Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

(401)
St. u. R. G.
605

Haushaltsplan

der Landeshauptstadt Düsseldorf

für das Rechnungsjahr

1953

I. und II. Teil

Druck: Droste Verlag u. Druckerei KG., Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Haushaltsplan

der Landeshauptstadt Düsseldorf

für das Rechnungsjahr

1953

I. Teil

Stadtgebiet:	15 828 ha
davon	
a) bebaut mit Häusern	3 638 ha
b) landwirtschaftlich und erwerbsgärtnerisch sowie forstwirtschaftlich genutzte Fläche	7 068 ha
c) Straßen, Wege, Plätze, Eisenbahn-, Flughafengelände, öffentliche Parks und sonstige Grünanlagen, Sportplätze, Friedhöfe, Schrebergärten, Wasserflächen und sonstige Flächen	5 122 ha

Zerstörungsgrad der Stadt, gemessen am Wohnraum

1. 4. 45 = 42%
1. 1. 53 = 13,5%
unter Anrechnung des Wohnraumes in sämtlichen Neubauten und der Notwohnräume

Einwohnerzahl:

Volkszählungsergebnis am 17. 5. 39	535 753
Volkszählungsergebnis am 13. 9. 50	500 516
Volkszählungsergebnis am 1. 1. 53 (fortgeschrieben)	566 227

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

03
jur/z
h/450

26
8906

M. u. R. y. 605 (4°) (1. Ex.)
zu

LANDES-
UND STADT-
BIBLIOTHEK
DÜSSELDORF

0301
1226/53 y

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Inhaltsübersicht

Haushaltssatzung 5

Gesamtplan zum Haushaltsplan 7

Einzelpläne des ordentlichen Haushaltsplans 27

0. Allgemeine Verwaltung 29
1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung 57
2. Schulen 62
3. Kultur 86
4. Fürsorge und Jugendhilfe 110
5. Gesundheits- und Jugendpflege 138
6. Bau- und Wohnungswesen 154
7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung 178
8. Wirtschaftliche Unternehmen 209
9. Finanzen und Steuern 219

Einzelpläne des außerordentlichen Haushaltsplans 247

0. Allgemeine Verwaltung 248
2. Schulen 248
3. Kultur 248
4. Fürsorge und Jugendpflege 248
5. Gesundheits- und Jugendpflege 250
6. Bau- und Wohnungswesen 250
7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung 252
8. Wirtschaftliche Unternehmen 252
9. Finanzen und Steuern 254

Sonderhaushaltsplan der Medizinischen Akademie 259

Sonderhaushaltsplan der Stadtkreis-Polizei 263

Sonderhaushaltsplan der Zusatzversorgungskasse 267

Stichwortverzeichnis 269

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Haushaltssatzung

der Landeshauptstadt Düsseldorf

für das Rechnungsjahr 1953

Auf Grund der §§ 85 ff der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 28. Oktober 1952 und des Beschlusses der Ratsversammlung am 30. März 1953 wird folgende Satzung erlassen:

§ 1. Der Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1953 wird

im ordentlichen Haushaltsplan

in der Einnahme auf . . . . . 204 959 034 DM
in der Ausgabe auf . . . . . 204 959 034 DM

und im außerordentlichen Haushaltsplan

in der Einnahme auf . . . . . 106 616 000 DM
in der Ausgabe auf . . . . . 106 616 000 DM

festgesetzt.

§ 2. Die Steuersätze (Hebesätze) für die Gemeindesteuern, die für jedes Rechnungsjahr neu festzusetzen sind, werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
   a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe . . . . . Hebesatz 120 v. H.
   b) für die Grundstücke . . . . . Hebesatz 250 v. H.
2. Gewerbesteuer
   a) nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerbekapital . . . . . Hebesatz 240 v. H.
   b) Lohnsummensteuer . . . . . Hebesatz 960 v. H.
3. Zweigstellensteuer
   a) nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerbekapital . . . . . Hebesatz 312 v. H.
   b) Lohnsummensteuer . . . . . Hebesatz 1248 v. H.

§ 3. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im laufenden Rechnungsjahr zur Aufrechterhaltung des Betriebes in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf . . . . . 5 000 000 DM festgesetzt.

§ 4. Der Gesamtbetrag der Darlehen, die zur Bestreitung von Ausgaben des außerordentlichen Haushaltsplans bestimmt sind, wird auf 76 860 000 DM festgesetzt. Er soll nach dem Haushaltsplan für folgende Zwecke verwendet werden:

1. Verwaltungsgebäude Rath . . . . . 500 000 DM
2. Wiederherstellung und Neubau von Volks- und Hilfsschulen . . . . . 3 500 000 DM
3. Wiederherstellung und Neubau von höheren Schulen . . . . . 2 300 000 DM
4. Wiederherstellung und Neubau von Berufsschulen . . . . . 2 000 000 DM
5. Ausbau des Opernhauses . . . . . 2 300 000 DM
6. Schloß Jägerhof . . . . . 850 000 DM
7. Bau eines Siechenheimes (1. Rate) . . . . . 3 000 000 DM
8. Bau von Jugendheimen . . . . . 300 000 DM
9. Neubau der Chirurgie . . . . . 1 500 000 DM
10. Krankenhausneubau in Benrath . . . . . 1 000 000 DM
11. Errichtung einer Wachabteilung . . . . . 800 000 DM
12. Bau und Wiederherstellung von Sportanlagen . . . . . 300 000 DM
13. Errichtung der 2. Eisbahn . . . . . 360 000 DM
14. Wohnungsbau . . . . . 10 000 000 DM
15. Bauten für Flüchtlinge aus Berlin . . . . . 5 250 000 DM
16. Herrichtung bestehender Dauerkleingärten . . . . . 100 000 DM
17. Neuordnungsmaßnahmen (Freilegung) . . . . . 5 000 000 DM
18. Straßenbauvorhaben . . . . . 3 000 000 DM
19. Verkehrssicherungsanlagen . . . . . 600 000 DM
20. Um- und Ausbau von Fahrbahnen . . . . . 600 000 DM

Zu übertragen: 43 260 000 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

	Übertrag:	43 260 000 DM
21.	Brückenbauarbeiten (Nordbrücke)	1 500 000 DM
22.	Herrichtung des Yacht- und des Hüllstrunghafens	150 000 DM
23.	Großkläranlage Ilverich	6 000 000 DM
24.	Hochwasserschutz rechtsrheinisch	2 750 000 DM
25.	Erweiterung des Kanalnetzes	2 000 000 DM
26.	Neubau einer Verkaufshalle	3 500 000 DM
27.	Wiederherstellung des Schweinemarktes (1. Rate)	1 400 000 DM
28.	Krematorium Stoffeln	90 000 DM
29.	Errichtung einer Zentralgärtnerei	1 500 000 DM
30.	Erweiterung und Neubau von Badeanstalten (Badeanstalt Benrath)	700 000 DM
31.	Erweiterungsarbeiten in den Stadtwerken	6 100 000 DM
32.	Umbau und Innenausstattung der Rheinhalle	2 000 000 DM
33.	Erweiterung des Ausstellungsgeländes	5 050 000 DM
34.	Hofgärtnerhaus	550 000 DM
35.	Wäscherei am Michaelsplatz (einschl. Badeanstalt)	310 000 DM
		76 860 000 DM

Im Auftrage des Rats der Landeshauptstadt

Gockeln
Oberbürgermeister

Glock
Bürgermeister

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Gesamtplan
zum Haushaltsplan

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. des Abschnitts und Unterabschnitts	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans, des Abschnitts und des Unterabschnitts	Gesamteinnahmen nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reineinnahmen nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reineinnahmen nach dem Haushaltsplan 1952 DM	Reineinnahmen nach der Rechnung 1951 DM	Gesamtausgaben nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reinausgaben nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reinausgaben nach dem Haushaltsplan 1952 DM	Reinausgaben nach der Rechnung 1951 DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1953 Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1953 Überschuß DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1952 Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1952 Überschuß DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach der Rechnung 1951 Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach der Rechnung 1951 Überschuß DM
	0. Allgemeine Verwaltung														
00	Oberste Gemeindeorgane:														
001	Oberbürgermeister, Bürgermeister, Gemeindevertretung, Oberstadtdirektor, Stadtdirektor, Stadtkämmerer und Beigeordnete	5 240	5 240	5 230	4 799	832 850	832 850	805 430	819 144	827 610	—	800 200	—	814 345	—
011	Rechnungsprüfungsamt	22 530	22 530	22 525	20 174	295 303	295 303	282 330	329 264	272 863	—	259 805	—	309 090	—
02	Hauptverwaltung:														
021	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten	297 837	118 735	117 648	117 679	3 116 236	3 027 134	2 942 705	1 771 094	2 908 399	—	2 825 117	—	1 653 415	—
022	Bürodienstgebäude	379 712	174 115	367 047	635 208	1 509 149	1 305 532	1 207 771	1 404 346	1 129 437	—	900 724	—	859 138	—
023	Fernsprecheinrichtungen	54 888	31 463	27 140	29 496	335 909	312 484	186 124	188 426	281 021	—	158 984	—	158 930	—
024	Rechtsamt	356 329	356 329	347 907	426 421	604 403	604 403	585 041	625 875	248 074	—	237 734	—	199 454	—
025	Werbeamt	7 850	7 850	7 280	7 650	698 445	698 445	525 152	584 145	690 595	—	517 872	—	576 495	—
026	Presseamt	—	—	—	—	62 146	62 146	66 971	66 407	62 146	—	66 971	—	66 407	—
	Summe des Abschnitts 02	1 096 616	688 492	867 022	1 216 454	6 325 288	6 008 164	5 514 424	4 730 293	5 319 672	—	4 707 402	—	3 513 839	—
03	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige:														
031	Zusatzversorgungskasse	22 810	20 380	20 640	14 080	37 861	35 431	36 802	30 799	15 051	—	16 162	—	16 719	—
032	Eigenunfallversicherung	348 500	345 400	274 000	310 847	348 500	345 400	274 000	322 278	—	—	—	—	11 431	—
033	Betriebskrankenkasse	42 844	31 181	41 638	35 499	136 055	124 392	134 214	145 221	93 211	—	92 576	—	109 722	—
034	Betriebsrat	—	—	—	—	22 016	22 016	—	—	22 016	—	—	—	—	—
	Summe des Abschnitts 03	414 154	396 961	336 278	360 406	544 432	527 239	445 016	498 298	130 278	—	108 738	—	137 892	—
04	Einrichtungen der Hauptverwaltung:														
041	Materialverwaltung	34 568	30 000	21 700	38 877	74 273	69 705	49 375	79 927	39 705	—	27 675	—	41 050	—
042	Druckerei und Buchbinderei	14 337	3 350	2 550	10 610	264 007	253 020	253 703	229 500	249 670	—	251 153	—	218 896	—
043	Autohof	9 300	2 300	2 300	24 802	496 364	489 364	481 944	473 045	487 064	—	479 644	—	448 243	—
044	Amtsblatt	28 800	28 800	30 400	26 089	30 336	30 336	31 836	28 010	1 536	—	1 436	—	1 921	—
	Summe des Abschnitts 04	87 005	64 450	56 950	100 378	864 980	842 425	816 858	810 488	777 975	—	759 908	—	710 110	—
05	Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung:														
051	Bevölkerungskartei	29 300	29 300	27 500	46 901	231 157	231 157	199 468	220 534	201 857	—	171 968	—	173 633	—
052	Statistisches Amt	400	400	300	6 355	248 166	248 166	252 995	332 444	247 766	—	252 695	—	326 089	—
053	Standesamt	104 700	104 700	66 650	72 247	433 820	433 820	418 912	459 156	329 120	—	352 262	—	377 909	—
054	Versicherungsamt	2 580	2 580	2 525	2 881	162 122	162 122	138 247	151 537	159 542	—	135 722	—	148 676	—
055	Wahlamt	38 500	38 500	—	11 932	104 467	104 467	79 322	38 425	65 967	—	79 322	—	26 493	—
056	Schiedsmänner	6 500	6 500	6 500	2 037	6 500	6 500	5 500	847	—	—	—	1 000	—	1 190
057	Preisbehörde für Mieten und Pachten	28 260	28 260	32 260	32 149	163 191	163 191	169 058	160 743	134 931	—	136 798	—	128 594	—
058	Stadtbeschlußausschuß	70 100	70 100	50 100	72 761	75 315	75 315	81 024	81 636	5 215	—	30 924	—	8 875	—
059	Beschwerdestelle für das Wohnungswesen	1 110	1 110	1 110	1 159	57 063	57 063	84 067	78 087	55 953	—	82 957	—	76 928	—
	Summe des Abschnitts 05	281 450	281 450	186 945	248 422	1 481 801	1 481 801	1 428 593	1 514 429	1 200 351	—	1 242 648	1 000	1 267 197	1 190
06	Dienststellen für allgemeine Kriegsfolgen:														
061	Amt für Wiedergutmachung	—	—	—	1 562	185 493	185 493	188 162	234 294	185 493	—	188 162	—	232 732	—
062	Besatzungsamt	200	200	200	2 194	60 456	60 456	131 175	160 502	60 256	—	130 975	—	158 308	—
063	Kreisbesatzungskostenamt	740 555	739 755	732 066	701 015	751 314	750 514	747 630	709 018	10 759	—	15 564	—	8 003	—
	Summe des Abschnitts 06	740 755	739 955	732 266	704 771	997 263	996 463	1 066 967	1 103 814	256 508		334 701	—	399 043	—
071	Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dergleichen (soweit sie nicht bei anderen Verwaltungszweigen zu veranschlagen sind)	—	—	—	—	74 129	74 129	42 602	43 519	74 129	—	42 602	—	43 519	—
081	Verfügungsmittel	—	—	—	—	65 000	65 000	52 000	47 415	65 000	—	52 000	—	47 415	—
	Summe des Einzelplans 0	**2 557 760**	**2 190 078**	**2 147 216**	**2 655 404**	**11 482 136**	**11 123 464**	**10 454 220**	**9 996 664**	**8 924 386**	—	**8 308 004**	**1 000**	**7 242 450**	**1 190**

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. des Abschnitts und Unterabschnitts	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans, des Abschnitts und des Unterabschnitts	Gesamteinnahmen nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reineinnahmen: nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reineinnahmen: nach dem Haushaltsplan 1952 DM	Reineinnahmen: nach der Rechnung 1951 DM	Gesamtausgaben nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reinausgaben: nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reinausgaben: nach dem Haushaltsplan 1952 DM	Reinausgaben: nach der Rechnung 1951 DM	Zuschußbedarf oder Überschuß: nach dem Haushaltsplan 1953 — Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß: nach dem Haushaltsplan 1953 — Überschuß DM	Zuschußbedarf oder Überschuß: nach dem Haushaltsplan 1952 — Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß: nach dem Haushaltsplan 1952 — Überschuß DM	Zuschußbedarf oder Überschuß: nach der Rechnung 1951 — Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß: nach der Rechnung 1951 — Überschuß DM
	1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung														
111	Polizei	—	—	—	—	5 295 700	5 295 700	4 894 400	4 581 005	5 295 700	—	4 894 400	—	4 581 005	—
12	Öffentliche Ordnung:														
121	Ordnungsamt	523 330	523 330	500 700	598 727	1 140 751	1 140 751	1 028 225	1 183 164	617 421	—	518 465	—	584 437	—
122	Einwohnermeldeamt	100 200	100 200	76 700	76 448	925 180	925 180	954 087	1 107 389	824 980	—	877 387	—	1 030 941	—
124	Straßenverkehrsamt	270 000	270 000	245 000	279 284	312 886	312 886	300 620	299 435	42 886	—	55 620	—	20 151	—
	Summe des Abschnitts 12	893 530	893 530	831 460	954 459	2 378 817	2 378 817	2 282 932	2 589 988	1 485 287	—	1 451 472	—	1 635 529	—
	Summe des Einzelplans 1	**893 530**	**893 530**	**831 460**	**954 459**	**7 674 517**	**7 674 517**	**7 177 332**	**7 170 993**	**6 780 987**	—	**6 345 872**	—	**6 216 534**	—
	2. Schulen														
201	Schulverwaltung	2 080	2 080	2 080	2 147	635 755	635 755	639 012	631 079	633 675	—	636 932	—	628 932	—
211	Volks- und Hilfsschulen	882 689	790 714	801 023	746 362	6 202 809	6 200 834	5 232 316	5 589 570	5 410 120	—	4 431 293	—	4 843 208	—
221	Realschulen	709 770	703 770	597 250	579 223	2 067 607	2 061 607	1 647 650	1 506 019	1 357 237	—	1 050 400	—	927 096	—
23	Höhere Schulen:														
231	Höhere Schulen	2 113 286	2 106 286	1 071 590	2 118 158	7 135 283	7 128 283	6 358 980	6 608 951	5 021 997	—	4 387 390	—	4 590 793	—
232	Abendgymnasium	25 150	25 150	23 640	28 255	110 949	110 949	108 879	87 678	85 799	—	85 239	—	59 423	—
	Summe des Abschnitts 23	2 138 436	2 131 436	1 095 230	2 146 413	7 246 232	7 239 232	6 467 859	6 786 629	5 107 796	—	4 472 629	—	4 640 216	—
24	Berufsschulen (Pflichtfortbildung):														
241	Landwirtschaftliche Berufsschulen	1 500	1 500	1 500	1 200	7 150	7 150	8 900	4 221	5 650	—	7 400	—	3 021	—
246	Sonstige Berufsschulen	467 600	434 920	420 310	1 010 617	3 028 700	2 996 020	2 568 300	4 227 762	2 561 100	—	2 147 990	—	3 217 145	—
	Summe des Abschnitts 24	469 100	436 420	421 810	1 011 817	3 035 850	3 003 170	2 577 200	4 231 983	2 566 750	—	2 155 390	—	3 220 166	—
25	Berufsfachschulen:														
256	Handelsschulen mit freiwilligen Abendlehrgängen	121 500	121 500	118 290	131 805	306 150	306 150	289 670	268 885	184 650	—	171 470	—	137 080	—
257	Berufsfachschulen für Mädchen (Frauenfachschule, Haushaltungsschule, Kinderpflegerinnenschule)	24 400	24 400	20 350	24 718	129 400	129 400	125 129	134 380	105 000	—	104 779	—	109 671	—
258	Fachschule für soziale Frauenberufe (Volkspflegerinnen und Kindergärtnerinnen)	28 010	27 010	23 210	22 886	71 260	70 260	87 718	81 932	43 250	—	64 508	—	59 046	—
259	Seminar für werktätige Erziehung	21 600	17 600	13 000	10 732	59 650	55 650	46 350	41 958	38 050	—	33 350	—	31 226	—
	Summe des Abschnitts 25	195 510	190 510	174 760	190 141	566 460	561 460	548 867	527 164	370 950	—	374 107	—	337 023	—
26	Fachschulen:														
266	Meisterschule für das gestaltende Handwerk	89 100	89 100	88 400	85 246	237 300	237 300	222 570	190 450	148 200	—	134 170	—	105 204	—
267	Fachschule für Industrie	73 550	73 550	60 900	79 114	116 500	116 500	91 800	103 592	42 950	—	30 900	—	24 478	—
268	Robert-Schumann-Konservatorium	134 160	130 400	133 400	148 528	373 181	369 421	226 666	277 158	139 021	—	93 266	—	128 630	—
269	Lehranstalt für med.-techn. Gehilfinnen und Assistentinnen	42 370	42 370	42 370	42 583	42 370	42 370	42 370	42 583	—	—	—	—	—	—
	Summe des Abschnitts 26	339 180	335 420	325 070	355 471	669 351	665 591	583 406	613 783	330 171	—	258 336	—	258 312	—
27	Sonstiges Schulwesen:														
271	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	6 135	5 500	23 070	5 537	41 676	41 041	55 310	36 611	35 541	—	32 240	—	31 074	—
272	Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule	24 830	24 830	22 230	14 982	66 277	66 277	51 762	47 288	41 447	—	29 532	—	32 306	—
273	Bildstelle	96 040	96 040	95 700	69 584	158 578	158 578	158 827	279 378	62 538	—	63 037	—	209 794	—
	Summe des Abschnitts 27	127 005	126 370	141 000	90 103	266 531	265 896	265 899	363 277	139 526	—	124 809	—	273 174	—
	Summe des Einzelplans 2	**4 863 770**	**4 716 720**	**4 458 313**	**5 121 677**	**20 800 004**	**20 652 954**	**17 982 209**	**20 250 404**	**15 936 234**	—	**13 523 896**	—	**15 128 727**	—

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. des Abschnitts und Unterabschnitts	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans, des Abschnitts und des Unterabschnitts	Gesamteinnahmen nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reineinnahmen nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reineinnahmen nach dem Haushaltsplan 1952 DM	Reineinnahmen nach der Rechnung 1951 DM	Gesamtausgaben nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reinausgaben nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reinausgaben nach dem Haushaltsplan 1952 DM	Reinausgaben nach der Rechnung 1951 DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1953 Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1953 Überschuß DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1952 Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1952 Überschuß DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach der Rechnung 1951 Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach der Rechnung 1951 Überschuß DM
	3. Kultur														
301	Kulturpflege (Verwaltung)	25	25	25	—	192 759	192 759	134 527	166 860	192 734	—	134 502	—	166 860	—
311	Medizinische Akademie	—	—	—	—	1 767 490	1 767 490	1 627 615	1 421 112	1 767 490	—	1 627 615	—	1 421 112	—
32	Sonstige wissenschaftliche Einrichtungen:														
321	Allgemeine Wissenschaftspflege	1 713	1 713	2 074	1 545	21 713	21 713	14 074	9 545	20 000	—	12 000	—	8 000	—
322	Landes- und Stadtbibliothek	41 276	40 426	102 428	112 360	335 664	334 814	397 434	396 297	294 388	—	295 006	—	273 937	—
	Summe des Abschnitts 32	42 989	42 139	104 502	113 905	357 377	356 527	411 508	395 842	314 388	—	307 006	—	281 937	
33	Theater und Konzerte:														
331	Städtische Bühnen	1 880 672	1 880 672	1 615 216	1 715 208	6 499 838	6 499 838	4 202 672	4 593 829	4 619 166	—	2 587 456	—	2 878 626	—
332	Orchester und Konzerte, Robert-Schumann-Saal	661 158	138 318	130 413	138 431	1 269 567	746 727	643 975	721 232	608 409	—	513 562	—	582 801	
	Summe des Abschnitts 33	2 541 830	2 018 990	1 745 629	1 853 634	7 769 405	7 246 565	4 846 647	5 315 061	5 227 575		3 101 018		3 461 427	
34	Sonstige Kunstpflege:														
341	Allgemeine Kunstpflege	184	184	217	30 042	117 231	117 231	120 032	124 240	117 047	—	119 815	—	94 198	—
342	Kunstsammlungen	74 516	74 016	41 801	46 021	549 493	548 993	495 191	538 091	474 977	—	454 110	—	492 070	—
343	Kunsthalle	5 800	5 800	5 000	2 647	46 164	46 164	17 359	40 118	40 364	—	12 359	—	37 471	—
	Summe des Abschnitts 34	80 500	80 000	46 298	78 710	712 888	712 388	632 582	703 049	632 388	—	586 284	—	624 339	—
35	Volksbildung:														
351	Volksbüchereien	60 250	60 250	48 650	108 716	539 778	539 778	530 960	567 664	479 528	—	482 310	—	458 948	—
352	Volkshochschule	58 909	58 909	40 918	57 707	198 346	198 346	125 360	109 163	139 437	—	84 442	—	51 456	—
353	Löbbecke-Museum, Zoo und Aquarium	31 767	31 767	62 181	134 405	194 348	194 348	203 993	314 837	162 581	—	141 812	—	180 432	—
354	Landesmuseum Volk und Wirtschaft	66 000	66 000	49 400	41 282	94 952	94 952	84 174	72 668	28 952	—	34 774	—	31 386	—
	Summe des Abschnitts 35	216 926	216 926	201 149	342 110	1 027 424	1 027 424	944 487	1 064 332	810 498	—	743 338		722 222	—
36	Heimatpflege:														
361	Allgemeine Gemeinschaftspflege	13 900	13 900	14 700	12 943	97 189	97 189	82 627	126 168	83 289	—	67 927	—	113 225	—
362	Allgemeine Heimatpflege, Natur- und Denkmalschutz	15 200	15 200	9 600	39 393	56 704	56 704	27 300	155 759	41 504	—	17 700	—	116 366	—
363	Stadtarchiv	6 860	6 560	2 280	21 311	82 087	81 787	72 652	102 837	75 227	—	70 372	—	81 526	—
364	Geschichtliche Sammlungen	3 595	1 595	1 600	2 271	108 578	106 578	102 031	90 936	104 983	—	100 431	—	88 665	—
365	Begrather Heimatmuseum	4 510	4 010	4 510	4 161	24 772	24 272	21 133	20 311	20 262	—	16 623	—	16 150	—
366	Benrather Schloß	64 530	63 100	64 100	85 368	178 879	177 449	135 906	211 710	114 349	—	71 806	—	126 342	—
367	Dumont-Lindemann-Archiv	10	10	10	24	15 905	15 905	12 771	10 976	15 895	—	12 761	—	10 952	—
	Summe des Abschnitts 36	108 605	104 375	96 800	165 471	564 114	559 884	454 510	718 697	455 509	—	357 710	—	553 226	—
	Summe des Einzelplans 3	**2 990 875**	**2 462 455**	**2 194 403**	**2 553 830**	**12 391 457**	**11 868 037**	**9 051 876**	**9 784 953**	**9 400 582**	—	**6 857 473**	—	**7 231 123**	—
	4. Fürsorge und Jugendhilfe														
40	Fürsorgeverwaltung:														
401	Allgemeine Fürsorgeverwaltung	338 956	650	650	458	1 609 513	1 271 207	1 225 914	1 385 569	1 270 557	—	1 225 264	—	1 385 111	—
402	Verwaltung der Kriegsfolgenhilfe	—	—	—	—	394 702	394 702	386 646	414 741	394 702	—	386 646	—	414 741	—
	Summe des Abschnitts 40	338 956	650	650	458	2 004 215	1 665 909	1 612 560	1 800 310	1 665 259		1 611 910	—	1 799 852	—
	Zu übertragen:	338 956	650	650	458	2 004 215	1 665 909	1 612 560	1 800 310	1 665 259	—	1 611 910	—	1 799 852	—

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Abschnitte und Unterabschnitte	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans, des Abschnitts und des Unterabschnitts	Gesamteinnahmen nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reineinnahmen nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reineinnahmen nach dem Haushaltsplan 1952 DM	Reineinnahmen nach der Rechnung 1951 DM	Gesamtausgaben nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reinausgaben nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reinausgaben nach dem Haushaltsplan 1952 DM	Reinausgaben nach der Rechnung 1951 DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1953: Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1953: Überschuß DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1952: Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1952: Überschuß DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach der Rechnung 1951: Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach der Rechnung 1951: Überschuß DM
	Übertrag	338 936	650	650	456	2 004 215	1 665 909	1 612 560	1 800 310	1 665 259	—	1 611 910	—	1 799 852	—
41	Allgemeine Fürsorge (ohne Kriegsfolgehilfe):														
411	Offene Fürsorge	1 063 406	1 064 861	1 805 354	2 004 277	8 034 919	8 034 374	7 659 429	7 273 583	6 969 513	—	5 854 075	—	5 269 306	—
412	Geschlossene Fürsorge	2 190 500	2 190 500	1 701 000	1 959 421	5 785 428	5 785 428	5 242 468	4 674 187	3 594 928	—	3 541 468	—	2 714 766	—
	Summe des Abschnitts 41	4 155 906	4 155 361	3 506 354	3 963 698	13 820 347	13 819 802	12 901 897	11 947 770	9 664 441	—	9 395 543	—	7 984 072	—
42	Kriegsfolgenhilfe (ohne Soforthilfe):														
421	Heimatvertriebene (Flüchtlinge)	2 101 884	2 101 884	1 968 028	1 900 710	2 400 981	2 400 981	2 209 604	2 183 833	299 097	—	330 976	—	283 123	—
422	Evakuierte	115 680	115 680	109 580	120 398	129 250	129 250	111 840	133 352	13 570	—	11 220	—	12 962	—
423	Zugewanderte aus der sowjetischen Besatzungszone und der Stadt Berlin mit Aufenthaltserlaubnis (sonstige Zugewanderte)	1 446 710	1 446 710	97 910	85 779	1 699 400	1 699 400	113 360	97 544	252 690	—	15 450	—	11 765	—
424	Ausländer und Staatenlose	37 355	37 355	18 805	34 200	43 490	43 490	21 895	39 429	6 135	—	3 090	—	5 229	—
425	Angehörige von Kriegsgefangenen und Vermißten sowie heimgekehrte Kriegsgefangene	17 135	17 135	17 605	34 668	19 310	19 310	19 765	35 691	2 175	—	2 160	—	1 023	—
426	Körperbeschädigte und Hinterbliebene aus den Weltkriegen und ihnen Gleichgestellte	1 459 234	1 459 234	1 164 232	1 487 804	1 646 013	1 646 013	1 302 869	1 636 197	186 779	—	138 637	—	148 393	—
427	Zugewanderte aus der sowjetischen Besatzungszone und der Stadt Berlin ohne Aufenthaltserlaubnis	138 310	138 310	136 110	142 960	158 800	158 800	159 150	165 172	20 490	—	23 040	—	22 203	—
	Summe des Abschnitts 42	5 316 308	5 316 308	3 503 270	3 806 520	6 097 244	6 097 244	4 027 843	4 291 218	780 936	—	524 573	—	484 698	—
43	Einrichtungen der allgemeinen Fürsorge:														
431	Pflegeheime	1 126 802	71 902	59 971	70 075	1 126 802	71 902	59 971	172 733	—	—	—	—	93 680	—
432	Obdachlosenunterkünfte	292 250	107 250	81 450	89 637	463 243	398 243	263 906	333 447	290 993	—	182 456	—	243 810	—
433	Behelfswohnungen in Unterfranken	35 031	31 131	36 518	47 947	31 118	27 218	36 518	37 120	—	3 913	—	—	—	10 821
	Summe des Abschnitts 43	1 364 083	210 283	177 939	216 657	1 621 163	467 363	360 395	543 320	290 993	3 913	182 456	—	337 490	10 821
451	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	—	—	—	—	126 458	126 458	101 485	101 236	126 458	—	101 485	—	101 236	—
46	Jugendhilfe:														
461	Jugendamt (Verwaltung der Jugendhilfe)	200	200	200	9[illegible]	540 768	540 768	498 531	480 050	540 568	—	498 331	—	479 954	—
462	Allgemeine Jugendhilfe	7 465	7 465	7 536	7 15[illegible]	262 465	262 465	272 536	246 468	255 000	—	265 000	—	239 318	—
	Summe des Abschnitts 46	7 665	7 665	7 736	7 24[illegible]	803 233	803 233	771 067	726 518	795 568		763 331		719 272	
47	Einrichtungen der Jugendhilfe:														
471	Kindergärten	—	—	—	—	200 000	200 000	150 000	150 000	200 000	—	150 000	—	150 000	—
472	Kleinkindererholungsheim Eichenhorst	165 305	8 044	7 791	5 688	165 305	8 044	7 791	30 662	—	—	—	—	24 974	—
473	Schulmilchfrühstück	320 150	33 950	—	—	309 300	83 100	—	—	249 150	—	—	—	—	—
	Summe des Abschnitts 47	425 455	41 994	7 791	5 688	674 605	291 144	157 791	180 662	249 150	—	150 000	—	174 974	—
48	Lastenausgleich:														
481	Ausgleichsamt (Verwaltung)	398 412	398 412	—	—	796 825	796 825	261 734	479 065	398 413	—	261 734	—	479 065	—
482	Kriegsschadensrente	3 530 000	3 530 000	—	—	3 530 000	3 530 000	—	—	—	—	—	—	—	—
483	Eingliederungsdarlehen	1 010 000	1 010 000	—	—	1 010 000	1 010 000	—	—	—	—	—	—	—	—
484	Hausratentschädigung	1 501 000	1 501 000	—	—	1 501 000	1 501 000	—	—	—	—	—	—	—	—
485	Wohnraumhilfe	101 000	101 000	—	—	101 000	101 000	—	—	—	—	—	—	—	—
486	Härtefonds	801 000	801 000	—	—	801 000	801 000	—	—	—	—	—	—	—	—
487	Ausbildungs- und Umschulungsbeihilfen	335 000	335 000	—	—	335 000	335 000	—	—	—	—	—	—	—	—
488	Beihilfen zur Errichtung von Heimen und Ausbildungsstätten	120 000	120 000	—	—	120 000	120 000	—	—	—	—	—	—	—	—
489	Aufbau von Einrichtungen der Wohlfahrtspflege (Darlehen)	255 000	255 000	—	—	255 000	255 000	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summe des Abschnitts 48	8 051 412	8 051 412	—	—	8 449 825	8 449 825	261 734	479 065	398 413	—	261 734		479 065	—
	Summe des Einzelplans 4	**19 659 785**	**17 783 673**	**7 203 740**	**8 000 267**	**33 597 090**	**31 720 978**	**20 194 792**	**20 070 105**	**13 941 218**	**3 913**	**12 981 052**	—	**12 080 659**	**10 821**

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. des Abschnitts und Unterabschnitts	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans, des Abschnitts und des Unterabschnitts	Gesamteinnahmen nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reineinnahmen nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reineinnahmen nach dem Haushaltsplan 1952 DM	Reineinnahmen nach der Rechnung 1951 DM	Gesamtausgaben nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reinausgaben nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reinausgaben nach dem Haushaltsplan 1952 DM	Reinausgaben nach der Rechnung 1951 DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1953: Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1953: Überschuß DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1952: Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1952: Überschuß DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach der Rechnung 1951: Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach der Rechnung 1951: Überschuß DM
	5. Gesundheits- und Jugendpflege														
50	Gesundheitsdienst:														
501	Allgemeine Gesundheitsverwaltung	605	605	605	545	50 505	50 505	52 706	54 156	49 900	—	52 101	—	53 611	—
502	Gesundheitspflege	228 185	228 185	188 500	194 060	980 598	780 998	823 965	823 965	752 413	—	601 498	—	629 906	—
503	Chemisches Untersuchungsamt	13 500	13 500	12 000	19 355	49 271	48 516	55 276	55 276	35 771	—	36 516	—	35 925	—
	Summe des Abschnitts 50	242 290	242 290	201 105	213 955	1 080 374	1 080 374	891 220	933 397	838 084	—	690 115	—	719 442	—
511	Städtische Krankenanstalten	10 870 491	10 487 171	9 936 735	9 456 033	15 153 504	14 770 184	13 594 383	14 344 096	4 283 013	—	3 657 648	—	4 888 063	—
53	Sonstige Einrichtungen des Gesundheitswesens:														
531	Desinfektionsanstalt	550	550	550	475	80 200	80 200	78 746	88 047	79 749	—	78 196	—	87 569	—
532	Krankentransportwesen	149 100	149 100	134 100	131 761	265 465	256 465	259 223	250 017	116 365	—	125 131	—	118 256	—
	Summe des Abschnitts 53	149 650	149 650	134 650	132 236	345 764	336 764	337 971	338 064	196 114	—	203 321	—	205 825	
54	Leibesübungen:														
541	Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen	90	90	90	[illegible]	57 380	57 380	56 684	54 701	57 209	—	56 594	—	54 699	—
542	Leibesübungen	60	60	60	—	114 150	114 150	82 150	77 395	114 090	—	82 090	—	77 395	—
	Summe des Abschnitts 54	150	150	150	[illegible]	171 539	171 539	138 834	132 096	171 389	—	138 684	—	132 094	—
55	Einrichtungen für Leibesübungen:														
551	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw.	70 147	67 147	56 066	113 163	354 188	351 188	387 004	492 494	284 041	—	331 338	—	379 332	—
552	Rheinstadion	113 230	111 230	55 690	253 751	333 706	331 706	255 746	396 061	220 476	—	200 056	—	142 310	—
553	Eisstadion	110 200	110 200	101 100	101 671	168 786	168 786	123 082	154 024	58 586	—	22 882	—	52 354	—
	Summe des Abschnitts 55	293 577	288 577	212 856	468 583	856 680	851 680	767 232	1 042 579	563 103	—	554 476	—	573 996	—
561	Jugendpflege	—	—	—	—	131 000	131 000	115 000	54 999	131 000	—	115 000	—	54 999	—
571	Einrichtungen der Jugendpflege	—	—	—	—	190 000	190 000	125 000	114 999	190 000	—	125 000	—	114 999	—
	Summe des Einzelplans 5	**11 556 158**	**11 158 838**	**10 485 496**	**10 270 810**	**17 928 861**	**17 531 541**	**15 969 740**	**16 960 230**	**6 372 703**	—	**5 484 244**	—	**6 689 418**	—
	6. Bau- und Wohnungswesen														
601	Bauverwaltung	5 040	5 040	45 040	55 938	383 327	383 327	374 871	354 645	378 287	—	329 831	—	298 707	—
61	Städtebau und Planung:														
611	Städtebau und Planung	100	100	39 100	79 157	507 438	507 438	427 343	450 272	507 338	—	397 843	—	380 115	—
612	Vermessungswesen	14 310	14 310	10 310	11 532	803 254	803 254	719 948	648 662	788 944	—	709 638	—	637 130	—
613	Katasteramt	392 651	392 651	475 038	379 453	467 773	467 773	478 559	407 080	75 122	—	3 500	—	36 628	—
614	Bauaufsichts- u. Baulenkungsamt	1 013 150	1 013 150	763 150	1 176 508	892 354	892 354	860 343	848 692	—	120 796	106 193	—	—	327 906
	Summe des Abschnitts 61	1 420 211	1 420 211	1 278 618	1 628 730	2 670 819	2 670 819	2 485 702	2 354 706	1 371 404	120 796	1 217 174	—	1 053 873	327 906
62	Hochbau- und Maschinenamt:														
621	Hochbau	577 209	577 209	37 329	129 857	1 226 131	1 226 131	1 134 377	957 967	648 922	—	1 097 048	—	828 112	—
622	Heiz- und Maschinenamt	172 170	161 040	143 240	117 194	598 071	586 941	600 369	530 719	425 901	—	457 129	—	433 523	—
	Summe des Abschnitts 62	749 379	738 249	180 569	247 051	1 824 202	1 813 072	1 734 746	1 508 686	1 074 823	—	1 554 177	—	1 261 635	—
631	Wohnraumbewirtschaftung und Wohnungsaufsicht	3 575	3 575	3 000	3 697	586 848	586 848	734 681	693 516	583 273	—	731 681		689 825	—
	Zu übertragen:	2 178 205	2 167 075	1 507 827	1 935 419	5 405 196	5 454 066	5 246 090	4 911 533	3 407 787	120 796	3 732 263	—	3 304 040	327 906

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Abschnitte und Unterabschnitte	Sachliche Bezeichnung des Einzelplans, des Abschnitts und des Unterabschnitts	Gesamteinnahmen nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reineinnahmen nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reineinnahmen nach dem Haushaltsplan 1952 DM	Reineinnahmen nach der Rechnung 1951 DM	Gesamtausgaben nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reinausgaben nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reinausgaben nach dem Haushaltsplan 1952 DM	Reinausgaben nach der Rechnung 1951 DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1953 Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1953 Überschuß DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1952 Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1952 Überschuß DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach der Rechnung 1951 Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach der Rechnung 1951 Überschuß DM
	Übertrag:	2 178 205	2 167 075	1 507 827	1 935 419	5 465 196	5 454 066	5 240 090	4 911 553	3 407 787	120 796	3 732 263	—	3 204 040	327 906
64	Wohnungsbau und Wohnsiedlung:														
641	Wohnungswesen	1 070 960	1 070 960	1 035 720	367 045	4 870 050	4 870 050	1885 050	423 430	3 799 090	—	849 330	—	55 785	—
642	Siedlungswesen (Kleingärten)	19 775	19 775	17 075	18 522	51 630	51 630	33 281	30 703	31 855	—	16 206	—	12 181	—
643	Wohnungsbau- und Siedlungsamt	100	100	100	112 498	559 022	559 022	442 261	554 480	558 922	—	442 161	—	441 982	—
	Summe des Abschnitts 64	1 090 835	1 090 835	1 052 895	498 065	5 480 702	5 480 702	2 360 592	1 008 613	4 389 867	120 796	1 307 697		509 948	
65	Straßen, Wege, Brücken und sonstiger Tiefbau:														
651	Straßenbau	2 077 745	2 041 556	1 446 898	2 329 359	10 207 601	10 361 412	5 928 610	7 130 223	8 319 856	—	4 481 712	—	4 800 864	—
652	Rheinbrücken	856 770	856 770	508 124	419 343	2 607 883	2 607 883	972 388	1 900 743	1 751 113	—	464 264	—	1 541 400	—
	Summe des Abschnitts 65	2 934 515	2 898 326	1 955 022	2 748 702	12 995 484	12 969 295	6 900 998	9 030 966	10 070 969	—	4 945 976		6 342 264	—
661	Wasserläufe und Wasserbau	67 600	33 600	33 960	155 432	439 233	427 233	390 678	621 777	391 633	—	356 718	—	466 345	—
67	Trümmerbeseitigung und -verwertung:														
671	Trümmerbeseitigung und -verwertung	2 687 300	2 687 300	1 444 300	2 110 483	5 616 330	5 616 330	2 019 175	2 858 550	929 030	—	574 875	—	748 067	—
672	Deckungsmittel zur Kriegsschädenbeseitigung	4 094 293	4 094 293	2 713 750	—	5 117 866	5 117 866	3 392 188	—	1 023 573	—	678 438	—	—	—
	Summe des Abschnitts 67	6 781 593	6 781 593	4 158 050	2 110 483	8 734 196	8 734 196	5 411 363	2 858 550	1 952 603	—	1 253 313	—	748 067	—
68	Bauhöfe:														
681	Bauhof (Hochbau)	69 404	9 404	1 354	58 051	93 497	33 497	44 073	81 643	24 093	—	42 719	—	23 592	—
682	Bauhof (Tiefbau)	200 300	100 300	300	128 956	250 243	150 243	379 328	431 200	49 943	—	379 028	—	302 313	—
683	Bauhof (Kanalisation)	1 072 550	272 550	60 050	179 847	1 053 554	253 554	86 879	258 857	—	18 996	26 829	—	79 010	—
	Summe des Abschnitts 68	1 342 254	382 254	61 704	366 854	1 397 294	437 294	510 280	771 700	74 036	18 996	448 576	—	404 915	—
	Summe des Einzelplans 6	**14 395 002**	**13 355 683**	**8 769 458**	**7 815 555**	**34 542 105**	**33 502 786**	**20 814 001**	**19 263 228**	**20 286 895**	**139 792**	**12 044 543**	—	**11 775 579**	**327 906**
	7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung														
70	Beleuchtung und Reinigung des Gemeindegebiets:														
701	Straßenbeleuchtung	155 000	155 000	154 000	173 470	2 224 510	2 224 510	1 847 000	1 841 851	2 069 510	—	1 693 000	—	1 668 381	—
702	Bedürfnisanstalten	16 985	16 985	9 010	37 783	186 760	186 760	82 110	133 180	169 775	—	73 100	—	95 397	—
703	Straßenreinigung	1 040 238	1 217 207	1 086 029	687 955	2 036 874	1 613 843	1 442 717	1 304 768	396 636	—	356 088	—	616 813	—
704	Müllbeseitigung und -verwertung	2 819 880	2 819 880	2 470 570	1 621 129	2 819 880	2 819 880	2 470 570	1 970 027	—	—	—	—	348 898	—
705	Fuhrpark	1 060 110	211 254	246 067	289 898	1 060 110	211 254	246 067	289 869	—	—	—	—	—	29
707	Kanalisation	3 272 326	3 203 326	2 744 883	2 168 173	4 023 368	3 954 368	3 427 780	3 379 097	751 042	—	682 805	—	1 210 022	—
708	Kanalneubau	1 226 000	1 226 000	650 100	834 789	2 018 000	2 018 000	625 669	1 066 953	792 000	—	—	24 440	832 164	—
	Summe des Abschnitts 70	11 090 539	8 849 632	7 361 261	5 813 199	15 269 502	13 028 615	10 141 904	10 385 745	4 178 963	—	2 805 083	24 440	4 772 375	29
71	Feuerlöschwesen:														
711	Feuerwehr	187 102	174 477	117 713	249 869	2 464 620	2 451 995	2 323 443	2 755 420	2 277 518	—	2 205 730	—	2 505 561	—
712	Freiwillige Feuerwehren	50	50	50	29	15 808	15 808	14 218	12 049	15 758	—	14 168	—	12 019	—
	Summe des Abschnitts 71	187 152	174 527	117 763	249 898	2 480 428	2 467 803	2 337 661	2 767 478	2 293 276	—	2 219 898		2 517 580	—
72	Einrichtungen der Lebensmittelversorgung und Marktwesen:														
721	Marktwesen	850 932	850 932	718 170	818 013	850 932	850 932	718 170	989 032	—	—	—	—	171 019	—
726	Schlachthof	2 297 511	2 297 511	1 334 011	1 646 509	2 297 511	2 297 511	1 334 011	1 580 613	—	—	—	—	—	39 983
727	Viehhof	411 768	386 768	351 822	552 430	411 768	386 768	351 822	537 110	—	—	—	—	—	15 320
728	Fleischgroßmarkt	431 086	306 086	277 096	325 364	431 086	306 086	277 096	461 341	—	—	—	—	135 977	—
	Summe des Abschnitts 72	3 991 297	3 841 297	2 681 099	3 336 406	3 991 297	3 841 297	2 681 099	3 568 096	—	—	—	—	306 996	75 303
731	Friedhöfe und Krematorium	1 784 334	1 783 940	1 572 664	1 642 506	2 703 824	2 703 430	2 398 814	2 800 612	919 490	—	1 026 150	—	1 158 106	
	Zu übertragen:	17 053 322	14 649 425	11 732 787	11 042 008	24 445 051	22 041 154	17 759 478	19 721 931	7 391 729	—	6 051 131	24 440	8 755 257	75 334

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. des Abschnitts und Unterabschnitts	Wesentliche Bezeichnung des Einzelplans, des Abschnitts und der Unterabschnitte	Gesamteinnahmen nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reineinnahmen nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reineinnahmen nach dem Haushaltsplan 1952 DM	Reineinnahmen nach der Rechnung 1951 DM	Gesamtausgaben nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reinausgaben nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reinausgaben nach dem Haushaltsplan 1952 DM	Reinausgaben nach der Rechnung 1951 DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1953 Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1953 Überschuß DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1952 Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1952 Überschuß DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach der Rechnung 1951 Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach der Rechnung 1951 Überschuß DM
	Übertrag:	17 033 322	14 649 425	11 732 787	11 082 008	24 445 051	22 041 154	17 759 478	19 721 931	7 391 729	—	6 051 131	24 440	8 755 267	76 334
74	Sonstige öffentliche Einrichtungen:														
741	Wald-, Park- und Gartenanlagen	249 835	232 667	287 668	313 853	2 115 968	2 098 800	2 110 759	1 964 904	1 866 133	—	1 823 091	—	1 651 051	—
743	Badeanstalten	1 165 957	1 165 957	1 121 957	892 095	1 862 838	1 862 838	1 715 953	1 659 180	696 881	—	593 996	—	758 085	—
747	Stadtsparkasse	2 574 870	2 574 870	2 182 250	2 022 867	2 574 870	2 574 870	2 182 250	2 022 867	—	—	—	—	—	—
748	Leihanstalt	3 570 600	3 546 287	3 011 130	3 036 997	3 576 600	3 546 287	3 011 130	3 037 130	—	—	—	—	133	—
	Summe des Abschnitts 74	7 567 262	7 519 781	6 603 005	6 265 812	10 120 276	10 082 795	9 020 092	8 675 081	2 563 014	—	2 417 087	—	2 409 269	—
751	Anschlagwesen	130 000	130 000	110 000	153 048	—	—	—	—	—	120 000	—	110 000	—	153 048
76	Förderung der Land- und Forstwirtschaft:														
761	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	3 000	3 000	3 000	5 418	28 184	28 184	28 184	18 651	25 184	—	25 184	—	13 233	—
762	Kreisveterinärrat	19 930	13 330	14 200	13 622	21 930	15 330	14 200	15 779	2 000	—	—	—	2 157	—
	Summe des Abschnitts 76	22 930	16 330	17 200	19 040	50 114	43 514	42 384	34 430	27 184	—	25 184	—	15 390	—
774	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	1 186	1 186	1 437	1 070	86 209	86 209	80 175	91 552	85 023	—	78 738	—	90 482	—
781	Kreiskohlenbeauftragter	—	—	54 211	73 421	24 246	24 246	54 211	73 421	24 246	—	—	—	—	—
	Summe des Einzelplans 7	**24 774 700**	**22 316 722**	**18 518 640**	**17 554 399**	**34 735 896**	**32 277 918**	**26 956 340**	**28 596 415**	**10 091 196**	**130 000**	**8 572 140**	**134 440**	**11 270 398**	**228 382**
	8. Wirtschaftliche Unternehmen														
81	Versorgungsunternehmen:														
811	Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen	443 752	443 752	315 176	355 393	105 860	105 860	76 828	74 196	—	337 892	—	238 333	—	281 117
813	Beteiligung an Gasversorgungsunternehmen	7 500	7 500	3 000	—	350	350	200	12	—	7 150	—	2 800	12	—
817	Kombinierte Versorgungsunternehmen (Stadtwerke)	8 000 000	8 000 000	7 000 000	4 306 666	3 000 000	3 000 000	3 000 000	896 000	—	5 000 000	—	4 000 000	—	3 500 685
	Summe des Abschnitts 81	8 451 252	8 451 252	7 318 176	4 571 979	3 106 210	3 106 210	3 077 023	970 208	—	5 345 042	—	4 241 153	12	3 781 783
82	Verkehrsunternehmen:														
821	Beteiligung an Straßenbahn- und Autobusunternehmen	3 300 300	3 300 300	3 300 300	4 409 349	92 100	92 100	92 100	1 154 533	—	3 208 200	—	3 208 200	—	3 254 814
826	Hafen- und Umschlagunternehmen	40 000	40 000	40 000	40 000	142 900	142 900	130 000	100 000	102 900	—	90 000	—	60 000	—
827	Flughafen	—	—	—	78 181	545 717	545 717	512 467	2 323 744	545 717	—	512 467	—	2 245 563	—
828	Sonstige Verkehrsunternehmen	100	100	100	1 141	5 325	5 325	5 325	5 124	5 225	—	5 225	—	3 983	—
	Summe des Abschnitts 82	3 340 400	3 340 400	3 340 400	4 528 671	786 042	786 042	739 892	3 583 403	653 842	3 208 200	607 692	3 208 200	2 309 546	3 254 814
85	Unternehmen der Verkehrsförderung:														
851	Gaststätten	377 701	377 701	355 300	368 901	305 261	305 261	271 152	270 393	—	72 440	—	84 148	—	98 508
854	Rheinhalle	172 950	172 950	164 450	209 108	227 816	227 816	193 852	213 218	54 866	—	29 402	—	4 110	—
856	Ausstellungshallen	637 881	636 081	558 583	799 391	2 318 606	2 316 806	510 043	4 083 968	1 680 725	—	—	48 540	3 284 077	—
	Summe des Abschnitts 85	1 188 532	1 186 732	1 078 333	1 377 400	2 851 683	2 849 883	975 047	4 567 579	1 735 591	72 440	29 402	132 688	3 288 687	98 508
881	Sonstige wirtschaftliche Unternehmen	87 150	87 150	87 150	—	1 000	1 000	1 000	859 304	—	86 150	—	86 150	859 304	—
	Summe des Einzelplans 8	**13 067 334**	**13 065 534**	**11 824 059**	**10 658 050**	**9 744 935**	**6 743 135**	**4 793 962**	**9 980 494**	**2 389 433**	**8 711 832**	**637 094**	**7 668 191**	**6 457 549**	**7 135 105**
	9. Finanzen und Steuern														
90	Finanz- und Steuerverwaltung:														
901	Allgemeine Finanzverwaltung	12 155	8 155	8 055	8 700	170 318	166 318	167 465	151 814	158 163	—	159 410	—	143 111	—
902	Kassenverwaltung	204 544	99 300	88 900	98 510	609 638	1 504 394	1 413 853	1 536 232	1 405 094	—	1 324 953	—	1 437 722	—
903	Hypothekenverwaltung	520 300	216 700	215 000	208 798	520 300	216 700	300 297	208 796	—	—	85 297	—	—	—
904	Steuerverwaltung	107 094	21 850	15 850	46 990	1 010 625	925 381	759 826	744 176	903 531	—	743 976	—	697 186	—
	Summe des Abschnitts 90	844 093	346 005	327 805	362 999	2 310 881	2 812 793	2 641 441	2 641 018	2 466 788	—	2 313 636	—	2 278 019	—
	Zu übertragen:	844 093	346 005	327 805	362 999	2 310 881	2 812 793	2 641 441	2 641 018	2 466 788	—	2 313 636	—	2 278 019	—

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. des Abschnitts und Unterabschnitts	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans, des Abschnitts und des Unterabschnitts	Gesamteinnahmen nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reineinnahmen nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reineinnahmen nach dem Haushaltsplan 1952 DM	Reineinnahmen nach der Rechnung 1951 DM	Gesamtausgaben nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reinausgaben nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reinausgaben nach dem Haushaltsplan 1952 DM	Reinausgaben nach der Rechnung 1951 DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1953: Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1953: Überschuß DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1952: Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1952: Überschuß DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach der Rechnung 1951: Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach der Rechnung 1951: Überschuß DM
	Übertrag:	844 093	346 055	327 805	362 999	3 310 881	2 812 793	2 641 441	2 641 018	2 466 788	—	2 313 636	—	2 278 019	—
011	Nichtaufteilbarer Schuldendienst	1 211 000	1 211 000	1 095 000	1 172 157	143 992	143 992	104 109	92 214	—	1 067 008	—	990 891	—	1 079 943
021	Rücklagen für den Gesamthaushalt	31 434	31 434	30 903	40 582	1 196 367	1 196 367	189 167	264 768	1 164 933	—	158 264	—	218 186	—
031	Allgemeines Kapitalvermögen (ohne Verwaltung)	1 801 272	1 801 272	737 691	540 379	320 528	320 528	223 734	1 972 335	—	1 480 744	—	513 957	1 431 956	—
04	Allgemeines Grundvermögen:														
041	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	37 385	330	300	2 724	842 204	805 149	788 299	722 593	804 819	—	787 900	—	719 779	—
042	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	5 848 386	5 789 500	4 939 000	4 964 459	6 002 220	5 934 424	4 456 468	5 296 274	153 834	—	—	482 541	331 824	—
043	Sonstiges Grundvermögen	1 367 880	1 338 450	1 102 450	1 166 229	1 452 822	1 423 383	1 065 383	2 395 878	84 933	—	—	37 065	1 229 649	—
	Summe des Abschnitts 04	7 253 660	7 119 370	6 041 750	6 133 402	8 297 246	8 162 956	6 310 053	8 414 655	1 043 586	—	787 900	519 606	2 281 252	—
05	Sondervermögen:														
051	Allgemeine Stiftungen	1 229	1 229	579	1 169	12 074	12 074	12 675	2 072	11 445	—	12 096	—	904	—
052	Wilhelm-Schäffer-Stiftung	20 533	19 983	9 978	12 282	20 533	19 983	9 978	18 282	—	—	—	—	6 000	—
053	Adersche Wohnungsstiftung	262 054	262 054	245 815	214 470	262 054	262 054	245 815	214 470	—	—	—	—	—	—
054	Ledigenheim	105 578	97 445	93 490	76 223	115 690	107 557	105 153	150 748	10 112	—	11 663	—	74 525	—
055	Gemeindlicher Wohnungshaushalt	232 300	232 300	233 200	234 401	232 300	232 300	233 200	234 401	—	—	—	—	—	—
056	Staatlicher Wohnungsfürsorgefonds	14 200	14 200	14 200	15 796	14 200	14 200	14 200	15 796	—	—	—	—	—	—
057	Produktivdarlehen, Übergangsbeihilfen und Wiederaufbaudarlehen	3 213 300	3 213 300	2 443 200	1 437 730	3 213 300	3 213 300	2 443 200	1 437 730	—	—	—	—	—	—
058	Hypothekengewinnabgabe	1 553 000	1 553 000	1 672 700	1 597 370	1 553 000	1 553 000	1 672 700	1 597 370	—	—	—	—	—	—
	Summe des Abschnitts 05	5 402 194	5 293 511	4 713 162	3 589 392	5 423 751	5 415 068	4 736 921	3 670 881	21 557	—	23 759	—	81 489	—
06	Steuern und steuerähnliche Einnahmen, allgemeine Finanzzuweisungen, allgemeine Umlagen:														
061	Steuern und steuerähnliche Einnahmen	100 808 079	100 808 079	72 899 034	88 396 732	1 100 000	1 100 000	1 200 000	823 916	—	99 708 079	—	71 699 034	—	87 572 817
062	Provinzialumlage	—	—	—	—	3 475 000	3 475 000	2 505 850	2 223 376	3 475 000	—	2 505 850	—	2 223 376	—
063	Ausgleichsabgabe	296 130	296 130	281 184	—	1 242 000	1 242 000	1 254 576	—	945 870	—	973 392	—	—	—
	Summe des Abschnitts 06	101 104 209	101 104 209	73 180 218	88 396 732	5 817 000	5 817 000	4 960 426	3 047 292	4 420 870	99 708 079	3 479 242	71 699 034	2 223 376	87 572 817
071	Abwicklung der Vorjahre	—	—	—	—	—	—	—	342 213	—	—	—	—	342 213	—
081	Verstärkungsmittel	—	—	—	—	8 000 000	8 000 000	—	—	8 000 000	—	—	—	—	—
	Summe des Einzelplans 9	**117 647 862**	**117 006 801**	**86 126 538**	**100 241 6[illegible]**	**32 509 765**	**31 868 704**	**19 165 851**	**20 445 376**	**17 117 734**	**102 255 831**	**6 762 801**	**73 723 438**	**8 856 491**	**88 652 760**

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Wiederholung (Zusammenstellung der Einzelpläne)

Nr. des Einzelplans	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans	Gesamteinnahmen nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reineinnahmen nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reineinnahmen nach dem Haushaltsplan 1952 DM	Reineinnahmen nach der Rechnung 1951 DM	Gesamtausgaben nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reinausgaben nach dem Haushaltsplan 1953 DM	Reinausgaben nach dem Haushaltsplan 1952 DM	Reinausgaben nach der Rechnung 1951 DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1953: Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1953: Überschuß DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1952: Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach dem Haushaltsplan 1952: Überschuß DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach der Rechnung 1951: Zuschußbedarf DM	Zuschußbedarf oder Überschuß nach der Rechnung 1951: Überschuß DM
	Ordentlicher Haushaltsplan														
0	Allgemeine Verwaltung	2 537 750	2 199 078	2 147 216	2 655 401	11 482 136	11 123 464	10 454 220	9 896 664	8 924 386	—	8 308 004	1 000	7 242 450	1 190
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	893 530	893 330	831 460	954 450	7 674 517	7 674 517	7 177 332	7 170 993	6 780 987	—	6 345 872	—	6 216 534	—
2	Schulen	4 862 770	4 716 720	4 458 315	5 121 677	20 800 004	20 632 934	17 982 209	20 250 404	15 926 214	—	13 523 896	—	15 128 727	—
3	Kultur	2 990 875	2 462 455	2 194 403	2 553 829	12 391 457	11 863 037	9 051 876	9 784 953	9 400 582	—	6 857 473	—	7 231 123	—
4	Fürsorge und Jugendhilfe	19 659 785	17 783 673	7 293 740	8 090 267	33 597 090	31 720 978	20 194 792	20 070 109	13 941 218	3 913	12 991 052	—	12 080 639	10 821
5	Gesundheits- und Jugendpflege	11 556 158	11 158 838	10 485 496	10 270 817	17 928 861	17 531 541	15 969 740	16 969 220	6 372 703	—	5 484 244	—	6 689 418	—
6	Bau- und Wohnungswesen	14 595 092	13 355 683	8 769 458	7 815 552	34 542 105	33 502 786	20 814 001	19 263 228	20 286 895	139 792	12 044 543	—	11 775 579	327 996
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	24 774 700	22 316 722	18 518 640	17 534 399	34 735 898	32 277 918	26 956 349	28 596 415	10 091 196	130 099	8 572 140	134 440	11 270 398	228 382
8	Wirtschaftliche Unternehmen	12 067 324	13 065 334	11 824 039	10 658 059	6 744 935	6 743 135	4 792 962	9 080 494	2 280 433	8 711 832	637 034	7 668 191	6 437 549	7 135 105
9	Finanzen und Steuern	117 647 862	117 006 801	86 126 538	100 241 641	32 509 763	31 868 704	19 165 851	20 445 376	17 117 734	102 255 831	6 762 801	73 723 488	8 856 491	88 632 769
—	Weggefallene Unterabschnitte	—	—	7 869 400	4 698 462	—	—	7 869 400	4 698 962	—	—	—	—	4 503	—
	Gesamtsumme des ordentlichen Haushaltsplans	**212 406 766**	**204 950 034**	**160 428 723**	**170 520 557**	**212 406 766**	**204 950 034**	**160 428 723**	**167 117 834**	**111 241 363**	**111 241 363**	**81 527 119**	**81 527 119**	**92 933 431**	**96 356 164**
															3 402 733
	Darunter:														
	Kriegsfolgekosten Abschnitt 42 und Unterabschnitt 402	5 316 308	5 316 308	3 503 270	3 806 527	6 491 946	6 491 946	4 414 489	4 705 959	1 175 638	—	911 219	—	899 439	—
	Lastenausgleich Abschnitt 48	8 051 412	8 051 412	7 869 400	4 994 691	8 449 825	8 449 825	8 131 154	5 473 756	398 413	—	261 754	—	479 065	—
	Kriegsschädenbeseitigung	13 669 715	13 669 715	9 456 230	9 927 781	19 478 390	19 478 390	14 211 983	10 351 925	5 808 674	—	4 755 733	—	9 424 144	—
		185 309 331	177 921 569	139 599 803	151 791 567	177 986 596	170 538 864	133 671 067	137 586 184	103 858 633	111 241 363	75 598 413	81 527 119	82 150 783	96 356 164
											7 382 733		5 928 706		14 205 381

Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. des Einzelplans	Namentliche Bezeichnung des Einzelplanes	Ansatz 1953 DM	Davon: äußere Darlehen DM	Davon: innere Darlehen DM	Davon: Rücklagen-Entnahmen DM	Davon: Anteilsbeträge aus dem ordentlichen Haushaltsplan DM	Davon: andere außerordentliche Einnahmen DM
	Einnahmen						
	Zusammenstellung						
0	Allgemeine Verwaltung	500 000	500 000	—	—	—	—
2	Schulen	7 800 000	7 800 000	—	—	—	—
3	Kultur	4 650 000	3 150 000	—	—	1 500 000	—
4	Fürsorge und Jugendhilfe	3 300 000	3 300 000	—	—	—	—
5	Gesundheits- und Jugendpflege	4 460 000	3 960 000	—	—	—	500 000
6	Bau- und Wohnungswesen	52 400 000	26 200 000	—	350 000	5 850 000	20 000 000
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	17 940 000	17 940 000	—	—	—	—
8	Wirtschaftliche Unternehmen	14 650 000	13 150 000	—	—	1 500 000	—
9	Finanzen und Steuern	916 000	860 000	—	—	—	56 000
	Gesamt- und Reineinnahmen	**106 616 000**	**76 860 000**	**—**	**350 000**	**8 850 000**	**20 556 000**

Nr. des Einzelplanes	Namentliche Bezeichnung des Einzelplanes	Ansatz 1953 DM	Davon: äußere Darlehen DM	Davon: innere Darlehen DM	Davon: Rücklagen-Entnahmen DM	Davon: Anteilsbeträge aus dem ordentlichen Haushaltsplan DM	Davon: andere außerordentliche Einnahmen DM
	Ausgaben						
	Zusammenstellung						
0	Allgemeine Verwaltung	500 000	500 000	—	—	—	—
2	Schulen	7 800 000	7 800 000	—	—	—	—
3	Kultur	4 650 000	3 150 000	—	—	1 500 000	—
4	Fürsorge und Jugendhilfe	3 300 000	3 300 000	—	—	—	—
5	Gesundheits- und Jugendpflege	4 460 000	3 960 000	—	—	—	500 000
6	Bau- und Wohnungswesen	52 400 000	26 200 000	—	350 000	5 850 000	20 000 000
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	17 940 000	17 940 000	—	—	—	—
8	Wirtschaftliche Unternehmen	14 650 000	13 150 000	—	—	1 500 000	—
9	Finanzen und Steuern	916 000	860 000	—	—	—	56 000
	Gesamt- und Reinausgaben	**106 616 000**	**76 860 000**	**—**	**350 000**	**8 850 000**	**20 556 000**
	Gesamt- und Reineinnahmen	106 616 000	76 860 000	—	350 000	8 850 000	20 556 000
	Gleicht sich aus	—	—	—	—	—	—

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Einzelpläne
des
ordentlichen
Haushaltsplans

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
001	**Oberbürgermeister, Bürgermeister, Gemeindevertretung, Oberstadtdirektor, Stadtdirektor, Stadtkämmerer und Beigeordnete**				Verfügungsberechtigt: Amt 10.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
001 3 083	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge .	5 240	5 230	4 799	
	Gesamteinnahmen	**5 240**	**5 230**	**4 799**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**5 240**	**5 230**	**4 799**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
001 3 400	S. N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	605 025	614 350	604 186	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
001 3 649	Vermischte Ausgaben	300	300	—	
001 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	37 560	35 382	35 328	
001 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge. . .	998	998	867	
001 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	500	500	517	
001 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	73 120	48 330	85 120	
001 3 661	Miete, Heizung, Reinigung, Wasser-, Gas- und Stromverbrauch	3 000	3 000	2 443	
001 3 663	Aufwandsentschädigung, Ausfallvergütung und Sitzungsgelder für Stadtverordnete und sonstige Ausschußmitglieder	85 000	70 000	57 744	
001 3 664	Kosten des Theaterbesuches durch Stadtverordnete	6 000	6 000	4 070	
001 3 665	Kosten des Konzertbesuches durch Mitglieder des Kultur- und Musikausschusses.	4 347	3 402	3 528	
001 3 666	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . .	9 000	9 000	8 065	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
001 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	8 000	3 000	6 266	
—	Weggefallene Nummern	—	11 168	11 010	
	Gesamtausgaben	**832 850**	**805 430**	**819 144**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**832 850**	**805 430**	**819 144**	
	Reineinnahmen	5 240	5 230	4 799	
	Zuschußbedarf	**827 610**	**800 200**	**814 345**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
011	**Rechnungsprüfungsamt**				**Verfügungsberechtigt: Amt 19. Anweisungen erteilt: Amt 10.**
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
011 3 141	Vergütungen für die Tätigkeit des Rechnungsprüfungsamtes	22 500	22 500	20 130	**Zu Nr. 011 3 141:** Darunter von den Stadtwerke 10 000 DM, von den Städ Hafenbetrieben 8 360 DM.
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
011 3 212	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren . . .	30	25	44	
	Gesamteinnahmen	**22 530**	**22 525**	**20 174**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**22 530**	**22 525**	**20 174**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
011 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	285 875	273 425	317 380	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
011 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	6 500	6 062	5 361	
011 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	38	38	5	
011 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	200	400	—	
011 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	1 980	2 105	2 088	
011 3 661	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . .	500	—	3 778	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
011 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	300	300	42	
—	Weggefallene Nummern	—	—	610	
	Gesamtausgaben	**295 393**	**282 330**	**329 264**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**295 393**	**282 330**	**329 264**	
	Reineinnahmen	22 530	22 525	20 174	
	Zuschußbedarf	**272 863**	**259 805**	**309 090**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
021	**Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten**				**Verfügungsberechtigt: Amt 10.**
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
021 3 111	Verwaltungs- und Anerkennungsgebühren . .	10	10	—	
021 1 161	Verwaltungskostenbeiträge	*40 117*	40 117	40 117	**Zu Nr. 021 1 161:** Von Haushaltsstellen: 705 1 666 *7 590* DM; 707 1 670 *11 660* DM; 721 1 664 *5 060* DM; 726 1 662 *6 765* DM; 727 1 662 *3 355* DM; 728 1 662 *1 760* DM; 748 1 663 *3 927* DM
021 3 161	Verwaltungskostenbeiträge	71 457	71 457	71 457	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
021 1 211	Erstattung von Postgebühren.	*36 000*	26 000	20 869	
021 3 211	Ersatzleistung von Postgebühren	350	200	419	
021 3 212	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren . . .	1 000	1000	981	**Zu Nr. 021 1 211:** Von Haushaltsstellen: 061 1 663 *1 000* DM; 062 1 662 *800* DM; 063 1 661 *8 000* DM; 124 1 664 *7 000* DM; 481 1 662 *15 100* DM; 612 1 667 *1 500* DM; 613 1 667 *1 600* DM; 781 1 663 *1 000* DM
021 1 221	Erstattung von Kosten für Straßenbahndienstfahrten	*12 985*	10 510	11 032	
021 3 221	Kostenanteil der Beamten usw. für die private Mitbenutzung der Straßenbahndienstfahrkarten	35 000	35 000	34 666	
021 3 222	Vergütung für die Einziehung von Lebensversicherungsbeiträgen	1 000	1 000	1 002	**Zu Nr. 021 1 221:** Von Haushaltsstellen: 023 1 663 *350* DM; 034 1 662 *320* DM; 042 1 663 *5* DM; 055 1 662 *160* DM; 061 1 662 *150* DM; 062 1 662 *220* DM; 063 1 665 *120* DM; 121 1 661 *1 330* DM; 122 1 662 *2 100* DM; 124 1 664 *100* DM; 481 1 662 *250* DM; 612 1 667 *450* DM; 613 1 668 *700* DM; 705 1 665 *2 550* DM; 707 1 670 *2 400* DM; 721 1 664 *190* DM; 726 1 662 *80* DM; 781 1 663 *10* DM; 941 1 663 *1 500* DM
021 3 223	Vergütung für die Einziehung von Beiträgen für Gewerkschaften und Kranken-, Sterbegeld- usw. -versicherungen	7 000	6 000	6 313	
021 3 225	Ersatzleistung von veruntreuten Dienstgeldern	360	410	370	
021 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	2 200	2 200	330	
021 3 259	Vermischte Einnahmen	300	300	2 088	
021 3 291	Zinsertrag der Stiftung zur Unterstützung an Gemeindebeamte und Hinterbliebene von Gemeindebeamten	42	51	38	**Zu Nrn. 021 3 291 und 021 3 292:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 021 3 666 zu.
021 3 292	Zinsertrag der Hugo-Beckers-Stiftung	16	20	15	
	Gesamteinnahmen	**207 837**	**194 275**	**189 697**	
	Darunter Erstattungen	89 102	76 627	72 018	
	Reineinnahmen	**118 735**	**117 648**	**117 679**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
021 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	2 395 965	2 481 215	1 209 909	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
021 3 631	Für Arbeiten zur Vereinfachung und Verbilligung der Verwaltung	9 500	9 000	7 553	
021 6 632	Wohnungshilfe für die Belegschaft der Stadtverwaltung (Zuschüsse und Darlehen) . . .	100 000	50 000	159 000	**Zu Nr. 021 3 632:** Verfügungsberechtigt: Amt 11.
	Zu übertragen:	2 505 465	2 540 215	1 376 462	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	2 505 465	2 540 215	1 376 462	
021 3 648	Steuern und Abgaben	400	400	400	**Zu Nr. 021 3 648:** Mehrausgaben für Umsatzsteuer bedürfen keiner Genehmigung gemäß § 93 GO.
021 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	49 265	49 477	43 130	
021 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	1 388	1 388	180	
021 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	2 000	2 000	8 996	
021 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	37 460	33 335	30 700	
021 3 656	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Fernsprecheinrichtungen	—	10 875	26 312	
021 3 661	Postgebühren	152 000	125 000	98 487	
021 3 662	Straßenbahndienstfahrten	90 000	79 800	78 378	
021 3 664	Unterhaltung von Dienstfahrrädern und Radiogeräten	2 300	2 300	1 541	**Die Nrn. 021 3 664 und 021 3 986** sind gegenseitig deckungsfähig
021 3 665	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	11 800	10 200	8 272	
021 3 666	Verwendung der Stiftungserträgnisse	58	71	53	**Zu Nr. 021 3 666:** Siehe Nrn. 021 3 291 und 021 3 292 der Einnahmen.
021 3 667	Ehrungen und Kosten feierlicher Anlässe	140 000	85 000	88 188	
021 3 669	Für die Betriebsgemeinschaft und für Jubiläen	86 000	70 000	38 011	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
021 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen	2 600	4 020	3 469	
021 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	32 500	2 300	14 804	
021 3 986	Ersatzbeschaffung von Dienstfahrrädern und Radiogeräten	3 000	1 000	924	
—	Weggefallene Nummern	—	2 011	24 805	
	Gesamtausgaben	**3 116 236**	**3 019 392**	**1 843 112**	
	Darunter Erstattungen	89 102	76 627	72 018	
	Reinausgaben	**3 027 134**	**2 942 765**	**1 771 094**	
	Reineinnahmen	118 735	117 648	117 679	
	Zuschußbedarf	**2 908 399**	**2 825 117**	**1 653 415**	

022 Bürodienstgebäude

Verfügungsberechtigt: Amt 10.

Einnahmen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	0. Steuern und Zuweisungen				
022 5 071	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	139 200	283 600	608 000	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
022 1 231	Erstattung von Heizungs-, Reinigungs- und Beleuchtungskosten	*136 580*	108 415	94 474	**Zu Nr. 022 1 231:** Von Haushaltsstellen: 023 1 661 *8 275* DM; 034 1 661 *750* DM; 041 1 661 *4 180* DM; 042 1 661 *8 870* DM; 051 1 662 *3 235* DM; 061 1 661 *7 195* DM; 062 1 661 *60* DM; 063 1 662 *1 000* DM; 122 1 661 *20 400* DM; 124 1 661 *200* DM; 268 1 661 *2 680* DM; 273 1 661 *10 680* DM; 322 1 661 *105* DM; 342 1 662 *240* DM; 351 1 661 *9 450* DM; 353 1 661 *50* DM; 363 1 661 *3 910* DM; 364 1 661 *60* DM; 365 1 661 *10* DM; 367 1 661 *1 490* DM; 481 1 661 *20 000* DM; 612 1 667 *2 800* DM; 613 1 661 *9 620* DM; 621 1 663 *900* DM; 702 1 662 *700* DM; 707 1 670 *13 090* DM; 748 1 663 *150* DM; 781 1 661 *820* DM; 903 1 661 *5 660* DM
022 3 232	Heizungs-, Reinigungs- und Beleuchtungskosten	1 180	700	608	
022 3 233	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	1 540	1 540	1 460	
022 3 259	Vermischte Einnahmen	50	50	20	
022 1 261	Erstattung von Mieten	*69 017*	58 038	24 936	**Zu Nr. 022 1 261:** Von Haushaltsstellen: 023 1 661 *4 854* DM; 034 1 661 *654* DM; 041 1 661 *3 291* DM; 042 1 661 *9 705* DM; 061 1 661 *5 382* DM; 122 1 661 *8 834* DM; 351 1 661 *7 143* DM; 481 1 661 *15 000* DM; 613 1 661 *9 870* DM; 781 1 661 *774* DM; 903 1 661 *3 510* DM
022 3 262	Mieten	32 100	21 112	25 075	
022 3 267	Pachten	45	45	45	
	Gesamteinnahmen	**379 712**	**473 500**	**754 618**	
	Darunter Erstattungen	205 597	166 453	119 410	
	Reineinnahmen	**174 115**	**307 047**	**635 208**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
022 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	385 535	330 435	327 254	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
022 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	173 000	88 000	141 233	
022 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	42 125	40 020	37 187	
022 3 631	Feuermelde- und Löscheinrichtungen	400	400	180	
022 3 646	Abgaben nach dem LAG	1 052	1 052	1 052	
022 3 648	Steuern und Abgaben	20 000	12 500	14 404	**Zu Nr. 022 3 646:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
022 3 649	Vermischte Ausgaben	250	250	23	
022 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	300	200	1 338	
022 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . .	3 228	3 228	1 127	
022 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	10 000	10 200	5 680	
022 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	114 435	102 540	73 523	
022 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	55	90	—	
022 1 661	Miete, Reinigung, Beleuchtung, Wasserverbrauch usw.	*54 069*	47 509	48 800	**Zu Nr. 022 1 661:** An Haushaltsstellen: 211 1 263 *9 000* DM; 258 1 262 *500* DM; 268 1 222 *3 760* DM; 511 1 223 *4 500* DM; 703 1 231 *399* DM; 942 1 221 *29 824* DM; 942 1 224 *700* DM; 942 1 262 *258* DM; 954 1 261 *5 128* DM
022 3 661	Miete, Reinigung, Beleuchtung, Wasserverbrauch usw.	316 500	283 300	201 955	
022 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen	152 235	100 000	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
022 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung	61 965	—	—	**Zu Nrn. 022 5 950 und 022 5 980:** Verfügungsberechtigt: Amt 55.
022 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	150 000	324 500	720 000	
022 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	24 000	30 000	40 000	
	Gesamtausgaben	**1 509 149**	**1 374 224**	**1 613 756**	
	Darunter Erstattungen	205 597	166 453	119 410	
	Reinausgaben	**1 303 552**	**1 207 771**	**1 494 346**	
	Reineinnahmen	174 115	307 047	635 208	
	Zuschußbedarf	**1 129 437**	**900 724**	**859 138**	

023 Fernsprecheinrichtungen

Verfügungsberechtigt: Amt 10.

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
023 5 071	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	11 200	10 400	16 720	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
023 1 161	Verwaltungskostenanteile	*23 425*	15 289	15 255	**Zu Nr. 023 1 161:** Von Haushaltsstellen: 481 1 663 *4 000* DM; 705 1 666 *3 926* DM; 707 1 670 *5 406* DM; 721 1 667 *1 217* DM; 726 1 662 *4 781* DM; 727 1 662 *797* DM; 728 1 662 *2 597* DM; 748 1 663 *429* DM; 954 1 662 *272* DM
	Zu übertragen:	34 625	25 689	31 975	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	34 625	25 689	31 975	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
023 3 212	Von anderen für Fernsprechgebühren und Unterhaltung der Fernsprecheinrichtungen .	12 550	12 640	12 776	
023 3 221	Ersatzleistung der Kosten für die Einrichtung einer Fernsprechanlage bei der Landesbildstelle	7 613	4 100	—	
023 3 231	Verkauf von Altmaterial	50	—	—	
023 3 232	Rückvergütung von Umsatzsteuer.	50	—	—	
	Gesamteinnahmen	**54 888**	**42 429**	**44 751**	
	Darunter Erstattungen	23 425	15 289	15 255	
	Reineinnahmen	**31 463**	**27 140**	**29 496**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
023 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	188 875	155 225	158 810	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
023 3 648	Steuern und Abgaben	5	—	—	**Zu Nr. 023 3 648:** Mehrausgaben für Umsatzsteuer bedürfen keiner G nehmigung gem. § 93 GO.
023 3 649	Vermischte Ausgaben	75	75	—	
023 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	7 935	16 638	6 684	
023 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	505	505	150	
023 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	200	200	95	
023 3 656	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Fernsprecheinrichtungen.	106 750	—	5 965	
023 1 661	Miete, Reinigung, Beleuchtung, Wasserverbrauch usw.	*13 129*	12 166	7 595	**Zu Nr. 023 1 661:** An Haushaltsstellen: 022 1 231 *8 275* D 022 1 261 *4 854* D
023 3 662	Fernsprechbücher	2 000	1 500	1 269	
023 1 663	An Haushaltsstelle 021 1 221: Für Straßenbahndienstfahrten	*350*	270	270	
023 3 664	Schutzkleidung	250	150	252	
023 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	294	345	394	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
023 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	1 341	1 289	1 239	
023 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	14 000	13 000	20 900	
023 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	200	50	58	
	Gesamtausgaben	**335 909**	**201 413**	**203 681**	
	Darunter Erstattungen	23 425	15 289	15 255	
	Reinausgaben	**312 484**	**186 124**	**188 426**	
	Reineinnahmen	31 463	27 140	29 496	
	Zuschußbedarf	**281 021**	**158 984**	**158 930**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
024 Rechtsamt					**Verfügungsberechtigt:** Amt 13.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
024 3 221	Ersatzleistung für die Bearbeitung von Rechtsangelegenheiten	16 495	16 495	16 495	**Zu Nr. 024 3 221:** Von: Stadtsparkasse 2 625 DM, Stadtwerke 10 000 DM, Städt. Hafenbetriebe 3 870 DM
024 3 222	Vergütung für die Besorgung der Geschäfte für die Provinzial-Feuerversicherungsanstalt	5 000	5 000	5 804	
024 3 223	Ersatzleistung von Prozeßkosten	3 000	2 000	6 895	
024 3 224	Ersatzleistung von Versicherungsbeiträgen und Eigenschäden durch andere	331 834	324 412	397 683	**Zu Nr. 024 3 224:** Von: Ärzte der Krankenanstalten (Privatpraxis) 220 DM, Industrie-Terr. AG., Df.-Reisholz 5 280 DM, Rhein. Bahnges. AG. 74 064 DM, Städt. Hafenbetriebe 26 226 DM, Stadtsparkasse 4 596 DM, Stadtwerke 209 592 DM, Chef der Polizei 2 700 DM, Landesmuseum 270 DM, Betriebskrankenkasse 25 DM, Düss. Flugh.-Betr.-Ges. 485 DM, Düss. Schauspielh. 8 376 DM. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 024 3 652 zu.
	Gesamteinnahmen	**356 329**	**347 907**	**426 877**	
	Darunter Erstattungen	—	—	456	
	Reineinnahmen	**356 329**	**347 907**	**426 421**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
024 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	195 810	192 000	168 821	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
024 3 631	Prozeßkosten	70 000	60 000	68 825	**Zu Nr. 024 3 631:** Mehrausgaben bedürfen keiner Genehmigung gemäß § 93 GO.
024 3 649	Vermischte Ausgaben	50	50	1	
024 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	5 595	5 995	5 827	
024 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	331 868	324 446	382 399	**Zu Nr. 024 3 652:** Siehe Nr. 024 3 224 der Einnahmen. Bei Mehrausgaben ist der Sammelnachweis zu berichtigen.
024 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	100	200	35	
024 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	330	450	152	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
024 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	650	2 500	271	
	Gesamtausgaben	**604 403**	**585 641**	**626 331**	
	Darunter Erstattungen	—	—	456	
	Reinausgaben	**604 403**	**585 641**	**625 875**	
	Reineinnahmen	356 329	347 907	426 421	
	Zuschußbedarf	**248 074**	**237 734**	**199 454**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
025 Werbeamt					**Verfügungsberechtigt: Amt 33.**
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
025 3 141	Vermietung des Lautsprecherwagens	250	300	244	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
025 3 221	Ersatzleistung von Gehältern durch den Verkehrsverein	7 450	6 730	7 412	**Zu Nr. 025 3 221:** Siehe Nummer 025 3 400 de Ausgaben.
025 3 259	Vermischte Einnahmen	150	250	104	
	Gesamteinnahmen	**7 850**	**7 280**	**7 760**	
	Darunter Erstattungen	—	—	110	
	Reineinnahmen	**7 850**	**7 280**	**7 650**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
025 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	161 430	132 570	128 202	**Zu Nr. 025 3 400:** Für den beim Verkehrsvere beschäftigten Angestellten ein 7 450 DM enthalten. Siehe N 025 3 221 der Einnahmen.
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
025 3 523	Zuschuß an den Verkehrsverein	22 450	15 730	16 412	
025 3 581	Ehrensold Visser	2 100	2 100	2 100	
025 3 582	Ehrensold Weise	4 200	4 200	4 200	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
025 3 647	Beiträge an Vereine und Verbände zu Verkehrs- und Werbezwecken	20 585	17 182	15 176	
025 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	9 125	8 600	9 513	
025 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . .	1 050	1 050	241	
025 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	200	200	241	
025 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	5 555	4 220	6 202	
025 3 661	Verkehrswerbung allgemein	44 050	45 000	63 644	**Die Nrn. 025 3 661 bis 025 3 666** sind gegenseitig deckungsfähig
025 3 662	Werbeschriften	34 500	24 500	50 520	
025 3 663	Werbeanzeigen	80 000	80 000	51 335	
025 3 664	Entwürfe, Fotos, Farbdias, Filme, Klischees, Matern	20 000	17 000	24 109	
025 3 665	Plakate, Schaufensterstücke, Großfotos für Schaufenster und Ausstellungen	20 000	20 000	24 149	
025 3 666	Werbegaben	25 000	20 000	20 855	
025 3 667	Tagungen und besondere Veranstaltungen, Kosten der Gastlichkeit usw.	119 000	120 000	131 096	**Zu Nr. 025 3 667:** Darunter 4000 DM für Zwe des Presseamtes.
025 3 668	Lautsprecherwagen	250	300	362	
025 6 669	Rahmenveranstaltungen „Frühjahrsblumenschau Schloßpark Benrath", Aufwendungen aus Anlaß der Rationalisierungsschau „Alle sollen besser leben" usw..	128 450	—	—	
	Zu übertragen:	697 945	512 652	548 357	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	697 945	512 652	548 357	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
025 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . .	500	500	272	
—	Weggefallene Nummern	—	12 000	35 626	
	Gesamtausgaben	**698 445**	**525 152**	**584 255**	
	Darunter Erstattungen	—	—	110	
	Reinausgaben	**698 445**	**525 152**	**584 145**	
	Reineinnahmen	7 850	7 280	7 650	
	Zuschußbedarf	**690 595**	**517 872**	**576 495**	
026 Presseamt					Verfügungsberechtigt: Amt 10. Abt. Presse.
	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
026 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	51 155	52 885	53 306	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
026 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	5 816	5 916	5 408	
026 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	15	15	5	
026 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	100	200	55	
026 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	835	730	1 025	
026 3 661	Presse-, Film- und Rundfunkangelegenheiten .	3 000	3 000	2 928	
026 3 663	Berichterstatterhonorare und Veröffentlichungsrechte	825	825	420	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
026 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	400	400	260	
—	Weggefallene Nummern	—	3 000	3 000	
	Gesamtausgaben	**62 146**	**66 971**	**66 407**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**62 146**	**66 971**	**66 407**	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	**62 146**	**66 971**	**66 407**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
031 Zusatzversorgungskasse					**Verfügungsberechtigt: Amt 11.**
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
031 1 161	Verwaltungskostenbeiträge	*2 430*	2 680	1 760	**Zu Nr. 031 1 161:** Von Haushaltsstellen: 622 1 662 *110* DM; 705 1 666 *1 400* DM; 707 1 670 *340* DM; 721 1 664 *200* DM; 726 1 662 *70* DM; 727 1 662 *60* DM; 728 1 662 *130* DM; 748 1 663 *80* DM; 954 1 662 *40* DM
031 3 161	Verwaltungskostenbeiträge	20 380	20 640	14 060	
	Gesamteinnahmen	**22 810**	**23 320**	**15 820**	
	Darunter Erstattungen	2 430	2 680	1 760	
	Reineinnahmen	**20 380**	**20 640**	**14 060**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
031 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	36 390	38 090	30 799	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
031 3 649	Vermischte Ausgaben	180	360	150	
031 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	1 281	1 022	1 600	
031 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	10	10	10	
	Gesamtausgaben	**37 861**	**39 482**	**32 559**	
	Darunter Erstattungen	2 430	2 680	1 760	
	Reinausgaben	**35 431**	**36 802**	**30 799**	
	Reineinnahmen	20 380	20 640	14 060	
	Zuschußbedarf	**15 051**	**16 162**	**16 739**	
032 Eigenunfallversicherung					**Verfügungsberechtigt: Amt 11.**
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				**Zu Nr. 032 3 221:** Von: S.N. Nr. 1a 323 400 DM; S.N. Nr. 1b 5 000 DM
032 3 221	Vom S.N. Nr. 1: Leistungen für Angestellte und Arbeiter der eigentlichen Gemeindeverwaltung, für nichtbeamtete Lehrkräfte und übriges Schulpersonal	328 400	268 000	306 051	
032 3 222	Beitrag der Neuen Schauspiel G.m.b.H. . . .	9 200	—	—	**Zu Nr. 032 1 223:** Von Haushaltsstellen: 246 1 636 *2 500* DM; 256 1 631 *300* DM; 257 1 631 *40* DM; 258 1 632 *40* DM; 266 1 631 *40* DM; 267 1 631 *160* DM; 269 1 662 *20* DM
032 1 223	Von anderen Haushaltsstellen: Erstattung der Leistungen für nicht bei der Stadtverwaltung beschäftigte Versicherte	*3 100*	13 000	6 500	
	Zu übertragen:	340 700	281 000	312 551	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	340 700	281 000	312 551	
	Haftpflichtansprüche:				
032 3 224	Aus Unfällen von Angestellten	1 000	1 000	744	
032 3 225	Aus Unfällen von Arbeitern	1 000	1 000	526	
032 3 226	Aus Unfällen von nicht bei der Stadtverwaltung beschäftigten Versicherten	500	—	2 052	
	Ersatzleistungen von Krankenkassen und anderen Versicherungsträgern:				
032 3 227	Aus Unfällen von Angestellten	4 500	2 500	612	
032 3 228	Aus Unfällen von Arbeitern	500	1 000	853	
032 3 229	Aus Unfällen von nicht bei der Stadtverwaltung beschäftigten Versicherten	300	500	9	
	Gesamteinnahmen	**348 500**	**287 000**	**317 347**	
	Darunter Erstattungen	3 100	13 000	6 500	
	Reineinnahmen	**345 400**	**274 000**	**310 847**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
032 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	14 145	13 665	10 435	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
032 3 647	Vereinsbeiträge	810	600	600	Zu Nr. 032 3 647. Siehe Teil II Abschnitt H.
032 3 648	Vergütungen an die Mitglieder der Vertreterversammlung	1 000	—	—	
032 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	821	711	608	
032 3 661	Leistungen für Angestellte	160 000	145 000	194 763	
032 3 662	Leistungen für Arbeiter	125 000	108 000	101 952	
032 3 663	Leistungen für nicht bei der Stadtverwaltung beschäftigte Versicherte	26 724	19 024	20 420	Die Nrn. 032 3 661, 032 3 662 und 032 3 663 sind gegenseitig deckungsfähig.
032 3 664	Kosten der Unfallverhütung	20 000	—	—	
	Gesamtausgaben	**348 500**	**287 000**	**328 778**	
	Darunter Erstattungen	3 100	13 000	6 500	
	Reinausgaben	**345 400**	**274 000**	**322 278**	
	Reineinnahmen	345 400	274 000	310 847	
	Gleicht sich aus	—	—	**— 11 431**	

033 Betriebskrankenkasse

Verfügungsberechtigt: Amt 10.

	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
033 1 161	Verwaltungskostenanteile	*11 663*	11 601	9 309	Zu Nr. 033 1 161: Von Haushaltsstellen: 705 1 666 *6 699* DM; 707 1 670 *2 651* DM; 721 1 665 *524* DM; 726 1 662 *775* DM; 727 1 662 *207* DM; 728 1 662 *327* DM; 748 1 663 *338* DM; 954 1 662 *142* DM
033 3 161	Verwaltungskostenanteile	31 181	33 338	28 591	
—	Weggefallene Nummern	—	8 300	6 908	
	Gesamteinnahmen	**42 844**	**53 239**	**44 808**	
	Darunter Erstattungen	11 663	11 601	9 309	
	Reineinnahmen	**31 181**	**41 638**	**35 499**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
033 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	136 055	145 815	154 530	
	Gesamtausgaben	**136 055**	**145 815**	**154 530**	
	Darunter Erstattungen	11 663	11 601	9 309	
	Reinausgaben	**124 392**	**134 214**	**145 221**	
	Reineinnahmen	31 181	41 638	35 499	
	Zuschußbedarf	**93 211**	**92 576**	**109 722**	
034 Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft					Verfügungsberechtigt: Amt 10
	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
034 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	15 180	—	—	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
034 3 631	Betriebsratswahlen	100	—	—	
034 3 632	Für Dienstjubiläen und sonstige Ehrungen . .	1 000	—	—	
034 3 649	Vermischte Ausgaben	100	—	—	
034 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	1 412	—	—	
034 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	200	—	—	
034 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	800	—	—	
034 1 661	Miete, Reinigung, Beleuchtung usw.	*1 404*	—	—	Zu Nr. 034 1 661: An Haushaltsstellen: 022 1 231 *750* DM; 022 1 261 *654* DM
034 3 661	Mieten	1 200	—	—	
034 1 662	An Haushaltsstelle 021 1 221: Für Straßenbahndienstfahrten	*320*	—	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
034 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . .	300	—	—	
	Gesamtausgaben	**22 016**	—	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**22 016**	—	—	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	**22 016**	—	—	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
041 Materialverwaltung					**Verfügungsberechtigt: Amt 10.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
041 5 071	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	24 000	9 600	24 000	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
041 1 161	Verwaltungskostenanteile	*4 568*	1 716	1 100	**Zu Nr. 041 1 161:** Von Haushaltsstellen: 481 1 663 *2 300* DM; 705 1 666 *437* DM; 707 1 670 *899* DM; 721 1 667 *102* DM; 726 1 662 *144* DM; 727 1 662 *111* DM; 728 1 662 *111* DM; 748 1 663 *264* DM
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
041 3 221	Von anderen für Lieferungen	600	600	539	
041 3 231	Verkauf von Altmaterial	3 000	10 000	11 139	
041 3 232	Rückvergütung von Umsatzsteuer	1 200	—	516	
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
041 3 361	Verkauf von Büromaschinen	1 200	1 500	2 780	
	Gesamteinnahmen	**34 568**	**23 416**	**40 074**	
	Darunter Erstattungen	4 568	1 716	1 197	
	Reineinnahmen	**30 000**	**21 700**	**38 877**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
041 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	27 520	27 760	31 038	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
041 3 648	Steuern und Abgaben	200	600	504	**Zu Nr. 041 3 648:** Mehrausgaben für Umsatzsteuer bedürfen keiner Genehmigung gemäß § 93 GO.
041 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	1 932	2 012	2 302	
041 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	25	25	5	
041 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	100	50	—	
041 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	25	25	—	
041 1 661	Miete, Reinigung, Beleuchtung, Wasserverbrauch usw.	*7 471*	8 569	1 775	**Zu Nr. 041 1 661:** An Haushaltsstellen: 022 1 231 *4 180* DM; 022 1 261 *3 291* DM
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
041 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	30 000	12 000	30 000	
041 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen	5 000	—	—	
041 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	2 000	50	—	
—	Weggefallene Nummern	—	—	15 500	
	Gesamtausgaben	**74 273**	**51 091**	**81 124**	
	Darunter Erstattungen	4 568	1 716	1 197	
	Reinausgaben	**69 705**	**49 375**	**79 927**	
	Reineinnahmen	30 000	21 700	38 877	
	Zuschußbedarf	**39 705**	**27 675**	**41 050**	

750 DM
654 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
042 Druckerei und Buchbinderei					**Verfügungsberechtigt: Amt 10.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
042 5 071	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	2 400	1 600	9 600	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
042 1 161	Verwaltungskostenanteile	*10 987*	6 766	5 873	**Zu Nr. 042 1 161:** Von Haushaltsstellen: 063 1 665 *200* DM; 481 1 663 *1 500* DM; 613 1 671 *1 200* DM; 705 1 666 *1 433* DM; 707 1 670 *2 465* DM; 721 1 667 *920* DM; 726 1 662 *1 801* DM; 727 1 662 *234* DM; 728 1 662 *206* DM; 748 1 663 *528* DM; 781 1 663 *500* DM
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
042 3 221	Von anderen für Arbeiten und Lieferungen	200	200	310	
042 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	750	750	700	
	Gesamteinnahmen	**14 337**	**9 316**	**16 483**	
	Darunter Erstattungen	10 987	6 766	5 873	
	Reineinnahmen	**3 350**	**2 550**	**10 610**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
042 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	234 005	235 950	207 542	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
042 3 648	Steuern und Abgaben	50	—	—	**Zu Nr. 042 3 648:** Mehrausgaben für Umsatzsteuer bedürfen keiner Genehmigung gemäß § 93 G
042 3 649	Vermischte Ausgaben	75	75	1	
042 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	6 776	6 726	9 945	
042 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	196	189	65	
042 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	100	100	—	
042 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	25	25	—	
042 1 661	Miete, Reinigung, Beleuchtung, Wasserverbrauch usw.	*18 575*	11 049	2 850	
042 3 661	Stromverbrauch	—	3 600	2 971	**Zu Nr. 042 1 661:** An Haushaltsstellen: 022 1 231 *8 870* DM; 022 1 261 *9 705* DM
042 3 662	Schutzkleidung	700	700	—	
042 1 663	An Haushaltsstelle 021 1 221: Für Straßenbahndienstfahrten	*5*	5	5	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
042 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	3 000	2 000	12 000	
042 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	500	50	—	
	Gesamtausgaben	**264 007**	**260 469**	**235 379**	
	Darunter Erstattungen	10 987	6 766	5 873	
	Reinausgaben	**253 020**	**253 703**	**229 506**	
	Reineinnahmen	3 350	2 550	10 610	
	Zuschußbedarf	**249 670**	**251 153**	**218 896**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
043 Autohof					**Verfügungsberechtigt: Amt 54.**
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
043 1 161	Verwaltungskostenbeiträge	*7 000*	7 000	7 000	**Zu Nr. 043 1 161:** Von Haushaltsstellen: 707 1 670 *6 000* DM; 726 1 662 *1 000* DM
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
043 3 221	Von anderen für Treibstoff-, Instandsetzungs- usw. Kosten	300	300	597	
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
043 3 361	Erlös aus Verkäufen	2 000	2 000	25 614	
	Gesamteinnahmen	**9 300**	**9 300**	**33 211**	
	Darunter Erstattungen	7 000	7 000	8 409	
	Reineinnahmen	**2 300**	**2 300**	**24 802**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
043 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	483 835	452 145	452 589	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
043 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	2 031	2 131	1 667	
043 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge. . .	7 888	7 888	5 164	
043 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	100	200	—	
043 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	2 360	26 530	22 034	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
043 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	150	50	—	
	Gesamtausgaben	**496 364**	**488 944**	**481 454**	
	Darunter Erstattungen	7 000	7 000	8 409	
	Reinausgaben	**489 364**	**481 944**	**473 045**	
	Reineinnahmen	2 300	2 300	24 802	
	Zuschußbedarf	**487 064**	**479 644**	**448 243**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
044 Amtsblatt					Verfügungsberechtigt: Amt 10, Abtg. Presse.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
044 3 231	Aus dem Vertrieb des Düsseldorfer Amtsblattes	28 800	30 400	26 453	Zu Nr. 044 3 231: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 044 3 663 zu
	Gesamteinnahmen	**28 800**	**30 400**	**26 453**	
	Darunter Erstattungen	—	—	364	
	Reineinnahmen	**28 800**	**30 400**	**26 089**	
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
044 3 648	Steuern und Abgaben	1 100	1 100	871	
044 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	2 061	2 061	1 762	
044 3 662	Berichterstatterhonorare und Veröffentlichungsrechte	175	175	—	
044 3 663	Druck und Vertrieb	27 000	28 500	25 741	
	Gesamtausgaben	**30 336**	**31 836**	**28 374**	
	Darunter Erstattungen	—	—	364	
	Reinausgaben	**30 336**	**31 836**	**28 010**	
	Reineinnahmen	28 800	30 400	26 089	
	Zuschußbedarf	**1 536**	**1 436**	**1 921**	
051 Bevölkerungskartei					Verfügungsberechtigt: Amt 16.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
051 3 221	Von anderen für Inanspruchnahme der Adrema-Anlage	29 300	27 500	46 901	
	Gesamteinnahmen	**29 300**	**27 500**	**46 901**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**29 300**	**27 500**	**46 901**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
051 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	149 430	140 300	201 609	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
051 3 631	Durchführung einer Personenstandsaufnahme und Zustellung der Lohnsteuerkarten . . .	43 100	21 400	1 084	
051 3 648	Steuern und Abgaben	381	332	999	Zu Nr. 051 3 648: Mehrausgaben für Umsatzsteuer bedürfen keiner Genehmigung gemäß § 93 GO.
051 3 649	Vermischte Ausgaben	50	50	36	
051 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	3 486	2 746	3 682	
051 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	15	15	5	
051 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	100	200	97	
051 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	535	480	—	
051 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	25	25	—	
051 3 661	Unterhaltung der Einrichtungen und Maschinen	17 300	24 200	4 995	
051 1 662	An Haushaltsstelle 022 1 231: Miete, Reinigung, Beleuchtung, Wasserverbrauch usw. . . .	*3 235*	2 620	2 540	
051 3 662	Miete, Reinigung, Beleuchtung, Wasserverbrauch usw.	5 800	6 400	5 387	
051 3 663	Schutzkleidung	400	200	100	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
051 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen .	200	—	—	
051 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	500	500	—	
051 6 983	Beschaffung von Prägemaschinen	6 600	—	—	
	Gesamtausgaben	**231 157**	**199 468**	**220 534**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**231 157**	**199 468**	**220 534**	
	Reineinnahmen	29 300	27 500	46 901	
	Zuschußbedarf	**201 857**	**171 968**	**173 633**	

052 Statistisches Amt

Verfügungsberechtigt: Amt 16.

	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
052 3 111	Verwaltungsgebühren	300	200	285	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
052 3 259	Vermischte Einnahmen	100	100	566	
—	Weggefallene Nummern	—	—	5 504	
	Gesamteinnahmen	**400**	**300**	**6 355**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**400**	**300**	**6 355**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
052 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	196 985	199 710	298 785	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
052 3 631	Erhebungskosten für kleinere Zählungen . . .	800	800	408	
052 3 632	Kosten des Hollerithverfahrens	11 200	11 000	10 488	
052 3 647	Vereinsbeiträge	60	60	51	Zu Nr. 052 3 647. Siehe Teil II Abschnitt E.
052 3 649	Vermischte Ausgaben	60	60	6	
052 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	33 290	38 369	21 638	
052 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	46	46	10	
052 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	100	200	120	
052 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	625	950	155	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
052 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen .	4 000	—	—	
052 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	1 000	1 800	783	
	Gesamtausgaben	**248 166**	**252 995**	**332 444**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**248 166**	**252 995**	**332 444**	
	Reineinnahmen	400	300	6 355	
	Zuschußbedarf	**247 766**	**252 695**	**326 089**	

053 Standesamt

Verfügungsberechtigt: Amt 17.

	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
053 3 111	Standesamtliche Gebühren	85 000	50 000	52 812	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
053 3 231	Herstellung von Fotokopien für Behörden und andere	1 500	1 500	1 483	
053 3 232	Erlös aus dem Verkauf der Familienstammbücher usw.	18 000	15 000	17 176	
053 3 259	Vermischte Einnahmen	200	150	175	
—	Weggefallene Nummern	—	—	700	
	Gesamteinnahmen	**104 700**	**66 650**	**72 346**	
	Darunter Erstattungen	—	—	99	
	Reineinnahmen	**104 700**	**66 650**	**72 247**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
053 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	388 005	381 120	411 739	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
053 3 632	Aus- und Fortbildung von Standesbeamten . .	300	300	140	Zu Nr. 053 3 631: Siehe Teil II Abschnitt H.
053 3 647	Vereinsbeiträge	120	120	108	
053 3 648	Steuern und Abgaben	800	650	676	
053 3 649	Vermischte Ausgaben	50	50	—	
053 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	13 626	12 958	13 139	
053 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	89	89	6	
053 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	500	500	390	
053 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	30	25	—	
053 3 661	Zählgeld für Kassierer	100	100	60	
053 3 662	Unterhaltung und Betrieb des Fotokopiergerätes	6 000	5 000	4 839	
053 3 663	Neuanfertigung von beschädigten Standesregistern, Kirchenbüchern und Namensverzeichnissen	2 000	2 000	—	
053 3 664	Ausschmückung der Trauzimmer	3 200	3 000	3 048	
053 3 665	Familienstammbücher	12 000	9 000	8 980	
053 3 666	Aufwandsentschädigung für die Standesbeamten	2 000	2 000	1 692	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
053 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen	1 600	—	956	
053 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	3 400	2 000	4 482	
	Gesamtausgaben	**433 820**	**418 912**	**450 255**	
	Darunter Erstattungen	—	—	99	
	Reinausgaben	**433 820**	**418 912**	**450 156**	
	Reineinnahmen	104 700	66 650	72 247	
	Zuschußbedarf	**329 120**	**352 262**	**377 909**	

054 Versicherungsamt

Verfügungsberechtigt: Amt 45.

	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
054 3 083	Von der Landesversicherungsanstalt, Abteilung Angestellten-Versicherung, für Ausstellung von Versicherungskarten	2 500	2 500	2 811	
	Zu übertragen:	2 500	2 500	2 811	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	2 500	2 500	2 811	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
054 3 212	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren . . .	30	25	70	
054 3 259	Vermischte Einnahmen	50	—	—	
	Gesamteinnahmen	**2 580**	**2 525**	**2 881**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**2 580**	**2 525**	**2 881**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
054 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	156 700	132 755	147 580	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
054 3 649	Vermischte Ausgaben	250	75	8	
054 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	3 966	3 714	3 936	
054 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	26	28	5	
054 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	150	150	28	
054 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	30	25	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
054 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	1 000	1 500	—	
	Gesamtausgaben	**162 122**	**138 247**	**151 557**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**162 122**	**138 247**	**151 557**	
	Reineinnahmen	2 580	2 525	2 881	
	Zuschußbedarf	**159 542**	**135 722**	**148 676**	

055 Wahlamt

Verfügungsberechtigt: Amt 16.

	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
055 3 071	Ersatzleistung der Kosten für überörtliche Wahlen	28 500	—	—	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
055 6 211	Erlös aus dem Verkauf des neuen Straßenverzeichnisses	10 000	—	11 932	
	Gesamteinnahmen	**38 500**	—	**11 932**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**38 500**	—	**11 932**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
055 3 400	S. N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	31 705	30 875	25 742	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
055 3 649	Vermischte Ausgaben	50	50	18	
055 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	1 232	1 787	1 167	
055 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	10	10	5	
055 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	200	200	—	
055 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	700	580	—	
055 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	1 660	1 710	—	
055 3 661	Kosten für die Durchführung von Wahlen . .	56 300	41 500	437	
055 1 662	An Haushaltsstelle 021 1 221: Für Dienstfahrkarten	*160*	160	180	
055 3 662	Miete, Reinigung, Beleuchtung, Wasserverbrauch usw.	2 400	2 400	2 056	
055 6 663	Druck eines neuen Straßenverzeichnisses . .	10 000	—	8 820	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
055 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	50	50	—	
	Gesamtausgaben	**104 467**	**79 322**	**38 425**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**104 467**	**79 322**	**38 425**	
	Reineinnahmen	38 500	—	11 932	
	Zuschußbedarf	**65 967**	**79 322**	**26 493**	
056 Schiedsmänner					Verfügungsberechtigt: Amt 14.
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
056 3 111	Schiedsmannsgebühren	6 500	6 500	7 000	
	Gesamteinnahmen	**6 500**	**6 500**	**7 000**	
	Darunter Erstattungen	—	—	4 963	
	Reineinnahmen	**6 500**	**6 500**	**2 037**	
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
056 3 661	Geschäftsbedürfnisse der Schiedsmänner . . .	6 500	5 500	5 810	
	Gesamtausgaben	**6 500**	**5 500**	**5 810**	
	Darunter Erstattungen	—	—	4 963	
	Reinausgaben	**6 500**	**5 500**	**847**	
	Reineinnahmen	6 500	6 500	2 037	
	Gleicht sich aus	—	**+ 1 000**	**+ 1 190**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
057 Preisbehörde für Mieten und Pachten					Verfügungsberechtigt: Amt 64.
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
057 3 111	Gebühren aus der Mietpreisfestsetzung und sonstige Verwaltungsgebühren	28 000	32 000	31 807	
057 3 171	Strafgelder aus der Mietpreisüberwachung . .	200	200	289	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
057 3 212	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren . . .	60	60	53	
	Gesamteinnahmen	**28 260**	**32 260**	**32 149**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**28 260**	**32 260**	**32 149**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
057 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	156 400	162 460	155 724	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
057 3 631	Erstattung von Gebührenvorschüssen	200	200	194	Zu Nr. 057 3 631: Mehrausgaben bedürfen keiner Genehmigung gemäß § GO., siehe Nr. 057 3 111 Einnahmen.
057 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	5 415	4 572	4 820	
057 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	26	26	5	
057 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	150	150	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
057 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	1 000	1 000	—	
—	Weggefallene Nummern	—	650	—	
	Gesamtausgaben	**163 191**	**169 058**	**160 743**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**163 191**	**169 058**	**160 743**	
	Reineinnahmen	28 260	32 260	32 149	
	Zuschußbedarf	**134 931**	**136 798**	**128 594**	
058 Stadtbeschlußausschuß					Verfügungsberechtigt: Amt 15.
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
058 3 111	Gebühren aus Beschlußsachen	60 000	40 000	61 553	
058 3 151	Gebührenanteil der Stadt Düsseldorf aus der Tätigkeit des Reg.-Bezirksausschusses . . .	10 000	10 000	11 127	
	Zu übertragen:	70 000	50 000	72 680	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	70 000	50 000	72 680	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
058 3 259	Vermischte Einnahmen	100	100	81	
	Gesamteinnahmen	**70 100**	**50 100**	**72 761**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**70 100**	**50 100**	**72 761**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
058 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	67 015	71 405	73 542	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
058 3 649	Vermischte Ausgaben	500	200	71	
058 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	3 054	2 973	2 414	
058 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	46	46	4 390	
058 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	100	100	174	
058 3 661	Gebühren für Zeugen und Sachverständige . .	100	200	—	
058 3 662	Kosten im Verwaltungsstreitverfahren. . . .	2 000	4 000	615	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
058 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	2 500	2 000	85	
—	Weggefallene Nummern	—	100	345	
	Gesamtausgaben	**75 315**	**81 024**	**81 636**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**75 315**	**81 024**	**81 636**	
	Reineinnahmen	70 100	50 100	72 761	
	Zuschußbedarf	**5 215**	**30 924**	**8 875**	
059	**Beschwerdestelle für das Wohnungswesen**				Verfügungsberechtigt: Amt 13.
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
059 3 111	Gebühren	1 100	1 100	1 152	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
059 3 212	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren . . .	10	10	7	
	Gesamteinnahmen	**1 110**	**1 110**	**1 159**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**1 110**	**1 110**	**1 159**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
059 3 400	S. N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	47 600	72 045	70 994	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
059 3 647	Vereinsbeiträge	24	24	—	
059 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	2 344	3 048	2 312	
059 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge. . .	15	15	5	
059 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	50	50	—	
059 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	330	685	266	
059 3 661	Entschädigung für die Beisitzer und die nebenamtlichen Kammervorsitzenden der Beschwerdestelle	6 500	8 000	4 510	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
059 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	200	200	—	
	Gesamtausgaben	**57 063**	**84 067**	**78 087**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**57 063**	**84 067**	**78 087**	
	Reineinnahmen	1 110	1 110	1 159	
	Zuschußbedarf	**55 953**	**82 957**	**76 928**	
061 Amt für Wiedergutmachung					Verfügungsberechtigt: Amt 26.
	Einnahmen				
—	Weggefallene Nummern	—	—	1 562	
	Gesamteinnahmen	—	—	**1 562**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	—	—	**1 562**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
061 3 400	S. N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	139 260	149 150	190 865	
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
061 3 523	Zuschuß an die Organisationen der Verfolgten .	12 000	12 000	12 000	Zu Nr. 061 3 523: Über den Betrag darf nur m Genehmigung des Hauptau schusses verfügt werden.
	Zu übertragen:	151 260	161 150	202 865	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	151 260	161 150	202 865	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
061 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	5 040	6 119	4 800	
061 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	15 016	2 016	10 145	
061 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	150	550	—	
061 1 661	Miete, Heizung, Reinigung und Beleuchtung	*12 577*	14 692	14 617	
061 1 662	An Haushaltsstelle 021 1 221: Straßenbahndienstfahrkarten	*150*	180	240	Zu Nr. 061 1 161: An Haushaltsstellen: 022 1 231 *7 195* DM; 022 1 261 *5 382* DM
061 1 663	An Haushaltsstelle 021 1 211: Portokosten . .	*1 000*	1 300	1 000	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
061 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	300	100	—	
—	Weggefallene Nummern	—	2 055	627	
	Gesamtausgaben	**185 493**	**188 162**	**234 294**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**185 493**	**188 162**	**234 294**	
	Reineinnahmen	—	—	1 562	
	Zuschußbedarf	**185 493**	**188 162**	**232 732**	

062 Besatzungsamt

Verfügungsberechtigt: Amt 18.

Einnahmen

	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
062 3 259	Vermischte Einnahmen	200	200	2 194	
—	Weggefallene Nummern	—	—	1 035	
	Gesamteinnahmen	**200**	**200**	**3 229**	
	Darunter Erstattungen	—	—	1 035	
	Reineinnahmen	**200**	**200**	**2 194**	

Ausgaben

	4. Persönliche Ausgaben				
062 3 400	S. N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	47 155	114 285	149 505	
	Zu übertragen:	47 155	114 285	149 505	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	47 155	114 285	149 505	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
062 3 631	Entschädigung für an Dritte noch nicht vergütete, aber bereits von der Regierung erstattete Requisitionen	1 000	3 000	—	
062 3 649	Vermischte Ausgaben	500	500	234	
062 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	2 225	3 265	2 945	
062 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	1 018	1 085	258	
062 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	100	500	—	
062 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	555	810	141	
062 1 661	Miete, Heizung, Beleuchtung, Reinigung usw .	*6 683*	6 450	6 407	Zu Nr. 062 1 661: An Haushaltsstellen 022 1 231 *60* DM; 063 1 231 *800* DM; 748 1 262 *5 823* DM
062 1 662	Straßenbahn-Dienstfahrkarten, Porto	*1 020*	980	985	Zu Nr. 062 1 662: An Haushaltsstellen 021 1 211 *800* DM; 021 1 221 *220* DM
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
062 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	200	300	—	
—	Weggefallene Nummern	—	—	1 062	
	Gesamtausgaben	**60 456**	**131 175**	**161 537**	
	Darunter Erstattungen	—	—	1 035	
	Reinausgaben	**60 456**	**131 175**	**160 502**	
	Reineinnahmen	200	200	2 194	
	Zuschußbedarf	**60 256**	**130 975**	**158 308**	

063 Kreis-Besatzungskostenamt

Verfügungsberechtigt: Am 18.

Einnahmen

	0. Steuern und Zuweisungen			
063 3 071	Ersatzleistungen des Landes für persönliche und sächliche Verwaltungsausgaben	739 755	732 066	701 023
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb			
063 1 231	Von Haushaltsstelle 062 1 661: Heizung, Beleuchtung usw.	*800*	600	640
	Gesamteinnahmen	**740 555**	**732 666**	**701 663**
	Darunter Erstattungen	800	600	648
	Reineinnahmen	**739 755**	**732 066**	**701 015**

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
063 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	654 045	643 735	619 263	**Zu Nr. 063 3 400:** 2 155 DM Dienstbezüge der außerplanmäßigen Beamten und der Beamtenanwärter werden nicht aus Landesmitteln erstattet.
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
063 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	30 330	32 436	27 909	
063 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	94	94	74	**Zu Nrn. 063 3 652, 063 3 653 und 063 3 982:** Wird nicht aus Landesmitteln erstattet. — Erlaß Fin.Min. vom 16. 5. 47 Fin. /102101/ 5370 —.
063 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	100	200	69	
063 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	13 555	16 455	9 012	
063 1 661	Porto- und Überweisungsgebühren	*9 000*	9 000	7 685	
063 1 662	Heizung, Reinigung, Miete usw.	*25 490*	24 910	29 543	**Zu Nr. 063 1 661:** An Haushaltsstellen 021 1 211 *8 000* DM; 902 1 231 *1 000* DM
063 3 662	Heizung, Reinigung, Miete usw.	11 400	11 400	12 771	
063 3 663	Sachverständigengebühren	4 000	6 000	1 201	
063 3 664	Kassenverlustentschädigung	780	780	780	**Zu Nr. 063 1 662:** An Haushaltsstellen 022 1 231 *1 000* DM; 748 1 262 *24 490* DM Darin 9 010 DM Miete nicht erstattungsfähig. — Erlaß Fin.Min. vom 16. 5. 47 Fin/ 102101/5370.
063 1 665	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . .	*320*	120	120	
063 3 665	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . .	2 000	3 000	1 239	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
063 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	200	100	—	**Zu Nr. 063 1 665,** An Haushaltsstellen 042 1 161 *200* DM; 021 1 221 *120* DM
	Gesamtausgaben	**751 314**	**748 230**	**709 666**	
	Darunter Erstattungen	800	600	648	
	Reinausgaben	**750 514**	**747 630**	**709 018**	
	Reineinnahmen	739 755	732 066	701 015	
	Zuschußbedarf	**10 759**	**15 564**	**8 003**	

071 Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dergleichen (soweit sie nicht bei anderen Verwaltungszweigen zu veranschlagen sind)

Verfügungsberechtigt: Amt 10.

	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
071 3 631	Städtetag	34 981	27 836	26 277	**Zu Nrn. 071 3 631 bis 071 3 641:** Siehe II. Teil, Abschnitt H.
071 3 632	Arbeitsrechtliche Vereinigung der Gemeinden und gemeinwirtschaftlichen Unternehmen des Landes Nordrhein-Westfalen	9 060	8 140	8 200	
	Zu übertragen:	44 041	35 976	34 477	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	44 041	35 976	34 477	
071 3 633	Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e. V.	9 000	250	250	
071 3 635	Studienstiftung des Deutschen Volkes	5 006	5 004	4 220	
071 3 637	Steuben-Schurz-Gesellschaft e. V.	20	20	20	
071 3 638	Europa-Union	762	762	762	
071 3 639	Zuschuß an die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger	300	300	1 000	
071 6 641	Zuschuß an das Deutsche Rote Kreuz für den Suchdienst	15 000	—	—	
—	Weggefallene Nummern	—	290	2 790	
	Gesamtausgaben (Reinausgaben und Zuschußbedarf)	**74 129**	**42 602**	**43 519**	
081	**Verfügungsmittel**				**Verfügungsberechtigt: Amt 10.**
	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
081 3 631	Aufwendungen für verschiedene Verwendungszwecke, die mit Zustimmung der Gemeindevertretung getätigt werden	65 000	52 000	47 415	**Zu Nr. 081 3 631:** Verfügungsberechtigt: Der Oberbürgermeister über 40 000, der Oberstadtdirektor über 25 000
	Gesamtausgaben (Reinausgaben und Zuschußbedarf)	**65 000**	**52 000**	**47 415**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
111 Polizei					Verfügungsberechtigt: Amt 20.
	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
111 3 511	Beitrag zu den Kosten der Vollzugspolizei . .	5 295 700	4 894 400	4 581 005	Zu Nr. 111 3 511: Siehe Sonderhaushaltsplan der Polizei.
	Gesamtausgaben	**5 295 700**	**4 894 400**	**4 581 005**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**5 295 700**	**4 894 400**	**4 581 005**	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	**5 295 700**	**4 894 400**	**4 581 005**	
121 Ordnungsamt					Verfügungsberechtigt: Amt 14.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
121 3 071	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge des Landes	14 000	14 000	16 946	
121 3 072	Ersatzleistung der Versorgungsbezüge der früheren kommunalen Polizeibeamten und deren Hinterbliebenen	192 570	173 500	198 242	
121 3 083	Ersatzleistung der Ausgaben für das Eichgeschäft	600	600	846	Zu Nr. 121 3 083: Siehe Nr. 121 3 665 der Ausgaben.
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
121 3 111	Verwaltungsgebühren und sonstige Gebühren .	300 000	300 000	327 278	
121 3 171	Zwangsgelder und die damit zusammenhängenden Gebühren	7 000	17 000	42 570	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
121 3 212	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren . . .	60	60	54	
121 3 231	Fundangelegenheiten	9 000	4 500	11 395	Zu Nr. 121 3 231: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 121 3 631 zu.
121 3 259	Vermischte Einnahmen	100	100	—	
—	Weggefallene Nummern	—	—	1 396	
	Gesamteinnahmen	**523 330**	**509 760**	**598 727**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**523 330**	**509 760**	**598 727**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
121 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	899 305	824 285	986 433	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
121 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	100	—	266	
121 3 631	Fundangelegenheiten	2 500	2 000	2 019	**Zu Nr. 121 3 631:** Siehe Nr. 121 3 231 der Einnahmen.
121 3 647	Vereinsbeiträge	1 500	1 500	1 500	
121 3 648	Steuern und Abgaben	400	100	6	**Zu Nr 121 3 647:** Siehe II. Teil, Abschnitt H.
121 3 649	Vermischte Ausgaben	200	200	99	
121 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	35 451	28 895	34 140	**Zu Nr. 121 3 648:** Mehrausgaben für Umsatzsteuer bedürfen keiner Genehmigung gemäß § 93 GO.
121 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	130	130	30	
121 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	200	500	667	
121 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	2 920	2 400	2 034	
121 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	3 965	8 465	608	
121 1 661	An Haushaltsstelle 021 1 221: Unterhaltung der Dienstfahrräder und Kosten für Straßenbahnkarten der Außenbeamten .	*1 330*	1 400	1 450	
121 3 661	Unterhaltung der Dienstfahrräder und Kosten für Straßenbahnkarten der Außenbeamten .	100	250	—	
121 3 663	Nahrungsmittelkontrolle	5 000	5 000	3 444	
121 1 664	Seuchenbekämpfung.	*52 500*	52 500	48 210	**Zu Nr. 121 1 664:** An Haushaltsstellen 511 1 141 *40 500* D 705 1 232 *12 000* D
121 3 664	Seuchenbekämpfung.	2 500	2 500	107	
121 3 665	Raumgestellung einschließlich Licht, Heizung usw. für das Eichgeschäft	600	600	265	**Zu Nr. 121 3 665:** Siehe Nr. 121 3 083 der Einnahmen.
121 1 666	An Haushaltsstelle 432 1 141: Kosten für die kurzfristige Unterbringung Obdachloser	*95 000*	60 000	60 000	**Zu Nr. 121 1 666:** Verfügungsberechtigt Amt 4
121 3 667	Miete, Reinigung, Beleuchtung, Wasserverbrauch usw.	32 000	28 000	35 676	
121 3 669	Anteilkosten für die Tierkörperverwertungsanstalt Oberhausen	2 000	2 000	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
121 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen	650	—	363	
121 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	2 400	1 000	1 248	
—	Weggefallene Nummern	—	6 500	4 599	
	Gesamtausgaben	**1 140 751**	**1 028 225**	**1 183 164**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**1 140 751**	**1 028 225**	**1 183 164**	
	Reineinnahmen	523 330	509 760	598 727	
	Zuschußbedarf	**617 421**	**518 465**	**584 437**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
122 Einwohnermeldeamt					**Verfügungsberechtigt: Amt 16.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
122 3 070	Ersatzleistung für Lichtbilder für Bundespersonalausweise	25 000	—	—	**Zu Nr. 122 3 070:** Siehe Nr. 122 6 632 der Ausgaben.
122 3 071	Zuschuß des Landes für Auftragsangelegenheiten	—	1 500	1 043	
122 3 072	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge .	5 000	5 000	7 719	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
122 3 111	Verwaltungsgebühren	70 000	70 000	65 883	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
122 3 212	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren . . .	150	150	187	
122 3 259	Vermischte Einnahmen	50	50	16	
—	Weggefallene Nummern	—	—	1 600	
	Gesamteinnahmen	**100 200**	**76 700**	**76 448**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**100 200**	**76 700**	**76 448**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
122 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	794 420	843 580	1 011 421	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
122 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	2 000	1 000	1 881	
122 6 632	Für Bundespersonalausweise	25 000	13 000	—	
122 3 649	Vermischte Ausgaben	110	110	85	
122 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	27 365	29 817	27 221	
122 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	100	100	25	
122 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	200	300	262	
122 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	4 300	3 900	3 364	
122 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	2 585	2 210	837	
122 3 656	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Fernsprecheinrichtungen	2 500	—	—	**Zu Nr. 122 1 661:** An Haushaltsstellen 022 1 231 *20 400* DM; 022 1 261 *8 834* DM; 651 1 261 *189* DM; 954 1 261 *1 530* DM; 942 1 221 *1 320* DM
122 1 661	Miete, Reinigung, Beleuchtung, Wasserverbrauch usw.	*32 273*	28 044	24 959	
122 3 661	Miete, Reinigung Beleuchtung Wasserverbrauch usw.	24 327	24 876	23 779	
122 1 662	An Haushaltsstelle 021 1 221: Für Dienstfahrkarten	*2 100*	1 750	1 840	
	Zu übertragen:	917 280	948 687	1 095 674	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	917 280	948 687	1 095 674	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
122 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	7 900	3 000	3 171	
—	Weggefallene Nummern	—	2 400	8 544	
	Gesamtausgaben	**925 180**	**954 087**	**1 107 389**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**925 180**	**954 087**	**1 107 389**	
	Reineinnahmen	100 200	76 700	76 448	
	Zuschußbedarf	**824 980**	**877 387**	**1 030 941**	
124 Straßenverkehrsamt					**Verfügungsberechtigt: Amt 14.**
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
124 3 111	Gebühren	270 000	245 000	277 184	**Zu Nr. 124 3 111:** Mehreinnahmen wachsen
—	Weggefallene Nummern	—	—	2 100	Ausgaben bei Nr. 124 3 66
	Gesamteinnahmen	**270 000**	**245 000**	**279 284**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**270 000**	**245 000**	**279 284**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
124 3 400	S. N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	228 950	236 660	238 489	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
124 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	7 675	8 065	7 350	
124 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	296	296	5	
124 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	300	200	128	
124 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	1 010	920	899	
124 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	6 055	55	—	
124 1 661	An Haushaltsstelle 022 1 231: Miete, Beleuchtung, Reinigung usw.	*200*	360	940	
124 3 661	Miete, Beleuchtung, Reinigung usw.	15 000	12 214	12 186	
124 3 662	Ablieferung von Gebühren an Kassen des Landes	18 000	16 000	17 123	
124 3 663	Verkehrssicherung.	6 000	6 000	8 096	
124 1 664	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . .	*7 100*	6 150	5 095	**Zu Nr. 124 1 664:** An Haushaltsstellen 021 1 211 7 00 021 1 221 10
124 3 664	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . .	10 000	7 600	5 124	
124 3 665	Maßnahmen gegen das wilde Plakatieren . .	6 000	6 000	4 000	
	Zu übertragen:	306 586	300 520	299 435	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	306 586	300 520	299 435	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
124 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	6 300	100	—	
	Gesamtausgaben	**312 886**	**300 620**	**299 435**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**312 886**	**300 620**	**299 435**	
	Reineinnahmen	270 000	245 000	279 284	
	Zuschußbedarf	**42 886**	**55 620**	**20 151**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	201 Schulverwaltung				Verfügungsberechtigt: Amt
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
201 3 111	Verwaltungsgebühren	2 000	2 000	2 061	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
201 3 259	Vermischte Einnahmen	80	80	86	
	Gesamteinnahmen	**2 080**	**2 080**	**2 147**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**2 080**	**2 080**	**2 147**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
201 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	627 030	629 485	609 569	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
201 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	20 185	20 682	19 716	
201 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . .	100	100	22	
201 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	450	450	100	
201 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	660	645	720	
201 3 661	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . .	600	600	130	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
201 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen .	1 730	5 050	—	
201 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	5 000	2 000	777	
—	Weggefallene Nummern	—	—	45	
	Gesamtausgaben	**655 755**	**659 012**	**631 079**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**655 755**	**659 012**	**631 079**	
	Reineinnahmen	2 080	2 080	2 147	
	Zuschußbedarf	**653 675**	**656 932**	**628 932**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
211	**Volks- und Hilfsschulen**				**Verfügungsberechtigt: Amt 30.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
211 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	696 880	696 880	574 000	
211 3 071	Staatszuschuß für Erteilung des englischen Unterrichts	15 000	15 000	13 374	
211 6 071	Zweckgebundene Staatszuschüsse	2 000	—	—	**Zu Nr. 211 6 071:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 211 6 671 zu.
211 3 072	Landeszuweisung für Schülerkonzerte	1 000	1 000	—	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
211 3 111	Anerkennungsgebühren	300	400	458	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
211 3 212	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren	1 000	1 000	1 106	
211 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	490	490	450	
211 1 232	Erstattung der Kosten der an die Mittel-, Höheren-, Fach- und Berufsschulen abgegebenen Reinigungsmaterialien usw.	*23 500*	23 500	23 500	**Zu Nr. 211 1 232:** Von Haushaltsstellen 221 1 661 *4 000* DM; 231 1 661 *11 500* DM; 246 1 661 *6 500* DM; 258 1 661 *1 000* DM; 259 1 661 *500* DM
211 3 233	Erlös aus den Erträgnissen der Schulgärten	400	400	2 050	
211 3 234	Schadensvergütungen für Sturm-, Brand- und Blitzschäden	2 000	2 000	13 995	
211 3 259	Vermischte Einnahmen	1 000	1 000	465	
211 3 261	Mieten von Dritten für Wohnungen und Schulräume	67 600	79 800	81 584	**Zu Nr. 211 3 233:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 211 3 664 zu
211 1 263	Erstattungen der Selbstkosten von anderen Unterabschnitten für die Benutzung von Schulräumen	*68 475*	61 160	49 950	**Zu Nr. 211 1 263:** Von Haushaltsstellen 022 1 661 *9 000* DM; 221 1 661 *16 750* DM; 231 1 661 *4 500* DM; 246 1 661 *25 000* DM; 259 1 661 *1 500* DM; 351 1 661 *1 350* DM; 352 1 661 *2 375* DM; 551 1 662 *6 500* DM; 761 1 523 *1 500* DM
211 3 266	Pachten	3 000	3 000	3 246	
211 3 291	Zinsertrag der Elfriede-Vohwinkel-Stiftung	42	51	38	
211 3 292	Zinsertrag der Grevel-Stiftung	2	2	2	
—	Weggefallene Nummern	—	—	56 517	
	Gesamteinnahmen	**882 689**	**885 683**	**820 735**	
	Darunter Erstattungen	91 975	84 660	74 373	
	Reineinnahmen	**790 714**	**801 023**	**746 362**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
211 3 400	S.N. Nr. 1b Persönliche Ausgaben	715 335	696 472	596 889	
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
211 3 511	Beitrag an die Landesschulkasse	2 660 340	2 481 942	2 443 709	
211 6 523	Zuschuß zur Unterhaltung der privaten evangelischen Volksschule in Kaiserswerth	44 400	44 400	44 400	
	Zu übertragen:	3 420 075	3 222 814	3 084 998	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	3 420 075	3 222 814	3 084 998	
	6.—8. Andere sachliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
211 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	200 000	105 000	62 978	
211 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	116 500	116 500	115 938	
211 3 631	Bildschmuck	10 000	10 000	9 998	
211 1 632	Gärtnerische Unterhaltung der Schulhöfe	*4 500*	4 500	3 000	**Zu Nr. 211 1 632:** An Haushaltsstelle 741 1 232.
211 3 632	Instandsetzung der Schulhöfe	60 000	—	—	
211 3 633	Ergänzung von Verbandkästen	800	600	597	**Zu Nr. 211 3 632:** Der nicht verwendete Betr ist übertragbar.
211 3 634	Für soziale Einrichtungen	11 495	12 000	8 857	
211 3 635	Für den Leiter der evangelischen Schule in Benrath	2	2	2	**Zu Nr. 211 3 635:** Siehe Nr. 211 3 292 der Einnahme.
211 3 646	Abgaben nach dem LAG	8 068	8 068	10 400	**Zu Nr. 211 3 646:** Der nicht verwendete Betr ist übertragbar.
211 3 647	Vereinsbeiträge	505	—	—	
211 3 648	Steuern und Abgaben	52 000	41 500	41 482	
211 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	29 385	32 387	18 192	
211 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	17 692	16 826	10 127	
211 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	65 000	35 000	38 904	
211 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	285 700	258 500	186 893	
211 3 656	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Fernsprecheinrichtungen	—	3 000	2 929	
211 1 661	Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	*3 825*	3 825	3 825	**Zu Nr. 211 1 661:** An Haushaltsstellen 221 1 262 *3 500* DM, 943 1 222 *325* DM
211 3 661	Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	223 350	186 000	185 996	
211 1 662	An Haushaltsstelle 322 1 232: Lehr- und Unterrichtsmittel	*300*	300	300	**Zu Nr. 211 3 662:** Der nicht verwendete Betr ist übertragbar.
211 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel	95 000	85 000	50 500	
211 3 663	Lernmittel für unbemittelte Schulkinder	67 000	67 000	67 000	**Zu Nr. 211 3 663:** Der nicht verwendete Betr ist übertragbar.
211 1 664	Schulgärten	*1 065*	1 065	1 065	**Zu Nr. 211 1 664:** An Haushaltsstellen 411 1 291 *545* DM, 731 1 266 *70* DM, 741 1 261 *450* DM
211 3 664	Schulgärten	4 900	4 300	5 542	
211 1 665	Schulsport, Schulausflüge	*1 800*	1 300	1 300	**Zu Nr. 211 3 664:** Siehe Nr. 211 3 233 der Einnahme.
211 3 665	Schulsport, Schulausflüge, Kinderchor, Aufenthalt in Jugendheimen	137 500	50 000	24 300	
211 3 666	Für Ferienausflüge von Volksschulkindern	42	51	38	**Zu Nr. 211 1 665:** An Haushaltsstellen 551 1 261 *800* DM, 551 1 262 *1 000* DM
211 3 667	Hauswirtschafts- und Nadelunterricht	55 000	45 000	30 000	
211 3 668	Sonstige sächliche Zweckausgaben	500	900	1 033	
211 3 669	Für Schülerkonzerte, Schauspiel und Oper	15 000	11 000	6 323	**Zu Nr. 211 3 665:** Darunter 40000 DM für Sch landheimaufenthalt und 30000 DM für Dampferfahr
211 1 670	Lehrerfortbildung	*1 200*	—	—	
211 6 671	Verwendung zweckgebundener Staatszuschüsse	2 000	—	—	
211 3 891	Zinsen	29 651	29 540	7 463	**Zu Nr. 211 3 666:** Siehe Nr. 211 3 291 der Einnahme.
211 2 892	Zinsen	21 690	22 500	16 219	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				**Zu Nr. 211 3 667:** Der nicht verwendete Betr ist übertragbar.
211 3 911	Tilgung	22 253	14 898	14 390	**Die Nrn. 211 3 669, 221 3 670 u 231 3 675** sind gegenseitig d kungsfähig.
211 2 912	Tilgung	10 811	10 000	5 000	
211 6 941	Grundstücksankäufe	293 000	15 000	20 000	**Zu Nr. 211 1 670:** An Haushaltsstelle 259 1 230 für Unterrichtung von Ve schullehrkräften durch We seminar in Klebe-, Pa usw. Arbeiten.
211 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	708 600	708 600	1 109 040	
211 6 951	Elektroinstallationsarbeiten in den Volksschulen	68 600	—	—	
211 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Verwaltungsvermögen	130 000	130 000	204 000	**Zu Nr. 211 6 671:** Siehe Nr. 211 6 071 der Einnahmen. Die Aufteilung erf durch den Nachtragshaush
211 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen	8 000	4 000	—	
211 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	110 000	60 000	27 439	**Zu Nr. 211 5 950:** Verfügungsberechtigt Amt
—	Weggefallene Nummern	—	—	287 875	**Zu Nr. 211 5 980:** Verfügungsberechtigte Amt 55 über 97 500 DM, Amt 30 über 32 500 DM
	Gesamtausgaben	**6 292 809**	**5 316 976**	**5 663 943**	
	Darunter Erstattungen	91 975	84 660	74 373	
	Reinausgaben	**6 200 834**	**5 232 316**	**5 589 570**	
	Reineinnahmen	790 714	801 023	746 362	
	Zuschußbedarf	**5 410 120**	**4 431 293**	**4 843 208**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
221 Realschulen					**Verfügungsberechtigt: Amt 30.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
221 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	117 520	117 520	84 000	
221 3 071	Landeszuweisung für Schülerkonzerte	500	500	—	**Zu Nr. 221 6 071:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 221 3 669 zu.
221 6 071	Landeszuschuß	45 000	—	55 000	
221 6 072	Zuweisung zweckgebundener Staatszuschüsse	500	—	—	**Zu Nr. 221 6 072:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 221 6 672 zu.
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
221 3 151	Schulgeld	530 000	474 000	434 703	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
221 3 212	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren usw.	100	80	138	
221 3 233	Erlöse aus den Erträgnissen der Schulgärten	100	100	151	**Zu Nr. 221 3 233:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 221 3 664 zu.
221 3 259	Vermischte Einnahmen	50	50	10	
221 3 261	Mieten von Dritten für Wohnungen und Schulräume	10 000	5 000	5 224	
221 1 262	Erstattung der Kosten für die Benutzung von Schulräumen durch andere Unterabschnitte	*6 000*	6 000	5 500	**Zu Nr. 221 1 262:** Von Haushaltsstellen 211 1 661 *3 500* DM; 272 1 661 *1 000* DM; 551 1 662 *1 500* DM
	Gesamteinnahmen	**709 770**	**603 250**	**584 726**	
	Darunter Erstattungen	6 000	6 000	5 503	
	Reineinnahmen	**703 770**	**597 250**	**579 223**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
221 3 400	S.N. Nr. 1b Persönliche Ausgaben	81 650	88 995	85 946	
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
221 3 511	Beitrag an die Landesmittelschulkasse	1 535 616	1 256 000	1 017 105	
221 3 523	Zuschuß an private Realschulen	—	3 300	3 600	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
221 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	15 000	9 000	4 966	
221 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	14 900	14 900	27 071	
221 3 631	Prüfung der Feuerlöschgeräte	40	40	5	
221 3 632	Entschädigung für die Inanspruchnahme kirchlicher Räume	4 800	4 200	2 792	
221 3 633	Bildschmuck	1 000	800	479	
	Zu übertragen:	1 653 006	1 377 235	1 141 964	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	1 653 006	1 377 235	1 141 964	
221 1 635	Gärtnerische Unterhaltung der Schulhöfe	*200*	200	120	**Zu Nr. 221 1 635:** An Haushaltsstelle 741 1 232.
221 3 635	Instandsetzung der Schulhöfe	10 000	50	30	**Zu Nrn. 221 3 635 und 221 3 64** Die nicht verwendeten Betr sind übertragbar.
221 3 646	Abgaben nach dem LAG	122	122	300	
221 3 647	Vereinsbeiträge	35	30	20	**Zu Nr. 221 3 647:** Siehe II. Teil, Abschnitt H.
221 3 648	Steuern und Abgaben	6 500	5 000	4 481	
221 3 649	Vermischte Ausgaben	150	60	—	
221 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	6 970	5 929	4 219	
221 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	2 581	2 581	1 690	
221 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	12 000	7 300	4 065	
221 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	37 580	33 880	24 475	
221 1 661	Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	*20 868*	14 618	10 368	**Zu Nr. 221 1 661:** An Haushaltsstellen 211 1 232 *4 000* D 211 1 263 *16 750* D 741 1 261 *118* D
221 3 661	Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	11 000	11 000	8 897	
221 1 662	Lehr- und Unterrichtsmittel	*245*	245	245	**Zu Nr. 221 1 662:** An Haushaltsstelle 741 1 22
221 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel	20 000	20 000	14 755	**Zu Nr. 221 3 662:** Der nicht verwendete Betr ist übertragbar.
221 3 663	Lernmittel für unbemittelte Schüler und Schülerinnen sowie die Schülerbücherei	3 000	3 000	3 000	**Zu Nr. 221 3 663:** Der nicht verwendete Betr ist übertragbar.
221 3 664	Schulgärten	500	1 000	986	**Zu Nr. 221 3 664:** Siehe Nr. 221 3 233 der E nahmen.
221 1 665	Schulsport	*1 200*	1 200	1 200	**Zu Nr. 221 1 665:** An Haushaltsstellen 551 1 261 *400* D 552 1 263 *800* D
221 3 665	Schulsport, Schulwandern und Aufenthalt in Jugendheimen	20 000	800	762	**Zu Nr. 221 3 665:** Darunter 10000 DM für Sch landheimaufenthalt.
221 3 666	Beschaffung von Turn-, Spiel- und Sportmaterial	1 000	1 000	974	
221 3 667	Instandhaltung des Turn-, Spiel- und Sportmaterials	200	200	7	
221 3 668	Klassenbücher, Portoauslagen, Rundfunkgebühren, Verbandkästen usw.	500	800	469	
221 3 669	Verwendung des Landeszuschusses	45 000	—	55 000	
221 3 670	Für Schülerkonzerte, Oper und Schauspiel	7 500	5 500	—	**Die Nrn. 221 3 670, 211 3 669 u 231 3 675** sind gegenseitig d kungsfähig.
221 1 671	Lehrerfortbildung	*800*	—	—	**Zu Nr. 221 1 671:** An Haushaltsstelle 259 1 230.
221 6 672	Verwendung zweckgebundener Staatszuschüsse	500	—	—	**Zu Nr. 221 6 672:** Die Aufteilung erfolgt d den Nachtragshaushaltsp vergleiche Nr. 221 6 672 Einnahmen.
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
221 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	111 800	111 800	175 000	**Zu Nr. 221 5 950:** Verfügungsberechtigt Amt
221 6 951	Erneuerung elektrischer Anlagen	18 000	—	—	
221 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	35 100	35 100	55 000	**Zu Nr. 221 5 980:** Verfügungsberechtigt Amt 55 über 25 600 DM Amt 30 über 9 500 DM
221 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen	650	—	—	
221 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	40 000	15 000	3 895	
—	Weggefallene Nummern	—	—	500	
	Gesamtausgaben	**2 067 007**	**1 653 650**	**1 512 422**	
	Darunter Erstattungen	6 000	6 000	5 503	
	Reinausgaben	**2 061 007**	**1 647 650**	**1 506 919**	
	Reineinnahmen	703 770	597 250	579 223	
	Zuschußbedarf	**1 357 237**	**1 050 400**	**927 696**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
231 Höhere Schulen					**Verfügungsberechtigt: Amt 30.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
231 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	170 640	170 640	350 000	
231 3 071	Staatszuschuß für die ehemaligen privaten höheren Mädchenschulen	75 000	75 000	75 000	
231 6 071	Zuweisung zweckgebundener Staatszuschüsse	1 000	—	—	**Zu Nr. 231 6 071:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 231 6 677 zu.
231 3 072	Anteil des Staates an Besoldungen und Ruhegehältern von Lehrkräften	11 000	12 500	13 346	
231 3 0721	Landeszuweisung für Schülerkonzerte	500	500	—	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
231 3 151	Schulgeld	1 828 000	1 685 000	1 650 353	
231 3 152	Schulgeld für die Übungskindergärten	1 800	1 800	1 723	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
231 3 212	Ersatzleistung von Heizungskosten, Fernsprechgebühren usw.	400	300	578	
231 3 231	Beiträge der Lehrkräfte des Humboldt-Gymnasiums zur Witwen- und Waisenpensionsstiftung	330	200	333	**Zu Nr. 231 3 231:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 231 3 672 zu.
231 3 233	Erlöse aus den Erträgnissen der Schulgärten	100	100	—	
231 3 259	Vermischte Einnahmen	300	300	15	**Zu Nr. 231 3 233:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 231 3 664 zu.
231 3 261	Mieten von Dritten für Wohnungen und Schulräume	17 000	25 000	26 908	
231 1 262	Erstattung der Kosten für die Benutzung von Schulräumen von anderen Unterabschnitten	*7 000*	6 810	7 288	**Zu Nr. 231 1 262:** Von Haushaltsstellen 232 1 661 *1 500* DM; 246 1 661 *1 500* DM; 352 1 661 *1 000* DM; 551 1 662 *3 000* DM
231 3 291	Zinsertrag der Stiftungen zur Unterstützung junger Leute männlichen Geschlechts, die die höhere Schule bis zur Reifeprüfung besuchen	79	96	72	**Zu Nrn. 231 3 291 bis 231 3 293:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nrn. 231 3 669 bis 231 3 672 zu.
231 3 292	Zinsertrag der Stiftungen für Erziehungsbeihilfen und Prämien	48	59	44	
231 3 293	Zinsertrag der Pensions-, Witwen- und Waisenstiftungen	89	95	71	
	Gesamteinnahmen	**2 113 286**	**1 978 400**	**2 125 731**	
	Darunter Erstattungen	7 000	6 810	7 573	
	Reineinnahmen	**2 106 286**	**1 971 590**	**2 118 158**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
231 3 400	S.N. Nr. 1b Persönliche Ausgaben	6 176 430	5 679 860	5 436 707	
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
231 3 523	Zuschuß an private höhere Schulen	106 000	70 200	50 500	**Zu Nrn. 231 3 523 bis 231 3 525:** siehe II. Teil, Abschnitt H.
231 3 524	Zuschuß an das Landesinstitut für deutsche Bildung	500	500	500	
231 3 525	Zuschuß an den Deutschen Verein zur Förderung des math.-naturwissenschaftlichen Unterrichts	500	500	500	
	Zu übertragen:	6 283 430	5 751 060	5 488 207	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	6 283 430	5 751 060	5 488 207	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
231 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	50 000	27 000	8 444	
231 3 613	S N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	41 450	41 450	16 658	
231 3 631	Prüfung von Feuerlöschgeräten	100	100	7	
231 3 632	Entschädigung für die Inanspruchnahme kirchlicher Räume	8 400	8 400	4 095	
231 3 633	Bildschmuck	1 400	1 400	1 296	
231 3 634	Material usw. für die Übungskindergärten	1 000	800	749	
231 1 635	Gärtnerische Unterhaltung der Schulhöfe	*1 000*	1 000	720	**Zu Nr. 231 1 635:** An Haushaltsstelle 741 1 232.
231 3 635	Instandsetzung der Schulhöfe	20 000	—	—	
231 3 645	Steuern von der Jentges-Laurentius-Stiftung	45	40	40	**Zu Nrn. 231 3 645 und 231 3 64** Die nicht verwendeten Beträ sind übertragbar.
231 3 646	Abgaben nach dem LAG	632	632	800	
231 3 647	Vereinsbeiträge	70	70	45	**Zu Nr. 231 3 647:** Siehe II. Teil, Abschnitt H.
231 3 648	Steuern und Abgaben	15 000	12 000	11 366	
231 3 649	Vermischte Ausgaben	800	400	367	
231 3 651	S. N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	15 740	13 900	13 470	
231 3 652	S. N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	5 270	5 413	2 223	
231 3 653	S. N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	31 000	18 000	15 858	
231 3 654	S. N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	88 600	88 600	53 299	
231 1 661	Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	*17 460*	17 460	17 460	**Zu Nr. 231 1 661:** An Haushaltsstellen 211 1 232 *11 500* D 211 1 263 *4 500* D 366 1 221 *1 430* D 943 1 222 *30* D
231 3 661	Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch. usw.	45 000	40 000	37 846	
231 1 662	Lehr- und Unterrichtsmittel	*455*	455	455	
231 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel	70 000	70 000	34 045	**Zu Nr. 231 1 662:** An Haushaltsstelle 741 1 232.
231 3 663	Lernmittel für unbemittelte Schüler und Schülerinnen sowie Schülerbücherei	8 000	6 000	5 000	
231 3 664	Schulgärten	1 200	1 200	983	**Zu Nr. 231 3 662:** Der nicht verwendete Betr ist übertragbar.
231 1 665	Schulsport	*2 000*	2 000	2 000	
231 3 665	Schulsport, Schulwandern und Aufenthalt in Jugendheimen	40 235	1 200	562	**Zu Nr. 231 3 663:** Der nicht verwendete Betr ist übertragbar.
231 3 666	Beschaffung von Turn-, Spiel- und Sportmaterial	7 500	2 500	1 078	**Zu Nr. 231 1 665:** An Haushaltsstellen 551 1 261 *800* D 552 1 263 *1 200* D
231 3 667	Instandhaltung des Turn-, Spiel- und Sportmaterials	800	500	198	**Zu Nr. 231 3 665:** Darunter 24 000 DM für Sch landheimaufenthalt.
231 3 668	Klassenbücher, Portoauslagen, Rundfunkgebühren, Verbandkästen usw.	6 000	5 000	4 498	
231 3 669	Verwendung des Ertrages von Stiftungen zur Unterstützung junger Leute männlichen Geschlechts, die die höhere Schule bis zur Reifeprüfung besuchen	79	56	71	**Zu Nrn. 231 3 669 bis 231 3 67** Die nicht verwendeten Betr sind übertragbar.
231 3 670	Verwendung des Ertrages von Stiftungen für Erziehungsbeihilfen und Prämien	48	59	44	Siehe Nrn. 231 3 231 und 231 3 291 bis 231 3 293 der Einnahmen.
231 3 671	Verwendung des Ertrages der Pensions-, Witwen- und Waisenstiftungen	—	—	—	
231 3 672	Witwen- und Waisenpensionsstiftung des städt. Realgymnasiums und Realgymnasiallehrerpensionsstiftung				
	a) Zinsen 62 DM				
	b) Beitrag der Lehrkräfte 330 DM	392	263	381	
231 3 673	desgleichen der Luisenschule	5	6	5	
231 3 674	Masberg-Stiftung	22	26	19	**Die Nrn. 231 3 675, 211 3 669 u 221 3 670** sind gegenseitig d kungsfähig.
231 3 675	Für Schülerkonzerte, Oper und Schauspiel	7 500	5 500	—	
231 1 676	Lehrerfortbildung	*1 000*	—	—	**Zu Nr. 231 1 676:** An Haushaltsstelle 259 1 230.
231 6 677	Verwendung zweckgebundener Staatszuschüsse	1 000	—	—	
	Zu übertragen:	6 772 633	6 122 490	5 722 289	**Zu Nr. 231 6 677:** Vergleiche Nr. 231 6 071 Einnahmen. Die Aufteilung erfolgt du den Nachtragshaushaltspla

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	6 772 633	6 122 490	5 722 289	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
231 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	156 500	156 500	754 000	Zu Nr. 231 5 950: Verfügungsberechtigt: Amt 55.
231 6 951	Erneuerung elektrischer Anlagen	88 700	—	—	
231 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	56 800	56 800	214 000	Zu Nr. 231 5 980: Verfügungsberechtigt: Amt 55 über 32 800 DM Amt 30 über 24 000 DM
231 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen .	650	—	—	
231 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . .	60 000	30 000	16 235	
	Gesamtausgaben	**7 135 283**	**6 365 790**	**6 706 524**	
	Darunter Erstattungen	7 000	6 810	7 573	
	Reinausgaben	**7 128 283**	**6 358 980**	**6 698 951**	
	Reineinnahmen	2 106 286	1 971 590	2 118 158	
	Zuschußbedarf	**5 021 997**	**4 387 390**	**4 580 793**	
232	**Abendgymnasium**				Verfügungsberechtigt: Amt 30.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
232 3 071	Studienbeihilfen des Landes	7 500	4 000	7 500	Zu Nr. 232 3 071: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 232 3 665 zu.
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
232 3 151	Schulgeld	17 600	19 590	20 748	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
232 3 259	Vermischte Einnahmen	50	50	7	
	Gesamteinnahmen	**25 150**	**23 640**	**28 255**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**25 150**	**23 640**	**28 255**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
232 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	5 310	—	—	
232 3 400	S.N. Nr. 1b Persönliche Ausgaben	89 000	95 300	73 188	Zu Nr. 232 3 400: Darunter Dozentenhonorare auswärtiger Dozenten 1 200 DM; Reinigungsvergütung für Schulhausmeister 1 800 DM; Lehrerfortbildung 100 DM; 3 100 DM
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
232 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	200	550	44	
232 3 631	Zur Durchführung außerunterrichtlicher Bildungs- und Gemeinschaftsveranstaltungen, insbesondere auch Beihilfen an minderbemittelte Schüler	1 900	1 900	1 156	
	Zu übertragen:	96 410	97 750	74 388	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	96 410	97 750	74 388	
232 3 647	Vereinsbeiträge	100	100	100	Zu Nr. 232 3 647: Siehe II. Teil, Abschnitt H.
232 3 649	Vermischte Ausgaben	150	150	254	
232 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	1 564	1 459	1 277	
232 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	15	—	—	
232 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	960	1 170	610	
232 1 661	Miete, Beleuchtung, Reinigungsmaterial, Wasserverbrauch usw.	*1 500*	1 500	1 500	
232 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel	1 250	1 000	1 000	
232 3 663	Lernmittel für unbemittelte Schüler	1 250	1 000	1 000	Zu Nr. 232 1 661: An Haushaltsstelle 231 1 262.
232 3 664	Klassenbücher, Portoauslagen usw.	250	250	49	
232 3 665	Studienbeihilfen des Landes	7 500	4 000	7 500	Zu Nr. 232 3 662: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
—	Weggefallene Nummern	—	500	—	
	Gesamtausgaben	**110 949**	**108 879**	**87 678**	Zu Nr. 232 3 663: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
	Darunter Erstattungen	—	—	—	Zu Nr. 232 3 665: Siehe Nr. 232 3 071 der Einnahmen.
	Reinausgaben	**110 949**	**108 879**	**87 678**	
	Reineinnahmen	25 150	23 640	28 255	
	Zuschußbedarf	**85 799**	**85 239**	**59 423**	

241 Landwirtschaftliche Berufsschule

Verfügungsberechtigt: Amt 30.

Einnahmen

0. Steuern und Zuweisungen

241 3 071	Staatszuschuß	1 500	1 500	1 200	
	Gesamteinnahmen	**1 500**	**1 500**	**1 200**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**1 500**	**1 500**	**1 200**	

Ausgaben

4. Persönliche Ausgaben

241 3 400	S.N. Nr. 1b Persönliche Ausgaben	3 480	2 500	2 610	

6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben

241 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	500	500	—	
241 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	300	1 300	398	
241 3 649	Vermischte Ausgaben	35	17	—	
241 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	240	528	111	
241 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	55	55	5	
241 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	500	500	297	
241 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	840	2 800	600	
241 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel	200	200	200	Zu Nr. 241 3 662: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
	Zu übertragen:	6 150	8 400	4 221	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	6 150	8 400	4 221	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
241 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	1 000	500	—	
	Gesamtausgaben	**7 150**	**8 900**	**4 221**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**7 150**	**8 900**	**4 221**	
	Reineinnahmen	1 500	1 500	1 200	
	Zuschußbedarf	**5 650**	**7 400**	**3 021**	
246	**Sonstige Berufsschulen**				Verfügungsberechtigt: Amt 30.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
246 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	140 960	140 960	742 000	
246 3 071	Staatszuschuß	240 000	225 000	211 000	
246 6 071	Zuweisung zweckgebundener Staatszuschüsse .	2 000	—	—	Zu Nr. 246 6 071: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 246 6 668 zu
246 3 072	Anteil des Staates an den persönlichen Ausgaben für 1 Lehrkraft	2 034	2 034	2 035	
246 3 081	Beitrag der Handelskammer	4 600	4 600	4 600	
246 3 083	Auswärtige Berufsschulbeiträge	25 300	25 300	24 284	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
246 3 111	Verwaltungsgebühren	50	50	110	
246 3 151	Schulgeld der freiwilligen Schüler und Schülerinnen	10 800	11 400	10 709	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
246 3 212	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren usw. .	450	350	440	
246 1 231	Erstattung von Besoldungen, Versorgungsbezügen und Anteil an der Reinigungsvergütung usw. der Schulhausmeister	*16 960*	16 960	13 210	Zu Nr. 246 1 231: Von Haushaltsstellen 256 1 400 *5 570* DM 257 1 400 *2 500* DM 259 1 400 *2 400* DM 266 1 400 *3 500* DM 267 1 400 *2 990* DM
246 3 259	Vermischte Einnahmen	22	69	135	
246 3 261	Mieten von Dritten für Wohnungen und Schulräume	8 500	10 300	15 123	
246 1 262	Anteilige Kosten für Überlassung von Schulräumen	*15 720*	15 720	15 720	Zu Nr. 246 1 262: Von Haushaltsstellen 256 1 616 *510* DM 256 1 648 *600* DM 256 1 661 *5 100* DM 256 1 665 *510* DM 257 1 616 *100* DM 257 1 661 *1 200* DM 257 1 664 *100* DM 266 1 661 *4 500* DM 267 1 616 *300* DM 267 1 661 *2 000* DM 267 1 664 *300* DM 551 1 662 *500* DM
246 3 291	Zinsertrag des Stiftungsvermögens	204	247	183	
	Gesamteinnahmen	**467 600**	**452 990**	**1 039 549**	
	Darunter Erstattungen	32 680	32 680	28 932	
	Reineinnahmen	**434 920**	**420 310**	**1 010 617**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
246 3 400	S.N. Nr. 1b Persönliche Ausgaben	2 337 460	2 126 310	1 936 925	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
246 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	40 000	18 000	11 250	
246 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	23 500	23 500	13 231	
246 3 631	Bildschmuck	2 000	2 000	6 497	
246 1 632	Gärtnerische Unterhaltung der Schulhöfe . .	*300*	300	280	**Zu Nr. 246 1 632:** An Haushaltsstelle 741 1 21
246 3 632	Instandsetzung der Schulhöfe.	10 000	200	—	
246 3 633	Ergänzung der Verbandkästen, Porto, Rundfunkgebühren usw.	800	600	740	
246 3 634	Soziale Einrichtungen	500	500	49	
246 3 635	Beiträge an auswärtige Gemeinden für die Beschulung Düsseldorfer Schüler	3 000	2 500	1 886	
246 1 636	An Haushaltsstelle 032 1 223: Beitrag zur Eigenunfallversicherung der Schüler . . .	*2 500*	1 400	700	
246 3 637	Prüfung von Feuerlöschgeräten	60	60	9	
246 3 646	Abgaben nach dem LAG.	680	680	820	**Zu Nr. 246 3 646:** Der nicht verwendete Betr ist übertragbar.
246 3 648	Steuern und Abgaben	7 400	6 350	6 028	
246 3 649	Vermischte Ausgaben	755	606	591	
246 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	10 065	7 501	7 756	
246 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge. . .	1 382	1 320	191	
246 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	25 000	10 500	2 946	
246 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	74 290	52 850	42 078	
246 1 661	Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	*33 500*	33 500	28 250	**Zu Nr. 246 1 661:** An Haushaltsstellen 211 1 232 *6 500* 211 1 263 *25 000* 231 1 262 *1 500* 258 1 262 *500*
246 3 661	Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	38 200	33 200	33 131	
246 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel	65 000	65 000	91 100	**Zu Nr. 246 3 662:** Der nicht verwendete Betr ist übertragbar.
246 3 663	Lernmittel für minderbemittelte Schüler . . .	12 000	11 000	10 600	**Zu Nr. 246 3 663:** Der nicht verwendete Betr ist übertragbar.
246 3 664	Schulsport	1 000	200	196	
246 3 665	Stipendien an Handwerkerschüler usw. sowie zur Ausbildung und Unterstützung von Handwerkern.	204	247	184	**Zu Nr. 246 3 665:** Siehe Nr. 246 3 291 der E nahmen.
246 3 666	Unterhaltung der Schulgärten	150	150	130	
246 1 667	Lehrerfortbildung	*1 000*	—	—	**Zu Nr. 246 1 667:** An Haushaltsstelle 259 1 230
246 6 668	Verwendung zweckgebundener Staatszuschüsse	2 000	—	—	**Zu Nr. 246 6 668:** Siehe Nr. 246 6 071 der E nahmen. Aufteilung erfo durch Nachtragshaushaltsp
246 3 891	Zinsen	479	1 218	1 486	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
246 3 911	Tilgung	3 625	6 988	6 719	
246 6 941	Grundstücksankäufe.	120 000	—	—	
246 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	115 600	115 600	1 790 000	**Zu Nr. 246 5 950:** Verfügungsberechtigt Amt
246 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	60 600	60 600	244 500	**Zu Nr. 246 5 980:** Verfügungsberechtigt Amt 55 über 40 000 DM Amt 30 über 20 600 DM
246 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen .	650	1 100	—	
246 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . .	35 000	17 000	10 373	
—	Weggefallene Nummern	—	—	8 048	
	Gesamtausgaben	**3 028 700**	**2 600 980**	**4 256 694**	
	Darunter Erstattungen	32 680	32 680	28 932	
	Reinausgaben	**2 996 020**	**2 568 300**	**4 227 762**	
	Reineinnahmen	434 920	420 310	1 010 617	
	Zuschußbedarf	**2 561 100**	**2 147 990**	**3 217 145**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
256	**Handelsschulen mit freiwilligen Abendlehrgängen**				**Verfügungsberechtigt: Amt 30**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
256 3 071	Staatszuschuß	4 000	4 000	9 500	
256 6 072	Zuweisung zweckgebundener Staatszuschüsse	200	—	—	
256 3 081	Beitrag der Handelskammer	1 400	1 400	1 400	**Zu Nr. 256 6 072:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 256 6 666 zu.
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
256 3 111	Verwaltungsgebühren	2 200	2 000	3 489	
256 3 131	Gebühren für die Benutzung der Schreibmaschinen	9 500	9 000	8 653	**Zu Nr. 256 3 131:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 256 3 664 zu.
256 3 151	Schulgeld einschließlich Materialgeld	104 100	101 700	108 763	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
256 3 259	Vermischte Einnahmen	100	100	—	
	Gesamteinnahmen	**121 500**	**118 200**	**131 805**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**121 500**	**118 200**	**131 805**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
256 1 400	Persönliche Ausgaben	*5 570*	5 570	4 420	**Zu Nr. 256 1 400:** An Haushaltsstelle 246 1 231.
256 3 400	S.N. Nr. 1b Persönliche Ausgaben	276 950	260 800	234 693	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
256 1 616	Unterhaltung der Gebäude	*510*	510	510	**Zu Nr. 256 1 616:** An Haushaltsstelle 246 1 262.
256 1 631	An Haushaltsstelle 032 1 223: Beitrag zur Eigenunfallversicherung der Schüler	*300*	300	150	
256 1 648	Steuern und Abgaben	*600*	600	600	**Zu Nr. 256 1 648:** An Haushaltsstelle 246 1 262.
256 3 649	Vermischte Ausgaben	43	25	—	
256 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	2 509	2 897	2 157	
256 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	858	858	245	
256 1 661	Miete, Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	*5 100*	5 100	5 100	**Zu Nr. 256 1 661:** An Haushaltsstelle 246 1 262.
256 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel	3 000	3 000	12 500	**Zu Nr. 256 3 662:** Der nicht verwendete Betra ist übertragbar.
256 3 663	Lernmittel für minderbemittelte Schüler	500	500	500	**Zu Nr. 256 3 663:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
256 3 664	Unterhaltung und Neuanschaffung von Schreibmaschinen	9 500	9 000	7 500	**Zu Nr. 256 3 664:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
256 1 665	Unterhaltung des Inventars	*510*	510	510	**Zu Nr. 256 1 665:** An Haushaltsstelle 246 1 262.
256 6 666	Verwendung zweckgebundener Staatszuschüsse	200	—	—	**Zu Nr. 256 6 666:** Siehe Nr. 256 6 072 der Einnahmen. Aufteilung erfolgt durch den Nachtragshaushaltsplan.
	Gesamtausgaben	**306 150**	**289 670**	**268 885**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**306 150**	**289 670**	**268 885**	
	Reineinnahmen	121 500	118 200	131 805	
	Zuschußbedarf	**184 650**	**171 470**	**137 080**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
257	**Berufsfachschulen für Mädchen (Frauenfachschule, Haushaltungsschule, Kinderpflegerinnenschule)**				**Verfügungsberechtigt: Amt 30.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
257 3 071	Staatszuschuß	1 000	1 000	5 200	
257 6 072	Zuweisung zweckgebundener Staatszuschüsse	100	—	—	**Zu Nr. 257 6 072:** Mehreinnahmen wachsen d Ausgaben bei 257 6 665 zu.
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
257 3 111	Verwaltungsgebühren	440	400	496	
257 3 151	Schulgeld	22 400	18 500	18 738	
257 3 152	Schulgeld für den Kindergarten	400	400	284	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
257 3 259	Vermischte Einnahmen	60	50	—	
	Gesamteinnahmen	**24 400**	**20 350**	**24 718**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**24 400**	**20 350**	**24 718**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
257 1 400	Persönliche Ausgaben	*2 500*	2 500	1 950	**Zu Nr. 257 1 400:** An Haushaltsstelle 246 1 231
257 3 400	S.N. Nr. 1b Persönliche Ausgaben	116 700	113 350	118 410	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
257 1 616	Unterhaltung der Gebäude	*100*	100	100	**Zu Nr. 257 1 616:** An Haushaltsstelle 246 1 26
257 1 631	An Haushaltsstelle 032 1 223: Beitrag zur Eigenunfallversicherung der Schüler	*40*	40	20	
257 3 649	Vermischte Ausgaben	60	45	34	
257 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	4 386	3 595	3 076	
257 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	184	169	48	
257 1 661	Miete, Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	*1 200*	1 200	1 200	**Zu Nr. 257 1 661:** An Haushaltsstelle 246 1 29
257 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel	4 000	4 000	4 000	**Zu Nr. 257 3 662:** Der nicht verwendete Be ist übertragbar.
257 3 663	Porto, Verbandstoffe usw.	30	30	—	
257 1 664	Unterhaltung des Inventars	*100*	100	100	**Zu Nr. 257 1 664:** An Haushaltsstelle 246 1 29
257 6 665	Verwendung zweckgebundener Staatszuschüsse	100	—	—	**Zu Nr. 257 6 665:** Siehe Nr. 257 6 072 der E nahme. Aufteilung erfolgt durch Nachtragshaushaltsplan.
—	Weggefallene Nummern	—	—	5 451	
	Gesamtausgaben	**129 400**	**125 129**	**134 389**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**129 400**	**125 129**	**134 389**	
	Reineinnahmen	24 400	20 350	24 718	
	Zuschußbedarf	**105 000**	**104 779**	**109 671**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
258	**Fachschule für soziale Frauenberufe (Volkspflegerinnen und Kindergärtnerinnen)**				**Verfügungsberechtigt: Amt 30.**
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
258 3 111	Einschreibegebühren	400	400	390	
258 3 151	Schulgeld	23 500	19 700	19 489	
258 3 152	Schulgeld für den Kindergarten	1 000	1 000	939	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
258 3 212	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren . . .	50	50	20	
258 3 221	Ersatzleistung von Materialverbrauch bei den Handfertigkeitskursen usw..	10	10	—	
258 3 259	Vermischte Einnahmen	50	50	5	
258 3 261	Miete für Wohnungen und Schulräume . . .	2 000	2 000	2 043	
258 1 262	Erstattung der Kosten für die Benutzung von Schulräumen von anderen Unterabschnitten	*1 000*	1 000	500	**Zu Nr. 258 1 262:** Von Haushaltsstellen 022 1 661 *500* DM; 246 1 661 *500* DM
	Gesamteinnahmen	**28 010**	**24 210**	**23 386**	
	Darunter Erstattungen	1 000	1 000	500	
	Reineinnahmen	**27 010**	**23 210**	**22 886**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
258 3 400	S.N. Nr. 1b Persönliche Ausgaben	51 990	70 485	69 744	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
258 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	1 500	1 500	—	
258 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	800	1 170	767	
258 3 631	Studienfahrten der Schülerinnen	500	500	500	
258 1 632	An Haushaltsstelle 032 1 223: Beitrag zur Eigenunfallversicherung der Schülerinnen .	*40*	40	20	
258 3 646	Abgaben nach dem LAG	200	200	200	**Zu Nr. 258 3 646:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
258 3 647	Vereinsbeiträge	95	90	60	
258 3 648	Steuern und Abgaben	700	700	482	**Zu Nr. 258 3 647:** Siehe II. Teil, Abschnitt H.
258 3 649	Vermischte Ausgaben	100	100	10	
258 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	2 491	2 316	1 967	
258 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge. . .	263	257	72	
258 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	1 500	1 200	76	
258 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	2 790	2 660	2 300	
258 1 661	Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch.	*1 000*	1 000	1 000	**Zu Nr. 258 1 661:** An Haushaltsstelle 211 1 232
258 3 661	Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	2 300	2 300	2 255	
258 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel	1 800	2 000	2 000	**Zu Nr. 258 3 662:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
258 3 663	Schulgärten usw.	200	200	159	
	Zu übertragen:	68 269	86 718	81 612	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	68 269	86 718	81 612	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
258 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	3 000	2 000	820	
	Gesamtausgaben	**71 269**	**88 718**	**82 432**	
	Darunter Erstattungen	1 000	1 000	500	
	Reinausgaben	**70 269**	**87 718**	**81 932**	
	Reineinnahmen	27 010	23 210	22 886	
	Zuschußbedarf	**43 259**	**64 508**	**59 046**	
259 Seminar für werktätige Erziehung					Verfügungsberechtigt: Amt 30.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
259 3 071	Staatszuschuß	5 000	5 000	5 000	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
259 3 111	Verwaltungsgebühren	255	265	175	
259 3 131	Werkstattgeld	1 800	1 040	712	
259 3 151	Schulgeld	10 500	6 640	4 845	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
259 1 230	Ersatzleistung für die Unterweisung von Lehrkräften der städtischen Schulen am Seminar	*4 000*	—	—	Zu Nr. 259 1 230: Von Haushaltsstellen: 211 1 670 *1 200*; 221 1 671 *800*; 231 1 676 *1 000*; 246 1 667 *1 000*
259 3 259	Vermischte Einnahmen	45	55	—	
	Gesamteinnahmen	**21 600**	**13 000**	**10 732**	
	Darunter Erstattungen	4 000	—	—	
	Reineinnahmen	**17 600**	**13 000**	**10 732**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
259 1 400	Persönliche Ausgaben	*2 400*	2 400	2 000	Zu Nr. 259 1 400: An Haushaltsstelle 246 1 9
259 3 400	S.N. Nr. 1b Persönliche Ausgaben	48 100	36 800	31 057	
	Zu übertragen:	50 500	39 200	33 057	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	50 500	39 200	33 057	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
259 3 649	Vermischte Ausgaben	53	88	45	
259 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	823	868	397	
259 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	174	174	55	
259 1 661	Miete, Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch	*2 000*	2 000	2 000	**Zu Nr. 259 1 661:** An Haushaltsstellen 211 1 232 *500* DM; 211 1 263 *1 500* DM
259 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel	6 000	4 000	6 000	
259 3 663	Porto, Verbandstoffe usw.	100	20	18	
—	Weggefallene Nummern	—	—	386	**Zu Nr. 259 3 662:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
	Gesamtausgaben	**59 650**	**46 350**	**41 958**	
	Darunter Erstattungen	4 000	—	—	
	Reinausgaben	**55 650**	**46 350**	**41 958**	
	Reineinnahmen	17 600	13 000	10 732	
	Zuschußbedarf	**38 050**	**33 350**	**31 226**	
266	**Meisterschule für das gestaltende Handwerk**				**Verfügungsberechtigt:** Amt 30.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
266 3 071	Staatszuschuß	33 000	33 000	34 500	
266 6 071	Zuweisung zweckgebundener Staatszuschüsse	100	—	—	**Zu Nr. 266 6 071:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 266 6 665 zu.
266 3 072	Anteil des Staates an den Versorgungs- und Hinterbliebenenbezügen von 3 Studienräten	7 192	7 008	7 008	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
266 3 111	Verwaltungsgebühren	650	750	1 264	
266 3 151	Schulgeld	47 750	47 400	42 025	
266 3 152	Prüfungsgebühren	330	180	360	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
266 3 259	Vermischte Einnahmen	78	62	89	
	Gesamteinnahmen	**89 100**	**88 400**	**85 246**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**89 100**	**88 400**	**85 246**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
266 1 400	Persönliche Ausgaben	*3 500*	3 500	2 650	**Zu Nr. 266 1 400:** An Haushaltsstelle 246 1 231.
266 3 400	S.N. Nr. 1b Persönliche Ausgaben	208 500	196 600	166 054	
	Zu übertragen:	212 000	200 100	168 704	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	212 000	200 100	168 704	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
266 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	1 000	500	419	
266 1 631	An Haushaltsstelle 032 1 223: Beitrag zur Eigenunfallversicherung der Schüler . . .	*40*	40	20	
266 3 649	Vermischte Ausgaben	71	45	30	
266 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	8 209	6 555	6 627	
266 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . .	80	80	25	
266 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	1 150	600	—	
266 1 661	Miete, Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	*4 500*	4 500	4 500	**Zu Nr. 266 1 661:** An Haushaltsstelle 246 1 [illegible]
266 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel	6 000	6 000	10 000	**Zu Nr. 266 3 662:** Der nicht verwendete Betr[illegible] ist übertragbar.
266 3 663	Materialverbrauch für Prüfungsarbeiten . . .	60	60	38	
266 3 664	Porto, Verbandstoffe usw.	90	90	47	
266 6 665	Verwendung zweckgebundener Staatszuschüsse	100	—	—	**Zu Nr. 266 6 665:** Siehe Nr. 266 6 071 der E[illegible] nahmen. Aufteilung erfolgt durch [illegible] Nachtragshaushaltsplan.
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
266 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	4 000	4 000	40	
	Gesamtausgaben	**237 300**	**222 570**	**190 450**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**237 300**	**222 570**	**190 450**	
	Reineinnahmen	89 100	88 400	85 246	
	Zuschußbedarf	**148 200**	**134 170**	**105 204**	

267 Fachschule für Industrie

Verfügungsberechtigt: Amt 30.

Einnahmen

	0. Steuern und Zuweisungen				
267 3 071	Staatszuschuß	8 500	8 500	28 000	
267 6 072	Zuweisung zweckgebundener Staatszuschüsse .	100	—	—	**Zu Nr. 267 6 072:** Mehreinnahmen wachsen [illegible] Ausgaben bei Nr. 267 6 66[illegible]
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
267 3 111	Verwaltungsgebühren	1 000	840	1 460	
267 3 151	Schulgeld	63 900	51 500	49 654	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
267 3 259	Vermischte Einnahmen	50	60	—	
	Gesamteinnahmen	**73 550**	**60 900**	**79 114**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**73 550**	**60 900**	**79 114**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
267 1 400	Persönliche Ausgaben	*2 990*	2 990	2 190	**Zu Nr. 267 1 400:** An Haushaltsstelle 246 1 231.
267 3 400	S.N. Nr. 1b Persönliche Ausgaben	100 000	77 550	72 581	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
267 1 616	Unterhaltung der Gebäude	*300*	300	300	**Zu Nr. 267 1 616:** An Haushaltsstelle 246 1 262.
267 1 631	An Haushaltsstelle 032 1 223: Beitrag zur Eigenunfallversicherung der Schüler	*160*	160	80	
267 3 649	Vermischte Ausgaben	15	15	23	
267 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	6 256	4 306	3 475	
267 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	1 279	1 079	876	
267 1 661	Miete, Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	*2 000*	2 000	2 000	**Zu Nr. 267 1 661:** An Haushaltsstelle 246 1 262.
267 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel	3 000	3 000	21 000	**Zu Nr. 267 3 662:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
267 3 663	Porto, Verbandstoffe usw.	100	100	44	
267 1 664	Unterhaltung des Inventars	*300*	300	300	**Zu Nr. 267 1 664:** An Haushaltsstelle 246 1 262.
267 6 665	Verwendung zweckgebundener Staatszuschüsse	100	—	—	**Zu Nr. 267 6 665:** Siehe Nr. 267 6 072 der Einnahmen. Aufteilung erfolgt durch den Nachtragshaushaltsplan.
—	Weggefallene Nummern	—	—	723	
	Gesamtausgaben	**116 500**	**91 800**	**103 592**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**116 500**	**91 800**	**103 592**	
	Reineinnahmen	73 550	60 900	79 114	
	Zuschußbedarf	**42 950**	**30 900**	**24 478**	

268 Robert-Schumann-Konservatorium

Verfügungsberechtigt: Amt 31.

	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
268 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	2 400	6 400	—	
268 6 071	Zuschuß der Landesregierung	10 000	—	19 347	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
268 3 141	Aus Veranstaltungen	1 000	1 000	1 240	
268 3 151	Schulgeld	116 000	125 000	126 110	
268 3 152	Prüfungsgebühren	700	700	835	
	Zu übertragen:	130 100	133 100	147 532	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	130 100	133 100	147 532	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
268 1 222	Von Haushaltsstelle 022 1 661: Verwaltungskosten für das Gebäude Inselstraße 27 . .	*3 760*	3 666	3 411	
268 3 259	Vermischte Einnahmen	50	50	746	
268 3 261	Mieten	250	250	250	
—	Weggefallene Nummern	—	1 500	5 379	
	Gesamteinnahmen	**134 160**	**138 566**	**157 318**	
	Darunter Erstattungen	3 760	5 166	8 790	
	Reineinnahmen	**130 400**	**133 400**	**148 528**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
268 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	11 045	13 800	9 474	
268 3 400	S.N. Nr. 1b Persönliche Ausgaben	216 000	173 000	157 866	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
268 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	1 000	1 000	1 913	
268 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	900	1 625	594	
268 3 647	Vereinsbeiträge	12	12	—	**Zu Nr. 268 3 647:** Siehe II. Teil, Abschnitt E
268 3 648	Steuern, Abgaben	800	800	740	
268 3 649	Vermischte Ausgaben	50	50	48	
268 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	5 305	3 455	4 867	
268 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	224	224	114	
268 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	500	500	174	
268 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	3 600	3 600	2 548	
268 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	310	255	109	
268 1 661	Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	*4 480*	1 655	1 650	**Zu Nr. 268 1 661:** An Haushaltsstellen 022 1 231 2 [illegible] 856 1 261 1 [illegible]
268 3 661	Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	2 500	2 500	6 975	
268 3 663	Prospekte und Werbung	1 000	1 000	864	
268 3 665	Veranstaltungen	7 200	3 000	5 611	
268 3 666	Stipendien für Schüler	2 000	7 000	16 347	
268 3 667	Gebäudebewachung	200	200	192	
268 3 668	Aufführungsrechte (Gema)	400	400	100	
268 3 669	Prüfungen	300	300	242	
268 3 670	Für die Benutzung von Tonband-Apparaturen .	1 800	1 800	1800	
268 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	100	118	134	
	Zu übertragen:	259 726	216 294	212 362	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	259 726	216 294	212 362	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
268 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	455	438	420	
268 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	—	5 000	—	
268 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am bewegl. Vermögen	3 000	3 000	60 000	
268 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen .	1 000	—	—	
268 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	2 000	500	316	
268 3 986	Instrumente, Noten usw.	7 000	6 600	5 000	
—	Weggefallene Nummern	—	—	7 850	
	Gesamtausgaben	**273 181**	**231 832**	**285 948**	
	Darunter Erstattungen	3 760	5 166	8 790	
	Reinausgaben	**269 421**	**226 666**	**277 158**	
	Reineinnahmen	130 400	133 400	148 528	
	Zuschußbedarf	**139 021**	**93 266**	**128 630**	
	269 Lehranstalt für med.-techn. Gehilfinnen und Assistentinnen				**Verfügungsberechtigt: Amt 44.**
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
269 3 111	Verwaltungsgebühren	600	600	600	
269 3 141	Schulgeld	41 770	41 770	41 983	**Zu Nr. 269 3 141:** 20% der Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 269 1 661 zu.
	Gesamteinnahmen	**42 370**	**42 370**	**42 583**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**42 370**	**42 370**	**42 583**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
269 3 400	Persönliche Ausgaben (S.N. Nr. 1b)	35 830	33 075	33 683	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
269 3 649	Vermischte Ausgaben	100	100	—	
269 1 661	An Haushaltsstelle 511 1 223: Anteilige Verwaltungs- und Sachkosten	*3 420*	5 175	4 797	**Zu Nr. 269 1 661:** Siehe Nr. 269 3 141 der Einnahmen.
269 1 662	An Haushaltsstelle 032 1 223: Beitrag zur Eigenunfallversicherung der Schülerinnen	*20*	20	10	
	Zu übertragen:	39 370	38 370	38 490	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	39 370	38 370	38 490	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
269 3 986	Lehr- und Unterrichtsmittel	3 000	4 000	2 982	
—	Weggefallene Nummern	—	—	1 111	
	Gesamtausgaben	**42 370**	**42 370**	**42 583**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**42 370**	**42 370**	**42 583**	
	Reineinnahmen	42 370	42 370	42 583	
	Gleicht sich aus	—	—	—	
271 Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie					Verfügungsberechtigt: Amt 10.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
271 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	—	17 600	—	
271 3 083	Ersatzleistung persönlicher Ausgaben durch den Landesverband Nordrhein-Westfalen Deutscher Verwaltungsakademien	5 500	5 470	5 537	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
271 1 231	Von Haushaltsstelle 272 1 661: Für Reinigung, Beleuchtung usw.	*635*	290	290	
	Gesamteinnahmen	**6 135**	**23 360**	**5 827**	
	Darunter Erstattungen	635	290	290	
	Reineinnahmen	**5 500**	**23 070**	**5 537**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
271 3 400	Persönliche Ausgaben	18 955	18 570	19 838	
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
271 3 523	Vertraglicher Zuschuß an die Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie e. V.	18 000	9 250	9 250	Zu Nr. 271 3 523: Siehe II. Teil, Abschnitt
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
271 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	600	750	189	
271 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge. . .	64	64	8	
271 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	400	200	—	
	Zu übertragen:	38 019	28 834	29 285	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	38 019	28 834	29 285	
271 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	1 840	1 500	1 564	
271 1 661	Miete, Reinigung, Beleuchtung usw.	*550*	550	550	Zu Nr. 271 1 661: An Haushaltsstelle 322 1 231
271 3 661	Miete, Reinigung, Beleuchtung usw.	1 000	2 450	1 510	
271 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	12	14	16	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
271 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	55	52	50	
271 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	—	22 000	—	
271 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	200	200	3 896	
—	Weggefallene Nummern	—	—	30	
	Gesamtausgaben	**41 676**	**55 600**	**36 901**	
	Darunter Erstattungen	635	290	290	
	Reinausgaben	**41 041**	**55 310**	**36 611**	
	Reineinnahmen	5 500	23 070	5 537	
	Zuschußbedarf	**35 541**	**32 240**	**31 074**	

272 Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule

Verfügungsberechtigt: Amt 11.

	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
272 3 083	Ersatzleistungen und Zuschüsse	500	50	250	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
272 3 151	Schulgeld	22 230	20 580	13 357	
272 3 152	Prüfungsgebühren	2 100	1 600	1 375	
	Gesamteinnahmen	**24 830**	**22 230**	**14 982**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**24 830**	**22 230**	**14 982**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
272 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	10 635	5 610	5 579	
272 3 400	S.N. Nr. 1b Persönliche Ausgaben	44 035	35 150	37 156	
	Zu übertragen:	54 670	40 760	42 735	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	54 670	40 760	42 735	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
272 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	130	200	40	
272 3 647	Vereinsbeiträge	200	200	—	Zu Nr. 272 3 647: Siehe II. Teil, Abschnitt H.
272 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	4 727	5 257	2 391	
272 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	15	15	5	
272 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	150	100	—	
272 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	400	390	340	
272 1 661	Miete, Beleuchtung und Reinigung usw.	*1 635*	1 290	790	Zu Nr. 272 1 661: An Haushaltsstellen 221 1 262 *1 000* DM, 271 1 231 *635* DM
272 3 662	Sonstige sächliche Zweckausgaben	2 000	2 500	255	
273 3 663	Lehr- und Unterrichtsmittel	1 500	1 000	—	Zu Nr. 272 3 663: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
272 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen	650	—	—	
272 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	200	50	215	
—	Weggefallene Nummern	—	—	517	
	Gesamtausgaben	**66 277**	**51 762**	**47 288**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**66 277**	**51 762**	**47 288**	
	Reineinnahmen	24 830	22 230	14 982	
	Zuschußbedarf	**41 447**	**29 532**	**32 306**	

273 Bildstelle

Verfügungsberechtigt: Amt 30.

Einnahmen

	0. Steuern und Zuweisungen			
273 3 071	Ersatz von persönlichen Ausgaben für den Leiter, für Angestellte und Arbeiter der Landesbildstelle durch den Staat	95 770	95 770	69 584
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb			
273 3 259	Vermischte Einnahmen	20	20	—
273 3 261	Mieten von Dritten für Wohnräume	250	—	—
	Gesamteinnahmen	**96 040**	**95 790**	**69 584**
	Darunter Erstattungen	—	—	—
	Reineinnahmen	**96 040**	**95 790**	**69 584**

Ausgaben

	4. Persönliche Ausgaben			
273 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	127 055	131 945	102 728
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen			
273 3 523	Zuschuß an die Landesbildstelle	5 900	5 900	5 900
	Zu übertragen:	132 955	137 845	108 628

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	132 955	137 845	108 628	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
273 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	100	500	—	
273 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	1 000	1 000	113	
273 3 648	Steuern und Abgaben	1 600	—	—	
273 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	977	846	861	
273 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	716	716	140	
273 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	300	300	61	
273 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	6 400	5 720	1 616	
273 1 661	Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	*10 680*	9 000	9 000	**Zu Nr. 273 1 661:** An Haushaltsstelle 022 1 231
273 3 661	Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	3 850	2 900	2 959	
—	Weggefallene Nummern	—	—	156 000	
	Gesamtausgaben	**158 578**	**158 827**	**279 378**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**158 578**	**158 827**	**279 378**	
	Reineinnahmen	96 040	95 790	69 584	
	Zuschußbedarf	**62 538**	**63 037**	**209 794**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
301 Kulturpflege (Verwaltung)					Verfügungsberechtigt: Amt 31.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
301 3 259	Vermischte Einnahmen	25	25	—	
	Gesamteinnahmen	**25**	**25**	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**25**	**25**	—	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
301 3 400	Persönliche Ausgaben	134 990	127 240	159 506	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
301 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	100	100	—	
301 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	6 559	5 862	5 560	
301 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	50	50	5	
301 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	200	200	—	
301 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	660	875	834	
301 3 670	Für Zwecke der Kippenbergsammlung	50 000	—	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
301 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	200	200	—	
—	Weggefallene Nummern	—	—	955	
	Gesamtausgaben	**192 759**	**134 527**	**166 860**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**192 759**	**134 527**	**166 860**	
	Reineinnahmen	25	25	—	
	Zuschußbedarf	**192 734**	**134 502**	**166 860**	
311 Medizinische Akademie					Verfügungsberechtigt: Amt 44.
	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
311 3 523	Zuschuß an die Medizinische Akademie . . .	1 767 490	1 627 615	1 421 112	Zu Nr. 311 3 523: Siehe Sonderhaushaltsplan der Medizinischen Akademie.
—	Weggefallene Nummern	—	—	—	
	Gesamtausgaben	**1 767 490**	**1 627 615**	**1 421 112**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**1 767 490**	**1 627 615**	**1 421 112**	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	**1 767 490**	**1 627 615**	**1 421 112**	
321	**Allgemeine Wissenschaftspflege**				Verfügungsberechtigt: Amt 30.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
321 3 291	Stipendienstiftungen zur Ermöglichung einer höheren Ausbildung auf der Universität, einer Technischen Hochschule oder dergleichen .	995	1 204	897	
321 3 292	Stipendienstiftung für hervorragend begabte Personen (Gesolei-Stiftung).	359	435	324	
321 3 293	Stipendienstiftung für bedürftige, begabte und würdige Personen, insbesondere Kriegsbeschädigte (Hindenburg-Stiftung)	359	435	324	
	Gesamteinnahmen	**1 713**	**2 074**	**1 545**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**1 713**	**2 074**	**1 545**	
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
321 6 631	Studienbeihilfen aus städtischen Mitteln . . .	20 000	12 000	8 000	Zu Nrn. 321 6 631, 321 3 649, 321 3 661, 321 3 662, 321 3 663 Die nicht verwendeten Beträge sind übertragbar.
321 3 649	Steuern von der Aders-Tönnies-Stiftung . . .	490	560	15	
321 3 661	Zur Ermöglichung der Ausbildung auf einer Universität, Technischen Hochschule oder dergleichen	505	644	883	
321 3 662	Für hervorragend Begabte zum Erwerb einer höheren Bildung	359	435	324	
321 3 663	Zu Studienbeihilfen	359	435	323	
	Gesamtausgaben	**21 713**	**14 074**	**9 545**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**21 713**	**14 074**	**9 545**	
	Reineinnahmen	1 713	2 074	1 545	
	Zuschußbedarf	**20 000**	**12 000**	**8 000**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
322 Landes- und Stadtbibliothek					**Verfügungsberechtigt: Amt 31.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
322 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	28 000	88 000	98 600	
322 3 071	Vergütung des Landes Nordrhein-Westfalen (früher Zuschuß aus dem Bergischen Schulfonds)	3 900	3 900	3 900	**Zu Nr. 322 3 071:** Siehe Nr. 322 3 987 der Ausgaben.
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
322 3 131	Benutzungsgebühren	8 000	10 000	7 846	**Zu Nr. 322 3 131:** Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 322 3 98
322 3 151	Bandgebühren aus dem Leihverkehr mit anderen Bibliotheken	500	500	724	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
322 1 221	Von Haushaltsstelle 271 1 661: Verwaltungskosten für Reinigung und Garderobe . . .	*550*	550	—	
322 3 231	Verkauf von Drucksachen und photographischen Wiedergaben aus Handschriften . .	5	5	254	
322 1 232	Von Haushaltsstelle 211 1 662: Verwaltung der Volksschullehrer-Bibliothek	*300*	300	300	**Zu Nr. 322 1 232:** Siehe Nr. 322 3 662 der A gaben.
322 3 259	Vermischte Einnahmen	10	10	101	
322 3 291	Zinsertrag des Stiftungsvermögens.	11	13	10	**Zu Nr. 322 3 291:** Siehe Nr. 322 3 986 der A gaben.
—	Weggefallene Nummern	—	—	925	
	Gesamteinnahmen	**41 276**	**103 278**	**112 660**	
	Darunter Erstattungen	850	850	300	
	Reineinnahmen	**40 426**	**102 428**	**112 360**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
322 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	200 975	195 935	204 606	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
322 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	3 000	3 000	320	
322 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	900	2 300	445	
322 3 647	Vereinsbeiträge	715	765	700	**Zu Nr. 322 3 647:** Siehe II. Teil, Abschnitt II
322 3 649	Vermischte Ausgaben	300	300	30	
322 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	22 540	22 390	15 558	
322 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	7 742	7 742	2 340	
322 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	1 200	1 200	21	
322 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	3 200	5 060	2 154	
322 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	555	525	8	
322 1 661	An Haushaltsstelle 022 1 231: Kosten für Handtücher usw.	*105*	135	65	
322 3 661	Beleuchtung, Reinigung und Wasserverbrauch	3 000	3 000	2 878	
	Zu übertragen:	244 232	242 352	229 125	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	244 232	242 352	229 125	
322 3 662	Katalogisierung und Ordnen der Bibliothek der Volksschullehrer	300	300	58	**Zu Nr. 322 3 662:** Siehe Nr. 322 1 232 der Einnahmen.
322 3 663	Leihverkehr	3 500	3 000	2 887	
322 3 664	Druck von Veröffentlichungen aus der Landes- und Stadtbibliothek	2 000	2 000	2 000	**Zu Nr. 322 3 664:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
322 3 665	Transportkosten	300	300	22	
322 3 666	Dichter-Archiv	2 000	2 000	2 000	**Zu Nr. 322 3 666:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
322 3 667	Gebäudebewachung	720	720	720	
322 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	129	151	172	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
322 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	583	561	539	
322 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	5 000	80 000	31 250	**Zu Nr. 322 5 950:** Verfügungsberechtigt Amt 55.
322 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	30 000	30 000	92 000	
322 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	3 000	3 000	—	
	Vermehrung der Bestände der Bibliothek:				
322 3 986	aus städtischen Mitteln	40 000	30 000	20 999	**Zu Nr. 322 3 986:** Darunter 11 DM aus Nr. 322 3 291 der Einnahmen.
322 3 987	aus Zuweisungen	3 900	3 900	3 900	**Zu Nr. 322 3 987:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar. Siehe Nr. 322 3 071 der Einnahmen.
—	Weggefallene Nummern	—	—	925	
	Gesamtausgaben	**335 664**	**398 284**	**386 597**	
	Darunter Erstattungen	850	850	300	
	Reinausgaben	**334 814**	**397 434**	**386 297**	
	Reineinnahmen	40 426	102 428	112 360	
	Zuschußbedarf	**294 388**	**295 006**	**273 937**	

331 Städtische Bühnen

Verfügungsberechtigt: Amt 32.

Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.

Einnahmen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	0. Steuern und Zuweisungen				
331 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	281 600	181 600	329 111	
331 3 071	Zuschuß der Landesregierung	175 000	175 000	175 000	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
331 3 131	Einnahmen aus dem Theaterbetrieb	1 256 440	1 166 000	1 073 496	**Zu Nr. 331 3 131:** Wenigereinnahmen durch Abgabe von 53 000 verbilligten Eintrittskarten an Theater-Besucher-Verbände 106 000 DM Ohne diese Sonderleistung würde sich die Einnahme auf 1 256 440 DM zuzüglich 106 000 DM 1 362 440 DM belaufen. In den Einnahmen von 1 256 400 DM sind 81 600 DM enthalten, die auf die größere Platzzahl im Ausweichtheater zurückzuführen sind.
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
331 3 221	Ersatzleistung von Besatzungskosten	80 000	80 000	128 748	
331 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	3 170	3 170	3 070	
331 3 261	Mieten	6 962	6 946	8 763	
331 6 262	Erlös aus dem Verkauf von Altmaterial und sonstigen Gegenständen im Zusammenhang mit dem Theaterumbau	75 000	—	—	
	Zu übertragen:	1 878 172	1 612 716	1 718 188	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	1 878 172	1 612 716	1 718 188	
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
331 6 311	Rückflüsse aus Baudarlehen	2 500	2 500	5 000	
—	Weggefallene Nummern	—	—	1 950	
	Gesamteinnahmen	**1 880 672**	**1 615 216**	**1 725 138**	
	Darunter Erstattungen	—	—	9 935	
	Reineinnahmen	**1 880 672**	**1 615 216**	**1 715 203**	
	Ausgaben				Mehrausgaben bedürfen keine Genehmigung gemäß § GO., wenn sie im Rahmen der Gesamtausgaben liegen oder durch Mehreinnahmen gedeckt sind.
	4. Persönliche Ausgaben				
331 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	901 575	928 720	935 461	
331 1 400	An Haushaltsstelle Nr. 332 1 231 Persönliche Ausgaben	*522 840*	485 220	557 425	
331 3 401	Gagen usw. lt. Bühnen-Normalvertrag, Gastspielhonorare und sonstige persönliche Ausgaben	1 595 121	1 480 331	1 701 675	**Zu Nr. 331 3 401:** Darunter 62 000 DM Versorgungsaufwand für ehemalige Bühnenschaffende.
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
331 3 646	Abgaben nach dem LAG	1 035	1 035	1 875	**Zu Nr. 331 3 646:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
331 3 661	Ausgaben lt. Sammelnachweisen	166 528	157 146	137 582	**Zu Nr. 331 3 661:**
331 1 662	Kosten des Theaterbetriebes	*9 625*	6 457	11 476	651 SN 4 55 246 DM; 652 SN 5 26 902 DM; 612 SN 6 20 000 DM; 653 SN 6 3 000 DM; 654 SN 7 35 600 DM; 613 SN 7 10 000 DM; 655 SN 8 8 780 DM; 982 SN 10 7 000 DM
331 3 662	Kosten des Theaterbetriebes	436 034	410 275	444 274	
331 6 663	Kosten des Ausweichtheaters	498 092	—	—	
331 6 881	Anteilsbetrag an den außerordentlichen Haushaltsplan	1 500 000	—	—	**Zu Nr. 331 1 662:** An Haushaltsstelle 711 1 DM
331 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	10 721	260	297	**Zu Nr. 331 6 881:** Verfügungsberechtigt: Amt [illegible]
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				**Zu Nr. 331 5 950:** Verfügungsberechtigt: Amt [illegible]
331 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	1 005	966	928	
331 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Vermögen	250 000	125 000	180 000	
331 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	28 000	28 000	38 900	
—	Weggefallene Nummern	—	—	183 634	
	Gesamtausgaben	**5 920 576**	**3 623 410**	**4 193 527**	
	Darunter Erstattungen	—	—	9 935	
	Reinausgaben	**5 920 576**	**3 623 410**	**4 183 592**	
	Reineinnahmen	1 880 672	1 615 216	1 715 203	
	Zuschußbedarf	**4 039 904**	**2 008 194**	**2 468 389**	
	Leistungen an die „Neue Schauspiel-GmbH."				
331 3 522	Zuschuß für die Abgabe verbilligter Eintrittskarten an Theater-Besucher-Verbände . . .	90 262	90 262	63 184	
331 3 523	Zuschuß	390 000	390 000	260 000	
331 3 524	Für Reparaturen	25 000	25 000	16 664	
331 2 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	49 000	50 000	46 389	
331 2 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	25 000	24 000	24 000	
	Gesamt- und Reinausgaben bzw. Zuschußbedarf	**579 262**	**579 262**	**410 237**	
	Gesamtzuschußbedarf	**4 619 166**	**2 587 456**	**2 878 626**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
332	**Orchester und Konzerte, Robert-Schumann-Saal**				Verfügungsberechtigt: Amt 31.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
332 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	3 200	3 200	16 000	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
332 3 131	Aus Konzerten	85 000	85 000	53 468	
332 3 132	Aus der Garderobe	10 000	7 000	15 409	Zu Nr. 332 3 132: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 332 3 667 zu.
332 3 133	Notenleihgebühren	50	50	—	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
332 1 231	Von Haushaltsstelle 331 1 400: Erstattung persönlicher Ausgaben	*522 840*	485 220	557 425	
332 3 232	Anteil der Orchestermitglieder an der Instrumentenversicherungsprämie	—	100	12	
332 3 233	Programme- und Textverkauf	5 000	5 000	5 255	
332 3 259	Vermischte Einnahmen	10	—	595	
332 3 261	Einnahmen aus dem Robert-Schumann-Saal	35 000	30 000	52 190	
332 3 292	Zinsen der August-Sohl-Stiftung	6	7	5	Zu Nrn. 332 3 292 und 332 3 293: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nrn. 332 3 663 und 332 3 664 zu.
332 3 293	Zinsen der Karl-Weiler-Stiftungen II und XII	52	56	41	
	Gesamteinnahmen	**661 158**	**615 633**	**700 400**	
	Darunter Erstattungen	522 840	485 220	561 969	
	Reineinnahmen	**138 318**	**130 413**	**138 431**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
332 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	1 027 640	959 440	1 103 762	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
332 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	4 000	4 000	2 096	
332 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	3 600	3 600	4 233	
332 3 647	Vereinsbeiträge	3 410	782	750	Zu Nr. 332 3 647: Siehe II. Teil, Abschnitt H.
332 3 648	Steuern und Abgaben	6 000	3 500	3 216	
332 3 649	Vermischte Ausgaben	50	50	—	
332 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	14 545	12 945	13 930	
332 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	3 694	2 070	1 153	
332 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	500	500	3	
332 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	8 800	7 860	4 203	
	Zu übertragen:	1 072 239	994 747	1 133 346	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	1 072 239	994 747	1 133 346	
332 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	7 270	4 255	2 333	
332 3 661	Konzerte	115 000	60 000	50 152	
332 3 662	Gebühren für Aufführungsrechte	4 000	4 000	2 372	
332 3 663	Stipendien für Kinder der Mitglieder des Städtischen Orchesters zur Ausbildung in der Musik	6	7	5	
332 3 664	Zur Unterstützung an Ruhegehaltsempfänger	52	56	42	
332 3 665	Miete, Beleuchtung, Reinigung usw.	10 000	8 000	—	Zu Nrn. 332 3 663 und 332 3 664: Siehe Nrn. 332 3 292 und 332 3 293 der Einnahmen.
332 3 666	Sonstige sächliche Zweckausgaben	29 000	27 000	36 001	
332 3 667	Garderoben und Ordnungsdienst	7 000	—	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
332 6 976	Anlagen im Robert-Schumann-Saal usw.	1 000	6 000	5 000	
332 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	4 000	4 000	20 000	
332 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	5 000	5 500	3 950	
332 3 986	Instrumente, Noten usw.	15 000	15 000	15 000	
—	Weggefallene Nummern	—	630	15 000	
	Gesamtausgaben	**1 269 567**	**1 129 195**	**1 283 201**	
	Darunter Erstattungen	522 840	485 220	561 969	
	Reinausgaben	**746 727**	**643 975**	**721 232**	
	Reineinnahmen	138 318	130 413	138 431	
	Zuschußbedarf	**608 409**	**513 562**	**582 801**	

341 Allgemeine Kunstpflege

Verfügungsberechtigt: Amt 31.

Einnahmen

	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
341 3 291	Zinsertrag der Stipendienstiftungen für die Kunstakademie	48	59	44	Zu Nr. 341 3 291: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 341 3 922
341 3 292	Zinsertrag der Stiftungen für den Verein der Düsseldorfer Künstler z.g.U.u.H.	26	32	24	Zu Nrn. 341 3 292 und 341 3 Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei den Nrn. 341 3 663 und 341 3 931
341 3 293	Zinsertrag der Stipendienstiftungen zur Förderung des Kunstgewerbes	110	126	99	
—	Weggefallene Nummern	—	—	29 875	
	Gesamteinnahmen	**184**	**217**	**30 042**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**184**	**217**	**30 042**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
341 3 523	Zuschuß an die Staatliche Kunstakademie . .	30 000	30 000	30 000	
341 3 524	Zuschuß zur Durchführung zeitgenössischer Ausstellungen	10 000	10 000	6 000	
341 3 581	Kunstpreise der Stadt	30 000	22 000	15 932	
341 3 582	Aufwendungen für besondere kulturelle Veranstaltungen	15 000	15 000	48 875	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
341 3 631	Miete, Heizung, Beleuchtung usw.	25 000	—	—	
341 3 647	Vereinsbeiträge	247	242	242	**Zu Nr. 341 3 647:** Siehe II. Teil, Abschnitt H.
341 3 648	Zuschüsse an Gesangvereine für besondere künstlerische Leistung	3 000	3 000	—	
341 3 661	Widerrufliche Zahlung an Wwe. Eulenberg . .	3 600	3 600	3 490	
341 3 663	Für den Verein der Düsseldorfer Künstler z.g.U.u.H.	226	232	224	**Zu Nrn. 341 3 663 und 341 3 931:** Siehe Nrn. 341 3 292 und 341 3 293 der Einnahmen.
	9. Ausgabe der Vermögensbewegung				
341 3 931	Zur Vermögensanlage	110	126	99	**Zu Nrn. 341 3 663, 341 3 523 und 341 3 647:** Siehe II. Teil, Abschnitt H.
341 3 932	Für die Mensa der Staatlichen Kunstakademie	48	59	44	**Zu Nr. 341 3 932:** Siehe Nr. 341 3 293 der Einnahmen.
—	Weggefallene Nummern	—	35 773	19 334	
	Gesamtausgaben	**117 231**	**120 032**	**124 240**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**117 231**	**120 032**	**124 240**	
	Reineinnahmen	184	217	30 042	
	Zuschußbedarf	**117 047**	**119 815**	**94 198**	

342 Kunstsammlungen

Verfügungsberechtigt: Amt 31.

	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
342 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	56 000	16 000	16 000	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
342 3 141	Eintrittsgelder	8 000	12 000	8 697	
	Zu übertragen:	64 000	28 000	24 697	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	64 000	28 000	24 697	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
342 3 221	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsausgaben für Angehörige des früheren Zentralgewerbevereins	4 000	4 000	4 984	
342 1 222	Von Haushaltsstelle Nr. 854 1 661: Erstattung von Müllabfuhrgebühren	*500*	500	—	
342 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	150	150	130	
342 3 232	Druckschriftenverkauf	4 000	7 000	4 072	
342 3 233	Für Leistungen der photographischen und Röntgenabteilung sowie der Restaurierungswerkstatt	300	300	593	
342 3 259	Vermischte Einnahmen	200	200	4 688	
342 3 261	Miete	830	830	3 054	Zu Nrn. 342 3 291 und 342 3 [illegible] Siehe Nr. 342 3 983 der [illegible] gaben.
342 3 291	Zinsertrag der Stiftungen zum Ankauf von Gemälden für die Städtische Gemäldegalerie	323	391	291	
342 3 292	Zinsertrag der Stiftungen für das Museum Hetjens	13	10	12	
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
342 3 361	Erlös aus dem Verkauf von Teilen aus dem Vermögen des früheren Zentralgewerbevereins	100	100	—	
342 3 362	Erlös aus dem Verkauf von Teilen aus dem Vermögen der Kunstsammlungen	100	100	2 500	
—	Weggefallene Nummern	—	—	1 000	
	Gesamteinnahmen	**74 516**	**41 581**	**46 021**	
	Darunter Erstattungen	500	500	—	
	Reineinnahmen	**74 016**	**41 081**	**46 021**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
342 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	245 525	252 390	231 171	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
342 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	4 000	3 000	2 270	
342 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	6 800	7 000	4 420	
342 3 646	Abgaben nach dem LAG	218	218	218	Zu Nr. 342 3 646: Der nicht verwendete [illegible] ist übertragbar.
342 3 647	Vereinsbeiträge	296	196	196	
342 3 648	Steuern, Abgaben und Feuermelder	4 800	3 500	3 306	Zu Nr. 342 3 647: Siehe II. Teil, Abschnitt [illegible]
342 3 649	Vermischte Ausgaben	1 000	1 000	140	
342 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	7 687	6 675	7 652	
342 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	42 438	42 438	31 535	
342 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	800	800	645	
342 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	17 600	15 400	9 589	
342 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	1 385	820	1 358	
342 3 661	Werbungs-, Transport-, Porto- und Druckkosten	10 000	10 000	8 892	
342 1 662	Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	*833*	785	645	Zu Nr. 342 1 662: An Haushaltsstellen 022 1 231 703 1 231 942 1 221
	Zu übertragen:	343 382	344 222	302 037	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	343 382	344 222	302 037	
342 3 662	Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	10 000	8 000	12 289	
342 3 664	Unterhaltung der Sammlungen	9 000	9 000	13 909	
342 3 665	Bildungs- und Forschungszwecke sowie für Sonderausstellungen	15 000	15 000	16 990	
342 3 666	Zählgelder	72	72	72	
342 3 667	Gebäudebewachung	1 404	1 404	1 404	
342 3 668	Zur Pflege der Stiftung Binder	1 000	1 000	3 000	
342 3 669	Kosten für die Leihgaben der Stadt Köln	10 400	10 400	1 119	
342 1 670	An Haush.-Stelle 364 1 232 — Für Fotoarbeiten	*2 000*	2 000	—	
342 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	3 862	4 432	4 974	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
342 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	12 189	11 602	8 628	
342 3 931	An die gesetzliche Tilgungsrücklage	2 534	2 429	2 329	
342 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	70 000	20 000	20 000	**Zu Nr. 342 5 950:** Verfügungsberechtigt Amt 55.
342 6 976	Für die Erweiterung der Sicherheitsanlagen	3 000	—	—	
342 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen	650	630	385	
342 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	5 000	10 500	8 147	
342 3 983	Ergänzung der Sammlungen	50 000	50 000	113 500	**Zu Nr. 342 3 983:** Darunter aus Einnahmen bei den Haushaltsstellen 342 3 291, 342 3 292, 342 3 361, 342 3 362 = 536 DM. Darunter 10 000 DM zur Förderung zeitgenössischer Kunst. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
342 3 984	Ergänzung der Bibliothek	10 000	5 000	4 998	
—	Weggefallene Nummern	—	—	24 910	
	Gesamtausgaben	**549 493**	**495 691**	**538 691**	
	Darunter Erstattungen	500	500	—	
	Reinausgaben	**548 993**	**495 191**	**538 691**	
	Reineinnahmen	74 016	41 081	46 021	
	Zuschußbedarf	**474 977**	**454 110**	**492 670**	

343 Kunsthalle

Verfügungsberechtigt: Amt 31.

	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
343 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	5 600	800	2 400	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
343 3 261	Mieten	200	200	189	
—	Weggefallene Nummern	—	4 000	58	
	Gesamteinnahmen	**5 800**	**5 000**	**2 647**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**5 800**	**5 000**	**2 647**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
343 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	5 240	5 435	5 907	
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
343 6 523	Zuschuß an den Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen gemäß Vertrag. . . .	24 000	—	—	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
343 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	2 000	2 000	119	
343 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	1 000	2 150	57	
343 3 646	Abgaben nach dem LAG	18	18	18	Zu Nr. 343 3 646: Der nicht verwendete Betr ist übertragbar.
343 3 648	Steuern und Abgaben	1 800	1 300	1 191	
343 3 649	Vermischte Ausgaben	10	10	—	
343 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	90	90	842	
343 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	100	100	—	
343 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	4 000	4 350	2 750	
343 3 661	Beleuchtung und Reinigung	500	500	1 357	
343 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	73	86	98	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
343 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	333	320	307	
343 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	7 000	1 000	3 000	Zu Nr. 343 5 950: Verfügungsberechtigt Amt 3
—	Weggefallene Nummern	—	—	24 472	
	Gesamtausgaben	**46 164**	**17 359**	**40 118**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**46 164**	**17 359**	**40 118**	
	Reineinnahmen	5 800	5 000	2 647	
	Zuschußbedarf	**40 364**	**12 359**	**37 471**	

351 Volksbüchereien

Verfügungsberechtigt: Amt 31.

	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
351 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	29 600	20 000	75 600	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
351 3 131	Benutzungsgebühren	25 000	22 000	26 330	
351 3 132	Aus Lesenachmittagen	100	100	42	Zu Nr. 351 3 132: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 351 3 98
351 3 151	Mahn- und Vormerkgebühren	4 000	4 000	4 223	
	Zu übertragen:	58 700	46 100	106 195	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Kultur

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	58 700	46 100	106 195	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
351 3 221	Für verlorene und beschädigte Bücher	500	500	199	
351 3 231	Verkauf von Bücherverzeichnissen	1 000	2 000	—	
351 3 259	Vermischte Einnahmen	50	50	417	
—	Weggefallene Nummern	—	—	2 000	
	Gesamteinnahmen	**60 250**	**48 650**	**108 811**	
	Darunter Erstattungen	—	—	95	
	Reineinnahmen	**60 250**	**48 650**	**108 716**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
351 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	352 085	374 820	347 744	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
351 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	4 000	1 000	691	
351 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	1 400	1 400	2 028	
351 3 647	Vereinsbeiträge	122	122	112	**Zu Nr. 351 3 647:** Siehe II. Teil, Abschnitt H
351 3 649	Vermischte Ausgaben	700	700	—	
351 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	18 843	19 348	16 705	
351 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	1 425	965	317	
351 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	1 100	1 100	275	
351 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	3 680	3 100	2 953	
351 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	455	155	182	
351 1 661	Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	*24 668*	22 120	14 528	**Zu Nr. 351 1 661:** An Haushaltsstellen 022 1 231 *9 450* DM; 022 1 261 *7 143* DM; 211 1 263 *1 350* DM; 365 1 221 *500* DM; 942 1 221 *4 750* DM; 954 1 261 *1 475* DM
351 3 661	Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	28 000	24 000	15 212	
351 3 662	Anmahnung und Hereinholung nicht zurückgegebener Bücher und kleinere Anschaffungen der einzelnen Büchereien	3 500	3 500	2 751	
351 3 663	Werbung.	500	500	230	
351 3 664	Druck von Bücherverzeichnissen	3 000	3 000	3 917	
351 3 665	Lesenachmittage	500	500	120	
351 3 666	Bewachungskosten	1 000	1 000	880	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
351 6 976	Erneuerung der elektrischen Beleuchtungsanlagen — Bücherei Benrath —	2 500	—	—	
351 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	37 000	25 000	94 500	
351 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen	1 300	630	1 221	**Zu Nr. 351 3 983:** Siehe Nr. 351 3 132 der Einnahmen.
351 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	4 000	4 000	3 900	
351 3 983	Vermehrung der Buch- und Notenbestände . .	50 000	40 000	29 993	
—	Weggefallene Nummern	—	4 000	29 500	
	Gesamtausgaben	**539 778**	**530 960**	**567 759**	
	Darunter Erstattungen	—	—	95	
	Reinausgaben	**539 778**	**530 960**	**567 664**	
	Reineinnahmen	60 250	48 650	108 716	
	Zuschußbedarf	**479 528**	**482 310**	**458 948**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
352 Volkshochschule					**Verfügungsberechtigt: Amt 31.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
352 3 071	Landeszuschuß	4 000	4 000	11 624	**Zu Nr. 352 3 071:** Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 652 3 664
352 3 083	Zuschuß des Landesverbandes der Volkshochschulen Nordrhein-Westfalen	300	300	250	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
352 3 151	Hörergebühren	50 000	34 300	42 257	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
352 3 232	Einnahmen aus Veranstaltungen mit anderen Organisationen	1 500	1 200	1 445	
352 3 233	Erlös aus Anzeigenwerbung in Vorlesungsverzeichnissen	3 000	1 000	780	
352 3 234	Vermischte Einnahmen	50	50	38	
352 3 291	Zinsertrag der Stiftungen zur Förderung von Bestrebungen der Volksbildung	59	68	53	**Zu Nr. 352 3 291:** Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 352 3 931
—	Weggefallene Nummern	—	—	1 492	
	Gesamteinnahmen	**58 909**	**40 918**	**57 939**	
	Darunter Erstattungen	—	—	232	
	Reineinnahmen	**58 909**	**40 918**	**57 707**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
352 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	30 025	26 040	24 066	**Zu Nr. 352 3 400:** Darunter Dozentenhonorare 118 500; Vergütungen für Kontrolldienst 3 000; Vergütungen für Lichtbildvorführer 1 000; Reinigungsentschädigung für Schulhausmeister 2 500
352 3 400	S.N. Nr. 1b Persönliche Ausgaben	125 000	67 500	56 325	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
352 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	200	425	38	
352 3 647	Vereinsbeiträge	640	610	600	**Zu Nr. 352 3 647:** Siehe II. Teil, Abschnitt I
352 3 648	Steuern und Abgaben	100	100	45	
352 3 649	Vermischte Ausgaben	500	500	345	
352 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	4 292	4 812	2 005	
352 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	15	15	5	
352 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	600	600	92	
352 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	800	950	517	
352 1 661	Miete, Beleuchtung, Wasserverbrauch, Reinigung usw.	*3 375*	2 120	1 900	**Zu Nr. 352 1 661:** An Haushaltsstellen 211 1 263 *2 375*; 231 1 262 *1 000*
352 3 661	Miete, Beleuchtung, Wasserverbrauch, Reinigung usw.	4 000	4 000	2 133	
352 3 662	Werbungskosten	20 000	14 000	11 089	**Zu Nr. 352 3 664:** Der nicht verwendete Be ist übertragbar.
352 3 663	Zählgeld für den Kassierer	240	120	120	
352 3 664	Lehr- und Unterrichtsmittel	2 000	1 000	1 002	**Zu Nr. 352 3 665:** Der nicht verwendete Be ist übertragbar
352 3 665	Sonstige sächliche Ausgaben	500	500	500	
352 3 670	Für Jugendsonderveranstaltungen	2 000	2 000	—	**Zu Nr. 352 3 670:** Über den Betrag darf nur Zustimmung des Ausschu für Erwachsenenbildung fügt werden.
352 3 671	Dozentenförderung	1 000	—	—	
352 3 672	Gemeinschaftsveranstaltungen mit anderen kulturellen Organisationen	2 500	—	—	
	Zu übertragen:	197 787	125 292	100 782	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	197 787	125 292	100 782	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
352 3 931	Zur Vermögensanlage	59	68	53	**Zu Nr. 352 3 931:** Siehe Nr. 352 3 291 der Einnahmen.
352 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	500	—	—	
—	Weggefallene Nummern	—	—	8 560	
	Gesamtausgaben	**198 346**	**125 360**	**109 395**	
	Darunter Erstattungen	—	—	232	
	Reinausgaben	**198 346**	**125 360**	**109 163**	
	Reineinnahmen	58 909	40 918	57 707	
	Zuschußbedarf	**139 437**	**84 442**	**51 456**	
353	**Löbbecke-Museum, Zoo und Aquarium**				**Verfügungsberechtigt: Amt 31.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
353 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	4 000	34 400	107 200	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
353 3 141	Eintrittsgelder und Dauerkarten	20 000	20 000	21 329	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
353 3 221	Ersatzleistungen von anderen	6 000	6 000	3 976	
353 3 261	Miete für Tennisplätze, Dienstwohnungen usw.	1 700	1 700	1 839	
353 3 291	Aus der Karl-Weiler-Stiftung VIII zum Ankauf von Tieren	12	14	11	**Zu Nr. 353 3 291:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 353 3 931 zu.
353 3 292	Zinsertrag der Stiftungen für das Löbbecke-Museum	55	67	50	
	Gesamteinnahmen	**31 767**	**62 181**	**134 405**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**31 767**	**62 181**	**134 405**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

3. Kultur

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
353 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	87 065	88 735	97 258	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
353 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	7 000	7 000	6 492	
353 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	800	350	688	
353 3 647	Vereinsbeiträge	125	—	—	**Zu Nr. 353 5 647:** Siehe II. Teil, Abschnitt H.
353 3 648	Steuern und Abgaben	3 000	2 000	1 769	
353 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	5 180	4 120	3 847	
353 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	1 355	845	1 154	
353 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	400	400	39	
353 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	870	820	549	
353 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	1 535	880	627	
353 1 661	An Haushaltsstelle Nr. 022 1 231: Kosten für Handtücher usw.	*50*	85	—	
353 3 661	Beleuchtung, Miete, Reinigung und Wasserverbrauch usw.	50 000	34 000	35 508	
353 3 662	Unterhaltung der Sammlungen	1 500	1 500	1 174	**Die Nrn. 353 3 662 und 353 3 983** sind gegenseitig deckungsfähig
353 3 663	Futter-, Verpflegungs- und Arzneikosten . . .	4 500	4 500	3 428	
353 3 664	Werbung.	3 500	3 500	3 472	
353 3 665	Transportkosten	1 500	800	799	
353 3 666	Zählgelder	36	36	36	
353 3 667	Sonstige sächliche Zweckausgaben.	2 500	2 500	2 483	
353 6 668	Für Zwecke der Pallenberg-Sammlung und der Löbbecke-Sammlung	8 500	—	—	
353 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	289	283	275	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
353 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	293	289	284	
353 3 931	Tierankauf bzw. zur Vermögensanlage	4 000	4 000	2 462	**Zu Nr. 353 3 931:** Siehe Nr. 353 3 291 der Einnahmen.
353 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	—	40 000	124 000	
353 6 976	Ausbau und Unterhaltung des Aquariums . .	3 000	3 000	—	
353 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	5 000	3 000	10 000	
353 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	450	450	301	
353 3 983	Ergänzung der Sammlungen	900	900	1 192	
353 6 984	Ergänzung der Bibliothek	1 000	—	—	
—	Weggefallene Nummern	—	—	17 000	
	Gesamtausgaben	**194 348**	**203 993**	**314 837**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**194 348**	**203 993**	**314 837**	
	Reineinnahmen	31 767	62 181	134 405	
	Zuschußbedarf	**162 581**	**141 812**	**180 432**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
354	**Landesmuseum Volk und Wirtschaft**				Verfügungsberechtigt: Amt 31.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
354 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	36 000	24 000	12 000	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
354 3 211	Heizkosten	10 000	4 400	8 032	
354 3 261	Mieten	20 000	21 000	21 250	
	Gesamteinnahmen	**66 000**	**49 400**	**41 282**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**66 000**	**49 400**	**41 282**	
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
354 3 523	Zuschuß an das Landesmuseum Volk und Wirtschaft	30 000	40 000	40 000	**Zu Nr. 354 3 523:** Siehe II. Teil, Abschnitt H. Verwendung nur mit Genehmigung des Stadtkämmerers.
	6—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
354 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	1 000	1 000	1 494	
354 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	2 800	1 375	4 724	**Zu Nr. 354 3 613:** Siehe Nr. 354 3 211 der Einnahmen.
354 3 651	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	626	644	190	
354 3 652	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	100	100	49	
354 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	7 200	3 025	3 308	
354 1 661	An Haushaltsstelle 703 1 231: Für Reinigung der Terrasse	*181*	181	165	
354 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	1 279	1 532	1 770	**Die Nrn. 354 3 891 und 354 3 911** sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Nrn. 354 3 931 und 354 3 932.
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
354 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	6 764	6 315	—	
354 3 931	Zinsenrücklage für nichteingelöste, fällig gewesene Stadtanleihe von 1926	1	1	—	
354 3 932	Tilgungsrücklage für nichteingelöste, fällig gewesene Stadtanleihe von 1926	1	1	5 968	
354 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	45 000	30 000	15 000	**Zu Nr. 354 5 950:** Verfügungsberechtigt Amt 55.
	Gesamtausgaben	**94 952**	**84 174**	**72 668**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**94 952**	**84 174**	**72 668**	
	Reineinnahmen	66 000	49 400	41 282	
	Zuschußbedarf	**28 952**	**34 774**	**31 386**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
361	**Allgemeine Gemeinschaftspflege**				Verfügungsberechtigt: Amt 33.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
361 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	—	800	2 000	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
361 3 131	Verleih von Fahnen, Fahnenmasten und Stühlen	12 000	12 000	10 167	
361 3 132	Standgeld der Benrather Kirmes	1 600	1 600	1 636	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
361 3 231	Einnahmen aus Veranstaltungen usw.	300	300	251	
	Gesamteinnahmen	**13 900**	**14 700**	**14 054**	
	Darunter Erstattungen	—	—	1111	
	Reineinnahmen	**13 900**	**14 700**	**12 943**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
361 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	4 220	4 210	4 040	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
361 3 649	Steuern und Abgaben	1 000	1 000	367	
361 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	477	477	616	
361 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	92	102	25	
361 3 661	Unterhaltung der Fahnen und Stühle	6 000	5 000	3 999	
361 1 662	An Haushaltsstelle 651 1 237: Aufwendungen für heimatstädtische und sonstige gemeinschaftsfördernde Veranstaltungen	*14 000*	12 000	10 000	
361 3 662	Aufwendungen für heimatstädtische und sonstige gemeinschaftsfördernde Veranstaltungen	53 600	36 588	87 812	
361 3 663	Fuhrkosten.	2 500	2 500	1 877	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
361 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	—	1 000	2 500	
361 3 986	Ergänzung der Fahnen und Stühle.	15 300	19 750	16 043	
	Gesamtausgaben	**97 189**	**82 627**	**127 279**	
	Darunter Erstattungen	—	—	1 111	
	Reinausgaben	**97 189**	**82 627**	**126 168**	
	Reineinnahmen	13 900	14 700	12 943	
	Zuschußbedarf	**83 289**	**67 927**	**113 225**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
362	**Allgemeine Heimatpflege, Natur- und Denkmalsschutz**				Verfügungsberechtigt: Amt 31.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
362 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	15 200	9 600	32 393	
—	Weggefallene Nummern	—	—	7 000	
	Gesamteinnahmen	**15 200**	**9 600**	**39 393**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**15 200**	**9 600**	**39 393**	
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
362 3 523	Für die Restaurierung des Kaiserswerther Domes gemäß Eingemeindungsvertrag	5 000	5 000	5 000	
	6—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
362 1 616	Unterhaltung von Denkmälern	*270*	90	54	Zu Nr. 362 1 616: An Haushaltsstelle 703 1 231.
362 3 616	Unterhaltung von Denkmälern	20 000	6 000	43 501	
362 3 648	Steuern und Abgaben	100	—	—	
362 3 651	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	34	—	—	
362 3 661	Aufstellung von Plastiken usw. auf Straßen und öffentlichen Anlagen	4 000	4 000	5 163	Die Nrn. 362 3 616 und 362 3 661 sind gegenseitig deckungsfähig.
362 3 662	Kosten des Mahnmals für Kriegsgefangene	8 000	—	—	
362 3 663	Für Naturschutz	300	300	249	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
362 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	19 000	12 000	42 242	Zu Nr. 362 5 950: Verfügungsberechtigt Amt 55.
—	Weggefallene Nummern	—	—	59 550	
	Gesamtausgaben	**56 704**	**27 390**	**155 759**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**56 704**	**27 390**	**155 759**	
	Reineinnahmen	15 200	9 600	39 393	
	Zuschußbedarf	**41 504**	**17 790**	**116 366**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
363 Stadtarchiv					**Verfügungsberechtigt: Amt 10.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
363 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	5 200	800	20 000	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
363 3 111	Verwaltungsgebühren	20	20	17	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
363 1 231	Von Haushaltsstelle 367 1 661: Für Reinigung, Beleuchtung usw.	*300*	1 530	1 530	
363 3 232	Ersatzleistung von Gaskosten	60	60	—	
363 3 233	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	90	90	80	
363 3 259	Vermischte Einnahmen	10	10	—	
363 3 262	Mieten	1 180	1 300	1 214	
	Gesamteinnahmen	**6 860**	**3 810**	**22 841**	
	Darunter Erstattungen	300	1 530	1 530	
	Reineinnahmen	**6 560**	**2 280**	**21 311**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
363 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	52 140	48 405	56 577	
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
363 6 523	Druckkostenzuschuß für den Düsseldorfer Geschichtsverein	5 000	5 000	5 000	**Zu Nr. 363 6 523: 4. Rate: Gesamtbetrag** 20 000
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
363 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	2 000	2 000	613	
363 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	1 050	1 050	1 145	
363 3 616	Ankauf und Restaurierung von Urkunden . .	400	400	—	
363 3 646	Abgaben nach dem LAG	80	80	80	**Zu Nr. 363 3 646:** Der nicht verwendete Be ist übertragbar
363 3 647	Vereinsbeiträge	1 029	1 029	1 029	
363 3 648	Steuern und Abgaben	700	600	565	**Zu Nr. 363 3 647:** Siehe II. Teil, Abschnitt B
363 3 649	Vermischte Ausgaben	100	150	62	
363 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	1 717	1 467	1 709	**Die Nrn.: 363 3 616, 363 3 662, 363 3 986 und 363 3 987** sind gegenseitig deckungsfä
363 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . .	176	176	50	
363 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	300	300	2	
363 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	2 300	2 300	1 336	
	Zu übertragen:	66 992	62 957	68 168	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	66 992	62 957	68 168	
363 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	455	410	—	
363 1 661	An Haushaltsstelle 022 1 231: Für Reinigung usw.	*3 910*	3 635	3 605	
363 3 661	Wasser-, Gas- und Stromverbrauch	1 800	1 500	1 412	
363 3 662	Ausbau der zeitgeschichtlichen Sammlung	100	100	—	
363 3 663	Gebäudebewachung	480	480	480	
363 3 664	Schutzkleidung	50	100	97	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
363 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	6 500	1 000	25 000	Zu Nr. 363 5 950: Verfügungsberechtigt Amt 55.
363 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	800	3 000	5 285	
363 3 986	Archivalien, Fachliteratur und Tonarchiv	800	800	156	
363 3 987	Ergänzung der Bildersammlung	200	200	164	
	Gesamtausgaben	**82 087**	**74 182**	**104 367**	
	Darunter Erstattungen	300	1 530	1 530	
	Reinausgaben	**81 787**	**72 652**	**102 837**	
	Reineinnahmen	6 560	2 280	21 311	
	Zuschußbedarf	**75 227**	**70 372**	**81 526**	

364 Geschichtliche Sammlungen

Verfügungsberechtigt Amt 31.

Einnahmen

	0. Steuern und Zuweisungen				
364 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	800	800	1 600	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
364 3 141	Eintrittsgelder	500	500	383	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
364 1 232	Von Haushaltsstelle 342 1 670: Für Fotoarbeiten	*2 000*	2 000	—	
364 3 259	Vermischte Einnahmen	10	10	1	
364 3 261	Miete	260	260	250	
364 3 291	Zinsertrag der Stiftungen für das Historische Museum	25	30	22	Zu Nr. 364 3 291: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 364 3 986 zu.
—	Weggefallene Nummern	—	—	565	
	Gesamteinnahmen	**3 595**	**3 600**	**2 821**	
	Darunter Erstattungen	2 000	2 000	550	
	Reineinnahmen	**1 595**	**1 600**	**2 271**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
364 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	68 245	67 595	58 808	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
364 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	2 000	2 000	19	
364 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	1 100	825	1 838	
364 3 646	Abgaben nach dem LAG	99	99	99	**Zu Nr. 364 3 646:** Der nicht verwendete Betr ist übertragbar.
364 3 647	Vereinsbeiträge	145	95	95	**Zu Nr. 364 3 647:** Siehe II. Teil, Abschnitt H.
364 3 648	Steuern und Abgaben	1 600	1 200	1 084	
364 3 649	Vermischte Ausgaben	150	150	95	
364 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	1 163	933	709	
364 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	2 022	2 852	660	
364 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	200	200	79	
364 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	2 800	1 810	1 260	
364 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	1 000	500	—	
364 1 661	An Haushaltsstelle Nr. 022 1 231: Kosten für Handtücher usw.	*60*	50	—	
364 3 661	Miete, Beleuchtung, Reinigung Wasserverbrauch usw.	1 600	1 200	1 573	
364 3 662	Unterhaltung der Sammlungen	6 000	6 000	4 604	**Die Nrn. 364 3 662 und 364 3** sind gegenseitig deckungsfä
364 3 663	Bildungs- und Forschungszwecke sowie für Sonderausstellungen und Ausgrabungen	1 000	1 000	696	
364 3 664	Dienst- und Schutzkleidung	200	200	192	
364 3 665	Werbung	1 000	1 000	437	
364 3 666	Transportkosten und Druckkosten für Eintrittskarten	150	150	163	
364 3 668	Gebäudebewachung	1 044	1 044	1 044	
364 3 669	Für Fotoarbeiten	2 500	2 500	2 500	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
364 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	1 000	1 000	2 000	
364 3 982	SN. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	1 500	1 500	311	
364 3 986	Neuanschaffung der Sammlungen	10 000	8 500	10 896	**Zu Nr. 364 3 986:** Siehe Nr. 364 3 291 der E nahmen.
364 3 987	Ergänzung der Bibliotheken	2 000	1 500	2 284	
—	Weggefallene Nummern	—	128	40	
	Gesamtausgaben	**108 578**	**104 031**	**91 486**	
	Darunter Erstattungen	2 000	2 000	550	
	Reinausgaben	**106 578**	**102 031**	**90 936**	
	Reineinnahmen	1 595	1 600	2 271	
	Zuschußbedarf	**104 983**	**100 431**	**88 665**	

365 Benrather Heimatmuseum

Verfügungsberechtigt: Amt 31.

	Einnahmen			
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen			
365 3 141	Eintrittsgelder	3 000	3 000	3 809
	Zu übertragen:	3 000	3 000	3 809

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	3 000	3 000	3 809	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
365 1 221	Erstattung von Stromkosten	*500*	500	180	**Zu Nr. 365 1 221:** Von Haushaltsstelle 351 1 661.
365 3 231	Druckschriftenverkauf	1 000	1 500	516	
365 3 259	Vermischte Einnahmen	10	10	17	
	Gesamteinnahmen	**4 510**	**5 010**	**4 522**	
	Darunter Erstattungen	500	500	361	
	Reineinnahmen	**4 010**	**4 510**	**4 161**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
365 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	9 390	9 760	9 950	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
365 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	220	730	310	
365 3 647	Vereinsbeiträge	25	25	13	**Zu Nr. 365 3 647:** Siehe II. Teil, Abschnitt H.
365 3 649	Vermischte Ausgaben	100	100	—	
365 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	380	316	325	
365 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	41	41	15	
365 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	500	300	154	
365 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	1 120	1 610	945	
365 1 661	An Haushaltsstelle Nr. 022 1 231: Kosten für Handtücher usw.	*10*	15	—	
365 3 661	Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	2 500	2 000	2 075	
365 3 662	Druckkosten für Eintrittskarten und Kataloge	1 500	1 500	1 317	
365 3 663	Werbung	300	300	—	
365 3 664	Für Sonderausstellungen sowie für Forschungszwecke usw.	200	200	—	
365 3 665	Unterhaltung der Sammlungen	2 000	2 000	3 911	
365 3 666	Zählgelder	36	36	36	
365 3 667	Gebäudebewachung	250	250	240	
365 3 668	Dienst- und Schutzkleidung	200	200	194	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
365 6 976	Erneuerung der elektrischen Beleuchtungsanlagen	3 000	—	—	
365 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	500	250	—	
365 3 986	Ergänzung der Sammlungen	2 000	2 000	1 187	
365 3 987	Ergänzung der Bibliothek	500	—	—	
	Gesamtausgaben	**24 772**	**21 633**	**20 672**	
	Darunter Erstattungen	500	500	361	
	Reinausgaben	**24 272**	**21 133**	**20 311**	
	Reineinnahmen	4 010	4 510	4 161	
	Zuschußbedarf	**20 262**	**16 623**	**16 150**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
366 Benrather Schloß					Verfügungsberechtigt: Amt 31.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
366 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	40 000	40 000	56 000	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
366 3 131	Garderobengebühren	100	500	—	
366 3 141	Eintrittsgelder	9 000	9 000	8 870	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
366 1 221	Von Haushaltsstelle 231 1 661: Erstattung von Wasserkosten	*1 430*	1 430	1 430	
366 3 231	Druckschriftenverkauf	1 000	2 000	—	
366 3 261	Mieten	13 000	12 600	13 713	
—	Weggefallene Nummern	—	—	7 006	
	Gesamteinnahmen	**64 530**	**65 530**	**87 019**	
	Darunter Erstattungen	1 430	1 430	1 651	
	Reineinnahmen	**63 100**	**64 100**	**85 368**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
366 1 400	Persönliche Ausgaben	*240*	240	240	Zu Nr. 366 1 400: An Haushaltsstelle 941 1
366 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	26 520	18 950	21 656	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
366 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	15 000	15 000	17 345	
366 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	360	250	647	
366 3 646	Abgaben nach dem LAG	114	114	114	Zu Nr. 366 3 646: Der nicht verwendete Be ist übertragbar
366 3 648	Steuern und Abgaben	3 600	1 800	2 068	
366 3 649	Vermischte Ausgaben	500	500	46	
366 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	560	558	325	
366 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	1 799	1 838	838	
366 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	400	300	211	
366 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	1 600	600	999	
366 3 661	Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	9 000	5 000	4 236	
366 3 662	Werbung und Druckkosten für Kataloge	3 000	3 000	—	
366 3 664	Zählgelder	36	36	36	
366 3 665	Gebäudebewachung	650	650	600	
366 3 666	Löhne für Garderobefrauen	500	500	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
366 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	50 000	50 000	70 000	Zu Nr. 366 5 950: Verfügungsberechtigt Am
366 6 951	Instandsetzung des Orangeriegebäudes	40 000	30 000	79 000	
	Zu übertragen:	153 879	129 336	198 361	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	153 879	129 336	198 361	
366 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	20 000	3 000	—	
366 3 983	Ergänzung der Einrichtungsgegenstände . . .	5 000	5 000	—	
—	Weggefallene Nummern	—	—	15 000	
	Gesamtausgaben	**178 879**	**137 336**	**213 361**	
	Darunter Erstattungen	1 430	1 430	1 651	
	Reinausgaben	**177 449**	**135 906**	**211 710**	
	Reineinnahmen	63 100	64 100	85 368	
	Zuschußbedarf	**114 349**	**71 806**	**126 342**	
367	**Dumont-Lindemann-Archiv**				Verfügungsberechtigt: Amt 31.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
367 3 259	Vermischte Einnahmen	10	10	24	
	Gesamteinnahmen	**10**	**10**	**24**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**10**	**10**	**24**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
367 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	9 290	7 610	6 275	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
367 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	100	100	42	
367 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	325	325	572	
367 3 649	Vermischte Ausgaben	200	—	—	
367 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	825	1 016	606	
367 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	55	55	15	
367 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	100	100	—	
367 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	800	650	668	
367 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	620	280	247	
367 1 661	Für Reinigung, Beleuchtung usw.	*1 790*	1 535	1 530	Zu Nr. 367 1 661: An Haushaltsstellen: 022 1 231 *1 490* DM; 363 1 231 *300* DM
367 3 662	Erhaltung und weiterer Ausbau des Archivs . .	700	700	596	
367 3 664	Werbung und Druckschriften	1 000	—	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
367 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	100	100	141	
—	Weggefallene Nummern	—	300	284	
	Gesamtausgaben	**15 905**	**12 771**	**10 976**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**15 905**	**12 771**	**10 976**	
	Reineinnahmen	10	10	24	
	Zuschußbedarf	**15 895**	**12 761**	**10 952**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
401	**Allgemeine Fürsorgeverwaltung**				Verfügungsberechtigt: Amt 43.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
401 1 221	Erstattung der anteilmäßigen Gehälter der Fürsorgerinnen	*338 306*	334 800	291 946	Zu Nr. 401 1 221: Von Haushaltsstellen 461 1 400 *169 131* 502 1 400 *169 131*
401 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	150	150	130	
401 3 259	Vermischte Einnahmen	500	500	328	
	Gesamteinnahmen	**338 956**	**335 450**	**292 404**	
	Darunter Erstattungen	338 306	334 800	291 946	
	Reineinnahmen	**650**	**650**	**458**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
401 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	1 547 170	1 500 170	1 612 388	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
401 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	1 000	1 000	6 270	
401 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	42 840	43 335	41 400	
401 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	1 628	1 814	971	
401 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	500	500	1 308	
401 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	735	685	631	
401 3 661	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	9 540	9 450	8 607	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
401 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen	4 100	1 260	3 388	
401 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	2 000	2 500	2 552	
	Gesamtausgaben	**1 609 513**	**1 560 714**	**1 677 515**	
	Darunter Erstattungen	338 306	334 800	291 946	
	Reinausgaben	**1 271 207**	**1 225 914**	**1 385 569**	
	Reineinnahmen	650	650	458	
	Zuschußbedarf	**1 270 557**	**1 225 264**	**1 385 111**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
402	**Verwaltung der Kriegsfolgenhilfe**				Verfügungsberechtigt: Amt 43.
	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
402 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	385 890	377 350	404 628	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
402 3 631	Kosten des Vertriebenenbeirats	1 000	1 000	152	
402 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	7 812	8 296	7 845	
—	Weggefallene Nummern	—	—	2 116	
	Gesamtausgaben	**394 702**	**386 646**	**414 741**	
	(Reinausgaben und Zuschußbedarf)				
411	**Offene Fürsorge**				Verfügungsberechtigt: Amt 43.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
411 3 0711	Zuschuß des Regierungspräsidenten zu den Kosten für Sonderfürsorge	35 000	9 000	9 037	
411 3 0712	Ersatzleistung vom Land für Zivilblinde . . .	228 000	210 000	239 549	Zu Nr. 411 3 0712: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 411 3 584 zu.
411 3 0713	Ersatzleistungen vom Land für Entlassungsgelder und -beihilfen für heimkehrende Kriegsgefangene	30 000	5 000	30 525	Zu Nr. 411 3 0713: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 411 3 583 zu.
411 3 0714	Ausbildungsbeihilfe vom Land für Vertriebene.	5 000	5 000	74 325	Zu Nr. 411 3 0714: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 411 3 585 zu.
	Zu übertragen:	298 000	229 000	353 436	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Fürsorge und Jugendhilfe

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	298 000	229 000	353 436	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
	Ersatzleistungen:				
411 3 221	von Landesfürsorgeverbänden	140 000	110 000	122 134	
411 3 222	von Bezirksfürsorgeverbänden	35 000	20 000	26 064	
411 3 223	von Versicherungsträgern	1 300 000	1 310 000	1 200 861	
411 3 224	von Unterstützten, aus deren Nachlaß oder aus bestellten Sicherheiten	24 000	28 000	36 985	
411 3 225	von unterhaltspflichtigen Angehörigen und anderen Verpflichteten	100 000	80 000	122 791	
411 3 226	Sonstige Ersatzleistungen	500	500	772	
411 3 231	Rückzahlungen der Vorschüsse und Darlehen auf Versorgungsgebührnisse	30 000	20 000	14 059	
411 3 232	Ablösungsgelder von Arbeitgebern für Nichtbeschäftigung von Schwerbeschädigten	30 000	—	3 625	**Zu Nr. 411 3 232:** Mehreinnahmen wachsen d Ausgaben bei Nr. 411 3 365 z
411 3 233	Spenden zu wohltätigen Zwecken	2 000	2 000	6 012	**Zu Nr. 411 3 233:** Mehreinnahmen wachsen d Ausgaben bei 411 3 581 zu
411 1 291	Von Haushaltsstelle 211 1 664: Für Schulgärten	*545*	545	545	
411 3 291	Zinsen des Stiftungsvermögens	5 361	5 854	4 356	**Zu Nr. 411 3 291:** Mehreinnahmen wachsen d Ausgaben bei Nr. 411 3 663 z
—	Weggefallene Nummern	—	—	113 355	
	Gesamteinnahmen	**1 965 406**	**1 805 899**	**2 004 995**	
	Darunter Erstattungen	545	545	718	
	Reineinnahmen	**1 964 861**	**1 805 354**	**2 004 277**	
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
411 3 551	Barunterstützung:				
	a) Laufende Geldunterstützung	5 070 000	4 860 000	4 564 675	**Die Nrn. 411 3 551, 411 3 552, 411 3 554 und 411 3 564** sind gegenseitig deckungsfähig
	b) Einmalige Geldunterstützung	50 000	40 000	37 492	
	c) Pflegekinder	160 000	160 000	148 403	
	d) Wochenfürsorge (Barleistungen)	8 000	10 000	3 366	
	e) Einmalige Miet- und Umzugsbeihilfen	25 000	20 000	17 690	
411 3 552	Winterbrand	156 000	170 000	119 968	
411 3 553	Tuberkulosenfürsorge	1 310 000	1 290 000	1 218 591	
411 3 554	Sonderfürsorge	96 000	70 000	66 770	
411 3 555	Ersatzleistungen an Bezirksfürsorgeverbände	40 000	40 000	39 853	
411 3 561	Bekleidung, Möbel, Hausgerät	270 000	300 000	297 490	
411 3 562	Krankenpflege:				
	a) Ärztliche Behandlung	180 000	110 000	100 686	**Die Nr. 411 3 562 a—c** sind gegenseitig deckungsfähig
	b) Zahnbehandlung, Zahnersatz	70 000	100 000	58 919	
	c) Arzneien, Heil- und Hilfsmittel	160 000	140 000	138 965	
411 3 563	Beerdigungen	45 000	40 000	32 279	
411 3 564	Sonstige Unterstützungen (Hauspflege, Fahrkosten, Lebensmittel usw.)	48 000	34 000	28 158	
411 3 581	Spenden zu wohltätigen Zwecken	2 000	2 000	6 012	**Zu Nr. 411 3 581:** Siehe Nr. 411 3 233 der nahmen.
411 3 583	Entlassungsgelder und -beihilfen an heimkehrende Kriegsgefangene usw.	30 000	5 000	30 525	**Zu Nr. 411 3 583:** Siehe Nr. 411 3 0713 der nahmen.
411 3 584	Pflegegeld an Zivilblinde	228 000	210 000	239 474	**Zu Nr. 411 3 584:** Siehe Nr. 411 3 0712 der nahmen.
411 3 585	Ausbildungsbeihilfe für Vertriebene	5 000	5 000	74 307	**Zu Nr. 411 3 585:** Siehe Nr. 411 3 0714 der nahmen.
	Zu übertragen:	7 953 000	7 606 000	7 223 623	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	7 953 000	7 606 000	7 223 623	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
411 3 645	Steuern für die Küppersstiftung	250	250	—	
411 3 648	Steuern und Abgaben	13	75	396	
411 3 662	Krankenversicherungs- und Unfallversicherungsbeiträge für unständig Beschäftigte .	16 000	16 000	15 741	
411 3 663	Verwendung der Stiftungserträgnisse	5 656	6 149	4 901	Zu Nr. 411 3 663: Siehe Nr. 411 1 291 und Nr. 411 3 291 der Einnahmen.
411 3 664	Vorschüsse und Darlehen auf Versorgungsgebührnisse	30 000	20 000	20 505	Zu Nr. 411 3 664: Siehe Nr. 411 3 231 der Einnahmen.
411 3 665	Ablösungsgelder von Arbeitgebern für Nichtbeschäftigung von Schwerbeschädigten:				Zu Nr. 411 3 665: Siehe Nr. 411 3 232 der Einnahmen.
	a) Anteil des Landesfürsorgeverbandes (Hauptfürsorgestelle)	15 000	—	1 813	
	b) Anteil des Amtes für Kriegsopferfürsorge zur Verwendung im Interesse der beruflichen Versorgung der Schwerbeschädigten	15 000	—	1 812	
—	Weggefallene Nummern	—	11 500	5 510	
	Gesamtausgaben	**8 034 919**	**7 659 974**	**7 274 301**	
	Darunter Erstattungen	545	545	718	
	Reinausgaben	**8 034 374**	**7 659 429**	**7 273 583**	
	Reineinnahmen	1 964 861	1 805 354	2 004 277	
	Zuschußbedarf	**6 069 513**	**5 854 075**	**5 269 306**	

412 Geschlossene Fürsorge

Verfügungsberechtigt: Amt 43.

Einnahmen

	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
	Ersatzleistungen:				
412 3 221	von Landesfürsorgeverbänden	650 000	350 000	572 698	
412 3 222	von Bezirksfürsorgeverbänden	170 000	120 000	123 658	
412 3 223	von Versicherungsträgern	1 040 000	960 000	919 399	
412 3 224	von Unterstützten, aus deren Nachlaß oder aus bestellten Sicherheiten	50 000	40 000	53 418	
412 3 225	von unterhaltspflichtigen Angehörigen und anderen Verpflichteten	280 000	230 000	290 078	
412 3 226	vom Ausland	500	1 000	301	
	Gesamteinnahmen	**2 190 500**	**1 701 000**	**1 959 552**	
	Darunter Erstattungen	—	—	131	
	Reineinnahmen	**2 190 500**	**1 701 000**	**1 959 421**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Fürsorge und Jugendhilfe

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
412 3 571	Säuglings-, Kinder- und Lehrlingsheime . . .	1 290 000	1 060 000	1 017 392	
412 1 572	Alters- und Pflegeheime, Arbeitshäuser und Anstalten für Gefährdete	*907 000*	903 000	810 150	**Zu Nr. 412 1 572:** An Haushaltsstelle 431 1 141
412 3 572	Alters- und Pflegeheime, Arbeitshäuser und Anstalten für Gefährdete	1 155 000	1 000 000	902 003	
412 1 573	Heilstätten und Erholungskuren	*80 428*	79 968	36 759	**Zu Nr. 412 1 573:** An Haushaltsstelle 472 1 14[illegible]
412 3 573	Heilstätten und Erholungskuren	400 000	260 000	265 981	**Die Nr. 412 3 573** ist einseit[illegible] deckungsfähig zugunsten d[illegible] Nr. 412 1 573.
412 3 574	Anstalten für Krüppel, Blinde, Taubstumme, Epileptiker, Geisteskranke und Geistesschwache	1 250 000	1 250 000	1 055 069	
412 1 575	Krankenhäuser	*270 000*	270 000	211 278	**Zu Nr. 412 1 575:** An Haushaltsstellen 511 1 141 *261 000* DM; 532 1 131 *9 000* DM
412 3 575	Krankenhäuser	303 000	291 000	247 777	
412 1 576	An Haushaltsstelle 511 1 141: Entbindungsanstalten, Mütterheime usw.	*8 000*	7 500	7 033	**Zu Nr. 412 1 576:** An Haushaltsstelle 511 1 14[illegible]
412 3 576	Entbindungsanstalten, Mütterheime usw. . .	7 000	6 000	5 297	
412 3 577	Obdachlosenheime	60 000	60 000	56 263	**Die Nrn.:** 412 1 572, 412 3 572 und 412 3 577 sind gegenseitig deckungsfähig
412 3 578	Ersatzleistungen an Bezirksfürsorgeverbände .	55 000	55 000	59 316	
	Gesamtausgaben	**5 785 428**	**5 242 468**	**4 674 318**	**Die Nrn.:** 412 1 575, 412 3 575, 412 1 576 und 412 3 576 sind gegenseitig deckungsfähig
	Darunter Erstattungen	—	—	131	
	Reinausgaben	**5 785 428**	**5 242 468**	**4 674 187**	
	Reineinnahmen	2 190 500	1 701 000	1 959 421	
	Zuschußbedarf	**3 594 928**	**3 541 468**	**2 714 766**	

421 Heimatvertriebene (Flüchtlinge)

Verfügungsberechtigt: Amt 43:

Die Unterabschnitte 421—42[illegible] sind gegenseitig deckungsfähig

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
421 3 071	Ersatzleistungen des Landes für Fürsorgeaufwendungen (85%)	1 881 884	1 918 028	1 740 523	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
421 3 221	Ersatzleistungen von Unterstützten oder Angehörigen	100 000	10 000	58 870	**Zu Nrn. 421 3 221 und 421 3 222:** Mehreinnahmen wachsen [illegible] 85% den Ausgaben bei 421 3 511 zu.
421 3 222	Ersatzleistungen von Trägern der Reichsversicherung	120 000	40 000	101 317	
	Gesamteinnahmen	**2 101 884**	**1 968 028**	**1 900 710**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**2 101 884**	**1 968 028**	**1 900 710**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
421 3 511	Anteil des Landes an den Ersatzleistungen von Unterstützten usw. (85%)	187 000	42 500	136 159	**Zu Nr. 421 3 511:** Zahlbar an Nr. 421 3 071 der Einnahmen.
421 3 551	Barunterstützung:				**Die Nrn. 421 3 551 und 421 3 571** sind gegenseitig deckungsfähig.
	a) Laufende Geldunterstützung	402 000	400 000	221 369	
	b) Einmalige Geldunterstützung	120 000	120 000	162 589	
	c) Wochenfürsorge	500	500	683	
421 3 561	Sachleistungen	500 000	1 000 000	958 791	
421 3 562	Ärztliche Behandlung	20 000	6 000	9 404	
421 3 563	Zahnärztliche Behandlung, Zahnersatz	14 000	8 000	8 739	
421 3 564	Arzneien und Heilmittel	20 000	8 000	14 988	
421 3 565	Sonstiges	10 000	10 000	8 823	
421 1 566	Schülerspeisung, an Haushaltsstelle Nr. 473 1 221	114 000	—	—	
421 1 571	Geschlossene Fürsorge	*103 481*	102 704	88 268	**Zu Nr. 421 1 571:** An Haushaltsstellen: 431 1 141 *66 000* DM; 472 1 141 *7 481* DM; 511 1 141 *30 000* DM
421 3 571	Geschlossene Fürsorge	910 000	600 000	572 720	
—	Weggefallene Nummern	—	1 300	1 300	
	Gesamtausgaben	**2 400 981**	**2 299 004**	**2 183 833**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**2 400 981**	**2 299 004**	**2 183 833**	
	Reineinnahmen	2 101 884	1 968 028	1 900 710	
	Zuschußbedarf	**299 097**	**330 976**	**283 123**	

422 Evakuierte

Verfügungsberechtigt: Amt 43.

Die Unterabschnitte 421—427 sind gegenseitig deckungsfähig

	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
422 3 071	Ersatzleistungen des Landes für Fürsorgeaufwendungen (85%)	94 680	80 580	95 016	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
422 3 221	Ersatzleistungen von Unterstützten	3 000	4 000	6 805	**Zu Nrn. 422 3 221 und 422 3 222:** Mehreinnahmen wachsen mit 85% den Ausgaben bei Nr. 422 3 511 zu.
422 3 222	Ersatzleistungen von Trägern der Reichsversicherung	18 000	16 000	18 569	
	Gesamteinnahmen	**115 680**	**100 580**	**120 390**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**115 680**	**100 580**	**120 390**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
422 3 511	Anteil des Landes an den Ersatzleistungen von Unterstützten usw. (85%)	17 850	17 000	21 568	**Zu Nr. 422 3 511:** Zahlbar an Haushaltsstelle 422 3 071 der Einnahmen.
422 3 551	Barunterstützung:				**Die Nrn. 422 3 551—422 3 571** sind gegenseitig deckungsfähig
	a) Laufende Geldunterstützung	23 500	22 000	26 573	
	b) Einmalige Geldunterstützung	1 000	100	99	
	c) Wochenfürsorge	100	100	—	
422 3 561	Sachleistungen	2 000	1 000	695	
422 3 562	Ärztliche Behandlung	500	500	211	
422 3 563	Zahnärztliche Behandlung, Zahnersatz	800	800	684	
422 3 564	Arzneien und Heilmittel	500	500	396	
422 3 565	Sonstiges	200	200	—	
422 1 571	Geschlossene Fürsorge	*10 800*	9 600	7 200	**Zu Nr. 422 1 571:** An Haushaltsstellen: 431 1 141 *8 400* DM; 511 1 141 *2 400* DM
422 3 571	Geschlossene Fürsorge	72 000	60 000	75 926	
	Gesamtausgaben	**129 250**	**111 800**	**133 352**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**129 250**	**111 800**	**133 352**	
	Reineinnahmen	115 680	100 580	120 390	
	Zuschußbedarf	**13 570**	**11 220**	**12 962**	

423 Zugewanderte aus der sowjetischen Besatzungszone und der Stadt Berlin mit Aufenthaltserlaubnis (sonstige Zugewanderte)

Verfügungsberechtigt: Amt 43.

Die Unterabschnitte 421—423 sind gegenseitig deckungsfähig.

	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
423 3 071	Ersatzleistungen des Landes für Fürsorgeaufwendungen (85%)	1 438 710	92 310	75 450	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
423 3 221	Ersatzleistungen von Unterstützten oder Angehörigen	2 000	600	4 277	**Zu Nr. 423 3 221 und 423 3 222:** Mehreinnahmen wachsen 85% den Ausgaben bei 423 3 511 zu.
423 3 222	Ersatzleistungen von Trägern der Reichsversicherung	6 000	5 000	6 052	
	Gesamteinnahmen	**1 446 710**	**97 910**	**85 779**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**1 446 710**	**97 910**	**85 779**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
423 3 511	Anteil des Landes an den Ersatzleistungen von Unterstützten usw. (85%)	6 800	4 760	8 779	**Zu Nr. 423 3 511:** Zahlbar an Nr. 423 3 071 der Einnahmen.
423 3 551	Barunterstützung:				
	a) Laufende Geldunterstützung	84 000	32 000	30 394	**Die Nrn. 423 3 551—423 3 571** sind gegenseitig deckungsfähig.
	b) Einmalige Geldunterstützung	3 000	3 000	2 823	
	c) Wochenfürsorge	300	300	154	
423 3 561	Sachleistungen	6 000	3 000	3 689	
423 3 562	Ärztliche Behandlung	1 500	400	421	
423 3 563	Zahnärztliche Behandlung, Zahnersatz	1 000	300	447	
423 3 564	Arzneien und Heilmittel	1 000	400	572	
423 3 565	Sonstiges	1 000	1 000	1 194	
423 1 566	Schülerspeisung, an Haushaltsstelle Nr. 473 1 221	17 200	—	—	
423 1 571	Geschlossene Fürsorge	*12 600*	8 000	6 108	**Zu Nr. 423 1 571:** An Haushaltsstellen: 431 1 141 *5 400* DM; 511 1 141 *7 200* DM
423 3 571	Geschlossene Fürsorge	65 000	60 000	42 763	
423 3 572	Umsiedlungskosten gemäß Notaufnahmegesetz	1 500 000	—	—	
—	Weggefallene Nummern	—	200	200	
	Gesamtausgaben	**1 699 400**	**113 360**	**97 544**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**1 699 400**	**113 360**	**97 544**	
	Reineinnahmen	1 446 710	97 910	85 779	
	Zuschußbedarf	**252 690**	**15 450**	**11 765**	

424 Ausländer und Staatenlose

Verfügungsberechtigt: Amt 43.

Die Unterabschnitte 421—427 sind gegenseitig deckungsfähig.

	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
424 3 071	Ersatzleistungen des Landes für Fürsorgeaufwendungen (85%)	35 955	18 105	31 731	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
424 3 221	Ersatzleistungen von Unterstützten oder Angehörigen	1 200	500	2 385	**Zu Nrn. 424 3 221 und 424 3 222:** Mehreinnahmen wachsen mit 85% den Ausgaben bei Nr. 424 3 511 zu.
424 3 222	Ersatzleistungen von Trägern der Reichsversicherung	200	200	84	
	Gesamteinnahmen	**37 355**	**18 805**	**34 200**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**37 355**	**18 805**	**34 200**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
424 3 511	Anteil des Landes an den Ersatzleistungen von Unterstützten usw. (85%)	1 190	595	2 099	**Zu Nr. 424 3 511:** Zahlbar an Nr. 424 3 071 der Einnahmen.
424 3 551	Barunterstützung:				**Die Nrn. 424 3 551—424 3 571** sind gegenseitig deckungsfähig
	a) Laufende Geldunterstützung	24 000	7 000	7 964	
	b) Einmalige Geldunterstützung	1 000	400	411	
	c) Wochenfürsorge	100	100	—	
424 3 561	Sachleistungen	2 000	500	685	
424 3 562	Ärztliche Behandlung	500	100	55	
424 3 563	Zahnärztliche Behandlung, Zahnersatz	200	100	11	
424 3 564	Arzneien und Heilmittel	300	100	82	
424 3 565	Sonstiges	1 000	5 000	14 084	
424 1 571	Geschlossene Fürsorge	*1 200*	2 000	—	**Zu Nr. 424 1 571:** An Haushaltsstelle 511 1 16
424 3 571	Geschlossene Fürsorge	12 000	6 000	14 038	
	Gesamtausgaben	**43 490**	**21 895**	**39 429**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**43 490**	**21 895**	**39 429**	
	Reineinnahmen	37 355	18 805	34 200	
	Zuschußbedarf	**6 135**	**3 090**	**5 229**	

425 Angehörige von Kriegsgefangenen und Vermißten sowie heimgekehrte Kriegsgefangene

Verfügungsberechtigt: Amt 43.

Die Unterabschnitte 421—427 sind gegenseitig deckungsfähig

	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
425 3 071	Ersatzleistungen des Landes für Fürsorgeaufwendungen (85%)	14 535	14 705	19 064	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
425 3 221	Ersatzleistungen von Unterstützten oder Angehörigen	200	500	1 229	**Zu Nrn. 425 3 221 und 425 3 222:** Mehreinnahmen wachsen zu 85% den Ausgaben bei Nr. 425 3 511 zu.
425 3 222	Ersatzleistungen von Trägern der Reichsversicherung	2 400	2 400	14 375	
	Gesamteinnahmen	**17 135**	**17 605**	**34 668**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**17 135**	**17 605**	**34 668**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
425 3 511	Anteil des Landes an den Ersatzleistungen von Unterstützten usw. (85%)	2 210	2 465	13 264	**Zu Nr. 425 3 511:** Zahlbar an Nr. 425 3 071 der Einnahmen.
425 3 551	Barunterstützung:				**Die Nrn. 425 3 551—425 3 571** sind gegenseitig deckungsfähig.
	a) Laufende Geldunterstützung	2 000	8 000	10 286	
	b) Einmalige Geldunterstützung	100	100	10	
	c) Wochenfürsorge	100	100	—	
425 3 561	Sachleistungen	100	1 000	1 218	
425 3 562	Ärztliche Behandlung	100	300	159	
425 3 563	Zahnärztliche Behandlung, Zahnersatz	100	300	79	
425 3 564	Arzneien und Heilmittel	100	300	151	
425 3 565	Sonstiges	100	200	17	
425 1 571	Geschlossene Fürsorge	*2 400*	1 000	—	
425 3 571	Geschlossene Fürsorge	12 000	6 000	10 507	**Zu Nr. 425 1 571:** An Haushaltsstellen: 431 1 141 *1 200* DM; 511 1 141 *1 200* DM
	Gesamtausgaben	**19 310**	**19 765**	**35 691**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**19 310**	**19 765**	**35 691**	
	Reineinnahmen	17 135	17 605	34 668	
	Zuschußbedarf	**2 175**	**2 160**	**1 023**	

426 Körperbeschädigte und Hinterbliebene aus den Weltkriegen und ihnen Gleichgestellte

Verfügungsberechtigt: Amt 43.

Die Unterabschnitte 421—427 sind gegenseitig deckungsfähig.

	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
426 3 071	Ersatzleistungen des Landes für Fürsorgeaufwendungen (85%)	1 242 574	959 572	1 138 128	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
	Ersatzleistungen:				
426 3 221	von Landesfürsorgeverbänden	12 000	6 000	22 275	**Zu Nrn. 426 3 221—426 3 223:** Mehreinnahmen wachsen mit 85% den Ausgaben bei Nr. 426 3 511 zu.
426 3 222	von Unterstützten oder Angehörigen	18 000	12 000	34 082	
426 3 223	von Trägern der Reichsversicherung	180 000	180 000	288 478	
426 3 224	von der Hauptfürsorgestelle für Kriegsbeschädigte: Anteil an den Kosten der Berufsausbildung	6 660	6 660	4 850	
	Gesamteinnahmen	**1 459 234**	**1 164 232**	**1 487 813**	
	Darunter Erstattungen	—	—	9	
	Reineinnahmen	**1 459 234**	**1 164 232**	**1 487 804**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
426 3 511	Anteil des Landes an den Ersatzleistungen von Unterstützten usw. (85%)	184 161	173 961	297 232	**Zu Nr. 426 3 511:** Zahlbar an Nr. 426 3 071 der Einnahmen.
426 3 551	Barunterstützung:				**Die Nrn. 426 3 551—426 3 571** sind gegenseitig deckungsfähig
	a) Laufende Geldunterstützung	702 000	450 000	724 005	
	b) Einmalige Geldunterstützung	5 000	5 000	7 524	
	c) Wochenfürsorge	1 000	1 000	1 111	
426 3 561	Sachleistungen	42 000	42 000	91 664	
426 3 562	Ärztliche Behandlung	7 000	7 000	5 469	
426 3 563	Zahnärztliche Behandlung, Zahnersatz	20 000	20 000	19 093	
426 3 564	Arzneien und Heilmittel	12 000	10 000	9 690	
426 3 565	Sonstiges	2 000	2 000	2 552	
426 3 567	Berufsfürsorge für Kriegsversehrte und Kriegshinterbliebene	10 000	10 000	7 275	
426 3 568	Unterhaltungs- und Betriebskosten der Gymnastik-Schule für Schwerbeschädigte	2 500	2 500	2 442	
426 1 569	Schülerspeisung, an Haushaltsstelle Nr. 473 1 221	155 000	—	—	
426 1 571	Geschlossene Fürsorge	*93 352*	99 408	95 422	**Zu Nr. 426 1 571:** An Haushaltsstellen: 431 1 141 *66 000* DM; 472 1 141 *9 352* DM; 511 1 141 *18 000* DM
426 3 571	Geschlossene Fürsorge	410 000	480 000	358 082	
—	Weggefallene Nummern	—	—	14 645	
	Gesamtausgaben	**1 646 013**	**1 302 869**	**1 636 206**	
	Darunter Erstattungen	—	—	9	
	Reinausgaben	**1 646 013**	**1 302 869**	**1 636 197**	
	Reineinnahmen	1 459 234	1 164 232	1 487 804	
	Zuschußbedarf	**186 779**	**138 637**	**148 393**	

427 Zugewanderte aus der sowjetischen Besatzungszone und der Stadt Berlin ohne Aufenthaltserlaubnis

Verfügungsberechtigt: Amt 43.

Die Unterabschnitte 421—427 sind gegenseitig deckungsfähig.

	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
427 3 071	Ersatzleistungen des Landes für Fürsorgeaufwendungen (85%)	126 310	133 110	133 696	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
427 3 221	Ersatzleistungen von Unterstützten oder Angehörigen	4 000	1 000	5 465	**Zu Nrn. 427 3 221 und 427 3 222:** Mehreinnahmen wachsen zu 85% den Ausgaben bei Nr. 427 3 511 zu.
427 3 222	Ersatzleistungen von Trägern der Reichsversicherung	8 000	2 000	3 808	
	Gesamteinnahmen	**138 310**	**136 110**	**142 969**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**138 310**	**136 110**	**142 969**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
427 3 511	Anteil des Landes an den Ersatzleistungen von Unterstützten usw. (85%)	10 200	2 550	7 883	
427 3 551	Barunterstützung:				
	a) Laufende Geldunterstützung	31 000	20 000	25 198	**Zu Nr. 427 3 511:** Zahlbar an Nr. 427 3 071 der Einnahmen.
	b) Einmalige Geldunterstützung	2 000	2 000	1 592	
	c) Wochenfürsorge	200	200	346	**Die Nrn. 427 3 551—427 3 571** sind gegenseitig deckungsfähig.
427 3 561	Sachleistungen	4 000	4 000	5 182	
427 3 562	Ärztliche Behandlung	1 000	1 000	671	
427 3 563	Zahnärztliche Behandlung, Zahnersatz	1 000	1 000	272	
427 3 564	Arzneien und Heilmittel	1 000	1 000	1 014	
427 3 565	Sonstiges	4 000	5 000	5 713	
427 1 571	Geschlossene Fürsorge	*2 400*	2 400	—	**Zu Nr. 427 1 571:** An Haushaltsstelle 511 1 141.
427 3 571	Geschlossene Fürsorge	102 000	120 000	117 301	
	Gesamtausgaben	**158 800**	**159 150**	**165 172**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**158 800**	**159 150**	**165 172**	
	Reineinnahmen	138 310	136 110	142 969	
	Zuschußbedarf	**20 490**	**23 040**	**22 203**	

431 Pflegeheime

Verfügungsberechtigt: Amt 43.

	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
431 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	20 000	20 000	40 000	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
431 1 141	Pflegekosten	*1 054 000*	1 053 000	946 172	**Zu Nr. 431 1 141:** Von Haushaltsstellen: 412 1 572 *907 000* DM; 421 1 571 *66 000* DM; 422 1 571 *8 400* DM; 423 1 571 *5 400* DM; 425 1 571 *1 200* DM; 426 1 571 *66 000* DM
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
431 3 221	Von den Angestellten der Pflegeheime für Unterkunft und Verpflegung	50 000	38 200	37 926	
431 1 231	Von Haushaltsstelle 472 1 664: Kosten für die ärztliche Betreuung der im Kleinkindererholungsheim Eichenhorst untergebrachten Kinder	*900*	900	900	
	Zu übertragen:	1 124 900	1 112 100	1 024 998	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Fürsorge und Jugendhilfe

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	1 124 900	1 112 100	1 024 998	
431 3 259	Vermischte Einnahmen	1 000	1 000	484	
431 3 261	Mieteinnahmen aus Pflegeheimen	890	757	652	
431 3 291	Zinsertrag der Stiftungen für das Städtische Pflegehaus	12	14	11	**Zu Nr. 431 3 291:** Mehreinnahmen wachsen d Ausgaben bei Nr. 431 3 931
	Gesamteinnahmen	**1 126 802**	**1 113 871**	**1 026 145**	
	Darunter Erstattungen	1 054 900	1 053 900	947 072	
	Reineinnahmen	**71 902**	**59 971**	**79 073**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
431 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	348 045	361 435	323 143	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
431 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	26 000	26 000	29 891	
431 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	24 200	24 200	20 343	
431 3 648	Steuern und Abgaben	2 083	1 400	1 397	
431 3 649	Vermischte Ausgaben	5 000	5 000	4 934	
431 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	2 937	3 052	2 298	
431 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	165	165	10	
431 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	2 000	2 000	2 137	
431 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	51 700	51 700	45 030	
431 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	8 660	5 905	5 818	
431 1 661	Miete, Strom, Reinigung, Wasserverbrauch	*8 700*	11 200	8 700	**Zu Nr. 431 1 661:** An Haushaltsstelle 741 1 261
431 3 661	Miete, Strom, Reinigung, Wasserverbrauch	55 300	54 800	56 482	
431 3 662	Wäschereinigung	67 000	57 000	57 938	
431 3 663	Für Speisung	423 000	412 000	403 998	
431 3 664	Ärztliche Versorgung und ärztliche Instrumente, Heil- und Hilfsmittel	36 000	24 000	25 956	
431 3 665	Zulagen für besondere Arbeiten der Pfleglinge	9 000	9 000	7 264	
431 3 666	Kultusausgaben	1 000	1 000	995	
431 3 667	Sonstige sächliche Zweckausgaben	5 000	5 000	4 980	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
431 3 931	An das Stiftungsvermögen	12	14	11	**Zu Nr. 431 3 931:** Siehe Nr. 431 3 291 der E nahmen.
431 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	25 000	25 000	50 000	**Zu Nr. 431 5 950:** Verfügungsberechtigt Ami
431 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	6 000	8 000	7 660	
431 3 986	Betterfordernisse, Wäsche und dergleichen	20 000	26 000	19 840	
—	Weggefallene Nummern	—	—	41 000	
	Gesamtausgaben	**1 126 802**	**1 113 871**	**1 119 825**	
	Darunter Erstattungen	1 054 900	1 053 900	947 072	
	Reinausgaben	**71 902**	**59 971**	**172 753**	
	Reineinnahmen	71 902	59 971	79 073	
	Gleicht sich aus	—	—	**— 93 680**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
432 Obdachlosenunterkünfte					**Verfügungsberechtigt: Amt 43.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
432 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	40 000	24 000	32 000	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
432 3 131	Benutzungsgebühren	52 800	55 000	54 816	
432 1 141	Von Haushaltsstelle 121 1 666: Kosten für die kurzfristige Unterbringung Obdachloser	*95 000*	60 000	60 000	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
432 3 259	Vermischte Einnahmen	13 000	1 000	1 309	
432 3 261	Wohnungsmieten der Verwalter	1 450	1 450	1 512	
	Gesamteinnahmen	**202 250**	**141 450**	**149 637**	
	Darunter Erstattungen	95 000	60 000	60 000	
	Reineinnahmen	**107 250**	**81 450**	**89 637**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
432 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	144 750	120 850	117 905	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
432 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	42 000	42 000	40 042	
432 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	1 000	1 000	154	
432 3 646	Abgaben nach dem LAG	176	176	176	**Zu Nr. 432 3 646:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
432 3 648	Steuern und Abgaben	8 300	4 500	1 916	
432 3 649	Vermischte Ausgaben	300	300	42	
432 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	5 417	4 880	2 482	
432 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	200	200	40	
432 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	5 000	5 000	387	
432 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	138 000	84 000	87 059	
432 1 661	Pacht	*2 590*	—	—	**Zu Nr. 432 1 661:** An Haushaltsstelle 943 1 222.
432 3 661	Miete, Pacht, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	60 510	24 000	11 058	
432 3 663	Sonstige sächliche Zweckausgaben	4 000	4 000	2 186	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
432 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	50 000	30 000	40 000	**Zu Nr. 432 5 950:** Verfügungsberechtigt Amt 55.
432 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	1 000	3 000	—	
—	Weggefallene Nummern	—	—	90 000	
	Gesamtausgaben	**463 243**	**323 906**	**393 447**	
	Darunter Erstattungen	95 000	60 000	60 000	
	Reinausgaben	**368 243**	**263 906**	**333 447**	
	Reineinnahmen	107 250	81 450	89 637	
	Zuschußbedarf	**260 993**	**182 456**	**243 810**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
433	**Behelfswohnungen in Unterfranken**				Verfügungsberechtigt: Amt 24.
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
433 1 130	Erstattung persönlicher Ausgaben	*3 900*	4 655	—	Zu Nr. 433 1 130: Von Haushaltsstelle 941 1
433 3 131	Benutzungsgebühren	31 130	36 373	47 947	
433 3 132	Vermischte Einnahmen	1	145		
	Gesamteinnahmen	**35 031**	**41 173**	**47 947**	
	Darunter Erstattungen	3 900	4 655	—	
	Reineinnahmen	**31 131**	**36 518**	**47 947**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
433 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	5 870	6 985	6 026	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
433 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	10 000	18 000	9 808	
433 3 648	Steuern und Abgaben	2 000	2 000	3 459	
433 3 649	Vermischte Ausgaben	100	100	55	
433 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	200	200	227	
433 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	988	988	270	
433 3 661	Miete, Pacht, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	9 500	9 500	12 090	
433 1 663	An Haushaltsstelle 941 1 231: Verwaltungskostenanteil	*500*	500	1 000	
433 3 664	Sonstige sächliche Zweckausgaben	100	200	71	
433 3 665	Vergütungen für Mietgelderheber	1 860	2 700	4 120	
	Gesamtausgaben	**31 118**	**41 173**	**37 126**	
	Darunter Erstattungen	3 900	4 655	—	
	Reinausgaben	**27 218**	**36 518**	**37 126**	
	Reineinnahmen	31 131	36 518	47 947	
	Überschuß	**3 913**	—	**10 821**	
451	**Förderung der Freien Wohlfahrtspflege**				Verfügungsberechtigt: Amt 43.
	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
451 3 523	Beihilfen an Wohlfahrtsvereine, die nicht ausschließlich der Jugendwohlfahrt oder dem Gesundheitswesen dienen	125 000	100 000	100 000	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
451 3 647	Beiträge an gemeinnützige Vereine	1 458	1 485	1 236	Zu Nr. 451 3 647: Siehe II. Teil, Abschnitt B.
	Gesamtausgaben	**126 458**	**101 485**	**101 236**	
	(Reinausgaben und Zuschußbedarf)				
461 Jugendamt (Verwaltung der Jugendhilfe)					Verfügungsberechtigt: Amt 43:
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
461 3 259	Vermischte Einnahmen	200	200	96	
	Gesamteinnahmen	**200**	**200**	**96**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**200**	**200**	**96**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
461 1 400	Persönliche Ausgaben	*169 153*	167 400	145 973	Zu Nr. 461 1 400: An Haushaltsstelle 401 1 221.
461 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	357 415	317 620	321 356	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
461 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	10 588	10 936	10 981	
461 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	20	20	10	
461 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	200	300	202	
461 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	735	495	362	
461 1 661	An Haushaltsstelle 942 1 221: Erstattung von Unkosten für Überlassung von Diensträumen	*207*	—	—	
	Zu übertragen:	538 318	496 771	478 884	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	538 318	496 771	478 884	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
461 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen .	1 950	1 260	1 126	
461 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	500	500	40	
	Gesamtausgaben	**540 768**	**498 531**	**480 050**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**540 768**	**498 531**	**480 050**	
	Reineinnahmen	200	200	96	
	Zuschußbedarf	**540 568**	**498 331**	**479 954**	
462 Allgemeine Jugendhilfe					**Verfügungsberechtigt: Amt 43.**
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
462 3 221	Ersatzleistung von vorgelegten Kosten für Fürsorgezöglinge	7 000	7000	6 806	
462 3 291	Zinsertrag der Stiftung zur Förderung der Jugendpflege bzw. zur Errichtung eines Jugendheimes	465	536	420	**Zu Nr. 462 3 291:** Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 462 3 931
	Gesamteinnahmen	**7 465**	**7 536**	**7 226**	
	Darunter Erstattungen	—	—	76	
	Reineinnahmen	**7 465**	**7 536**	**7 150**	
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
462 3 523	Zuschuß zum Ausbau von Kinder-, Lehrlings- und Jugendwohnheimen	125 000	125 000	100 000	**Zu Nr. 462 3 523:** Ausgaben bedürfen der Zustimmung des Sozial-Ausschusses.
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
462 3 661	Jugendfürsorge (hauptsächlich Überführungskosten von Fürsorgezöglingen)	7 000	7 000	4 047	
462 3 662	Freiwillige Erziehungshilfe	130 000	140 000	137 077	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
462 3 931	Zur Vermögensanlage	465	536	420	**Zu Nr. 462 3 931:** Siehe Nr. 462 3 291 der Einnahmen.
—	Weggefallene Nummern	—	—	5 000	
	Gesamtausgaben	**262 465**	**272 536**	**246 544**	
	Darunter Erstattungen	—	—	76	
	Reinausgaben	**262 465**	**272 536**	**246 468**	
	Reineinnahmen	7 465	7 536	7 150	
	Zuschußbedarf	**255 000**	**265 000**	**239 318**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

4. Fürsorge und Jugendhilfe

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
471	**Kindergärten**				**Verfügungsberechtigt: Amt 43.**
	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
471 3 523	Zuschuß an die freien Wohlfahrtsverbände zum Betrieb und zur Einrichtung von Kindergärten und -horten	150 000	100 000	150 000	**Zu Nrn. 471 3 523 und 471 3 524:** Ausgaben bedürfen der Zustimmung des Sozial-Ausschusses.
471 3 524	Zuschuß an die freien Wohlfahrtsverbände zum Ausbau von Kindergärten und -horten . . .	50 000	50 000	—	
	Gesamtausgaben (Reinausgaben und Zuschußbedarf)	**200 000**	**150 000**	**150 000**	
472	**Kleinkindererholungsheim „Eichenhorst", Gustav-Klingelhöfer-Stiftung**				**Verfügungsberechtigt: Amt 43.**
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
472 1 141	Pflegekosten	*97 261*	94 080	46 713	**Zu Nr. 472 1 141:** Von Haushaltsstellen: 412 1 573 *80 428* DM; 421 1 571 *7 481* DM; 426 1 571 *9 352* DM
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
472 3 221	Von den Angestellten für Unterkunft und Verpflegung	7 200	7 047	4 829	
472 3 259	Vermischte Einnahmen	100	—	53	
472 3 261	Mieteinnahmen	744	744	806	
	Gesamteinnahmen	**105 305**	**101 871**	**52 401**	
	Darunter Erstattungen	97 261	94 080	46 713	
	Reineinnahmen	**8 044**	**7 791**	**5 688**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
472 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	38 365	41 955	24 490	
	Zu übertragen:	38 365	41 955	24 490	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	38 365	41 955	24 490	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
472 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	1 000	1 000	1 186	
472 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	2 700	2 700	2 477	
472 3 649	Vermischte Ausgaben	2 000	2 000	1 999	
472 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	880	930	792	
472 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	400	636	359	
472 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	800	800	770	
472 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	5 950	5 950	3 835	
472 3 661	Strom, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	7 100	4 300	3 945	
472 3 662	Wäschereinigung	600	600	176	
472 3 663	Speisung	40 260	36 000	25 301	
472 1 664	Ärztliche Versorgung	*900*	900	900	Zu Nr. 472 1 664: An Haushaltsstelle 451 1[illegible]
472 3 664	Heil- und Hilfsmittel	1 200	1 100	957	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
472 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen	650	—	—	
472 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	500	1 000	718	
472 3 986	Bekleidung und Betterfordernisse, Wäsche und dergleichen	2 000	2 000	1 970	
—	Weggefallene Nummern	—	—	7 500	
	Gesamtausgaben	**105 305**	**101 871**	**77 375**	
	Darunter Erstattungen	97 261	94 080	46 713	
	Reinausgaben	**8 044**	**7 791**	**30 662**	
	Reineinnahmen	8 044	7 791	5 688	
	Gleicht sich aus	—	—	**— 24 974**	

473 Schulmilchfrühstück

Verfügungsberechtigt: Amt 30.

Einnahmen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	0. Steuern und Zuweisungen				
473 3 071	Landeszuschuß für die Verabreichung des Schulmilchfrühstücks an Kinder aus der allgemeinen Fürsorge	16 875	—	—	
473 3 083	Zuschuß der Milchwirtschaft für die Verabreichung des Schulmilchfrühstücks an Kinder aus der allgemeinen Fürsorge	16 875	—	—	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
473 1 221	Erstattung des Sozialamtes für die Verabreichung des Schulmilchfrühstücks	*286 200*	—	—	Zu Nr. 473 1 221: Von Haushaltsstellen 421 1 566 *114* 423 1 566 *17* 426 1 569 *155*
473 3 259	Vermischte Einnahmen	200	—	—	
	Gesamteinnahmen	**320 150**	—	—	
	Darunter Erstattungen	286 200	—	—	
	Reineinnahmen	**33 950**	—	—	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
473 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	1 000	—	—	
473 3 661	Für Milchlieferung an Bedürftige	353 700	—	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
473 3 986	Für die Beschaffung von Wärmeeinrichtungen zum Aufwärmen des Schulmilchfrühstücks .	14 600	—	—	
	Gesamtausgaben	**369 300**	—	—	
	Darunter Erstattungen	286 200	—	—	
	Reinausgaben	**83 100**	—	—	
	Reineinnahmen	33 950	—	—	
	Zuschußbedarf	**49 150**	—	—	
481	**Ausgleichsamt (Verwaltung)**				Verfügungsberechtigt: Amt 43.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
481 3 071	Ersatzleistung des Bundes (50% der Ausgaben)	398 412	—	—	
	Gesamteinnahmen	**398 412**	—	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**398 412**	—	—	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
481 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	705 505	209 070	298 865	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
481 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	—	2 110	481	
481 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	27 605	13 764	7 995	
481 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge. . .	110	110	10	
481 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	550	50	311	
481 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	—	4 225	2 160	
481 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	1 255	255	—	
481 1 661	Miete, Reinigung usw.	*35 000*	19 440	15 945	
481 3 661	Miete, Reinigung usw.	—	3 600	2 475	**Zu Nr. 481 1 661:** An Haushaltsstellen 022 1 231 *20 000* 022 1 261 *15 000*
481 1 662	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . .	*15 350*	6 620	4 951	
481 3 662	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . .	—	1 380	—	
481 1 663	Verwaltungskostenanteile (Lohnkosten usw.) .	*8 000*	—	—	**Zu Nr. 481 1 662:** An Haushaltsstellen 021 1 211 *15 100* 021 1 221 *250*
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				**Zu Nr. 481 1 663:** An Haushaltsstellen 023 1 161 *4 000* 041 1 161 *2 500* 042 1 161 *1 500*
481 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen .	1 950	630	1 872	
481 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	1 500	500	—	
—	Weggefallene Nummern	—	—	144 000	
	Gesamtausgaben	**796 825**	**261 754**	**479 065**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**796 825**	**261 754**	**479 065**	
	Reineinnahmen	398 412	—	—	
	Zuschußbedarf	**398 413**	**261 754**	**479 065**	

482 Kriegsschadensrente

Verfügungsberechtigt: Amt 43.

Mehreinnahmen wachsen Ausgaben zu.

	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
482 3 071	Ersatzleistung aus dem Ausgleichsfonds . . .	3 500 000	—	—	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
482 3 221	Ersatzleistung von Versicherungsträgern . . .	20 000	—	—	
482 3 231	Rückzahlung zu Unrecht bezogener Kriegsschadensrente	10 000	—	—	
	Gesamteinnahmen	**3 530 000**	—	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**3 530 000**	—	—	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
482 3 511	Ablieferung von Rückzahlungen an den Ausgleichsfonds	30 000	—	—	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
482 3 661	Entschädigungsrenten	1 000 000	—	—	Die Nrn. 482 3 661 bis 482 3 665: sind gegenseitig deckungsfähig.
482 3 662	Unterhaltshilfe auf Lebenszeit	2 000 000	—	—	
482 3 663	Unterhaltshilfe auf Zeit	475 000	—	—	
482 3 664	Anteil des Ausgleichsfonds an den Kosten der Krankenversicherung	10 000	—	—	
482 3 665	Sterbegeld für Unterhaltshilfe-Empfänger . .	15 000	—	—	
	Gesamtausgaben	**3 530 000**	—	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**3 530 000**	—	—	
	Reineinnahmen	3 530 000	—	—	
	Gleicht sich aus	—	—	—	

483 Eingliederungsdarlehen

Verfügungsberechtigt: Amt 43.

	Einnahmen				Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.
	0. Steuern und Zuweisungen				
483 3 071	Ersatzleistung aus dem Ausgleichsfonds . . .	1 000 000	—	—	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
483 3 231	Rückzahlung zu Unrecht bezogener Eingliederungsdarlehn	8 000	—	—	
483 3 221	Zinsen	1 000	—	—	
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
483 3 311	Tilgung	1 000	—	—	
	Gesamteinnahmen	**1 010 000**	—	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**1 010 000**	—	—	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
483 3 511	Ablieferung von Rückzahlungen an den Ausgleichsfonds	10 000	—	—	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
483 3 661	Aufbaudarlehn	600 000	—	—	**Die Nrn. 483 3 661 und 483 3 662 sind gegenseitig deckungsfähig**
483 3 662	Arbeitsplatzdarlehn	400 000	—	—	
	Gesamtausgaben	**1 010 000**	—	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**1 010 000**	—	—	
	Reineinnahmen	1 010 000	—	—	
	Gleicht sich aus	—	—	—	
484	**Hausratentschädigung**				**Verfügungsberechtigt: Amt 43.** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
484 3 071	Ersatzleistung aus dem Ausgleichsfonds . . .	1 500 000	—	—	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
484 3 231	Rückzahlung zu Unrecht bezogener Hausratentschädigung	1 000	—	—	
	Gesamteinnahmen	**1 501 000**	—	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**1 501 000**	—	—	
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
484 3 511	Ablieferung von Rückzahlungen an den Ausgleichsfonds	1 000	—	—	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
484 3 661	Hausratentschädigung	1 500 000	—	—	
	Gesamtausgaben	**1 501 000**	—	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**1 501 000**	—	—	
	Reineinnahmen	1 501 000	—	—	
	Gleicht sich aus	—	—	—	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
485 Wohnraumhilfe					**Verfügungsberechtigt: Amt 43.**
	Einnahmen				Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.
	0. Steuern und Zuweisungen				
485 3 071	Ersatzleistung aus dem Ausgleichsfonds . . .	100 000	—	—	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
485 3 231	Rückzahlung zu Unrecht bezogener Wohnraumhilfe	1 000	—	—	
	Gesamteinnahmen	**101 000**	—	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**101 000**	—	—	
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
485 3 511	Ablieferung von Rückzahlungen an den Ausgleichsfonds	1 000	—	—	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
485 3 661	Wohnraumhilfe	100 000	—	—	
	Gesamtausgaben	**101 000**	—	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**101 000**	—	—	
	Reineinnahmen	101 000	—	—	
	Gleicht sich aus	—	—	—	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
486 Härtefonds					**Verfügungsberechtigt: Amt 43.**
	Einnahmen				Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.
	0. Steuern und Zuweisungen				
486 3 071	Ersatzleistung aus dem Ausgleichsfonds . . .	800 000	—	—	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
486 3 231	Rückzahlung zu Unrecht bezogener Leistungen aus dem Härtefonds	1 000	—	—	
	Gesamteinnahmen	**801 000**	—	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**801 000**	—	—	
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
486 3 511	Ablieferung von Rückzahlungen aus dem Härtefonds	1 000	—	—	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
486 3 661	Leistungen für Ostzonenflüchtlinge als Beihilfen				
	a) zum Lebensunterhalt	150 000	—	—	**Die Nrn. 486 3 661 und 486 3 662 sind gegenseitig deckungsfähig**
	b) zur Beschaffung von Hausrat	150 000	—	—	
	c) zur Beschaffung von Wohnraum	120 000	—	—	
	d) zum Existenzaufbau	150 000	—	—	
	e) zur Berufsausbildung	30 000	—	—	
486 3 662	Leistungen für sonstige Geschädigte als Beihilfen				
	a) zum Lebensunterhalt	50 000	—	—	
	b) zur Beschaffung von Hausrat	50 000	—	—	
	c) zur Beschaffung von Wohnraum	30 000	—	—	
	d) zum Existenzaufbau	50 000	—	—	
	e) zur Berufsausbildung	20 000	—	—	
	Gesamtausgaben	**801 000**	—	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**801 000**	—	—	
	Reineinnahmen	801 000	—	—	
	Gleicht sich aus	—	—	—	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
487	**Ausbildungs- und Umschulungsbeihilfen**				Verfügungsberechtigt: Amt 43.
	Einnahmen				Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.
	0. Steuern und Zuweisungen				
487 3 071	Ersatzleistung aus dem Ausgleichsfonds . . .	330 000	—	—	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
487 3 231	Rückzahlung zu Unrecht bezogener Ausbildungs- und Umschulungsbeihilfen	5 000	—	—	
	Gesamteinnahmen	**335 000**	—	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**335 000**	—	—	
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
487 3 511	Ablieferung von Rückzahlungen an den Ausgleichsfonds	5 000	—	—	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				Die Nrn. 487 3 661 bis 487 3 666 sind gegenseitig deckungsfähig.
487 3 661	Ausbildungshilfe für Studierende an Hochschulen	50 000	—	—	
487 3 662	Ausbildungsbeihilfe für Berufsanwärter des Handwerks und der Industrie	30 000	—	—	
487 3 663	Ausbildungshilfen für Fachschulen — Schüler an staatlich anerkannten Wohlfahrtspflege- und Jugendleiterschulen, an Kindergärtnerinnen- und Kinderhortnerinnenseminaren, an Krankenpflegeschulen, an Lehrerbildungsanstalten, Meister-, Dentisten-, Seefahrts-, Berg-, Musikfach-, Bibliothek-, Frauenfachschulen sowie für medizinisch-, chemisch-, physikalisch-technische Assistentinnen in Schulausbildung, Jugendliche zum Besuch von landwirtschaftlichen Schulen	100 000	—	—	
	Zu übertragen:	185 000	—	—	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	185 000	—	—	
487 3 664	Ausbildungsbeihilfen für Schüler an staatlichen und staatlich anerkannten höheren und mittleren Schulen und Lehrgängen, die mit der Reifeprüfung (Abitur) abschließen (Vollanstalten, Abendschulen, Spätheimkehrerlehrgänge)	100 000	—	—	
487 3 665	Ausbildungshilfen für in der Ausbildung befindliche Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte, Gerichts-, Studien-, Landwirtschafts- und Forstreferendare	30 000	—	—	
487 3 666	Umschulungsbeihilfen	20 000	—	—	
	Gesamtausgaben	**335 000**	—	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**335 000**	—	—	
	Reineinnahmen	335 000	—	—	
	Gleicht sich aus	—	—	—	
	488 Beihilfen zur Errichtung von Heimen und Ausbildungsstätten				**Verfügungsberechtigt: Amt 43.**
	Einnahmen				Mehreinnahmen wachsen [illegible] Ausgaben zu.
	0. Steuern und Zuweisungen				
488 3 071	Ersatzleistung aus dem Ausgleichsfonds . . .	120 000	—	—	
	Gesamteinnahmen	**120 000**	—	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**120 000**	—	—	
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
488 3 661	Für Lehrlingswohnheime	80 000	—	—	**Die Nrn. 488 3 661 und 488 3[illegible] sind gegenseitig deckungsfähig**
488 3 662	Für Schülerheime	40 000	—	—	
	Gesamtausgaben	**120 000**	—	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**120 000**	—	—	
	Reineinnahmen	120 000	—	—	
	Gleicht sich aus	—	—	—	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
489	**Aufbau von Einrichtungen der Wohlfahrtspflege (Darlehen)**				Verfügungsberechtigt: Amt 43.
	Einnahmen				Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.
	0. Steuern und Zuweisungen				
489 3 071	Ersatzleistung aus dem Ausgleichsfonds . . .	250 000	—	—	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
489 3 231	Rückzahlung zu Unrecht bezogener Leistungen	3 000	—	—	
489 3 291	Zinsen	1 000	—	—	
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
489 3 311	Tilgung	1 000	—	—	
	Gesamteinnahmen	**255 000**	—	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**255 000**	—	—	
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
489 3 511	Ablieferung von Rückzahlungen an den Ausgleichsfonds	5 000	—	—	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
489 3 661	Für Aufbau von Wohlfahrtspflegeeinrichtungen	250 000	—	—	
	Gesamtausgaben	**255 000**	—	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**255 000**	—	—	
	Reineinnahmen	255 000	—	—	
	Gleicht sich aus	—	—	—	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
501	**Allgemeine Gesundheitsverwaltung**				Verfügungsberechtigt: Amt 40.
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
501 3 111	Verwaltungsgebühren	5	5	12	
501 3 112	Gebühren für Inanspruchnahme von Einrichtungen und Personal bei vertrauensärztlicher Tätigkeit der Ärzte des Amtes	500	500	443	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
501 3 259	Vermischte Einnahmen	100	100	90	
	Gesamteinnahmen	**605**	**605**	**545**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**605**	**605**	**545**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
501 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	44 885	43 650	47 801	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
501 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	500	700	1 127	
501 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	3 722	5 358	3 160	
501 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . .	198	198	87	
501 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	700	800	525	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
501 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	500	2 000	1 456	
	Gesamtausgaben	**50 505**	**52 706**	**54 156**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**50 505**	**52 706**	**54 156**	
	Reineinnahmen	605	605	545	
	Zuschußbedarf	**49 900**	**52 101**	**53 611**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

5. Gesundheits- und Jugendpflege

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
502 Gesundheitspflege					**Verfügungsberechtigt: Amt 40.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
502 3 071	Zuschuß des Landes zur Einrichtung und Unterhaltung des Gesundheitsamtes	166 980	133 750	127 508	
502 3 072	Zuschuß des Landes				
	a) zur Einrichtung und Unterhaltung von Krebsberatungsstellen	6 000	—	10 000	**Zu Nr. 502 3 072a:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 502 3 672 zu.
	b) zur Rachitisprophylaxe für Kleinkinder .	5 625	—	—	
502 3 083	Leistungen der Landesversicherungsanstalt:				
	a) für Schutzimpfungen	3 530	4 000	3 530	**Zu Nr. 502 3 083:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nrn. 502 3 666 und 502 3 668 zu.
	b) für Schulzahnpflege	11 000	8 000	11 000	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
502 3 111	Kreisärztliche Gebühren	35 000	34 000	35 588	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
502 3 259	Vermischte Einnahmen	50	50	46	
—	Weggefallene Nummern	—	8 700	10 556	
	Gesamteinnahmen	**228 185**	**188 500**	**198 228**	
	Darunter Erstattungen	—	—	4 169	
	Reineinnahmen	**228 185**	**188 500**	**194 059**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
502 1 400	Persönliche Ausgaben	*169 153*	167 400	145 973	**Zu Nr. 502 1 400:** An Haushaltsstelle 401 1 221.
502 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	629 055	519 445	517 772	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
502 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . .	4 700	5 000	1 766	
502 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	13 500	—	—	
502 3 647	Vereinsbeiträge	180	80	60	**Zu Nr. 502 3 647:** Siehe II. Teil, Abschnitt H.
502 3 649	Vermischte Ausgaben	580	580	557	
502 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	13 980	11 123	12 724	**Zu Nr. 502 3 649:** Darunter 550 DM für Gefahrenzulage.
502 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . .	250	250	100	
502 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	300	500	171	
502 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	10 910	11 450	14 298	**Zu Nr. 502 3 655:** Darunter 8000 DM für die Geschlechtskrankenfürsorge.
502 3 656	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Fernsprecheinrichtungen	1 950	800	—	
502 3 661	Miete, Benutzungs- und Reinigungsgebühren für die Beratungsstellen sowie Heizung . .	8 040	6 000	3 837	
502 3 662	Ärztliche Instrumente, Schutzkleidung usw. .	14 000	9 000	9 996	
	Zu übertragen:	866 598	731 628	707 254	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	866 598	731 628	707 254	
502 3 663	Unfall- und Rettungswesen	3 000	3 000	2 500	Zu Nr. 502 3 663 Zuschuß an die Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft
502 3 664	Hygienische Volksbelehrung, Hebammen usw. .	3 000	2 000	6 219	
	Vorbeugende Gesundheitsfürsorge:				
502 3 665	Tuberkulosenfürsorge	9 000	8 000	7 982	
502 3 666	Diphtherie-, Scharlach-, Typhus- und Tuberkulose-Schutzimpfungen	20 000	18 000	11 816	Zu Nrn. 502 3 666 und 502 3 6[illegible] Siehe Nr. 502 3 083 der E[illegible] nahmen.
502 1 667	Untersuchungskosten für Wa.R. (Geschlechtskrankenfürsorge)	*3 500*	3 500	2 498	Zu Nr. 502 1 667: An Haushaltsstelle 511 1[illegible]
502 3 668	Nebenkosten der Schulzahnpflege	8 000	800	756	
502 3 669	Aufwandsentschädigung für Sammelvormund .	2 400	2 400	2 400	
502 3 670	Tage- und Fahrgelder für Psychopathenarzt der Provinzial-Heil- und Pflegeanstalt . . .	1 000	780	458	
502 3 671	Straßenbahn-Freifahrscheine für Minderbemittelte	650	1 000	—	
502 3 672	Einrichtung und Unterhaltung der Krebsberatungsstellen	6 000	—	10 000	Zu Nr. 502 3 672: Siehe Nr. 502 3 072a der E[illegible] nahmen.
502 3 673	Aufwand für Rachitisprophylaxe	7 500	—	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
502 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen	1 950	1 890	1 668	
502 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	12 000	8 000	8 663	
502 6 983	Beschaffung von Röntgen- und Durchleuchtungseinrichtungen	36 000	9 000	14 920	
—	Weggefallene Nummern	—	—	51 000	
	Gesamtausgaben	**980 598**	**789 998**	**828 134**	
	Darunter Erstattungen	—	—	4 169	
	Reinausgaben	**980 598**	**789 998**	**823 965**	
	Reineinnahmen	228 185	188 500	194 059	
	Zuschußbedarf	**752 413**	**601 498**	**629 906**	

503 Chemisches Untersuchungsamt

Verfügungsberechtigt: Amt 14.

Einnahmen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
503 3 111	Gebühren für amtliche Untersuchungen und Gerichtskosten	10 000	7 000	15 650	
503 3 112	Gebühren für private Untersuchungen	3 500	5 000	3 701	
	Gesamteinnahmen	**13 500**	**12 000**	**19 351**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**13 500**	**12 000**	**19 351**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

5. Gesundheits- und Jugendpflege

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
503 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	44 885	43 710	52 036	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
503 3 648	Steuern und Abgaben	160	250	138	**Zu Nr. 503 3 648:** Mehrausgaben für Umsatzsteuer bedürfen keiner Genehmigung gemäß § 93 GO.
503 3 649	Vermischte Ausgaben	10	10	—	
503 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	1 131	1 131	1 068	
503 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	35	35	8	
503 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	1 000	200	—	
503 3 661	Gas, Strom und Wasser	250	250	207	
503 3 662	Chemikalien, Apparate, Instrumente usw. . .	1 000	900	909	
503 3 663	Beschaffung und Pflege der Schutzkleidung und Geschirrtücher	300	300	300	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
503 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	500	1 100	610	
—	Weggefallene Nummern	—	630	—	
	Gesamtausgaben	**49 271**	**48 516**	**55 276**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**49 271**	**48 516**	**55 276**	
	Reineinnahmen	13 500	12 000	19 351	
	Zuschußbedarf	**35 771**	**36 516**	**35 925**	

511 Städtische Krankenanstalten

Verfügungsberechtigt: Amt 44.

	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
511 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	505 801	359 800	700 000	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				**Zu Nr. 511 1 141:** Von Haushaltsstellen: 121 1 664 *40 500* DM; 412 1 575 *261 000* DM; 412 1 576 *8 000* DM; 421 1 571 *30 000* DM; 422 1 571 *2 400* DM; 423 1 571 *7 200* DM; 424 1 571 *1 200* DM; 425 1 571 *1 200* DM; 426 1 571 *18 000* DM; 427 1 571 *2 400* DM; 502 1 667 *3 500* DM
511 3 111	Totenscheingebühren usw.	2 000	2 000	2 007	
511 1 141	Pflege- und Nebenkosten	*375 400*	376 500	319 630	
511 3 141	Pflege- und Nebenkosten	7 331 285	7 309 930	6 594 655	
511 3 142	Ambulante Behandlung	413 000	357 000	401 607	
511 3 143	Ausbildungsgebühren der Säuglingspflegeschülerinnen	4 200	7 800	7 960	
511 3 145	Schulgeld Diätschule	2 520	2 520	3 318	**Zu Nr. 511 3 141:** Darunter für Röntgeneinnahmen 150 000 DM. Mehreinnahmen wachsen mit 25% den Ausgaben bei Nr. 511 3 663 zu.
	Zu übertragen:	8 634 206	8 415 550	8 029 177	**Zu Nr. 511 3 142:** Darunter für Röntgeneinnahmen 118 000 DM. Mehreinnahmen wachsen mit 25% den Ausgaben bei Nr. 511 3 663 zu.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

5. Gesundheits- und Jugendpflege

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	8 634 206	8 415 550	8 029 177	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
511 3 212	Fernsprechgebühren	27 000	25 000	27 047	**Zu Nr. 511 3 222:** Anteilige Kosten für: Dienstbezüge der Professoren, Beamten und Vergütungen der Angestellten 608 475 DM; Löhne der Arbeiter 45 715 DM; Geschäftsbedürfnisse 52 565 DM; Schadenvers.-Beiträge 1 315 DM; Unterhaltung der Gebäude und des Inventars 31 955 DM; Unterhaltung der maschin. Anlagen 4 775 DM; Heizung 77 270 DM; Beschaffung von Büromaschinen und Inventar 26 905 DM; Reinigung, Beleuchtung und Wasserverbrauch 52 100 DM; Kleidung und Wäsche 4 200 DM; Arzneien, Chemikalien und Verbandmittel 119 400 DM; Kranken-, Labor- und Röntgen-Bed., Instrumente und Apparate 155 000 DM; Porto und sonstige sächliche Zweckausgaben 8 500 DM; zur Förderung des wissensch. Nachwuchses 15 500 DM — 1 203 765 DM
511 3 221	Krankengeldersatz	3 000	3 000	3 023	
511 3 222	Ersatzleistung von der Medizinischen Akademie	1 203 765	1 178 585	1 031 545	
511 1 223	Vergütung von Sachaufwand	*7 920*	11 875	6 644	**Zu Nr. 511 1 223:** Von Haushaltsstelle 022 1 661 4 500 DM; 269 1 661 3 420 DM
511 3 224	Für Abgabe von Beköstigung an Nichtkranke	690 026	438 540	453 673	**Zu Nr. 511 3 224:** Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 511 3 665
511 3 225	Arzneien, Chemikalien	24 000	22 000	18 999	**Zu Nr. 511 3 225:** Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 511 3 662
511 3 226	Blutkonserven	30 000	30 000	—	**Zu Nr. 511 3 226:** Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 511 3 667
511 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	4 000	3 000	6 458	
511 3 232	Vergütung von Sachaufwand	1 800	2 400	2 100	
511 3 233	Schrottverkauf usw.	5 000	3 000	12 129	
511 3 259	Vermischte Einnahmen	4 500	4 400	6 044	
511 3 261	Mieten	228 814	181 300	178 264	
511 3 266	Pacht	6 460	6 460	6 153	
—	Weggefallene Nummern	—	—	1 051	
	Gesamteinnahmen	**10 870 491**	**10 325 110**	**9 782 307**	
	Darunter Erstattungen	383 320	388 375	326 274	
	Reineinnahmen	**10 487 171**	**9 936 735**	**9 456 033**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
511 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	7 016 245	6 643 915	6 478 854	**Zu Nr. 511 3 646:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				**Zu Nr. 511 3 647:** Siehe II. Teil, Abschnitt II
511 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	461 600	235 000	310 000	
511 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	52 400	50 000	40 892	
511 3 631	Kultusausgaben	4 250	4 250	3 685	
511 3 646	Abgaben nach dem LAG	5 082	5 082	5 082	
511 3 647	Vereinsbeiträge	1 300	1 796	904	
511 3 648	Steuern und Abgaben	28 700	23 950	51 843	
511 3 649	Vermischte Ausgaben	9 800	9 800	9 207	
511 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	161 200	153 390	149 665	
511 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	26 272	26 265	14 617	
511 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	720 300	590 700	537 163	
511 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	41 020	30 470	23 704	
511 3 656	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Fernsprecheinrichtungen	8 000	—	627	
511 3 657	Unterhaltung des Krankenhausinventars	82 000	123 000	122 612	
511 1 661	Miete	*1 539*	1 635	1 634	**Zu Nr. 511 1 661:** An Haushaltsstellen 943 1 222 989 DM; 952 1 266 550 DM
511 3 661	Miete, Reinigung, Beleuchtung und Wasserverbrauch usw.	359 744	309 230	295 509	
511 3 662	Arzneien, Chemikalien, Verbandmittel	951 000	995 000	900 383	**Zu Nr. 511 3 662:** Siehe Nr. 511 3 225 der Einnahmen.
511 3 663	Kranken-, Labor- und Röntgenbedarf, Instrumente und Apparate (Unterhaltung)	540 000	420 000	486 807	**Die Nrn. 511 3 663 und 511 3 664** sind gegenseitig deckungsfähig. Siehe Nrn. 511 3 141 und 511 3 142 der Einnahmen.
511 3 664	Unterhaltung der maschinellen und sonstigen Anlagen, Fahrzeuge usw.	191 000	191 000	165 775	
511 3 665	Lebensmittel	2 409 000	2 342 000	2 206 069	**Zu Nr. 511 3 665:** Siehe Nr. 511 3 224 der Einnahmen.
511 3 666	Fachärztliche Behandlung im Benrather Krankenhaus	8 000	8 000	6 926	
511 3 667	Blutspenden	180 000	180 000	182 878	**Zu Nr. 511 3 667:** Siehe Nr. 511 3 226 der Einnahmen.
511 3 668	Sonstige sächliche Zweckausgaben	48 400	39 250	37 023	
	Zu übertragen:	13 306 852	12 383 733	12 031 859	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

5. Gesundheits- und Jugendpflege

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	13 306 852	12 383 733	12 031 859	
511 1 671	Unterhaltung der Gartenanlagen des Krankenhauses Benrath sowie der Schwesterngräber	*1 515*	1 500	—	**Zu Nr. 511 1 671:** An Haushaltsstellen: 731 1 235 *315* DM; 741 1 232 *1 200* DM
511 2 891	S.N. Nr. 2 Zinsen (äußere Verschuldung) . . .	49 226	92 139	48 035	
511 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen (äußere Verschuldung) . . .	160 300	111 927	24 295	
511 2 892	S.N. Nr. 2 Zinsen (innere Verschuldung) . . .	16 755	17 157	17 542	
511 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen (innere Verschuldung) . . .	21 641	22 500	5 625	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
511 2 911	S.N. Nr. 2 Tilgung (äußere Verschuldung) . .	207 026	221 611	120 339	
511 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung (äußere Verschuldung) . .	79 833	32 147	25 650	
511 2 912	S.N. Nr. 2 Tilgung (innere Verschuldung) . .	9 246	8 844	8 458	
511 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung (innere Verschuldung) . .	15 860	15 000	—	
511 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	290 000	60 000	1 121 500	**Zu Nr. 511 5 950:** Verfügungsberechtigt Amt 55.
511 6 971	Überholung von Wäschereimaschinen usw. in der Anstaltswäscherei	5 000	5 000	10 000	
511 6 973	Überholung des Rohrleitungsnetzes (5. Rate) .	55 000	80 000	55 000	**Zu Nr. 511 6 973:** Gesamtkosten 350 000 DM
511 6 974	Überholung der röntgendiagnostischen Einrichtungen	30 000	30 000	31 000	**Die Nrn. 511 6 974 und 511 6 987** sind gegenseitig deckungsfähig.
511 6 975	Erneuerung des Gleichrichters für die Elektrokarren-Ladestation	3 000	—	—	
511 6 976	Instandsetzung von Lichtruf- und Notstromanlagen	5 000	9 100	—	
511 6 977	Erneuerung des Wäschekochers im Absonderungshaus	4 000	—	—	
511 6 978	Instandsetzung und Verbesserung von Personenaufzügen	30 000	25 000	37 500	
511 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	60 000	50 000	367 100	
511 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen	10 850	—	13 790	
511 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	10 000	263 000	212 187	
511 3 983	Kleidung und Wäsche	210 000	210 000	209 774	
511 3 984	Beschaffung von Kranken-, Labor- und Röntgenbedarf, Instrumenten und Apparaten . .	80 000	100 000	64 789	**Zu Nr. 511 3 984:** Siehe Nr. 511 3 663 der Ausgaben.
511 6 985	Beschaffung von Wäschereimaschinen für die Anstaltswäscherei	35 400	35 000	—	
511 6 986	Beschaffung einer Zugmaschine für den Landwirtschaftsbetrieb	14 000	—	—	
511 6 987	Ergänzung der röntgendiagnostischen Einrichtungen	70 000	70 000	70 000	**Zu Nr. 511 6 987:** Siehe Nr. 511 6 974 der Ausgaben.
511 6 988	Beschaffung von Dampfkochkesseln und Küchenmaschinen für die Hauptküche . . .	30 000	20 000	20 000	
511 6 989	Beschaffung von medizinischen Apparaten . .	90 000	90 000	35 500	
511 3 990	Beschaffung von Krankenhausinventar . . .	253 000	—	—	
—	Weggefallene Nummern	—	29 100	140 427	
	Gesamtausgaben	**15 153 504**	**13 982 758**	**14 670 370**	
	Darunter Erstattungen	383 320	388 375	326 274	
	Reinausgaben	**14 770 184**	**13 594 383**	**14 344 096**	
	Reineinnahmen	10 487 171	9 936 735	9 456 033	
	Zuschußbedarf	**4 283 013**	**3 657 648**	**4 888 063**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
531 Desinfektionsanstalt					**Verfügungsberechtigt: Amt 40.**
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
531 3 111	Gebühren für Desinfektionen	500	500	572	**Zu Nr. 531 3 111:** Mehreinnahmen wachsen de Ausgaben bei Nr. 531 3 665 u
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
531 3 259	Vermischte Einnahmen	50	50	—	
	Gesamteinnahmen	**550**	**550**	**572**	
	Darunter Erstattungen	—	—	94	
	Reineinnahmen	**550**	**550**	**478**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
531 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	55 265	58 840	46 085	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
531 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	3 000	1 000	880	
531 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	2 500	3 500	21 545	
531 3 648	Steuern und Abgaben	400	300	205	
531 3 649	Vermischte Ausgaben	820	820	726	**Zu Nr. 531 3 649:** Darunter 810 DM für G fahrenzulage.
531 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	517	508	537	
531 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . .	542	542	255	
531 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	200	400	—	
531 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	4 400	3 800	1 407	
531 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	5 705	4 280	13 000	
531 3 661	Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	400	400	397	
531 3 662	Lehrmittel, Ausbildungs- und Wiederholungskurse für Desinfektoren	50	50	—	
531 3 664	Unterhaltung der Desinfektionsapparate . . .	500	500	372	**Die Nrn. 531 3 664 und 531 3 986** sind gegenseitig deckungsfähig
531 3 665	Chemikalien	3 000	2 000	1 843	**Zu Nr 531 3 665:** Siehe Nr. 531 3 111 der Einnahmen.
531 3 666	Für Dienst- und Schutzkleidung	2 300	800	290	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
531 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . .	200	500	—	
531 3 986	Beschaffung von Desinfektionsapparaten . .	500	500	574	
—	Weggefallene Nummern	—	—	25	
	Gesamtausgaben	**80 299**	**78 740**	**88 141**	
	Darunter Erstattungen	—	—	94	
	Reinausgaben	**80 299**	**78 740**	**88 047**	
	Reineinnahmen	550	550	478	
	Zuschußbedarf	**79 749**	**78 190**	**87 569**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

5. Gesundheits- und Jugendpflege

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
532 Krankentransportwesen					Verfügungsberechtigt: Amt 57.
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
532 3 131	Gebühren für die Benutzung der Krankenwagen	140 000	134 000	131 680	
532 1 131	Gebühren für die Benutzung der Krankenwagen	*9 000*	6 000	4 910	Zu Nr. 532 1 131: Von Haushaltsstelle 412 1 575
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
532 3 259	Vermischte Einnahmen	100	100	81	
	Gesamteinnahmen	**149 100**	**140 100**	**136 671**	
	Darunter Erstattungen	9 000	6 000	4 910	
	Reineinnahmen	**140 100**	**134 100**	**131 761**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
532 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	174 245	173 495	172 843	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
532 3 648	Steuern und Abgaben	4 600	4 600	3 956	
532 3 649	Vermischte Ausgaben	150	150	—	
532 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	2 740	3 056	2 291	
532 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	1 140	1 140	818	
532 1 661	An Haushaltsstelle 711 1 221: Miete, Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch .	*3 000*	3 000	3 000	
532 3 662	Unterhaltung der Kraftfahrzeuge	15 000	17 540	12 977	
532 3 663	Ersatzbeschaffung von Krankenwagen nebst Zubehör	18 000	18 000	15 999	
532 3 664	Betriebsstoffe für Kraftfahrzeuge	33 880	30 000	29 915	
532 3 665	Verbandstoffe	400	400	384	
532 3 666	Dienstkleidung	8 460	10 270	10 870	
532 3 667	Unterhaltung und Reinigung des Krankentransportbedarfs	3 200	3 580	1 874	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
532 3 981	SN. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen. .	650	—	—	
	Gesamtausgaben	**265 465**	**265 231**	**254 927**	
	Darunter Erstattungen	9 000	6 000	4 910	
	Reinausgaben	**256 465**	**259 231**	**250 017**	
	Reineinnahmen	140 100	134 100	131 761	
	Zuschußbedarf	**116 365**	**125 131**	**118 256**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
541	**Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen**				Verfügungsberechtigt: Amt 41.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
541 3 259	Vermischte Einnahmen	90	90	2	
	Gesamteinnahmen	**90**	**90**	**2**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**90**	**90**	**2**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
541 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	51 325	50 050	45 233	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
541 3 647	Vereinsbeiträge	62	62	62	Zu Nr. 541 3 647: siehe II. Teil Abschnitt H.
541 3 649	Vermischte Ausgaben	550	550	413	
541 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	4 212	4 502	4 011	
541 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	155	155	5	
541 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	50	50	—	
541 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	835	915	4 945	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
541 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	200	400	32	
	Gesamtausgaben	**57 389**	**56 684**	**54 701**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**57 389**	**56 684**	**54 701**	
	Reineinnahmen	90	90	2	
	Zuschußbedarf	**57 299**	**56 594**	**54 699**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
542 Leibesübungen					Verfügungsberechtigt: Amt 41.
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
542 3 131	Verleih von Sportgerät und Sportausrüstung .	50	50	—	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
542 3 259	Vermischte Einnahmen	10	10	—	
	Gesamteinnahmen	**60**	**60**	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**60**	**60**	—	
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
542 3 523	Förderung von Sportveranstaltungen und Sportorganisationen	22 000	22 000	36 783	Die Nrn. 542 3 523 und 542 3 525 sind gegenseitig deckungsfähig.
542 3 524	Förderung des Jugendsportes	75 000	50 000	20 000	Zu Nr. 542 3 524: Nur für die Jugendgruppen der Sportvereine zur körperlichen und geistigen Erziehung der Jugendlichen.
542 3 525	Stiftung von Preisen für Sportzwecke	5 000	3 000	11 711	
542 3 526	Bundesjugendspiele	5 000	—	—	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
542 3 649	Vermischte Ausgaben	50	50	17	
542 3 661	Unterhaltung von Sportgeräten und Sportausrüstungen zum Verleih	600	600	3	Die Nrn. 542 3 661 und 542 3 986 sind gegenseitig deckungsfähig.
542 3 662	Für sportärztliche Beratung	5 000	5 000	6 100	
542 3 663	Werbekosten	500	500	1 191	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
542 3 986	Beschaffung von Sportgeräten und Sportausrüstungen zum Verleih	1 000	1 000	1 590	
	Gesamtausgaben	**114 150**	**82 150**	**77 395**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**114 150**	**82 150**	**77 395**	
	Reineinnahmen	60	60	—	
	Zuschußbedarf	**114 090**	**82 090**	**77 395**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
551 Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw.					Verfügungsberechtigt: Amt 41.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
551 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	16 000	7 200	56 920	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
551 3 222	Erstattung der Zinsen für das Reiterstadion	1 520	1 520	1 520	
551 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	60	60	50	
551 3 232	Sportveranstaltungen	300	300	169	Zu Nr. 551 3 232: Mehreinnahmen wachsen d[illegible] Ausgaben bei Nr. 551 3 665 [illegible]
551 3 259	Vermischte Einnahmen	50	50	49	
551 1 261	Miete für Benutzung der Sportplätze	*2 000*	2 000	2 000	Zu Nr. 551 1 261: Darunter an Haushaltsstellen 211 1 665 [illegible] 221 1 665 [illegible] 231 1 665 [illegible]
551 3 261	Miete für Benutzung der Sportplätze	10 150	10 150	9 559	
551 1 262	Von Haushaltsstelle 211 1 665: Miete für Benutzung der Turnhallen	*1 000*	500	500	
551 3 262	Miete für Benutzung der Turnhallen	10 000	8 000	11 431	
551 3 263	Miete für Benutzung der Tennisplätze	900	700	700	
551 3 264	Miete für Wohnungen	1 186	1 186	1 128	
551 3 265	Sonstige Mieten	1 200	1 200	1 170	
551 3 266	Sonstige Pachten	15 200	15 200	25 216	
551 3 291	Zinsen für Kaufpreisresthypothek Flingerbroich 91	66	—	—	
551 3 292	Von den „Freien Schwimmern" (Zinsen)	7 804	—	—	
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
551 3 311	Abtragung der Kaufpreisresthypothek Flingerbroich 91	15	—	—	
551 3 312	Von den „Freien Schwimmern" (Tilgung)	2 696	10 500	5 250	
—	Weggefallene Nummern	—	96	96	
	Gesamteinnahmen	**70 147**	**58 662**	**115 758**	
	Darunter Erstattungen	3 000	2 596	2 596	
	Reineinnahmen	**67 147**	**56 066**	**113 162**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
551 2 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	—	4 730	34 253	
551 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	70 680	61 285	45 523	
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
551 6 523	Einmalige Beihilfen für Sportanlagen	20 000	10 000	10 000	Zu Nr. 551 6 523: Ausgaben bedürfen der Genehmigung des Sportausschusses.
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
551 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	10 000	5 000	1 111	
551 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	1 900	2 600	2 467	
	Zu übertragen:	102 580	83 615	93 354	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	102 580	83 615	93 354	
551 3 646	Abgaben nach dem LAG	14 052	14 052	14 052	**Zu Nr. 551 3 646:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
551 3 648	Steuern und Abgaben	2 940	2 940	2 791	
551 3 649	Vermischte Ausgaben	100	100	24	
551 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	1 080	1 053	1 115	
551 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	634	634	286	
551 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	200	50	—	
551 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	5 600	5 700	2 506	
551 3 661	Gas-, Wasser- und Stromverbrauch	3 000	2 400	1 394	
551 1 662	Miete, Pacht, Reinigung usw. der Turnhallen, Sportplätze und Strandbäder	*13 931*	12 981	11 631	**Zu Nr. 551 1 662:** An Haushaltsstellen 211 1 263 *6 500* DM; 221 1 262 *1 500* DM; 231 1 262 *3 000* DM; 246 1 262 *500* DM; 942 1 221 *1 163* DM; 943 1 222 *1 268* DM
551 3 662	Miete, Pacht, Reinigung usw. der Turnhallen, Sportplätze und Strandbäder	2 470	1 670	1 451	
551 3 663	Unterhaltung der Turn- und Sportgeräte	500	500	463	
551 3 664	Bewachung, Instandhaltung und Verbesserung von Sportanlagen und Strandbädern, Arbeitsgeräten, Fahrzeugen	10 000	10 000	9 902	**Die Nrn. 551 3 663 und 551 3 986** sind gegenseitig deckungsfähig.
551 3 665	Aufwendungen für Veranstaltungen durch andere	100	100	13	**Zu Nr. 551 3 665:** Siehe Nr. 551 3 232 der Einnahmen.
551 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	7 804	15 342	12 147	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
551 2 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	—	4 000	—	
551 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	10 697	21 563	19 507	
551 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	20 000	5 000	10 000	**Zu Nr. 551 5 950:** Verfügungsberechtigt Amt 55
551 6 976	Anlegung, Wiederherstellung von Sportanlagen, Strandbädern usw.	150 000	70 000	19 857	
551 3 986	Beschaffung von Turn- und Sportgeräten	8 500	8 500	8 532	
—	Weggefallene Nummern	—	130 000	286 065	
	Gesamtausgaben	**354 188**	**390 200**	**495 090**	
	Darunter Erstattungen	3 000	2 596	2 596	
	Reinausgaben	**351 188**	**387 604**	**492 494**	
	Reineinnahmen	67 147	56 066	113 162	
	Zuschußbedarf	**284 041**	**331 538**	**379 332**	

552 Rheinstadion

Verfügungsberechtigt: Amt 41.

Einnahmen

	0. Steuern und Zuweisungen				
552 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	28 000	—	101 346	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
552 3 141	Eintrittsgelder für die Sportplätze	500	500	76	
552 3 142	Eintrittsgelder für die Schwimmanlage und das Strandbad	25 000	12 000	11 271	
552 3 151	Einnahmeanteil bei Veranstaltungen im Kampffeld durch andere	20 000	20 000	47 225	**Zu Nr. 552 3 151:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 552 3 667 zu.
	Zu übertragen:	73 500	32 500	159 918	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

5. Gesundheits- und Jugendpflege

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	73 500	32 500	159 918	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
552 3 221	Ersatzleistungen von Ausgaben für andere . .	5 000	5 000	8	
552 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	610	610	570	
552 3 259	Vermischte Einnahmen	200	200	83	
552 3 261	Mieten für Tennisplätze	22 000	9 000	8 679	
552 1 263	Miete für Sportplätze	*2 000*	2 000	2 000	**Zu Nr. 552 1 263:** Von Haushaltsstellen 221 1 665 800 DM, 231 1 665 1 200 DM
552 3 263	Miete für Sportübungsplätze	3 000	1 500	1 750	
552 3 264	Mieten für Wohnungen	4 900	4 880	4 883	
552 3 265	Sonstige Mieten	2 000	1 980	1 070	
552 3 266	Sonstige Pachten	20	20	75	
—	Weggefallene Nummern	—	—	89 067	
	Gesamteinnahmen	**113 230**	**57 690**	**268 103**	
	Darunter Erstattungen	2 000	2 000	14 352	
	Reineinnahmen	**111 230**	**55 690**	**253 751**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
552 2 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	12 415	29 030	27 784	
552 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	165 000	142 115	139 672	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
552 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	10 000	5 000	2 241	
552 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	6 000	5 300	6 474	
552 3 646	Abgaben nach dem LAG	1 125	1 125	1 125	**Zu Nr. 552 3 646:** Der nicht verwendete Be[illegible] ist übertragbar.
552 3 648	Steuern und Abgaben	1 350	1 350	918	
552 3 649	Vermischte Ausgaben	100	100	96	
552 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	1 173	1 333	769	
552 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	2 084	2 084	518	
552 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	200	50	30	
552 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	5 600	5 050	4 177	
552 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	5 650	5 300	2 694	
552 3 661	Gas-, Wasser- und Stromverbrauch	15 000	7 000	6 895	
552 3 662	Unterhaltung der Plätze, Wege usw.	20 000	10 000	12 028	**Die Nrn. 552 3 662 und 552 3 [illegible]** sind gegenseitig deckungsfähig.
552 3 663	Unterhaltung des Schwimmbeckens und des Strandbades	10 000	6 000	3 962	
552 3 664	Unterhaltung der Arbeitsgeräte	200	200	223	**Die Nrn. 552 3 664 und 552 3 [illegible]** sind gegenseitig deckungsfähig.
552 3 665	Unterhaltung der Sportgeräte	100	100	98	
552 3 666	Dienstkleidung	1 400	1 400	1 388	**Die Nrn. 552 3 665 und 552 3 [illegible]** sind gegenseitig deckungsfähig.
552 3 667	Aufwendungen für Veranstaltungen durch andere	20 000	20 000	17 178	**Zu Nr. 552 3 667:** Siehe Nr. 552 3 151 der E[illegible] nahme.
552 3 668	Sonstige sächliche Zweckausgaben	3 000	2 500	2 382	
552 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	1 420	1 553	1 680	
	Zu übertragen:	281 817	246 590	232 332	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	281 817	246 590	232 332	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
552 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	3 289	3 156	3 028	
552 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Vermögen	35 000	—	—	
552 3 951	Ankauf von Tennisklubhäusern (Verrechnung mit Nr. 552 3 261 der Einnahmen)	5 600	—	—	
552 3 986	Beschaffung von Arbeitsgeräten	5 000	5 000	4 976	
552 3 987	Beschaffung von Sportgeräten	3 000	3 000	3 860	
—	Weggefallene Nummern	—	—	166 217	
	Gesamtausgaben	**333 706**	**257 746**	**410 413**	
	Darunter Erstattungen	2 000	2 000	14 352	
	Reinausgaben	**331 706**	**255 746**	**396 061**	
	Reineinnahmen	111 230	55 690	253 751	
	Zuschußbedarf	**220 476**	**200 056**	**142 310**	

553 Eisstadion

Verfügungsberechtigt: Amt 41.

Einnahmen

	0. Steuern und Zuweisungen				
553 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	13 600	4 000	9 600	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
553 3 131	Benutzungsentgelte	45 000	36 000	44 842	
553 3 132	Kleideraufbewahrung	4 000	3 000	4 551	
553 3 141	Abgabe der Eislauflehrer	500	1 000	494	
553 3 142	Aus Veranstaltungen	40 000	50 000	44 492	Zu Nr. 553 3 142: Mehreinnahmen wachsen bis zu $^{2}/_{3}$ den Ausgaben bei Nr. 553 3 666 zu.
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
553 3 259	Vermischte Einnahmen	50	50	30	
553 3 261	Sonstige Mieten	50	50	68	
553 3 266	Sonstige Pachten	7 000	7 000	10 793	
	Gesamteinnahmen	**110 200**	**101 100**	**114 870**	
	Darunter Erstattungen	—	—	13 200	
	Reineinnahmen	**110 200**	**101 100**	**101 670**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

5. Gesundheits- und Jugendpflege

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
553 2 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	9 610	17 250	8 667	
553 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	34 690	23 440	10 390	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
553 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	5 000	1 000	1 228	
553 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	6 500	3 450	4 554	
553 3 616	Unterhaltung der Anlagen des Eissportfeldes einschließlich der Zuschauerrampen, Toiletten, Garderoben usw.	10 000	4 500	5 622	Die Nrn. 553 3 616 und 553 3 [illegible] sind gegenseitig deckungsfähig
553 3 648	Steuern und Abgaben	3 500	3 500	220	
553 3 649	Vermischte Ausgaben	100	100	50	
553 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	1 920	1 755	1 598	
553 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	236	112	43	
553 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	400	100	399	
553 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	1 200	1 000	733	
553 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	930	1 225	2 615	
553 3 661	Wasser- und Stromverbrauch	45 000	30 000	30 350	
553 3 662	Unterhaltung und Ausbesserung der Maschinen	4 000	2 000	815	
553 3 663	Unterhaltung der Arbeitsgeräte	300	300	256	Die Nrn. 553 3 663 und 553 3 [illegible] sind gegenseitig deckungsfähig
553 3 665	Dienstkleidung	1 000	500	490	
553 3 666	Aufwendungen für Veranstaltungen	20 000	20 000	14 405	Zu Nr. 553 3 666: Siehe Nr. 553 3 142 der Einnahmen
553 3 667	Sonstige sächliche Zweckausgaben	750	750	746	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
553 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	15 000	5 000	10 000	Zu Nr. 553 5 950: Verfügungsberechtigt Amt [illegible]
553 6 971	Ankauf von Röhren für die Kältemaschinenanlage	5 000	5 000	10 000	
553 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	2 000	2 000	2 000	
553 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen .	650	—	—	
553 3 986	Beschaffung von Arbeitsgeräten	1 000	1 000	1 043	
—	Weggefallene Nummern	—	—	61 000	
	Gesamtausgaben	**168 786**	**123 982**	**167 224**	
	Darunter Erstattungen	—	—	13 200	
	Reinausgaben	**168 786**	**123 982**	**154 024**	
	Reineinnahmen	110 200	101 100	101 670	
	Zuschußbedarf	**58 586**	**22 882**	**52 354**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

5. Gesundheits- und Jugendpflege

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
561 Jugendpflege					**Verfügungsberechtigt: Amt 43.**
	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
561 3 523	Zuschuß zur Förderung der Jugendorganisationen	110 000	100 000	49 999	**Zu Nr. 561 3 523:** Für Jugendpflege treibende Vereine, außer Sportvereinen. Ausgaben bedürfen der Zustimmung des Sozial-Ausschusses.
561 3 524	Zuschuß zur jugendpflegerischen Betreuung und zur Unterhaltung von Einrichtungen für nicht organisierte Jugendliche	6 000	6 000	5 000	
561 3 525	Zuschuß zur Förderung des internationalen Jugendaustausches	15 000	6 000	—	
—	Weggefallene Nummern	—	3 000	—	
	Gesamtausgaben (Reinausgaben und Zuschußbedarf)	**131 000**	**115 000**	**54 999**	
571 Einrichtungen der Jugendpflege					**Verfügungsberechtigt: Amt 43.**
	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
571 3 523	Zuschuß zur Einrichtung, zum Ausbau und Betrieb von Jugendheimen und Jugendlagern	160 000	120 000	109 999	**Zu Nr. 571 3 523:** Ausgaben bedürfen der Zustimmung des Sozial-Ausschusses. Verfügungsberechtigt über 10 000 DM Amt 30.
571 3 524	Beihilfe an den Landesverband für Jugendherbergen und Jugendwandern zum Wiederaufbau des Jugendherbergswesens	5 000	5 000	5 000	
571 6 525	Zuschuß zum Wiederaufbau und zur Einrichtung der Jugendherberge in Düsseldorf-Oberkassel	25 000	—	—	
	Gesamtausgaben (Reinausgaben und Zuschußbedarf)	**190 000**	**125 000**	**114 999**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
601 Bauverwaltung					Verfügungsberechtigt: Amt 58.
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
601 3 111	Verwaltungsgebühren	5 000	45 000	55 751	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
601 3 221	Ersatzleistung von Einrückungsgebühren. . .	20	20	—	
601 3 259	Vermischte Einnahmen	20	20	187	
	Gesamteinnahmen	**5 040**	**45 040**	**55 938**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**5 040**	**45 040**	**55 938**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
601 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	340 865	256 790	316 290	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
601 3 647	Vereinsbeiträge	100	—	—	
601 3 649	Vermischte Ausgaben	250	250	37	
601 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	11 600	10 115	9 723	
601 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	20 122	536	9 687	
601 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	500	500	91	
601 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	4 800	4 840	10 114	
601 3 661	Verwaltungsgebühren	200	200	—	
601 3 662	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . .	440	440	30	
601 3 663	Teilnahme an Lehrgängen usw.	1 000	1 000	898	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
601 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen .	1 950	—	6 654	
601 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	1 500	200	1 121	
	Gesamtausgaben	**383 327**	**274 871**	**354 645**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**383 327**	**274 871**	**354 645**	
	Reineinnahmen	5 040	45 040	55 938	
	Zuschußbedarf	**378 287**	**229 831**	**298 707**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
611 Städtebau und Planung					Verfügungsberechtigt: Amt 50.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
611 3 071	Zuschuß der Landesregierung	—	30 000	70 000	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
611 3 259	Vermischte Einnahmen	100	100	157	
	Gesamteinnahmen	**100**	**30 100**	**70 157**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**100**	**30 100**	**70 157**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
611 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	289 765	283 700	290 551	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
611 3 647	Vereinsbeiträge	5 160	4 750	4 450	Zu Nr. 611 3 647: Siehe II. Teil, Abschnitt H.
611 3 649	Vermischte Ausgaben	50	50	32	
611 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	6 047	6 918	5 672	
611 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	316	150	169	
611 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	100	100	535	
611 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	4 300	2 275	7 473	
611 3 661	Karten und Pläne	6 000	6 000	4 806	Die Nrn. 611 3 661 und 611 3 662 sind gegenseitig deckungsfähig.
611 3 662	Zeichenmaterial	3 000	3 000	3 498	
611 3 663	Ausgaben betr. Stadtplanung (Wettbewerbe, Vorarbeiten für verschiedene städtebauliche Arbeiten, Modelle, Teilnahme an Lehrgängen usw.)	180 000	120 000	120 000	Zu Nr. 611 3 663: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
611 6 665	Bundesbahnumgestaltung (Abwicklung) . . .	10 000	—	10 000	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
611 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . .	2 700	1 000	3 086	
	Gesamtausgaben	**507 438**	**427 943**	**450 272**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**507 438**	**427 943**	**450 272**	
	Reineinnahmen	100	30 100	70 157	
	Zuschußbedarf	**507 338**	**397 843**	**380 115**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
612 Vermessungswesen					**Verfügungsberechtigt: Amt 50.**
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
612 3 221	Von der Städtischen Sparkasse: Vergütung für die Tätigkeit des Vermessungsamtes . . .	1 000	1 000	1 000	
612 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	210	210	200	
612 3 232	Verkauf von Plänen	12 000	8 000	13 019	
612 3 233	Arbeiten für Rechnung anderer	1 000	1 000	982	
612 3 259	Vermischte Einnahmen	100	100	209	
	Gesamteinnahmen	**14 310**	**10 310**	**15 410**	
	Darunter Erstattungen	—	—	3 878	
	Reineinnahmen	**14 310**	**10 310**	**11 532**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
612 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	523 895	499 125	430 991	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
612 3 649	Vermischte Ausgaben	100	100	99	
612 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	7 155	5 158	9 398	
612 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	1 640	2 140	1 122	
612 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	300	200	262	
612 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	4 725	4 055	3 118	
612 3 661	Karten und Pläne	30 000	30 000	29 362	
612 3 662	Zeichenmaterial	3 000	3 000	2 841	
612 3 663	Vermarkungsmaterial	3 000	2 000	—	**Die Nrn. 612 3 663 und 612 3 664** sind gegenseitig deckungsfähig
612 3 664	Meßgeräte und Werkzeuge	5 000	5 000	11 114	
612 3 665	Schutzkleidung für die Meßgehilfen	2 000	1 000	999	
612 1 667	Umlegungskosten	*4 750*	4 300	—	**Zu Nr. 612 1 667:** An Haushaltsstellen: 021 1 211 *1 500 DM*; 021 1 221 *450 DM*; 022 1 231 *2 800 DM*
612 3 667	Umlegungskosten	210 789	157 000	159 395	
612 3 668	Teilnahme an Lehrgängen usw.	1 000	1 000	185	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
612 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen .	2 900	2 870	—	
612 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	3 000	3 000	1 970	
—	Weggefallene Nummern	—	—	1 684	
	Gesamtausgaben	**803 254**	**719 948**	**652 540**	
	Darunter Erstattungen	—	—	3 878	
	Reinausgaben	**803 254**	**719 948**	**648 662**	
	Reineinnahmen	14 310	10 310	11 532	
	Zuschußbedarf	**788 944**	**709 638**	**637 130**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
613 Katasteramt					Verfügungsberechtigt: Amt 50.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
613 3 071	Zuschuß der Landesregierung	358 271	450 068	334 658	
613 3 072	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge durch den Regierungspräsidenten	3 330	940	554	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
613 3 111	Verwaltungsgebühren	16 000	15 000	17 661	
613 3 151	Messungsgebühren	15 000	9 000	16 543	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
613 3 259	Vermischte Einnahmen	50	50	36	
—	Weggefallene Nummern	—	—	1 000	
	Gesamteinnahmen	**392 651**	**475 058**	**370 452**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**392 651**	**475 058**	**370 452**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
613 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	415 615	432 645	376 611	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
613 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	10 713	7 888	8 636	
613 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	55	165	13	
613 1 661	Miete, Reinigung	*19 490*	17 410	6 405	Zu Nr. 613 1 661: An Haushaltsstellen 022 1 231 *9 620* DM, 022 1 261 *9 870* DM
613 3 663	Karten und Pläne	8 000	8 000	3 663	
613 3 664	Zeichenmaterial	1 100	1 100	871	
613 3 665	Meßgeräte	800	800	260	Die Nrn. 613 3 663, 613 3 664 und 613 3 665 sind gegenseitig deckungsfähig.
613 1 667	An Haushaltsstelle 021 1 211: Portokosten .	*1 600*	1 500	1 093	
613 1 668	An Haushaltsstelle 021 1 221: Für Straßenbahndienstfahrten	*700*	420	399	
613 3 669	Teilnahme an Lehrgängen usw.	1 000	1 000	—	
613 3 670	Betrieb und Unterhaltung der Filmautomaten.	2 500	2 200	978	
613 1 671	An Haushaltsstelle 042 1 661: Verwaltungskostenanteil	*1 200*	—	—	
	Zu übertragen:	462 773	473 128	398 929	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	462 773	473 128	398 929	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
613 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen .	—	2 430	2 826	
613 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	5 000	3 000	1 732	
—	Weggefallene Nummern	—	—	3 593	
	Gesamtausgaben	**467 773**	**478 558**	**407 080**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**467 773**	**478 558**	**407 080**	
	Reineinnahmen	392 651	475 058	370 452	
	Zuschußbedarf	**75 122**	**3 500**	**36 628**	
614 Bauaufsichts- und Baulenkungsamt					**Verfügungsberechtigt: Amt 51.**
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
614 3 111	Gebühren	1 000 000	750 000	1 140 445	**Zu Nr. 614 3 111:** Mehreinnahmen wachsen de[illegible] Ausgaben bei Nr. 614 1 66[illegible]
614 3 171	Zwangsgelder usw.	8 000	8 000	35 972	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
614 3 231	Zwangsweise Durchführung von Arbeiten für andere	5 000	5 000	—	**Zu Nr. 614 3 231:** Siehe Nr. 614 3 666 der [illegible] gaben.
614 3 259	Vermischte Einnahmen	150	150	181	
	Gesamteinnahmen	**1 013 150**	**763 150**	**1 176 598**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**1 013 150**	**763 150**	**1 176 598**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
614 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	812 400	807 960	783 967	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
614 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	18 243	18 097	16 841	
614 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	281	81	419	
614 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	200	200	65	
614 2 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	690	340	258	
	Zu übertragen:	831 814	826 678	801 550	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	831 814	826 678	801 550	
614 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	14 340	3 515	8 971	
614 3 661	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . .	1 000	250	177	
614 1 662	An Haushaltsstelle 707 1 141: Für die Mitwirkung bei der Genehmigung und Beaufsichtigung von Grundstücks-Entwässerungsleitungen (85% der anfallenden Gebühren) .	*35 000*	30 000	33 891	**Zu Nr. 614 1 662:** Mehrausgaben bedürfen keiner Genehmigung, wenn sie durch Mehreinnahmen bei Nr. 614 3 111 gedeckt sind.
614 3 663	Zeichenmaterial	700	700	115	
614 3 664	Teilnahme an Lehrgängen usw.	2 000	1 000	1 004	
614 3 665	Zwangsräumungen	2 000	1 500	830	
614 3 666	Zwangsweise Durchführung von Arbeiten für andere	5 000	5 000	720	**Zu Nr. 614 3 666:** Siehe Nr. 614 3 231 der Einnahmen.
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung	–			
614 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	500	700	438	
—	Weggefallene Nummern	—	—	996	
	Gesamtausgaben	**892 354**	**869 343**	**848 692**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**892 354**	**869 343**	**848 692**	
	Reineinnahmen	1 013 150	763 150	1 176 598	
	Überschuß	**120 796**	**— 106 193**	**327 906**	

621 Hochbau

Verfügungsberechtigt: Amt 55.

Einnahmen

	0. Steuern und Zuweisungen				
621 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	849	849	3 972	
621 3 071	Ersatzleistungen für persönliche Ausgaben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen .	30 000	30 000	—	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
621 3 111	Verwaltungsgebühren	1 500	2 000	1 865	
621 3 151	Bauleitungskosten.	540 000	—	116 660	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
621 3 212	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren . . .	150	150	200	
621 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	330	330	300	
621 3 259	Vermischte Einnahmen	1 500	1 500	3 219	
621 3 261	Mieten	2 880	2 500	3 639	
	Gesamteinnahmen	**577 209**	**37 329**	**129 855**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**577 209**	**37 329**	**129 855**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
621 2 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	807 360	729 870	677 977	
621 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	242 375	237 770	218 049	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
621 3 649	Vermischte Ausgaben	50	50	—	
621 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	24 462	20 988	18 949	
621 2 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	1 250	1 250	200	
621 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	2 488	2 488	2 909	
621 2 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars. . . .	200	200	379	
621 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars. . . .	200	300	536	
621 2 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	780	735	270	
621 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	14 445	14 080	11 269	
621 3 661	Beschaffung von Werkzeugen, Instrumenten und Material	2 000	1 000	896	
621 3 662	Sonstiger Bürobedarf, Beschaffung von Plänen, Modellen usw.	7 000	7 000	6 939	
621 1 663	Miete, Beleuchtung, Reinigung usw.	*1 560*	1 385	1 249	**Zu Nr. 621 1 663:** An Haushaltsstellen 022 1 231 942 1 221
621 3 663	Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	2 000	1 700	1 592	
621 3 664	Honorar für Architekten auf Werkvertrag . .	13 000	10 500	9 486	
621 3 665	Teilnahme an Lehrgängen usw.	1 000	1 000	342	
621 3 666	Vorarbeiten, Entwürfe, Wettbewerbe, Modelle, Teilnahme an Lehrgängen usw.	100 000	100 000	—	**Zu Nr. 621 3 666:** Der nicht verwendete Be ist übertragbar.
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
621 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	1 061	1 061	4 965	
621 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen .	4 400	2 500	—	
621 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . .	500	500	1 940	
—	Weggefallene Nummern	—	—	20	
	Gesamtausgaben	**1 226 131**	**1 134 377**	**957 967**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**1 226 131**	**1 134 377**	**957 967**	
	Reineinnahmen	577 209	37 329	129 855	
	Zuschußbedarf	**648 922**	**1 097 048**	**828 112**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
622	**Heiz- und Maschinenamt**				**Verfügungsberechtigt: Amt 55.**
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
622 1 161	Erstattung von Verwaltungskosten	*11 130*	9 516	9 152	**Zu Nr. 622 1 161:** Von Haushaltsstellen 705 1 666 *3 475* DM; 707 1 670 *1 450* DM; 721 1 667 *330* DM; 726 1 662 *3 300* DM; 727 1 662 *350* DM; 728 1 662 *1 850* DM; 748 1 663 *375* DM
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
622 3 221	Von anderen für Arbeiten und Lieferungen . .	155 800	138 000	117 225	
622 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	190	190	170	
622 3 232	Aus Schrottverkauf	5 000	5 000	6 199	
622 3 233	Sonstige Betriebseinnahmen	50	50	51	
	Gesamteinnahmen	**172 170**	**152 756**	**132 797**	
	Darunter Erstattungen	11 130	9 516	15 601	
	Reineinnahmen	**161 040**	**143 240**	**117 196**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
622 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	444 835	474 350	449 169	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
622 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	10 000	15 000	6 060	
622 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	3 770	3 320	3 658	
622 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	946	835	309	
622 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	100	100	—	
622 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	131 700	110 000	101 853	
622 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	5 960	5 380	4 924	
622 3 661	Technisches Büromaterial	350	350	197	
622 1 662	An Haushaltsstelle 031 1 161: Verwaltungskosten der Zusatzversorgungskasse	*110*	150	150	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
622 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	300	400	—	
	Gesamtausgaben	**598 071**	**609 885**	**566 320**	
	Darunter Erstattungen	11 130	9 516	15 601	
	Reinausgaben	**586 941**	**600 369**	**550 719**	
	Reineinnahmen	161 040	143 240	117 196	
	Zuschußbedarf	**425 901**	**457 129**	**433 523**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
631	**Wohnraumbewirtschaftung, Wohnungsaufsicht**				Verfügungsberechtigt: Amt 42. .
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
631 3 111	Gebühren für Zwangsvollstreckungen und Zweckentfremdungen	3 500	3 500	3 609	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
631 3 212	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren . . .	75	100	82	
	Gesamteinnahmen	**3 575**	**3 600**	**3 691**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**3 575**	**3 600**	**3 691**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
631 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	561 200	704 895	667 206	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
631 3 631	Sonstige sächliche Zweckausgaben	500	2 000	577	
631 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	18 973	18 941	17 880	
631 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	2 025	2 025	822	
631 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	600	500	513	
631 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	3 250	6 120	6 350	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
631 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	300	200	168	
	Gesamtausgaben	**586 848**	**734 681**	**693 516**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**586 848**	**734 681**	**693 516**	
	Reineinnahmen	3 575	3 600	3 691	
	Zuschußbedarf	**583 273**	**731 081**	**689 825**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
641 Wohnungswesen					**Verfügungsberechtigt: Amt 20.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
641 3 071	Erstattung des Landes an Mietbeihilfen für kinderreiche Familien	20 000	10 000	—	**Zu Nr. 641 3 071:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 641 3 581 zu.
641 6 072	Überweisung des Landes für verlorene Baukostenzuschüsse	1 000 000	1 000 000	—	**Zu Nr. 641 6 072:** Entsprechend der genauen Zweckbestimmung der im einzelnen überwiesenen Beträge können Teilbeträge dieses Ansatzes abgezweigt und bei neuen Haushaltsstellen nachgewiesen werden.
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
641 3 221	Ersatzleistung von Aufwendungen für den Wohnungsbau	960	720	630	
641 6 232	Einmalige Spenden für den Wiederaufbau von Wohnungen	50 000	25 000	54 350	**Zu Nr. 641 6 232:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 641 6 661 zu.
—	Weggefallene Nummern	—	—	312 665	
	Gesamteinnahmen	**1 070 960**	**1 035 720**	**367 645**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**1 070 960**	**1 035 720**	**367 645**	
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
641 3 581	Mietbeihilfen für kinderreiche Familien	19 200	9 200	—	**Zu Nrn. 641 3 581 und 641 1 664:** Siehe Nr. 641 3 071 der Einnahmen.
641 6 582	Verlorene Baukostenzuschüsse für Wohnungen für Flüchtlinge, Schwerbeschädigte, Kinderreiche und sonstige Soforthilfeberechtigte	1 000 000	1 000 000	—	**Die Nrn. 641 3 581 und 641 1 664** sind gegenseitig deckungsfähig.
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
641 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	50	50	—	
641 6 661	Für den Wiederaufbau von Wohnungen	50 000	25 000	54 350	**Zu Nr. 641 6 661:** Siehe Nr. 641 6 232 der Einnahmen.
641 6 662	Zur Förderung des Wohnungsbaus	50 000	50 000	20 000	
641 6 663	Entbunkerungs- und Entkellerungsaktion	—	50 000	2 715	**Zu Nr. 641 6 662:** Für Zwecke der Hypothekenverwaltung. Der nicht verwendete Betrag ist dem Geldstock per Hypothekenverwaltung zuzuführen.
641 1 664	An Haushaltsstelle Nr. 903 1 235: Verwaltungskostenanteil	*800*	800	—	
641 6 665	Zur Förderung des Wohnungsbaus	2 000 000	750 000	—	
641 6 881	Anteilsbetrag an den außerordentlichen Haushaltsplan für Bauten für Berliner Flüchtlinge	1 750 000	—	—	
—	Weggefallene Nummern	—	—	346 365	
	Gesamtausgaben	**4 870 050**	**1 885 050**	**423 430**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**4 870 050**	**1 885 050**	**423 430**	
	Reineinnahmen	1 070 960	1 035 720	367 645	
	Zuschußbedarf	**3 799 090**	**849 330**	**55 785**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
642 Siedlungswesen (Kleingärten)					Verfügungsberechtigt: Amt 56.
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
642 3 141	Wohnlaubengebühren	5 500	5 000	5 784	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
642 3 266	Pachten	10 000	9 000	10 854	
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
642 3 311	Von der Stadtgruppe der Kleingärtner	4 275	3 075	1 884	
	Gesamteinnahmen	**19 775**	**17 075**	**18 522**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**19 775**	**17 075**	**18 522**	
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
642 3 646	Abgaben nach dem LAG	2 457	2 457	2 457	
642 3 649	Steuern und Abgaben	3 000	3 000	2 096	
642 3 662	Vergütung an den Stadtverband der Kleingartenvereine	1 550	1 400	1 300	Zu Nrn. 642 3 646 Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
642 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	1 824	2 075	2 315	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
642 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	10 799	9 349	7 535	
642 6 976	Lehr- und Schulungsgarten	32 000	—	—	
—	Weggefallene Nummern	—	15 000	15 000	
	Gesamtausgaben	**51 630**	**33 281**	**30 703**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**51 630**	**33 281**	**30 703**	
	Reineinnahmen	19 775	17 075	18 522	
	Zuschußbedarf	**31 855**	**— 16 206**	**— 12 181**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
643	**Wohnungsbau- und Siedlungsamt**				Verfügungsberechtigt: Amt 59.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
643 3 259	Vermischte Einnahmen	100	100	68	
—	Weggefallene Nummern	—	20 000	112 430	
	Gesamteinnahmen	**100**	**20 100**	**112 498**	
	Darunter Erstattungen	—	20 000	—	
	Reineinnahmen	**100**	**100**	**112 498**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
643 2 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	422 850	350 060	321 668	
643 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	105 710	91 765	92 133	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
643 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	14 464	13 148	15 467	
643 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	28	28	5	
643 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	300	200	383	
643 2 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	210	360	270	
643 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	2 660	3 700	6 862	
643 3 661	Teilnahme an Lehrgängen usw.	2 000	—	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
643 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen	4 300	2 000	1 900	
643 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	6 500	1 000	1 447	
—	Weggefallene Nummern	—	—	114 345	
	Gesamtausgaben	**559 022**	**462 261**	**554 480**	
	Darunter Erstattungen	—	20 000	—	
	Reinausgaben	**559 022**	**442 261**	**554 480**	
	Reineinnahmen	100	100	112 498	
	Zuschußbedarf	**558 922**	**442 161**	**441 982**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
651 Straßenbau					**Verfügungsberechtigt: Amt 52.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
651 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	722 252	322 252	552 058	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
651 3 111	Verwaltungsgebühren	1 500	1 500	775	
651 3 131	Anerkennungs- und Benutzungsgebühren für widerrufliche Benutzung städtischer Straßen- und Platzflächen durch Trinkhallen, Zeitungskioske, Verkaufsstände usw.	85 000	70 000	120 105	
651 3 162	Zahlungen gemäß § 9 des Ortsstatuts vom 12. Mai 1903	300 000	200 000	606 461	
651 3 163	Straßenbaukostenbeiträge gemäß §§ 3 und 4 des Ortsstatuts vom 15. Oktober 1907	100	100	3 553	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
651 3 213	Gefahrenbeseitigung für Dritte	20 000	20 000	—	**Zu Nr. 651 3 213:** Mehreinnahmen wachsen de[illegible] Ausgaben bei Nr. 651 3 635 [illegible]
651 3 214	Herstellung von Verkehrssicherungsanlagen für Dritte und Ersatzleistung für beschädigte Verkehrsanlagen	500	500	—	**Zu Nr. 651 3 214:** Mehreinnahmen wachsen de[illegible] Ausgaben bei Nr. 651 3 641 [illegible]
651 3 221	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren	100	100	154	
651 3 231	Ruhegeldbeträge der Arbeiter	8 590	8 590	8 480	
651 1 232	Von Haushaltsstelle 721 1 663: Für Unterhaltung von Straßen und Plätzen zu Marktzwecken	*12 000*	12 000	12 000	**Zu Nr. 651 1 232:** Mehreinnahmen wachsen de[illegible] Ausgaben bei Nr. 651 3 641 [illegible]
651 1 233	Wiederherstellung der durch Kanalarbeiten beschädigten Straßenteile	*10 000*	10 000	10 000	**Zu Nr. 651 1 233:** Von Haushaltsstellen 707 1 662 [illegible] 708 1 662 [illegible]
651 3 235	Bauleitungskosten sowie Lohnerstattungen	20 000	20 000	65 496	
651 1 237	Von Haushaltsstelle 361 1 662: Für Aufstellen von Fahnenmasten	*14 000*	12 000	10 362	
651 3 239	Arbeiten und Lieferungen für andere Verwaltungszweige und für Rechnung anderer	200 000	100 000	194 708	
651 3 240	Von den Stadtwerken für Straßenaufsicht	14 450	14 450	14 450	
651 3 241	Von anderen für Ausbau von Vertragsstraßen	500 000	500 000	1 361 323	
651 3 242	Abfindungszahlungen der Unternehmer für die fünfjährige Unterhaltung der neuen Straßen	50 000	75 000	35 473	
651 3 259	Vermischte Einnahmen	—	—	1 622	
651 1 261	Von Haushaltsstelle 122 1 661: Miete	*189*	189	189	
651 3 261	Mieten	4 511	4 811	8 413	
651 3 262	Mieten aus Grundstücken, die für Freilegung angekauft sind	23 000	18 000	20 668	**Zu Nrn. 651 3 262 und 651 3 [illegible]** Mehreinnahmen wachsen de[illegible] Ausgaben bei Nr. 651 3 639 [illegible]
651 3 266	Pachten aus Grundstücken, die für Freilegung angekauft sind	10 000	10 000	12 856	
651 3 267	Verleih von Kraftfahrzeugen und Straßenwalzen	30 000	30 000	—	**Zu Nr. 651 3 267:** Mehreinnahmen wachsen de[illegible] Ausgaben bei Nr. 651 3 665 [illegible]
651 3 291	Zinsertrag der Straßenbaukostenrücklage	453	495	536	
651 3 292	Von der Siedlergenossenschaft „Freies Volk" (Zinsen)	25 500	—	—	
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
651 3 311	Von der Siedlergenossenschaft „Freies Volk" (Zinsen)	25 500	51 000	29 016	
651 3 351	Erlöse aus dem Verkauf von wieder Bauland gewordenen Straßenflächen	100	100	5 344	
—	Weggefallene Nummern	—	—	30 337	
	Gesamteinnahmen	**2 077 745**	**1 481 087**	**3 104 379**	
	Darunter Erstattungen	36 189	34 189	775 020	
	Reineinnahmen	**2 041 556**	**1 446 898**	**2 329 359**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
651 2 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	341 770	337 140	316 409	
651 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	1 342 552	1 016 825	963 071	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
651 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	500	1 000	73	
651 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	2 400	2 400	885	
651 1 616	Schneebeseitigung und Sandstreuen.	*72 000*	72 000	—	**Zu Nr. 651 1 616:** An Haushaltsstelle 703 1 231
651 3 616	Unterhaltung und Instandsetzung von Straßen sowie Winterdienst	2 000 000	1 000 000	1 262 000	
651 3 617	Unterhaltung von Zäunen, Straßen- und Bachgeländern	20 000	15 000	14 976	**Die Nrn. 651 3 617 und 651 3 976 sind gegenseitig deckungsfähig.**
651 3 618	Laufende Reparaturen an Einheitshäuschen .	1 000	1 000	—	
651 3 619	Unterhaltungsarbeiten an Stadtbrücken (Brückenkonstruktion) im Rahmen der Unterhaltungspflicht	20 000	—	—	
651 1 631	Reinigung von Straßenflächen	*296 450*	267 950	167 365	**Zu Nr. 651 1 631:** An Haushaltsstellen 703 1 231 *267 950* DM; 707 1 236 *28 500* DM
651 3 631	Reinigung von Straßenflächen, Straßensenken und Abläufen	12 635	12 635	1 819	
651 3 632	Benutzungs- und Anerkennungsgebühren. . .	1 200	1 000	897	
651 3 633	Laufende Kosten für fertiggestellte Behelfsheime	1 000	1 200	2 489	
651 3 634	Ausgaben für Rechnung anderer	200 000	100 000	189 674	**Zu Nr. 651 3 634:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar in Höhe der verbliebenen Bestände bei Nr. 651 3 239 der Einnahmen.
651 3 635	Gefahrenbeseitigung für Dritte	20 000	20 000	4 921	
651 3 637	Vermischte Ausgaben	2 600	2 600	1 495	
651 3 638	Ergänzung für Verbandskästen und Neuanschaffung von Unfallschutzgeräten	800	800	—	**Zu Nr. 651 3 635:** Siehe Nr. 651 3 213 der Einnahmen.
651 3 639	Reparaturkosten, Wassergeld usw. für die Freilegungsgrundstücke	12 000	20 000	19 372	**Zu Nr. 651 3 639:** Siehe Nrn. 651 3 262 und 651 3 266 der Einnahmen.
651 3 641	Herstellung von Verkehrssicherungsanlagen für Dritte und Ersatzleistung für beschädigte Verkehrsanlagen	500	500	—	**Zu Nr. 651 3 641:** Siehe Nr. 651 3 214 der Einnahmen.
651 3 642	Verkehrszählungen	35 000	35 000	—	
651 3 643	Unterhaltung und Instandsetzung der Kleinmärkte	12 000	—	—	**Zu Nr. 651 3 643:** Siehe Nr. 651 1 231 der Einnahmen
651 3 646	Abgaben nach dem LAG	7 844	7 844	7 844	
651 3 647	Vereinsbeiträge	365	365	350	**Zu Nr. 651 3 646:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
651 3 648	Steuern und Abgaben	28 000	7 000	8 921	
651 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	26 404	25 060	20 714	
651 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	23 283	8 905	19 554	**Zu Nr. 651 3 647:** Siehe II Teil, Abschnitt H.
651 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	1 000	500	68	
651 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	9 550	5 300	6 019	
651 2 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	7 365	320	270	
651 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	47 610	37 240	46 106	
651 1 662	Betriebskosten sowie Pachten und Unterhaltungskosten der Nebenlagerplätze. . .	*5 657*	7 176	6 101	**Zu Nr. 651 1 662:** An Haushaltsstelle 943 1 222
651 3 662	Unterhaltungskosten der Nebenlagerplätze . .	30 000	30 000	21 663	
651 3 663	Sonstige sächliche Zweckausgaben.	7 000	4 000	2 274	
651 3 664	Teilnahme an Lehrgängen usw.	1 500	1 500	604	
651 3 665	Betrieb und Unterhaltung von Straßenbaumaschinen, Geräten und Fahrrädern, Beschaffung von Verbrauchsmaterial (Putz-, Schmier-, Leucht- und Brennstoffe)	53 000	45 000	—	
651 3 666	Modelle, Sonderdrucke und Versuche	7 000	2 500	—	
651 3 667	Zur Fortführung des neu aufzustellenden Straßenkatasters	58 000	—	—	
651 6 668	Neueinrichtung von Lagerplätzen	10 000	—	—	
651 3 669	Schutzkleidung, Schutzschuhwerk und Reinigungsmittel für Arbeiter, Bauaufseher und Straßenmeister sowie Ersatz und Reinigung der bei Straßenbauarbeiten beschädigten und beschmutzten Kleidungsstücke	20 000	15 000	14 718	
	Zu übertragen:	4 737 985	3 104 760	3 100 652	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	4 737 985	3 104 760	3 100 652	
651 6 881	Anteilsbetrag an den AOH für Neuordnungsmaßnahmen (Freilegung)	2 000 000	500 000	1 900 000	**Zu Nr. 651 6 881:** Verfügungsberechtigt: Amt
651 6 882	Anteilsbetrag an den AOH für Um- und Ausbau an Fahrbahnen und Bürgersteigen	600 000	515 000	—	**Zu Nr. 651 6 882:** Verfügungsberechtigt: Amt
651 2 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	92 784	98 880	65 639	
651 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	488 560	298 216	88 557	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
651 2 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	60 031	53 935	76 434	
651 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	462 689	248 241	80 974	
651 3 932	Tilgungsrücklage für nichteingelöste, fällig gewesene Stadtanleihe von 1926	1	1	—	
651 3 931	Zinsenrücklage für nichteingelöste, fällig gewesene Stadtanleihe von 1926	1	1	12 904	
651 6 941	Ankauf von Lagerplätzen	62 000	—	—	
651 5 960	Kriegsschädenbeseitigung an Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken und Wasserläufen	750 000	250 000	465 000	
651 3 974	Ausbau von Vertragsstraßen für andere (nach besonderen Vereinbarungen)	500 000	500 000	1 370 286	**Zu Nr. 651 3 974:** Der nicht verwendete Betr ist übertragbar in Höhe Bestände bei Nr. 651 3 241 Einnahmen.
651 3 975	Bürgersteige und Sinkkästen	200 000	25 000	99 362	
651 3 976	Neuanlage von Zäunen, Straßen- und Bachgeländern	40 000	15 000	14 992	**Die Nrn. 651 3 617 und 651 1** sind gegenseitig deckungsfä
651 6 977	Erweiterungsbauten im Bauhof Karlshof	15 000	4 000	10 000	
651 3 978	Anschüttung und erste Befestigung von Straßen	80 000	50 000	49 905	
651 3 979	Endgültige Befestigung von Straßen	150 000	140 000	122 988	
651 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen	3 550	—	—	
651 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	9 000	1 000	94	
651 3 986	Neuanschaffung von Standrohren, Löschgeräten, Nivellier- und Meßgeräten, Zeichenmaschinen usw.	6 000	2 500	2 500	
651 3 987	Beschaffung und Unterhaltung von Straßenschildern, Verkehrszeichen und Verkehrssignalanlagen	100 000	100 000	119 034	
651 3 988	Beschaffung von Wagen, Maschinen, Geräten, Fahrrädern, usw.	40 000	40 000	38 370	
—	Weggefallene Nummern	—	16 265	287 552	
	Gesamtausgaben	**10 397 601**	**5 962 799**	**7 905 243**	
	Darunter Erstattungen	36 189	34 189	775 020	
	Reinausgaben	**10 361 412**	**5 928 610**	**7 130 223**	
	Reineinnahmen	2 041 556	1 446 898	2 329 359	
	Zuschußbedarf	**8 319 856**	**4 481 712**	**4 800 864**	

652 Rheinbrücken

Verfügungsberechtigt: Amt 52.

Einnahmen

	0. Steuern und Zuweisungen				
652 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	702 470	441 576	351 296	
652 3 071	Brückenunterhaltungszuschuß vom Land für die Oberkasseler Brücke	115 890	29 138	29 137	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
652 3 221	Von der Düsseldorf-Neußer Brückenbau- und Betriebsgesellschaft Düsseldorf: Ersatzleistung der persönlichen und sächlichen Unterhaltungskosten	37 410	37 410	37 521	
	Zu übertragen:	855 770	508 124	417 954	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	855 770	508 124	417 954	
652 3 231	Einnahmen aus Schrottverkauf	1 000	—	1 389	**Zu Nr. 652 3 231:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 652 3 633 zu.
	Gesamteinnahmen	**856 770**	**508 124**	**419 343**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**856 770**	**508 124**	**419 343**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
652 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	102 325	74 075	59 260	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
652 3 616	Laufende Unterhaltung der Oberkasseler Brücke	50 000	70 000	36 710	
652 3 617	Laufende Unterhaltung der Neußer Brücke .	30 000	40 000	36 987	
652 3 631	Gebühren aus Nutzungsverträgen	10	100	10	
652 6 632	Vorarbeiten für die neuen Rheinbrücken . . .	—	150 000	80 000	**Zu Nr. 652 6 632:** Über den Betrag darf nur mit Zustimmung des Finanzausschusses verfügt werden.
652 6 633	Unkosten durch Schrottverkauf der zerstörten Rheinbrücken	1 000	—	1 000	**Zu Nr. 652 3 633:** Siehe Nr. 652 3 231 der Einnahmen.
652 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	958	712	923	
652 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge. . .	500	528	500	
652 1 661	An Haushaltsstelle 703 1 231: Reinigung der Oberkasseler und Neußer Rheinbrücken einschließlich Besprengung, Schneebeseitigung und Sandstreuen	*11 520*	11 520	7 200	
652 3 662	Unterhaltung des Brückenbauinventars und sonstige sächliche Zweckausgaben	3 000	4 000	1 490	
652 6 881	Anteilbetrag an den außerordentlichen Haushaltsplan	1 500 000	—	—	**Zu Nr. 652 6 881:** Verfügungsberechtigt: Amt 20
652 2 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	459 763	324 240	127 800	**Die Nrn. 652 3 891 und 652 3 911** sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Nrn. 652 3 931 und 652 3 932.
652 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen (Neußer Brücke)	3 626	4 557	3 134	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
652 2 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	418 324	227 730	41 500	
652 3 911	S.N Nr. 2 Tilgung (Neußer Brücke)	19 855	18 924	9 846	
652 3 931	Zinsenrücklage für nichteingelöste, fällig gewesene Ablösungsanleihe	1	1	2 308	
652 3 932	Tilgungsrücklage für nichteingelöste, fällig gewesene Ablösungsanleihe	1	1	8 192	
652 3 986	Ergänzung des Brückenbauinventars	5 000	5 000	1 927	
652 3 987	Beschaffung von Schutzkleidung für die Brückenarbeiter	2 000	1 000	136	
—	Weggefallene Nummern	—	40 000	1 541 820	
	Gesamtausgaben	**2 607 883**	**972 388**	**1 960 743**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**2 607 883**	**972 388**	**1 960 743**	
	Reineinnahmen	856 770	508 124	419 343	
	Zuschußbedarf	**1 751 113**	**464 264**	**1 541 400**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
661	**Wasserläufe und Wasserbau**				**Verfügungsberechtigt: Amt 53.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
661 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	24 000	24 000	116 000	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
661 3 111	Verwaltungsgebühren	400	400	80	
661 3 151	Anerkennungsgebühren	340	270	350	
661 3 152	Bauleitungsgebühren	100	100	121	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
661 3 231	Volmerswerther Fähre	1 450	1 450	3 151	
661 3 232	Erlös aus Grasaufwuchs und Pacht für Bootshausliegeplätze am Rhein und in den Sporthäfen	6 540	4 970	5 868	
661 3 233	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	120	120	100	
661 3 234	Instandsetzung von Deichen, Hochwasserschutzanlagen und sonstige Arbeiten für Rechnung anderer	1 100	1 100	—	**Zu Nr. 661 3 234:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 661 3 976 an
661 1 235	Von Haushaltsstelle 707 1 663: Für Reinigung der Bäche	*32 000*	150 000	98 550	
661 3 237	Vergütung der Bundesbahn für Reinigung von Durchlässen	1 450	1 450	1 450	
661 3 259	Vermischte Einnahmen	100	100	7 239	
—	Weggefallene Nummern	—	—	21 073	
	Gesamteinnahmen	**67 600**	**183 960**	**253 982**	
	Darunter Erstattungen	32 000	150 000	98 550	
	Reineinnahmen	**35 600**	**33 960**	**155 432**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
661 2 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	19 040	38 710	41 004	
661 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	107 920	90 280	95 845	
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
661 3 523	Beitrag zu den Deichunterhaltungskosten: Deichverband Düsseldorf-Hamm-Volmerswerth	11 500	11 500	11 500	**Zu Nrn. 661 3 523 bis 661 3 525:** Siehe II. Teil, Abschnitt II
661 3 524	Desgl. Neue Deichschau Heerdt	26 000	26 000	25 734	
661 3 525	Desgl. Deichverband Itter-Himmelgeist	3 000	2 000	2 000	
	Zu übertragen:	167 460	168 490	176 083	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	167 460	168 490	176 083	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
661 3 616	Unterhaltung der Brücken	30 000	20 000	28 673	
661 3 617	Unterhaltung der Deiche und der Hochwasserschutzbauten mit Nebenanlagen	8 500	7 600	7 587	
661 3 618	Unterhaltung der Rheinböschungen einschließlich Abgrabungsflächen im Rheinvorland	45 000	40 000	29 690	
661 3 619	Unterhaltung der Sporthäfen einschließlich Baggerarbeiten	10 500	8 000	7 999	
661 3 631	Benutzungs- und Anerkennungsgebühren	350	350	310	
661 3 632	Itterverbandsbeiträge	4 500	5 300	3 993	**Zu Nrn. 661 3 632 und 661 3 633:** Siehe II. Teil, Abschnitt H
661 3 634	Unterhaltungskosten und Anerkennungsgebühr für Volmerswerther Fähre und Landebrücken	1 500	3 000	2 758	**Zu Nr. 661 3 634:** a) Personenfähre und Landebrücken 1 000 DM; b) Wagenfähre, Anfahrtsrampe 500 DM
661 3 646	Abgaben nach dem LAG	98	98	98	
661 3 647	Vereinsbeitrag	20	20	20	
661 3 648	Steuern und Abgaben	570	561	438	
661 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	3 068	2 900	2 663	**Zu Nr. 661 3 646:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
661 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	4 169	4 664	3 952	
661 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	4 555	1 500	348	
661 3 661	Unterhaltung der Hochwasserschutzgeräte	400	400	376	
661 3 662	Unterhaltung des Inventars der Wasserbauverwaltung einschließlich der schwimmenden Geräte	3 500	2 000	1 998	
661 3 663	Reinigungs- und Wiederherstellungsarbeiten an Bachläufen	48 000	150 000	98 550	
661 3 664	Reinigung von Durchlässen der Bundesbahn	1 450	1 450	1 450	**Zu Nr. 661 3 664:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
661 3 665	Beschaffung von Arbeits- und Schutzkleidung	400	400	400	
661 1 666	Miete und Beleuchtung	*4 100*	4 100	4 100	**Zu Nr. 661 1 666:** An Haushaltsstelle 942 1 221.
661 3 667	Sonstige sächliche Zweckausgaben	1 000	800	742	
661 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	5 847	6 855	7 818	**Die Nrn. 661 3 891 und 661 3 911** sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Nrn. 661 3 931 und 661 3 932.
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
661 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	26 244	24 888	13 961	
661 3 931	Zinsenrücklage für nicht eingelöste, fällig gewesene Stadtanleihe von 1926	1	1	—	
661 3 932	Tilgungsrücklage für nicht eingelöste, fällig gewesene Stadtanleihe von 1926	1	1	9 678	
661 5 960	Kriegsschädenbeseitigung an Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken und Wasserläufen	30 000	30 000	145 000	
661 3 976	Instandsetzung von Deichen, Hochwasserschutzanlagen und sonstigen Anlagen für Rechnung anderer	1 000	1 000	—	**Zu Nr. 661 3 976:** Siehe Nr. 661 3 234 der Einnahmen.
661 6 977	Außerordentliche Instandsetzungen der Rheinuferbauwerke und Böschungen	30 000	30 000	40 000	**Zu Nr. 661 6 977:** Gesamtkosten 175 000 DM (Brückerbachmündung); I. Rate (1951) 40 000 DM; II. Rate (1952) 30 000 DM; III. Rate (1953) 30 000 DM
661 6 978	Sicherungsarbeiten für das zukünftige Strandbad Lörick	22 500	17 500	17 500	**Zu Nr. 661 6 978:** Gesamtkosten 75 000 DM; I. Rate (1950) 17 500 DM; II. Rate (1951) 17 500 DM; III. Rate (1952) 17 500 DM; IV. Rate (1953) 22 500 DM
661 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	1 000	600	—	
661 3 986	Ergänzung der Hochwasserschutzgeräte	1 000	900	846	
661 3 987	Ergänzung des Inventars der Wasserbauverwaltung einschließlich der schwimmenden Geräte	2 500	2 300	2 296	
	Zu übertragen:	459 233	535 678	609 327	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	459 233	535 678	609 327	
661 6 989	Verfüllung des Pillebachkanals in der Rathelbeckstraße	—	5 000	—	
—	Weggefallene Nummern	—	—	111 000	
	Gesamtausgaben	**459 233**	**540 678**	**720 327**	
	Darunter Erstattungen	32 000	150 000	98 550	
	Reinausgaben	**427 233**	**390 678**	**621 777**	
	Reineinnahmen	35 600	33 960	155 432	
	Zuschußbedarf	**391 633**	**356 718**	**466 345**	
671	**Trümmerbeseitigung und -verwertung**				Verfügungsberechtigt: Amt 52.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
671 5 071	Ersatzleistung des Landes	2 583 000	1 380 000	2 006 000	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
671 2 111	Verwaltungsgebühren	50	50	—	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
671 2 221	Ersatzleistung von Abbruchkosten	20 000	20 000	17 204	
671 2 222	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren	50	50	3	
671 2 223	Erstattung der Kosten Brecheranlage „Schwarze Berge“	—	5 000	9 060	
671 2 259	Vermischte Einnahmen	200	200	377	
671 2 261	Vermietung überflüssiger Maschinen	4 000	4 000	4 348	
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
671 2 361	Verkauf von Altbaustoffen	80 000	35 000	72 845	
—	Weggefallene Nummern	—	—	646	
	Gesamteinnahmen	**2 687 300**	**1 444 300**	**2 110 483**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**2 687 300**	**1 444 300**	**2 110 483**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
671 2 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	283 280	229 875	246 584	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
671 2 648	Steuern und Abgaben	4 000	2 000	2 498	
671 2 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	5 745	5 930	5 837	
671 2 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	25 006	658	10 601	
671 2 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	850	850	1 281	
671 2 663	Mieten und Pachten für in Anspruch genommene Grundstücke	15 000	20 000	16 677	
671 2 665	Sonstige sächliche Zweckausgaben.	1 000	650	595	
671 2 666	Schutzkleidung und Schutzschuhwerk für Arbeiter, Bauaufseher sowie Ersatz und Reinigung der beschädigten und beschmutzten Arbeitskleidung	1 000	2 000	57	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
671 5 976	Zahlungen an Unternehmer für Aufräumungsarbeiten und Schuttbeseitigung	2 476 799	1 252 212	2 073 586	
671 5 977	Gefahrenbeseitigung, Verkehrsnotstände, Entschädigung an Eigentümer, Gewinnung von Altbaustoffen	800 000	500 000	500 000	
671 2 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen .	650	—	—	
671 5 988	Beschaffung von Bauwagen	3 000	5 000	—	
—	Weggefallene Nummern	—	—	834	
	Gesamtausgaben	**3 616 330**	**2 019 175**	**2 858 550**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**3 616 330**	**2 019 175**	**2 858 550**	
	Reineinnahmen	2 687 300	1 444 300	2 110 483	
	Zuschußbedarf	**929 030**	**574 875**	**748 067**	

672 Deckungsmittel zur Kriegsschädenbeseitigung

Verfügungsberechtigt: Amt 20.

	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
672 5 070	Landeszuweisung zur Kriegsschädenbeseitigung an Schulen	3 200 000	—	—	
672 5 071	Landeszuweisung zur Kriegsschädenbeseitigung	894 293	2 713 750	—	
	Gesamteinnahmen	**4 094 293**	**2 713 750**	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**4 094 293**	**2 713 750**	—	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
672 5 631	Deckungsmittel zur Kriegsschädenbeseitigung	1 117 866	3 392 188	—	
672 5 632	Deckungsmittel zur Kriegsschädenbeseitigung an Schulen	4 000 000	—	—	
	Gesamtausgaben	**5 117 866**	**3 392 188**	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**5 117 866**	**3 392 188**	—	
	Reineinnahmen	4 094 293	2 713 750	—	
	Zuschußbedarf	**1 023 573**	**678 438**	—	
681 Bauhof (Hochbau)					Verfügungsberechtigt: Amt 55.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
681 3 232	Verkauf von Altmaterial	7 500	500	6 580	
681 3 259	Vermischte Einnahmen	50	50	1 125	
681 3 261	Mieten	1 854	804	—	
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
681 1 361	Verkauf von Baumaterialien	*60 000*	60 000	68 961	
	Gesamteinnahmen	**69 404**	**61 354**	**76 666**	
	Darunter Erstattungen	60 000	60 000	18 615	
	Reineinnahmen	**9 404**	**1 354**	**58 051**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
681 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	28 535	35 615	39 957	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
681 3 649	Vermischte Ausgaben	50	50	316	
681 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	412	408	—	
681 3 666	Betriebskosten der Bauhöfe	3 500	5 000	3 173	
	Zu übertragen:	32 497	41 073	43 446	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	32 497	41 073	43 446	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
681 3 986	Ankauf von Baumaterialien	60 000	60 000	55 182	
681 3 987	Beschaffung von Maschinen, Werkzeugen und Geräten	1 000	3 000	1 630	
	Gesamtausgaben	**93 497**	**104 073**	**100 258**	
	Darunter Erstattungen	60 000	60 000	18 615	
	Reinausgaben	**33 497**	**44 073**	**81 643**	
	Reineinnahmen	9 404	1 354	58 051	
	Zuschußbedarf	**24 093**	**42 719**	**23 592**	
682 Bauhof (Tiefbau)					**Verfügungsberechtigt: Amt 52.**
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
682 3 232	Verkauf von Altmaterial	300	300	34	
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
682 1 361	Verkauf von Baumaterialien	*100 000*	200 000	166 604	**Zu Nr. 682 1 361:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 682 1 986 zu.
682 3 361	Verkauf von Baumaterialien	100 000	—	98 822	
—	Weggefallene Nummern	—	—	89 131	
	Gesamteinnahmen	**200 300**	**200 300**	**354 591**	
	Darunter Erstattungen	100 000	200 000	225 635	
	Reineinnahmen	**100 300**	**300**	**128 956**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
682 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	23 438	321 080	328 789	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
682 3 651	Betriebskosten des Bauhofes Karlshof	25 000	25 000	24 940	
682 3 661	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	1 805	1 248	1 101	
	Zu übertragen:	50 243	337 327	354 830	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	50 243	347 328	354 830	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
682 3 986	Ankauf von Baumaterialien	200 000	200 000	226 797	Zu Nr. 682 3 986: Siehe Nrn. 682 1 361 und 682 3 361 der Einnahmen.
—	Weggefallene Nummern	—	32 000	75 277	
	Gesamtausgaben	**250 243**	**579 328**	**656 904**	
	Darunter Erstattungen	100 000	200 000	225 635	
	Reinausgaben	**150 243**	**379 328**	**431 269**	
	Reineinnahmen	100 300	300	128 956	
	Zuschußbedarf	**49 943**	**379 028**	**302 313**	
683 Bauhof (Kanalisation)					Verfügungsberechtigt: Amt 53
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
683 3 236	Unkostenzuschläge (Baustofflagerplatz) . . .	70 000	50 000	12 898	
683 3 258	Stromabgabe an Dritte	2 500	2 500	—	
683 3 259	Vermischte Einnahmen	50	50	—	
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
683 1 361	Baustoffbeschaffung.	*800 000*	490 000	440 591	
683 3 361	Baustoffbeschaffung.	200 000	10 000	179 912	
	Gesamteinnahmen	**1 072 550**	**552 550**	**633 401**	
	Darunter Erstattungen	800 000	492 500	453 554	
	Reineinnahmen	**272 550**	**60 050**	**179 847**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
683 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	44 800	40 635	45 591	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
683 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	754	744	658	
683 1 661	Sächliche Zweckausgaben	*2 500*	2 500	—	Zu Nr. 683 1 661: An Haushaltsstelle 7071
683 3 661	Sächliche Zweckausgaben	5 500	5 500	1 230	
	Zu übertragen:	53 554	49 379	47 479	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	53 554	49 379	47 479	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
683 3 985	Baustoffbeschaffung	1 000 000	500 000	644 932	**Zu Nr. 683 3 985:** Siehe Nrn. 683 1 361 und 683 3 361 der Einnahmen.
—	Weggefallene Nummern	—	30 000	20 000	
	Gesamtausgaben	**1 053 554**	**579 379**	**712 411**	
	Darunter Erstattungen	800 000	492 500	453 554	
	Reinausgaben	**253 554**	**86 879**	**258 857**	
	Reineinnahmen	272 550	60 050	179 847	
	Überschuß	**18 996**	**—26 829**	**— 79 010**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
701 Straßenbeleuchtung					Verfügungsberechtigt: Amt 52.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
701 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	120 000	120 000	120 000	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
701 3 151	Abfindungszahlungen der Unternehmer für fünfjährige Unterhaltung neuerbauter Straßen	20 000	20 000	29 920	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
701 3 231	Anteile der Unternehmer für die Einrichtung der öffentlichen Beleuchtung in Vertragsstraßen	15 000	14 000	38 450	
—	Weggefallene Nummern	—	—	15 500	
	Gesamteinnahmen	**155 000**	**154 000**	**203 870**	
	Darunter Erstattungen	—	—	30 400	
	Reineinnahmen	**155 000**	**154 000**	**173 470**	
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
701 3 616	Unterhaltung der Anlagen	569 000	447 000	423 727	Zu Nrn. 701 3 616 und 701 3 [illegible] Ausgaben bedürfen der [illegible] stimmung des Ausschusses [illegible] Stadtwerke.
701 3 631	Steuerersatz an Stadtwerke	14 000	16 000	7 915	
701 3 661	Strom, Gas	783 000	538 000	449 478	
701 3 662	Einrichtung der öffentlichen Beleuchtung in Vertragsstraßen	15 000	14 000	36 350	Zu Nr. 701 3 662: Der nicht verwendete Be[illegible] ist übertragbar.
701 3 663	Ersatzleistung an Stadtwerke für Personalausgaben	647 000	630 000	594 963	
701 3 664	Mietkosten für Benutzung der Räume der Stadtwerke	33 000	—	—	
701 3 891	S.N. Nr. 2 — Zinsen —	2 310	—	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
701 3 911	S.N. Nr. 2 — Tilgung —	4 200	—	—	
701 5 960	Kriegsschädenbeseitigung an Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken und Wasserläufen	150 000	150 000	150 000	
701 3 986	Ergänzung der Anlagen	7 000	52 000	55 818	Zu Nr. 701 3 986: Ausgaben bedürfen der [illegible] stimmung des Ausschusses [illegible] Stadtwerke.
—	Weggefallene Nummern	—	—	154 000	
	Gesamtausgaben	**2 224 510**	**1 847 000**	**1 872 251**	
	Darunter Erstattungen	—	—	30 400	
	Reinausgaben	**2 224 510**	**1 847 000**	**1 841 851**	
	Reineinnahmen	155 000	154 000	173 470	
	Zuschußbedarf	**2 069 510**	**1 693 000**	**1 668 381**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
702 Bedürfnisanstalten					Verfügungsberechtigt: Amt 54.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
702 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	16 000	8 000	36 908	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
702 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	610	610	560	
702 3 232	Rheinische Bahngesellschaft für Reinigung der Bedürfnisanstalt am Nordfriedhof	75	75	75	
702 3 261	Miete für aufgestellte Personenwaagen usw.	300	325	240	
	Gesamteinnahmen	**16 985**	**9 010**	**37 783**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**16 985**	**9 010**	**37 783**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
702 1 400	Persönliche Ausgaben	—	9 000	8 000	Zu Nr. 702 1 400: An Haushaltsstelle 705 1 232
702 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	36 610	17 610	12 497	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
702 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	18 500	18 500	14 792	
702 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	100	100	100	
702 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	2 500	2 500	1 665	
702 3 661	Betriebsstoffe, Betriebsgerät und Schutzkleidung	3 500	3 300	2 999	
702 1 662	Erstattung von Strom	*700*	—	—	Zu Nr. 702 1 662: An Haushaltsstelle 022 1 231
702 3 662	Gas, Strom, Wasser	6 600	6 000	4 219	
702 1 663	An Haushaltsstelle 705 1 232: Für Reinigungswagen der Bedürfnisanstalten	*2 450*	14 300	12 500	
702 3 664	Kanalbetriebsgebühren	800	800	272	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
702 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	20 000	10 000	46 136	
702 6 976	Errichtung einer Bedürfnisanstalt in Gerresheim	20 000	—	10 000	
702 6 977	Errichtung einer unterirdischen Bedürfnisanstalt Benrather Markt	40 000	—	—	
702 6 978	Errichtung einer Bedürfnisanstalt an der Schlesischen Straße	35 000	—	—	
—	Weggefallene Nummern	—	—	20 000	
	Gesamtausgaben	**186 760**	**82 110**	**133 180**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**186 760**	**82 110**	**133 180**	
	Reineinnahmen	16 985	9 010	37 783	
	Zuschußbedarf	**169 775**	**73 100**	**95 397**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
703 Straßenreinigung					**Verfügungsberechtigt: Amt 54.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
703 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	8 000	—	—	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
703 3 151	Straßenreinigungsgebühren	1 189 906	1 068 264	677 845	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
703 1 231	Von anderen Haushaltsstellen: Für Reinigungsarbeiten und Beseitigung von Glatteis und Schnee	*423 031*	458 897	226 755	**Zu Nr. 703 1 231:** Von Haushaltsstellen: 022 1 661 399 DM; 342 1 662 407 DM; 354 1 661 181 DM; 362 1 616 270 DM; 651 1 616 72 000 DM; 651 1 631 287 950 DM; 652 1 661 11 520 DM; 721 1 662 40 000 DM; 741 1 664 29 355 DM; 854 1 661 874 DM; 942 1 661 75 DM; *423 031 DM*
703 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	5 970	—	—	
703 3 232	Von Dritten: Für Reinigungsarbeiten auf Grund besonderer Vereinbarungen	13 331	18 365	10 132	
	Gesamteinnahmen	**1 640 238**	**1 545 526**	**914 732**	
	Darunter Erstattungen	423 031	458 897	226 777	
	Reineinnahmen	**1 217 207**	**1 086 629**	**687 955**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
703 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	1 061 260	—	—	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
703 1 661	An Haushaltsstelle 705 1 234: Geschäftsbedürfnisse — Verwaltungskostenanteil —	*441 318*	424 884	305 976	
703 1 662	An Haushaltsstelle 705 1 232: Unterhaltung und Betrieb der Straßenreinigungsfahrzeuge, Geräte, Papierbehälter usw. und Werkstattlohnanteil — Betriebsbedürfnisse — . . .	*242 315*	1 350 000	1 068 126	
703 3 664	Wasserentnahmestellen und Wasserverbrauch .	12 000	12 000	426	
703 3 665	Beseitigung von Glatteis und Schnee	72 000	72 000	39 917	
703 3 666	Werbeaktionen für Sauberhaltung der Straßen	4 979	—	—	
703 1 667	Veranlagung und Einziehung der Straßenreinigungsgebühren	*35 698*	42 730	27 187	**Zu Nr. 703 1 667:** An Haushaltsstellen: 902 1 111 17 849 DM; 904 1 112 17 849 DM; Mehrausgaben bedürfen keiner Genehmigung gem. § 93 GO.
703 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen	13 277	—	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
703 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung	3 115	—	—	
703 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	10 000	—	—	
703 3 986	Beschaffung von Fahrzeugen, Geräten, Papierbehältern usw.	140 912	—	—	**Zu Nr. 703 3 986:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar
—	Weggefallene Nummern	—	—	89 913	
	Gesamtausgaben	**2 036 874**	**1 901 614**	**1 531 545**	
	Darunter Erstattungen	423 031	458 897	226 777	
	Reinausgaben	**1 613 843**	**1 442 717**	**1 304 768**	
	Reineinnahmen	1 217 207	1 086 629	687 955	
	Zuschußbedarf	**396 636**	**356 088**	**616 813**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
704	**Müllbeseitigung und -verwertung**				Verfügungsberechtigt: Amt 54.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
704 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	43 160	60 600	82 040	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
704 3 151	Müllabfuhrgebühren	2 593 000	2 247 000	1 381 945	
704 3 152	Gestellung von Mülltonnen auf Grund besonderer Vereinbarungen	138 000	138 000	130 053	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
704 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	5 720	—	—	
704 3 261	Pacht für Durchsuchung der Müllabladeplätze	40 000	24 970	28 531	
	Gesamteinnahmen	**2 819 880**	**2 470 570**	**1 622 569**	
	Darunter Erstattungen	—	—	1 440	
	Reineinnahmen	**2 819 880**	**2 470 570**	**1 621 129**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
704 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	1 195 110	—	—	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
704 1 661	An Haushaltsstelle 705 1 234: Geschäftsbedürfnisse — Verwaltungskostenanteil —	*441 318*	406 440	368 704	
704 1 662	An Haushaltsstelle 705 1 232: Unterhaltung und Betrieb der Müllfahrzeuge, Mülltonnen, Geräte usw. und Werkstattlohnanteil — Betriebsbedürfnisse	*583 455*	1 800 000	1 400 000	
704 3 662	Unterhaltung und Betrieb der Tonnenumschlagstationen und der Müllabladeplätze einschl. Zufuhrwege	40 000	30 000	17 480	
704 1 663	An Haushaltsstelle 705 1 234: Unterhaltung und Betrieb der Müllfahrzeuge, Mülltonnen, Geräte usw. und Werkstattlohnanteil — Betriebsbedürfnisse	*26 000*	24 000	20 000	
704 1 664	Vergütung für Kippengelände	*80*	80	80	Zu Nr. 704 1 664: An Haushaltsstelle: 943 1 222
704 3 664	Vergütung für Kippengelände	4 920	4 920	779	
704 3 665	Entwicklungsarbeiten zum Studium der Müllverwertung	6 000	5 000	4 893	
704 1 666	Veranlagung und Einziehung der Müllabfuhrgebühren	*77 790*	89 880	55 193	Zu Nr. 704 1 666: An Haushaltsstellen: 902 1 111 *38 895* DM; 904 1 112 *38 895* DM; Mehrausgaben bedürfen keiner Genehmigung gemäß § 93 GO.
704 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	18 525	19 500	1 788	
704 2 892	S.N. Nr. 2 Zinsen	13 950	15 750	17 550	
704 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen	18 174	—	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
704 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	15 975	15 000	—	
704 2 912	S.N. Nr. 2 Tilgung	40 000	40 000	40 000	
704 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung	4 263	—	—	
704 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am bewegl. Vermögen	—	20 000	45 000	
704 3 986	Beschaffung von Fahrzeugen, Mülltonnen, Geräten usw.	334 320	—	—	Zu Nr. 704 3 986: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar
	Gesamtausgaben	**2 819 880**	**2 470 570**	**1 971 467**	
	Darunter Erstattungen	—	—	1 440	
	Reinausgaben	**2 819 880**	**2 470 570**	**1 970 027**	
	Reineinnahmen	2 819 880	2 470 570	1 621 129	
	Gleicht sich aus	—	—	**348 898**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
705 Fuhrpark					**Verfügungsberechtigt: Amt 54.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
705 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	94 672	50 672	120 822	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
705 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	2 500	14 113	13 969	
705 1 232	Betriebsbedürfnisse	*840 220*	3 958 968	3 143 424	**Zu Nr. 705 1 232:** Von Haushaltsstellen: 121 1 664 *12 666*; 702 1 663 *2 458*; 703 1 662 *242 315*; 704 1 662 *583 481*; *840 220*
705 3 232	Fuhr- und Arbeitsleistungen	50 000	120 000	126 786	
705 3 233	Unbrauchbare Gegenstände und Altmaterial	3 000	3 000	3 284	
705 1 234	Geschäftsbedürfnisse	*908 636*	50 470	43 727	**Zu Nr. 705 1 234:** Von Haushaltsstellen: 703 1 661 *441 318*; 704 1 661 *441 318*; 704 1 663 *26 000*; *908 636*
705 3 234	Betriebskosten (vom S.N.-Nr. 8)	10 000	7 200	7 200	
705 3 259	Vermischte Einnahmen	3 000	3 000	1 169	
705 3 261	Mieten für Dienstwohnungen	30 000	30 000	30 055	
705 3 262	Mieten für Grundstücke und Betriebsräume	18 000	18 000	16 252	
705 3 291	Zinsertrag der Erweiterungsrücklage	82	82	—	
	Gesamteinnahmen	**1 960 110**	**4 255 505**	**3 506 688**	
	Darunter Erstattungen	1 748 856	4 009 438	3 216 790	
	Reineinnahmen	**211 254**	**246 067**	**289 898**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
705 2 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	—	88 900	82 249	
705 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	836 390	2 877 155	2 661 845	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
705 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	81 400	84 700	37 853	
705 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	20 000	24 000	16 430	
705 3 646	Abgaben nach dem LAG	5 038	5 038	5 038	**Zu Nr. 705 3 646:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
705 3 647	Fachverband, Tagungen, Modelle, Versuche und Schulung	1 850	400	250	**Zu Nr. 705 3 647:** Siehe II. Teil, Abschnitt II.
705 3 648	Steuern und Abgaben	14 150	15 000	9 715	
705 3 649	Vermischte Ausgaben	7 000	7 000	1 994	
705 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	16 990	16 950	14 948	
705 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	17 988	17 988	13 255	
705 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	10 300	2 300	1 626	
705 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	49 500	49 500	31 876	
705 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	28 040	28 450	17 074	
705 3 661	Unterhaltung der Mülltonnen, Geräte, Papierbehälter usw.	170 000	150 000	148 786	**Die Nrn. 705 3 661 und 705 3 986** sind gegenseitig deckungsfähig.
705 3 662	Betriebsstoffe	198 000	198 000	139 333	
705 3 663	Gas, Strom und Wasser	36 000	30 900	27 601	
705 3 664	Mietfuhren	12 000	—	—	
705 1 665	Straßenbahndienstfahrkarten und Fahrradvergütungen	*2 550*	900	1 540	**Zu Nr. 705 1 665:** An Haushaltsstelle 021 1 [illegible]
705 3 665	Straßenbahndienstfahrkarten und Fahrradvergütungen	—	9 000	727	**Zu Nr. 705 1 666:** An Haushaltsstellen 021 1 161 *7 590*; 023 1 161 *3 526*; 031 1 161 *1 490*; 033 1 161 *6 699*; 041 1 161 *437*; 042 1 161 *1 438*; 622 1 161 *3 478*; 942 1 221 *739*; 943 1 222 *3 488*; *29 166*
705 1 666	Sonstige sächliche Zweckausgaben	*29 166*	28 077	25 986	
705 3 666	Sonstige sächliche Zweckausgaben	20 000	13 000	9 110	
705 2 891	S.N. Nr 2 Zinsen	2 715	2 724	842	
705 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	6 052	6 635	7 026	
705 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen	4 761	—	—	
	Zu übertragen:	1 569 890	3 656 617	3 255 104	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	1 569 890	3 656 617	3 255 104	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
705 2 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	625	616	9 115	
705 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	17 091	16 142	187	
705 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung	1 117	—	—	
705 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	95 000	40 000	80 000	
705 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	20 000	20 000	70 000	
705 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen	1 000	630	2 421	
705 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	2 500	500	450	
705 3 986	Ersatzbeschaffung und Erweiterung von Betriebseinrichtungen	215 887	496 000	64 383	
705 3 987	Schutzkleidung	37 000	25 000	24 999	
	Gesamtausgaben	**1 960 110**	**4 255 505**	**3 506 659**	
	Darunter Erstattungen	1 748 856	4 009 438	3 216 790	
	Reinausgaben	**211 254**	**246 067**	**289 869**	
	Reineinnahmen	211 254	246 067	289 898	
	Gleicht sich aus	—	—	**+ 29**	

707 Kanalisation

	Einnahmen				Verfügungsberechtigt: Amt 53.
	0. Steuern und Zuweisungen				
707 5 070	Landeszuschuß zur Kriegsschädenbeseitigung	240 359	240 359	207 087	
707 3 077	Zuschuß der Stadt Neuß laut Vertrag vom 15. bzw. 16. November 1911	18 280	17 200	29 160	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
707 3 111	Verwaltungsgebühren	500	500	260	
707 1 141	Verwaltungs- und Bauleitungskosten	*35 000*	30 000	35 231	Zu Nr. 707 1 141: Von Haushaltsstelle 614 1 662.
707 3 141	Verwaltungs- und Bauleitungskosten	75 000	20 000	94 964	
707 3 151	Kanalbetriebsgebühren	1 900 000	1 750 000	994 170	
707 3 152	Anerkennungsgebühren	19 000	14 540	12 873	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
707 1 221	Von Haushaltsstelle 708 1 663: Anteil an den Kosten des Kanalbetriebs	*3 000*	2 000	2 000	
707 3 222	Arbeiten und Lieferung für Rechnung anderer	16 000	12 000	21 450	
707 1 223	Von Haushaltsstelle 431 1 661: Erstattung der Kosten für Betrieb und Unterhaltung der Kläranlage und Pumpwerk Gallberg	—	2 500	—	
707 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	3 180	3 180	3 100	
707 3 232	Verkauf von Altmaterial	2 000	1 000	3 190	
707 3 233	Grundstücksentwässerungsarbeiten	770 000	550 000	742 118	
707 3 234	Reinigung der Gleisentwässerungsschächte	14 500	14 500	14 500	
707 1 235	Prüfung von Baustoffen	*2 500*	2 500	—	Zu Nr. 707 1 235: Von Haushaltsstelle 683 1 661
707 3 235	Prüfung von Baustoffen und für chemisch-biologische Untersuchungen	45 000	31 000	46 709	
707 1 236	Unterhaltung und Reinigung der Straßensenken und Abläufe	*28 500*	—	—	Zu Nr. 707 1 236: Von Haushaltsstelle 651 1 631
	Zu übertragen:	3 172 819	2 691 279	2 206 812	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	3 172 819	2 691 279	2 206 812	
707 3 259	Vermischte Einnahmen	2 500	2 500	2 887	
707 3 261	Mieten	12 000	11 000	10 790	
707 3 266	Pachten	3 100	1 200	1 313	
707 3 292	Zinsertrag der Rücklage für den Bau der Großkläranlage	1 907	1 906	953	
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
707 3 362	Erlös aus dem Verkauf von Methangas und Schlamm	80 000	74 000	52 735	
—	Weggefallene Nummern	—	—	9 128	
	Gesamteinnahmen	**3 272 326**	**2 781 885**	**2 284 618**	
	Darunter Erstattungen	69 000	37 000	116 443	
	Reineinnahmen	**3 203 326**	**2 744 885**	**2 168 175**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
707 2 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	148 780	212 135	205 016	
707 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	1 339 005	1 203 720	1 165 360	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
707 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	20 000	20 000	9 211	
707 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	5 000	5 000	9 614	
707 3 616	Betriebs- und Unterhaltungskosten der Kläranlagen Golzheim und Lörick	143 400	137 330	94 771	
707 3 617	Betriebs- und Unterhaltungskosten der Pumpstationen und Entwässerungsleitungen	162 330	100 090	100 284	
707 3 618	Grundstücksentwässerungsleitungen	700 000	500 000	607 704	**Zu Nr. 707 3 618:** Der nicht verwendete Be[illegible] ist übertragbar in Höhe [illegible] verbleibenden Bestände bei [illegible] 707 3 233 der Einnahmen [illegible] Ausnahme der Verwaltu[illegible] kostenanteile.
707 3 619	Herstellung von Hausanschlüssen zur Vermeidung von Seuchengefahren	10 000	10 000	—	
707 6 631	Ausführung von Bohrungen und Bodenuntersuchungen und zur Grundwasserbeobachtung	5 000	12 000	5 000	
707 3 646	Abgaben nach dem LAG	2 105	2 105	2 105	**Zu Nr. 707 3 646:** Der nicht verwendete Be[illegible] ist übertragbar.
707 3 647	Vereinsbeiträge	910	895	895	
707 3 649	Steuern und Abgaben	8 500	8 500	6 734	**Zu Nr. 707 3 647:** Siehe II. Teil, Abschnitt H.
707 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	23 325	22 870	20 872	
707 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	5 156	4 825	2 690	
707 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	700	700	497	
707 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	24 000	19 800	10 389	
707 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	27 300	29 350	23 898	
707 1 661	Miete, Beleuchtung usw.	*23 797*	23 797	17 164	**Zu Nr. 707 1 661:** An Haushaltsstellen 942 1 221 *21 797* DM; 942 1 224 *2 000* DM
707 3 661	Beleuchtung	3 000	4 900	1 836	
707 1 662	An Haushaltsstelle 651 1 233: Für Straßeninstandsetzung	*5 000*	5 000	5 000	
707 1 663	An Haushaltsstelle 661 1 235: Beitrag zu den Kosten der Reinigung der Bäche	*32 000*	150 000	98 550	
	Zu übertragen:	2 689 308	2 473 017	2 387 590	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	2 689 308	2 473 017	2 387 590	
707 3 664	Kosten der Sonderfahrzeuge	113 660	105 180	81 792	
707 3 665	Modelle, Modellhaus, Sonderdrucke, Druckstöcke, Ausstellungen, Teilnahme an Lehrgängen usw.	5 000	20 000	2 729	
707 1 666	Beseitigung der Kanalwasserrückstände . . .	*100*	100	100	**Zu Nr. 707 1 666:** An Haushaltsstelle 943 1 222
707 3 666	Beseitigung der Kanalwasserrückstände . . .	400	400	—	
707 3 667	Schutzkleidung, Dienstmützen, Stiefel und Verbandstoffe	15 000	22 600	18 182	
707 3 668	Betriebskosten und Gerätebeschaffung für Labor und Baustoffprüfungsanstalt	12 700	17 180	15 309	
707 1 670	Sonstige sächliche Zweckausgaben	*103 391*	109 172	77 073	**Zu Nr. 707 1 670:** An Haushaltsstellen
707 3 670	Sonstige sächliche Zweckausgaben.	16 358	16 347	11 213	021 1 161 *11 660* DM
707 2 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	48 846	52 055	30 914	021 1 221 *2 400* DM
707 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	320 581	19 912	6 607	022 1 231 *13 090* DM
707 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen	47 628	—	—	023 1 161 *5 406* DM
					031 1 161 *340* DM
					033 1 161 *2 651* DM
					041 1 161 *899* DM
					042 1 161 *2 465* DM
					043 1 161 *6 000* DM
					622 1 161 *1 450* DM
					902 1 111 *28 500* DM
					904 1 112 *28 500* DM
					943 1 222 *30* DM
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
707 2 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	31 603	28 394	28 394	
707 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	291 820	26 423	15 532	
707 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung	11 173	—	—	
707 5 960	Kriegsschädenbeseitigung an der Kanalisation	220 000	220 000	199 551	
707 6 972	Beschaffung eines Schlammfördergerüstes . .	15 000	8 000	—	
707 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen	3 900	—	771	
707 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	6 000	2 500	997	
707 6 984	Beschaffung von Geräten für Labor Lörick und Baustoffprüfungsanstalt	7 500	—	—	
707 6 987	Beschaffung von Ersatzsonderfahrzeugen. . .	61 900	57 500	9 600	
707 6 989	Erweiterung und Ausrüstung der Werkstätten und Garagen	1 500	7 000	—	
—	Weggefallene Nummern	—	279 000	609 186	
	Gesamtausgaben	**4 023 368**	**3 464 780**	**3 495 540**	
	Darunter Erstattungen	69 000	37 000	116 443	
	Reinausgaben	**3 954 368**	**3 427 780**	**3 379 097**	
	Reineinnahmen	3 203 326	2 744 885	2 168 175	
	Zuschußbedarf	**751 042**	**682 895**	**1 210 922**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
708 Kanalneubau					**Verfügungsberechtigt: Amt 53**
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
708 3 141	Einmalige Kanalbaugebühren der Anlieger gemäß Ortssatzung vom 18. März 1931 . .	225 000	130 000	233 389	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
708 3 221	Ersatzleistung der Kosten für Einlaßstücke der Hausanschlüsse	1000	100	1 197	
708 3 222	Von anderen für Kanäle in Vertragsstraßen .	1 000 000	520 000	998 487	**Zu Nr. 708 3 222:** Siehe Nr. 708 3 976 der Ausgaben.
	Gesamteinnahmen	**1 226 000**	**650 100**	**1 233 073**	
	Darunter Erstattungen	—	—	398 284	
	Reineinnahmen	**1 226 000**	**650 100**	**834 789**	
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
708 3 661	Für Mehrlängen und Übergrößen bei Vertragskanälen	35 000	35 000	34 877	
708 1 662	An Haushaltsstelle 651 1 233: Mehrkosten der Straßenunterhaltung über den Kanalbaugruben.	*5 000*	5 000	5 000	
708 1 663	An Haushaltsstelle 707 1 221: Anteil an den Kosten des Kanalbetriebs	*3 000*	2 000	2 000	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
708 3 976	Bau von Kanälen für andere in Vertragsstraßen (nach besonderen Vereinbarungen)	1 000 000	520 000	1 030 420	**Zu Nr. 708 3 976:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
708 6 977	Kanalneubauten	975 000	48 000	—	**Zu Nr. 708 6 977:** Für jede Straße ist ein besonderes Abrechnungskonto anzugeben.
—	Weggefallene Nummern	—	15 660	992 940	
	Gesamtausgaben	**2 018 000**	**625 660**	**2 065 237**	
	Darunter Erstattungen	—	—	398 284	
	Reinausgaben	**2 018 000**	**625 660**	**1 666 953**	
	Reineinnahmen	1 226 000	650 100	834 789	
	Zuschußbedarf	**792 000**	**+ 24 440**	**832 164**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
711 Feuerwehr					**Verfügungsberechtigt: Amt 57.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
711 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	92 000	48 000	174 960	
711 3 077	Ersatzleistung von Personalkosten	9 800	9 800	6 427	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
711 1 151	Feuersicherheits- und Brandwachen	*9 625*	6 457	11 476	**Zu Nr. 711 1 151:** Von Haushaltsstelle 331 1 662
711 3 151	Feuersicherheits- und Brandwachen	28 000	17 500	18 692	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
711 3 212	Fernsprechgebühren für Privatgespräche . . .	300	300	319	
711 1 221	Erstattung für Fahrzeughallen, Unterkunftsräume und anderweitig vermietete Räume	*3 000*	3 000	3 000	**Zu Nr. 711 1 221:** Von Haushaltsstelle 532 1 661
711 3 222	Ersatzleistung für Werkstätten- und sonstige Arbeiten; Hilfeleistungen	4 500	3 000	5 347	
711 3 223	Ersatzleistung für die Überwachung und Instandhaltung vorhandener und Herstellung neuer privater Feuermeldeanlagen	30 000	30 000	33 954	**Zu Nr. 711 3 223:** Siehe Nrn. 711 3 616 und 711 3 976 der Ausgaben.
711 3 231	Heizungskosten für Dienst- und Mietwohnungen	973	973	974	
711 3 232	Spenden zugunsten der Feuerwehrleute . . .	100	100	905	**Zu Nr. 711 3 232:** Siehe Nr. 711 3 635 der Ausgaben.
711 3 259	Vermischte Einnahmen	300	300	50	
711 3 261	Miete für Dienst- und Mietwohnungen	7 342	6 565	6 565	Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 711 3 635 zu.
711 3 266	Pacht für Schrebergartenland.	45	45	44	
711 3 291	Zinsen des Stiftungsvermögens zu Unterstützungen an Feuerwehrleute	24	29	22	**Zu Nrn. 711 3 291 und 711 3 292:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nrn. 711 3 633 und 711 3 634 zu.
711 3 292	Zinsen des Stiftungsvermögens zugunsten der städt. Feuerwehr zur Schaffung einer sozial-karitativen Einrichtung im Sinne der Gesolei	93	101	75	
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
711 3 361	Verkauf unbrauchbarer Gegenstände	1 000	1 000	6 785	
	Gesamteinnahmen	**187 102**	**127 170**	**269 595**	
	Darunter Erstattungen	12 625	9 457	19 727	
	Reineinnahmen	**174 477**	**117 713**	**249 868**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
711 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	1 785 220	1 772 905	1 901 007	
	Zu übertragen:	1 785 220	1 772 905	1 901 007	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	1 785 220	1 772 905	1 901 007	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
711 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	20 350	20 350	7 290	
711 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	17 000	17 000	9 585	
711 3 616	Unterhaltung				
	a) der privaten Feuermeldeanlagen	1 000	900	750	**Zu Nr. 711 3 616:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar. **Zu Nr. 711 3 616a:** Siehe Nr. 711 3 223 der Einnahmen.
	b) der öffentlichen Feuermelde- und Nachrichtenanlagen, Elektrouhren sowie Ersatzbeschaffung für verbrauchte Melde- und Nachrichtenmittel	10 300	11 450	9 500	
711 3 631	Sportzwecke, Lehrmittel, Ausbildungslehrgänge	3 600	3 300	3 087	
711 3 632	Verpflegung bei feuerwehrdienstlichen Anlässen	1 000	1 000	234	
711 3 633	Verwendung der Stiftungserträgnisse bei Nr. 711 3 291 der Einnahmen	24	29	22	**Zu Nrn. 711 3 633 und 711 3 634:** Siehe Nrn. 711 3 291 und 711 3 292 der Einnahmen.
711 3 634	Verwendung der Stiftungserträgnisse bei Nr. 711 3 292 der Einnahmen	93	101	75	
711 3 635	Für Zwecke der Kameradschaft	100	100	905	**Zu Nr. 711 3 635:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar. Siehe Nr. 711 3 232 der Einnahmen.
711 3 636	Feuersicherheitswachengelder	34 000	22 000	18 930	
711 6 637	Bundesausstellung für Brandschutz und Rettungswesen	13 000	—	—	
711 3 646	Abgaben nach dem LAG	1 184	1 184	1 184	**Zu Nr. 711 3 646:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
711 3 647	Vereinsbeiträge	60	100	80	**Zu Nr. 711 3 647:** Siehe II. Teil, Abschnitt II
711 3 648	Steuern und Abgaben	4 300	4 300	3 305	
711 3 649	Vermischte Ausgaben	300	300	157	
711 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	10 750	9 680	9 824	
711 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	10 175	10 175	1 427	
711 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	600	600	328	
711 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	46 000	38 000	32 317	
711 3 661	Miete, Pacht, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	26 000	22 000	21 690	
711 3 662	Herstellung von Plänen und Zeichnungen für Feuermeldeanlagen	300	300	442	
711 3 663	Unterhaltung der Löscheinrichtungen in öffentlichen und privaten Gebäuden	200	200	171	
711 3 664	Werkstätten- und sonstige Betriebseinrichtungen	14 360	13 870	36 902	
711 3 665	Unterhaltung des Fahrzeugparks und der Lösch- und Rettungsgeräte	79 555	77 200	64 874	
711 3 666	Betriebsstoffe für Kraftfahrzeuge	19 963	19 430	17 511	
711 3 667	Ausrüstungsstücke und Sonderbekleidung (Unterhaltung)	700	700	685	**Die Nrn. 711 3 667 und 711 3 [illegible]** sind gegenseitig deckungsfähig.
711 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	5	6	6	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
711 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	21	20	19	
711 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	95 000	40 000	241 200	**Zu Nr. 711 5 950:** Verfügungsberechtigt Amt [illegible]
711 6 975	Kabelneuverlegung für Feuermeldeanlagen	25 000	—	—	
711 3 976	Herstellung				
	a) der privaten Feuermeldeanlagen	18 900	12 600	10 500	**Zu Nr. 711 3 976:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
	b) der öffentlichen Feuermelde- und Nachrichtenanlagen, Elektrouhren	14 300	9 000	15 450	**Zu Nr. 711 3 976a:** Siehe Nr. 711 3 223 der Einnahmen.
711 6 979	Beschaffung von Netzüberwachungseinrichtungen	2 200	—	—	
	Zu übertragen:	2 255 560	2 108 800	2 409 457	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	2 255 560	2 108 800	2 409 457	
711 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	20 000	20 000	73 500	
711 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	20 450	21 150	1 280	
711 3 986	Ersatzbeschaffung von Lösch- und Rettungsfahrzeugen nebst Zubehör	90 000	87 000	40 000	Zu Nr. 711 3 986: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
711 3 987	Dienstkleidung und Kleidergeld	73 180	90 860	89 400	Zu Nr. 711 3 987: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
711 3 988	Ausrüstungsstücke und Sonderbekleidung (Ersatzbeschaffung)	5 430	4 460	4 755	
—	Weggefallene Nummern	—	630	156 764	
	Gesamtausgaben	**2 464 620**	**2 332 900**	**2 775 156**	
	Darunter Erstattungen	12 625	9 457	19 727	
	Reinausgaben	**2 451 995**	**2 323 443**	**2 755 429**	
	Reineinnahmen	174 477	117 713	249 868	
	Zuschußbedarf	**2 277 518**	**2 205 730**	**2 505 561**	
712 Freiwillige Feuerwehren					Verfügungsberechtigt: Amt 57.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
712 3 259	Vermischte Einnahmen	50	50	30	
	Gesamteinnahmen	**50**	**50**	**30**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**50**	**50**	**30**	
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
712 3 523	Zuschuß an die Wehrkasse der Freiwilligen Feuerwehr, Düsseldorf	1 980	1 980	1 900	Zu Nr. 712 3 523: Siehe II. Teil, Abschnitt H.
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
712 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	1 200	600	117	
712 3 647	Vereinsbeiträge	78	78	72	Zu Nr. 712 3 647: Siehe II. Teil, Abschnitt H.
712 3 649	Vermischte Ausgaben	100	100	—	
712 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	540	450	432	
712 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	500	500	—	
	Zu übertragen:	4 398	3 708	2 521	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	4 398	3 708	2 521	
712 1 661	Miete, Pacht, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	*50*	50	50	Zu Nr. 712 1 661: An Haushaltsstelle 943 1 222
712 3 661	Miete, Pacht, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	150	150	100	
712 3 662	Unterhaltung des Fahrzeugparks und Lösch- und Rettungsgeräte	500	500	246	
712 3 663	Betriebsstoffe für Kraftfahrzeuge	300	300	294	
712 3 664	Dienstkleidung (Unterhaltung)	500	500	500	Die Nrn. 712 3 664 und 712 3 [illegible] sind gegenseitig deckungsfähig
712 3 665	Sportzwecke	10	10	—	
712 3 666	Unfallversicherung	6 000	5 100	4 738	
712 3 667	Ersatzleistung des Lohnausfalls bei Brandbekämpfung, Soforthilfe und bei Besuch von Fachschulen	150	150	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
712 3 986	Dienstkleidung (Ersatzbeschaffung)	3 750	3 750	3 600	
	Gesamtausgaben	**15 808**	**14 218**	**12 049**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**15 808**	**14 218**	**12 049**	
	Reineinnahmen	50	50	30	
	Zuschußbedarf	**15 758**	**14 168**	**12 019**	

721 Marktwesen

Verfügungsberechtigt: Amt 63.

Einnahmen

	0. Steuern und Zuweisungen				
721 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	67 961	28 000	25 600	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
721 3 151	Standgelder für offene Marktplätze usw.	145 000	125 000	146 664	
721 3 152	Gebühren für Hallenstände und Keller	290 000	265 000	291 248	
721 3 153	Gebühren für Inanspruchnahme der Bahneinrichtung	50 000	45 000	53 335	
721 3 154	Gebühren für Benutzung der Parkflächen	65 000	55 000	65 110	
721 3 155	Gebühren für Kühl- und Lagerhaus	90 000	80 000	94 365	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
721 3 221	Ersatzleistung für Strom- und Wasserverbrauch	50 000	45 000	50 277	
721 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	370	370	330	
721 3 232	Sonstige Betriebseinnahmen	3 000	2 800	3 741	
721 3 233	Ersatzleistung für Straßenbaukosten	14 000	—	—	
721 3 261	Miete	75 601	72 000	84 555	
—	Weggefallene Nummern	—	—	6 100	
	Gesamteinnahmen	**850 932**	**718 170**	**821 325**	
	Darunter Erstattungen	—	—	3 312	
	Reineinnahmen	**850 932**	**718 170**	**818 013**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
721 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	309 210	310 675	317 155	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
721 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	20 000	20 000	21 732	
721 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	1 800	1 800	1 872	
721 3 616	Unterhaltung der Anlagen, Plätze, Straßen und des Bahnoberbaues	120 000	80 000	60 165	
721 3 646	Abgaben nach dem LAG	37 908	2 307	2 307	**Zu Nr. 721 3 646:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
721 3 648	Steuern und Abgaben	12 000	10 000	7 693	
721 3 649	Vermischte Ausgaben	1 500	1 200	1 200	
721 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	7 710	6 650	6 368	
721 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	2 522	1 922	1 070	
721 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	3 000	3 000	1 256	
721 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	4 800	3 900	3 876	
721 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	3 820	3 105	1 602	
721 1 662	An Haushaltsstelle 703 1 231: Reinigung des Klein- und Großmarktes	*40 000*	40 000	23 243	
721 1 663	An Haushaltsstelle 651 1 232: Unterhaltung der Kleinmärkte	*12 000*	12 000	12 000	
721 1 664	Verwaltungskostenbeiträge usw.	*5 450*	5 390	5 330	**Zu Nr. 721 1 664:** An Haushaltsstellen 021 1 161 *5 060* DM; 021 1 221 *190* DM; 031 1 161 *200* DM
721 1 665	An Haushaltsstelle 033 1 161: Verwaltungskostenanteil der Betriebskrankenkasse . .	*524*	546	407	
721 3 666	Gas-, Strom- und Wasserkosten	60 000	50 000	54 086	
721 1 667	Sonstige sächliche Zweckausgaben	*2 569*	2 042	3 606	**Zu Nr. 721 1 667:** An Haushaltsstellen 041 1 161 *102* DM; 042 1 161 *920* DM; 023 1 161 *1 217* DM; 622 1 161 *330* DM
721 3 667	Sonstige sächliche Zweckausgaben	30 000	28 000	35 992	
721 2 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	15 511	—	—	
721 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	3 182	3 451	3 712	
721 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen	4 922	2 105	2 367	
721 3 899	Zinsen	9 866	—	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
721 2 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	4 440	—	—	
721 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	6 919	6 650	6 388	
721 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung	7 424	6 425	6 161	
721 3 919	Tilgung	37 400	—	—	
721 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	60 000	30 000	25 000	**Zu Nr. 721 5 950:** Verfügungsberechtigt Amt 55.
721 3 976	Instandsetzung von Betriebsgeräten	11 255	10 302	14 998	**Die Nrn. 721 3 976 und 721 3 986** sind gegenseitig deckungsfähig.
721 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	5 000	5 000	7 000	
	Zu übertragen:	840 732	646 470	626 586	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	840 732	646 470	626 586	
721 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	2 700	2 700	2 319	
721 3 986	Beschaffung von Betriebsgeräten	5 000	30 000	15 328	
721 3 987	Schutzkleidung	2 500	2 000	1 442	
—	Weggefallene Nummern	—	37 000	346 669	
	Gesamtausgaben	**850 932**	**718 170**	**992 344**	
	Darunter Erstattungen	—	—	3 312	
	Reinausgaben	**850 932**	**718 170**	**989 032**	
	Reineinnahmen	850 932	718 170	818 013	
	Gleicht sich aus	—	—	**—171 019**	
726 Schlachthof					**Verfügungsberechtigt: Amt 62.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
726 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	718 001	198 801	188 800	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
726 3 151	Einheitsgebühren	1 156 800	750 000	803 245	
726 3 152	Untersuchungsgebühren	75 000	75 000	99 721	
726 3 153	Ausgleichsabgabe	300 000	264 500	292 536	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
726 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	1 710	1 710	1 650	
726 3 232	Verkauf von Dünger und Abfällen	6 000	6 000	15 409	
726 3 233	Sonstige Betriebseinnahmen	10 000	8 000	40 594	
726 3 261	Mieten	18 000	18 000	8 931	
726 3 266	Pachten	12 000	12 000	23 194	
—	Weggefallene Nummern	—	—	166 518	
	Gesamteinnahmen	**2 297 511**	**1 334 011**	**1 640 598**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**2 297 511**	**1 334 011**	**1 640 598**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
726 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	649 025	643 195	606 401	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
726 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	30 000	9 000	7 524	
726 3 616	Unterhaltung der Höfe und Einfriedigungen sowie der Gleisanlagen	3 000	3 000	1 083	**Die Nrn.:** 726 3 616, 726 3 617, 726 3 661, 726 3 662 und 726 3 976 sind gegenseitig deckungsfähig.
726 3 617	Unterhaltung der technischen Anlagen und Einrichtungen	60 000	38 000	40 424	
726 3 646	Abgaben nach dem LAG	2 000	2 000	2 000	**Zu Nr. 726 3 646:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
726 3 648	Steuern und Abgaben	10 000	15 000	5 540	
726 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	16 500	18 150	15 576	
726 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . .	4 233	3 583	2 792	
726 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	1 800	1 300	38	
726 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	66 000	47 000	54 993	
726 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	380	800	890	
726 3 661	Strom, Wasser, Gas	65 000	28 000	31 221	
726 1 662	Sonstige sächliche Zweckausgaben	*21 216*	19 434	17 941	
726 3 662	Sonstige sächliche Zweckausgaben	91 483	70 000	79 057	**Zu Nr. 726 1 662:** An Haushaltsstellen 021 1 161 *6 765* DM; 021 1 221 *80* DM; 023 1 161 *4 781* DM; 031 1 161 *70* DM; 033 1 161 *775* DM; 041 1 161 *144* DM; 042 1 161 *1 801* DM; 043 1 161 *1 000* DM; 622 1 161 *3 300* DM; 902 1 161 *2 500* DM
726 1 663	Beteiligung an d. Ausgleichsabgabe	*150 000*	150 000	135 000	**Zu Nr. 726 1 663:** An Haushaltsstellen 727 1 153 *25 000* DM; 728 1 153 *125 000* DM
726 2 891	S.N. Nr. 2 Zinsen (äußere Verschuldung) . . .	203 641	100 500	38 805	
726 2 892	S.N. Nr. 2 Zinsen (innere Verschuldung) . . .	38 762	40 774	42 699	
726 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen (innere Verschuldung) . . .	3 541	—	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
726 2 911	S.N. Nr. 2 Tilgung (äußere Verschuldung) . .	23 860	23 001	12 195	
726 2 912	S.N. Nr. 2 Tilgung (innere Verschuldung) . .	46 239	44 227	42 301	
726 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung (innere Verschuldung) . .	831	—	—	
726 2 931	An die gesetzliche Tilgungsrücklage	435 000	—	—	
726 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	150 000	30 000	60 000	**Zu Nr. 726 5 950:** Verfügungsberechtigt Amt 55.
726 3 976	Beschaffung von technischen Anlagen und Einrichtungen	60 000	31 027	25 321	
726 6 977	Erneuerung von Maschinen und Einrichtungen für die Kuttelei	160 000	—	—	
726 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . .	5 000	5 000	4 873	
—	Weggefallene Nummern	—	11 020	353 939	
	Gesamtausgaben	**2 297 511**	**1 334 011**	**1 580 613**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**2 297 511**	**1 334 011**	**1 580 613**	
	Reineinnahmen	2 297 511	1 334 011	1 640 598	
	Gleicht sich aus	—	—	**+ 59 985**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
727 Viehhof					Verfügungsberechtigt: Amt 62.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
727 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	—	20 000	44 000	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
727 3 151	Einheitsgebühren	200 000	145 000	193 629	
727 3 152	Ausgleichszuschlag	20 000	20 000	56 394	
727 1 153	Von Haushaltsstelle 726 1 663: Beteiligung an der Ausgleichsabgabe	*25 000*	25 000	10 000	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
727 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	260	260	240	
727 3 232	Verkauf von Futter und Streu	150 000	150 000	229 135	Zu Nr. 727 3 232: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 727 3 [illegible] zu.
727 3 233	Verkauf von Dünger	4 000	4 000	5 381	
727 3 234	Sonstige Betriebseinnahmen	10 000	10 000	17 517	
727 3 261	Mieten	2 000	2 000	2 050	
727 3 291	Zinsertrag der Erneuerungsrücklage	255	283	311	
727 3 292	Zinsertrag der Erweiterungsrücklage	253	279	305	
—	Weggefallene Nummern	—	—	3 468	
	Gesamteinnahmen	**411 768**	**376 822**	**562 430**	
	Darunter Erstattungen	25 000	25 000	10 000	
	Reineinnahmen	**386 768**	**351 822**	**552 430**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
727 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	127 575	124 805	153 405	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
727 3 612	S.N. Nr. 6: Unterhaltung der Gebäude	10 000	5 500	5 390	
727 3 616	Unterhaltung der Höfe und Einfriedigungen sowie der Gleisanlagen	20 000	20 000	1 267	Die Nrn. 727 3 616, 727 3 617, 727 3 661, 727 3 663 und 727 3 976 sind gegenseitig deckungsfähig
727 3 617	Unterhaltung der technischen Anlagen und Einrichtungen	20 000	15 967	13 033	
727 3 648	Steuern und Abgaben	100	100	4	
727 3 651	S.N. Nr. 4: Geschäftsbedürfnisse	4 825	3 650	3 079	
727 3 652	S.N. Nr. 5: Schadenversicherungsbeiträge	1 000	600	600	
727 3 653	S.N. Nr. 6: Unterhaltung des Inventars	500	500	—	
727 3 654	S.N. Nr. 7: Heizung (Brennstoffe)	7 000	5 000	—	
727 3 661	Strom	18 695	12 000	—	Zu Nr. 727 1 662: An Haushaltsstellen 021 1 161 [illegible] 023 1 161 [illegible] 031 1 161 [illegible] 033 1 161 [illegible] 041 1 161 [illegible] 042 1 161 [illegible] 622 1 161 [illegible] 762 1 151 6 [illegible] 762 1 152 [illegible] 902 1 161 1 [illegible]
727 1 662	Sonstige sächliche Zweckausgaben	*12 964*	12 700	12 386	
727 3 662	Sonstige sächliche Zweckausgaben	30 000	20 000	22 655	
727 3 663	Beschaffung von Futter und Streu	125 000	120 000	175 316	
727 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen (innere Verschuldung)	2 518	—	—	
	Zu übertragen:	380 177	340 822	387 135	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	380 177	340 822	387 135	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
727 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung (innere Verschuldung) . .	591	—	—	
727 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	—	15 000	45 000	
727 3 976	Beschaffung von technischen Anlagen und Einrichtungen	30 000	10 000	4 685	
727 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	—	10 000	10 000	
727 3 982	S.N. Nr. 10: Beschaffung von Inventar . . .	1 000	1 000	290	
—	Weggefallene Nummern	—	—	100 000	
	Gesamtausgaben	**411 768**	**376 822**	**547 110**	
	Darunter Erstattungen	25 000	25 000	10 000	
	Reinausgaben	**386 768**	**351 822**	**537 110**	
	Reineinnahmen	386 768	351 822	552 430	
	Gleicht sich aus	—	—	**+ 15 320**	

728 Fleischgroßmarkt

Verfügungsberechtigt: Amt 62.

Einnahmen

	0. Steuern und Zuweisungen				
728 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	—	16 000	36 000	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
728 3 151	Einheitsgebühren	160 000	120 000	131 896	
728 3 152	Kühlraumgebühren	100 000	95 000	93 570	
728 1 153	Von Haushaltsstelle 726 1 663: Beteiligung an der Ausgleichsabgabe	*125 000*	125 000	125 000	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
728 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	990	990	920	
728 3 232	Sonstige Betriebseinnahmen	30 000	30 000	32 343	
728 3 261	Mieten	13 000	13 000	16 717	
728 3 266	Pachten	2 000	2 000	2 162	
728 3 291	Zinsertrag der Erneuerungsrücklage	96	106	116	
—	Weggefallene Nummern	—	—	11 640	
	Gesamteinnahmen	**431 086**	**402 096**	**450 364**	
	Darunter Erstattungen	125 000	125 000	125 000	
	Reineinnahmen	**306 086**	**277 096**	**325 364**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
728 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	210 035	207 450	185 006	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
728 3 612	S.N. Nr. 6: Unterhaltung der Gebäude . . .	7 000	4 000	1 172	
728 3 616	Unterhaltung der Höfe und Einfriedigungen sowie der Gleisanlagen	10 000	1 000	700	Die Nrn. 728 3 616, 728 3 617, 728 3 661, 728 3 662 und 728 3 976 sind gegenseitig deckungsfähig
728 3 617	Unterhaltung der technischen Anlagen und Einrichtungen	40 000	29 310	27 994	
728 3 648	Steuern und Abgaben	1 000	1 000	749	
728 3 651	S.N. Nr. 4: Geschäftsbedürfnisse	8 645	9 400	8 652	
728 3 652	S.N. Nr. 5: Schadenversicherungsbeiträge . .	750	550	300	
728 3 653	S.N. Nr. 6: Unterhaltung des Inventars . . .	1 000	1 000	—	
728 3 654	S.N. Nr. 7: Heizung (Brennstoffe)	37 000	26 000	21 998	
728 3 661	Strom, Wasser, Ammoniak usw.	73 784	75 000	64 625	
728 1 662	Sonstige sächliche Zweckausgaben	*8 231*	7 386	6 356	Zu Nr. 728 1 662: An Haushaltsstellen 021 1 161 *1 769* DM; 023 1 161 *2 597* DM; 031 1 161 *130* DM; 033 1 161 *327* DM; 041 1 161 *111* DM; 042 1 161 *206* DM; 622 1 161 *1 850* DM; 902 1 161 *1 250* DM
728 3 662	Sonstige sächliche Zweckausgaben	10 000	7 000	5 288	
728 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen (innere Verschuldung) . . .	4 569	—	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
728 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung (innere Verschuldung) . .	1 072	—	—	
728 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	—	15 000	15 000	
728 3 976	Beschaffung von technischen Anlagen und Einrichtungen	15 000	10 000	10 057	
728 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	—	5 000	30 000	
728 3 982	S.N. Nr. 10: Beschaffung von Inventar . . .	3 000	3 000	944	
—	Weggefallene Nummern	—	—	207 500	
	Gesamtausgaben	**431 086**	**402 096**	**586 341**	
	Darunter Erstattungen	125 000	125 000	125 000	
	Reinausgaben	**306 086**	**277 096**	**461 341**	
	Reineinnahmen	306 086	277 096	325 364	
	Gleicht sich aus	—	—	**— 135 977**	

731 Friedhöfe und Krematorium

Verfügungsberechtigt: Amt 56.

	Einnahmen			
	0. Steuern und Zuweisungen			
731 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	41 281	29 281	50 880
731 3 071	Landeszuschuß für Kriegsgräber	19 800	19 800	29 400
	Zu übertragen:	61 081	49 081	80 280

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	61 081	49 081	80 280	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
731 3 131	Beerdigungsgebühren	220 000	190 000	160 696	
731 3 132	Einäscherungsgebühren	15 000	15 000	15 168	
731 3 133	Erlaubnisgebühren für die Errichtung von Grabmalen	50 000	40 000	52 850	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
731 3 231	Dauernde Grabunterhaltung	10 000	30 000	32 763	Zu Nr. 731 3 231: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 731 3 931 zu.
731 3 232	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	5 400	5 400	5 270	
731 3 233	Erdarbeiten für Grabanfertigungen	240 000	190 000	173 015	
731 3 234	Abgabe von Grabstellen	440 000	450 000	402 987	
731 1 235	Von anderen Unterabschnitten für Grabpflege usw.	*315*	2 311	1 491	Zu Nr. 731 1 235: Von Haushaltsstelle 311 1 671
731 3 235	Anlage und Unterhaltung von Grabstellen, Ausschmückungen von Kapellen	700 000	560 000	679 061	Zu Nr. 731 3 235: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 731 3 670 zu.
731 3 236	Sonstige Betriebseinnahmen	5 000	8 000	15 967	
731 3 259	Vermischte Einnahmen	400	400	426	
731 3 261	Mieten	32 000	30 000	31 515	
731 1 266	Von Haushaltsstelle 211 1 664: Für Pachten	*70*	70	70	
731 3 266	Pachten, Grasnutzung	5 000	4 700	4 846	
731 3 291	Zinsen von Kapitalien für Grabunterhaltung	68	83	62	Zu Nr. 731 3 291: Aus Stiftungen.
	Gesamteinnahmen	**1 784 334**	**1 575 045**	**1 656 467**	
	Darunter Erstattungen	385	2 381	13 961	
	Reineinnahmen	**1 783 949**	**1 572 664**	**1 642 506**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
731 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	1 703 210	1 681 505	1 662 175	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
731 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	49 000	29 000	15 806	
731 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	28 400	28 400	29 263	
731 3 616	Unterhaltung der Anlagen	20 000	20 000	12 000	Die Nrn. 731 3 616 und 731 3 670 sind gegenseitig deckungsfähig.
731 3 631	Herrichtung verfallener Felder	30 000	30 000	10 000	
731 3 632	Unterhaltung der jüdischen Friedhöfe	3 500	3 500	3 000	
731 3 633	Pflichtprüfung der Gärtnereibetriebe	2 000	2 000	40	
731 6 634	Ersatz von Maschendrahteinfriedigungen	7 000	10 000	6 000	
731 6 635	Grabschilder, Feld- und Grabnummernsteine, Holzkreuze	7 000	9 000	3 000	
731 6 636	Einbau von Senken und Kanalschächten auf den Friedhöfen	10 000	15 000	8 000	
731 3 646	Abgaben nach dem LAG	2 527	2 527	2 527	Zu Nr. 731 3 646: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
731 3 647	Vereinsbeiträge	2 010	2 000	2 000	
731 3 648	Steuern und Abgaben	45 000	35 000	35 003	Zu Nr. 731 3 647: Siehe II. Teil, Abschnitt H.
731 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	15 512	16 585	14 280	
731 3 652	S.N. Nr. 5 Schadensversicherungsbeiträge	2 500	2 500	4 874	
731 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	1 100	1 000	1 137	
731 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoff)	62 560	62 560	33 172	
	Zu übertragen:	1 991 319	1 950 577	1 842 277	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	1 991 319	1 950 577	1 842 277	
731 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	35 400	26 500	23 041	
731 3 661	Technischer Bürobedarf	500	—	—	
731 1 662	Erstattung von Mieten usw.	*1 113*	1 113	1 113	**Zu Nr. 731 1 662:** An Haushaltsstellen 942 1 221 *111* [illegible] 943 1 222 *1 002* [illegible]
731 3 662	Miete, Pacht, Beleuchtung, Reinigung, Wasser	40 000	40 000	38 874	
731 3 663	Unterhaltung der Geräte	4 000	4 000	2 000	**Die Nrn. 731 3 663 und 731 3 987** sind gegenseitig deckungsfähig
731 3 664	Beschaffungen für das Krematorium	2 000	2 000	2 000	
731 3 665	Unterhaltung und Betrieb der Fahrzeuge und landwirtschaftlichen Maschinen	15 000	15 000	13 359	
731 3 666	Pflege von Kriegsgräbern	19 800	19 800	29 400	**Zu Nr. 731 3 666:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
731 3 667	Sonstige sächliche Zweckausgaben	40 000	35 000	28 996	
731 3 668	Dienst- und Schutzkleidung	10 000	10 000	7 000	
731 3 669	Vergütung an die Bestattungsunternehmer	90 000	84 000	82 210	
731 3 670	Unterhaltung der Gärtnereien und Grabstätten	150 000	130 000	149 966	**Zu Nr. 731 3 670:** Siehe Nr. 731 3 235 der Einnahmen
731 2 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	4 273	4 549	4 811	
731 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	15 900	16 152	2 756	**Die Nrn. 731 3 891 und 731 3 911** sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Nrn. 731 3 [illegible] und 731 3 933.
731 3 896	Zinsen für Restkaufpreishypotheken	15 653	—	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
731 2 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	5 728	5 452	5 189	
731 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	14 109	12 850	9 176	
731 3 916	Tilgung für Restkaufpreishypotheken	7 827	—	—	
731 3 931	An die Rücklage für Dauernde Grabunterhaltung	10 000	30 000	32 763	
731 3 932	Zinsenrücklage für nicht eingelöste, fällig gewesene Ablösungsanleihe	1	1	4 541	
731 3 933	Tilgungsrücklage für nicht eingelöste, fällig gewesene Ablösungsanleihe	1	1	3 341	
731 2 934	An die gesetzliche Tilgungsrücklage	3 600	3 600	3 600	
731 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	35 000	20 000	40 000	**Zu Nr. 731 5 950:** Verfügungsberechtigt Amt [illegible]
731 6 973	Errichtung neuer Beerdigungsfelder auf dem Friedhof Eller	30 000	—	—	
731 6 974	Errichtung neuer Beerdigungsfelder auf dem Friedhof Itter	20 000	—	12 000	
731 6 975	Herrichtung neuer Beerdigungsfelder und einer Schutzhalle Friedhof Gerresheim	20 000	30 000	19 000	
731 6 976	Erneuerungen von Wasserleitungen	4 000	4 000	—	
731 6 977	Errichtung neuer Beerdigungsfelder auf dem Nordfriedhof	20 000	17 000	70 000	
731 6 978	Errichtung von dauerhaften Gedenkzeichen Gräber der Kriegsopfer (5. Rate)	20 000	20 000	12 000	
731 5 980	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	3 000	3 000	10 000	
731 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen	2 100	—	1 351	
731 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	3 000	3 100	1 064	
731 6 983	Ausstattung von Friedhofskapellen	3 500	8 500	—	
731 6 984	Instandsetzung und Unterhaltung von Bänken, Abraumkörben usw.	5 000	—	—	
731 6 985	Erweiterung des Friedhofes in Unterrath	10 000	—	—	
731 3 986	Abräumung von vernachlässigten und entzogenen Grabstätten	3 000	3 000	—	
731 3 987	Beschaffung von Beerdigungsgeräten usw.	14 000	9 000	6 000	
731 6 988	Herstellung von Teersplittwegen auf den Friedhöfen	20 000	30 000	—	
	Zu übertragen:	2 688 824	2 538 195	2 457 828	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	2 688 824	2 538 195	2 457 828	
731 6 989	Instandsetzung der Geräteschuppen und Belegschaftsunterkünfte	5 000	5 000	—	
731 6 990	Für Pförtnerhäuser	10 000	—	—	
—	Weggefallene Nummern	—	58 000	356 745	
	Gesamtausgaben	**2 703 824**	**2 601 195**	**2 814 573**	
	Darunter Erstattungen	385	2 381	13 961	
	Reinausgaben	**2 703 439**	**2 598 814**	**2 800 612**	
	Reineinnahmen	1 783 949	1 572 664	1 642 506	
	Zuschußbedarf	**919 490**	**1 026 150**	**1 158 106**	
741 Wald-, Park- und Gartenanlagen					**Verfügungsberechtigt: Amt 56.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
741 5 070	Landeszuweisung zur Kriegsschädenbeseitigung	56 000	48 000	84 000	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
741 3 111	Gebühren usw.	900	1 400	1 626	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
741 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	5 260	5 260	5 130	
741 1 232	Leistungen für andere Unterabschnitte	*7 900*	7 900	11 535	**Zu Nr. 741 1 232:** Von Haushaltsstellen 211 1 632 *4 500* DM; 221 1 662 *245* DM; 221 1 635 *200* DM; 231 1 662 *455* DM; 231 1 635 *1 000* DM; 246 1 632 *300* DM; 511 1 671 *1 200* DM
741 3 233	Unterhaltung der Hardtanlagen	5 000	3 000	3 000	
741 3 234	Dahlien- und Gladiolengarten	3 000	3 000	771	
741 3 235	Erlös aus Verkauf von Roteicheln	16 000	8 000	14 300	
741 6 236	Große Blumenschau 1953 im Benrather Schloßpark	—	80 000	—	
741 3 259	Vermischte Einnahmen	4 500	3 500	5 691	
741 1 261	Mieten von anderen Unterabschnitten	*9 268*	9 268	9 268	**Zu Nr. 741 1 261:** Von Haushaltsstellen 211 1 664 *450* DM; 221 1 661 *118* DM; 431 1 661 *8 700* DM
741 3 261	Mieten	38 000	35 000	39 884	
741 3 266	Pachten	14 000	14 500	14 334	
741 3 291	Aus der Pielstiftung	7	8	6	**Zu Nr. 741 3 291:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 741 3 670 zu.
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
741 3 361	Verkauf aus Gärtnerei und Baumschule	60 000	56 000	68 623	**Zu Nr. 741 3 361:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 741 3 670 zu
741 3 362	Holzverkauf einschließlich Brennholz	30 000	30 000	83 646	
—	Weggefallene Nummern	—	—	30 169	
	Gesamteinnahmen	**249 835**	**304 836**	**371 983**	
	Darunter Erstattungen	17 168	17 168	58 130	
	Reineinnahmen	**232 667**	**287 668**	**313 853**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
741 2 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	302 270	299 310	293 020	
741 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	1 209 080	1 201 695	1 172 080	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
741 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	19 500	19 500	9 123	
741 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	11 400	11 400	9 983	
741 3 616	Instandhaltung der Anzucht- und Vermehrungsstätten	6 000	6 000	4 998	
741 6 631	Große Blumenschau 1953 im Benrather Schloßpark	—	80 000	—	
741 3 637	Kosten für das Sammeln von Roteicheln	8 000	3 000	2 902	
741 3 638	„Tag des Baumes"	1 000	—	—	
741 3 646	Abgaben nach dem LAG	2 868	2 868	2 868	**Zu Nr. 741 3 646:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
741 3 647	Vereinsbeiträge	4 960	4 990	4 960	
741 3 648	Steuern und Abgaben	16 000	16 000	14 128	**Zu Nr. 741 3 647:** Siehe II. Teil, Abschnitt E
741 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	11 445	11 635	9 202	
741 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	6 294	6 410	2 524	
741 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	500	500	1 222	
741 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	25 430	25 430	20 627	
741 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	35 860	38 800	54 109	
741 3 661	Sonstige sächliche Zweckausgaben	500	—	—	
741 1 662	An Haushaltsstelle 943 1 222: Pacht für Überlassung von Grundstücken	*1 832*	1 831	1 830	
741 3 662	Miete, Pacht, Reinigung, Wasser- und Stromverbrauch	17 000	14 000	13 974	
741 3 663	Geräteunterhaltung	7 000	7 000	5 995	**Die Nrn. 741 3 663 und 741 1 664** sind gegenseitig deckungsfähig
741 1 664	An Haushaltsstelle 703 1 231: Für Straßenreinigung auf Grund besonderer Vereinbarung	*29 355*	65 401	27 380	
741 3 665	Unterhaltung und Betrieb der Fuhrwerke und landwirtschaftlichen Maschinen	9 500	9 500	5 000	
741 3 666	Bezug von Wasser und Strom für die öffentlichen Anlagen und Unterhaltung der Wasseranlagen	36 000	22 000	9 495	
741 3 667	Sonstige sächliche Zweckausgaben	9 500	9 000	8 488	
741 3 668	Dienst- und Schutzkleidung	2 500	2 500	1 498	
741 3 669	Dahlien- und Gladiolengarten sowie Beteiligung an Gartenbauveranstaltungen	3 000	3 000	3 967	
741 3 670	Beschaffung von Samen, Pflanzen, Dünger und Gärtnereibedarf	50 000	50 000	47 998	
741 3 671	Vogelschutz und -fütterung	1 000	—	—	
741 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	7 143	5 149	5 793	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
741 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	27 531	17 008	16 352	
741 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	25 000	15 000	20 000	**Zu Nr. 741 5 950:** Verfügungsberechtigt Amt
741 5 970	Kriegsschädenbeseitigung an Straßen, Wegen, Plätzen usw.	40 000	40 000	70 000	
741 6 971	Wiederherrichtung der Benrather Schloßgewässer	—	14 000	—	
741 3 972	Herrichtung der Anfahrt am Benrather Schloß	11 000	—	—	
741 3 974	Holzerzeugung außerhalb des Waldes	3 000	3 000	4 998	
741 6 975	Wegeinstandsetzungen im Wald	15 000	15 000	5 000	
	Zu übertragen:	1 956 468	2 020 927	1 849 514	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	1 956 468	2 020 927	1 849 514	
741 3 976	Aufforstung und Kulturpflege	30 000	30 000	30 169	
741 6 977	Instandsetzung der Geräteschuppen und Belegschaftsunterkünfte	5 000	5 000	5 000	
741 6 978	Instandsetzung und Unterhaltung der Kinderspielplätze	80 000	40 000	10 000	
741 5 980	Kriegsschädenbeseitigung an beweglichem Vermögen	5 000	5 000	15 000	
741 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	500	1 000	421	
741 6 985	Beschaffung von Dekorationsmaterial	8 000	6 000	6 000	
741 6 986	Unterhaltung des Wildparkes	7 000	—	—	
741 3 987	Neuanschaffung von Geräten	11 000	7 000	7 000	
741 3 988	Beschaffung von Mutterboden, Schlacke, Kantensteinen usw.	8 000	8 000	4 930	
741 6 989	Ersatzbeschaffung und Unterhaltung von Bänken	5 000	5 000	5 000	
—	Weggefallene Nummern	—	—	90 000	
	Gesamtausgaben	**2 115 968**	**2 127 927**	**2 023 034**	
	Darunter Erstattungen	17 168	17 168	58 130	
	Reinausgaben	**2 098 800**	**2 110 759**	**1 964 904**	
	Reineinnahmen	232 667	287 668	313 853	
	Zuschußbedarf	**1 866 133**	**1 823 091**	**1 651 051**	

743 Badeanstalten

Verfügungsberechtigt: Amt 68.

Einnahmen

	0. Steuern und Zuweisungen				
743 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	95 157	51 157	49 292	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
743 3 131	Entgelte	1 053 000	1 053 000	823 905	
743 3 151	Gebühren für Freischwimmerzeugnisse	200	200	213	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
743 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	1 600	1 600	1 520	
743 3 232	Andere Einnahmen aus dem Betrieb	7 500	7 500	7 942	
743 3 261	Mieten	8 500	8 500	12 854	
	Weggefallene Nummern	—	—	2 238	
	Gesamteinnahmen	**1 165 957**	**1 121 957**	**897 964**	
	Darunter Erstattungen	—	—	5 869	
	Reineinnahmen	**1 165 957**	**1 121 957**	**892 095**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
743 2 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	—	29 840	19 779	
743 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	987 950	972 765	906 074	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
743 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	30 000	30 000	8 184	
743 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	500	500	147	
743 3 616	Unterhaltung der Maschinen, Leitungen usw.	230 000	230 000	134 536	
743 3 646	Abgaben nach dem LAG	254	254	254	**Die Nrn. 743 3 616, 743 3 661 bis 743 3 665** sind gegenseitig deckungsfähig
743 3 647	Vereinsbeiträge	75	75	75	
743 3 648	Steuern	26 500	6 500	4 397	**Zu Nr. 743 3 646:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
743 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	10 250	10 600	8 489	
743 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	3 252	3 252	1 044	**Zu Nr. 743 3 647:** Siehe II. Teil, Abschnitt II
743 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	2 000	2 000	1 807	
743 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	5 110	3 720	2 218	
743 3 656	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Fernsprecheinrichtungen	3 500	2 000	2 012	
743 3 661	Strom, Gas, Wasser	100 000	85 000	71 091	
743 3 662	Kohlen einschließlich Fracht und Anfuhr, Koks, Dampf	242 000	180 000	182 809	
743 3 663	Reinigungsmaterialien	25 000	25 000	21 047	
743 3 664	Badezutaten	28 000	25 000	25 462	
743 3 665	Sonstige sächliche Zweckausgaben	20 000	20 000	21 012	
743 2 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	31 362	32 437	25 182	
743 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	1 130	1 132	109	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
743 2 911	S.N Nr. 2 Tilgung	17 584	16 509	11 433	
743 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	371	369	41	
743 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Verwaltungsvermögen	70 000	15 000	25 000	
743 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	8 000	4 000	3 990	
743 3 986	Badewäsche	20 000	20 000	19 857	
—	Weggefallene Nummern	—	—	160 000	
	Gesamtausgaben	**1 862 838**	**1 715 953**	**1 656 049**	
	Darunter Erstattungen	—	—	5 869	
	Reinausgaben	**1 862 838**	**1 715 953**	**1 650 180**	
	Reineinnahmen	1 165 957	1 121 957	892 095	
	Zuschußbedarf	**696 881**	**593 996**	**758 085**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
747 Stadt-Sparkasse					Verfügungsberechtigt: Amt 20.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
747 3 221	Ersatzleistung der Stadt-Sparkasse	2 574 870	2 182 250	2 022 867	
	Gesamteinnahmen	**2 574 870**	**2 182 250**	**2 022 867**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**2 574 870**	**2 182 250**	**2 022 867**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
747 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	2 574 870	2 182 250	2 022 867	
	Gesamtausgaben	**2 574 870**	**2 182 250**	**2 022 867**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**2 574 870**	**2 182 250**	**2 022 867**	
	Reineinnahmen	2 574 870	2 182 250	2 022 867	
	Gleicht sich aus	—	—	—	
748 Leihanstalt					Verfügungsberechtigt: Amt 25.
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
748 3 151	Leihgebühren	206 000	205 000	202 310	
748 3 152	Sonstige Gebühren (einschließlich Verkaufsgebühren)	47 650	45 500	45 283	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
748 3 231	Verfallene Verkaufsüberschüsse	14 000	7 000	24 077	
748 3 232	Überschüsse aus dem Verkauf von Restepfändern	10 000	7 000	10 891	
748 3 233	Verschiedene Erträge	387	380	11 047	
748 3 234	Zurückgezahlte Darlehen	3 200 000	2 700 000	2 667 370	
	Zu übertragen:	3 478 037	2 964 880	2 960 978	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	3 478 037	2 964 880	2 960 978	
748 3 235	Umsatzsteuer aus Versteigerungen	8 000	6 000	—	
748 3 237	Verkauf von Restepfändern	60 000	40 000	63 769	
748 3 261	Miete für die Hausmeisterwohnung	250	250	250	
748 1 262	Sonstige Mieteinnahmen	*30 313*	27 870	27 628	Zu Nr. 748 1 262: Von Haushaltsstellen 062 1 661 5 811 DM; 063 1 662 24 490 DM
—	Weggefallene Nummern	—	—	12 000	
	Gesamteinnahmen	**3 576 600**	**3 039 000**	**3 064 625**	
	Darunter Erstattungen	30 313	27 870	27 628	
	Reineinnahmen	**3 546 287**	**3 011 130**	**3 036 997**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
748 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	189 390	188 100	170 655	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
748 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	5 000	5 000	2 047	
748 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	1 500	2 780	23	
748 3 631	Ausgeliehene Darlehen	3 200 000	2 700 000	2 667 370	
748 3 634	Erwerb von Restpfändern	60 000	40 000	63 769	
748 3 648	Steuern und Abgaben	12 000	12 000	5 000	
748 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	7 435	9 490	8 660	
748 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	2 051	1 951	1 250	
748 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	1 150	1 150	760	
748 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	6 000	5 550	4 425	
748 3 661	Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	6 000	8 000	4 998	
748 3 662	Entschädigung für beschädigte und in Verlust geratene Pfänder	1 000	1 000	—	
748 1 663	Sonstige sächliche Zweckausgaben	*6 091*	6 156	5 698	Zu Nr. 748 1 663: An Haushaltsstellen 021 1 161 3 937 DM; 022 1 231 136 DM; 023 1 161 429 DM; 031 1 161 10 DM; 033 1 161 336 DM; 041 1 161 264 DM; 042 1 161 329 DM; 622 1 161 373 DM
748 3 663	Sonstige sächliche Zweckausgaben	9 388	8 123	12 481	
748 3 666	Unterhaltung technischer Anlagen	3 500	3 500	4 461	
748 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen	4 127	—	—	
748 3 896	Zinsen für Betriebsmittelvorschüsse	60 000	45 000	38 531	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
748 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung	968	—	—	
748 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	1 000	1 000	5 990	
—	Weggefallene Nummern	—	200	68 640	
	Gesamtausgaben	**3 576 600**	**3 039 000**	**3 064 758**	
	Darunter Erstattungen	30 313	27 870	27 628	
	Reinausgaben	**3 546 287**	**3 011 130**	**3 037 130**	
	Reineinnahmen	3 546 287	3 011 130	3 036 997	
	Gleicht sich aus	—	—	**—133**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
751	**Anschlagwesen**				Verfügungsberechtigt: Amt 52.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
751 3 266	Pacht	130 000	110 000	153 048	
	Gesamteinnahmen	**130 000**	**110 000**	**153 048**	
	(Reineinnahmen und Überschuß)				
761	**Förderung der Land- und Forstwirtschaft**				Verfügungsberechtigt: 761 3 221, 761 3 661 Amt 14. 761 3 523, 761 1 523 Amt 24. 761 3 524 Amt 41.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
761 3 221	Ersatzleistungen aus der Schädlingsbekämpfung	3 000	3 000	5 418	
	Gesamteinnahmen	**3 000**	**3 000**	**5 418**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**3 000**	**3 000**	**5 418**	
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
761 1 523	Zuschüsse zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft, des Gartenbaues, der Vieh-, Fisch-, Bienen- und Pflanzenzucht sowie der Schädlingsbekämpfung	*1 500*	1 500	1 500	Zu Nr. 761 1 523: An Haushaltsstelle 211 1 263.
761 3 523	Zuschüsse zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft, des Gartenbaues, der Vieh-, Fisch-, Bienen- und Pflanzenzucht sowie der Schädlingsbekämpfung	11 684	11 684	9 230	
761 3 524	Zuschuß an den Reiter- und Rennverein . . .	5 000	5 000	—	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
761 3 661	Schädlingsbekämpfung	10 000	10 000	7 921	Zu Nr. 761 3 661: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
	Gesamtausgaben	**28 184**	**28 184**	**18 651**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**28 184**	**28 184**	**18 651**	
	Reineinnahmen	3 000	3 000	5 418	
	Zuschußbedarf	**25 184**	**25 184**	**13 233**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
762 Kreisveterinärrat					**Verfügungsberechtigt: Amt 14.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
762 3 071	Ersatzleistung des Landes	12 536	13 406	12 381	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
762 1 151	Von Haushaltsstelle 727 1 662: Gebühren für amtstierärztliche Untersuchungen	*6 456*	6 456	6 456	**Zu Nrn. 762 1 151 und 762 3 151:** Mehreinnahmen wachsen zu 25% den Ausgaben bei Nr. 762 3 662 zu.
762 3 151	Gebühren für amtstierärztliche Untersuchungen	744	744	1 185	
762 1 152	Von Haushaltsstelle 727 1 662: Fahrkostenersatzleistung durch Gebührenpflichtige . .	*144*	144	144	
762 3 152	Fahrkostenersatzleistung durch Gebührenpflichtige	50	50	56	
	Gesamteinnahmen	**19 930**	**20 800**	**20 222**	
	Darunter Erstattungen	6 600	6 600	6 600	
	Reineinnahmen	**13 330**	**14 200**	**13 622**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
762 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	15 745	15 175	17 123	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
762 3 649	Vermischte Ausgaben	10	10	—	
762 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	515	485	271	
762 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	860	410	529	
762 3 661	Miete, Sprechstundenhilfe, Schutzkleidung usw.	1 800	1 800	1 800	
762 3 662	Gebührenanteil als Entschädigung für besonderen Aufwand	1 800	1 800	1 909	**Zu Nr. 762 3 662:** Siehe Nrn. 762 1 151 und 762 3 151 der Einnahmen.
762 3 663	Porto- und Fernsprechgebühren	200	300	144	
762 3 664	Zerlegungsentschädigungen	250	70	230	
762 3 665	Tuberkulosetilgung	750	750	373	
	Gesamtausgaben	**21 930**	**20 800**	**22 379**	
	Darunter Erstattungen	6 600	6 600	6 600	
	Reinausgaben	**15 330**	**14 200**	**15 779**	
	Reineinnahmen	13 330	14 200	13 622	
	Zuschußbedarf	**2 000**	—	**2 157**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
774	**Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr**				Verfügungsberechtigt: Amt 66.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
774 3 291	Zinsen aus der Stiftung zur Förderung Düsseldorfer Sieger im Berufswettkampf	1 186	1 437	1 070	Zu Nr. 774 3 291: Siehe Nr. 774 3 631 der Ausgaben.
	Gesamteinnahmen	**1 186**	**1 437**	**1 070**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**1 186**	**1 437**	**1 070**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
774 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	36 250	39 170	33 441	
	2. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
774 3 631	Verwendung der Erträge der Stiftung zur Förderung Düsseldorfer Sieger im Berufswettkampf	1 186	1 437	1 070	Zu Nr. 774 3 631: Siehe Nr. 774 3 291 der Einnahmen. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
774 3 647	Vereinsbeiträge	1 950	1 950	750	
774 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	2 082	1 832	1 949	
774 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge. . .	15	15	—	
774 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	150	—	—	
774 3 655	S.N. Nr. 8 Kraftfahrzeuge	1 375	370	227	
774 3 656	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen .	650	—	—	
774 3 662	Wirtschaftswerbung	32 500	29 000	—	
774 3 663	Sonstige sächliche Zweckausgaben	5 000	5 000	1 210	
774 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	251	295	337	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
774 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	1 150	1 106	1 063	
774 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	3 650	—	1 505	
—	Weggefallene Nummern	—	—	50 000	
	Gesamtausgaben	**86 209**	**80 175**	**91 552**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**86 209**	**80 175**	**91 552**	
	Reineinnahmen	1 186	1 437	1 070	
	Zuschußbedarf	**85 023**	**78 738**	**90 482**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
781 Kreiskohlenbeauftragter					**Verfügungsberechtigt: Amt 67.**
	Einnahmen				
—	Weggefallene Nummern	—	54 211	73 421	
	Gesamteinnahmen	—	**54 211**	**73 421**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	—	**54 211**	**73 421**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
781 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	18 260	46 640	65 587	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
781 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	2 382	3 172	3 878	
781 1 661	Miete, Reinigung, Beleuchtung, Wasser, Heizung	*1 594*	2 389	2 359	**Zu Nr. 781 1 661:** An Haushaltsstellen
781 1 663	Sonstige sächliche Zweckausgaben	*1 510*	1 010	820	022 1 231 *829 DM*
781 3 663	Sonstige sächliche Zweckausgaben	500	1 000	392	022 1 261 *774 DM*
—	Weggefallene Nummern	—	—	385	**Zu Nr. 781 1 663:** An Haushaltsstellen
	Gesamtausgaben	**24 246**	**54 211**	**73 421**	021 1 211 *1 000 DM* 021 1 221 *10 DM* 042 1 161 *500 DM*
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**24 246**	**54 211**	**73 421**	
	Reineinnahmen	—	54 211	73 421	
	Zuschußbedarf	**24 246**	—	—	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
811	**Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen**				Verfügungsberechtigt: Amt 20.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
811 3 061	Konzessionsentgelt	234 000	210 000	249 194	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
811 3 231	Aufsichtsratsvergütungen aus Beteiligungen .	600	600	1 543	Zu Nr. 811 3 231 und 811 3 291: Erträge aus Beteiligungen. Siehe Beteiligungsverzeichnis II. Teil.
811 3 291	Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk A.G., Essen	209 152	104 576	104 576	
	Gesamteinnahmen	**443 752**	**315 176**	**355 313**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**443 752**	**315 176**	**355 313**	
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
811 3 647	Verband der Kommunalen Aktionäre des Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerkes Essen	730	730	730	
811 3 648	Steuern und Abgaben	58 788	32 144	32 362	
811 3 649	Vermischte Ausgaben	450	450	—	
811 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	14 457	15 574	16 555	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
811 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	31 435	27 925	24 549	
	Gesamtausgaben	**105 860**	**76 823**	**74 196**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**105 860**	**76 823**	**74 196**	
	Reineinnahmen	443 752	315 176	355 313	
	Überschuß	**337 892**	**238 353**	**281 117**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
813	**Beteiligung an Gasversorgungsunternehmen**				Verfügungsberechtigt: Amt 20.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
813 3 061	Konzessionsentgelt	7 500	3 000	—	
	Gesamteinnahmen	**7 500**	**3 000**	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**7 500**	**3 000**	—	
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
813 3 648	Steuern und Abgaben	300	150	12	
813 3 649	Vermischte Ausgaben	50	50	—	
	Gesamtausgaben	**350**	**200**	12	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**350**	**200**	**12**	
	Reineinnahmen	7 500	3 000	—	
	Überschuß	**7 150**	**2 800**	**— 12**	
817	**Kombinierte Versorgungsunternehmen (Stadtwerke)**				Verfügungsberechtigt: Amt 20.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
817 3 271	Ablieferung der Stadtwerke	8 000 000	7 000 000	4 396 666	
	Gesamteinnahmen	**8 000 000**	**7 000 000**	**4 396 666**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**8 000 000**	**7 000 000**	**4 396 666**	
	Ausgaben				
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
817 6 921	Darlehen an Stadtwerke	3 000 000	1 730 000	896 000	
—	Weggefallene Nummern	—	1 270 000	—	
	Gesamtausgaben	**3 000 000**	**3 000 000**	**896 000**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**3 000 000**	**3 000 000**	**896 000**	
	Reineinnahmen	8 000 000	7 000 000	4 396 666	
	Überschuß	**5 000 000**	**4 000 000**	**3 500 666**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
821	**Beteiligung an Straßenbahn- und Autobusunternehmen**				Verfügungsberechtigt: Amt 20.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
821 3 061	Rheinische Bahngesellschaft A.G.: Straßen- und Brückenbenutzungsgebühr	3 300 000	3 300 000	4 408 949	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
821 3 231	Aufsichtsratsvergütungen und Sitzungsgelder aus Beteiligung	300	300	400	
	Gesamteinnahmen	**3 300 300**	**3 300 300**	**4 409 349**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**3 300 300**	**3 300 300**	**4 409 349**	
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
821 3 648	Steuern und Abgaben	92 000	92 000	112 535	
821 3 649	Vermischte Ausgaben	100	100	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
821 6 921	Leihgeld an die Rheinbahn	—	—	1 042 000	
	Gesamtausgaben	**92 100**	**92 100**	**1 154 535**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**92 100**	**92 100**	**1 154 535**	
	Reineinnahmen	3 300 300	3 300 300	4 409 349	
	Überschuß	**3 208 200**	**3 208 200**	**3 254 814**	
826	**Hafen- und Umschlagsunternehmen**				Verfügungsberechtigt: Amt 20.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
826 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	40 000	40 000	40 000	
	Gesamteinnahmen	**40 000**	**40 000**	**40 000**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**40 000**	**40 000**	**40 000**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
826 6 920	Zur Abdeckung des Jahresverlustes	92 900	80 000	—	
826 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am Betriebsvermögen	50 000	50 000	50 000	
—	Weggefallene Nummern	—	—	50 000	
	Gesamtausgaben	**142 900**	**130 000**	**100 000**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**142 900**	**130 000**	**100 000**	
	Reineinnahmen	40 000	40 000	40 000	
	Zuschußbedarf	**102 900**	**90 000**	**60 000**	
827 Flughafen					Verfügungsberechtigt: Amt 20.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
—	Weggefallene Nummern	—	—	78 181	
	Gesamteinnahmen	—	—	**78 181**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	—	—	**78 181**	
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
827 3 523	Zuschuß der Stadt an die Düsseldorfer Flughafenbetriebsgesellschaft m.b.H.	500 000	500 000	491 176	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
827 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	24 984	2 627	3 005	
	Zu übertragen:	524 984	502 627	494 181	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	524 984	502 627	494 181	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
827 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	20 733	9 840	9 461	
—	Weggefallene Nummern	—	—	1 820 102	
	Gesamtausgaben	**545 717**	**512 467**	**2 323 744**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**545 717**	**512 467**	**2 323 744**	
	Reineinnahmen	—	—	78 181	
	Zuschußbedarf	**545 717**	**512 467**	**2 245 563**	
828	**Sonstige Verkehrsunternehmen**				Verfügungsberechtigt: Amt 20.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
828 3 231	Aufsichtsratsvergütungen aus Beteiligungen .	100	100	1 141	Zu Nr. 828 3 291: Siehe Beteiligungsverzeichnis II. Teil.
	Gesamteinnahmen	**100**	**100**	**1 141**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**100**	**100**	**1 141**	
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
828 3 649	Vermischte Ausgaben	200	200	—	
828 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	919	1 081	1 236	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
828 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	4 206	4 044	3 888	
	Gesamtausgaben	**5 325**	**5 325**	**5 124**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**5 325**	**5 325**	**5 124**	
	Reineinnahmen	100	100	1 141	
	Zuschußbedarf	**5 225**	**5 225**	**3 983**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
851 Gaststätten					Verfügungsberechtigt: Amt 24.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
851 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	88 201	81 800	81 320	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
851 3 258	Rückersatz von Gebühren und Abgaben	1 900	1 900	1 814	
851 3 259	Vermischte Einnahmen	100	100	439	
851 3 260	Pacht Rheinterrasse Düsseldorf	140 000	120 000	180 205	
851 3 261	Pacht Rheinterrasse Benrath	25 000	25 000	24 927	
851 3 262	Pacht Heckers Gartenlokal	4 000	4 000	4 058	
851 3 263	Pacht Börsenstube	14 000	12 000	11 096	
851 3 264	Pacht Schnellenburg	45 000	45 000	—	
851 3 265	Pacht Fischerhaus	8 500	7 000	4 563	
851 3 266	Pacht Volksgarten-Restaurant	10 000	3 500	528	
851 3 267	Pacht Bunkerhotel, Kasernenstraße	12 000	12 000	10 950	
851 3 268	Pacht Hotel Golzheim	20 000	35 000	40 076	
851 3 269	Pacht Haus Rheinpark	9 000	8 000	8 675	
—	Weggefallene Nummern	—	—	250	
	Gesamteinnahmen	**377 701**	**355 300**	**368 901**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**377 701**	**355 300**	**368 901**	
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
851 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	30 000	30 000	30 513	
851 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	13 000	13 000	11 969	
851 3 646	Abgaben nach dem LAG	12 027	12 027	12 401	Zu Nr. 851 3 646: Der nicht verwendete Be ist übertragbar.
851 3 648	Steuern und Abgaben	83 000	36 100	13 927	
851 3 649	Vermischte Ausgaben	300	300	24	
851 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	1 556	1 556	627	
851 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	5 000	5 000	—	
851 3 661	Pacht an die Stadtwerke für Grundstücke Rheinterrasse Benrath	900	700	700	
851 3 662	Unterhaltung der Kühlanlagen	500	500	—	
851 1 663	An Haushaltsstelle 941 1 231: Verwaltungskostenanteile	*9 680*	8 670	7 325	
851 3 664	Unterhaltung der Feindosierungsanlagen	175	175	—	
851 3 665	Pacht für Bunkerbauwerk Kasernenstraße	12 000	9 000	—	
851 3 666	Unterhaltung Entlüftungsanlage Bunker Kasernenstraße	1 200	1 200	—	
851 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	167	187	26 675	
851 2 892	S.N. Nr. 2 Zinsen	41 276	43 382	205	
	Zu übertragen:	210 781	161 797	104 366	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

8. Wirtschaftliche Unternehmen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	210 781	161 797	104 366	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
851 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	505	486	467	
851 2 912	S.N. Nr. 2 Tilgung	38 975	28 869	19 575	
851 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am Betriebsvermögen	30 000	30 000	55 400	
851 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	25 000	20 000	19 896	
—	Weggefallene Nummern	—	30 000	70 689	
	Gesamtausgaben	**305 261**	**271 152**	**270 393**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**305 261**	**271 152**	**270 393**	
	Reineinnahmen	377 701	355 300	368 901	
	Überschuß	**72 440**	**84 148**	**98 508**	
854 Rheinhalle					**Verfügungsberechtigt: Amt 24.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
854 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	8 000	8 000	48 000	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
854 3 141	Entgelte für Benutzung der Säle	70 000	70 000	54 192	
854 3 151	Für Inanspruchnahme der Lautsprecheranlage	8 000	8 500	7 601	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
854 3 212	Ersatzleistung für Fernsprechgebühren	200	200	103	
854 3 221	Ersatzleistung für Stromkosten und Heizung	25 000	25 000	29 821	**Zu Nr. 854 3 221:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 854 3 661 zu.
854 3 222	Ersatzleistung für Verwaltungsgebühren	3 000	3 000	2 971	**Zu Nr. 854 3 222:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 854 3 645 zu.
854 3 223	Ersatzleistung für beschädigtes Inventar sowie für Verleihung von Inventar und Mehrarbeiten im Saal	8 000	5 000	11 543	
854 3 259	Vermischte Einnahmen	750	750	728	
854 3 266	Pacht für das Restaurant	35 000	35 000	39 480	
854 3 267	Einnahmen aus Garderobe und Toiletten	15 000	9 000	15 907	**Zu Nr. 854 3 267:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 854 3 664 zu.
	Gesamteinnahmen	**172 950**	**164 450**	**210 346**	
	Darunter Erstattungen	—	—	1 238	
	Reineinnahmen	**172 950**	**164 450**	**209 108**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
854 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	49 895	50 075	50 210	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
854 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	30 000	30 000	25 285	
854 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	9 300	9 150	13 717	
854 3 645	Umsatzsteuer	3 000	3 000	1 651	
854 3 648	Steuern und Abgaben	30 000	4 500	1 779	
854 3 649	Vermischte Ausgaben	500	348	407	
854 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	947	1 232	870	
854 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	3 895	3 645	1 712	
854 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	3 000	—	—	
854 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	24 000	20 100	11 403	
854 1 661	Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch, Müllabfuhr	*1 374*	1 374	700	**Zu Nr. 854 1 661:** An Haushaltsstellen 342 3 259 500 DM; 703 1 231 874 DM
854 3 661	Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch . .	15 000	15 000	17 314	
854 1 662	An Haushaltsstelle 941 1 231: Erstattung von Verwaltungskostenanteilen	*1 500*	1 500	1 500	
854 3 663	Kosten für zusätzliche Saalarbeiten bei Großveranstaltungen usw.	1 000	1 000	5 600	
854 3 664	Vergütungen an Garderobenfrauen	4 000	3 000	—	
854 3 665	Kosten für die Bewachung durch die Wach- und Schließgesellschaft	840	840	—	
854 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	2 881	3 505	4 085	**Die Nrn. 854 3 891 und 854 3 911** sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Nrn. 854 3 931 und 854 3 932.
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
854 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	16 682	15 581	—	
854 3 931	Zinsenrücklage für nichteingelöste, fällig gewesene Stadtanleihe von 1926	1	1	—	
854 3 932	Tilgungsrücklage für nichteingelöste, fällig gewesene Stadtanleihe von 1926	1	1	14 517	
854 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am Betriebsvermögen	10 000	10 000	60 000	
854 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	20 000	20 000	3 706	
	Gesamtausgaben	**227 816**	**193 852**	**214 456**	
	Darunter Erstattungen	—	—	1 238	
	Reinausgaben	**227 816**	**193 852**	**213 218**	
	Reineinnahmen	172 950	164 450	209 108	
	Zuschußbedarf	**54 866**	**29 402**	**4 110**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
856 Ausstellungshallen					**Verfügungsberechtigt: Amt 33.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
856 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	251 081	251 081	457 000	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
856 1 221	Erstattung von Strom usw.		4 795	2 347	
856 3 221	Ersatzleistung von Strom, Gas, Wasser, Heizungs- und Reinigungskosten	90 000	75 000	83 345	
856 3 231	Einnahmen aus Garderoben und Toiletten	10 000	—	8 432	
856 1 261	Erstattung von Miete	1 800	29 178	9 387	**Zu Nr. 856 1 261:** Von Haushaltsstelle 268 1 661.
856 3 261	Miete	240 000	185 000	212 205	
856 3 266	Pacht	45 000	40 000	39 860	
—	Weggefallene Nummern	—	7 502	8 703	
	Gesamteinnahmen	**637 881**	**592 556**	**821 279**	
	Darunter Erstattungen	1 800	33 973	21 888	
	Reineinnahmen	**636 081**	**558 583**	**799 391**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
856 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	42 315	34 920	29 330	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
856 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	25 000	25 000	13 584	
856 3 613	S.N. Nr. 7 Heizung (Anlagen)	13 000	9 100	5 714	
856 3 646	Abgaben nach dem LAG	63	63	63	**Zu Nr. 856 3 646:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
856 3 648	Steuern und Abgaben	9 000	7 700	2 506	
856 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	458	463	406	
856 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	4 706	4 706	2 256	
856 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	300	300	2 560	
856 3 654	S.N. Nr. 7 Heizung (Brennstoffe)	57 000	20 200	16 814	
856 3 661	Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch	90 000	75 000	62 920	
856 1 662	An Haushaltsstelle 943 1 222: Miete, Pacht usw.	*12 000*	12 000	12 000	
856 3 663	Sonstige sächliche Zweckausgaben	7 000	—	2 584	
856 6 881	Anteilsbetrag an den a. o. H. für die Beschaffung und Montage einer Mobilen Ausstellungshalle	1 500 000	—	—	
856 2 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	153 450	161 496	169 088	
856 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen	241 322	1 420	1 514	
	Zu übertragen:	2 155 614	352 368	321 339	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	2 155 614	352 368	321 339	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
856 2 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	142 801	134 755	127 163	
856 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung	2 391	2 293	2 198	
856 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am Betriebsvermögen	17 600	17 600	25 000	
856 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	200	500	1 256	
—	Weggefallene Nummern	—	36 500	3 628 900	
	Gesamtausgaben	**2 318 606**	**544 016**	**4 105 856**	
	Darunter Erstattungen	1 800	33 973	21 888	
	Reinausgaben	**2 316 806**	**510 043**	**4 083 968**	
	Reineinnahmen	636 081	558 583	799 391	
	Zuschußbedarf	**1 680 725**	**+ 48 540**	**3 284 577**	
881 Sonstige wirtschaftliche Unternehmen					Verfügungsberechtigt: Amt 20.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
881 3 291	Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz A.G. . .	87 150	87 150	—	Zu Nr. 881 3 291: Siehe Beteiligungsverzeichnis II. Teil.
	Gesamteinnahmen	**87 150**	**87 150**	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**87 150**	**87 150**	—	
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
881 3 649	Vermischte Ausgaben	1 000	1 000	—	
—	Weggefallene Nummern	—	—	859 304	
	Gesamtausgaben	**1 000**	**1 000**	**859 304**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**1 000**	**1 000**	**859 304**	
	Reineinnahmen	87 150	87 150	—	
	Überschuß	**86 150**	**86 150**	**—859 304**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
901	**Allgemeine Finanzverwaltung**				Verfügungsberechtigt: Amt 20.
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
901 1 161	Von Haushaltsstelle 903 1 662 — Hypothekenverwaltung: Anteilige Verwaltungskosten .	*4 000*	4 000	12 000	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
901 3 221	Ersatzleistungen von Personalausgaben . . .	8 060	8 005	7 762	
901 3 259	Vermischte Einnahmen	95	50	105	
—	Weggefallene Nummern	—	—	836	
	Gesamteinnahmen	**12 155**	**12 055**	**20 703**	
	Darunter Erstattungen	4 000	4 000	12 000	
	Reineinnahmen	**8 155**	**8 055**	**8 703**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
901 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	127 865	130 385	121 107	
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
901 3 581	Leibrente Manns	900	900	900	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
901 3 649	Vermischte Ausgaben	800	900	670	
901 3 651	S.N. Nr. 4: Geschäftsbedürfnisse	37 396	38 070	40 505	
901 3 652	S.N. Nr. 5: Schadenversicherungsbeiträge . .	2 337	50	14	
901 3 653	S.N. Nr. 6: Unterhaltung des Inventars . . .	300	500	220	
901 3 655	S.N. Nr. 8: Kraftfahrzeuge.	220	160	220	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
901 3 982	S.N. Nr. 10: Beschaffung von Inventar . . .	500	500	143	
—	Weggefallene Nummern	—	—	35	
	Gesamtausgaben	**170 318**	**171 465**	**163 814**	
	Darunter Erstattungen	4 000	4 000	12 000	
	Reinausgaben	**166 318**	**167 465**	**151 814**	
	Reineinnahmen	8 155	8 055	8 703	
	Zuschußbedarf	**158 163**	**159 410**	**143 111**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
902 Kassenverwaltung					**Verfügungsberechtigt: Amt 21.** **Anweisungen erteilt: Amt 20.**
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
902 1 111	Von verschiedenen Haushaltsstellen für die Erhebung der Müllabfuhr-, Straßenreinigungs- und Kanalbetriebsgebühren	*85 244*	101 305	60 985	**Zu Nr. 902 1 111:** Von Haushaltsstellen 703 1 667 *17 549 DM*; 704 1 666 *35 895 DM*; 707 1 670 *28 500 DM*
902 3 151	Mahn- und Pfändungsgebühren	85 000	75 000	85 189	
902 3 152	Hebegebühren von Dritten	2 000	1 750	2 473	
902 1 161	Verwaltungskostenanteile	*5 000*	5 000	5 000	**Zu Nr. 902 1 161:** Von Haushaltsstellen 726 1 662 *2 500 DM*; 727 1 662 *1 250 DM*; 728 1 662 *1 250 DM*
902 3 161	Verwaltungskostenanteile	8 550	8 300	8 425	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
902 1 231	Von anderen Unterabschnitten: Erstattung von persönlichen und sächlichen Ausgaben . . .	*15 000*	15 000	14 998	**Zu Nr. 902 1 231:** Von Haushaltsstellen 063 1 661 *1 000 DM*; 903 1 400 *14 000 DM*
902 3 231	Kassenüberschüsse	3 400	3 400	2 115	
902 3 259	Vermischte Einnahmen	350	450	308	
	Gesamteinnahmen	**204 544**	**210 205**	**179 493**	
	Darunter Erstattungen	105 244	121 305	80 983	
	Reineinnahmen	**99 300**	**88 900**	**98 510**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
902 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	1 464 675	1 412 305	1 352 670	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
902 3 651	S.N. Nr. 4: Geschäftsbedürfnisse	41 495	38 015	47 333	
902 3 652	S.N. Nr. 5: Schadensversicherungsbeiträge . .	1 558	1 558	93	
902 3 653	S.N. Nr. 6: Unterhaltung des Inventars . . .	200	200	527	
902 3 655	S.N. Nr. 8: Kraftfahrzeuge	710	370	252	
902 3 661	Portokosten und Überweisungsgebühren . . .	48 200	46 300	49 253	
902 3 662	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . .	26 500	21 800	20 973	
902 3 631	Ersatzleistung von Überzahlungen	3 000	3 000	—	**Zu Nr. 902 3 631:** Siehe Nr. 902 3 231 der Einnahmen.
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
902 3 981	S.N. Nr. 9: Beschaffung von Büromaschinen	14 300	1 610	114 513	
902 3 982	S.N. Nr. 10: Beschaffung von Inventar . . .	9 000	10 000	30 323	
—	Weggefallene Nummern	—	—	1 278	
	Gesamtausgaben	**1 609 638**	**1 535 158**	**1 617 215**	
	Darunter Erstattungen	105 244	121 305	80 983	
	Reinausgaben	**1 504 394**	**1 413 853**	**1 536 232**	
	Reineinnahmen	99 300	88 900	98 510	
	Zuschußbedarf	**1 405 094**	**1 324 953**	**1 437 722**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
903 Hypothekenverwaltung					**Verfügungsberechtigt: Amt 20.** Alle Mehreinnahmen und alle Wenigerausgaben decken etwaige Mehrausgaben und wachsen mit dem Rest den Ausgaben bei Nr. 903 3 935 zu, soweit der Haushalt sich in Einnahme und Ausgabe ausgleicht.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
903 1 231	Von Haushaltsstelle 955 1 661: Verwaltungskostenanteil	*14 700*	14 800	15 031	
903 1 232	Von Haushaltsstelle 956 1 661: Verwaltungskostenanteil	*890*	900	944	
903 1 233	Von Haushaltsstelle 957 1 661: Verwaltungskostenanteil	*159 710*	106 600	78 365	
903 1 234	Von Haushaltsstelle 958 1 661: Verwaltungskostenanteil	*127 500*	91 800	170 271	
903 1 235	Von Haushaltsstelle 641 1 664: Verwaltungskostenanteil	*800*	800	—	
903 3 290	Zinsen von Wohnungsbauhypotheken einschl. der Aufwertungshypotheken der früheren Hypothekenverwaltung	102 200	101 900	103 876	
903 3 291	Zinsen von aufgewerteten Wohnungsbauhypotheken	1 100	1 200	1 352	
903 3 293	Zinsen von Wohnungsbauhypotheken der früheren Gemeinde Benrath	2 100	2 300	2 468	
903 3 294	Zinsen von städtischen Arbeitgeberdarlehnshypotheken	110	110	130	
903 3 295	Zinsen von Restkaufpreishypotheken für Heimstätten	11 300	11 880	12 300	
903 3 296	Zinsen von Reichsdarlehnshypotheken für Volkswohnungen	1 900	1 930	1 961	
903 3 297	Zinsen für den Geldstock der Hypothekenverwaltung	9 000	14 800	11 826	
903 3 298	Zinsen von städtischen Wohnungsbauhypotheken	1 500	—	—	
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
903 3 310	Tilgung von Wohnungsbauhypotheken einschl. der Aufwertungshypotheken der früheren Hypothekenverwaltung	69 900	64 700	59 214	
903 3 311	Tilgung von aufgewerteten Wohnungsbauhypotheken	1 100	1 100	1 100	
903 3 313	Tilgung von Wohnungsbauhypotheken der früheren Gemeinde Benrath	3 900	3 700	3 604	
903 3 314	Tilgung von städtischen Arbeitgeberdarlehnshypotheken	200	160	172	
903 3 315	Tilgung von Restkaufpreishypotheken für Heimstätten	10 900	10 260	9 860	
903 3 316	Tilgung von Reichsdarlehnshypotheken für Volkswohnungen	990	960	933	
903 3 317	Tilgung von städtischen Wohnungsbauhypotheken	500	—	—	
	Gesamteinnahmen	**520 300**	**429 900**	**473 407**	
	Darunter Erstattungen	303 600	214 900	264 611	
	Reineinnahmen	**216 700**	**215 000**	**208 796**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
903 1 400	Persönliche Ausgaben	*14 000*	14 000	22 000	**Zu Nr. 903 1 400:** An Haushaltsstelle 902 1 231
903 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	253 950	236 740	223 603	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
903 1 661	Erstattung von Mieten, Reinigungs-, Heizungs- und Beleuchtungskosten	*9 170*	9 205	9 100	**Zu Nr. 903 1 661:** An Haushaltsstellen 022 1 231 5 660 022 1 261 3 510
903 1 662	An Haushaltsstelle 901 1 161: Verwaltungskostenanteil	*4 000*	4 000	4 000	
903 1 663	An Haushaltsstelle 643 1 231: Verwaltungskostenanteil	—	20 000	—	
903 3 664	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	26 879	25 845	15 379	
903 3 891	S.N. Nr. 2: Zinsen	30 844	31 542	13 705	**Die Nrn. 903 3 891 und 903 3 911** sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Nrn. 903 3 932, 903 3 933 und 903 3 934
903 3 892	S.N. Nr. 2: Zinsen	10 438	10 710	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
903 3 911	S.N. Nr. 2: Tilgung	52 282	57 473	22 668	
903 3 912	S.N. Nr. 2: Tilgung	5 033	4 760	—	
903 3 931	An Zinsrücklage für nicht eingelöste, fällig gewesene Ablösungsanleihe	1	1	19 007	
903 3 932	An Tilgungsrücklage für nicht eingelöste, fällig gewesene Ablösungsanleihe	1	1	13 987	
903 3 933	An Zinsrücklage für nicht eingelöste, fällig gewesene Stadtanleihe	1	—	—	
903 3 934	An Tilgungsrücklage für nicht eingelöste, fällig gewesene Stadtanleihe	1	—	12 743	
903 3 935	An den Geldstock der Hypothekenverwaltung	107 400	100 920	117 215	
903 3 936	An den Geldstock des Kapitalvermögens: Ablieferung der Rückflüsse von Darlehen aus rückerstatteten Soforthilfemitteln	6 300	—	—	
	Gesamtausgaben	**520 300**	**515 197**	**473 407**	
	Darunter Erstattungen	303 600	214 900	264 611	
	Reinausgaben	**216 700**	**300 297**	**208 796**	
	Reineinnahmen	216 700	215 000	208 796	
	Gleicht sich aus:	—	**— 85 297**	—	
904 Steuerverwaltung					**Verfügungsberechtigt: Amt 22.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
904 3 071	Vom Regierungspräsidenten: Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge	4 300	4 300	5 364	
	Zu übertragen:	4 300	4 300	5 364	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

9. Finanzen und Steuern

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag	4 300	4 300	5 364	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
904 3 111	Verwaltungsgebühren	7 000	7 000	7 524	
904 1 112	Von verschiedenen Haushaltsstellen für die Veranlagung der Müllabfuhr-, Straßenreinigungs- und Kanalbetriebsgebühren	*85 244*	101 305	60 985	**Zu Nr. 904 1 112:** Von Haushaltsstellen 703 1 667 *17 849* DM; 701 1 666 *38 895* DM; 707 1 670 *28 500* DM
904 3 113	Vergütung für die Veranlagung der katholischen Kirchensteuer	350	350	451	
904 3 171	Strafgelder	8 000	2 000	28 000	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
904 3 221	Ersatzleistung von Verwaltungskosten	100	100	213	
904 3 222	Ersatzleistung von Kosten im Steuerermittlungs- und Steuerprüfungsverfahren	2 000	2 000	5 336	
904 3 259	Vermischte Einnahmen	100	100	102	
	Gesamteinnahmen	**107 094**	**117 155**	**107 975**	
	Darunter Erstattungen	85 244	101 305	60 985	
	Reineinnahmen	**21 850**	**15 850**	**46 990**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
943 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	941 725	804 600	753 773	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
943 651	S.N. Nr. 4: Geschäftsbedürfnisse	26 866	28 402	26 824	
943 652	S.N. Nr. 5: Schadenversicherungsbeiträge . .	154	154	50	
943 653	S.N. Nr. 6: Unterhaltung des Inventars . . .	200	200	194	
943 655	S.N. Nr. 8: Kraftfahrzeuge	380	575	502	
943 661	Auslagenersatz für den Prüfungs- und Kontrolldienst	23 000	18 000	20 639	
943 662	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . .	300	300	218	
943 663	Abholen und Töten der Pfandhunde	1 000	700	715	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
943 981	S.N. Nr. 9: Beschaffung von Büromaschinen	4 000	4 200	1 630	
943 982	S.N. Nr. 10: Beschaffung von Inventar . . .	13 000	4 000	616	
	Gesamtausgaben	**1 010 625**	**861 131**	**805 161**	
	Darunter Erstattungen	85 244	101 305	60 985	
	Reinausgaben	**925 381**	**759 826**	**744 176**	
	Reineinnahmen	21 850	15 850	46 990	
	Zuschußbedarf	**903 531**	**743 976**	**697 186**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
911	**Nichtaufteilbarer Schuldendienst und nichtaufteilbare Zinseinnahmen**				Verfügungsberechtigt: Amt 20.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
911 3 291	Aus festgelegten Kassenbeständen	1 116 000	1 000 000	1 100 000	
911 3 292	Aus Kontokorrent- und sonstigen Forderungen	95 000	95 000	83 170	
	Gesamteinnahmen	**1 211 000**	**1 095 000**	**1 183 170**	
	Darunter Erstattungen	—	—	11 013	
	Reineinnahmen	**1 211 000**	**1 095 000**	**1 172 157**	
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
911 3 651	S.N. Nr. 4: Geschäftsbedürfnisse	100	200	—	
911 3 661	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . .	25 000	25 000	16 958	
911 3 891	S.N. Nr. 2: Zinsen	6 600	6 906	3 470	Die Nrn. 911 3 891 und 911 3 911 sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Nrn. 911 [illegible] und 911 3 939.
911 3 896	Zinsen für Kontokorrent und sonstige Einlagen	100 000	60 000	67 490	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
911 3 911	S.N. Nr. 2: Tilgung	12 190	11 901	8 753	
911 3 916	Ankauf von Ablösungsanleihe (Neubesitz) . .	100	100	—	
911 3 938	Zinsenrücklage für nichteingelöste, fällig gewesene Ablösungsanleihe	1	1	3 700	
911 3 939	Tilgungsrücklage für nichteingelöste, fällig gewesene Ablösungsanleihe	1	1	2 856	
	Gesamtausgaben	**143 992**	**104 109**	**103 227**	
	Darunter Erstattungen	—	—	11 013	
	Reinausgaben	**143 992**	**104 109**	**92 214**	
	Reineinnahmen	1 211 000	1 095 000	1 172 157	
	Überschuß	**1 067 008**	**990 891**	**1 079 943**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
921	**Rücklagen für den Gesamthaushalt**				**Verfügungsberechtigt: Amt 20.**
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
921 3 291	Zinsertrag der gesetzlichen Tilgungsrücklage .	152	152	228	
921 3 292	Zinsertrag der Tilgungsrücklage für nichteingelöste ausgeloste Ablösungsanleihe	1 753	—	1 027	
921 3 293	Zinsertrag der Rücklage zur Ausgestaltung der Stadt	1 472	1 472	736	
921 3 294	Zinserträge von Rücklagen anderer Unterabschnitte gemäß A.A. zu § 21 GemHVO. . .	7 557	8 779	6 804	
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
921 3 332	Entnahme aus der Tilgungsrücklage für nichteingelöste ausgeloste Ablösungsanleihe . . .	5 000	5 000	—	**Zu Nrn. 921 3 332 und 921 3 333:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 921 3 911 zu.
921 3 333	Entnahme aus der Tilgungsrücklage für nichteingelöste ausgeloste Stadtanleihe von 1926.	2 000	2 000	—	
921 3 334	Entnahme aus der Zinsenrücklage für nichteingelöste ausgeloste Ablösungsanleihe	2 500	2 500	—	**Zu Nrn. 921 3 334 und 921 3 335:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 921 3 891 zu.
921 3 335	Entnahme aus der Zinsenrücklage für nichteingelöste Zinsscheine der Stadtanleihe von 1926	1 000	1 000	8 300	
921 3 336	Vom S.N. Nr. 5 und von anderen	10 000	10 000	29 487	**Zu Nr. 921 3 336:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 921 3 938 zu.
	Gesamteinnahmen	**31 434**	**30 903**	**46 582**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**31 434**	**30 903**	**46 582**	
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
921 3 891	S.N. Nr. 2: Zinsen.	60 892	61 461	59 576	**Zu Nr. 921 3 891:** Siehe Nrn. 921 3 334 und 921 3 335 der Einnahmen.
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
921 3 911	S.N. Nr. 2: Tilgung	14 769	7 000	—	**Zu Nr. 921 3 911:** Siehe Nrn. 921 3 332 und 921 3 333 der Einnahmen.
921 3 921	Allgemeine Ausgleichsrücklage	1 000 000	—	—	
	Zu übertragen:	1 075 661	68 461	59 576	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	1 075 661	68 461	59 576	
921 3 933	An die Zinsenrücklage für nichteingelöste ausgeloste Ablösungsanleihe	21 119	21 119	21 119	
921 3 934	An die Tilgungsrücklage für nichteingelöste ausgeloste Ablösungsanleihe	20 724	20 724	20 724	
921 3 935	An die gesetzliche Tilgungsrücklage	30 335	30 335	30 335	
921 3 936	An die Zinsenrücklage für Einlösung fälliggewordener Zinsscheine der Stadtanleihe 1926:	15 903	15 903	15 903	
921 3 937	An die Tilgungsrücklage für nichteingelöste ausgeloste Stadtanleihe 1926	22 625	22 625	22 625	
921 3 938	An die Selbstversicherungsrücklage	10 000	10 000	29 486	
921 3 939	An die Bürgschaftssicherungsrücklage	—	—	65 000	
	Gesamtausgaben	**1 196 367**	**189 167**	**264 768**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**1 196 367**	**189 167**	**264 768**	
	Reineinnahmen	31 434	30 903	46 582	
	Zuschußbedarf	**1 164 933**	**158 264**	**218 186**	
	931 Allgemeines Kapitalvermögen				Verfügungsberechtigt: Amt 20.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
931 3 221	Ersatzleistung der Stadtwerke und der städtischen Hafenbetriebe	45 313	17 018	16 626	
931 3 259	Vermischte Einnahmen	10	10	—	
931 3 291	Aus Wertpapieren und Beteiligungen	550 584	277 908	280 674	
931 3 292	Aus Darlehen und ähnlichen Forderungen . .	1 205 065	442 455	243 079	
931 3 293	Aus dem Barbestand	300	300	—	
	Gesamteinnahmen	**1 801 272**	**737 691**	**540 379**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**1 801 272**	**737 691**	**540 379**	
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
931 3 648	Steuern und Abgaben	137 000	68 500	68 094	
931 3 649	Vermischte Ausgaben	300	300	2	
931 3 661	Kosten der Vermögensverwaltung	300	300	—	
931 3 891	S.N. Nr. 2: Zinsen	37 835	32 134	26 581	
	Zu übertragen:	175 435	101 234	94 677	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	175 435	101 234	94 677	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
931 3 911	S.N. Nr. 2: Tilgung	145 091	122 498	111 032	
931 3 938	Zinsenrücklage für nichteingelöste, fällig gewesene Ablösungsanleihe	1	1	9 578	
931 3 939	Tilgungsrücklage für nichteingelöste, fällig gewesene Ablösungsanleihe	1	1	7 048	
—	Weggefallene Nummern	—	—	1 750 000	
	Gesamtausgaben	**320 528**	**223 734**	**1 972 335**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**320 528**	**223 734**	**1 972 335**	
	Reineinnahmen	1 801 272	737 691	540 379	
	Überschuß	**1 480 744**	**513 957**	**—1 431 956**	
941 Verwaltung des Allgemeinen Grundvermögens					**Verfügungsberechtigt: Amt 24.**
	Einnahmen				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
941 1 161	Von Haushaltsstelle 942 1 635: Verwaltungskostenanteile für die Verwaltung reichseigener Baracken	*6 335*	10 000	10 500	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
941 1 231	Für Leistungen an andere Verwaltungszweige .	*25 330*	23 865	22 975	**Zu Nr. 941 1 231:** Von Haushaltsstellen 433 1 663 *500* DM; 851 1 663 *9 680* DM; 854 1 662 *1 500* DM; 952 1 662 *700* DM; 953 1 663 *12 000* DM; 954 1 662 *950* DM
941 1 232	Erstattung von Verwaltergebühren	*5 390*	5 290	5 290	
941 3 259	Vermischte Einnahmen	330	300	2 724	
	Gesamteinnahmen	**37 385**	**39 455**	**41 489**	
	Darunter Erstattungen	37 055	39 155	38 765	**Zu Nr. 941 1 232:** Von Haushaltsstellen 366 1 400 *240* DM; 952 1 662 *150* DM; 953 1 663 *5 000* DM
	Reineinnahmen	**330**	**300**	**2 724**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
941 1 400	An Haushaltsstelle 433 1 130: Erstattung persönlicher Ausgaben	*3 900*	4 655	—	
941 2 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	59 460	57 690	52 934	
941 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	711 305	696 220	648 652	
	Zu übertragen:	774 665	758 565	701 586	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	774 665	758 565	701 586	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
941 3 647	Vereinsbeiträge	75	45	30	Zu Nr. 941 3 647: Siehe II. Teil, Abschnitt E
941 3 651	S.N. Nr. 4: Geschäftsbedürfnisse	21 774	20 950	20 321	
941 3 653	S.N. Nr. 6: Unterhaltung des Inventars	200	200	192	
941 3 655	S.N. Nr. 8: Kraftfahrzeuge	3 330	3 305	2 837	
941 3 661	Zählgelder für die Verwalter	2 160	2 160	2 160	
941 3 662	Beschaffung von Zeichenmaterialien für Techniker und Architekten	2 000	1 000	948	
941 1 663	An Haushaltsstelle 021 1 221: Erstattung der Kosten für Straßenbahndienstfahrten	*1 500*	1 600	1 500	
941 3 664	Ersatzleistung von Barauslagen an Beamte, Angestellte und Verwalter	1 000	1 000	593	
941 3 665	Custodiangebühren in Wiedergutmachungssachen	5 000	5 000	7 128	
941 3 666	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	1 000	1 000	543	
941 3 667	Vergütungen für Mietgelderheber	24 500	23 750	21 933	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
941 3 982	S.N. Nr. 10: Beschaffung von Inventar	5 000	5 000	1 477	
—	Weggefallene Nummern	—	3 780	20	
	Gesamtausgaben	**842 204**	**827 355**	**761 268**	
	Darunter Erstattungen	37 055	39 155	38 765	
	Reinausgaben	**805 149**	**788 200**	**722 503**	
	Reineinnahmen	330	300	2 724	
	Zuschußbedarf	**804 819**	**787 900**	**719 779**	

942 Wohn- und Geschäftsgrundstücke

Verfügungsberechtigt: Amt 24.

Einnahmen

	0. Steuern und Zuweisungen				
942 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	962 393	856 912	763 056	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
942 3 131	Nutzungsgebühren für reichseigene Baracken	57 000	100 000	101 612	Zu Nr. 942 3 131: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 942 3 635
	Zu übertragen:	1 019 393	956 912	864 668	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	1 019 393	956 912	864 668	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
942 1 221	Erstattung von Unkosten für Überlassung von Diensträumen an andere Verwaltungszweige	*64 838*	64 758	69 743	**Zu Nr. 942 1 221:** Von Haushaltsstellen 022 1 661 *29 824* DM; 122 1 661 *1 320* DM; 342 1 662 *186* DM; 351 1 661 *4 750* DM; 461 1 661 *207* DM; 551 1 662 *1 163* DM; 621 1 663 *660* DM; 661 1 666 *4 100* DM; 705 1 666 *720* DM; 707 1 661 *21 797* DM; 731 1 661 *111* DM
942 3 221	Erstattung von Unkosten für Überlassung von Diensträumen an Dritte	5 997	5 997	7 757	
942 3 223	Ersatzleistung anteiliger Gebäudeunterhaltungskosten, Brandschadenvergütungen	100	100	7 100	**Zu Nr. 942 3 223:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 942 3 612 zu.
942 1 224	Ersatzleistung von Stromkosten	*2 700*	2 700	—	**Zu Nr. 942 1 224:** Von Haushaltsstellen 022 1 661 *700* DM; 707 3 661 *2 000* DM
942 3 224	Ersatzleistung von Heizungs-, Beleuchtungs- und Wasserkosten	1 000	25 000	55 608	**Zu Nr. 942 3 224:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 942 3 661 zu
942 3 231	Steuerrückersatz usw.	100	500	—	
942 3 232	Benutzungsentgelte aus städtischen Wäschereien	20 000	13 000	10 450	
942 3 259	Vermischte Einnahmen	1 000	1 000	7 430	
942 3 261	Mieten für eigene Häuser	4 300 000	3 530 000	3 579 382	
942 1 262	Mieten für Volkswohnungen usw.	*258*	258	258	**Zu Nr. 942 1 262:** Von Haushaltsstelle 022 1 661
942 3 262	Mieten für Volkswohnungen usw.	165 000	155 000	164 305	
942 3 291	Zinsen von Kaufpreisen, Restkaufpreisen usw.	18 000	1 500	11 227	
942 3 293	Darlehenszinsen usw. aus stadteigenen Kleinsiedlungsstellen	120 000	125 000	126 654	
942 3 294	Darlehenszinsen usw. aus Erbbaukleinsiedlungsstellen	100 000	95 000	108 799	
942 3 296	Abtragung von Kaufpreisresten usw.	30 000	30 000	26 050	**Zu Nr. 942 3 296:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 942 3 936 zu.
—	Weggefallene Nummern	—	—	11	
	Gesamteinnahmen	**5 848 386**	**5 006 725**	**5 039 442**	
	Darunter Erstattungen	67 796	67 716	74 992	
	Reineinnahmen	**5 780 590**	**4 939 009**	**4 964 450**	
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
942 3 612	S.N. Nr. 6: Unterhaltung der Gebäude	675 000	650 000	584 071	
942 3 613	S.N. Nr. 7: Heizung (Anlagen)	108 400	81 455	88 211	
942 6 631	Rückerstattungskosten in Wiedergutmachungsverfahren	100 000	100 000	400 000	
942 3 632	Betriebskosten und Steuern für vorstädtische Kleinsiedlungen	45 000	40 000	31 817	
942 3 633	Zuwendungen an Mieter aus besonderen Anlässen	500	500	389	
942 3 634	Stundungs- und Verzugskosten	3 000	3 000	1 303	
942 1 635	An Haushaltsstelle 941 1 161: Verwaltungskosten für reichseigene Baracken	*6 335*	10 000	10 500	
942 3 635	Unkosten bei Verwaltung reichseigener Baracken	50 665	89 000	88 929	**Zu Nrn. 942 1 635 und 942 3 635:** Siehe Nr. 942 3 131 der Einnahmen.
942 3 636	Abführung von Mietanteilen reichseigener Baracken an die Feststellungsbehörde	—	1 000	1 000	
942 3 646	Abgaben nach dem LAG	568 500	568 500	500 000	**Zu Nr. 942 3 646:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
942 3 648	Steuern und Abgaben	630 000	580 000	565 261	
942 3 649	Vermischte Ausgaben	5 000	600	389	
942 3 652	S.N. Nr. 5: Schadenversicherungsbeiträge	48 628	31 430	32 373	
	Zu übertragen:	2 241 028	2 155 485	2 304 243	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	2 241 028	2 155 485	2 304 243	
942 3 653	S.N. Nr. 6: Unterhaltung des Inventars . . .	25 000	—	—	
942 3 654	S.N. Nr. 7: Heizung (Brennstoffe)	107 880	107 600	87 602	
942 1 661	Wasser-, Strom- und Reinigungskosten an andere Verwaltungszweige	75	75	56	**Zu Nr. 942 1 661:** An Haushaltsstelle 703 1 [illegible]
942 3 661	Wasser-, Strom- und Reinigungskosten . . .	425 000	300 000	377 651	**Zu Nr. 942 3 661:** Siehe Haushaltsstelle 942 3 224 der Einnahmen.
942 3 664	Fortschreibungs- und Vermessungskosten, Grundbuch- und Katastergebühren, Beschaffung von Karten und Plänen	1 250	1 000	951	
942 3 665	Ummietungs- und Räumungskosten	7 000	5 000	3 983	
942 3 667	Mieten und Pachten	155	144	2 347	
942 3 668	Betriebskosten der Feindosierungsanlagen, Wäscherei-Putzmaterialien	125	125	84	
942 2 891	S.N. Nr. 2: Zinsen	351 931	337 974	204 052	**Die Nr. 942 3 891** ist einseitig deckungsfähig zu gunsten der Nrn. 942 3 932 bis 942 3 934.
942 3 891	S.N. Nr. 2: Zinsen	527 484	343 985	283 036	
	Darunter für:				
	Allgemeine Wohnbauten 396 932,15				
	Kleinsiedlungen 69 849,26				
	Volkswohnungen 781,39				
942 2 892	S.N. Nr. 2: Zinsen	109 367	111 350	42 285	
942 3 892	S.N. Nr. 2: Zinsen	15 915	16 261	16 605	
	Darunter für:				
	Allgemeine Wohnbauten 3 515,41				
	Kleinsiedlungen 12 399,40				
942 3 899	Zinsen außerhalb des S.N. Nr. 2.	16 065	16 108	11 807	**Die Nrn. 942 3 899 und 942 3 919** sind gegenseitig deckungsfähig.
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
942 2 911	S.N. Nr. 2: Tilgung	228 061	125 166	95 434	
942 3 911	S.N. Nr. 2: Tilgung	1 383 707	450 601	302 767	**Die Nr. 942 3 911** ist einseitig deckungsfähig zu gunsten der Nrn. 942 3 [illegible], 942 3 933 und 942 3 935.
	Darunter für:				
	Allgemeine Wohnbauten 557 790,31				
	Kleinsiedlungen 37 725,11				
	Volkswohnungen 2 935,58				
942 2 912	S.N. Nr. 2: Tilgung	53 134	36 151	15 340	
942 3 912	S.N. Nr. 2: Tilgung	8 170	8 310	12 548	
	Darunter für:				
	Allgemeine Wohnbauten 1 854,12				
	Kleinsiedlungen 6 315,15				
942 3 919	Tilgung außerhalb des S.N. Nr. 2	10 369	10 345	6 452	
942 3 931	An die gesetzliche Tilgungsrücklage	—	8 000	8 000	
942 2 931	An die gesetzliche Tilgungsrücklage	60 500	60 500	60 500	
942 3 932	Zinsenrücklage für nichteingelöste, fällig gewesene Stadtanleihe von 1926	1	1	—	**Zu Nrn. 942 3 932 bis 942 3 935:** Vergleiche Deckungsvermerk bei Nrn. 942 3 891 u. 942 3 [illegible]
942 3 933	Tilgungsrücklage für nichteingelöste, fällig gewesene Stadtanleihe von 1926	1	1	16 291	
942 3 934	Zinsenrücklage für nichteingelöste, fällig gewesene Ablösungsanleihe	1	1	804	
942 3 935	Tilgungsrücklage für nichteingelöste, fällig gewesene Ablösungsanleihe	1	1	592	
942 3 936	Abführung zurückgezahlter Kaufpreisreste an den Geldstock des allgemeinen Grundvermögens	30 000	30 000	25 187	
942 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am gemeindlichen Grundvermögen	400 000	400 000	1 418 293	
—	Weggefallene Nummern	—	—	74 356	
	Gesamtausgaben	**6 002 220**	**4 524 184**	**5 371 266**	
	Darunter Erstattungen	67 796	67 716	74 992	
	Reinausgaben	**5 934 424**	**4 456 468**	**5 296 274**	
	Reineinnahmen	5 780 590	4 939 009	4 964 450	
	Zuschußbedarf	**153 834**	**+ 482 541**	**331 824**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
943 Sonstiges Grundvermögen					**Verfügungsberechtigt: Amt 24.**
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
943 1 222	Erstattung von Unkosten für Überlassung von Grundstücken an andere Verwaltungszweige	*29 439*	27 972	26 545	**Zu Nr. 943 1 222:** Von Haushaltsstellen 211 1 661 *325* DM; 231 1 661 *30* DM; 432 1 661 *2 590* DM; 511 1 661 *989* DM; 551 1 662 *1 268* DM; 651 1 662 *5 657* DM; 704 1 664 *80* DM; 705 1 666 *3 486* DM; 707 1 666 *100* DM; 707 1 670 *30* DM; 712 1 661 *50* DM; 731 1 661 *1 002* DM; 741 1 662 *1 832* DM; 856 1 662 *12 000* DM
943 3 225	Ersatzleistung von Eisenbahnanschlußgebühren und anteiligen Gleisausbesserungskosten	1 200	1 200	4 329	
943 3 226	Ersatzleistung von Straßen- und Kanalbaukosten	700 000	600 000	625 953	
943 3 259	Vermischte Einnahmen	200	200	2 133	
943 3 266	Pachten	550 000	430 000	460 510	
943 3 267	Jagdpachtgelder	1 300	300	—	
943 3 268	Fischereipacht	750	750	710	
943 3 293	Erbbauzinsen	85 000	70 000	79 879	
—	Weggefallene Nummern	—	37 000	37 000	
	Gesamteinnahmen	**1 367 889**	**1 167 422**	**1 237 059**	**Zu Nr. 943 3 226:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Haushaltsstelle Nr. 943 3 634 zu
	Darunter Erstattungen	29 439	64 972	70 830	
	Reineinnahmen	**1 338 450**	**1 102 450**	**1 166 229**	
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
943 3 612	S.N. Nr. 6: Unterhaltung der Gebäude	30 000	—	—	
943 6 631	Rückerstattungskosten im Wiedergutmachungsverfahren	350 000	100 000	343 878	
943 3 634	Straßen- und Kanalausbaukosten	500 000	500 000	1 041 375	**Zu Nr. 943 3 634:** Siehe Nr. 943 3 226 der Einnahmen.
943 3 646	Abgaben nach dem LAG	252 000	252 000	252 000	
943 3 648	Steuern und Abgaben	230 000	210 000	259 517	
943 3 649	Vermischte Ausgaben	400	400	40	**Zu Nr. 943 3 646:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
943 3 662	Unterhaltung und Einfriedigung unbebauter Grundstücke, Beaufsichtigung von Pachtflächen, Unkrautbekämpfung im Rheinvorland, Reklameschilder usw.	12 000	12 000	6 932	
943 3 663	Eisenbahnanschlußgebühren sowie Ausbesserung von Privatgleisanschlüssen	5 000	5 000	3 092	
943 3 664	Fortschreibungs- und Vermessungskosten, Grundbuch- und Katastergebühren, Beschaffung von Karten und Plänen	12 000	12 000	5 506	
943 3 665	Ummietungs- und Räumungskosten, Aufwuchsentschädigungen, Entschädigungen für vorzeitige Pachtaufgabe, Rückzahlung von Pachtbeträgen	30 000	20 000	10 814	
943 3 667	Mieten und Pachten	500	2 000	15	
943 3 891	S.N. Nr. 2: Zinsen	9 025	5 577	5 801	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
943 3 911	S.N. Nr. 2: Tilgung	21 897	11 380	15 738	
—	Weggefallene Nummern	—	—	522 000	
	Gesamtausgaben	**1 452 822**	**1 130 357**	**2 466 708**	
	Darunter Erstattungen	29 439	64 972	70 830	
	Reinausgaben	**1 423 383**	**1 065 385**	**2 395 878**	
	Reineinnahmen	1 338 450	1 102 450	1 166 229	
	Zuschußbedarf	**84 933**	**+ 37 065**	**1 229 649**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
951	**Allgemeine Stiftungen**				Verfügungsberechtigt: Amt 20.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
951 3 291	Für Leibrentenzahlungen	1 218	567	1 099	
951 3 292	Aus der Weidenhaupt-Stiftung	11	12	9	Zu Nr. 951 3 292: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 951 3 931 zu.
	Gesamteinnahmen	**1 229**	**579**	**1 108**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**1 229**	**579**	**1 108**	
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
951 3 581	Leibrenten	12 480	12 480	1 980	
951 3 582	Rentenverpflichtung an die katholische Kirchengemeinde Kaiserswerth aus dem Eingemeindungsvertrag	83	83	83	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
951 3 649	Vermischte Ausgaben	100	100	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
951 3 931	An das Stiftungsvermögen	11	12	9	Zu Nr. 951 3 931: Siehe Nr. 951 3 292 der Einnahmen.
	Gesamtausgaben	**12 674**	**12 675**	**2 072**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**12 674**	**12 675**	**2 072**	
	Reineinnahmen	1 229	579	1 108	
	Zuschußbedarf	**11 445**	**12 096**	**964**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
952 Wilhelm-Schiffer-Stiftung					**Verfügungsberechtigt: Amt 24.**
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
952 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	2 913	2 913	4 384	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
952 3 259	Vermischte Einnahmen	100	100	—	**Zu Nrn. 952 3 259 und 952 3 291:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 952 3 931 zu.
952 3 261	Mieten usw.	14 000	4 900	5 136	
952 1 266	Pachten	*550*	550	550	
952 3 266	Pachten	1 500	1 400	1 506	**Zu Nr. 952 1 266:** Von Haushaltsstelle 511 1 661.
952 3 291	Zinsertrag des Stiftungsvermögens	1 470	665	1 256	
	Gesamteinnahmen	**20 533**	**10 528**	**12 832**	
	Darunter Erstattungen	550	550	550	
	Reineinnahmen	**19 983**	**9 978**	**12 282**	
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
952 3 612	S.N. Nr. 6: Unterhaltung der Gebäude	1 000	1 000	906	
952 3 646	Abgaben nach dem LAG	—	1 840	—	**Zu Nr. 952 3 646:** Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
952 3 648	Steuern und Abgaben	2 000	2 000	1 370	
952 3 649	Vermischte Ausgaben	200	20	—	
952 3 652	S.N. Nr. 5: Schadenversicherungsbeiträge	196	204	134	
952 3 661	Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch	2 400	800	589	
952 1 662	Verwaltungskostenanteile und Erstattung anteiliger Verwalterlöhne	*850*	295	250	**Zu Nr. 952 1 662:** An Haushaltsstellen 941 1 231 *700* DM; 941 1 232 *150* DM
952 2 891	S.N. Nr. 2: Zinsen	2 116	2 139	—	
952 3 892	S.N. Nr. 2: Zinsen	607	—	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
952 2 911	S.N. Nr. 2: Tilgung	525	502	480	
952 3 912	S.N. Nr. 2: Tilgung	143	—	—	
952 3 931	Zur Vermögensanlage	9 496	728	10 103	**Zu Nr. 952 3 931:** Der etwaige Überschuß ist dem Stiftungsvermögen zuzuführen.
952 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am gemeindlichen Grundvermögen	1 000	1 000	5 000	
	Gesamtausgaben	**20 533**	**10 528**	**18 832**	
	Darunter Erstattungen	550	550	550	
	Reinausgaben	**19 983**	**9 978**	**18 282**	
	Reineinnahmen	19 983	9 978	12 282	
	Gleicht sich aus	—	—	**— 6 000**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
953	**Aderssche Wohnungsstiftung**				Verfügungsberechtigt: Amt 24.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
953 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	55 571	55 747	38 416	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
953 3 221	Ersatzleistung von Steuern	50	50	—	Zu Nrn. 953 3 221 und 953 3 291: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 953 3 931 zu.
953 3 259	Vermischte Einnahmen	50	50	—	
953 3 261	Mieten	200 000	176 472	172 000	
953 3 291	Zinsertrag des Stiftungsvermögens	6 383	4 482	4 060	
953 3 292	Entnahme aus dem Stiftungsvermögen	—	9 014	—	
	Gesamteinnahmen	**262 054**	**245 815**	**214 476**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**262 054**	**245 815**	**214 476**	
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
953 3 612	S.N. Nr. 6: Unterhaltung der Gebäude	55 000	50 000	34 655	
953 3 646	Abgaben nach dem LAG	22 250	22 250	22 250	Zu Nr. 953 3 646: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
953 3 648	Steuern und Abgaben	41 344	35 500	29 669	
953 3 649	Vermischte Ausgaben	100	100	—	
953 3 651	S.N. Nr. 5: Schadenversicherungsbeiträge	1 060	1 060	585	
953 3 653	S.N. Nr. 6: Unterhaltung des Inventars	1 000	—	—	
953 3 661	Beleuchtung, Reinigung und Wasserverbrauch	28 000	25 000	20 473	
953 3 662	Zuwendungen an Mieter aus besonderen Anlässen	200	200	—	
953 1 663	Verwaltungskostenanteile und Erstattung anteiliger Verwalterlöhne	*17 000*	17 000	17 000	Zu Nr. 953 1 663: An Haushaltsstellen 941 1 231 12 000 DM, 941 1 232 5 000 DM
953 2 891	S.N. Nr. 2: Zinsen	13 088	13 277	785	
953 3 891	S.N. Nr. 2: Zinsen	17 152	17 140	11 494	
953 3 892	S.N. Nr. 2: Zinsen	1 511	209	214	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
953 2 911	S.N. Nr. 2: Tilgung	2 376	2 407	535	
953 3 911	S.N. Nr. 2: Tilgung	7 531	7 542	5 298	
953 3 912	S.N. Nr. 2: Tilgung	442	130	125	
953 3 931	Zur Vermögensanlage	—	—	24 693	Zu Nr. 953 3 931: Der etwaige Überschuß ist dem Stiftungsvermögen zuzuführen.
953 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am gemeindlichen Grundvermögen	54 000	54 000	46 700	
	Gesamtausgaben	**262 054**	**245 815**	**214 476**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**262 054**	**245 815**	**214 476**	
	Reineinnahmen	**262 054**	245 815	214 476	
	Gleicht sich aus	—	—	—	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
954 Ledigenheim					Verfügungsberechtigt: Amt 24.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
954 5 070	Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	4 000	4 000	8 000	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
954 3 212	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren . . .	50	50	85	
954 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	170	170	150	
954 3 259	Vermischte Einnahmen	10	10	—	
954 1 261	Mieten	*8 133*	6 117	6 172	Zu Nr. 954 1 261: Von Haushaltsstellen 022 1 661 *5 128* DM; 122 1 661 *1 530* DM; 351 1 661 *1 475* DM
954 3 261	Mieten	93 000	89 000	67 795	
954 3 291	Zinsen aus der Wilh.-Auguste-Viktoria-Stiftung	215	260	193	
	Gesamteinnahmen	**105 578**	**99 607**	**82 395**	
	Darunter Erstattungen	8 133	6 117	6 172	
	Reineinnahmen	**97 445**	**93 490**	**76 223**	
	Ausgaben				
	4. Persönliche Ausgaben				
954 3 400	S.N. Nr. 1a Persönliche Ausgaben	55 040	53 200	50 859	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
954 3 612	S.N. Nr. 6: Unterhaltung der Gebäude . . .	3 425	4 950	4 827	
954 3 613	S.N. Nr. 7: Heizung (Anlagen)	7 800	7 800	8 523	
954 3 646	Abgaben nach dem LAG	4 068	4 068	10 387	Zu Nr. 954 3 646: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
954 3 648	Steuern und Abgaben	5 800	5 000	5 103	
954 3 649	Vermischte Ausgaben	20	20	—	
954 3 651	S.N. Nr. 4: Geschäftsbedürfnisse	750	870	666	
954 3 652	S.N. Nr. 5: Schadensversicherungsbeiträge . .	440	440	280	
954 3 653	S.N. Nr. 6: Unterhaltung des Inventars . . .	1 575	50	71	
954 3 654	S.N. Nr. 7: Heizung (Brennstoffe)	13 500	12 290	9 197	
954 3 661	Beleuchtung, Reinigung und Wasserverbrauch	11 000	11 000	8 815	
954 1 662	Verwaltungskostenanteil	*1 404*	1 357	1 224	Zu Nr. 954 1 662 An Haushaltsstellen 023 1 161 *272* DM; 031 1 161 *40* DM; 033 1 161 *142* DM; 941 1 231 *950* DM
954 3 891	S.N. Nr. 2: Zinsen	137	132	—	
954 3 892	S.N. Nr. 2: Zinsen	517	—	—	
	Zu übertragen:	105 476	101 177	99 952	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	105 476	101 177	99 952	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
954 3 911	S.N. Nr. 2: Tilgung	92	93	—	
954 3 912	S.N. Nr. 2: Tilgung	122	—	—	
954 5 950	Kriegsschädenbeseitigung am gemeindlichen Grundvermögen	5 000	5 000	10 000	
954 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar	5 000	5 000	1 554	
—	Weggefallene Nummern	—	—	45 414	
	Gesamtausgaben	**115 690**	**111 270**	**156 920**	
	Darunter Erstattungen	8 133	6 117	6 172	
	Reinausgaben	**107 557**	**105 153**	**150 748**	
	Reineinnahmen	97 445	93 490	76 223	
	Zuschußbedarf	**10 112**	**11 663**	**74 525**	

955 Gemeindlicher Wohnungsbaufonds

Verfügungsberechtigt: Amt 20.

Alle Mehreinnahmen und ab Wenigerausgaben decken e walige Mehrausgaben und wachsen mit dem Rest d Ausgaben bei Nr. 955 3 511 n

Einnahmen

	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
955 3 291	Zinsen von Hauszinssteuerhypotheken für Wohnungsneubauten	138 000	141 000	144 198	
955 3 292	Zinsen von Hauszinssteuerhypotheken für die Instandsetzung von Altwohnungen	500	500	601	
955 3 293	Zinsen von Ausbietungsdarlehen	90	100	112	
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
955 3 311	Tilgung von Hauszinssteuerhypotheken für Wohnungsneubauten	93 000	91 000	88 848	
955 3 312	Tilgung von Hauszinssteuerhypotheken für die Instandsetzung von Altwohnungen	700	600	642	
955 3 313	Tilgung von Ausbietungsdarlehen	10	—	—	
	Gesamteinnahmen	**232 300**	**233 200**	**234 401**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**232 300**	**233 200**	**234 401**	

Ausgaben

	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
955 3 511	An die Regierungshauptkasse: Ablieferung an den zentralen Ausgleichstock	217 600	218 400	219 370	Die Nrn. 955 3 511 und 955 1 661 sind gegenseitig deckungsfähig
	Zu übertragen:	217 600	218 400	219 370	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	217 600	218 400	219 370	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
955 1 661	An Haushaltsstelle 903 1 231: Verwaltungskostenanteil	*14 700*	14 800	15 031	
	Gesamtausgaben	**232 300**	**233 200**	**234 401**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**232 300**	**233 200**	**234 401**	
	Reineinnahmen	232 300	233 200	234 401	
	Gleicht sich aus	—	—	—	
	956 Staatlicher Wohnungsfürsorgefonds				**Verfügungsberechtigt: Amt 20.**
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
956 3 291	Zinsen von Hauszinssteuerhypotheken aus dem staatlichen Wohnungsfürsorgefonds	8 600	8 800	10 066	**Zu Nrn. 956 3 291 und 956 3 311:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 956 3 511 zu.
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
956 3 311	Tilgung von Hauszinssteuerhypotheken aus dem staatlichen Wohnungsfürsorgefonds . .	5 600	5 400	5 730	
	Gesamteinnahmen	**14 200**	**14 200**	**15 796**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**14 200**	**14 200**	**15 796**	
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
956 3 511	An die Regierungshauptkasse: Ablieferung der Rückflüsse von Hauszinssteuerhypotheken aus dem staatlichen Wohnungsfürsorgefonds	13 310	13 300	14 852	**Die Nrn. 956 3 511 und 956 3 661** sind gegenseitig deckungsfähig.
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
956 1 661	An Haushaltsstelle 903 1 232: Verwaltungskostenanteil	*890*	900	944	
	Gesamtausgaben	**14 200**	**14 200**	**15 796**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**14 200**	**14 200**	**15 796**	
	Reineinnahmen	14 200	14 200	15 796	
	Gleicht sich aus	—	—	—	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
957	**Produktivdarlehen, Übergangsbeihilfen und Wiederaufbaudarlehen**				**Verfügungsberechtigt: Amt 20.**
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
957 3 2211	Erstattungen des Landes an Kosten und für Ausbietungen bei Zwangsversteigerungen . .	100 000	100 000	—	**Zu Nr. 957 3 2211:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 957 3 631 zu.
	Zinsen von:				
957 3 2901	Produktivdarlehen für Spätheimkehrer . . .	1 170	1 560	1 560	**Zu Nrn. 957 3 2901 und 957 3 3101:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 957 3 [illegible] zu.
957 3 2902	Reparaturdarlehen	5 400	8 000	2 350	
	Beihilfehypotheken:				
957 3 2903	II. Übergangshilfe	8 900	9 080	9 180	**Zu Nrn. 957 3 2902—957 3 2904 und 957 3 3102—957 3 3134:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 957 3 512 zu.
957 3 2904	IV. Übergangsbeihilfe einschl. I. Schleswig-Holstein-Aktion	21 900	21 350	22 436	
957 3 2905	V. Übergangsbeihilfe	56 240	57 000	57 230	
957 3 2906	Umgewandelte Schuldendienstbeträge von Umstellungsgrundschulden in Wiederaufbaudarlehen	120 000	90 000	121 981	
	Wiederaufbaudarlehen 1949:				
957 3 2907	I. Abschnitt 1949 — Zivil —	230 500	235 800	237 588	
957 3 2908	II. Abschnitt 1949 — Stahlarbeiter — . . .	14 600	14 000	13 202	
957 3 2909	III. Abschnitt 1949 — II. Schleswig-Holstein-Aktion —	54 600	42 600	45 958	
957 3 2910	III. Abschnitt 1949 — Stahlarbeiter — . . .	8 300	8 000	5 784	
957 3 2911	IV. Abschnitt 1949 — Zivil —	124 500	126 000	128 442	
	Wiederaufbaudarlehen 1950:				
957 3 2912	I. Abschnitt 1950 — Zivil —	200 000	164 000	169 979	
957 3 2913	I. Abschnitt 1950 — Stahlarbeiter —	33 300	33 000	16 336	
957 3 2915	II. Abschnitt 1950 — Zivil —	190 000	160 000	138 293	
957 3 2916	II. Abschnitt 1950 — Stahlarbeiter — . . .	48 500	45 000	22 139	
957 3 2917	III. Abschnitt 1950 — Zivil —	108 000	98 000	92 654	
957 3 2918	III. Abschnitt 1950 — Stahlarbeiter — . . .	17 000	15 000	6 490	
957 3 2919	III. Abschnitt 1950 — Deutsche Post — . .	6 900	7 100	5 643	
	IV. Abschnitt 1950:				
957 3 2920	Flüchtlingsumsiedlung aus den Überschußländern durch Familienzusammenführung .	80 000	70 000	48 950	
957 3 2921	Flüchtlingsumsiedlung aus den Überschußländern durch Arbeitsvermittlung	115 200	135 000	94 809	
957 3 2922	Flüchtlingsumsiedlung aus den Überschußländern — Stoßprogramm —	16 200	9 000	7 762	
957 3 2923	Flüchtlingsumsiedlung aus den Überschußländern (Deutsche Bundesbahn).	4 800	700	90	
957 3 2924	V. Abschnitt 1950 — Soforthilfemittel — . .	70 300	60 000	30 081	
	Wiederaufbaudarlehen 1951:				
957 3 2925	I. Abschnitt 1951 — Zivil —	200 000	150 000	8 390	
957 3 2926	I. Abschnitt 1951 — Deutsche Bundesbahn —	1 200	1 000	—	
957 3 2927	I. Abschnitt 1951 — Kohle und Eisen — . .	30 000	28 000	—	
957 3 2928	I. Abschnitt 1951 — Deutsche Bundespost —.	5 020	4 000	—	
957 3 2929	I. Abschnitt 1951 — Rückflüsse von Hauszinssteuerhypotheken —.	15 000	14 000	—	
957 3 2930	I. Abschnitt 1951 — Gemeinschaftsheime — .	4 500	4 500	—	
957 3 2931	II. Abschnitt 1951 — Soforthilfemittel — . .	90 000	99 000	—	
957 3 2932	II. Abschnitt 1951 — Gemeinschaftsheime —.	14 600	15 660	—	
957 3 2933	III. Abschnitt1951 — Flüchtlingsumsiedlung —	260 000	160 000	—	
957 3 2934	IV. Abschnitt 1951	75 000	54 000	—	
	Zu übertragen:	2 331 630	2 040 350	1 287 327	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	2 331 630	2 040 350	1 287 327	
957 3 2935	IV. Abschnitt 1951 — Stahlarbeiter — . . .	4 000	5 000	—	
957 3 2936	IV. Abschnitt 1951 — Bundespost —	4 500	2 000	—	
957 3 2937	IV. Abschnitt 1951 — Bundesbahn —	4 000	3 000	—	
957 3 2938	IV. Abschnitt 1951 — Reparaturdarlehen zur Instandsetzung bauaufsichtlich räumungsverfügter Wohnungen —.	5 000	—	—	
957 3 2939	V. Abschnitt 1951 — Entbunkerung — . . .	10 000	—	—	
957 3 2940	V. Abschnitt 1951 — Stadtkernmaßnahmen —	1 000	—	—	
957 3 2941	V. Abschnitt 1951 — Einzelmaßnahmen —. .	15 000	—	—	
957 3 2942	V. Abschnitt 1951 — Altbesatzungsverdrängte —	2 800	—	—	
957 3 2943	Umsiedlung 1951/1952 — Bauherrenwohnungen —	6 700	—	—	
	Wiederaufbaudarlehen 1952:				
957 3 2944	I. Abschnitt 1952 — Schlüsselzuweisung —. .	72 000	—	—	
957 3 2945	I. Abschnitt 1952 — Wandernde Bevölkerung —	90 000	—	—	
957 3 2946	I. Abschnitt 1952 — Bundesbahn —.	8 000	—	—	
957 3 2947	I. Abschnitt 1952 — Bundespost —	4 500	—	—	
957 3 2948	I. Abschnitt 1952 — Stahlarbeiter —	13 000	—	—	
957 3 2949	Wiederaufbaudarlehen 1953	5 000	—	—	
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
	Tilgung von:				
957 3 3101	Produktivdarlehen für Spätheimkehrer . . .	13 000	13 000	—	
957 3 3102	Reparaturdarlehen	40 000	37 000	11 015	
	Beihilfehypotheken:				
957 3 3103	II. Übergangsbeihilfe	3 340	3 290	3 195	
957 3 3104	IV. Übergangsbeihilfe einschl. I. Schleswig-Holstein-Aktion	8 400	8 660	8 092	
957 3 3105	V. Übergangsbeihilfe	20 760	19 930	19 106	
957 3 3106	Umgewandelte Schuldendienstbeträge von Umstellungsgrundschulden in Wiederaufbaudarlehen	25 000	20 000	8 384	
	Wiederaufbaudarlehen 1949:				
957 3 3107	I. Abschnitt 1949 — Zivil —	60 000	40 550	40 950	
957 3 3108	II. Abschnitt 1949 — Stahlarbeiter — . . .	4 000	1 900	1 565	
957 3 3109	III. Abschnitt 1949 — II. Schleswig-Holstein-Aktion —	12 100	11 200	5 457	
957 3 3110	III. Abschnitt 1949 — Stahlarbeiter — . . .	2 000	1 900	—	
957 3 3111	IV. Abschnitt 1949 — Zivil —	36 000	30 000	19 223	
	Wiederaufbaudarlehen 1950:				
957 3 3112	I. Abschnitt 1950 — Zivil —	41 530	40 000	15 724	
957 3 3113	I. Abschnitt 1950 — Stahlarbeiter —	8 630	—	—	
957 3 3114	II. Abschnitt 1950 — Zivil —	46 320	36 300	7 811	
957 3 3115	II. Abschnitt 1950 — Stahlarbeiter —	11 240	11 000	—	
957 3 3116	III. Abschnitt 1950 — Zivil —	31 200	22 000	4 726	
957 3 3117	III. Abschnitt 1950 — Stahlarbeiter — . . .	4 000	4 000	—	
957 3 3118	III. Abschnitt 1950 — Deutsche Post — . . .	1 580	1 500	—	
	IV. Abschnitt 1950:				
957 3 3119	Flüchtlingsumsiedlung aus den Überschußländern durch Familienzusammenführung .	19 200	16 000	—	
957 3 3120	Flüchtlingsumsiedlung aus den Überschußländern durch Arbeitsvermittlung (verzinsliche Darlehen)	32 200	27 200	1 200	
957 3 3121	Flüchtlingsumsiedlung aus den Überschußländern durch Arbeitsvermittlung (unverzinsliche Darlehen)	4 200	4 000	3 955	
	Zu übertragen:	3 001 830	2 399 780	1 437 730	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	3 001 830	2 399 780	1 437 730	
957 3 3122	Flüchtlingsumsiedlung aus den Überschußländern — Stoßprogramm —	3 540	2 500	—	
957 3 3123	Flüchtlingsumsiedlung aus den Überschußländern (Deutsche Bundesbahn).	1 100	160	—	
957 3 3124	V. Abschnitt — Soforthilfemittel —	16 990	12 000	—	
	Wiederaufbaudarlehen 1951:				
957 3 3125	I. Abschnitt 1951 — Zivil —	35 000	8 000	—	
957 3 3126	I. Abschnitt 1951 — Deutsche Bundesbahn —	280	100	—	
957 3 3127	I. Abschnitt 1951 — Kohle und Eisen —. . .	6 000	2 000	—	
957 3 3128	I. Abschnitt 1951 — Deutsche Bundespost —.	1 100	500	—	
957 3 3129	I. Abschnitt 1951 — Finanzierungsbeihilfen —	2 000	2 000	—	
957 3 3130	I. Abschnitt 1951 — Rückflüsse von Hauszinssteuerhypotheken —.	3 430	1 000	—	
957 3 3131	I. Abschnitt 1951 — Gemeinschaftsheime — .	1 000	600	—	
957 3 3132	II. Abschnitt 1951 — Soforthilfemittel — . .	20 000	6 000	—	
957 3 3133	II. Abschnitt 1951 — Gemeinschaftsheime —.	3 400	1 000	—	
957 3 3134	III. Abschnitt 1951 — Flüchtlingsumsiedlung —	45 000	2 000	—	
957 3 3135	III. Abschnitt 1951 — Finanzierungsbeihilfen —	2 000	300	—	
957 3 3136	IV. Abschnitt 1951	15 000	300	—	
957 3 3137	IV. Abschnitt 1951 — Stahlarbeiter — . . .	800	300	—	
957 3 3138	IV. Abschnitt 1951 — Finanzierungsbeihilfen —	2 000	300	—	
957 3 3139	IV. Abschnitt 1951 — Bundespost —	1 000	—	—	
957 3 3140	IV. Abschnitt 1951 — Bundesbahn —	800	—	—	
957 3 3141	IV. Abschnitt 1951 — Reparaturdarlehen zur Instandsetzung bauaufsichtlich räumungsverfügter Wohnungen —.	800	—	—	
957 3 3142	V. Abschnitt 1951 — Entbunkerung — . . .	1 500	—	—	
957 3 3143	V. Abschnitt 1951 — Stadtkernmaßnahmen —	200	—	—	
957 3 3144	V. Abschnitt 1951 — Einzelmaßnahmen —. .	2 500	—	—	
957 3 3145	V. Abschnitt 1951 — Altbesatzungsverdrängte —	700	—	—	
957 3 3146	Umsiedlung 1951/1952 — Bauherrenwohnungen —	1 400	—	—	
	Wiederaufbaudarlehen 1952:				
957 3 3147	I. Abschnitt 1952 — Schlüsselzuweisung —. .	16 000	—	—	
957 3 3148	I. Abschnitt 1952 — Wandernde Bevölkerung —	20 000	—	—	
957 3 3149	I. Abschnitt 1952 — Bundesbahn —.	1 900	—	—	
957 3 3150	I. Abschnitt — 1952 — Bundespost —. . . .	1 000	—	—	
957 3 3151	I. Abschnitt 1952 — Stahlarbeiter —	3 000	—	—	
957 3 3152	I. Abschnitt 1952 — Finanzierungsbeihilfen —	1 000	—	—	
957 3 3153	Wiederaufbaudarlehen 1953	1 030	—	—	
—	Weggefallene Nummern	—	4 360	—	
	Gesamteinnahmen	**3 213 300**	**2 443 200**	**1 437 730**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**3 213 300**	**2 443 200**	**1 437 730**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
957 3 511	An die Regierungshauptkasse: Ablieferung der Darlehensrückflüsse von Heimkehrern zugunsten Soz.Min. — III C —	14 170	14 560	1 560	Die Nrn. 957 3 511, 957 3 512, und 957 1 661 sind gegenseitig deckungsfähig.
957 3 512	An die Regierungshauptkasse: Ablieferung der Rückflüsse aus Übergangsbeihilfen und Wiederaufbaudarlehen	2 939 420	2 222 040	1 357 920	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
957 1 661	An Haushaltsstelle 903 1 233: Verwaltungskostenanteil	*159 710*	106 600	78 250	
957 3 631	Zwangsversteigerungskosten einschließlich Aufwendungen für Ausbietungen	100 000	100 000	—	
	Gesamtausgaben	**3 213 300**	**2 443 200**	**1 437 730**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**3 213 300**	**2 443 200**	**1 437 730**	
	Reineinnahmen	3 213 300	2 443 200	1 437 730	
	Gleicht sich aus	—	—	—	

958 Hypothekengewinnabgabe

Verfügungsberechtigt: Amt 20.

Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nrn. 958 3 511, 958 3 512, 958 3 631 und 958 1 661 zu

	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
	Zinsen für Abgabeschulden aus:				
958 3 2901	Wohnungsbauhypotheken einschl. der Aufwertungshypotheken der früheren Hypothekenverwaltung	267 900	300 200	288 639	
958 3 2902	Aufgewerteten Wohnungsbauhypotheken . . .	12 500	13 980	14 306	
958 3 2903	Hypotheken aus dem Stiftungsvermögen . . .	14 000	16 500	14 922	
958 3 2904	Wohnungsbauhypotheken der früheren Gemeinde Benrath	20 000	21 680	23 477	
958 3 2905	Städtischen Arbeitgeberdarlehenshypotheken .	800	950	851	
958 3 2906	Restkaufpreishypotheken für Heimstätten . .	103 500	109 160	100 148	
958 3 2907	Reichsdarlehnshypotheken für Volkswohnungen	16 200	17 690	18 103	
958 3 2908	Hauszinssteuerhypotheken aus dem gemeindlichen Wohnungsbaufonds für Wohnungsneubauten	270 800	323 350	315 567	
958 3 2909	Hauszinssteuerhypotheken aus dem gemeindlichen Wohnungsbaufonds für die Instandsetzung von Altwohnungen	2 800	4 500	4 516	
958 3 2910	Hauszinssteuer-Ausbietungsdarlehnshypotheken	540	1 040	1 041	
958 3 2911	Hauszinssteuerhypotheken aus dem staatlichen Wohnungsfürsorgefonds	22 000	30 100	31 461	
958 3 2912	Restkaufpreis- und anderen Hypothekenforderungen der Stadt	14 900	17 770	16 766	
958 3 2913	Hypotheken privater Gläubiger	103 000	118 570	117 345	
	Zu übertragen:	848 940	975 490	947 142	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	848 940	975 490	947 142	
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
	Tilgung für Abgabeschulden aus:				
958 3 3101	Wohnungsbauhypotheken einschl. der Aufwertungshypotheken der früheren Hypothekenverwaltung	96 400	87 200	85 405	
958 3 3102	Aufgewerteten Wohnungsbauhypotheken	11 800	10 090	10 032	
958 3 3103	Hypotheken aus dem Stiftungsvermögen	1 500	1 400	2 095	
958 3 3104	Wohnungsbauhypotheken der früheren Gemeinde Benrath	34 000	33 020	31 216	
958 3 3105	Städtischen Arbeitgeberdarlehnshypotheken	1 500	1 410	1 359	
958 3 3106	Restkaufpreishypotheken für Heimstätten	94 000	87 720	60 621	
958 3 3107	Reichsdarlehenshypotheken für Volkswohnungen	7 700	8 180	7 972	
958 3 3108	Hauszinssteuerhypotheken aus dem gemeindlichen Wohnungsbaufonds für Wohnungsneubauten	371 400	374 540	360 671	
958 3 3109	Hauszinssteuerhypotheken aus dem gemeindlichen Wohnungsbaufonds für die Instandsetzung von Altwohnungen	7 900	10 750	9 643	
958 3 3111	Hauszinssteuerhypotheken aus dem staatlichen Wohnungsfürsorgefonds	26 800	30 600	30 541	
958 3 3112	Restkaufpreis- und anderen Hypothekenforderungen der Stadt	11 060	9 350	9 805	
958 3 3113	Hypotheken privater Gläubiger	40 000	42 950	40 874	
	Gesamteinnahmen	**1 553 000**	**1 672 700**	**1 597 376**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**1 553 000**	**1 672 700**	**1 597 376**	
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
	An die Regierungshauptkasse:				
958 3 511	Zinsen	710 000	866 000	776 871	Die Nrn. 958 3 511, 958 3 512, 958 1 661 und 958 1 661 sind gegenseitig deckungsfähig
958 3 512	Tilgung	704 060	697 250	650 234	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
958 3 631	Kosten für Zwangsbeitreibungen	11 440	17 650	—	
958 1 661	An Haushaltsstelle 903 1 234: Verwaltungskostenanteil	*127 500*	91 800	170 271	
	Gesamtausgaben	**1 553 000**	**1 672 700**	**1 597 376**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**1 553 000**	**1 672 700**	**1 597 376**	
	Reineinnahmen	1 553 000	1 672 700	1 597 376	
	Gleicht sich aus	—	—	—	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
961	**Steuern und steuerähnliche Einnahmen, Allgemeine Finanzzuweisungen**				Verfügungsberechtigt: Amt 20 und Amt 22.
	Einnahmen				
	0. Steuern und Zuweisungen				
961 3 011	Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Gruppe A)	225 000	225 000	234 005	
961 3 012	Grundsteuer für Grundstücke (Gruppe B)	17 500 000	17 500 000	17 156 818	
961 3 013	Gewerbesteuer	53 800 000	24 500 000	37 050 445	
961 3 014	Lohnsummensteuer	17 000 000	13 500 000	14 442 240	
961 3 021	Grunderwerbsteuer	1 100 000	1 100 000	1 191 993	
961 3 031	Vergnügungssteuer	3 400 000	3 000 000	3 470 438	
961 3 032	Getränkesteuer	3 100 000	2 800 000	3 195 524	
961 3 033	Hundesteuer	800 000	780 000	829 272	
961 3 041	Schankerlaubnissteuer	150 000	100 000	297 865	
961 3 071	Vom Land:				
	1. Kraftfahrzeugsteueranteil . . . 95 841				
	2. Grundsteuerergänzungszuschuß. 3 500 000	3 595 841	9 307 173	10 423 579	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
961 3 171	Säumniszuschläge und Stundungszinsen	137 238	86 861	104 507	
—	Weggefallene Nummern	—	—	47	
	Gesamteinnahmen	**100 808 079**	**72 899 034**	**88 396 733**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**100 808 079**	**72 899 034**	**88 396 733**	
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
961 3 517	Gewerbesteuerausgleichzuschüsse an auswärtige Wohngemeinden	1 100 000	1 200 000	823 916	
	Gesamtausgaben	**1 100 000**	**1 200 000**	**823 916**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**1 100 000**	**1 200 000**	**823 916**	
	Reineinnahmen	100 808 079	72 899 034	88 396 733	
	Überschuß	**99 708 079**	**71 699 034**	**87 572 817**	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
962 Provinzialumlage					Verfügungsberechtigt: Amt 20.
	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
962 3 513	Provinzialumlage	3 475 000	2 505 850	2 223 376	
	Gesamtausgaben	**3 475 000**	**2 505 850**	**2 223 376**	
	(Reinausgaben und Zuschußbedarf)				
963 Ausgleichsabgabe					Verfügungsberechtigt: Amt 11.
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
963 3 221	Ersatzleistung der Ausgleichsabgabe	296 130	281 184	—	Zu Nr. 963 3 221: Stadtsparkasse 78 130 DM; Stadtwerke 204 000 DM; Hafenbetriebe 14 000 DM; 296 130 DM
	Gesamteinnahmen	**296 130**	**281 184**	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	**296 130**	**281 184**	—	
	Ausgaben				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Fürsorgeleistungen				
963 3 511	Ausgleichsabgabe gem. Gesetz zu Art. 131 GG.	1 242 000	1 254 576	—	Zu Nr. 963 3 511: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
	Gesamtausgaben	**1 242 000**	**1 254 576**	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	**1 242 000**	**1 254 576**	—	
	Reineinnahmen	296 130	281 184	—	
	Zuschußbedarf	**945 870**	**973 392**	—	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
971	**Abwicklung der Vorjahre**				**Verfügungsberechtigt: Amt 20.**
	Einnahmen				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
971 3 231	Überschuß gemäß § 23 GemHVO.	—	—	—	**Zu Nr. 971 3 231: Nachrichtlich:** UA. 726 106 518 DM; UA. 727 3 468 „; UA. 728 11 640 „; 121 626 DM
	Gesamteinnahmen	—	—	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
971 3 631	Fehlbetrag gemäß § 23 GemHVO.	—	—	342 213	**Zu Nr. 971 3 631: Nachrichtlich:** UA. 703 89 913 DM; UA. 707 334 928 „; UA. 721 1 427 „; UA. 954 45 195 „; 471 463 DM
	Gesamtausgaben	—	—	**342 213**	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	—	—	**342 213**	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	Zuschußbedarf	—	—	**342 213**	
981	**Verstärkungsmittel**				**Verfügungsberechtigt: Amt 20.**
	Einnahmen				
	Keine Einnahmen				
	Ausgaben				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
981 3 631	Verstärkungsmittel	8 000 000	—	—	
	Gesamtausgaben	**8 000 000**	—	—	
	(Reinausgaben und Zuschußbedarf)				

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Einzelpläne
des außerordentlichen
Haushaltsplans

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Davon äußere Darlehen DM	Davon innere Darlehen DM	Davon Rücklagen-Entnahmen DM	Davon Anteilsbeträge aus dem ordentlichen Haushaltsplan DM	Davon andere außerordentliche Einnahmen DM	Erläuterungen
	Einnahmen							
	0. Allgemeine Verwaltung							
022	Bürodienstgebäude							
022 9 3220	Darlehen	500 000	500 000	—	—	—	—	S. A. 022 9 9500
	Summe des Einzelplans 0	500 000	500 000	—	—	—	—	
	2. Schulen							
211	Volks- und Hilfsschulen							
211 9 3220	Darlehen	3 500 000	3 500 000	—	—	—	—	S. A. 211 9 9503
231	Höhere Schulen							
231 9 3220	Darlehen	2 300 000	2 300 000	—	—	—	—	S. A. 231 9 9500
246	Sonstige Berufsschulen							
246 9 3220	Darlehen	2 000 000	2 000 000	—	—	—	—	S. A. 246 9 9500
	Summe des Einzelplans 2	7 800 000	7 800 000	—	—	—	—	
	3. Kultur							
331	Städt. Bühnen							
331 9 2800	Anteilsbetrag des ordentlichen Haushaltsplanes	1 500 000	—	—	—	1 500 000		
331 9 3220	Darlehen	2 300 000	2 300 000	—	—	—	—	S. A. 331 9 9500
362	Allgemeine Heimatpflege, Natur- und Denkmalschutz							
362 8 3221	Darlehen	850 000	850 000	—	—	—	—	S. A. 362 8 9501
	Summe des Einzelplans 3	4 650 000	3 150 000	—	—	1 500 000	—	
	4. Fürsorge und Jugendhilfe							
431	Pflegeheime							
431 9 3221	Darlehen	3 000 000	3 000 000	—	—	—	—	S. A. 431 9 9501
462	Allgem. Jugendhilfe							
462 9 3220	Darlehen	300 000	300 000	—	—	—	—	S. A. 462 9 9500
	Summe des Einzelplans 4	3 300 000	3 300 000	—	—	—	—	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Davon äußere Darlehen DM	Davon innere Darlehen DM	Davon Rücklagen-Entnahmen DM	Davon Anteilsbeträge aus dem ordentlichen Haushaltsplan DM	Davon andere außerordentliche Einnahmen DM	Erläuterungen
	Ausgaben							
	0. Allgemeine Verwaltung							
022	Bürodienstgebäude							
022 9 9500	Verwaltungsgebäude Rath	500 000	500 000	—	—	—	—	S. E. 022 9 3220
	Summe des Einzelplans 0	500 000	500 000	—	—	—	—	
	2. Schulen							
211	Volks- und Hilfsschulen							
211 9 9593	Wiederherstellung und Neubau von Volks- und Hilfsschulen	3 500 000	3 500 000	—	—	—	—	S. E. 211 9 3220
231	Höhere Schulen							
231 9 9500	Wiederherstellung und Neubau von Höheren Schulen	2 300 000	2 300 000	—	—	—	—	S. E. 231 9 3220
246	Sonstige Berufsschulen							
246 9 9500	Wiederherstellung und Neubau von Berufsschulen	2 000 000	2 000 000	—	—	—	—	S. E. 246 9 3220
	Summe des Einzelplans 2	7 800 000	7 800 000	—	—	—	—	
	3. Kultur							
331	Städtische Bühnen							
331 9 9500	Ausbau des Opernhauses (Neubau des Zuschauerraumes)	3 800 000	2 300 000	—	—	1 500 000	—	S. E. 331 9 3220
362	Allgemeine Heimatpflege, Natur- und Denkmalschutz							
362 8 9501	Instandsetzung des Schlosses Jägerhof . .	850 000	850 000	—	—	—	—	S. E. 362 8 3221
	Summe des Einzelplans 3	4 650 000	3 150 000	—	—	1 500 000	—	
	4. Fürsorge und Jugendhilfe							
431	Pflegeheime							
431 9 9501	Bau eines Siechenheimes (1. Rate).	3 000 000	3 000 000	—	—	—	—	S. E. 431 9 3221
462	Allgem. Jugendhilfe							
462 9 9500	Bau von Jugendheimen	300 000	300 000	—	—	—	—	S. E. 462 9 3220
	Summe des Einzelplans 4	3 300 000	3 300 000	—	—	—	—	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Davon: äußere Darlehen DM	Davon: innere Darlehen DM	Davon: Rücklagen-Entnahmen DM	Davon: Anteilsbeträge aus dem ordentlichen Haushaltsplan DM	Davon: andere außerordentliche Einnahmen DM	Erläuterungen
	5. Gesundheits- und Jugendpflege							
511	Städt. Krankenanstalten							
511 9 3220	Darlehen	1 500 000	1 500 000	—	—	—	—	S. A. 511 9 9500
511 9 0710	Landeszuschuß	500 000	—	—	—	—	500 000	S. A. 511 9 9501
511 9 3221	Darlehen	800 000	800 000	—	—	—	—	S. A. 511 9 9501
511 9 3222	Darlehen	1 000 000	1 000 000	—	—	—	—	S. A. 511 9 9502
551	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw.							
551 9 3220	Darlehen	300 000	300 000	—	—	—	—	S. A. 551 9 9700
553	Eisstadion							
553 8 3200	Darlehen	360 000	360 000	—	—	—	—	S. A. 553 8 9700
	Summe des Einzelplans 5	4 460 000	3 960 000	—	—	—	500 000	
	6. Bau- und Wohnungswesen							
641	Wohnungswesen							
641 9 3400	Aus dem Geldstock der Hypothekenverwaltung	350 000	—	—	350 000	—	—	S. A. 641 9 9200
641 9 2800	Anteilsbetrag des ordentl. Haushaltsplans . . .	1 750 000	—	—	—	1 750 000	—	S. A. 641 9 9501
641 9 3220	Darlehen	10 000 000	10 000 000	—	—	—	—	S. A. 641 9 9500
641 9 3221	Darlehen	5 250 000	5 250 000	—	—	—	—	S. A. 641 9 9501
642	Siedlungswesen							
642 9 3220	Darlehen	100 000	100 000	—	—	—	—	S. A. 642 9 9700
643	Wohnungsbau- und Siedlungsamt							
643 8 0710	Überweisung des Landes für Wiederaufbaudarlehen 1953	20 000 000	—	—	—	—	20 000 000	Zu Nr. 643 8 0710: Entsprechend der nauen Zweckbestimmung der im einzelnen überwiesenen Beträge können Teilbeträge dieses Ansatzes abzweigt und bei anderen Haushaltsstellen angewiesen werden. S. A. 643 8 9200
651	Straßenbau							
651 9 2800	Anteilsbetrag des ordentlichen Haushaltsplanes	2 000 000	—	—	—	2 000 000	—	S. A. 651 9 9400
651 9 2801	Anteilsbetrag des ordentlichen Haushaltsplanes.	600 000	—	—	—	600 000	—	S. A. 651 9 9601
651 9 3220	Darlehen	5 000 000	5 000 000	—	—	—	—	S. A. 651 9 9400
651 9 3221	Darlehen	3 000 000	3 000 000	—	—	—	—	S. A. 651 9 9600
651 9 3222	Darlehen	600 000	600 000	—	—	—	—	S. A. 651 9 9700
651 9 3223	Darlehen	600 000	600 000	—	—	—	—	S. A. 651 9 9601
652	Rheinbrücken							
652 9 2800	Anteilsbetrag des ordentlichen Haushaltsplanes	1 500 000	—	—	—	1 500 000	—	
652 9 3221	Darlehen	1 500 000	1 500 000	—	—	—	—	S. A. 652 9 9601
661	Wasserbau							
661 9 3220	Darlehen	150 000	150 000	—	—	—	—	S. A. 661 9 9600
	Summe des Einzelplans 6	52 400 000	26 200 000	—	350 000	5 850 000	20 000 000	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Davon: äußere Darlehen DM	Davon: innere Darlehen DM	Davon: Rücklagen-Entnahmen DM	Davon: Anteilsbeträge aus dem ordentlichen Haushaltsplan DM	Davon: andere außerordentliche Einnahmen DM	Erläuterungen
	5. Gesundheits- und Jugendpflege							
511	Städt. Krankenanstalten							
511 9 9500	Neubau der Chirurgie .	2 000 000	1 500 000	—	—	—	500 000	S. E. 511 9 3220 u. 511 9 0710
511 9 9501	Errichtung einer Wachabteilung	800 000	800 000	—	—	—	—	S. E. 511 9 3221
511 9 9502	Krankenhausneubau in Benrath	1 000 000	1 000 000	—	—	—	—	S. E. 511 9 3222
551	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw.							
551 9 9700	Bau und Wiederherstellung von Sportanlagen.	300 000	300 000	—	—	—	—	S. E. 551 9 3220
553	Eisstadion							
553 8 9700	Errichtung einer 2. Eisbahn	360 000	360 000	—	—	—	—	S. E. 553 8 3200
	Summe des Einzelplans 5	4 460 000	3 960 000	—	—	—	500 000	
	6. Bau- und Wohnungswesen							
641	Wohnungswesen							
641 9 9200	Arbeitgeberdarlehen an städtische Belegschaftsmitglieder	350 000	—	—	350 000	—	—	S. E. 641 9 3400
641 9 9500	Förderung des Wohnungsbaues . . .	10 000 000	10 000 000	—	—	—	—	S. E. 641 9 3220
641 9 9501	Bauten für Berliner Flüchtlinge (1. Rate für 128 Wohnungen in der Lübbecker Str. usw.) .	7 000 000	5 250 000	—	—	1 750 000	—	S. E. 641 9 2800 u. 641 9 3221
642	Siedlungswesen							
642 9 9700	Herrichtung bestehender Dauerkleingärten . .	100 000	100 000	—	—	—	—	S. E. 642 9 3220
643	Wohnungsbau- und Siedlungsamt							
643 8 9200	Weitergabe der Wiederaufbaudarlehen 1953 .	20 000 000	—	—	—	—	20 000 000	S. E. 643 8 0710
651	Straßenbau							
651 9 9400	Neuordnungsmaßnahmen (Freilegung)	7 000 000	5 000 000	—	—	2 000 000	—	S. E. 651 9 2800 u. 651 9 3220
651 9 9600	Straßenbauvorhaben . .	3 000 000	3 000 000	—	—	—	—	S. E. 651 9 3221
651 9 9601	Um- u. Ausbau von Fahrbahnen u. Bürgersteigen	1 200 000	600 000	—	—	600 000	—	* S.E. 651 9 2801 u. 651 9 3223
651 9 9700	Verkehrssicherungsanlagen	600 000	600 000	—	—	—	—	S. E. 651 9 3222
652	Rheinbrücken							
652 9 9601	Brückenbauarbeiten (Nordbrücke).	3 000 000	1 500 000	—	—	1 500 000	—	S. E. 652 9 3221
661	Wasserbau							
661 9 9600	Herrichtung des Yacht- und des Hüllstrunghafens	150 000	150 000	—	—	—	—	S. E. 661 9 3220
	Summe des Einzelplans 6	52 400 000	26 200 000	—	350 000	5 850 000	20 000 000	

* **Zu Nr. 651 9 9601:** Ausgaben dürfen nur mit Zustimmung des Bauausschusses nach vorheriger Abstimmung mit der Rheinbahn und dem Kanal- und Wasserbauamt geleistet werden.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Davon äußere Darlehen DM	Davon innere Darlehen DM	Davon Rücklagen-Entnahmen DM	Davon Anteilsbeträge aus dem ordentlichen Haushaltsplan DM	Davon andere außerordentliche Einnahmen DM	Erläuterungen
	7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung							
708	Kanalneubau							
708 9 3220	Darlehen	6 000 000	6 000 000	—	—	—	—	S. A. 708 9 9500
708 9 3222	Darlehen	2 750 000	2 750 000	—	—	—	—	S. A. 708 9 9604
708 9 3223	Darlehen	2 000 000	2 000 000	—	—	—	—	S. A. 708 9 9605
721	Marktwesen							
721 9 3221	Darlehen	3 500 000	3 500 000	—	—	—	—	S. A. 721 9 9501
727	Viehhof							
727 8 3220	Darlehen	1 400 000	1 400 000	—	—	—	—	S. A. 727 8 9500
731	Friedhöfe und Krematorium							
731 9 3220	Darlehen	90 000	90 000	—	—	—	—	S. A. 731 9 9500
741	Wald-, Park- und Gartenanlagen							
741 9 3220	Darlehen	1 500 000	1 500 000	—	—	—	—	S. A. 741 9 9700
743	Badeanstalten							
743 9 3220	Darlehen	700 000	700 000	—	—	—	—	S. A. 743 9 9500
	Summe des Einzelplans 7	17 940 000	17 940 000	—	—	—	—	
	8. Wirtschaftliche Unternehmen							
817	Kombinierte Versorgungsunternehmen							
817 9 3221	Darlehen für Erweiterungsarbeiten an den Stadtwerken	6 100 000	6 100 000	—	—	—	—	S. A. 743 9 9500
854	Rheinhalle							
854 9 3220	Darlehen	2 000 000	2 000 000	—	—	—	—	S. A. 854 9 9500
856	Ausstellungshallen							
856 9 2800	Anteilsbetrag des ordentl. Haushaltsplans . . .	1 500 000	—	—	—	1 500 000	—	S. A. 856 9 9500
856 9 3220	Darlehen	5 050 000	5 050 000	—	—	—	—	S. A. 856 9 9500
	Summe des Einzelplans 8	14 650 000	13 150 000	—	—	1 500 000	—	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Davon äußere Darlehen DM	Davon innere Darlehen DM	Davon Rücklagen-Entnahmen DM	Davon Anteilsbeträge aus dem ordentlichen Haushaltsplan DM	Davon andere außerordentliche Einnahmen DM	Erläuterungen
	7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung							
708	Kanalneubau							
708 9 9500	Großkläranlage Ilverich	6 000 000	6 000 000	—	—	—	—	S. E. 708 9 3220
708 9 9604	Hochwasserschutz rechtsrheinisch, Entlastungskanal für das untere Kanalsystem usw. . .	2 750 000	2 750 000	—	—	—	—	S. E. 708 9 3222
708 9 9605	Erweiterung des Kanalnetzes . . .	2 000 000	2 000 000	—	—	—	—	S. E. 708 9 3223
721	Marktwesen							
721 9 9501	Neubau einer Verkaufshalle . .	3 500 000	3 500 000	—	—	—	—	S. E. 721 9 3221
727	Viehhof							
727 8 9500	Wiederherstellung des Schweinemarktes (1. Rate)	1 400 000	1 400 000	—	—	—	—	S. E. 727 8 3220
731	Friedhöfe und Krematorium							
731 9 9500	Verbesserungsarbeiten am Krematorium in Stoffeln	90 000	90 000	—	—	—	—	S. E. 731 9 3220
741	Wald-, Park- und Gartenanlagen							
741 9 9700	Errichtung einer Zentralgärtnerei für das Garten- und Friedhofsamt . . .	1 500 000	1 500 000	—	—	—	—	S. E. 741 9 3220
743	Badeanstalten							
743 9 9500	Erweiterung und Neubau von Badeanstalten (Badeanstalt Benrath)	700 000	700 000	—	—	—	—	S. E. 743 9 3220
	Summe des Einzelplans 7	17 940 000	17 940 000	—	—	—	—	
	8. Wirtschaftliche Unternehmen							
817	Kombinierte Versorgungsunternehmen							
817 9 9500	Weiterleitung des Darlehens an die Stadtwerke	6 100 000	6 100 000	—	—	—	—	S. E. 817 9 3221
854	Rheinhalle							
854 9 9500	Umbau und Innenausstattung der Rheinhalle	2 000 000	2 000 000	—	—	—	—	S. E. 854 9 3220
856	Ausstellungshallen							
856 9 9500	Erweiterung des Ausstellungsgeländes							
	a) Fertigstellung Europahalle	1 050 000	1 050 000	—	—	—	—	S. E. 856 9 3220
	b) mehrgeschossige Ausstellungshalle . .	4 000 000	4 000 000	—	—	—	—	S. E. 856 9 3220
	c) Beschaffung und Montage einer mobilen Ausstellungshalle . .	1 500 000	—	—	—	1 500 000	—	S. E. 856 9 2800
	Summe des Einzelplans 8	14 650 000	13 150 000	—	—	1 500 000	—	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstellen	Ansatz 1953 DM	Davon: äußere Darlehen DM	Davon: innere Darlehen DM	Davon: Rücklagen-Entnahmen DM	Davon: Anteilsbeträge aus dem ordentlichen Haushaltsplan DM	Davon: andere außerordentliche Einnahmen DM	Erläuterungen
	9. Finanzen und Steuern							**Verfügungsberechtigt: Amt 20.**
903	Hypothekenverwaltung							
903 9 230	Kapitalrückzahlungen:							
903 9 2300	Aufgewertete und neue Hypotheken	5 000	—	—	—	—	5 000	**Zu Nrn. 903 9 2300–903 9 2302:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 903 9 6300 zu.
903 9 2301	Arbeitgeberdarlehnshypotheken .	500	—	—	—	—	500	
903 9 2302	Heimstätten-Restkaufpreishypotheken	500	—	—	—	—	500	
942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke							
942 8 3220	Darlehen	550 000	550 000	—	—	—	—	S. A. 942 8 9500
942 8 3221	Darlehen	310 000	310 000	—	—	—	—	S. A. 942 8 9501
955	Gemeindlicher Wohnungsbaufonds							
955 9 231	Kapitalrückzahlungen:							
955 9 2310	Hauszinssteuerhypotheken für Wohnungsneubauten . . .	25 000	—	—	—	—	25 000	**Zu Nrn. 955 9 2310–955 9 2312:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 955 9 6310 bis Nr. 955 9 6311 zu.
955 9 2311	Hauszinssteuerhypotheken für die Instandsetzung von Altwohnungen	1 000	—	—	—	—	1 000	
955 9 2312	Ausbietungsdarlehen . .	1 000	—	—	—	—	1 000	
956	Staatlicher Wohnungsfürsorgefonds							
956 9 2320	Kapitalrückzahlungen von Hauszinssteuerhypotheken aus dem staatlichen Wohnungsfürsorgefonds.	1 000	—	—	—	—	1 000	**Zu Nr. 956 9 2320:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 956 9 6330 zu.
957	Übergangsbeihilfen und Wiederaufbaudarlehen des Landes							
957 9 233	Kapitalrückzahlungen:							
957 9 2330	Beihilfehypotheken aus Übergangshilfen . . .	1 000	—	—	—	—	1 000	**Zu Nrn. 957 9 2330–957 9 2331:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 957 9 6330 zu.
957 9 2331	Wiederaufbaudarlehens-Hypotheken	1 000	—	—	—	—	1 000	
958	Hypothekengewinnabgabe							
958 9 2340	Kapitalrückzahlungen .	10 000	—	—	—	—	10 000	**Zu Nr. 958 9 2340:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 958 9 6340 zu.
958 9 2341	Rückeinnahmen auf bereits abgelieferte Beträge	10 000	—	—	—	—	10 000	
	Summe des Einzelplans 9	916 000	860 000	—	—	—	56 000	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstellen	Ansatz 1953	Davon					Erläuterungen
			äußere Darlehen	innere Darlehen	Rücklagen-Entnahmen	Anteilsbeträge aus dem ordentlichen Haushaltsplan	andere außerordentliche Einnahmen	
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	
	9. Finanzen und Steuern							
903	Hypothekenverwaltung							
903 9 6300	An den Geldstock der Hypothekenverwaltung	6 000	—	—	—	—	6 000	**Zu Nr. 903 9 6300:** Siehe Nrn. 903 9 2300, und 903 9 2302 der Einnahmen.
942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke							
942 8 9500	Instandsetzung des Hofgärtnerhauses . .	550 000	550 000	—	—	—	—	S. E. 942 8 3220
942 8 9501	Fertigstellung der Wäscherei am Michaelsplatz (einschl. der Badeanstalt) . .	310 000	310 000	—	—	—	—	S. E. 942 8 3221
955	Gemeindlicher Wohnungsbaufonds							
955 9 6310	An den Geldstock des gemeindlichen Wohnungsbaufonds . .	—	—	—	—	—	—	**Zu Nrn. 955 9 6310 und 955 9 6311:** Siehe Nrn. 955 9 2310-955 9 2312 der Einnahmen.
955 9 6311	Ablieferung an den zentralen Ausgleichsstock	27 000	—	—	—	—	27 000	**Die Nrn. 955 9 6310 und 955 9 6311** sind gegenseitig dekkungsfähig.
956	Staatlicher Wohnungsfürsorgefonds							
956 9 6320	An die Regierungs-Hauptkasse: Kapitalrückzahlungen von Hauszinssteuerhypotheken aus dem staatlichen Wohnungsfürsorgefonds.	1 000	—	—	—	—	1 000	**Zu Nr. 956 9 6320:** Siehe Nr. 956 9 2320 der Einnahmen.
957	Übergangsbeihilfen und Wiederaufbaudarlehen des Landes							
957 9 6330	An die Regierungshauptkasse: Kapitalrückzahlungen von Beihilfehypotheken der Übergangsbeihilfen und von Wiederaufbaudarlehns-Hypotheken	2 000	—	—	—	—	2 000	**Zu Nr. 957 9 6330:** Siehe Nr. 957 9 2330 und 957 5 2331 der Einnahmen.
958	Hypothekengewinnabgabe							
958 9 6340	An die Regierungshauptkasse Düsseldorf	10 000	—	—	—	—	10 000	**Zu Nr. 958 9 6340:** Siehe Nr. 958 9 2340 der Einnahmen.
958 9 6341	Erstattung zurückgezahlter Kapitalbeträge, auf die nachträglich verzichtet wurde.	10 000	—	—	—	—	10 000	
	Summe des Einzelplans 9	916 000	860 000	—	—	—	56 000	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Davon äußere Darlehen DM	Davon innere Darlehen DM	Davon Rücklagen-Entnahmen DM	Davon Anteilsbeträge aus dem ordentlichen Haushaltsplan DM	Davon andere außerordentliche Einnahmen DM	Erläuterungen
	Einnahmen							
	Zusammenstellung							
0	Allgemeine Verwaltung .	500 000	500 000	—	—	—	—	
2	Schulen	7 800 000	7 800 000	—	—	—	—	
3	Kultur	4 650 000	3 150 000	—	—	1 500 000	—	
4	Fürsorge und Jugendhilfe	3 300 000	3 300 000	—	—	—	—	
5	Gesundheits- und Jugendpflege	4 460 000	3 960 000	—	—	—	500 000	
6	Bau- und Wohnungswesen	52 400 000	26 200 000	—	350 000	5 850 000	20 000 000	
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung . . .	17 940 000	17 940 000	—	—	—	—	
8	Wirtschaftliche Unternehmen	14 650 000	13 150 000	—	—	1 500 000	—	
9	Finanzen und Steuern .	916 000	860 000	—	—	—	56 000	
	Gesamt- und Reineinnahmen	**106 616 000**	**76 860 000**	—	**350 000**	**8 850 000**	**20 556 000**	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstellen	Ansatz 1953	Davon					Erläuterungen
			äußere Darlehen	innere Darlehen	Rücklagen-Entnahmen	Anteilsbeträge aus dem ordentlichen Haushaltsplan	andere außerordentliche Einnahmen	
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	
	Ausgaben							
	Zusammenstellung							
0	Allgemeine Verwaltung .	500 000	500 000	—	—	—	—	
2	Schulen	7 800 000	7 800 000	—	—	—	—	
3	Kultur	4 650 000	3 150 000	—	—	1 500 000	—	
4	Fürsorgewesen und Jugendhilfe	3 300 000	3 300 000	—	—	—	—	
5	Gesundheits- und Jugendpflege	4 460 000	3 960 000	—	—	—	500 000	
6	Bau- und Wohnungswesen	52 400 000	26 200 000	—	350 000	5 850 000	20 000 000	
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung . . .	17 940 000	17 940 000	—	—	—	—	
8	Wirtschaftliche Unternehmen	14 650 000	13 150 000	—	—	1 500 000	—	
9	Finanzen und Steuern .	916 000	860 000	—	—	—	56 000	
	Gesamt- und Reinausgaben	**106 616 000**	**76 860 000**	—	**350 000**	**8 850 000**	**20 556 000**	
	Gesamt- und Reineinnahmen	106 616 000	76 860 000	—	350 000	8 850 000	20 556 000	
	Gleicht sich aus	—	—	—	—	—	—	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sonderhaushaltsplan der Medizinischen Akademie

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Titel	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Medizinische Akademie				
	Einnahmen				
	Verwaltungseinnahmen				
3	Gebühren und Strafen	120 775	139 250	154 629	**Zu Tit. 3:** Veranschlagt sind: 1. Kanzlei- und Ausfertigungsgebühren 3 300 DM 2. Vorlesungsgebühren a) Aufnahmegebühren 5 350 DM b) Studiengebühren 37 125 DM c) Unterrichtsgebühren 25 750 DM d) Ersatzgeld 5 250 DM 3. Promotionsgebühren 44 000 DM Mehreinnahmen bei Titel 2. c) wachsen den Ausgaben bei Tit. 10 zu.
	Allgemeine Haushaltseinnahmen				
10	Einnahmen aus Stiftungen	64	69	56	**Zu Tit. 10:** Zinsertrag 1. der Bruno-Weygand-Stiftung 52 DM 2. der Christian-Bruhn-Stiftung 12 DM Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Tit. 33 zu.
13	Zinsertrag des Wissenschaftlichen Hilfsfonds .	—	—	—	**Zu Tit. 13:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Tit. 22 zu.
14	Zuschuß der Stadt	1 767 490	1 627 615	1 421 112	
16	Beiträge Dritter	—	—	210 500	**Zu Tit. 16:** Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Tit. 36 zu.
—	Weggefallene Titel	—	40 000	40 758	
	Gesamteinnahmen	**1 888 329**	**1 806 934**	**1 827 055**	
	Ausgaben				
	Persönliche Verwaltungsausgaben				Die Titel 1 A—5 sind gegenseitig deckungsfähig.
1 A	Besoldungen: a) Beamte	—	—	—	
	b) Professoren: ordentliche Professoren	32 100	31 980	25 017	**Zu Tit. 1b):** Darunter sind veranschlagt für: Pharmakologisches Institut 16 050 DM Physiologisches Institut 16 050 DM Gerichtsärztliches Institut 16 050 DM
	außerordentliche Professoren	16 050	15 990	15 709	
	c) nebenamtliche Lehrkräfte	16 610	16 760	16 770	
	d) Trennungsentschädigung	7 500	7 500	—	
1 C	Versorgungsaufwand für Beamte, Professoren und deren Hinterbliebene	126 900	128 240	156 958	
2	Zulagen und Dienstaufwandsentschädigungen	1 300	1 300	1 300	**Zu Tit. 2:** Es entfallen auf: 1. Dienstaufwandsentschädigung an den Rektor 800 DM 2. Amtsvergütung an den Rektor . . . . . 500 DM
4	Hilfsleistungen durch nichtbeamtete Kräfte .	249 980	182 920	151 557	**Zu Tit. 4:** darunter sind veranschlagt für: Pharmakologisches Institut 52 400 DM Physiologisches Institut 41 400 DM Gerichtsärztliches Institut 66 150 DM Psychiatrische Klinik 44 840 DM Physikalisches Laboratorium 14 040 DM
5	Versorgungsaufwand für nichtbeamtete Kräfte und deren Hinterbliebene	1 490	1 330	1 460	
10	Anteile der Professoren, Lehrbeauftragten und Dozenten an Unterrichtsgebühren	31 750	34 350	37 516	**Zu Tit. 10:** Siehe Titel 3 der Einnahmen.
	Zu übertragen:	483 680	420 370	406 287	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Titel	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	483 680	420 370	406 287	
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
13	Bücherei	11 000	11 000	5 998	**Zu Tit. 13:** Beschaffung von Büchern, Druck- und Zeitschriften, Zeitungen, Gesetz- und Verordnungsblättern. Ersparnisse sind über Tit. 22 der Ausgaben dem Wissenschaftlichen Hilfsfonds der Medizinischen Akademie zuzuführen.
16	Für Zwecke des Studentenheimes	55 000	30 000	—	**Zu Tit. 16:** Siehe Erläuterung zu Tit. 13 der Ausgaben.
17	Erstattung von sächlichen Ausgaben für die Landesheilanstalt und Nervenklinik Grafenberg	4 000	3 000	2 716	**Zu Tit. 17:** Siehe Erläuterung zu Tit. 13 der Ausgaben.
18	Beiträge und Zuschüsse an Vereine und Verbände	30 420	25 410	25 385	
19	Reisekosten sowie Kosten für Teilnahme an Tagungen und Kongressen	8 500	8 500	6 011	**Zu Tit. 19:** Siehe Erläuterung zu Tit. 13 der Ausgaben. **Die Tit. 19 u. 21** sind gegenseitig deckungsfähig.
21	Umzugskosten und Umzugskostenbeihilfen .	5 000	5 000	3 110	**Zu Tit. 22:** An den Wissenschaftlichen Hilfsfonds der Med. Akademie 1. Zinsertrag aus dem Wissenschaftlichen Hilfsfonds — DM Siehe Tit. 13 der Einnahmen. 2. Ersparnisse bei Tit. 13, 16, 17, 19, 31, 34 und 35 der Ausgaben.
22	Zuführungen an Rücklagen	—	—	6 929	
23	Vermischte Verwaltungsausgaben	2 800	1 500	1 328	**Zu Tit. 23:** Veranschlagt sind: 1. Bekanntmachungen in Tages eitungen 800 DM 2. Für Doktordiplome 375 DM 3. Benutzung der Landes- und Stadtbibliothek 1 000 DM 4. sonstige vermischte Ausgaben 625 DM
	Allgemeine Haushaltsausgaben				
31	Lehre und Forschung einschließlich Freibetten und Versuchstiere	80 000	80 000	82 932	**Zu Tit. 31:** Für Lehre, Forschung und sonstige Zwecke der Med. Akademie. Siehe Erläuterung zu Tit. 13 der Ausgaben.
33	Ausgaben aus Stiftungen	64	69	56	**Zu Tit. 33:** 1. Zur Erforschung der Krebskrankheit 52 DM 2. Zur Unterstützung hilfsbedürftiger Studenten der Medizin und der Zahnheilkunde 12 DM Siehe Tit. 10 der Einnahmen.
34	Verfügungsstock des Rektors	1 500	1 500	1 500	**Zu Tit. 34:** Siehe Erläuterung zu Tit. 13 der Ausgaben.
35	Pflege der Leibesübungen sowie für kulturelle Betreuung	2 600	2 000	2 000	**Zu Tit. 35:** Siehe Erläuterung zu Tit. 13 der Ausgaben.
36	Verwendung der Beiträge Dritter	—	—	210 500	**Zu Tit. 36:** Siehe Tit. 16 der Einnahmen.
40	Ersatzleistungen anteiliger Kosten an die Städtischen Krankenanstalten	1 203 765	1 178 585	1 031 545	**Zu Tit. 40:** Siehe Erläuterungen zu Haushaltsstelle 511 3 222 der Einnahmen, darunter sind veranschlagt für: Pharmakologisches Institut 34 720 DM Physiologisches Institut 7 220 DM Gerichtsärztliches Institut 15 140 DM Physikalisches Laboratorium 7 870 DM Hygienisches Institut 69 210 DM Pathologisches Institut 43 550 DM
—	Weggefallene Titel	—	40 000	40 758	
	Gesamtausgaben	**1 888 329**	**1 806 934**	**1 827 055**	
	Gesamteinnahmen	1 888 329	1 806 934	1 827 055	
	Gleicht sich aus	—	—	—	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sonderhaushaltsplan

der SK.-Polizei Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Titel	Gegenstand (Zweckbestimmung)	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM
	Stadtkreispolizei Düsseldorf			
	Einnahmen			
	Fortdauernde Einnahmen			
1	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen, Anlagen und Geräten	126 500	112 500	133 250
2	Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbar oder entbehrlich gewordener Geräte, Ausstattungsgegenstände, Drucksachen, Akten, von Altstoffen und dergleichen	20 000	20 000	22 750
3	Gebühren	62 000	60 000	64 000
5	Geldstrafen	100	100	—
7	Einnahmen aus Veröffentlichungen	50	50	—
8	Erstattung von Prozeßkosten	50	50	—
9	Erstattung von Verwaltungskosten	100	—	—
10	Erstattung der Dienstbezüge für Polizeibeamte, die als Lehrkräfte zu Polizeischulen und sonstigen Ausbildungsanstalten abgeordnet sind	36 500	63 900	57 350
11	Anteilmäßige Erstattung von Versorgungsbezügen gem. § 8 RPKG.	450 000	430 000	341 550
15	Einnahmen aus dem Bildungs-, Fürsorge-, Unterrichts- und Leibesübungswesen	100	100	—
16	Einnahmen aus dem Verpflegungswesen	50	50	—
17	Einnahmen aus dem Bekleidungs- und Ausrüstungswesen a) Einnahmen aus dem Verkauf von Bekleidungs- und Ausrüstungsstücken an Selbsteinkleider (Polizei-Oberbeamte) b) sonstige Einnahmen aus dem Bekleidungswesen Einnahmen aus dem Verkauf von Bekleidungs- und Ausrüstungsstücken an Selbsteinkleider (Polizeioberbeamte) dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 306 herangezogen werden	1 000 1 000	2 000	2 600
18	Einnahmen aus dem Sanitätswesen	12 850	9 500	9 600
19	Einnahmen aus dem Veterinärwesen	2 300	1 800	3 850
20	Einnahmen aus dem Kraftfahrzeugwesen — ausgenommen Erlös aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen —	5 000	4 500	6 700
21	Einnahmen aus dem Waffen-, Nachrichten- und Verbindungswesen	300	300	50
45	Tilgung und Zinsen von Darlehen, Hypotheken und dergleichen a) Tilgungsbeträge b) Zinsen	10 900 —	19 000 —	21 200 —
69	Vermischte Einnahmen	15 500	58 900	59 000
	Summe Fortdauernde Einnahmen	**744 300**	**782 750**	**721 900**
	Einmalige Einnahmen			
96	Leistungszuschüsse des Landes	—	—	6 900
	Summe Einmalige Einnahmen	—	—	**6 900**
	Summe Fortdauernde Einnahmen	744 300	782 750	721 900
	Gesamteinnahmen	**744 300**	**782 750**	**728 800**
98	Zuschuß der Stadt- und Landkreise zu den Polizeikosten	5 295 700	4 897 050	4 587 600
99	Zuschuß des Landes zu den Polizeikosten	5 295 700	4 897 050	4 579 500
	Summe Titel 98 und 99	**10 591 400**	**9 794 100**	**9 167 100**

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Titel	Gegenstand (Zweckbestimmung)	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM
	Ausgaben			
	Fortdauernde Ausgaben			
	a) Personalausgaben			
101	Besoldung der planmäßigen Beamten	6 828 750	6 610 350	6 525 500
102	Zulagen und Dienstaufwandsentschädigungen	384 650	1 800	1 850
104	Dienstbezüge der nichtbeamteten Kräfte			
	a) Vergütungen der Angestellten	352 800	346 200	299 800
	b) Löhne der Arbeiter	202 300	195 700	183 200
105	Unterhaltungszuschüsse der Beamten im Vorbereitungsdienst und der Beamtenanwärter	50	50	—
106	Unterstützungen für die Beamten, Angestellten und Arbeiter	32 800	30 000	30 000
107	Beihilfen auf Grund der Beihilfengrundsätze	80 000	48 000	47 950
108	Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen, Fahrkostenersatz und Verpflegungszuschüsse sowie Fahrkosten für auswärtigen Familienbesuch	314 200	288 900	63 050
110	Abfindungen und Übergangsgelder sowie Versicherungsbeiträge für ausscheidende Beamte	13 600	33 100	58 050
150	Versorgungs- und Hinterbliebenenbezüge	640 700	581 500	462 700
	Summe a)	8 849 850	8 135 600	7 672 100
	b) Sachausgaben			
200	Geschäftsbedürfnisse	49 000	49 000	56 500
201	Unterhaltung und Ergänzung der Geräte und Ausstattungsgegenstände in den Diensträumen	56 450	40 000	57 400
202	Bücherei	4 500	4 500	3 100
203	Post- und Fernmeldegebühren, Kosten für Fernmeldeanlagen sowie Rundfunkgebühren	121 000	120 000	114 250
204	Unterhaltung der Gebäude:			
	a) Kleine hauswirtschaftliche Instandsetzungen	3 000	3 000	2 000
	b) Unterhaltungsarbeiten an Dach und Fach	10 400	10 500	16 000
206	Bewirtschaftung von Dienstgrundstücken und Diensträumen	570 900	557 800	534 500
208	Betrieb von Dienstfahrzeugen	204 300	154 500	146 700
215	Reisekosten	93 200	141 700	137 200
217	Umzugskosten und Umzugskostenbeihilfen	15 000	12 000	8 250
218	Kosten für Sachverständige	400	400	50
219	Gerichts- und ähnliche Kosten	2 000	2 000	1 300
220	Verwaltungskostenerstattung	56 400	56 400	55 400
221	Schadenersatzleistungen	10 000	—	—
222	Kosten der Ausschüsse	1 500	1 500	800
249	Vermischte Verwaltungsausgaben	29 800	14 800	22 750
	Summe b)	1 227 850	1 168 100	1 156 200

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Titel	Gegenstand (Zweckbestimmung)	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM
	c) Allgemeine Haushaltsausgaben			
301	Fahndungskosten	127 000	74 000	65 500
302	Belohnungen an Privatpersonen für Ermittlung von Verbrechern und polizeiliche Hilfeleistung	1 500	1 500	—
303	Gefangenenwesen	5 000	5 000	400
304	Bildungs-, Fürsorge-, Unterrichts- und Leibesübungswesen	30 400	62 900	40 400
305	Verpflegung	28 000	28 000	14 900
306	Bekleidung und Ausrüstung — Über den Ausgabeansatz hinaus dürfen in Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 17a Ausgaben geleistet werden —	361 000	369 000	229 500
307	Dienstkleidungszuschüsse und Einkleidungsbeihilfen	67 200	37 750	37 900
308	Sanitätswesen einschließlich freie Heilfürsorge	111 000	87 300	76 950
309	Veterinärwesen	57 200	54 250	54 300
310	Kriminaltechnisches Gerät	1 000	—	—
311	Waffen, Munition, Gerät und Fahrräder	16 500	13 300	7 800
312	Nachrichtenverbindungswesen	25 000	21 300	19 550
399	Verwendung der Leistungszuschüsse (Leertitel) Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahme beim Einnahmetitel 96 geleistet werden —	—	—	6 900
	Summe c)	830 800	754 300	554 100
	dazu Summe b)	1 227 850	1 168 100	1 156 200
	dazu Summe a)	8 849 850	8 135 600	7 672 100
	Summe Fortdauernde Ausgaben	**10 908 500**	**10 058 000**	9 382 400
	Einmalige Ausgaben			
850	Anschaffung von Dienstkraftfahrzeugen. Der Erlös aus dem Verkauf von Dienstkraftfahrzeugen fließt diesem Titel zu	149 600	134 500	206 000
851	Anschaffung von Gespannen und Fahrrädern	—	7 000	3 000
875	Erstmalige Anschaffung von Waffen und waffentechnischen Geräten, Einrichtung von Waffenmeistereien, technische Ausstattung der Schießstände, Anschaffung von Schießausbildungsgerät	116 000	198 650	152 000
876	Erstmalige Anschaffung von Geräten für den Fernmeldedienst einschließlich Funkanlagen	33 800	49 000	23 400
878	Erstmalige Anschaffung von kriminaltechnischem Gerät	—	2 500	1 500
880	Erstmalige Anschaffung von Dienstkleidungs- und Ausrüstungsgegenständen	127 800	125 700	127 600
885	Erstmalige Einrichtung von Sanitätsstellen, Anschaffung von Sanitätsausrüstungen	—	1 500	—
	Summe Einmalige Ausgaben	**427 200**	**518 850**	513 500
	dazu Summe Fortdauernde Ausgaben	10 908 500	10 058 000	9 382 400
	Gesamtausgaben	**11 335 700**	**10 576 850**	9 895 900
	Gesamteinnahmen	**744 300**	**782 750**	728 800
	Zuschuß	**10 591 400**	**9 794 100**	9 167 100
98	Zuschuß der Stadt zu den Polizeikosten	5 295 700	4 897 050	4 587 600
99	Zuschuß des Landes zu den Polizeikosten	5 295 700	4 897 050	4 579 500
	Gesamtzuschußbedarf:	**10 591 400**	**9 794 100**	9 167 100

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sonderhaushaltsplan

der Zusatzversorgungskasse

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Namentliche Bezeichnung der Konten	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM
Zusatzversorgungskasse der Stadt Düsseldorf			
Einnahmen			
1. **Beitragsaufkommen der Arbeiter**			
Stadtverwaltung	997 900	907 600	875 128
Rheinische Bahngesellschaft A.G.	790 000	720 000	658 747
Schauspiel G.m.b.H.	13 300	12 200	8 475
Flughafen G.m.b.H.	20 000	—	—
Überleitungen von anderen Versorgungskassen	2 000	2 500	947
2. **Beitragsaufkommen der Angestellten**			
Stadtverwaltung	1 287 000	1 170 550	1 116 361
Rheinische Bahngesellschaft A.G.	135 700	123 400	119 151
Verkehrsverein e. V.	3 600	3 300	3 424
Schauspiel G.m.b.H.	2 400	2 200	1 153
Flughafen G.m.b.H.	20 000	—	—
Überweisungen aus der Ruhegeldkasse	5 100	4 700	7 296
Überleitungen von anderen Versorgungskassen	8 000	8 800	6 054
Freiwillig Versicherte	3 500	2 900	1 695
3. **Zinsen**	516 997	481 045	269 766
Reineinnahmen	**3 805 497**	**3 439 195**	**3 059 197**
Leistungen			
1. **Aus dem Versicherungsverhältnis**			
Beitragserstattungen	100 000	94 400	84 052
Sterbegeld	18 000	16 000	11 292
Zusatzruhegeld	250 000	222 500	171 619
Zusatzhinterbliebenengeld	150 000	135 700	109 740
Abfindungen	2 000	1 500	3 862
Überleitungen an andere Versorgungskassen	3 000	4 000	8 482
2. **Zuführung zur Deckungsrücklage**	3 250 000	2 950 000	2 750 000
Reinausgaben	**3 773 000**	**3 424 100**	**3 139 047**
Reineinnahmen	3 805 497	3 439 195	3 059 197
Überschuß	**32 497**	**15 095**	— 79 850

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Stichwortverzeichnis

A

Seite

Abendgymnasium 69
Abendlehrgänge, freiwillige 73
Abwicklung der Vorjahre 245
Aderssche Wohnungsstiftung 234
Ärztliche Behandlung in der Offenen Fürsorge . 112
Allgemeine Finanzverwaltung 219
Allgemeine Fürsorgeverwaltung 110
Allgemeine Gemeinschaftspflege 102
Allgemeine Gesundheitsverwaltung 138
Allgemeine Heimatpflege, Natur- und Denkmalschutz 103
Allgemeine Kunstpflege 92
Allgemeine Rücklagen 225
Allgemeine Stiftungen 232
Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen 146
Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Gemeinschaftspflege 86
Allgemeine Verwaltung, Kriegsfolgekosten des Fürsorgewesens 111
Allgemeine Wissenschaftspflege 87
Allgemeines Kapitalvermögen 226
Amt für Wiedergutmachung 52
Amtsblatt 44
Angehörige von Kriegsgefangenen und Vermißten sowie heimgekehrte Kriegsgefangene . . 118
Anschlagwesen 205
Aquarium 99
Aufbauhilfe 137
Aufbau von Einrichtungen der Wohlfahrtspflege 137
Aufwendungen für verschiedene Verwendungszwecke 56
Ausbietungsdarlehen 236
Ausbildungs- und Umschulungsbeihilfen. . . . 135
Ausgleichsamt (Verwaltung) 129
Ausgleichsabgabe 244
Ausländer und Staatenlose 117
Außerordentlicher Haushaltsplan 247
Ausstellungshallen 217
Autohof. 43

B

Badeanstalten 201
Bauaufsichts- und Baulenkungsamt 158
Bauhof (Hochbau) 174
Bauhof (Tiefbau) 175
Bauhof (Kanalisation) 176
Bauverwaltungsamt 154
Bedürfnisanstalten 179
Behelfswohnungen in Unterfranken 124
Beihilfen zur Errichtung von Heimen und Ausbildungsstätten 136
Beiträge und Zuschüsse an Vereine, Verbände usw. . . . . 55, II
Benrather Heimatmuseum 106
Benrather Schloß 108
Berufsschulen, landwirtschaftliche 70
Berufsschulen, sonstige 71

Seite

Berufsfachschulen für Mädchen 74
Besatzungsamt 53
Beschwerdestelle für das Wohnungswesen . . . 51
Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen 209
Beteiligung an Gasversorgungsunternehmen . . 210
Beteiligung an Straßenbahn- und Autobusunternehmen 211
Betriebskrankenkasse 39
Betriebsrat 40
Bevölkerungskartei 44
Bildstelle 84
Brücken (Rhein) 168
Buchbinderei, Druckerei 42
Bürodienstgebäude 32

C

Chemisches Untersuchungsamt 139

D

Darlehen, Gesamtbetrag der 5
Dauerkleingärten. 164
Deckungsmittel zur Kriegsschädenbeseitigung . 173
Deiche 170
Denkmal- und Naturschutz 103
Desinfektionsanstalt 144
Druckerei und Buchbinderei 42
Dumont-Lindemann-Archiv 109
Düsseldorfer Flughafenbetriebsgesellschaft mbH. 212

E

Eigenunfallversicherung 38
Eingliederungsdarlehn 131
Einrichtungen der Jugendpflege 153
Einwohnermeldeamt 59
Einzelpläne des ordentlichen Haushaltsplanes . 27
Einzelpläne des außerordentlichen Haushaltsplanes 248
Eisstadion. 151
Erläuterungen II
Evakuierte 115

F

Fachschule für Industrie 78
Fachschule für soziale Frauenberufe 75
Fahnenlager 102
Fernsprecheinrichtungen 33
Feuerwehr 187
Feuerwehren, Freiwillige 189
Finanzverwaltung, Allgemeine 219
Finanzzuweisungen, Allgemeine; Steuern und steuerähnliche Einnahmen. 243
Fleischgroßmarkt 195
Flüchtlinge, Fürsorge für 114

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Seite

Flughafen 212
Flughafenbetriebsgesellschaft mbH., Düsseldorfer 212
Förderung der freien Wohlfahrtspflege 124
Förderung der Land- und Forstwirtschaft . . . 205
Förderung von Wirtschaft und Verkehr 207
Friedhöfe und Krematorium 196
Fürsorge, Geschlossene 113
Fürsorge, Offene 111
Fürsorgeverwaltung, Allgemeine 110
Fuhrpark 182

G

Garten-, Park- und Waldanlagen 199
Gaststätten 214
Gasversorgungsunternehmen, Beteiligung an . 210
Gemeindevertretung 29
Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule . 83
Gemeindlicher Wohnungsbaufonds 236
Gemeinschaftspflege, Allgemeine 102
Gesamtplan 7
Geschichtliche Sammlungen 105
Geschlossene Fürsorge 113
Gesundheitspflege 139
Gesundheitsverwaltung, Allgemeine 138
Getränkesteuer 243
Gewerbelohnsummensteuer 243
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital . . . 243
Gewerbesteueranteil 243
Grenzgänger, illegale — Fürsorge für 120
Grunderwerbsteuer 243
Grundsteuer für Grundstücke 243
Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe 243
Grundsteuerergänzungszuschuß 243
Gustav-Klingelhöfer-Stiftung, Kleinkindererholungsheim Eichenhorst 127

H

Härtefonds 134
Hafenbetriebe, Städtische 211
Handelsschulen mit freiwilligen Abendlehrgängen 73
Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten 31
Haushaltssatzung 5
Hausratentschädigung 132
Hebesätze, Steuersätze 5
Heimatmuseum, Benrather 106
Heimatpflege, Allgemeine, Natur- und Denkmalschutz 103
Heimatstädtische Veranstaltungen 102
Heimatvertriebene (Flüchtlinge) 114
Heimstättenhypotheken 221
Heiz- und Maschinenamt 161
Hetjens-Museum 94
Hochbau 159
Hochwasserschutz 175
Höhere Schulen 67
Hundesteuer 243
Hypothekenverwaltung 221

I

Illegale Grenzgänger, Fürsorge für 120

J

Seite

Jugendamt 125
Jugendhilfe, allgemeine 126
Jugendpflege, Einrichtungen der 153

K

Kanalisation 183
Kanalneubau 186
Kapitalvermögen, Allgemeines 226
Kassenkredite 5
Kassenverwaltung 220
Katasteramt 157
Kindergärten 127
Kleingärten, Siedlungswesen 164
Kleinkindererholungsheim „Eichenhorst“ . . . 127
Körperbeschädigte und Hinterbliebene aus den Weltkriegen und ihnen Gleichgestellte . . . 119
Kombinierte Versorgungsunternehmen (Stadtwerke) 201
Konservatorium, Robert-Schumann- 79
Konzerte, Orchester 91
Kraftfahrzeuge 43
Kraftfahrzeugsteueranteil 243
Krankenanstalten, Städtische 141
Krankenpflege aus Wohlfahrtsmitteln 113
Krankentransportwesen 145
Kreisbesatzungskostenamt 54
Kreiskohlenbeauftragter 208
Kreisveterinärrat 206
Krematorium, Friedhöfe und 196
Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene 119
Kriegsfolgenhilfe (Verwaltung) 111
Kriegsgefangenen und Vermißten, Angehörige von 118
Kriegsschadensrente 130
Kulturpflege (Verwaltung) 86
Kunst und Wissenschaft, Stipendien und Stiftungen für 87, 93, 96
Kunstakademie, Staatliche 93
Kunsthalle 95
Kunstpflege, allgemeine 92
Kunstsammlungen 93

L

Landes- und Stadtbibliothek 88
Landesbildstelle 84
Landesmuseum Volk und Wirtschaft 105
Ledigenheim 235
Lehranstalt für medizinisch-technische Gehilfinnen und Assistentinnen 81
Lehrlingsheimen, Zuschuß zum Ausbau von . . 125
Leibrenten 233
Leibesübungen 147
Leibesübungen, Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der 146
Leihanstalt 203
Leihbüchereien — Volksbüchereien 96
Löbbecke-Museum, Zoo und Aquarium 99

M

Marktwesen 190
Maschinen- und Heizamt 161
Materialverwaltung 41

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Seite

Medizinische Akademie, Zuschuß, Sonderhaushaltsplan 86, 258
Meisterschule für das gestaltende Handwerk . . 77
Mittelschulen (Realschulen) 65
Müllbeseitigung und Müllverwertung 181

N

Nahrungsmitteluntersuchung 140
Natur- und Denkmalschutz 103
Neue Schauspiel GmbH 90
Nichtaufteilbarer Schuldendienst und nichtaufteilbare Zinseinnahmen 224

O

Obdachlosenunterkünfte 123
Offene Fürsorge 111
Oper und Operette (Städt. Bühnen) 89
Orchester und Konzerte, Robert-Schumann-Saal 91
Ordnungsamt 57

P

Park-, Garten- und Waldanlagen 199
Pflegeheime 121
Planetarium (Rheinhalle) 215
Planung und Städtebau 155
Polizei, Sonderhaushaltsplan der Stadtkreis- . 262
Polizei, Vollzugs-Beitrag zur 57
Preisbehörde für Mieten und Pachten 50
Presseamt 37
Produktivdarlehen, Übergangsbeihilfen und Wiederaufbaudarlehen 238
Provinzialumlage 245

R

Realschulen 65
Rechnungsprüfungsamt 30
Rechtsamt 35
Rheinbrücken 168
Rheinhalle (Planetarium) 215
Rheinische Bahngesellschaft AG. 211
Rheinstadion 149
Robert-Schumann-Konservatorium 79
Robert-Schumann-Saal 79
Rücklagen für den Gesamthaushalt 225

S

Seminar für werktätige Erziehung 76
Siedlungswesen (Kleingärten) 164
Sonderhaushaltsplan der Medizinischen Akademie 259
Sonderhaushaltsplan der SK-Polizei Düsseldorf 263
Sonderhaushaltsplan zur Zusatzversorgungskasse 267
Sparkasse, Städtische 203
Sparkassenschule, Gemeindeverwaltungs- und . 83
Sportplätze 148

Sch

Schankerlaubnissteuer 243
Schauspiel G.m.b.H. 90
Schiedsmänner 49
Schlachthof 192

Seite

Schloß, Benrather 108
Schuldendienst, Nichtaufteilbarer 224
Schulverwaltung 62
Schulen, Berufs- (sonstige) 71
Schulen, Berufs- (landwirtschaftliche) 70
Schulen, Berufsfach- (Mädchen) 74
Schulen, Handels- 73
Schulen, Höhere 67
Schulen, Real- 65
Schulen, Volks- und Hilfs- 63
Schulgärten 64, 66, 68
Schulmilchfrühstück 128
Schulsport 64, 66, 68
Schulzahnpflege 140
Schuttbeseitigung 172

St

Staatlicher Wohnungsfürsorgefonds 238
Stadtarchiv 104
Stadtbeschlußausschuß 50
Stadt- und Landesbibliothek 88
Stadtvertretung 29
Stadtwerke 210
Städtebau und Planung 155
Städtetag 55
Städtische Bühnen 89
Städtische Hafenbetriebe 211
Städtische Krankenanstalten 141
Städtische Sparkasse 203
Standesamt 46
Statistisches Amt 45
Steuern und steuerähnliche Einnahmen, Allgemeine Finanzzuweisungen 243
Steuersätze, Hebesätze 5
Steuerverwaltung 222
Stiftungen, Allgemeine 232
Strandbäder 148
Straßenbahn- und Autobusunternehmen, Beteiligung an 211
Straßenbau 168
Straßenbeleuchtung 178
Straßenreinigung 180
Straßen- und Brückenbenutzungsgebühr . . . 211
Straßenverkehrsamt 60

T

Tagungen und besondere Veranstaltungen . . 36
Trümmerbeseitigung und -verwertung 172
Tuberkulosenfürsorge 112, 140
Turnhallen 148

U

Übergangsbeihilfen und Wiederaufbaudarlehen, Produktivdarlehen 238
Umschulungs- und Ausbildungsbeihilfe 135
Unternehmen, Sonstige wirtschaftliche 218
Untersuchungsamt, Chemisches 140

V

Veranstaltungen, Aufwendungen für heimatstädtische und sonstige gemeinschaftsfördernde 102
Verfügungsmittel 56
Vergnügungssteuer 243

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Seite

Verkehrsamt (Werbeamt) 36
Verkehrsunternehmen, Sonstige 213
Verkehrswerbung 36
Vermessungswesen 156
Vermißten, Angehörige von 118
Versicherungsamt 47
Verstärkungsmittel 245
Vertragsstraßen 166
Verwaltung der Kriegsfolgenhilfe 111
Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie 82
Veterinärrat, Kreis- 206
Viehhof 194
Volksbüchereien 95
Volkshochschule 98
Volks- und Hilfsschulen 63
Vollzugspolizei, Beitrag zur 57
Vorjahre, Abwicklung der 245

W

Wahlamt 48
Wald-, Park- und Gartenanlagen 199
Wasserläufe und Wasserbau 170
Werbeamt — Verkehrsamt 36
Wertzuwachssteuer 243
Wiederaufbaudarlehen, Übergangsbeihilfen, Produktivdarlehen 238
Wiedergutmachung, Amt für 52
Wilhelm-Schiffer-Stiftung 233
Wirtschafts- und Verwaltungsakademie 82

Seite

Wirtschaftsförderung 207
Wirtschaftsplanungsamt 205, 207
Wissenschaftspflege, Allgemeine 87
Wohlfahrtsamt, Allgemeine Fürsorgeverwaltung 110
Wohlfahrtsamt, Geschlossene Fürsorge 113
Wohlfahrtsamt, Offene Fürsorge 111
Wohlfahrtsamt, Unterstützungen, bare 112
Wohlfahrtspflege, Förderung der Freien 124
Wohnraumhilfe 133
Wohn- und Geschäftsgrundstücke 228
Wohnungsbau- und Siedlungsamt 165
Wohnungsbaufonds, Gemeindlicher 236
Wohnraumbewirtschaftung, Wohnungsaufsicht . 162
Wohnungsfürsorgefonds, Staatlicher 237
Wohnungswesen 163

Z

Zahnärztliche Behandlung in der Wohlfahrtspflege 112
Zinseinnahmen, Nichtaufteilbare 224
Zoologischer Garten 99
Zugewanderte aus der sowjetischen Besatzungszone und der Stadt Berlin mit Aufenthaltserlaubnis (sonstige Zugewanderte) 116
Zugewanderte aus der sowjetischen Besatzungszone und der Stadt Berlin ohne Aufenthaltserlaubnis 120
Zusatzversorgungskasse 38
Zuschuß an Medizinische Akademie 86

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Vorbericht, Erläuterungen und Anlagen

zum

Haushaltsplan

der Landeshauptstadt Düsseldorf

für das Rechnungsjahr

1953

II. Teil

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Vorbericht, Erläuterungen und Anlagen

zum

Haushaltsplan

der Landeshauptstadt Düsseldorf

für das Rechnungsjahr

1953

II. Teil

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Inhaltsübersicht

Vorbericht 5

Erläuterungen 17

A. Sammelnachweise 65
1. Persönliche Ausgaben 67
Nachweisung der Ersatzleistungen zum Sammelnachweis 1 93
2. Schuldendienst 97
3. Rücklagen 123
4. Geschäftsbedürfnisse 125
5. Schadenversicherungsbeiträge 133
6. Unterhaltung der Gebäude und des Inventars 137
7. Heizung 141
8. Kraftfahrzeuge 147
9. Beschaffung von Büromaschinen und Fernsprecheinrichtungen 153
10. Beschaffung von Inventar 157

B. Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe 161
1. Stadtwerke 161
2. Städtische Hafenbetriebe 173

C. Wirtschaftspläne der Eigengesellschaften 177
Rheinische Bahngesellschaft AG. 177

D. Nachweisungen über den Stand des Vermögens, der Schulden und der Bürgschaften 185
1. Nachweisung über den Stand des Vermögens 185
a) Nachweisung des Gesamtvermögens 185
b) Nachweisung der Beteiligungen 190
c) Nachweisung der Rücklagen 194
d) Nachweisung der Stiftungen 198
2. Nachweisung über den Stand der Schulden 206
a) Gesamtschuldennachweis 206
b) Verwendungsnachweis 208
3. Nachweisung der Bürgschaften 211

E. Übersicht über die Entwicklung der Steuereinnahmen 212

F. Stellenpläne 213
1. Beamte und Angestellte der Gemeindeverwaltung im eigentlichen Sinne 213
2. Beamte und Angestellte der Städt. Bühnen und des Orchesters (ausschl. Künstler) 214
3. Beamte und Angestellte der Städt. Krankenanstalten 214
4. Beamte und Angestellte der Feuerwehr 215
5. Beamte und Angestellte der Stadtsparkasse 215
6. Nachweisung der Ku-Stellen 216
7. Nachweisung der Kw-Stellen 218
8. Lehrkräfte und Schulhausmeister 221
9. Ständige Arbeiter 224

G. Nachweisung der Nebeneinnahmen der Beamten und Angestellten. 226

H. Nachweisung der Beiträge und Zuschüsse an Vereine und Verbände usw. 227

I. Übersicht über die Trümmer- und Kriegsschädenbeseitigung 231
1. Ansatz 1953 232
2. Ansatz 1952 234
3. Rechnung 1951 238

K. Erläuterungen zu der Nachweisung über die Einnahmen und Ausgaben für die Kriegsschädenbeseitigung 243

L. Haushaltsquerschnitt 253

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Vorbericht

Allgemeines

Schon als die westdeutschen Städte ihre Haushaltspläne für das Rechnungsjahr 1952 aufstellten, rechneten sie durchweg mit einem fehlbetragsfreien Abschluß des Rechnungsjahres 1951. Ihr Optimismus gründete sich hauptsächlich auf die Erwartung, daß nach vorsichtiger, vielfach gar stark zurückhaltender Veranschlagung der Ausgaben und bei verstärkten Steuereingängen der Haushaltsausgleich gesichert sei. Die Richtigkeit dieser Annahme dürfte sich durch die Rechnungsergebnisse für 1951, zum mindesten der industrie- und gewerbeintensiven Städte, ergeben haben. Über die Entwicklung des Gewerbesteueraufkommens, insbesondere der erheblichen Nachzahlungen aus den Jahren seit 1948, ist das Nähere in den nachstehenden Berichten für die Rechnungsjahre 1952 und 1953 gesagt.

Wer nur die Oberfläche des gemeindlichen Lebens sieht, könnte aus der Tatsache der scheinbar mühelosen Ausgabendeckung im Rechnungsjahre 1951 oder aus den gegenüber den Vorkriegsjahren nominell umfangreicheren Etatsvolumen schließen, daß es den Gemeinden „wieder recht gut geht". Um eine, auch durch der Summen Vielstelligkeit allzu leicht getrübte und dadurch schiefe Beurteilung der finanziellen Lage der Gemeinden zu verhindern, habe ich bereits im Vorjahre an dieser Stelle versucht, die Maßstäbe richtig zu setzen. Dazu besteht auch jetzt noch Anlaß: Wenn die Kritiker unbeachtet lassen, daß nach den Indexen für die Lebenshaltungskosten und die Baukosten, beide je zur Hälfte zugrunde gelegt, die Deutsche Mark nur knapp 50% des Wertes der Reichsmark 1938 darstellt, so übersehen sie, daß ein Etatsvolumen von heute 200 000 000 DM einem von nur etwa 100 000 000 RM 1938 entspricht. Erneut erwähnt werden muß, was jeder Sachkenner weiß, nämlich daß keine der stark kriegsgeschädigten Gemeinden einen Haushaltsplan ohne Fehlbetrag vorlegen könnte, wenn wichtigste Vorhaben nicht entweder zurückgestellt oder nur soweit durchgeführt würden, wie es zur Vermeidung äußerster Not geschehen muß, ganz abgesehen von dem in eineinhalb Jahrzehnten vernachlässigten und aufgestauten Unterhaltungsbedarf an wichtigem Gemeindevermögen, besonders an Gebäuden und Straßen.

Der Oberstadtdirektor von Düsseldorf hat kürzlich dem Rat der Landeshauptstadt über die Planungen für die vier Jahre 1953 bis 1956 berichtet. Ihre Verwirklichung würde nach überschläglicher, also vorläufiger Schätzung einen Betrag von rund 356 500 000 DM erfordern, darunter, um nur einige der brennendsten Probleme zu nennen, 114 000 000 DM für den Wohnungsbau, 62 550 000 DM für die Schulen, 50 000 000 DM für den Straßenbau. Die Finanzkraft der Stadt Düsseldorf wird nicht ausreichen, in vier Jahren stark eine drittel Milliarde DM zu investieren. Wenn die wirtschaftliche Lage sich nicht verschlechtert und wenn der Kapitalmarkt den Gemeinden für die Aufnahme von Darlehen zu tragbaren Bedingungen offenstehen wird, dann kann, entsprechend dem in den letzten vier Jahren Verwirklichten, mit der Bereitstellung von etwa 200 000 000 DM in den Jahren 1953 bis 1956 gerechnet werden.

Der oben nur in großen Zügen aufgezeigte gewaltige Investierungsbedarf der Stadt belastet sie um so mehr, als seit der Währungsumstellung die in normalen Zeiten selbstverständliche Bildung von Erneuerungs- und Erweiterungsrücklagen nicht möglich war. Bis für sie namhafte Beträge verfügbar sein werden, wird noch einige Zeit vergehen. Der Mangel an Erneuerungs- und Erweiterungsrücklagen zwingt leider dazu, auch weiterhin die ordentlichen Mittel verhältnismäßig stark an der Finanzierung außerordentlicher Vorhaben zu beteiligen.

Nach wie vor sind die Ausgaben im ordentlichen Haushalt in hohem Maße von ihrer Zwangsläufigkeit bestimmt, und nicht anders ist es im wesentlichen mit den Mitteln des außerordentlichen Haushalts. Zwar ist der Haushaltsplan wiederum echt ausgeglichen, aber immer noch leidet er sehr an „finanzieller Kurzatmigkeit". Die Heilmittel sind bekannt, jedoch noch nicht greifbar.

Düsseldorf, im März 1953

Dr. Reisinger
Stadtkämmerer

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Rechnungsjahr 1951

Der Haushaltsplan 1951 wurde am 4. Mai 1951 und der einzige Nachtrag zu diesem Haushaltsplan am 14. März 1952 von der Ratsversammlung verabschiedet. Die Aufsichtsbehörde hat ihre Genehmigung durch Verfügungen vom 1. Juni 1951 und 21. März 1952 — K.Fin 51/1 — erteilt. In den Nummern 25 vom 23. Juni 1951 bzw. 13 vom 29. März 1952 des Düsseldorfer Amtsblattes wurden die Satzungen bekanntgemacht.

Der ordentliche Haushaltsplan sah ausgeglichen je 135 050 953 DM Reineinnahmen bzw. Reinausgaben vor. Dieser Betrag erhöhte sich durch den Nachtragshaushaltsplan auf beiden Seiten um 35 658 765 DM auf 170 709 817 DM. Das Mehr von 35 658 765 DM ergab sich aus

	Einnahmen		Ausgaben	
	Mehr DM	Weniger DM	Mehr DM	Weniger DM
Gesamtmehreinnahmen bzw. -ausgaben	43 974 871	7 055 227	51 215 526	14 295 882
	36 919 644		36 919 644	
abzüglich Erstattungen	1 260 879		1 260 879	
Mehr-Reineinnahmen bzw. -ausgaben	35 658 765		35 658 765	

In großen Zügen gesehen setzt sich dieses Mehr aus folgenden Positionen zusammen:

Einnahmen:

Steuern	23 765 000 DM
Finanzzuweisungen	363 000 DM
Zinseinnahmen des Allg. Kapitalvermögens	175 000 DM
Zinseinnahmen aus Kassenbeständen u. ä.	582 000 DM
Konzessionsentgelte	2 494 000 DM
Geschäfte der Leihanstalt	376 000 DM
Ersatzleistungen der Stadtsparkasse	334 000 DM
Holzverkauf u. ä. durch die Gartenverwaltung	101 000 DM
Beerdigungsgebühren usw.	119 000 DM
Schlachthof	559 000 DM
Marktverwaltung	141 000 DM
Kanalneubau (Gebühren usw.)	815 000 DM
Kanalisation (Grundstücksentwässerungsarbeiten usw.)	413 000 DM
Landeszuweisungen für die Trümmerbeseitigung u. ä.	631 000 DM
Ersatzleistungen für den Ausbau von Vertragsstraßen usw.	1 628 000 DM
Landeszuweisung für Flüchtlingsdauerwohnungen	700 000 DM
Beaufsichtigungsgebühren	370 000 DM
Benutzungsentgelt von der Besatzung u. ä. für das Rheinstadion	123 000 DM
Ersatzleistungen in der Offenen und Geschlossenen Fürsorge	1 086 000 DM
Ordnungsgebühren u. ä.	139 000 DM
Landeszuweisungen für die Beseitigung von Kriegsschäden	155 000 DM
Sonstiges	589 765 DM
	35 658 765 DM

Ausgaben:

Persönliche Ausgaben	9 186 000 DM
Fehlbetragsabdeckung 1950	342 000 DM
Gewerbesteuerausgleich	650 000 DM
Grundstücksankäufe, Wiedergutmachungsverfahren u. ä.	1 275 000 DM
Bau eines Altersheims	1 700 000 DM
Ankauf von Aktien einschließlich der Nebenkosten	859 000 DM
Ausstellungshallen	3 649 000 DM
Leihgelder an Eigenbetriebe bzw. -gesellschaften	1 938 000 DM
Flughafen	1 990 000 DM
Bauarbeiten u. a. in den Badeanstalten	187 000 DM
Friedhofserweiterungen	390 000 DM
Bauarbeiten bei der Marktverwaltung	296 000 DM
Kanalneubau	1 654 000 DM
Kanalisation	748 000 DM
Straßenbeleuchtung	344 000 DM
Trümmerbeseitigung und -verwertung	788 000 DM
Rheinbrücken	1 118 000 DM
Straßenbau	3 299 000 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Verlorene Baukostenzuschüsse für Flüchtlingsdauerwohnungen	700 000 DM
Offene und Geschlossene Fürsorge	447 000 DM
Zuschuß an die Medizinische Akademie	235 000 DM
Beseitigung von Kriegsschäden an Schulen (ohne Landeszuweisungen)	2 500 000 DM
Sonstiges	1 363 765 DM
	35 658 765 DM

Die Rechnung schloß gemäß § 90 KuRVO wie folgt ab:

Einnahmen:

Endgültiges Anordnungssoll des laufenden Rechnungsjahres		179 986 224,84 DM
Ausfälle bei den Kasseneinnahmeresten aus Vorjahren		1 164 837,81 DM
		178 821 387,03 DM

Ausgaben:

Anordnungssoll des laufenden Rechnungsjahres		161 417 325,42 DM
Abgänge bei den Kassenausgaberesten aus Vorjahren	893 177,01 DM	
Abgänge bei den Haushaltsausgaberesten aus Vorjahren	372 563,09 DM	1 265 740,10 DM
		160 151 585,32 DM
zuzüglich neue Haushaltsausgabereste		15 166 166,61 DM
Ausgaben insgesamt		175 317 751,93 DM
Einnahmen insgesamt		178 821 387,03 DM
Überschuß		3 503 635,10 DM

Dieser Überschuß ergab sich im einzelnen aus

	Überschuß	
U.-A. 726 — Schlachthof	65 373,23 DM	
727 — Viehhof	15 702,38 DM	
971 — Abwicklung der Vorjahre	3 781 080,96 DM	3 862 156,57 DM
	Fehlbetrag	
721 — Marktwesen	170 736,52 DM	
728 — Fleischgroßmarkt	112 038,40 DM	
954 — Ledigenheim	75 746,55 DM	358 521,47 DM
Netto-Soll-Überschuß		3 503 635,10 DM

Der Rechnungsabschluß wies einen Kassenbestand auf von	14 728 599,14 DM
zuzüglich Einnahmereste	7 431 493,70 DM
	22 160 092,84 DM
abzüglich Ausgabenreste	18 656 457,74 DM
mithin Soll-Überschuß	3 503 635,10 DM

In den Abgleichsspalten ergaben sich auf der Einnahmeseite beim Vergleich des endgültigen Anordnungssolls des laufenden Rechnungsjahres mit dem Gesamthaushaltssoll

Mehreinnahmen	8 350 374,41 DM
Wenigereinnahmen	6 974 806,57 DM
	1 375 567,84 DM
abzüglich Ausfälle bei den Einnahmeresten aus Vorjahren	1 164 837,81 DM
mithin Gesamtverbesserung auf der Einnahmeseite	210 730,03 DM

während auf der Ausgabenseite beim Vergleich des Anordnungssolls des laufenden Rechnungsjahres und Anordnungen auf Haushaltsausgabereste sowie alten und neuen Haushaltsausgaberesten mit dem Gesamthaushaltssoll

Wenigerausgaben	6 535 986,85 DM
	6 746 716,88 DM
Mehrausgaben	4 136 258,79 DM
	2 610 458,09 DM
zuzüglich Abgänge bei den Kassenausgaberesten aus Vorjahren	893 177,01 DM
	3 503 635,10 DM

Gemäß § 23 der GemHVO wurde das Rechnungsergebnis um folgende Beträge bereinigt:

Grundsteuer für Grundstücke	2 400 000 DM
Gewerbesteuer	3 500 000 DM
Straßenreinigungsgebühren	95 000 DM
Kanalbetriebsgebühren	190 000 DM
	6 185 000 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Inwieweit auf diesen Betrag tatsächlich Ausfallanordnungen ergehen, kann abschließend erst gegen Ende des Rechnungsjahres 1952 festgestellt werden. Etwa zu hoch oder zu niedrig bereinigte Beträge beeinflussen die Rechnung des Jahres 1952 entsprechend.

Die U.-A. 703 — Straßenreinigung, 704 — Müllbeseitigung und -verwertung und 707 — Kanalisation wurden vor dem endgültigen Abschluß aus Beständen des U.-A. 971 — Abwicklung der Vorjahre ausgeglichen. Ihre Fehlbeträge 1951 (einschließlich der Vorjahre) beliefen sich auf

U.-A. 703 — Straßenreinigung	298 024,27 DM
U.-A. 704 — Müllbeseitigung und -verwertung	350 651,25 DM
U.-A. 707 — Kanalisation	913 246,02 DM
	1 561 921,54 DM

Um diesen Gebührenhaushalten die ab 1. April 1952 von der Aufsichtsbehörde genehmigte Gebührenerhöhung in vollem Umfang für ihre Bedürfnisse zugute kommen zu lassen, hatte die Stadt die Fehlbeträge dieser Gebührenhaushalte aus allgemeinen Deckungsmitteln (U.-A. 971) getragen.

Für die Kriegsschädenbeseitigung wurden ausgegeben:

Gemeindliches Grundvermögen	1 479 993 DM
Unbewegliches Verwaltungsvermögen	7 587 968 DM
Straßen, Wege, Plätze, Brücken und Wasserläufe	1 218 820 DM
Kanalisation	199 551 DM
Betriebsvermögen	440 400 DM
Bewegliches Vermögen	1 820 865 DM
Schuldendienst, Zinsen	925 312 DM
Schuldendienst, Tilgung	673 956 DM
Zuführungen an die gesetzliche Tilgungsrücklage	64 100 DM
Insgesamt	14 410 965 DM

Gleichzeitig erhielt die Stadt an Landeszuweisungen

Sonderzuweisungen	492 500,— DM
Allgemeine Zuweisungen	7 324 815,16 DM
insgesamt	7 817 315,16 DM

Bei der Höhe der Landeszuweisungen von	7 817 315,16 DM
zuzüglich des städtischen Pflichtanteils (25% von 7 817 315,16 DM)	1 954 328,79 DM
hätte die Stadt für die Beseitigung von Kriegsschäden nur	9 771 643,95 DM
bestimmungsgemäß ausgeben müssen. Tatsächlich wurden aber	14 410 965,— DM
ausgegeben, so daß zusätzlich aus allgemeinen Deckungsmitteln für geleistet wurde.	4 639 321,05 DM

Bei der Trümmerräumung (U.-A. 671) hat die Stadt an

Landeszuweisungen	2 006 000,— DM
erhalten; zuzüglich eigener Einnahmen von	104 483,45 DM
ergibt sich ein endgültiges Anordnungssoll von	2 110 483,45 DM
abzüglich der Ausfälle bei den Kasseneinnahmeresten von	17,50 DM
verbleibt mithin eine Gesamteinnahme von	2 110 465,95 DM

Auf der Ausgabenseite wurden im Anordnungssoll für

Persönliche Ausgaben	246 584,38 DM
und alle sonstigen Ausgaben	2 244 448,43 DM
	2 491 032,81 DM
verbucht; zuzüglich neue Haushaltsausgabereste	367 517,52 DM
verbleibt mithin eine Gesamtausgabe von	2 858 550,33 DM
Nach Abzug der Einnahmen von	2 110 465,95 DM
ergibt sich ein städtischer Zuschuß von	748 084,38 DM

Davon entfallen auf

die persönlichen Ausgaben	246 584,38 DM	
und den städtischen Pflichtanteil (25% der Landeszuweisungen)	501 500,— DM	748 084,38 DM

Ein Abgang auf Haushaltsausgabereste aus Vorjahren in Höhe von 250 000 DM ist bei vorstehender Rechnung unberücksichtigt geblieben, weil der Betrag im Nachtragshaushaltsplan 1951 dem U.-A. 651 — Straßenbau — zur Beseitigung von Kriegsschäden zur Verfügung gestellt wurde (bis 1950 gesetzlich zulässige Verschiebung).

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

An Schlüsselzuweisungen und Grundsteuerergänzungszuschuß erhielt die Stadt insgesamt 10 327 625 DM, und zwar errechnete sich dieser Betrag wie folgt:

Ausgabenbedarf	
Hauptansatz	774 695 Punkte
Unselbständige Bevölkerung	20 142 Punkte
Evakuierte	2 862 Punkte
Kriegsfolgeunterstützte	4 580 Punkte
Grundsteuerausfälle	156 833 Punkte
Summe aller Punkte	959 112 Punkte
Grundbetrag	49,16 DM
Ausgangsmeßzahl	47 149 946 DM
Steuerkraft	
Grundsteuer	16 490 653,— DM
Gewerbesteuer	13 547 941,— DM
Grundsteuerergänzungszuschuß (111,87% der 1949 ausgefallenen Grundsteuermeßbeträge von 3 485 167 DM)	3 898 856,— DM
Summe der Steuerkraft	33 937 450,— DM
Berichtigungen aus Vorjahren	354 958,— DM
Gesamtsumme	34 292 408,— DM
Ausgangsmeßzahl	47 149 946,— DM
Steuerkraft	34 292 408,— DM
Differenz	12 857 538,— DM
Schlüsselzuweisung (50% der vorstehenden Differenz)	6 428 769,— DM
Grundsteuerergänzungszuschuß	3 898 856,— DM
Summe der Finanzzuweisungen	10 327 625,— DM

Die Steuereinnahmen beliefen sich 1951 auf

Grundsteuer A	234 004,88 DM
Grundsteuer B	17 156 818,47 DM
Gewerbesteuer	37 050 445,31 DM
Lohnsummensteuer	14 442 239,78 DM
Grunderwerbsteuer	1 191 992,72 DM
Vergnügungssteuer	3 470 438,05 DM
Getränkesteuer	3 195 524,25 DM
Hundesteuer	829 272,19 DM
Schankerlaubnissteuer	297 864,61 DM
	77 868 600,26 DM
abzüglich Ausfälle bei den Kasseneinnahmeresten a. V.	77 944,58 DM
Summe der Steuereinnahmen	77 790 655,68 DM
An Gewerbesteuerausgleichszuschüssen an auswärtige Wohngemeinden mußten geleistet werden	823 916,— DM
so daß endgültig verblieben	76 966 739,68 DM

Der Gesamtfehlbetrag des Rechnungsjahres 1950 von 692 049,25 DM wurde 1951 abgedeckt. Er verteilte sich auf folgende Unterabschnitte

Unterabschnitt	Überschuß	Fehlbetrag
Straßenreinigung	—	89 912,77 DM
Kanalisation	—	334 928,34 DM
Schlachthof	106 518,31 DM	—
Viehhof	3 468,45 DM	—
Fleischgroßmarkt	11 639,63 DM	—
Marktwesen	—	1 426,66 DM
Ledigenheim	—	45 195,21 DM
Abwicklung der Vorjahre	—	342 212,66 DM
	121 626,39 DM	813 675,64 DM
	692 049,25 DM	

In dem am 4. Mai 1951 verabschiedeten außerordentlichen Haushaltsplan waren Einnahmen und Ausgaben von je 53 907 100 DM vorgesehen. Darunter befanden sich 30 266 400 DM für Darlehen. Die Zahlen änderten sich durch den Nachtragshaushaltsplan vom 14. März 1952 auf 66 553 857 DM, wobei sich der Ansatz für aufzunehmende Darlehen auf 24 813 000 DM ermäßigte.

Die Rechnung glich sich sollmäßig mit je 45 989 998,02 DM aus, nachdem vor dem endgültigen Abschluß ein Betrag von 538,59 DM, der für die Wiederherstellung der Stoffeler Friedhofskapelle zur Verfügung stand und nicht mehr benötigt wurde, der Sondertilgungsrücklage zugeführt worden ist.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Bei der Rechnung nach § 90 KuRVO ergaben sich

Einnahmen

Endgültiges Anordnungssoll des laufenden Rechnungsjahres	46 040 248,02 DM
Ausfälle bei den Kasseneinnahmeresten a. V.	50 250,— DM
Einnahmen insgesamt	45 989 998,02 DM

Ausgaben

Anordnungssoll des laufenden Rechnungsjahres	13 939 144,72 DM
Haushaltsausgabereste aus Vorjahren, auf die Anordnungen nicht erteilt wurden und endgültig in Abgang kamen	50 788,59 DM
	13 888 356,13 DM
zuzüglich neue Haushaltsausgabereste	32 101 641,89 DM
Ausgaben insgesamt	45 989 998,02 DM

Im einzelnen wurden folgende Maßnahmen haushaltsmäßig durchgeführt:

Rathausneubau	3 060 000,— DM
Schulen (Kanonierstraße)	258 000,— DM
Theater (Schauspielhaus)	121 814,41 DM
Krankenanstalten	2 000 000,— DM
Sportanlagen (Flingerbroich, Schwimmbad, Stadion Holthausen)	180 000,— DM
Wohnungswesen (stadteigene Wohnungen u. ä.)	4 010 515,— DM
Dauerkleingärten	33 000,— DM
Wohnungswesen (Weiterleitung von Landesmitteln)	20 193 844,75 DM
Straßenbau (einschl. Neuordnung)	6 550 000,— DM
Rheinbrücken	923 500,— DM
Straßenbeleuchtung (Neuordnung)	66 000,— DM
Fuhrpark	342 000,— DM
Kanalisation (einschl. Neubau und Neuordnung)	864 000,— DM
Schlachthof (Kühlhaus, 1. Rate)	1 000 000,— DM
Friedhöfe	172 000,— DM
Badeanstalten	151 000,— DM
Stadtwerke	1 250 000,— DM
Rheinbahn (Wohnungsbau)	500 000,— DM
Flughafen (Startbahn)	300 000,— DM
Gaststätten (Rheinterrasse und Schnellenburg)	383 256,49 DM
Ausstellungshallen	3 565 000,— DM
Hypothekenverwaltung (Ablieferung von Rückzahlungen)	116 855,96 DM
	46 040 786,61 DM

Diese Ausgaben wurden aus folgenden Einnahmen gedeckt:

Darlehen	17 014 006,49 DM
Anteilsbeträge des ordentlichen Haushalts	7 560 399,41 DM
Landesmittel für den Wohnungsbau	20 193 844,75 DM
Kapitalrückzahlungen	116 855,96 DM
Sonstige Einnahmen	1 155 680,— DM
	46 040 786,61 DM

Die Stadtkasse ist während des Rechnungsjahres 1951 immer liquide gewesen.

Rechnungsjahr 1952

Der Haushaltsplan 1952, der am 26. März 1952 von der Ratsversammlung verabschiedet und am 10. Mai 1952 von der Aufsichtsbehörde genehmigt wurde, schloß im ordentlichen Teil mit je 160 428 723 DM Reineinnahmen und Reinausgaben ausgeglichen ab. Die Mehreinnahmen aus dem erhöhten Gewerbesteueraufkommen, die bei der Aufstellung des Haushaltsplanes auch nicht annähernd vorausgesehen werden konnten, sowie der Überschuß aus dem Rechnungsjahr 1951 sind im wesentlichen für folgende Vorhaben bereitgestellt worden:

Schulen,
Krankenanstalten,
Wohnungsbau,
Straßenbau,
Kanalisation und Kanalneubau,
Altersheime,
Badeanstalten,
Ausstellungsvorhaben,
Flughafen — Empfangsgebäude,
Zuführungen an allgemeine Ausgleichsrücklage und Bürgschaftssicherungsrücklage,
Zahlung eines halben Monatsgehaltes an die städtischen Dienstkräfte,
Nachzahlung der Ausgleichsabgabe gem. Gesetz zu Art. 131 GG für das Rechnungsjahr 1951.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Der Plan hat sich sonst bisher in der vorgesehenen Form abgewickelt. Über das Rechnungsergebnis ist zur Zeit noch nichts zu sagen, jedoch kann damit gerechnet werden, daß die Rechnung ausgeglichen abschließt.

Im einzelnen ist zu dem Gewerbesteuer-Mehraufkommen noch folgendes zu sagen:

Für das Rechnungsjahr 1952 wurden 24 500 000 DM Gewerbesteuer veranschlagt. Von diesem Betrag entfielen auf Vorauszahlungen . . . . . 21 000 000 DM
und auf zu erwartende Nachzahlungen aus 1950 . . . . . 3 500 000 DM

Insgesamt 24 500 000 DM

Es wurden von vornherein mit weiteren Nachzahlungen, und in Höhe von . . . 5 500 000 DM gerechnet. Diese Reserve war aber angesichts der zu erwartenden Besoldungserhöhungen gerechtfertigt.

Insgesamt wurde also mit Nachzahlungen von 3 500 000 DM + 5 500 000 DM = 9 000 000 DM gerechnet. Wenn man bedenkt, daß die Nachzahlungen für 1948/II und 1949 = 18 Monate sich 1951 auf rund 14 000 000 DM beliefen, so muß die Erwartung eines Betrages von 9 000 000 DM aus Nachzahlungen für 1950 = 12 Monate als angemessen bezeichnet werden.

Selbst der Bund der Steuerzahler, der doch gewiß optimistisch ist, hat in seinem bekannten letzten Gutachten festgestellt, daß Düsseldorf 7 000 000 DM mehr, als es geschehen ist, also statt 24 500 000 DM zu veranschlagen 31 500 000 DM hätte einsetzen können. Unter Berücksichtigung der stillen Reserve von 5 500 000 DM für das halbe Gehalt hat demnach selbst der Bund der Steuerzahler das Düsseldorfer Gewerbesteueraufkommen nur um 1 500 000 DM höher geschätzt als die Verwaltung.

Durch die Einführung der Gegenwartsbesteuerung ist die Schätzung des voraussichtlichen Aufkommens eines kommenden Rechnungsjahres erheblich erschwert worden. Über die wirtschaftliche Entwicklung im kommenden Rechnungsjahr kann nämlich bei Beginn des Rechnungsjahres praktisch kaum etwas gesagt werden. Die heutige Form der Besteuerung ist alles andere als eine Gegenwartsbesteuerung. Anträge auf Anpassung der Vorauszahlungen werden fast ausschließlich nur dann gestellt, wenn sich die wirtschaftliche Lage eines Steuerpflichtigen verschlechtert. In allen anderen Fällen warten die Steuerpflichtigen die endgültige Veranlagung erst ab und für die Gemeinden kann es dann zu überraschend hohen Nachzahlungen kommen.

Daß bei Schätzung des Gewerbesteueraufkommens zu Beginn eines Rechnungsjahres gar nicht vorsichtig genug verfahren werden kann, beweist allein der Umstand, daß bei einer Verschlechterung der allgemeinen wirtschaftlichen Lage das Gewerbesteueraufkommen gegenüber dem Voranschlag im Haushaltsplan rapid absinken könnte, und zwar auf Grund von Anpassungsanträgen für die Vorauszahlungen. Diese Gefahr und die völlige Ungewißheit des Aufkommens war bei der Vergangenheitsbesteuerung kaum gegeben. Es ist daher in jedem Fall richtiger — wenigstens solange die Gegenwartsbesteuerung besteht — bei Aufstellung des Haushaltsplans nicht mehr als mit voller Sicherheit erwartet werden kann zu veranschlagen, damit unangenehme Überraschungen unter allen Umständen ausgeschaltet bleiben. Die sich hierdurch vielleicht ergebenden Reserven werden im allgemeinen ja für große Projekte (Stadtplanung usw.) verwendet. Die Mittel für große Vorhaben dürfen nicht — es wäre unverantwortlich — schon im Haushaltsplan bereitgestellt werden, solange nämlich nicht die zu ihrer Deckung erforderlichen Einnahmen noch ungewiß und nicht gesichert sind. Die Bestimmungen im § 92 der neuen Gemeindeordnung für den A. o. H. müssen sinngemäß auch für die großen Vorhaben des ordentlichen Haushaltsplans gelten („Vorhaben . . . dürfen erst in Angriff genommen werden, wenn die dafür vorgesehenen Einnahmen eingegangen sind oder wenn der rechtzeitige Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist"). Es ist daher wohl richtiger, im Laufe des Rechnungsjahres, wenn ein besserer Überblick über die Einnahmen gegeben ist, für gewisse Vorhaben Nachkredite zu bewilligen. Nur so lassen sich Fehlbeträge in der Rechnung vermeiden.

Für 1952 wird mit einem Gewerbesteueraufkommen von rund . . . . . 60 200 000 DM
gerechnet. Das sind . . . . . 35 700 000 DM
mehr als ursprünglich veranschlagt (24 500 000 DM). Das Mehr von 35 700 000 DM entspricht etwa 56% des veranschlagten Gesamtaufkommens an Gemeindesteuern.

Es wurde zur Deckung von Ausgaben im Rahmen des 1. und des 2. Nachtragshaushaltsplans (29. Oktober 1952 und 9. März 1953) verwendet.

Im außerordentlichen Haushaltsplan, der nach dem 2. Nachtragshaushaltsplan mit 134 334 087 DM Einnahmen und Ausgaben abschloß, waren Darlehensaufnahmen im Gesamtbetrag von 65 472 900 DM vorgesehen. Für folgende Vorhaben konnten bisher äußere Darlehen aufgenommen werden:

Bau- und Wiederherstellung von Sportanlagen	45 000 DM
Förderung des Wohnungsbaues	8 154 000 DM
Neuordnungsmaßnahmen (Freilegung)	4 950 000 DM
Straßenbauvorhaben	775 000 DM
Brückenbauarbeiten	666 988 DM
Großkläranlage Ilverich	2 780 000 DM
Kriegsschädenbeseitigung bei der Marktverwaltung	210 000 DM
Umschaltanlage	4 000 000 DM
Erweiterungsarbeiten Stadtwerke	9 800 000 DM
Bauarbeiten am Flughafen	350 000 DM
Bauarbeiten in den Krankenanstalten	300 000 DM
Errichtung von Dauerkleingärten	15 000 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Kanalbauarbeiten	305 350 DM
Bau eines Kühlhauses	1 300 000 DM
Straßenbeleuchtung	42 000 DM
Arbeiten der Stadtwerke im Zuge der Neuordnung	180 000 DM
Bau von Ausstellungshallen	3 000 000 DM
	36 873 338 DM

Innere Darlehen wurden nicht aufgenommen.

Die Stadthauptkasse war im bisherigen Verlauf des Rechnungsjahres 1952 stets liquide, womit auch bis zum Ende des Rechnungsjahres 1952 und im Rechnungsjahr 1953 zu rechnen sein dürfte.

Rechnungsjahr 1953

Der Haushaltsplan 1953 weist in seinem Einnahme- und Ausgabevolumen eine steigende Tendenz auf. Während der Haushaltsplan 1952 in seinen Reineinnahmen bzw. -ausgaben je . . . . . 160 428 723 DM
aufwies, sind im Haushaltsplan 1953 je . . . . . 204 959 034 DM
vorgesehen, so daß die Steigerung sich auf . . . . . 44 530 311 DM
beläuft. Dieses Mehr verteilt sich auf die Einzelpläne wie folgt:

Einzelplan	Einnahmen Mehr DM	Einnahmen Weniger DM	Ausgaben Mehr DM	Ausgaben Weniger DM
0. Allgemeine Verwaltung	51 862	—	669 244	—
1. Öffentl. Sicherheit und Ordnung	62 070	—	497 185	—
2. Schulen	258 407	—	2 670 745	—
3. Kultur	268 052	—	2 811 161	—
4. Fürsorge und Jugendhilfe (einschl. der weggefallenen Nummern)	2 710 533	—	3 656 786	—
5. Gesundheits- und Jugendpflege	673 342	—	1 561 801	—
6. Bau- und Wohnungswesen	4 586 225	—	12 688 785	—
7. Öffentl. Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	3 798 082	—	5 321 578	—
8. Wirtschaftliche Unternehmen	1 241 475	—	1 950 173	—
9. Finanzen und Steuern	30 880 263	—	12 702 853	—
Gesamt	44 530 311	—	44 530 311	—
	44 530 311		44 530 311	

In großen Zügen liegt das Mehr bei folgenden Ansätzen

Einnahmen

Vergnügungs- und Getränkesteuer	700 000 DM
Gewerbesteuer	29 300 000 DM
Lohnsummensteuer	3 500 000 DM
Erträge des Allg. Kapitalvermögens	1 063 000 DM
Mieten für Wohn- und Geschäftsgrundstücke	780 000 DM
Produktivdarlehen, Übergangsbeihilfen und Wiederaufbaudarlehen	770 000 DM
Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen	128 000 DM
Straßenreinigungs-, Müllabfuhr- und Kanalbetriebsgebühren	618 000 DM
Für Kanalbau in Vertragsstraßen	480 000 DM
Marktgebühren usw.	132 000 DM
Schlachthof, Viehhof und Fleischgroßmarkt	542 000 DM
Friedhöfe und Krematorium	210 000 DM
Ersatzleistung der Stadtsparkasse	392 000 DM
Geschäfte der Leihanstalt	538 000 DM
Bauleitungskosten des Hochbauamtes	540 000 DM
Straßenbau	597 000 DM
Trümmerbeseitigung	1 243 000 DM
Bauhöfe	320 000 DM
Ablieferungen der Stadtwerke	1 000 000 DM
Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung an Schulen (U.-A. 672)	3 200 000 DM
Fürsorgewesen	2 710 000 DM
Sonstige Mehreinnahmen	1 482 000 DM
Finanzzuweisungen (U.-A. 961)	./. 5 715 000 DM
	44 530 000 DM

Ausgaben:

Sammelnachweise

1. a) Persönliche Ausgaben	2 219 000 DM
1. b) Persönliche Ausgaben (Lehrkräfte)	872 000 DM
2. Schuldendienst	3 274 000 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

3. Rücklagen	1 407 000 DM	
4. Geschäftsbedürfnisse	39 000 DM	
5. Versicherungsbeiträge	106 000 DM	
6. Unterhaltung der Gebäude und des Inventars	553 000 DM	
7. Heizung	408 000 DM	
8. Kraftfahrzeuge	63 000 DM	
9. Beschaffung von Büromaschinen und Fernsprecheinrichtungen	155 000 DM	
10. Beschaffung von Inventar	./. 24 000 DM	9 072 000 DM
Landesschulkassenbeitrag		178 000 DM
Landesmittelschulkassenbeitrag		280 000 DM
SK.-Polizei		401 000 DM
Neubau des Opernhauses (ohne Kosten des Ausweichbetriebs)		1 500 000 DM
Straßenbau (einschl. Neuordnung)		3 670 000 DM
Straßenbeleuchtung		377 000 DM
Nordbrücke		1 500 000 DM
Deckungsmittel zur Kriegsschädenbeseitigung		1 726 000 DM
Schulmilchfrühstück		368 000 DM
Fürsorgewesen (Kriegsfolgefürsorge, Notaufnahme von Flüchtlingen usw.)		3 657 000 DM
Mobile Ausstellungshalle		1 500 000 DM
Restitutionsverfahren		250 000 DM
Provinzialumlage		969 000 DM
Verstärkungsmittel		8 000 000 DM
Werbungen		145 000 DM
Wohnungswesen (U.-A. 641)		3 750 000 DM
Trümmerbeseitigung (ohne die SN.-Ansätze)		1 519 000 DM
Produktivdarlehen usw., Ablieferung an die Regierung		770 000 DM
Kanalneubau		1 392 000 DM
Geschäfte der Leihanstalt		535 000 DM
Sonstiges		2 971 000 DM
		44 530 000 DM

Sämtliche wesentlichen Mehr- bzw. Weniger-Einnahmen bzw. -Ausgaben sind in den nachstehenden Erläuterungen begründet.

Wenn auch die Frist für die Neuverteilung der Steuern nach Artikel 107 des Grundgesetzes verlängert wird, so darf in den Bemühungen um eine gemeindeeigene Personalsteuer doch nicht nachgelassen werden. Eine ausreichende finanzielle Sicherheit und die Wahrung der Selbständigkeit der Gemeinden ist für sie von zu großer Bedeutung, als das sie in dieser Angelegenheit säumig werden dürften. In dem bekannten Gutachten des amerikanischen Finanzsachverständigen Mott wird festgestellt, daß die derzeitigen Finanzausgleichssysteme im Bundesgebiet, vor allem das in NRW, so überzüchtet sind, daß sich nur noch wenige Menschen darin auskennen. Die finanzielle Abhängigkeit der Gemeinden von Bund und Ländern wird als Übel bezeichnet. Den Gemeinden müßten eigene Steuerquellen in so ausreichendem Maße zur Verfügung gestellt werden, daß sie wieder wahre Selbstverwaltungskörperschaften würden. Hierdurch erst könne auch das Interesse des Bürgers für das Finanzgebaren seiner Gemeinde wachgerufen werden.

Daß neben einer Gemeindepersonalsteuer für die mit Aufgaben überbürdeten und leistungsschwachen Gemeinden ein allgemeiner Finanzausgleich — für den Düsseldorf wohl nicht in Frage kommt — bestehenbleiben muß, bedarf keiner Erörterung. Im Zusammenhang hiermit sei erwähnt, daß die Meinungsverschiedenheit zwischen dem Land und den Gemeinden über die Frage des Bürgersteuerausgleichs noch nicht geklärt ist, sondern endgültig erst durch laufende Klagen beim Landesverwaltungsgericht bzw. Landesverfassungsgericht bereinigt wird.

Für die Kriegsschädenbeseitigung — ohne die im U.-A. 672 veranschlagten Sonderdeckungsmittel für die Kriegsschädenbeseitigung an Schulen — wurde von folgenden Zahlen ausgegangen:

Repräsentative Schadenssumme

a) Kanalisation	969 895 DM
b) Straßen	17 744 933 DM
c) Verwaltungsgebäude	7 870 950 DM
d) Schulen	52 046 100 DM
e) Krankenhäuser	5 050 000 DM
	83 681 878 DM
Grundbetrag (wie 1952)	9,3%
Landeszuweisung	7 782 415 DM
Städt. Anteil (25% der Landeszuweisungen)	1 945 604 DM
Mithin Ausgaben	9 728 019 DM
Davon wurden auf die einzelnen Unterabschnitte verteilt	8 610 153 DM
so daß noch in Reserve bleiben (U.-A. 672)	1 117 866 DM

Diese Reserve mußte — wie alljährlich — gebildet werden, weil einmal der vorgenannte Grundbetrag noch nicht endgültig feststeht und zum andern, weil die Höhe der Zweckbindungen für bestimmte Pro-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

jekte (Schulen) durch das Land noch unbekannt ist. Für die Schulen wird außerdem mit Sonderzuweisungen gerechnet.

Bei den Steuern sind die Grundsteuer A und B, die Vergnügungssteuer, die Getränkesteuer, die Schankerlaubnissteuer, die Grunderwerbsteuer und die Hundesteuer ziemlich stabil. Das Aufkommen hat in den vergangenen Jahren im wesentlichen immer dem Voranschlag entsprochen. Gestiegen sind dagegen von Jahr zu Jahr die Gewerbesteuer und die ihr verwandte Lohnsummensteuer. Die Ursache hierfür ist die allgemeine wirtschaftliche Entwicklung nach der Währungsreform, die relativ gute wirtschaftliche Situation der Stadt Düsseldorf, die sich lang hinziehende Durchführung der Veranlagungen durch die Finanzämter für die Jahre 1948 — 1950 und das mehrfache Anziehen der Löhne. Das voraussichtliche Aufkommen an Gewerbesteuer läßt sich immer nur sehr schwer bestimmen. Als Grundlage können im wesentlichen nur die bis zum 31. Dezember des abgelaufenen Kalenderjahres festgesetzten Vorauszahlungen dienen. Ob sich bei Durchführung der endgültigen Veranlagung ein Mehr oder Weniger (ggf. in welcher Höhe) ergibt, ist bei Aufstellung des Haushaltsplans ungewiß. Äußerste Vorsicht ist daher — wie bereits im einzelnen im Bericht für das Rechnungsjahr 1952 dargelegt wurde — bei der Veranschlagung der Gewerbesteuer am Platze.

Man denke auch an die Möglichkeiten, die sich nach § 7 Einkommensteuergesetz und neuerdings auch nach § 36 Investitionshilfegesetz ergeben können. Die weitere Entwicklung muß abgewartet werden.

Fest steht aber heute schon, daß nach Abwicklung der seit 1948 rückständigen Veranlagungen durch die Finanzämter bereits im kommenden Jahre mit einer Normalisierung, d. h. praktisch einer Verminderung der Gewerbesteuereingänge, gerechnet werden muß, selbst wenn man voraussetzt, daß die Wirtschafts- und damit Ertragslage gleichbleibend gut sein wird.

Von der Festsetzung einer Mindestbetragssteuer soll auch im Jahre 1953 abgesehen werden, weil sich der zu erwartende finanzielle Erfolg wohl in keinem Verhältnis zu dem hieraus erwachsenden Verwaltungsaufwand (vor allem bei den Steuerkassen) verhält.

Bei der Lohnsummensteuer — unter der Voraussetzung, daß der Arbeitsmarkt keine wesentlichen Änderungen erfährt — kann mit dem Eingang des veranschlagten Betrages gerechnet werden. Etwaige Lohnerhöhungen erhöhen gleichzeitig das Lohnsummensteueraufkommen.

Die Frage einer Senkung der Steuerhebesätze erscheint noch nicht diskutabel. Abgesehen davon, daß die Stadt sich im Rahmen der Höchssätze hält und auch die gesetzlichen Voraussetzungen für eine Senkung noch nicht gegeben sind (Auffüllung der Betriebsmittel- bzw. der Allgemeinen Ausgleichsrücklage), wird der Wiederaufbau und die Befriedigung des Nachholbedarfs als notwendiger erachtet.

Die Polizeietats haben von Jahr zu Jahr eine Ausweitung sowohl bei den persönlichen als auch bei den sächlichen Ausgaben erfahren, die für die Gemeinden als unerträglich bezeichnet werden muß. Die alte Forderung nach einer Änderung des Verteilungsverhältnisses der Polizeikosten von 1:1 auf 1 (Gemeinden): 2 (Land) muß daher mit aller Entschiedenheit und allem Nachdruck erneut gestellt werden. Dabei ist auch zu bedenken, daß die Gemeinden keinen wirksamen Einfluß mehr auf die Organisation und Haushaltswirtschaft der Polizei haben. Der aus Mitgliedern des Rates der Gemeinde zusammengesetzte Polizeiausschuß beschließt zwar den Polizeietat, jedoch setzt ihn der Innenminister des Landes endgültig und unabhängig von dem Beschluß des Polizeiausschusses fest. Die Polizei handelt also ausschließlich nach Weisungen des Landes, so daß auch aus diesem Grunde ein gemeindlicher Polizeikostenbeitrag in der jetzigen Höhe durch nichts mehr gerechtfertigt ist. Darüber hinaus sind in den Polizeietats erhebliche Ansätze für überörtliche Aufgaben, deren Kosten das Land allein tragen müßte.

Zur gesamten Finanzlage der Stadt ist abschließend folgendes zu sagen:

Gegenüber mancher, nach der Einwohnerzahl vergleichbaren Stadt ist Düsseldorf auf Grund seiner wirtschaftlichen Struktur finanziell günstig gestellt. Das kann und darf aber nicht darüber hinwegtäuschen, daß die rechnungsmäßig günstigen Ergebnisse der vergangenen Jahre und auch der Ausgleich des Haushaltsplans 1953 einmal auf außerordentliche Erträge (Gewerbesteuer) zurückzuführen ist und zum andern auf die Zurückstellung notwendiger Erneuerungsmaßnahmen (Straßen, Schulen, Wohnungen usw.). Der normale Aufwand liegt über dem normalen Ertrag. Wenn deshalb im Haushaltsplan auf der Ausgabenseite nicht alle Wünsche sofort erfüllt werden können, so läßt sich manches vielleicht doch noch im Laufe des Rechnungsjahres regeln, nämlich dann, wenn über den Voranschlag hinaus Einnahmen erzielt werden sollten. Es wird aber — wie bereits ausgeführt — für zweckmäßiger erachtet, im Laufe des Rechnungsjahres, wenn ein besserer Überblick über die Einnahmen gegeben ist, für gewisse Vorhaben Nachkredite zu bewilligen, als von vornherein Kredite im Haushaltsplan bereitzustellen, deren Deckung auf der Einnahmeseite noch ungewiß ist.

Grundbegriffe des Haushaltsrechts

Die maßgebenden Bestimmungen für die Aufstellung des Haushaltsplans sind in der GO für das Land NRW in der Fassung vom 28. Oktober 1952, in der Gemeindehaushaltsverordnung vom 4. Juli 1937, in der Rücklagenverordnung vom 5. Mai 1935 und in der Eigenbetriebsverordnung vom 21. November 1938 enthalten. Der § 48 der GemHVO faßt die wesentlichen Begriffe zusammen und wird wegen seiner allgemeinen Bedeutung hier wiedergegeben:

1. Haushaltsplan
   die nach den Vorschriften der Gemeindeordnung und dieser Verordnung festgestellte, für die Wirtschaftsführung der Gemeinde maßgebende Zusammenstellung der für ein Rechnungsjahr veranschlagten Einnahmen und Ausgaben;

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. Nachtragshaushaltsplan
die nach den Vorschriften der Gemeindeordnung und dieser Verordnung im Laufe des Rechnungsjahrs festgestellten Änderungen oder Ergänzungen des Haushaltsplans;

3. Gesamtplan
die Zusammenstellung der Ergebnisse der Einzelpläne und Abschnitte des Haushaltsplans;

4. Einzelplan
die Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben eines einzelnen Verwaltungszweiges oder bestimmter Gruppen von Einnahmen und Ausgaben;

5. Gruppe
die Zusammenstellung von Einnahmen und Ausgaben des Einzelplanes oder Abschnittes, Unterabschnittes usw. (§ 5 Abs. 2);

6. Wirtschaftsplan
der Voranschlag der wirtschaftlichen Unternehmen, die mit dem Endergebnis im Haushaltsplan veranschlagt werden;

7. Sammelnachweis
die Zusammenfassung sachlich zusammengehöriger und gemeinsam zu bewirtschaftender Ausgaben in einer Anlage zum Haushaltsplan;

8. Gesamteinnahmen und -ausgaben des Haushaltsplans
die gesamten im Haushaltsplan veranschlagten Einnahmen und Ausgaben ohne Aussonderung der Erstattungen;

9. Reineinnahmen und -ausgaben des Haushaltsplans
die gesamten im Haushaltsplan veranschlagten Einnahmen und Ausgaben nach Aussonderung der Erstattungen;

10. Ordentliche Einnahmen
die Verwaltungseinnahmen (Haushaltseinnahmen, die sich aus der laufenden Verwaltung ergeben, einschließlich Gebühren und Beiträge), die allgemeinen Deckungsmittel (Steuereinnahmen, Finanzzuweisungen, Erträge des allgemeinen Kapital- und Grundvermögens, Ablieferungen der wirtschaftlichen Unternehmen und sonstige allgemeine Zuweisungen) sowie die Entnahmen aus Rücklagen, die nicht für einen außerordentlichen Bedarf angesammelt worden sind;

11. Ordentliche Ausgaben
Ausgaben, die aus den ordentlichen Einnahmen zu bestreiten sind;

12. Fortdauernde Einnahmen und Ausgaben
die ordentlichen Einnahmen und Ausgaben, die ihrer Natur nach regelmäßig wiederkehren;

13. Einmalige Einnahmen und Ausgaben
die ordentlichen Einnahmen und Ausgaben, die ihrer Natur nach nicht oder nur in längeren Zeitabschnitten wiederkehren oder deren Wiederkehr für die nächsten Rechnungsjahre ungewiß ist;

14. Planmäßige Einnahmen und Ausgaben
die Einnahmen und Ausgaben, die im Haushaltsplan vorgesehen sind;

15. Überplanmäßige Einnahmen und Ausgaben
die Einnahmen und Ausgaben, die die im Haushaltsplan vorgesehenen Beträge und die aus dem Vorjahr übertragenen Haushaltsreste übersteigen;

16. Außerplanmäßige Einnahmen und Ausgaben
die Einnahmen und Ausgaben, die weder unter eine Zweckbestimmung des Haushaltsplanes fallen, noch bei den aus dem Vorjahr übertragenen Haushaltsresten zu verrechnen sind;

17. Haushaltsvorgriffe
die Beträge, um die die im Haushaltsplan für ein Rechnungsjahr vorgesehenen übertragbaren Ausgabemittel einschließlich der aus dem abgelaufenen Rechnungsjahr übertragenen Haushaltsreste überschritten worden sind, und die auf die im Haushaltsplan des nächsten Rechnungsjahres für den gleichen Zweck vorgesehenen Ausgabemittel angerechnet werden;

18. Verfügungsmittel
Beträge, die dem Bürgermeister zur besonderen Verfügung stehen sollen;

19. Vermischte Einnahmen und Ausgaben
Einnahmen und Ausgaben, die im Haushaltsplan ohne Angabe bestimmter einzelner Entstehungsgründe und Zwecke veranschlagt werden, weil deren Einzelaufzählung wegen der Geringfügigkeit nicht tunlich ist;

20. Verstärkungsmittel
Ausgaben im Einzelplan der Finanz- und Steuerverwaltung zur Verstärkung sonstiger überschreitbarer Ausgaben, bei denen ohne Heranziehung der Verstärkungsmittel überplanmäßige Ausgaben entstehen würden;

21. Zweckgebundene Einnahmen
Einnahmen, die auf die Verwendung für bestimmte Zwecke beschränkt sind;

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

22. Außerordentliche Einnahmen
die Einnahmen aus
a) den Erlösen aus der Aufnahme von Darlehen,
b) den Erlösen aus der Veräußerung von Gemeindevermögen mit Ausnahme der beweglichen Vermögensgegenstände, die zum Gebrauch oder Verbrauch in der laufenden Verwaltung bestimmt sind,
c) die Entnahmen aus dem Kapitalvermögen, die für außerordentliche Ausgaben verwendet werden sollen,
d) die Entnahmen aus Rücklagen, die für einen außerordentlichen Bedarf angesammelt worden sind, sowie die sonstigen Einnahmen, die nicht ordentliche Einnahmen darstellen;

23. Außerordentliche Ausgaben
die Ausgaben, die aus außerordentlichen Einnahmen oder zum Teil aus derartigen Einnahmen, zum Teil aus Anteilsbeträgen des ordentlichen Haushaltsplans zu bestreiten sind;

24. Vorschüsse
Ausgaben, bei denen die Verpflichtung zur Leistung zwar feststeht, die Verrechnung aber trotz gewissenhafter Prüfung nicht endgültig möglich ist;

25. Verwahrgelder
Einnahmen, bei denen eine endgültige Verrechnung noch nicht möglich ist;

26. Erstattungen zwischen den Verwaltungszweigen
Verrechnungen innerhalb des Haushaltsplanes, die sich in Einnahme und Ausgabe ausgleichen;

27. Durchlaufende Gelder
Einnahmen und Ausgaben, die die Gemeinde für einen anderen lediglich vereinnahmt und an diesen weiterleitet;

28. Überschuß des Einzelplans
der Betrag, um den im Einzelplan die Einnahmen höher sind als die Ausgaben;

29. Zuschußbedarf des Einzelplans
der Betrag, um den im Einzelplan die Einnahmen die Ausgaben nicht decken;

30. Haushaltsüberschuß
der Betrag, um den nach dem Haushaltsplan die Einnahmen höher sind als die Ausgaben;

31. Haushaltsfehlbedarf
der Betrag, um den nach dem Haushaltsplan die Ausgaben höher sind als die Einnahmen;

32. Überschuß
der Betrag, um den bei dem Rechnungsabschluß die Einnahmen höher sind als die Ausgaben unter Berücksichtigung der Haushalts- und Kassenreste;

33. Fehlbetrag
der Betrag, um den beim Rechnungsabschluß die Ausgaben höher sind als die Einnahmen unter Berücksichtigung der Haushalts- und Kassenreste;

34. Haushaltsreste
Beträge, um die bei übertragbaren Ausgabemitteln die tatsächlichen Ausgaben eines Rechnungsjahres hinter den im Haushaltsplan eingestellten Beträgen einschließlich aus dem abgelaufenen Rechnungsjahr übertragener Haushaltsreste oder abzüglich der Haushaltsvorgriffe zurückgeblieben sind;

35. Kassenreste
a) Kasseneinnahmereste
Beträge, um die bei den Einnahmen die tatsächlich bewirkten Zahlungen hinter dem Anordnungsbetrage zurückgeblieben und die in einem späteren Rechnungsjahr zu zahlen sind;
b) Kassenausgabereste
Beträge, um die bei den Ausgaben die tatsächlich bewirkten Zahlungen hinter dem Anordnungsbetrage zurückgeblieben und die in einem späteren Rechnungsjahr zu zahlen sind;

36. Niederschlagung
Verzicht auf die Beitreibung eines fälligen Anspruchs der Gemeinde ohne Verzicht auf den Anspruch selbst;

37. Erlaß
Verzicht auf einen Anspruch der Gemeinde;

38. Finanzbedarf
die erforderlichen Ausgabemittel bei Zugrundelegung der Reinausgaben;

39. Zuschußbedarf
der durch eigene Einnahmen der Verwaltungszweige nicht gedeckte und daher durch allgemeine Deckungsmittel zu deckende Teil des Finanzbedarfs;

40. Steuerbedarf
der durch andere allgemeine Deckungsmittel nicht gedeckte und daher durch Steuereinnahmen zu deckende Teil des Zuschußbedarfs.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Erläuterungen zum Haushaltsplan

(Zu den Ausgaben laut Sammelnachweisen siehe Erläuterungen der Anlage A Sammelnachweise)

Einzelplan 0: Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 001, Oberbürgermeister, Bürgermeister, Gemeindevertretung, Oberstadtdirektor, Stadtdirektor, Stadtkämmerer und Beigeordnete

Ausgaben:

Nr. 001 3 663 Aufwandsentschädigung usw.
Mehr durch Erhöhung der Zahl der Stadtverordneten.

Nr. 001 3 665 Kosten des Konzertbesuches durch Mitglieder des Kultur- und Musikausschusses.
Mehr durch höhere Zahl der Veranstaltungen und teilweise Erhöhung der Eintrittspreise.

Unterabschnitt 021, Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten

Einnahmen:

Nr. 021 1 211 Erstattung von Postgebühren.
Mehr durch Erstattung für Postsendungen des Ausgleichsamtes.

Nr. 021 3 221 Kostenanteil der Beamten usw. für die private Mitbenutzung der Straßenbahndienstfahrkarten.

Der Kostenanteil beträgt monatlich bei bei einem Bruttoeinkommen	Vollkarten	Dreilinienkarten	Zweilinienkarten	Einlinienkarten
(ohne Kinderzuschlag) bis 225 DM	2,— DM	1,50 DM	1,— DM	1,— DM
von mehr als 225 bis 500 DM	3,— DM	2,— DM	1,50 DM	1,— DM
von mehr als 500 DM	4,— DM	3,— DM	2,50 DM	2,— DM

Ausgaben:

Nr. 021 3 661 Postgebühren.
Mehr durch Einschränkung des Zustelldienstes der Boteninspektion.

Nr. 021 3 662 Straßenbahndienstfahrten.
Mehr durch notwendige Erhöhung der Zahl der Dienstfahrtausweise.

Nr. 021 3 665 Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben.

1. Kassenverlustentschädigungen	1 800 DM
2. Amtsärztliche Untersuchungen von Beamten, Angestellten und Arbeitern	6 000 DM
3. Unterhaltung der Verbandkästen	50 DM
4. Scheckhefte für die Gehaltskonten	280 DM
5. Dienst- und Schutzkleidung für die Boteninspektion	3 050 DM
6. Ausbildungskosten für zwei Motorradfahrer	210 DM
7. Sonstige kleine unvorhergesehene Ausgaben	410 DM
Insgesamt	11 800 DM

Mehr durch höhere Ausgaben für Dienst- und Schutzkleidung für die Boteninspektion.

Nr. 021 3 667 Ehrungen und Kosten feierlicher Anlässe.
Bei Ehe- und Altersjubiläen erhalten die Jubilare neben einem Blumenangebinde folgende Ehrengaben:

bei goldenen Hochzeiten	100 DM
bei diamantenen Hochzeiten	200 DM
bei eisernen Hochzeiten	300 DM
bei Vollendung des 80. Lebensjahres	50 DM
bei Vollendung des 90. Lebensjahres	75 DM
bei Vollendung des 95. Lebensjahres	100 DM
bei Vollendung des 100. Lebensjahres	500 DM

Mehr durch Anwachsen der Zahl der Jubilare.

Unterabschnitt 022, Bürodienstgebäude

Einnahmen:

Nr. 022 1 231 Erstattung von Heizungs-, Reinigungs- und Beleuchtungskosten.
Mehr durch neue Diensträume und Erhöhung der erstattungspflichtigen Aufwendungen für die Putzhilfen.

Nr. 022 1 261 Erstattung von Mieten.
Mehr durch neue Diensträume.

Ausgaben:

Nr. 022 3 400 Persönliche Ausgaben.
Durch Inanspruchnahme neuer Diensträume (Wiederaufbau Rathaus und Neuanmietungen usw.) erhöhte Lohnausgaben für Putzhilfen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. 022 3 612 S.N. Nr. 6: Unterhaltung der Gebäude.
Der schlechte Zustand der Bürodienstgebäude verursacht erhöhte Ausgaben für Instandsetzungen.

Nr. 022 3 648 Steuern und Abgaben.
Mehr durch Zugang eines weiteren Gebäudes (Grabenstraße 7/9) und Erhöhung der Gebühren für Müllabfuhr usw.

Nr. 022 3 654 S.N. Nr. 7: Heizung (Brennstoffe).
Mehr durch Zugang weiterer Gebäude (Grabenstraße 7/9 und neues Verwaltungsgebäude am Markt).

Nr. 022 1 661 Miete, Reinigung, Beleuchtung, Wasserverbrauch usw.
Mehr durch Inanspruchnahme weiterer Diensträume.

Unterabschnitt 023, Fernsprecheinrichtungen

Ausgaben:

Nr. 023 3 656 S.N. Nr. 9: Beschaffung von Fernsprecheinrichtungen.
Für Erweiterung der Rathausfernsprechzentrale 100 000 DM und für Beschaffung von Fernsprechapparaten 6 750 DM.

Unterabschnitt 024, Rechtsamt

Einnahmen:

Nr. 024 3 224 Ersatzleistung von Versicherungsbeiträgen und Eigenschäden durch andere.
Mehr durch Erhöhung der Versicherungswerte. Siehe Nr. 024 3 652 der Ausgaben.

Ausgaben:

Nr. 024 3 631 Prozeßkosten.
Zunahme der Prozeßverfahren und Erhöhung der Gerichtskosten.

Unterabschnitt 025, Werbeamt

Ausgaben:

Nr. 025 3 661 Verkehrswerbung allgemein.
Die Erhöhung des Ansatzes erklärt sich aus der Notwendigkeit, die Auslandsvertreter der NOWEA, die im kommenden Jahr mehr, als bisher der Fall gewesen ist, für die Stadtwerbung eingesetzt werden sollen, zu honorieren. In dem Ansatz sind 8 000 DM für die Poststempelwerbung, 5 000 DM für die neu aufzunehmende Lesezirkelwerbung u. a. enthalten.

Nr. 025 3 662 Werbeschriften.
Im Ansatz sind 5 000 DM für die Beteiligungen an Gebietsprospekten des Landesverkehrsverbandes und 1 200 DM für die Beteiligung an den Veröffentlichungen „Benrath", „Gerresheim", „Altstadt" im Rahmen der Serie „Rheinische Kunststätten" enthalten. Vorgesehen ist außerdem die Herausgabe eines Karneval-Kalenders. — Für die Herausgabe eines Faltblattes sind 24 500 DM vorgesehen.

Nr. 025 3 663 Werbeanzeigen.
Vorgesehen ist die Insertion in Zeitungen, Zeitschriften, Katalogen, Reiseprospekten usw. im In- und Ausland.

Nr. 025 3 665 Plakate, Schaufensterstücke, Großfotos für Schaufenster und Ausstellungen.
Vorgesehen ist die Herstellung von Großfotos für Schaufenster, die Herausgabe von Martins- und Karnevalsplakaten usw. Im Ansatz enthalten sind außerdem Beträge für die Unterhaltung von Schaufenstern in Berlin, Frankfurt und Bayreuth.

Nr. 025 3 666 Werbegaben.
Vorgesehen ist der Erwerb großer Mengen von Düsseldorf-Publikationen, die der Verlag Schwann herausgebracht hat und die sowohl beim Deutschland-Verlag, Hamburg, als auch beim Verlag Girardet in Vorbereitung sind. Im Ansatz sind enthalten Beträge zum Erwerb von Jan-Wellem-Porzellan-Statuetten, Radschlägern aus Marzipan und Kunststoffen, Plaketten usw.

Nr. 025 3 667 Tagungen und besondere Veranstaltungen, Kosten der Gastlichkeit.
1953 liegen bereits jetzt Anmeldungen für 18 Ausstellungsveranstaltungen (1952 — 12) und 21 beschlossene Tagungstermine (1952 — 18) vor, so daß es sich rechtfertigt, die annähernd gleiche Summe wie im Vorjahr vorzusehen.

Nr. 025 3 669 Rahmenveranstaltungen.
In dem Ansatz sind enthalten: Die Kosten für die Herstellung und Beschaffung von Filmen (35 000 DM), für die Auflagenerhöhung der Stadtwerbeschrift (15 500 DM), für verstärkte Insertion (15 000 DM), für Mehrbedarf an Erinnerungsgaben (10 000 DM), Beschilderung von Grenzübergangsstellen (8 000 DM), Unterstützung Werbegemeinschaft e.V. (2 650 DM), D-Zug-Begleiter (2 500 DM), Haftreklame-Radschläger (2 800 DM), Mehraufwendung für Tagungen und bes. Veranstaltungen (25 000 DM). Die Mehraufwendungen sind im Hinblick auf die große Rationalisierungsschau „Alle sollen besser leben", auf die große Deutsche Fernseh- und Rundfunk-Ausstellung und auf die zu erwartende größere Zahl von Tagungen und Kongressen vorgesehen. Im Ansatz sind ferner enthalten: Mittel für Rahmenveranstaltungen aus Anlaß der Frühjahrsblumenschau im Schloßpark Benrath (12 000 DM).

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt 032, Eigenunfallversicherung

Die Eigenunfallversicherung der Stadt Düsseldorf hat bei Arbeitsunfällen im Sinne der Reichsversicherungsordnung den in Unternehmen der Stadt Düsseldorf beschäftigten Angestellten und Arbeitern die gesetzlichen Leistungen (u. a. Heilfürsorge und Rente) zu gewähren. Die Aufwendungen sind von den Sammelnachweisen für persönliche Ausgaben zu erstatten, und zwar im Verhältnis der Aufwendungen zu den Gesamtgehalts- und Lohnsummen der Versicherten.

Ausgaben:

Nr. 032 3 664 Kosten der Unfallverhütung.

Die Kosten wurden bisher aus den Haushaltsstellen 032 3 661—663 bezahlt.

Unterabschnitt 033, Betriebskrankenkasse

Einnahmen:

Nr. 033 1 161
Nr. 033 3 161 Verwaltungskostenanteile.

Die der Betriebskrankenkasse angeschlossenen Dienststellen mit Gebührenhaushalten, die Betriebe und das Ledigenheim werden nach Maßgabe des Verhältnisses ihrer Mitgliederzahl zu der Gesamtmitgliederzahl der Krankenkasse an deren Verwaltungskosten beteiligt. Die verringerten Personalkosten bedingen eine Senkung des errechneten Kopfbetrages von 11,37 DM auf 10,91 DM.

Unterabschnitt 043, Autohof

Ausgaben:

Nr. 043 3 400 Persönliche Ausgaben.

Die Erhöhung ist darauf zurückzuführen, daß im Zuge der Zentralisation Löhne von weiteren Lkw.-Fahrern hinzugekommen sind, die bisher bei anderen Unterabschnitten nachgewiesen wurden.

Unterabschnitt 044, Düsseldorfer Amtsblatt

Die Abweichung in der Einnahme und Ausgabe gegenüber dem Haushaltsjahr 1952 ist begründet in der wechselnden Herausgabe eines 2- oder 4seitigen Blattes.

Unterabschnitt 051, Bevölkerungskartei

Einnahmen:

Nr. 051 3 221 Von anderen für Inanspruchnahme der Adrema-Anlage.

Druck der Urlisten	19 800 DM
Adressenangabe an Private	9 500 DM
	29 300 DM

Ausgaben:

Nr. 051 3 631 Durchführung einer Personenstandsaufnahme und Zustellung der Lohnsteuerkarten.

Kosten der Austeilung und Einholung der Haushaltslisten in Verbindung mit der Feststellung der Arbeitgeber für den Gewerbesteuerausgleich	30 000 DM
Sonstige Kosten der Personenstandsaufnahme	5 000 DM
Zustellung der Lohnsteuerkarten	8 100 DM
	43 100 DM

Nr. 051 3 661 Unterhaltung der Einrichtungen und Maschinen.

Beschaffung von Adremaplatten, Reitern und Maschinen-Ersatzteilen, Reparaturkosten

Unterabschnitt 053, Standesamt

Einnahmen:

Nr. 053 3 111 Standesamtliche Gebühren.

Mehr durch Erhöhung der Zahl der gebührenpflichtigen Amtshandlungen und höhere Gebührensätze in der am 20. August 1952 in Kraft getretenen neuen Gebührenordnung.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt 055, Wahlamt

Ausgaben:

Nr. 055 3 661 Kosten für die Durchführung von Wahlen.
1953 finden die Wahlen zum Bundestag statt. Siehe auch Nr. 055 3 071 der Einnahmen.

Nr. 055 3 663 Druck eines neuen Straßenverzeichnisses.
Siehe Nr. 055 3 211 der Einnahmen.

Unterabschnitt 056, Schiedsmänner

Einnahmen:

Nr. 056 3 111 Schiedsmannsgebühren.
Nach der Schiedmannsordnung fließen die zur Erhebung gelangenden Geldstrafen sowie die Hälfte der einkommenden Gebühren den Gemeinden zu.

Ausgaben:

Nr. 056 3 661 Geschäftsbedürfnisse der Schiedsmänner.
Pauschalabgeltung für sächliche Kosten, die nach der Schiedsmannsordnung von den Gemeinden getragen werden müssen. Dazu gehören Miete, angemessene Ausstattung, Beleuchtung, Heizung und Reinigung sowie die Kosten des dienstlichen Schriftverkehrs.

Unterabschnitt 062, Besatzungsamt

Ausgaben:

Nr. 062 3 400 Persönliche Ausgaben.
Dem Ansatz 1953 liegt der Personalbestand vom 1. Oktober 1952 zugrunde. Durch Verminderung des Personals auf 7 Personen tritt eine Ersparnis von 67 130 DM gegenüber 1952 ein.

Unterabschnitt 063, Kreis-Besatzungskostenamt

Das Kreis-Besatzungskostenamt hat die Aufgabe, die Entschädigungsverfahren für alle von der Besatzungsmacht beschlagnahmten Häuser und Einrichtungsgegenstände, gewerblichen Betriebe und Gebäude der öffentlichen Hand sowie für Lieferungen und Leistungen, die im Auftrage der Besatzungsmacht bewirkt werden, durchzuführen. Ferner obliegt dem Kreis-Besatzungskostenamt die Bearbeitung der Ersatzansprüche aus Personen- und Sachschäden für den gesamten Regierungsbezirk Düsseldorf, die durch Angehörige der Besatzungsmacht oder in deren Dienst stehende Personen verursacht worden sind. Das Arbeitsgebiet des Kreis-Besatzungskostenamtes umfaßt auch die Berechnung und Auszahlung der Löhne und Gehälter für die im Dienste der Besatzung stehenden deutschen Arbeiter und Angestellten.

Es handelt sich um Aufgaben, die von der Stadtverwaltung als Auftragsangelegenheiten des Landes durchgeführt werden. Daher werden sowohl die Personal- als auch die Sachkosten des Kreis-Besatzungskostenamtes (bis auf die Miete und Einrichtungskosten — Erlaß des Herrn Finanzministers vom 16. Mai 1947 Fin 102/101/5670 —) aus Landesmitteln erstattet.

Dem Kreis-Besatzungskostenamt sind auch die Requisitions-Angelegenheiten der Stadt Neuß sowie der Landkreise Grevenbroich und Opladen übertragen worden.

Umbenennung der „Kreisfeststellungsbehörde" in „Kreis-Besatzungskostenamt" erfolgte gemäß Erlaß des Finanzministers NRW vom 2. Oktober 1952 — Rqu 1110 — 7562/52/III B 4 —.

Unterabschnitt 071, Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dergleichen
(soweit sie nicht bei anderen Verwaltungszweigen zu veranschlagen sind)

Ausgaben:

Nr. 071 3 633 Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e. V.
Zu dem Grundbeitrag von 250 DM kommen noch Kosten für die Überlassung von Räumen, die der Liegenschaftsverwaltung als Entschädigung für ausgefallene Miete zu überweisen sind.

Einzelplan 1: Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 111, Polizei

Gemäß Erlaß des Innenministers des Landes Nordrhein-Westfalen vom 20. Oktober 1949 — IV — D 9/1 — Tgb.Nr. 553 — Fin. — erscheint der Haushaltsplan der Polizei ab 1950 nicht mehr als Unterabschnitt im gemeindlichen Haushaltsplan. Die Polizei hat ihren Haushaltsplan, wie in früheren Jahren, nach den Reichswirtschaftsbestimmungen aufzustellen. Im Haushaltsplan der Gemeinde erscheint beim Unterabschnitt 111 lediglich noch der von ihr zu tragende Beitrag zu den Kosten der Polizei in Höhe von 50% der veranschlagten Ausgaben abzüglich der eigenen Einnahmen der Polizei.

Siehe Sonderhaushaltsplan der Polizei.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Der städtische Anteil betrug:

Rechnung 1938	1 755 000 RM
Rechnung 1948 (DM-Abschnitt auf 12 Monate umgerechnet)	3 134 000 DM
Rechnung 1949	3 707 000 DM
Rechnung 1950	3 823 000 DM
Rechnung 1951	4 581 005 DM
Ansatz 1952	4 894 000 DM
Für 1953 sind erforderlich	5 295 700 DM

Unterabschnitt 121, Ordnungsamt

Einnahmen:

Nr. 121 3 111 Verwaltungsgebühren und sonstige Gebühren.

Verwaltungsgebühren werden erhoben:

a) bei Ausstellung von Jagdscheinen, Fischereischeinen, Leichenpässen, und Feuerbestattungsgenehmigungen, Gifterwerbsscheinen, Einzelhandelsgenehmigungen, Interzonen- und Reisepässen,

b) bei Erteilung der Schankerlaubnis und der Tanzerlaubnis.

Ausgaben:

Nr. 121 3 663 Nahrungsmittelkontrolle.

Kosten entstehen durch die Entnahme von Lebensmittel-, Wurst-, Fleisch- und Milchproben. Weiter entstehen Kosten durch die Teilnahme eines Gutachters (Apotheker) bei den Drogerie-Revisionen.

Nr. 121 1 664 Seuchenbekämpfung.

Kosten für bakteriologische Untersuchungen, für Wasseruntersuchungen und für Durchführung der Mückenbekämpfung.

Es entfallen auf

bakteriologische Untersuchungen	40 000 DM
Wasseruntersuchungen	500 DM
Mückenbekämpfung	12 000 DM
	52 500 DM

Nr. 121 3 664 Seuchenbekämpfung.

Kosten für die Beseitigung von Gefahrenzuständen bei Feuerlöschteichen. (Nach dem Erlaß des Finanzministers von Nordrhein-Westfalen vom 15. September 1950 obliegt die Wartung und Unterhaltung der Feuerlöschteiche den Gemeinden.)

Nr. 121 3 666 Kosten für die kurzfristgie Unterbringung Obdachloser.

Für die Unterbringung obdachloser Familien, die nach Zwangsräumung keine Unterkunft haben.

Nr. 121 3 667 Miete, Reinigung, Beleuchtung, Wasserverbrauch.

Mehr anteilige Kosten an Polizeipräsidium.

Unterabschnitt 124, Straßenverkehrsamt

Einnahmen:

Nr. 124 3 111 Gebühren.

Gebühren für Kraftfahrzeugzulassungen, Führerscheinerteilungen, Droschken- und Mietwagenkonzessionen, Genehmigungen im Straßenverkehr.

In dem Ansatz sind Gebühren für Kraftfahrzeugbriefe mit etwa 18 000 DM enthalten, die an das Kraftfahrt-Bundesamt in Flensburg-Mürwik abgeführt werden müssen (siehe Nr. 124 3 662 der Ausgaben).

Ausgaben:

Nr. 124 3 661 Miete, Beleuchtung, Reinigung usw.

Mehr anteilige Mietkosten an Polizeipräsidium.

Nr. 124 3 662 Ablieferung von Gebühren an Kassen des Landes.

Siehe Erläuterungen zu Nr. 124 3 111 der Einnahme.

Nr. 124 3 663 Verkehrssicherung.

Hinweise auf die Unfallgefahren durch Beschaffung von Lehrmitteln für Unterrichtszwecke sowie Veröffentlichung von Hinweisen auf die Unfallgefahren durch Rundfunk, Presse, Kino und Tafeln auf den Straßen und in den öffentlichen Gebäuden.

Nr. 124 3 665 Maßnahmen gegen das wilde Plakatieren.

Erfahrungen haben gezeigt, daß bei Wahlen mit einer erhöhten Schmier- und Plakatiertätigkeit zu rechnen ist. Soweit Täter nicht gefaßt werden, muß der Städt. Fuhrpark mit der Beseitigung von angeklebten Plakaten, Schmierschriften usw. beauftragt werden. Künftig ist vorgesehen, die Auftraggeber regreßpflichtig zu machen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Einzelplan 2: Schulen

Übersicht über die Entwicklung der Schülerzahlen

Schulart	1932		1939		1. 10. 1949		1. 10. 1952		1. 4. 1953 voraussichtl.	
	Schüler	Eingesetzte Lehrkräfte	Schüler	Eingesetzte Lehrkräfte	Schüler	Eingesetzte Lehrkräfte	Schüler	Eingesetzte Lehrkräfte	Schüler	Eingesetzte Lehrkräfte
Volks- und Hilfsschulen	43 851	941	41 547	1 002	51 927	980	51 474	1 106	49 450	1 098
Realschulen	2 997	132	3 080	138	3 082	111	5 114	151	5 600	186
Höhere Schulen	5 497	291	6 108	325	7 525	355	9 657	416	10 100	459
Abend-Gymnasium	—	—	—	—	89	(3) O	136	4	125	6
Berufsschulen	9 936	152	14 982	155	13 108	139	24 476	191	25 742	219
Handelsschulen	378	×	431	17	483	19	586	18	628	20
Berufsfachschulen für Mädchen	89	×	99	×	128	×	143	×	163	×
Fachschule für soziale Frauenberufe	—	—	130	4	139	7	80	4	92	4
Seminar für werktätige Erziehung	—	—	—	—	—	—	112	4	160	5
Meisterschule für das gestaltende Handwerk	138	×	118	×	128	12	177	11	182	12
Insgesamt	62 886	1 516	66 495	1 641	76 609	1 623	91 955	1 905	92 242	2 009
Schüler in freiwilligen Abendlehrgängen:										
a) Handelsschulen	961	×	2 037	×	1 463	×	706	×	875	×
b) Berufsfachschulen für Mädchen	143	×	45	×	114	×	48	×	70	×
c) Meisterschule für das gestaltende Handwerk	320	×	352	×	855	×	771	×	850	×
d) 1. Fachschule für Industrie	825	×	79	×	149	×	118	×	132	3
2. Wahlfreie Lehrgänge		×	2 571	×	2 881	×	2 253	×	2 114	×
Gesamtschülerzahl in Freiwilligen Abendlehrgängen	2 249	—	5 084	—	5 462	—	3 896	—	4 041	3

Klassenräume	1 589
Schulgebäude	159

× = Die Unterrichtsstunden werden von Berufsschul-Lehrkräften im Rahmen der Pflicht- und Überstunden und durch nebenamtliche Lehrkräfte gegeben.

O = Die Unterrichtsstunden werden über den Rahmen der Planstellen hinaus von Lehrkräften der höheren Schulen nebenamtlich erteilt.

Unterabschnitt 211, Volks- und Hilfsschulen

Einnahmen:

Nr. 211 3 261 Mieten von Dritten für Wohnungen und Schulräume.
Weniger von 12 200 DM, da mehrere schulfremd bewohnte Klassenräume freigestellt werden konnten.

Ausgaben:

Nr. 211 3 400 Erhöhung der Zahl der auf Stadtkosten beschäftigten außerplanmäßigen Lehrkräfte (Beamte) als Vertreter für erkrankte Lehrkräfte von 15 auf 25.

Nr. 211 3 511 Beitrag an die Landesschulkasse.
Der Berechnung zugrunde gelegt ist die Schulkinderzahl nach dem Stande vom 15. Mai 1952 (Stichtag). Diese betrug

an Volksschulen	48 804
an Hilfsschulen	2 063
Insgesamt	50 867

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Bei Anwendung der gesetzlichen Meßzahl von 48 Kindern an den Volksschulen und 25 Kindern an den Hilfsschulen ergeben sich
1 016 Schulstellen an Volksschulen
82 Schulstellen an Hilfsschulen

1 098 Schulstellen insgesamt.

Hierfür sind nach den zur Zeit gültigen Beitragssätzen an die Landesschulkasse zu zahlen:

a) monatlicher Stellenbeitrag je		176,— DM
b) monatlicher Sonderbeitrag für Wohnungsgeldzuschuß der Ortsklasse S		21,50 DM
1 098 Schulstellen je		197,50 DM
monatlich	216 855 DM	
c) Mehrstellenbeitrag für 11 Mehrstellen des Jahres 1952 mit dem 2½fachen des normalen Stellenbeitrags = 11 × 440 DM monatlich	4 840 DM	
zusammen	221 695 DM	
oder jährlich 221 695 DM × 12		2 660 340 DM

Nr. 211 3 632 Instandsetzung der Schulhöfe.

Der überaus schlechte Zustand vieler Schulhöfe macht besondere Instandsetzungsarbeiten erforderlich. Es sollen im kommenden Haushaltsjahr vorerst die Höfe folgender Schulen hergerichtet werden:

Bernburger Straße
Heerstraße
Höhenstraße
Neußer Straße
Unter den Eichen 95
Urdenbacher Allee und
Volmarweg — Insgesamt 60 000 DM

Nr. 211 3 661 Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch.

Mehr infolge der 1952 durchgeführten Erhöhung der Preise für Gas, Wasser und Strom.

Nr. 211 3 662 Lehr- und Unterrichtsmittel.

Erhöhung infolge des Anziehens der Preise für die Lehr- und Unterrichtsmittel im abgelaufenen Rechnungsjahr. Im einzelnen sind vorgesehen:

a) Lehrmittel für etwa 1 100 Klassen, insbesondere für Anschaffung von anatomischen Tafeln, Technologien und Biologien je Klasse rund 45 DM =	49 000 DM
b) Kredit für Schulen	16 000 DM
c) Schülerbücherei	11 000 DM
d) Verkehrsunterricht (Schülerlotsendienst)	4 000 DM
e) Werkunterricht	6 000 DM
f) Bildstelle, Reparatur und Anschaffung von Radiogeräten	6 000 DM
g) Ergänzung der Volksschullehrerbibliothek	3 000 DM
	95 000 DM

Nr. 211 3 665 Schulsport, Schulausflüge, Aufenthalt in Jugendheimen und Kinderchor.

a) Kosten der Schwimmausbildung und Beschaffung von Schwimmausrüstung einschließlich Straßenbahnkosten für bedürftige Schwimmschüler	14 500 DM
b) laufende Beschaffung und Instandhaltung von Turn- und Sportgeräten	13 000 DM
c) Miete für die Benutzung von privaten Sportplätzen	1 500 DM
d) Schulwandern	35 000 DM
e) Kinderchor (Noten usw.)	1 000 DM
f) Bundesjugendspiele	2 500 DM
g) Schullandheimaufenthalt	40 000 DM
h) Dampferfahrten	30 000 DM
Insgesamt	137 500 DM

Erhöhung durch

a) Ansteigen der Bäderpreise von 0,10 DM auf 0,15 DM je Bad,
b) Erhöhung der Teilnehmerzahlen am Schwimmunterricht infolge Wiederherstellung der vierten Schwimmhalle,
c) Verbesserung des Ansatzes für die Beschaffung und Instandsetzung von Turn- und Sportgeräten,
d) Veranschlagung eines Betrages für die Durchführung der Bundesjugendspiele im Schuljahr 1953.

Nr. 211 3 667 Hauswirtschafts- und Nadelarbeitsunterricht.

a) Hauswirtschaftsunterricht
Ab Ostern 1953 ist mit 156 Klassen für Hauswirtschaftsunterricht mit je 24 Schülerinnen zu rechnen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Bedingt durch die hohen Lebensmittelpreise sind für eine Mahlzeit für 4 Kinder mindestens 1,40 DM anzusetzen.

Es werden benötigt:
Für 1 Klasse und 1 Kochtag 6 × 1,40 DM = 8,40 DM
Für 1 Klasse im Monat 4 × 8,40 DM = 33,60 DM
Für 1 Klasse im Schuljahr bei 10 Unterrichtsmonaten 10 × 33,60 DM = 336 DM
Für 156 Klassen = 52 416 DM = rund . . . . . 52 450 DM

b) Ergänzungen für Verschleiß und Bruch bei Geräten und Küchentüchern . . . . 1 100 DM

c) Nadelarbeitsunterricht
1. Reparaturen an Nähmaschinen . . . . . 750 DM
2. Beschaffung von Maschinenöl und Maschinennadeln . . . . . 200 DM
3. Bügeleinrichtungen
Beschaffung von Bügelgarnituren, bestehend aus einem Bügeleisen, einem Bügelbrett, einem Ärmelbrett und 2 Bügeltüchern zum Preise von 50 DM für etwa 10 Schulen = ... 500 DM

55 000 DM

Nr. 211 3 669 Für Schülerkonzerte, Oper und Schauspiel

a) Für Veranstaltungen von Schülerkonzerten . . . . . 6 000 DM
b) Für Durchführung von 10 geschlossenen Opernvorstellungen für die Entlaßklassen . . . . . 5 000 DM
c) Für geschlossene Schülervorstellungen im Schauspielhaus . . . . . 4 000 DM — 15 000 DM

Erhöhung durch Ausdehnung der Veranstaltungen auf das Schauspielhaus.

Nr. 211 6 941 Grundstücksankäufe.

Ankauf von Grundstücken für die Schulen Angerstraße, Lacombletstraße, Bonner Straße und Freiligrathplatz.

Nr. 211 6 951 Erneuerung und Erweiterung elektrischer Anlagen.

Veranschlagung von Elektro-Installationen in Volksschulgebäuden, die weder im S.N. Nr. 6 noch bei der Kriegsschädenbeseitigung nachgewiesen werden können. Es sind vorgesehen:

a) Volksschule Grafenberger Allee . . . . . 4 300 DM
b) Volksschule Flurstraße . . . . . 11 500 DM
c) Volksschule Richardstraße . . . . . 9 400 DM
d) Kalkumer Straße . . . . . 5 800 DM
e) Volksschule Zitadellstraße . . . . . 11 000 DM
f) Volksschule Kempgensweg . . . . . 9 600 DM
g) Volksschule Lützenkircher Straße . . . . . 9 500 DM
Herstellung der Notbeleuchtungsanlage für den Festsaal
h) Volksschule Fleher Straße . . . . . 7 500 DM
Erneuerung und Erweiterung der elektrischen Licht-, Kraft-, Uhren-, Signal- und Rundfunkanlagen

68 600 DM

Unterabschnitt 221, Realschulen

Einnahmen:

Nr. 221 3 071 Landeszuschuß.

Zuschuß auf Grund des Mittelschulfinanzgesetzes, welcher in voller Höhe zum inneren Ausbau der Schulen (Ergänzung der Sammlungen) zu verwenden ist.

Nr. 221 3 151 Schulgeld.

Schülerstand 1. Oktober 1952		5 114	
zu erwartende Abgänge bis 31. März 1953	147		
Osterabgänge	678 =	825	
	bleiben	4 289	
zu erwartende Zugänge bis 31. März 1953	132		
zu erwartende Neuanmeldungen Ostern 1953	1 179 =	1 311	
Schülerstand Ostern 1953 voraussichtlich		5 600	
5 600 × 120 DM Schülergeldgrundbetrag			672 000 DM
11,1% Geschwisterermäßigung			74 592 DM
		bleiben	597 408 DM
10% Begabtenförderung			59 740 DM
		bleiben	537 668 DM
1,4% Schulgeldausfall			7 527 DM
		bleiben	530 141 DM
		Schulgeldsoll rund	530 000 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. 221 3 261 Mieten von Dritten für Wohnungen und Schulräume.

Das Mehr entsteht durch stärkere Inanspruchnahme für Schulräume in den Gebäuden an der Luisen- und Clarenbachstraße durch die private Vorbereitungsanstalt Dr. Halbach.

Ausgaben:

Nr. 221 3 400 Persönliche Ausgaben.

Die Wenigerausgabe liegt in voller Höhe bei dem Versorgungsaufwand für Schulhausmeister (Angestellte) und deren Hinterbliebene.

Nr. 221 3 511 Beitrag zur Landesmittelschulkasse.

1952 waren im Realschuldienst 156 Planstellen vorhanden. Auf Grund der Vermehrung der Schülerzahl um rund 600 Schüler wird die Neueinrichtung von 16 Klassen notwendig. Hierfür sind 22 weitere Planstellen erforderlich. Außerdem sind die Stellen der Rektoren bei der Berechnung der Planstellenzahl außer Ansatz gelassen, wodurch eine weitere Vermehrung um 8 Planstellen entsteht. Die Gesamtplanstellenzahl für das Jahr 1953 beträgt somit 186. Zu zahlen sind je Stelle ein

Betrag von	664 DM	
und ein Sonderbeitrag für Orte der Ortsklasse S in Höhe von je 24 DM monatlich	24 DM	
je Monat zusammen	688 DM	
186 Planstellen × 688 DM × 12 Monate =		1 535 616 DM

Nr. 221 3 632 Entschädigung für die Inanspruchnahme kirchlicher Räume.

Höchstsatz je Schule und Kirche bei wöchentlicher Benutzung je einmal evangelisch und katholisch 8 Schulen je 600 DM =	4 800 DM

Mehr, da 1953 die Teilung einer Knabenrealschule beabsichtigt ist.

Nr. 221 3 635 Instandsetzung der Schulhöfe.

Eine durchgreifende Instandsetzung der Schulhöfe der Realschulen an der Clarenbachstraße und an der Florastraße ist dringend erforderlich. Je Schulhof 5 000 DM = ... 10 000 DM

Nr. 221 3 665 Schulsport, Schulwandern und Aufenthalt in Jugendheimen:

a) 1 DM je Kopf des Schülers für die Durchführung von Schulwanderungen und Einführung des Schwimmens als Pflichtunterricht für die 2. Klasse =	10 000 DM
b) Schullandheimaufenthalt =	10 000 DM
	20 000 DM

Nr. 221 3 670 Für Schülerkonzerte, Oper und Schauspiel.

Mehr durch Einbeziehung des Schauspiels in die vorgesehenen Veranstaltungen.

Nr. 221 6 951 Erneuerung elektrischer Anlagen.

Durchgreifende Erweiterung der elektrischen Licht-, Kraft-, Signal- und Läutewerksanlagen und Beschaffung von Beleuchtungskörpern für die Aula der Realschule an der Florastraße.

Unterabschnitt 231, Höhere Schulen

Einnahmen:

Nr. 231 3 151 Schulgeld.

Schülerstand 1. Oktober 1952		9 657	
zu erwartende Abgänge bis 31. März 1953	344		
zu erwartende Osterabgänge	1 028 =	1 372	
	bleiben	8 285	
zu erwartende Zugänge bis 31. März 1953	299		
zu erwartende Neuanmeldungen Ostern 1953	1 535 =	1 834	
		10 119	
	abgerundet	10 100	
10 100 × 240 DM Schulgeldgrundbetrag			2 424 000 DM
15,34% Geschwisterermäßigung (Erfahrungssatz des Vorjahres)			371 841 DM
		bleiben	2 052 159 DM
10% Begabtenförderung für bedürftige Schüler			205 215 DM
		bleiben	1 846 944 DM
1% Schulgeldausfall			18 469 DM
Schulgeldsoll			1 828 475 DM
		abgerundet	1 828 000 DM

Nr. 231 3 261 Mieten von Dritten für Wohnungen und Schulräume.

Weniger, da eine Reihe schulfremd bewohnter Klassen und Nebenräume für Unterrichtszwecke freigemacht werden konnten.

Ausgaben:

Nr. 231 3 400 Persönliche Ausgaben.

Durch Anwachsen der Schülerzahl um 670 gegenüber dem Voranschlag für 1952 ist die Neueinrichtung von 8 Klassen und die Teilung von weiteren 18 Klassen erforderlich. Diese Maßnahmen bedingen eine Erhöhung der Zahl der Lehrkräfte auf 455.

Hinzu kommt die durch das 3. Besoldungsänderungsgesetz vorgenommene rechtliche Gleichstellung der weiblichen und männlichen Lehrkräfte.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. 231 3 523 Zuschuß an private höhere Schulen.

Seit 1948 gewährt die Stadt den staatlich anerkannten privaten höheren Schulen einen Zuschuß zur Deckung ihres Fehlbetrages entsprechend den Richtlinien des Innen- und des Kultusministeriums

a) St. Ursula-Schule		
Voraussichtlich ungedeckter Fehlbetrag	90 000 DM	
Staatszuschuß	45 000 DM	
Städtischer Anteil		45 000 DM
b) St. Suitbertus-Schule		
Voraussichtlich ungedeckter Fehlbetrag	28 000 DM	
Staatszuschuß	14 000 DM	
Städtischer Anteil		14 000 DM
c) Theodor-Fliedner-Schule		
Mädchen-Gymnasium der Diakonissenanstalt Kaiserswerth		
Voraussichtlich ungedeckter Fehlbetrag	94 000 DM	
Staatszuschuß	47 000 DM	
Städtischer Anteil		47 000 DM
		106 000 DM

Die Schülerzahl dieser Schulen betragen zu Ostern 1953 voraussichtlich:

St. Ursula-Schule	590 Schülerinnen
St. Suitbertus-Schule	203 Schülerinnen
Theodor-Fliedner-Schule	254 Schülerinnen

Der höhere Fehlbetrag der Theodor-Fliedner-Schule ergibt sich aus der stärkeren Belastung des Haushaltsplanes dieser Schule mit Versorgungslasten für 2 Lehrkräfte der in der Vorkriegszeit bestandenen Oberschule und des Ausbaues der Schule zur Vollanstalt.

Nr. 231 3 632 Entschädigung für die Inanspruchnahme kirchlicher Räume.

Höchstsatz je Schule und Kirche bei wöchentlicher Benutzung, je einmal evangelisch und katholisch.
14 Schulen je 300 DM (insgesamt 600 DM monatlich) = 14 × 600 DM = ... 8 400 DM

Nr. 231 3 635 Instandsetzung der Schulhöfe.

Der überaus schlechte Zustand vieler Schulhöfe macht besondere Instandsetzungsarbeiten erforderlich. Es sollen im kommenden Haushaltsjahr vorerst die Höfe folgender Schulen hergerichtet werden:
Lessing-Gymnasium
Leibniz-Gymnasium
Luisenschule
Goethe-Schule
je Schule 5 000 DM × 4 = ... 20 000 DM

Nr. 231 3 661 Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch.

Mehr durch Erhöhung der Preise für Gas, Wasser und Strom.

Nr. 231 3 662 Lehr- und Unterrichtsmittel.

Zur Ergänzung der physikalisch-biologischen und sonstigen Sammlungen, für den Werkunterricht, Zeichen- und Musikunterricht für Lehrer und Schülerbibliotheken.

Nr. 231 3 663 Lernmittel für unbemittelte Schüler und Schülerinnen sowie Schülerbücherei.

Erhöhung infolge Ansteigens der Schülerzahl auch im Jahre 1953. Je Kopf sind 0,80 DM veranschlagt.

Nr. 231 3 665 Schulsport, Schulwandern und Aufenthalt in Jugendheimen.

Veranstaltung von Sportfesten, Teilnahme an Bannerwettkämpfen, Bundesjugendspielen, Fahrtkosten usw.	5 235 DM
Für Schulwandern 0,50 DM je Schüler	5 000 DM
Für die Erteilung des Schwimmunterrichts in der Quarta jeder Schule an 25 Tagen 25 × 1 600 Schüler × 0,15 DM	6 000 DM
Schullandheimaufenthalt	24 000 DM
Insgesamt	40 235 DM

Mehr durch Erhöhung des Kopfbetrages für das Schulwandern und die Einführung des Schwimmunterrichts.

Nr. 231 3 666 Beschaffung von Turn-, Spiel- und Sportmaterial.

Der vorjährige Ansatz zur Beschaffung von Sportgerät war nicht ausreichend.

Nr. 231 3 675 Schülerkonzerte, Oper und Schauspiel.

Mehr durch Einbeziehung des Schauspiels in die Veranstaltungsreihen.

Nr. 231 6 951 Erneuerung und Erweiterung elektrischer Anlagen usw.

Veranschlagung von Elektro-Installationen, die weder im S.N. Nr. 6 noch bei der Kriegsschädenbeseitigung nachgewiesen werden können.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Im einzelnen sind vorgesehen:

Schloß-Schule Benrath	12 000 DM
Goethe-Schule	76 700 DM
	88 700 DM

Erneuerung und Erweiterung der elektrischen Licht-, Kraft-, Uhren-, Signal- und Läutewerksanlagen zusätzlich Goethe-Schule; Einbau einer Umspannstation und Herstellung der Notbeleuchtungsanlage für den Festsaal.

Unterabschnitt 232, Abendgymnasium

Einnahmen:

Nr. 232 3 071 Studienbeihilfen des Landes.

Das Kultusministeriums gewährt bedürftigen Schülern des Abendgymnasiums Studienbeihilfen. Es steht zu erwarten, daß auch für 1953 der bereits schon 1952 gezahlte Betrag von 7 500 DM bewilligt wird.

Nr. 232 3 151 Schulgeld.

Ab Ostern 1953 wird mit einer ständigen Gesamtschülerzahl von 125 Schülern zu rechnen sein. Diese verteilt sich mit
90 Schülern auf die Hauptkurse mit
35 Schülern auf die Vorkurse.
Es sind zugrunde zu legen:

90 Schüler × 240 DM =	21 600 DM
35 Schüler × 90 DM	3 150 DM
Insgesamt	24 750 DM
10% Freistellen für Schüler der Vorkurse, die nur an Einheimische zur Verteilung gelangen	315 DM
30% Freistellen für Schüler der Hauptkurse, die nur an Einheimische zur Verteilung gelangen	6 480 DM
verbleiben	17 955 DM
2% Schulgeldausfall, abgerundet	355 DM
Schulgeldsoll	17 600 DM

Ausgaben:

Nr. 232 3 662 Lehr- und Unterrichtsmittel und

Nr. 232 3 663 Lernmittel für unbemittelte Schüler.

Erhöhung des Ansatzes infolge der stark angestiegenen Buch- und Lernmittelpreise.

Unterabschnitt 246, Sonstige Berufsschulen

Einnahmen:

Nr. 246 3 071 Staatszuschuß.

Stichtag für die Errechnung des Staatszuschusses ist jeweils der 1. Oktober des Vorjahres.

Schülerzahl am 1. Oktober 1952	24 476
Unter Zugrundelegung eines Zuschußbetrages von 10 DM je Schüler ergibt sich bei einer abgerundeten Schülerzahl von 24 000 Schülern ein Betrag von	240 000 DM

Nr. 246 3 083 Auswärtige Berufsschulbeiträge.

Voraussichtliche Zahl der auswärtigen Berufsschüler insgesamt 528, und zwar

16 Schüler je 6 Wochenstunden = 16 × 36 DM	576 DM
500 Schüler je 8 Wochenstunden = 500 × 48 DM	24 000 DM
12 Schüler je 10 Wochenstunden = 12 × 60 DM	720 DM
	25 296 DM
rund	25 300 DM

Nr. 246 3 151 Schulgeld der freiwilligen Schüler und Schülerinnen.

für 235 Schüler mit je 48 DM =	11 280 DM
für 60 Schüler mit je 24 DM =	1 440 DM
zusammen	12 720 DM
ab 10% Freistellen und 5% Schulgeldausfall = 15% =	1 908 DM
bleiben	10 812 DM
rund	10 800 DM

Nr. 246 3 261 Mieten von Dritten für Wohnungen und Schulräume.

Weniger infolge Wiedernutzbarmachung und anderweitig vermieteter Räume für Schulzwecke.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Ausgaben:

Nr. 246 3 400 Persönliche Ausgaben.

Derzeitiger Schülerstand der Berufsschulen (1. Oktober 1952)		24 476 Schüler
Abgang zu Ostern 1953		6 176 Schüler
Mithin verbleiben noch		18 300 Schüler
Zugang:		
a) Aus der Volksschule		6 862 Schüler
b) Aus der höheren Schule	1 000 Schüler	
davon ab Handelsschüler	420 Schüler	580 Schüler
ergibt als Schülerzahl für 1953		25 742 Schüler
Zur Deckung des Unterrichtsbedarfs im Jahre 1952 waren erforderlich		6 380 Wochenstunden
Entsprechend der Schülerzahl für 1953 sind erforderlich		7 500 Wochenstunden
Mithin mehr		1 120 Wochenstunden
Hiervon können infolge Raum- und Lehrermangels voraussichtlich nicht gegeben werden		500 Wochenstunden
so daß ein endgültiger Mehrbedarf von verbleibt.		620 Wochenstunden
Dieser Mehrbedarf erfordert eine Erhöhung der persönlichen Ausgaben um		211 150 DM

Nr. 246 3 632 Instandsetzung der Schulhöfe.

Der überaus schlechte Zustand der Schulhöfe macht besondere Instandsetzungsarbeiten erforderlich. Es sollen im kommenden Haushaltsjahr hergerichtet werden:
Schulhof der Industrie-Berufsschule Färberstraße,
Schulhof der Kontor-Berufsschule Friedenstraße.

Nr. 246 3 662 Lehr- und Unterrichtsmittel.

Aufgliederung:

a) für hauswirtschaftlichen Unterricht an der Mädchen-Berufsschule, an der Kontor-Berufsschule und der Einzelhandels-Berufsschule	18 400 DM
b) für Werkstattunterricht an der Industrie-Berufsschule	2 000 DM
c) für allgemeine Lehr- und Unterrichtsmittel an der Industrie-Berufsschule	10 000 DM
d) Handwerker-Berufsschule	10 000 DM
e) Hauswirtschaftliche Berufsschule für Mädchen	7 000 DM
f) Gewerbliche Berufsschule für Mädchen	6 100 DM
g) Kontor-Berufsschule	6 000 DM
h) Einzelhandels-Berufsschule	5 000 DM
i) Gartenbauliche Berufsschule	500 DM
zusammen	65 000 DM

Nr. 246 6 941 Grundstücksankäufe.

Ankauf eines Grundstücks für die Berufsschule „Auf'm Hennekamp".

Unterabschnitt 256, Handelsschulen mit freiwilligen Abendlehrgängen

Einnahmen:

Nr. 256 3 151 Schulgeld einschließlich Materialgeld.

a) Tagesschüler		
180 Schüler der höheren Handelsschule mit je 240 DM =	43 200 DM	
448 Schüler der öffentlichen Handelsschulen mit je 120 DM =	53 760 DM	
	96 960 DM	
ab 20% für Freistellen und Ausfälle	19 392 DM	
bleiben	77 568 DM	
rund		77 500 DM
b) Abendschüler		
260 Schüler mit 2 Wochenstunden je 12 DM =	3 120 DM	
205 Schüler mit 3 Wochenstunden je 18 DM =	3 690 DM	
410 Schüler mit 4 Wochenstunden je 24 DM =	9 840 DM	
je Halbjahr zusammen	16 650 DM	
je Jahr	33 300 DM	
ab 20% Freistellen und Ausfälle	6 660 DM	
bleiben	26 640 DM	
rund		26 600 DM
insgesamt		104 100 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Ausgaben:

Nr. 256 3 400 Persönliche Ausgaben.

Mehr infolge Einstellung einer weiteren hauptamtlichen Lehrkraft und Erhöhung der Wochenstundenzahl bedingt durch das Ansteigen der Schüler.

Unterabschnitt 257, Berufsfachschulen für Mädchen (Frauenfachschule, Haushaltungsschule, Kinderpflegerinnenschule)

Einnahmen:

Nr. 257 3 151 Schulgeld.

a) Tagesschülerinnen			
56 Schülerinnen mit je 240 DM	=	13 440 DM	
92 Schülerinnen mit je 120 DM	=	11 040 DM	
15 Schülerinnen mit je 60 DM	=	900 DM	
	zusammen	25 380 DM	
ab 20% für Freistellen und Ausfälle		5 076 DM	
	bleiben	20 304 DM	
	rund		20 300 DM
b) Wahlfreie Abendlehrgänge			
15 Schülerinnen mit je 48 DM	=	720 DM	
55 Schülerinnen mit je 36 DM	=	1 980 DM	
	zusammen	2 700 DM	
ab 20% für Freistellen und Ausfälle		540 DM	
	bleiben	2 160 DM	
	rund		2 100 DM
			22 400 DM

Ausgaben:

Nr. 257 3 400 Persönliche Kosten.

Der Mehrbedarf ergibt sich aus der erhöhten Schülerzahl.

Unterabschnitt 258, Fachschule für soziale Frauenberufe (Volkspflegerinnen und Kindergärtnerinnen)

Einnahmen:

Nr. 258 3 151 Schulgeld.

Schülerstand 1. Oktober 1952 = 80

Hiervon entfallen auf:

	Proseminar	Fürsorgerinnen
	10	70
	Schulgeld 150 DM	Schulgeld 360 DM
zu erwartende Osterabgänge	6	34
bleiben	4	36
zu erwartende Osterzugänge	12	40
Voraussichtlicher Schülerstand Ostern 1953	16	76

Mithin Schulgeldaufkommen:

16 × 150 DM	2 400 DM
76 × 360 DM	27 360 DM
zusammen	29 760 DM
20% Begabtenförderung	5 952 DM
	23 808 DM
1% Ausfall	240 DM
Schulgeldsoll	23 568 DM
rund	23 500 DM

Ab 1. April 1953 ist eine Erhöhung des Schulgeldes in der Volkspflegerinnenklasse von 300 DM auf 360 DM erfolgt.

Ausgaben:

Nr. 258 3 400 Persönliche Ausgaben.

Weniger infolge Übernahme der persönlichen Kosten für die Kindergärtnerinnen auf den Haushaltsplan der höheren Schulen, da der bisherige Kindergarten der Fachschule im Jahre 1952 als Übungskindergarten für die höheren Schulen übernommen wurde.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt 259, Seminar für werktätige Erziehung

Einnahmen:

Nr. 259 3 151 Schulgeld.

60 Tagesschüler mit je 160 DM	=	9 600 DM
20 Halbtagsschüler mit je 80 DM	=	1 600 DM
80 Teilschüler mit je 24 DM	=	1 920 DM
	zusammen	13 120 DM
	rund	13 100 DM
ab 20% für Freistellen und Ausfälle		2 600 DM
		10 500 DM

Schülerzahl 1. Oktober 1952 . . . . . 112 Schüler
voraussichtliche Schülerzahl 1. April 1953 . . . . . 160 Schüler

Ausgaben:

Nr. 259 3 400 Persönliche Ausgaben.

Die voraussichtliche Steigerung der Schülerzahl um rund 60 Schüler gegenüber dem Voranschlag 1952 bedingt die Neubildung von 2 Klassen.

Nr. 259 3 662 Lehr- und Unterrichtsmittel.

Mehr infolge der gestiegenen Preise für Werkzeuge und Materialien.

Unterabschnitt 266, Meisterschule für das gestaltende Handwerk

Einnahmen:

Nr. 266 3 071 Staatszuschuß.

Der Staat beteiligt sich mit einem Drittel an den durch Vorausleistungen und eigene Einnahmen nicht gedeckten Ausgaben bis zum Höchstbetrage von zusammen 41 500 DM für beide städtische Fachschulen, wobei als Höchstbetrag auf die Meisterschule 33 000 DM und auf die Fachschule für Industrie als Höchstbetrag 8 500 DM entfallen.

Der Staatszuschuß für die Meisterschule errechnet sich wie folgt:

Gesamtausgaben		237 200 DM
Hiervon ab: Vorausleistungen für Gebäudeunterhaltung, Unterhaltung des Inventars, Feuer- und Haftpflichtversicherung	2 230 DM	
Eigene Einnahmen	48 730 DM	50 960 DM
	bleiben	186 240 DM
Staatszuschuß $^1/_3$ von 186 240 DM	=	62 080 DM
Hierzu kommt der Staatszuschuß für den Verwaltungsbeamten, dessen Gehalt im Unterabschnitt der allgemeinen Schulverwaltung enthalten ist: 2 832:3	=	944 DM
	zusammen	63 024 DM
Ab Anteil am Ruhegehalt der 3 Studienräte		7 192 DM
	bleiben	55 832 DM
Mithin zuständig der Höchstbetrag	=	33 000 DM

Nr. 266 3 151 Schulgeld.

182 Tagesschüler mit je 160 DM	rund	29 100 DM
850 Abendschüler mit je 36 DM	rund	30 600 DM
	zusammen	59 700 DM
ab 20% für Freistellen und Ausfälle		11 940 DM
	bleiben	47 760 DM
	rund	47 750 DM

Ausgaben:

Nr. 266 3 400 Persönliche Ausgaben.

Für die Deckung des Unterrichtsbedarfs waren im Rechnungsjahr 1952 erforderlich.		659 Wochenstunden
Die Steigerung der Schülerzahl in den Tagesklassen und in den freiwilligen Abendlehrgängen machen im Schuljahr 1953		687 Wochenstunden
erforderlich.	Mehr	28 Wochenstunden

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt 267, Fachschule für Industrie

Einnahmen:

Nr. 267 3 071 Staatszuschuß.

Der Staat beteiligt sich mit $^1/_3$ an den durch Vorausleistungen und eigene Einnahmen nicht gedeckten Ausgaben bis zum Höchstbetrage von 8 500 DM.

Gesamtausgaben		116 400 DM
Hiervon ab:		
a) Vorausleistungen für Gebäudeunterhaltung, Unterhaltung des Inventars, Feuer- und Haftpflichtversicherung	1 879 DM	
b) Eigene Einnahmen	64 900 DM	66 779 DM
		49 621 DM
Staatszuschuß $^1/_3$ von 49 621 DM	rund	26 540 DM
Hinzu kommt der Staatszuschuß für den Verwaltungsbeamten, dessen Gehalt im Unterabschnitt der Allgemeinen Schulverwaltung enthalten ist: 2 832 DM : 3	=	944 DM
		17 484 DM
Zuständig demnach der Höchstbetrag von		8 500 DM

Nr. 267 3 151 Schulgeld.

Die Schulgeld-Einnahme errechnet sich wie folgt:

132 Schüler der Werkmeisterlehrgänge (132 × 48 DM)	=	6 336 DM
243 Schüler der Fachschulreifelehrgänge (243 × 36 DM)	=	8 748 DM
828 Schüler der wahlfreien Abendlehrgänge (828 × 48 DM)	=	39 744 DM
1043 Schüler der wahlfreien Abendlehrgänge (1043 × 24 DM)	=	25 032 DM
	zusammen	79 860 DM
Ab 20% für Freistellen und Ausfälle	=	15 972 DM
		63 888 DM
	rund	63 900 DM

Ausgaben:

Nr. 267 3 400 Persönliche Ausgaben.

Schülerzahl 1. April 1952	1 625 Schüler 276 Wochenstunden
Voranschlag 1953	2 266 Schüler 350 Wochenstunden
Die Mehrausgaben entstehen infolge der Erhöhung des Unterrichtsbedarfs um	74 Wochenstunden

Unterabschnitt 268, Robert-Schumann-Konservatorium

Einnahmen:

Nr. 268 3 151 Schulgeld.

Die Schulgeldeinnahme errechnet sich wie folgt:

Schülerzahl 350; Schulgeld durchschnittlich 35 DM je Monat	=	133 000 DM
ab Geschwisterermäßigung		3 000 DM
		130 000 DM
ab 10% Begabtenförderung		13 000 DM
		117 000 DM
ab 1% Schulgeldausfälle		1 700 DM
		115 300 DM
	rund	116 000 DM

Ausgaben:

Nr. 268 3 400 Persönliche Ausgaben.

Mehr durch Neuanstellung von Lehrkräften.

Nr. 268 3 664 Sächliche Ausgaben für die Opernschule.

Zur Beschaffung von Requisiten usw.

Nr. 268 3 665 Veranstaltungen.

U. a. sind vorgesehen: 4 Lehrerkonzerte, eine Werkwoche für neue Musik, eine Opernaufführung, 6 Vortragsabende und 2 Gastvorlesungen.

Unterabschnitt 272, Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule

Allgemeines:

Die Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule Düsseldorf umfaßt eine Verwaltungs- und eine Sparkassenschulabteilung. In dem Unterabschnitt 272 sind nur die Einnahmen und Ausgaben der Verwaltungsschulabteilung veranschlagt. Die Sparkassenschulabteilung wird vom Rheinischen Sparkassen- und Giroverband finanziert.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

1953 laufen voraussichtlich an der Verwaltungsschulabteilung folgende Lehrgänge:

a) 2 Lehrgänge I mit je 550 Stunden, insgesamt	1100 Stunden
b) 3 Lehrgänge II mit je 730 Stunden, insgesamt	2190 Stunden
c) 1 Lehrgang für Verwaltungslehrlinge mit	200 Stunden
d) 2 Lehrgänge für Anlernlinge mit insgesamt	320 Stunden
e) Verschiedene Sonderlehrgänge mit etwa	600 Stunden
Mithin sind insgesamt im Rechnungsjahr 1953 zu erteilen	4410 Stunden

Einnahmen:

Nr. 272 3 151 Schulgeld.

Das Schulgeld für den Lehrgang I beträgt 120 DM, für den Lehrgang II 180 DM je Teilnehmer. Auswärtige Schüler zahlen ein Auswärtigenaufgeld von 60 DM. Bei den Lehrgängen für Lehrlinge und bei den Sonderlehrgängen wird kein Schulgeld erhoben. Der Durchschnitt der Teilnehmerzahl in den Lehrgängen I und II wird mit je 25 Schülern angenommen.

Nr 272 3 152 Prüfungsgebühren.

Mit einer Prüfung schließen nur die Lehrgänge I und II und die Lehrgänge für Lehrlinge ab. Die Prüfungsgebühren betragen bei der Prüfung I 15 DM, bei der Prüfung II 25 DM. Bei den Lehrlingsabschlußprüfungen werden keine Prüfungsgebühren erhoben.

Ausgaben:

Nr 272 3 400 Persönliche Ausgaben (S N Nr. 1 b).

Mehrausgaben durch Vergrößerung der Zahl der nebenamtlichen Lehrkräfte infolge Erweiterung des Schulbetriebes.

Einzelplan 3: Kultur

Unterabschnitt 321, Allgemeine Wissenschaftspflege

Ausgaben:

Nr. 321 6 631 Studienbeihilfen aus städtischen Mitteln.

Die infolge Abwertung der Stiftungskapitalien bei der Währungsreform stark zusammengeschrumpften Zinserträgnisse werden durch Bereitstellung eines Betrages von 20 000 DM verstärkt.
Aus diesem Betrage werden Studienbeihilfen zur Ermöglichung der Ausbildung auf Universitäten, Technischen Hochschulen, pädagogischen Akademien und dgl. gewährt.

Unterabschnitt 322, Landes- und Stadtbibliothek

Einnahmen:

Nr. 322 3 131 Benutzungsgebühren.

Weniger durch anderweitige Verwendung des Hauptlesesaales.

Ausgaben:

Nr. 322 3 686 Vermehrung der Bestände der Bibliothek aus städtischen Mitteln.

Mehr durch Erweiterung (Lichthofumgänge) der Landes- und Stadtbibliothek.

Unterabschnitt 331, Städtische Bühnen

Allgemeines

Seit der Lösung des Schauspiels aus dem Verbande der Städtischen Bühnen Düsseldorf am 1. August 1951 bespielen die Städtischen Bühnen das Opernhaus mit Opern, Operetten und Tanzveranstaltungen. Außerdem werden auswärtige Gastspiele zur Zeit in Duisburg, Mülheim/Ruhr und Rheydt durchgeführt. Der Haushaltsentwurf 1953 wurde demgemäß auf folgender Spieltätigkeit aufgebaut:
340 Vorstellungen im Opernhaus,
25 auswärtige Gastspiele.

Ferner sind
10 Veranstaltungen britischer Dienststellen
im Opernhaus vorgesehen.

Die Entwicklung der Abschlußzahlen 1953 gegenüber dem Vorjahre — ohne den 1953 für den Neubau des Opernhauses vorgesehenen Betrag von 1 500 000 DM — zeigt folgendes Bild

	1952	1953
Einnahmen	1 615 216 DM	1 880 672 DM
Ausgaben	3 623 410 DM	4 420 576 DM
Zuschußbedarf	2 008 194 DM	2 539 904 DM
Zuzüglich Leistungen der Stadt an die Neue Schauspiel GmbH.	579 262 DM	579 262 DM
Gesamtaufwand	2 587 456 DM	3 119 166 DM
Mehrbedarf 1953 gegenüber 1952		531 710 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 1953, sowohl bei den Einnahmen als auch bei den Ausgaben, ist der strengste Maßstab angelegt worden. Während bei den Einnahmen, trotz des Vorliegens eines außerordentlichen Theaterbedürfnisses, Einnahmesteigerungen infolge der beschränkten Platzzahlen (durch Kriegseinwirkungen wurden etwa 400 Plätze im Opernhaus verloren) nicht mehr möglich sind, mußten bei den Ausgaben nachstehende Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahre veranschlagt werden:

Nr. 331 1 400 Vergütung an das Städtische Orchester . . . . . 37 620 DM
Erhöhung durch nachträgliche Anrechnung von Dienstzeiten. Die Bühnen tragen 50% der Personalkosten für das Orchester.

Nr. 331 3 401 Gagen für das Künstler- pp. Personal . . . . . 114 790 DM
Der Mehrbetrag ergibt sich aus Gagensteigerungen des Chorpersonals, der Vergrößerung der Tanzgruppe um 4 Personen, aus geringen Erhöhungen von Sologagen zwecks Ensembleerhaltung und durch Erhöhung von Versicherungs- und Versorgungsbeiträgen.

Nr. 331 3 661 Sammelnachweise . . . . . 9 382 DM
Der Mehrbetrag wird durch Erhöhung der Aufwendungen für Versicherungen und Beheizung notwendig.

Nr. 331 1 662 Kosten des Theaterbetriebes . . . . . 3 168 DM
Infolge der Erhöhung der Kosten der Gestellung von Feuerwachen.

Nr. 331 3 662 Kosten des Theaterbetriebes . . . . . 25 759 DM
Infolge der allgemeinen Preissteigerungen werden notwendig:

für Plakatanschläge	4 000 DM	
für auswärtige Gastspiele:		
Fahrtkosten, Transporte und Löhne	20 000 DM	
für Grundsteuer	1 759 DM	

Nr. 331 6 663 Kosten des Ausweichtheaters . . . . . 498 092 DM

Nr. 331 3 981 Zinsen . . . . . 10 500 DM
Für das Umbaudarlehen Opernhaus.

Nr. 331 5 950 Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen . . . . . 125 000 DM
Mehrbetrag für die Fertigstellung des kriegszerstörten Bühnenhauses.

Insgesamt-Mehr . . . . . 824 311 DM

Weniger-Ausgaben infolge Personaleinschränkungen bei der Theaterverwaltung, einschließlich Versicherungs- und Versorgungsanteile, ergeben sich bei der

Nr. 331 3 400 mit . . . . . 27 145 DM

bleibt Mehr-Ausgabe . . . . . 797 166 DM

Bei der

Einnahme wurden folgende Mehrbeträge in Ansatz gebracht:

Nr. 331 5 070 Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung .	100 000 DM	
Nr. 331 3 131 Aus Programmverkauf und auswärtigen Gastspielen .	90 440 DM	
Nr. 331 3 261 Mieten	16 DM	265 456 DM
Nr. 331 6 262 Erlös aus dem Verkauf von Altmaterial		75 000 DM
Mithin Mehr-Zuschuß gegenüber dem Vorjahre		531 710 DM

Nachstehende Übersicht zeigt die Entwicklung des Zuschusses der Städtischen Bühnen in den letzten Jahrzehnten:

Rechnungsjahr		Zuschuß	Gesamtbesucher	Zuschuß je Besucher
1931 (Oper, Operette, Schauspiel)	Ist	997 765 RM	240 400	4,15 RM
1933 (Oper, Operette, Schauspiel)	Ist	1 188 006 RM	331 275	3,59 RM
1938 (Oper, Operette, Schauspiel)	Ist	2 349 917 RM	462 343	5,08 RM
1941 (Oper, Operette, Schauspiel)	Ist	2 765 487 RM	490 806	5,63 RM
1946 (Oper, Operette, Schauspiel)	Ist	769 747 RM	443 540	1,74 RM
1947 (Oper, Operette, Schauspiel)	Ist	1 012 706 RM	524 507	1,93 RM
1948 (Oper, Operette, Schauspiel) (vom 21. Juni 1948 bis 31. März 1949)	Ist	1 478 636 DM	353 889	4,18 DM
1949 (Oper, Operette, Schauspiel)	Ist	1 777 088 DM	406 329	4,37 DM
1950 (Oper, Operette, Schauspiel)	Ist	2 105 040 DM	356 918	5,89 DM
1951 (Oper, Operette, Schauspiel bis 31. Juli 1951) . . . . . (Oper, Operette, Tanz ab 1. August 1951) .	Ist	2 296 178 DM	309 245	7,42 DM
1952 (Oper, Operette, Tanz)	Ans.	2 008 194 DM	300 000	6,69 DM
1953 (Oper, Operette, Tanz)	Ans.	2 539 904 DM	310 000	8,19 DM

Ursache für die wesentliche Steigerung des Besucherzuschusses seit 1951 ist die beschränkte Platzzahl im Opernhaus, die es infolge ihrer restlosen Ausnutzung nicht ermöglicht, das vorhandene Mehrbedürfnis zu befriedigen und damit zum Ausgleich der zwangsläufigen Mehrausgaben für Personalkosten und Preissteigerungen beizutragen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt 332, Orchester und Konzerte (Robert-Schumann-Saal)

Einnahmen:

Nr. 332 3 131 Aus Konzerten.
Aus etwa 30 Symphonie- und Chorkonzerten sowie Kammerkonzerten einschließlich Wiederholungen.

Nr. 332 3 661 Konzerte.
Mehr für Aushilfsmusiker.

Ausgaben:

Nr. 332 3 666 Sonstige sächliche Zweckausgaben.
Mehr durch Gewährung des Kleidergeldes an die Orchestermitglieder.

Unterabschnitt 341, Allgemeine Kunstpflege

Ausgaben:

Nr. 341 3 581 Kunstpreise der Stadt.
Verleihung des Cornelius-, Immermann- und Robert-Schumann-Preises.

Nr. 341 3 631 Miete, Heizung, Beleuchtung usw.
Für Zwecke der Weihnachtsausstellung.

Unterabschnitt 343, Kunsthalle

Nr. 343 6 523 Zuschuß an den Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen.
Zuschuß der Stadt Düsseldorf gemäß Vertrag zur Durchführung von Ausstellungen in der Kunsthalle.

Unterabschnitt 351, Volksbüchereien

Ausgaben:

Nr. 351 3 661 Miete, Beleuchtung, Reinigung usw.
Mehr durch anderweitige Unterbringung von Bücherei-Außenstellen.

Unterabschnitt 352, Volkshochschule

Ausgaben:

Nr. 352 3 400 Persönliche Ausgaben (S.N. Nr. 1 b)

a) Dozentenhonorare	118 500 DM
b) Vergütungen für nebenamtlich durchgeführten Kontrolldienst	3 000 DM
c) Vergütungen für Lichtbildvorführer	1 000 DM
d) Reinigungsvergütungen für Schulhausmeister	2 500 DM
	125 000 DM

Aufschlüsselung des Ansatzes: Dozentenhonorare

a) Sprachkurse: 3 Arbeitsabschnitte zu je 60 Kursen mit je 10 Doppelstunden, je Stunde 20 DM, mithin 180 × 200 DM	36 000 DM
b) Arbeitsgemeinschaften: 3 Arbeitsabschnitte zu je 70 Arbeitsgemeinschaften mit je 10 Doppelstunden, je Stunde 20 DM, mithin 210 × 200 DM	42 000 DM
c) Einzelvorträge: 3 Arbeitsabschnitte zu je 75 Einzelvorträgen mit einem Durchschnittshonorar von 120 DM einschließlich der Reisekosten und Tagegelder, mithin 225 × 120 DM	27 000 DM
d) Vortragsreihen: 3 Arbeitsabschnitte zu je 15 Vortragsreihen mit durchschnittlich 5 Vorträgen, je Vortrag 60 DM einschl. der Reisekosten und Tagegelder, mithin 45 × 300 DM	13 500 DM
	118 500 DM

Unterabschnitt 353, Löbbecke Museum, Zoo und Aquarium

Ausgaben:

Nr. 353 6 668 Für Zwecke der Pallenbergsammlung.
Unterbringung und Restaurierung der gemäß Vertrag übernommenen Sammlung.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt 361, Allgemeine Gemeinschaftspflege

Ausgaben:

Nr. 361 3 661 Unterhaltung des Fahnen-, Tisch-, Stuhl- und sonstigen Inventarlagers.

Zur Unterhaltung des Fahnen- und sonstigen Lagerbestandes. Hierzu gehört das Reinigen der Fahnen, das Streichen der Fahnenmasten, die ordnungsmäßige Lagerung der Masten, die Reparatur der Tische und Stühle, das Stimmen des Flügels usw. — In den letzten Jahren wurden größere Mengen oben genannten Materials angeschafft, was bedingt, daß für die Unterhaltung ein höherer Betrag eingesetzt wird.

Nr. 361 1 662 An Haushaltsstelle 651 1 237: Aufwendungen für heimatstädtische und sonstige gemeinschaftsfördernde Veranstaltungen.

Das Aufstellen der Fahnenmasten, sowie das Hissen und Abnehmen der Fahnen, wird durch das Straßen- und Brückenbauamt durchgeführt.

Nr. 361 3 662 Aufwendungen für heimatstädtische und sonstige gemeinschaftsfördernde Veranstaltungen.

Mittel werden benötigt für:

1. Mitgliedsbeitrag des Herrn Oberbürgermeisters	
a) Verein Alde Düsseldorfer	50 DM
b) Vereinigung der Freunde des Martinsfestes	20 DM
2. Mitgliedsbeitrag des Herrn Oberstadtdirektors	
a) Verein Alde Düsseldorfer	18 DM
b) Verkehrsverein der Stadt Düsseldorf	12 DM
3. Ehrengaben und Aufwendungen an die Schützenvereine der Stadt Düsseldorf	
a) Ehrengaben (Orden)	4 000 DM
b) andere Aufwendungen (Feuerwerk)	5 000 DM
4. Zuschuß zum Karneval und zur künstlerischen Gestaltung des Rosenmontagszuges	20 000 DM
5. Zuschuß zum Martinsfest	1 500 DM
6. Aufwendungen für Hoppeditzerwachen und Empfang des Prinzenpaares am Rosenmontag	8 000 DM
7. Aufwendungen für den 1. Mai und Fronleichnam	5 000 DM
8. Aufwendungen für den Nationalen Gedenktag	10 000 DM
Summe	53 600 DM

Nr. 361 3 986 Ergänzung des Fahnen-, Tisch-, Stuhl- und Dekorationslagers.

a) Weiterer Einbau von Mastenschuhen, die durch normalen Gebrauch beschädigt bzw. in Verlust geraten sind	4 000 DM
b) Anschaffung von Fahnen in verschiedenen Arten und Größen, teils als Ersatz, teils in neuer Form, sowie Anschaffung eines repräsentativen Fahnenbestandes für die Europahalle	7 500 DM
c) 100 qm Dekorationsstoff	1 000 DM
d) Karabinerhaken und Aluminiumrollen, sowie sonstige Fahnenzubehörteile	800 DM
e) Fahnenmasten	1 000 DM
f) 100 Fahnenstricke	1 000 DM
Summe	15 300 DM

Unterabschnitt 362, Allgemeine Heimatpflege, Natur- und Denkmalschutz

Ausgaben:

Nr. 362 3 616 Unterhaltung von Denkmälern.

Mehr durch Instandsetzung der Glasmosaiken im Ehrenhof.

Einzelplan 4: Fürsorge und Jugendhilfe

Unterabschnitt 401, Allgemeine Fürsorgeverwaltung

Ausgaben:

Nr. 401 3 661 Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben.

Ehrenamtlicher Helferdienst	5 000 DM
Dienstkleidung für die Fürsorgerinnen	3 600 DM
Notariats- und Gerichtskosten	400 DM
Zusätzliche Verpflegung für die in der Tuberkulose-Fürsorge tätigen Angestellten	540 DM
zusammen	9 450 DM

Unterabschnitt 411, Offene Fürsorge

Einnahmen:

Nr. 411 3 0711 Zuschuß des Regierungspräsidenten zu den Kosten für Sonderfürsorge.

Der Regierungspräsident erstattet den über den Richtsatz gezahlten 50%igen Zuschlag.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. 411 3 221 Ersatzleistung von Landesfürsorgeverbänden.

Erstattungen aus der Tuberkulose-Fürsorge	100 000 DM
Erstattungen für Landeshilfsbedürftige	30 000 DM
Erstattungen für künstliche Glieder usw.	10 000 DM
zusammen	140 000 DM

Nr. 411 3 223 Ersatzleistungen von Versicherungsträgern.

a) Erstattungen der LVA aus der Tuberkulosehilfe

b) Erstattungen der Versicherungsträger auf Grund von Rentenabtretungserklärungen

Die Einnahmen zu a) richten sich nach den Ausgaben bei der Haushaltsstelle 411 3 553.

Er werden erwartet: zu a)	1 210 000 DM
zu b)	90 000 DM
zusammen	1 300 000 DM

Nr. 411 3 222 Ersatzleistungen von Bezirksfürsorgeverbänden.

Nr. 411 3 224 Ersatzleistungen von Unterstützten, aus deren Nachlaß oder aus bestellten Sicherheiten.

Nr. 411 3 225 Ersatzleistungen von unterhaltspflichtigen Angehörigen und anderen Verpflichteten.

Voranschlag geschätzt auf Grund der Ist-Einnahmen in den ersten 6 Monaten des Rechnungsjahres 1952.

Ausgaben:

Nr. 411 3 551 a) Laufende Geldunterstützung.

Die Parteienzahl steht auf 6 500. Es ist damit zu rechnen, daß durch das Inkrafttreten des Lastenausgleichsgesetzes die Parteienzahl um etwa 200 zunimmt.

6 700 Parteien × 63 DM × 12 . . . . . = 5 070 000 DM

Bei dem Richtsatz von 63 DM ist die 10%ige Mieterhöhung ab 1. Oktober 1952 und die laufende Wirtschaftsbeihilfe von monatlich 6 DM zu dem Unterstützungssatz für Alleinstehende berücksichtigt. Sonstige Richtsatzerhöhungen sind in diesem Satz nicht einbegriffen.

Nr. 411 3 551 b) Einmalige Geldunterstützung.

c) Pflegekinder.

d) Wochenfürsorge.

e) Einmalige Miet- und Umzugsbeihilfen.

Voranschlag auf Grund der Ist-Ausgaben in den ersten 6 Monaten des Rechnungsjahres 1952.

Nr. 411 3 552 Winterbrand.

6 500 × 24 DM . . . . . 156 000 DM

Nr. 411 3 553 Tuberkulosefürsorge.

Die Parteienzahl in der Tuberkulosefürsorge ist stabil geblieben.

Es wurden zugrunde gelegt:

1 000 × 102 DM × 12	= 1 224 000 DM
Kohlenbeihilfen	24 000 DM
Einmalige Beihilfen	26 000 DM
Winterbeihilfen	30 000 DM
zusammen	1 310 000 DM

Erstattet werden von diesem Betrage

vom Landesfürsorgeverband	100 000 DM
von der LVA	1 210 000 DM

(Siehe auch Erläuterungen zu Nr. 411 3 221 und 411 3 223 der Einnahmen.)

Nr. 411 3 554 Sonderfürsorge.

Die Erhöhung bei dieser Haushaltsstelle ist darauf zurückzuführen, daß alle Sonderbetreuten Anspruch auf einen Zuschlag von 50% der Richtsätze haben. Der Mehrbetrag wird bei Haushaltsstelle 411 3 0711 wieder vereinnahmt.

Nr. 411 3 561 Bekleidung, Möbel, Hausgerät.

1953 sind 40 DM je Partei veranschlagt.

Nr. 411 3 562 a) Ärztliche Behandlung.

Der Ansatz mußte gegenüber 1952 erhöht werden, da der Vertrag mit dem Ärzteverein gekündigt ist und die Mindestsätze der Preußischen Gebührenordnung für das Jahr 1953 in Anwendung kommen.

b) Zahnbehandlung.

c) Arzneien, Heil- und Hilfsmittel.

Nr. 411 3 563 Beerdigungen.

Voranschlag auf Grund der Ist-Ausgaben in den ersten 6 Monaten des Rechnungsjahres 1952.

Nr. 411 3 564 Sonstige Unterstützungen (Hauspflege, Fahrkosten, Lebensmittel).

Der Mehrbetrag von 14 000 DM gegenüber 1952 ist erforderlich, weil die Kosten für die Fahrpreisermäßigung für Schwerbeschädigte den geschätzten Betrag um 14 000 DM überschreiten.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. 411 3 662 Krankenversicherungs- und Unfallversicherungsbeiträge für unständig Beschäftigte.

Durch § 12 des Sozialversicherungsanpassungsgesetzes vom 17. Juni 1949 werden die Beiträge für Versicherungspflichtige je zur Hälfte von ihnen und ihrem Arbeitgeber getragen. Diese Regelung findet auch auf die unständig Beschäftigten Anwendung, bei denen gemäß § 453 RVO der Gemeindeverband die Arbeitgeberanteile zu tragen hat.

Unterabschnitt 412, Geschlossene Fürsorge

Einnahmen:

Nr. 412 3 221 Erstattungen vom Landesfürsorgeverband.

für Landeshilfsbedürftige	550 000 DM
für jugendliche Wanderer	60 000 DM
für Erholungsfürsorge	40 000 DM
zusammen	650 000 DM

Bei den Haushaltsstellen 412 3 221 bis 412 3 225, Ersatzleistungen.

Die Mehreinnahmen sind durch weitere Pflegesatzerhöhung und Rentenverbesserung bedingt.

Ausgaben:

Nr. 412 1 571 Säuglings-, Kinder- und Lehrlingsheime.

Mehrausgaben bedingt durch vermehrte Anstaltsunterbringung und teilweise Pflegesatzerhöhung.

Nr. 412 1 572
Nr. 412 3 572 Alters- und Pflegeheime.

Nr. 412 3 574 Anstalten für Krüppel, Blinde usw.

Nr. 412 1 575
Nr. 412 3 575 Krankenhäuser.

Nr. 412 1 576
Nr. 412 3 576 Entbindungsanstalten, Mütterheime usw.

Nr. 412 3 577 Obdachlosenheime.

Nr. 412 3 578 Ersatzleistungen an Bezirksfürsorgeverbände.

Voranschlag auf Grund der Ist-Ausgaben in den ersten 6 Monaten des Rechnungsjahres 1952.

Nr. 412 3 573 Heilstätten und Erholungskuren.

Der Ansatz ist gegenüber 1952 um 140 000 DM erhöht worden. 1953 sollen Zuschüsse zu örtlichen Erholungskuren gegeben werden. Weiterhin sollen 240 Jugendliche verschickt werden und außerdem soll die Müttererholung jetzt in verstärktem Maß durchgeführt werden.

Von den Mehrkosten von 140 000 DM werden voraussichtlich 80 000 DM erstattet, und zwar 40 000 DM vom Landesfürsorgeverband (siehe Haushaltsstelle 412 3 221 Einnahmen) und 40 000 DM von den Krankenkassen.

Unterabschnitt 421, Heimatvertriebene

Ausgaben:

Nr. 421 3 551 a) Laufende Geldunterstützung.

Es werden z. Z. 420 Parteien gegenüber 245 (mit 450 wurde bei Aufstellung des Etats 1952 gerechnet) in der gleichen Zeit des Vorjahres betreut. Mit einer weiteren Steigerung ist zu rechnen.

Zugrunde gelegt wurden:

420 Parteien × 70 DM × 12 =	354 000 DM
Kohlenbeihilfen und einmalige Beihilfen	48 000 DM
zusammen	402 000 DM

Nr. 421 3 551 b) Einmalige Geldunterstützung.

Es handelt sich hauptsächlich um die für die Heimatvertriebenen aufgewandten Umsiedlungskosten.

Nr. 421 3 561 Sachleistungen.

Der Betrag ist um 500 000 DM gesenkt worden, da damit gerechnet wird, daß ein großer Teil der Heimatvertriebenen Ersatz aus dem Lastenausgleichsfonds erhält.

Nr. 421 3 571 Geschlossene Fürsorge.

Erhöhung durch vermehrte Anstaltsunterbringung.

Unterabschnitt 422, Evakuierte

Ausgaben:

Nr. 422 3 551 a) Laufende Geldunterstützung.

25 Parteien × 69 DM × 12 =	20 700 DM
Kohlen- und sonstige einmalige Beihilfen	2 800 DM
zusammen	23 500 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt 423, Zugewanderte aus der sowjetischen Besatzungszone und der Stadt Berlin mit Aufenthaltserlaubnis (sonstige Zugewanderte)

Ausgaben:

Nr. 423 3 551 a) Laufende Geldunterstützung.

80 Parteien × 75 DM × 12	=	72 000 DM
Kohlen- und sonstige einmalige Beihilfen		12 000 DM
zusammen		84 000 DM

Unterabschnitt 424, Ausländer und Staatenlose

Ausgaben:

Nr. 424 3 551 a) Laufende Geldunterstützung.

30 Parteien × 57 DM × 12	=	20 520 DM
Kohlen- und sonstige einmalige Beihilfen		3 500 DM
zusammen		24 000 DM

Unterabschnitt 425, Angehörige von Kriegsgefangenen und Vermißten

Ausgaben:

Nr. 425 3 551 a) Laufende Geldunterstützung.

2 Parteien × 75 DM × 12	=	1 800 DM
Kohlen- und sonstige einmalige Beihilfen		200 DM
zusammen		2 000 DM

Unterabschnitt 426, Körperbeschädigte und Hinterbliebene aus den Weltkriegen und ihnen Gleichgestellte

Ausgaben:

Nr. 426 3 551 a) Laufende Geldunterstützung.

Die Parteienzahl ist von April 1952 bis September 1952 von 940 auf 769 gesunken. Es ist mit einem weiteren Abgang zu rechnen.

Zugrunde gelegt sind:

650 Parteien × 46 DM × 12	=	358 800 DM
Kohlen- und sonstige Beihilfen		43 200 DM
außerdem werden schätzungsweise monatlich 25 000 DM Erziehungsbeihilfen gezahlt	=	300 000 DM
zusammen		702 000 DM

Nr. 426 3 567 Berufsfürsorge für Kriegsversehrte und Kriegshinterbliebene.

Für Ausbildungszwecke, zur Zahlung von Prüfungsgebühren usw.

An diesen Kosten beteiligt sich die Hauptfürsorgestelle mit $^2/_3$. (Siehe Nr. 426 3 224 der Einnahme.)

Nr. 426 3 568 Unterhaltungs- und Betriebskosten der Gymnastik-Schule für Schwerbeschädigte.

Die Schule hat den Zweck, den Amputierten den Gebrauch von Prothesen zu erleichtern.

Unterabschnitt 427, Zugewanderte aus der sowjetischen Besatzungszone und der Stadt Berlin ohne Aufenthaltsgenehmigung

Ausgaben:

Nr. 427 3 551 a) Laufende Geldunterstützung.

35 Parteien × 65 DM × 12	=	27 300 DM
Kohlen- und sonstige einmalige Beihilfen		3 700 DM
zusammen		31 000 DM

Unterabschnitt 431, Pflegeheime

Einnahmen:

Nr. 431 1 141 Pflegekosten.

586 Pfleglinge in den Altersheimen auf dem Gallberg und Schloß Eller und 72 Pfleglinge im Altersheim Krainhagen.

Ausgaben:

Nr. 431 1 661
Nr. 431 3 661 Miete, Strom, Reinigung, Wasserverbrauch.

Miete	30 900 DM
Strom	18 000 DM
Reinigungsmittel	5 000 DM
Entwesung	5 000 DM
Wasserverbrauch	4 800 DM
zusammen	63 700 DM
aufgerundet	64 000 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. 431 3 662 Wäschereinigung.

Durch die erhöhte Belegung des Altersheims Gallberg mit Siechenkranken ist der Wäscheanfall erheblich gestiegen. Er wird im Altersheim Gallberg und Schloß Eller auf 70 000 kg geschätzt. Da eine eigene Wäscherei fehlt, muß die Wäsche in einer Privatwäscherei zum Preise von 0,40 DM je kg (abzüglich 3% Skonto) gereinigt werden.

Das macht bei 70 000 kg jährlich	66 000 DM
Waschmittel für Krainhagen	1 000 DM
zusammen	67 000 DM

Nr. 431 3 663 Speisung.

739 Personen einschließlich Personal mit einem täglichen Verpflegungssatz von 1,57 DM.

Nr. 431 3 664 Ärztliche Versorgung, ärztliche Instrumente, Heil- und Hilfsmittel.

Der Voranschlag des Jahres 1952 mußte um 12 000 DM erhöht werden. Die Erhöhung ist zurückzuführen:

1. Die Zahl der Siechen ist im letzten Quartal um rund 40 Personen gestiegen,
2. der allgemeine Gesundheitszustand der übrigen Pfleglinge hat sich verschlechtert,
3. einige sehr wirkungsvolle, aber teure Medikamente mußten neu eingeführt werden.

Unterabschnitt 432, Obdachlosenunterkünfte

Ausgaben:

Nr. 432 3 661 Miete, Pacht, Beleuchtung, Reinigung und Wasserverbrauch.

Der Mehrbedarf von 36 000 DM gegenüber dem Vorjahr ist in der Hauptsache dadurch entstanden, daß die Finanzverwaltung nunmehr Miete für die Bunker verlangt.

Unterabschnitt 433, Behelfswohnungen in Unterfranken

Der Verkauf der Siedlungen ist bis auf die von
Miltenberg 37 Düsseldorfer Familien mit etwa 150 Personen und
Marktheidenfeld keine Düsseldorfer Familien (Flüchtlinge)
durchgeführt.

Unterabschnitt 462, Allgemeine Jugendhilfe

Ausgaben:

Nr. 462 3 523 Zuschuß zum Ausbau von Kinder-, Lehrlings- und Jugendwohnheimen.

Die freien Wohlfahrtsverbände führen zur Zeit den Ausbau bzw. Erweiterungsbau von 2 Kinderheimen und 4 Jugendwohnheimen durch.

Nr. 462 3 662 Freiwillige Erziehungshilfe.

Voranschlag auf Grund der Ist-Ausgabe in den ersten 6 Monaten des Rechnungsjahres 1952.

Unterabschnitt 471, Kindergärten

Ausgaben:

Nr. 471 3 523 Zuschuß an die freien Wohlfahrtsverbände zum Betrieb von Kindergärten.

Die freien Wohlfahrtsverbände unterhalten 114 Kindergärten und Horte, in denen 7750 Kinder betreut werden.

Nr. 471 3 524 Zuschuß an die freien Wohlfahrtsverbände zum Ausbau und zur Einrichtung von Kindergärten und Horten.

Es besteht immer noch ein großer Bedarf an Kindergärten und Horten. Besonders wird über das Fehlen von Kindertagesstätten, in denen die Kinder berufstätiger Mütter während ihrer Beschäftigung beaufsichtigt werden, geklagt. Die Wohlfahrtsverbände betreiben z. Z. 26 Bauvorhaben.

Unterabschnitt 472, Kleinkindererholungsheim Eichenhorst

Einnahmen:

Nr. 472 1 141 Pflegekosten.

8 Kuren von je 6 Wochen für 52 Kinder,
334 Tage × 52 Kinder × 5,60 DM tägliche Kosten.

Ausgaben:

Nr. 472 3 663 Speisung.

Monatlich 3 355 DM. Täglicher Verpflegungssatz 1,87 DM.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Einzelplan 5: Gesundheits- und Jugendpflege

Unterabschnitt 502, Gesundheitswesen

Einnahmen:

Nr. 502 3 071 Zuschuß des Landes zur Einrichtung und Unterhaltung des Gesundheitsamtes.

Das Land gewährt je Kopf der Bevölkerung einen Zuschuß von 0,30 DM. Stichtag 1. Oktober 1952 = 556 600 Einwohner je 0,30 DM insgesamt = 166 980 DM.

Nr. 502 3 072 Zuschuß des Landes

a) zur Einrichtung und Unterhaltung von Krebsberatungsstellen, die den Frauen unentgeltlich zur Verfügung stehen,

b) zur Rachitisprohpylaxe für Kleinkinder.

Das Land erstattet bis zu 75% der für die Beschaffung von Vigantol (das unentgeltlich für Kleinkinder ausgegeben wird) benötigten Beträge (siehe Ausgabe Nr. 502 3 673).

Ausgaben:

Nr. 502 1 400 Persönliche Ausgaben.

1/3 der Personalkosten der Fürsorgerinnen, die in den Nebenstellen des Gesundheitsamtes tätig sind.

Nr. 502 3 400 Persönliche Ausgaben.

Mehr durch

a) Einrichtung von 5 neuen Arztstellen	60 980 DM
b) Einrichtung von 5 neuen Arzthelferinnenstellen	20 500 DM
c) Erhöhung der Dienstbezüge der Beamtenanwärter	250 DM
d) Erhöhung des Versorgungsaufwandes für Beamte	30 970 DM
	112 760 DM
Weniger Versorgungsaufwand für Angestellte	3 150 DM
mithin mehr	109 610 DM

Nr. 502 3 613 S.N. Nr. 7: Heizungsanlagen.

Neuanlagen von Gasheizungen in 22 Räumen der Mütterberatungsstellen und Tbc.-Fürsorgestellen, mit denen vor allem während der Schulferien und an besonders kalten Tagen geheizt werden kann.

Nr. 502 3 655 S.N. Nr. 8: Kraftfahrzeuge.

Es sind vorgesehen:

a) für den Transport geschlechtskranker Personen	8 000 DM
b) für den Pkw des Amtes	2 910 DM

Nr. 502 3 662 Ärztliche Instrumente, Schutzkleidung usw.

a) für ärztlichen und Laborbedarf, Schutzkleidung, Wäsche usw.

b) zur Ausstattung der bestehenden 22 und noch neu einzurichtenden 5 Nebenstellen (Blumenthalstraße, Lindenstraße, Fehmarnstraße, Kirchfeldstraße, Heinrichstraße) mit neuzeitlichen ärztlichen Apparaten und Instrumenten.

Nr. 502 3 665 Tbc.-Fürsorge.

Untersuchung und Betreuung von rund 7 000 Tbc.-Kranken, jährlich etwa 1000 Röntgen-Aufnahmen und 25 000 Durchleuchtungen und Untersuchungen	4 000 DM
für Beschaffung von Desinfektionsmitteln für Offen-Tuberkulöse	5 000 DM
	9 000 DM

Nr. 502 3 666 Schutzimpfungen.

Zur Ausstattung der 16 Impfstellen mit neuzeitlichen Impfutensilien. Die Kosten für Impfstoffe (für Diphtherie-, Scharlach-, Pertussis- und Tbc.-Schutzimpfungen) haben sich wesentlich erhöht.

Nr. 502 3 668 Nebenkosten der Schulzahnpflege.

Mehr für die neuerrichtete Schulzahnklinik in der Schule Blumenthalstraße und Ausdehnung der Schulzahnpflege auf das Gebiet der Orthodontie.

Nr. 502 3 672 Einrichtung und Unterhaltung der Krebsberatungsstellen.

Siehe Nr. 502 3 072 a der Einnahmen.

Nr. 502 3 673 Aufwand für Rachitisprophylaxe.

Bisher wurde dem Gesundheitsamt Vigantol für Kleinkinder zur Verhütung der englischen Krankheit vom Sozialministerium NRW unentgeltlich geliefert. Im Erlaß des Sozialministers vom 25. März 1952 — II A/1-05/35 ist nunmehr verfügt, daß die Gesundheitsämter künftig das von ihnen benötigte Vigantol selbst einkaufen und dem Sozialministerium beglaubigte Rechnungen einreichen sollen, für die dann ein Zuschuß bis zur Höhe von 75% gewährt wird.

Nr. 502 6 983 Beschaffung von Röntgen- und Durchleuchtungseinrichtungen.

Für 2 Röntgen-Durchleuchtungsapparate je 16 000 DM	=	32 000 DM
2 Röntgen-Reserveröhren je 2000 DM	=	4 000 DM
		36 000 DM

Durch die Zunahme der Bevölkerung in der Stadt und in den Außenbezirken ist das Gesundheitsamt nicht mehr in der Lage, in seinen Diensträumen in der Kasernenstraße alle geforderten Untersuchungen, insbesondere die von Tuberkulosekranken, durchzuführen Deshalb sollen

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

neue Nebenstellen in Unterrath und in Bilk eingerichtet und diese mit Röntgen-Durchleuchtungsapparaten ausgestattet werden. Hierdurch kann die Röntgenstation des Gesundheitsamtes entlastet werden. Für die acht Röntgen-Durchleuchtungsapparate des Gesundheitsamtes, die alsdann in Betrieb sein werden, sind unbedingt 2 Reserveröhren erforderlich.

Unterabschnitt 503, Chem. Untersuchungsamt

Einnahmen:

Nr. 503 3 111 Gebühren für amtliche Untersuchungen und Gerichtskosten.
Gebühren für die amtliche Untersuchung eingeführter Fette und Lebensmittelproben.

Unterabschnitt 511, Städtische Krankenanstalten

Dem Voranschlag liegt, wie im Vorjahre, eine Durchschnittsbelegung von 1 990 Betten zugrunde.

Bei einer veranschlagten Gesamtausgabe von	14 790 924 DM
und Gesamteinnahme von	10 578 511 DM
ergibt sich ein Zuschuß von	4 212 413 DM
gegenüber dem Voranschlag 1952 von	3 657 648 DM
ein Mehrzuschuß von	554 765 DM

Zu den wesentlichen Veränderungen bei den laufenden Einnahmen und Ausgaben gegenüber 1952 wird bemerkt:

Einnahmen:

Nr. 511 3 142 Ambulante Behandlung.
Mehr von 56 000 DM vornehmlich aus dem Ambulanzbetrieb der Kieferklinik.

Nr. 511 3 222 Ersatzleistung von der Medizinischen Akademie.
Mehr von 25 180 DM aus der anteiligen Verrechnung der Ausgaben bei den Krankenanstalten.

Nr. 511 3 224 Für Abgabe von Beköstigung an Nichtkranke.
Bei dem Mehr von 251 486 DM sind 50 000 DM veranschlagt für die Belieferung des der Medizinischen Akademie übereigneten Studentenheimes. Die restliche Mehreinnahme ergibt sich hauptsächlich aus der Verrechnung der Beköstigung für Schwestern und Hausangestellte.

Ausgaben:

Nr. 511 3 400 Persönliche Ausgaben.
Mehr von 372 330 DM infolge Ausweitung der Kliniks- und Institutsbetriebe.

Nr. 511 3 612 S.N. Nr. 6: Unterhaltung der Gebäude.
Das Mehr von 226 600 DM ist erforderlich zur Durchführung dringend notwendiger Arbeiten, damit größere Schäden vermieden werden.

Nr. 511 3 648 Steuern und Abgaben.
Mehr von 4 750 DM infolge Erhöhung der Grundbesitz- usw. Abgaben.

Nr. 511 3 651 S.N. Nr. 4: Geschäftsbedürfnisse.
Mehr 7 810 DM für den weiteren Aufbau der Zentralbibliothek und um den unbedingt erforderlichen Zeitschriftenbedarf befriedigen zu können.

Nr. 511 3 654 S.N. Nr. 7: Heizung.
Mehr von 129 600 DM infolge Brennstoffverteuerungen sowie Zugangs mehrerer Bauten.

Nr. 511 3 655 S.N. Nr. 8: Kraftfahrzeuge.
Das Mehr von 10 550 DM wird benötigt zur Beschaffung von Batterien für die Elektrokarren sowie für durchgreifende Reparaturen an einigen Wagen.

Nr. 511 3 661 Miete, Reinigung, Beleuchtung und Wasserverbrauch.
Das Mehr von 50 514 DM ist bedingt durch den gesteigerten Verbrauch an Strom, Gas, Wasser und Reinigungsmitteln infolge Ausweitung des Betriebes sowie Erhöhung der Tarife.

Nr. 511 3 662 Arzneien, Chemikalien, Verbandmittel.
Weniger 44 000 DM infolge Preissenkungen für Verbandmittel.

Nr. 511 3 663
Nr. 511 3 984 Kranken-, Labor- und Röntgenbedarf, Instrumente und Apparate.
Mehr von 100 000 DM. Die Anwendung moderner therapeutischer Maßnahmen, die Schaffung neuer Abteilungen und Labors sowie die Ausweitung der Arbeiten in den Kliniken und Instituten erfordern einen höheren Materialverbrauch.

Nr. 511 3 665 Lebensmittel.
Das Mehr von 67 000 DM ist auf Grund gestiegener Preise (z. B. Butter, Kartoffeln) erforderlich. Siehe auch Einnahmen bei Nr. 511 3 224.

Nr. 511 3 668 Sonstige sächliche Zweckausgaben.
Mehr von 9 150 DM durch erhöhte Aufwendungen für Porto und Notopfer Berlin, sowie gesteigerten Bedarf des Landwirtschafts- und Gärtnereibetriebes.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt 532, Krankentransportwesen

Ausgaben:

Nr. 532 3 662 Unterhaltung der Kraftfahrzeuge.

1951 ist ein neuer Wagen in Dienst gestellt worden, so daß noch 7 Wagen älteren Datums in Betrieb sind. Für die Instandsetzung aller Wagen sind nachstehende Mittel erforderlich:

Fahrgestell- und Motorüberholungen	4 500 DM
Instandsetzung der Karosserien und deren Einrichtungen einschließlich Krankentragen und Polsterarbeiten	2 800 DM
Fahrzeugbatterien — Instandsetzung und Erneuerung	1 200 DM
Instandsetzung und Unterhaltung der elektrischen Einrichtungen einschließlich Ersatz	1 000 DM
Neulackierungen der Karosserien und Einrichtungen	1 500 DM
Neubeschaffung und Reparatur der Bereifung	2 800 DM
Kraftfahrzeugzubehör (Winker, Blinklichter, Scheinwerfer, Werkzeuge, Spiegel, Feuerlöscher, Verbandkästen usw.)	1 200 DM
Summe	15 000 DM

Nr. 532 3 663 Ersatzbeschaffung von Krankenwagen nebst Zubehör.

Die Lebensdauer eines Krankenwagens ist mit 10 Jahren zu berechnen. Mit Rücksicht darauf, daß verschiedene Krankenwagen infolge des schlechten Zustandes den Anforderungen nicht mehr genügen, muß ein neuer Krankenwagen beschafft werden.

Nr. 532 3 664 Betriebsstoffe für Kraftfahrzeuge.

Der Durchschnittsverbrauch im Monat beträgt:

4 350 l Vergaserkraftstoff, im Jahr = 52 200 l je 59,5 DM =	31 059 DM
Desolite (Kraftstoff-Zusatz)	500 DM
Ölverbrauch 1 350 l je 1,35 DM	1 822 DM
Fette, Sprühöl, Petroleum usw.	500 DM
	33 881 DM
rund	33 880 DM

Nr. 532 3 666 Dienstkleidung.

25 Stück Dienströcke mit zwei einknöpfbaren Halsbinden	je 94,— DM	2 350,— DM
25 Stück lange Tuchhosen	je 45,— DM	1 125,— DM
50 Stück Oberhemden mit zwei losen Kragen	je 18,— DM	900,— DM
50 Stück Selbstbinder	je 2,30 DM	115,— DM
50 Stück Unterhemden	je 5,80 DM	290,— DM
50 Stück Unterhosen	je 6,90 DM	345,— DM
50 Paar Socken	je 3,80 DM	190,— DM
25 Paar Schnürschuhe	je 36,— DM	900,— DM
25 Paar Sportschuhe	je 16,— DM	400,— DM
25 Stück Sporthemden	je 6,75 DM	168,75 DM
25 Stück Sporthosen	je 6,75 DM	168,75 DM
20 kg Aufbau- und Sohlenleder	je 16,— DM	320,— DM
25 Paar Handschuhe mit Lederbesatz	je 8,50 DM	212,50 DM
25 Stück weiße Kittel	je 18,— DM	450,— DM
12 Paar Kraftfahrer-Handschuhe aus Leder mit Lammfellfütterung	je 23,— DM	276,— DM
Verschiedenes Schneidermaterial (u. a. neues Taschenfutter zufolge erhöhten Verschleißes)		125,— DM
Verschiedenes Schuhmacher- und Sattlermaterial		125,— DM
		8 461,— DM
	rund	8 460,— DM

Unterabschnitt 542, Leibesübungen

Ausgaben:

Nr. 542 3 525 Stiftung von Preisen für Sportzwecke.

Die Zunahme der Sportveranstaltungen, insbesondere der internationalen, sowie die erhöhten Beschaffungskosten für Sportpreise machen eine Mehraufwendung notwendig.

Nr. 542 3 527 Bundesjugendspiele.

Auf Anordnung der Bundesregierung sollen alljährlich Bundesjugendspiele in allen Gemeinden durchgeführt werden. Der Betrag von 5 000 DM ist für die Veranstaltung der Bundesjugendspiele bestimmt, an denen die nicht mehr schulpflichtige Jugend teilnimmt.

Unterabschnitt 551, Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw.

Einnahmen:

Nr. 551 3 262 Miete für Benutzung der Turnhallen.

Die Mehreinnahmen werden erzielt durch zwei Turnhallen, die wiederhergestellt werden konnten, sowie durch die größere Inanspruchnahme der Turnhallen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Ausgaben:

Nr. 551 6 523 Einmalige Beihilfen für Sportanlagen.

Zur Unterstützung der Sportvereine bei der Schaffung von Umkleidegelegenheiten auf den Sportplätzen.

Nr. 551 6 976 Anlegung, Wiederherstellung von Sportanlagen, Strandbädern usw.

Für die Verbesserung und die Neuanlegung von Sportplätzen, Neuanlagen sind geplant in Stoffeln, Bilk, Benrath, Mörsenbroich und Eller.

Unterabschnitt 552, Rheinstadion

Einnahmen:

Nr. 552 3 142 Eintrittsgelder für die Schwimmanlage und das Strandbad.

Nachdem das Stadionschwimmbad von der Beschlagnahme freigegeben worden ist, hat der Besuch erheblich zugenommen.

Nr. 552 3 261 Mieten für Tennisplätze.

Durch Aufhebung der Beschlagnahme der Tennisplätze werden erhebliche Mehreinnahmen erzielt.

Ausgaben:

Nr. 552 3 662 Unterhaltung der Plätze, Wege usw.

Mehraufwendung für die Unterhaltung der Tennisplätze, die auch mehr Einnahmen bringen.

Nr. 552 3 663 Unterhaltung des Schwimmbeckens und des Strandbades.

Mehr für Maßnahmen zur Verbesserung der hygienischen Anlagen des Schwimmstadions sowie zur Unterhaltung des Planschbeckengeländes.

Nr. 552 3 951 Ankauf von Tennisklubhäusern.

Erstattung der Baukosten an zwei Tennisvereine für die von ihnen im Stadion errichteten Umkleidehäuser (Verrechnung mit Nr. 552 3 261 der Einnahmen).

Unterabschnitt 553, Eisstadion

Einnahmen:

Nr. 553 3 131 Benutzungsentgelte.

Der Besuch des Eisstadions nimmt ständig zu. Während der öffentlichen Laufzeiten wurde die Anlage wie folgt besucht:

1949/50	90 000 Eisläufer
1950/51	110 000 Eisläufer
1951/52	140 000 Eisläufer

Nr. 553 3 142 Aus Veranstaltungen.

Nachdem das Eislaufpaar Falk zum Berufssport übergegangen ist, kann nicht mehr mit den Einnahmen aus Veranstaltungen in der bisherigen Höhe gerechnet werden.

Ausgaben:

Nr. 553 3 616 Unterhaltung der Anlagen des Eissportfeldes einschließlich der Zuschauerrampen, Toiletten, Garderoben usw.

Das Rohrsystem der Eisbahn, das beim Ankauf nicht mehr neuwertig war, muß im Interesse seiner Erhaltung teilweise erneuert und instand gesetzt werden.

Nr. 533 3 662 Unterhaltung und Ausbesserung der Maschinen.

Die Maschinen des Eisstadions, die nunmehr 16 Jahre in Benutzung sind, erfordern größere Unterhaltungskosten.

Unterabschnitt 561, Jugendpflege

Ausgaben:

Nr. 561 3 523 Zuschuß zur Förderung der Jugendorganisationen

In Düsseldorf bestehen 26 anerkannte Jugendorganisationen (ohne Sportjugend) mit 1253 Jugendgruppen und 49 800 Mitgliedern bis zu 25 Jahren. Alle Verbände sind auf öffentliche Zuschüsse angewiesen.

Nr. 561 3 524 Zuschuß zur jugendpflegerischen Betreuung und zur Unterhaltung von Einrichtungen für nicht organisierte Jugendliche.

Die Schulung und Heranführung der nicht organisierten Jugend im Sinne der Jugendpflege ist für unsere Großstadtjugend von besonderem Wert.

Nr. 561 3 525 Zuschuß zur Förderung des internationalen Jugendaustausches.

Landesbeihilfen für internationale Begegnungen der Jugend werden davon abhängig gemacht, daß auch örtliche Mittel für diese Zwecke gewährt werden.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt 571, Einrichtungen der Jugendpflege

Ausgaben:

Nr. 571 3 523 Zuschuß zur Einrichtung, zum Ausbau und Betrieb von Jugendheimen und Jugendlagern.

Die Jugendverbände haben auch weiterhin einen großen Bedarf an Versammlungsräumen. 10 Neubauten bzw. Erweiterungsbauten sind in Vorbereitung. Vom Land werden Mittel nur bewilligt, wenn auch die Stadt Beihilfen gewährt. Für die Durchführung von Fahrten, Lagern und Wanderungen soll aus Landes- und Stadtmitteln ein Zuschuß von 0,50 DM je Verpflegungstag und Teilnehmer gezahlt werden.

Nr. 571 3 524 Beihilfen an den Landesverband für Jugendherbergen.

Zum Wiederaufbau und zur Förderung des Jugendherbergswesens soll etwa 0,01 DM je Einwohner bereitgestellt werden.

Einzelplan 6: Bau- und Wohnungswesen

Unterabschnitt 611, Städtebau und Planung

Ausgaben:

Nr. 611 3 663 Ausgaben betr. Stadtplanung usw.

Das Stadtplanungsamt steht vor der großen Aufgabe, den Leitplan für das gesamte Stadtgebiet zu schaffen. Der Neuordnungsplan von 1950 umfaßte rund 16 qkm, der gesamte Leitplan wird etwa 160 qkm umfassen. Er ist ausschlaggebend für die Ausweisung von weiteren Industrie-Gewerbeflächen, von Wohngebieten, Grünflächen usw. Aus ihm allein kann ein gültiger Schluß auf die mögliche Einwohnerzahl der Stadt Düsseldorf gezogen werden.

Der Leitplan ist eine einmalige große Arbeit. Hierfür müssen, wie auch seinerzeit beim Neuordnungsplan, freie Arbeitskräfte hinzugezogen werden. Neben dieser großen Aufgabe sind zahlreiche Einzelprobleme zu bearbeiten, zu denen auch weiterhin freischaffende Planungs- und Verkehrsspezialisten hinzugezogen werden müssen. (Eisenbahnfragen, Nahverkehr.)

Nr. 611 6 665 Bundesbahnumgestaltung (Abwicklung).

Die Abwicklung der Bundesbahnumgestaltung hat sich, bedingt durch die Umlegung und neue Fortführungsmessungen in der Gemarkung Rath, verzögert. Voraussichtlich wird jedoch die Abwicklung mit Ablauf des Rechnungsjahres 1953 beendigt sein.

Unterabschnitt 612, Vermessungsamt

Ausgaben:

Nr. 612 3 663 Vermarkungsmaterial.

2 000 DM reichen aus, um die notwendigen Grenzsteine, Rohre, Pfähle und die erforderliche unterirdische Vermarkung anschaffen zu können.

Mehr für die bisher immer wieder zurückgestellte neue Vermarkung des trigonometrischen und poligonimetrischen Netzes der Stadt. Hierzu müssen besondere Abmarkungssteine mit besonderen Sicherungsdeckeln beschafft werden.

Nr. 612 3 667 Umlegungskosten.

Gehälter der 8 Angestellten	50 000 DM
Löhne der 10 Meßgehilfen	36 800 DM
Geschäftsbedürfnisse	1 500 DM
Gehalt Solinus	12 000 DM
Umlegungsausschuß	50 000 DM
Annoncengebühren	5 000 DM
Miete	15 000 DM
Miete Fernsprechanlage	837 DM
Telefon Flehinghaus, Telefon Rützel, Telefon Strohmeyer } Anteil	540 DM
Lichtkosten (Flur)	120 DM
Fensterreinigung	300 DM
Karten und Pläne	3 000 DM
Zeichenmaterial	1 000 DM
Meßgeräte und Werkzeuge	1 000 DM
Schutzbekleidung (Meßgehilfen)	1 000 DM
Inventarbeschaffung	2 000 DM
Beschaffung von Büromaschinen	2 000 DM
Arch. Honorar für besondere Schätzungen	10 000 DM
Gehalt für Flehinghaus und Krömer	13 000 DM
Vermischte Ausgaben	5 000 DM
	210 789 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt 621, Hochbau

Einnahmen:

Nr. 621 3 141 Bauleitungskosten.

Ab Rechnungsjahr 1953 sollen von allen Bauten, mit Ausnahme der aus Sammelnachweis- und Kriegsschädenmitteln finanzierten Objekte, Bauleitungskosten nach der Gebührenordnung für Architekten abzüglich 25% erhoben werden. Dem Ansatz sind 4,5% von 12 000 000 DM Bauvolumen zugrunde gelegt.

Unterabschnitt 631, Wohnraumbewirtschaftung, Wohnungsaufsicht

Ausgaben:

Nr. 631 3 400 Persönliche Ausgaben.

Infolge Reduzierung der Stellen von 105 auf 81 ist gegenüber 1952 eine Ersparnis von 143 695 DM eingetreten.

Unterabschnitt 651, Straßenbau

Ausgaben:

Nr. 651 3 616 Unterhaltung und Instandsetzung von Straßen sowie Winterdienst.

1. Unterhaltungsarbeiten durch Unternehmer an Bürgersteigen, Fahrbahnen und Plätzen in 12 Bezirken.
2. Unterhaltungsarbeiten, Ausflicken und Ausbessern von Straßen im Eigenbetrieb einschließlich der erforderlichen Fuhrlöhne sowie Wintermaßnahmen.

Um die Substanz des Straßennetzes nicht weiter verfallen zu lassen und der Unterhaltungspflicht nachkommen zu können, ist der eingesetzte Betrag erforderlich.

Nr. 651 3 617 Unterhaltung von Zäunen, Straßen und Bachgeländern.

Der 1952 zur Verfügung gestellte Betrag von DM 15 000 reichte für die Unterhaltung nicht aus.

Nr. 651 3 619 Unterhaltungsarbeiten an Stadtbrücken (Brückenkonstruktionen) im Rahmen der Unterhaltungspflicht.

Alle Brücken in der Stadt über die Bahnanlagen sind in der Stahlkonstruktion der Geländer bzw. Übergänge auszubessern.

Nr. 651 3 648 Steuern und Abgaben.

Mehr durch größeren Umsatz an Arbeiten für Dritte und dadurch zwangsläufig mehr Umsatzsteuer.

Nr. 651 3 665 Betrieb und Unterhaltung von Straßenbaumaschinen usw.

Wegen der eingetretenen Materialpreiserhöhungen für Ersatzteile und Reparaturen sind die Kosten gegenüber dem Vorjahr um 8 000 DM erhöht worden. Außerdem stehen gegenüber dem Vorjahr mehr Maschinen im Einsatz.

Nr. 651 3 666 Modelle, Sonderdrucke und Versuche.

Zur Zeit werden im Benehmen mit der Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen umfangreiche Versuche über die zweckentsprechende Verdichtung von Aufgrabungen im Straßenraum durchgeführt. Unter Berücksichtigung von etwa 16 000 Aufgrabungen, die im Laufe eines Rechnungsjahres innerhalb des Stadtkreises Düsseldorf durchgeführt werden, läßt sich die Bedeutung dieser Versuche für fachgerechte Wiederherstellung der Straßendecken und damit für den verkehrssicheren Zustand der Straßenflächen ermessen.

Nr. 651 3 667 Fortführung des neu aufzustellenden Straßenkatasters.

Zur Fortschreibung und Fertigstellung des Straßenkatasters, sowie zur Einrichtung der Straßenkartei.

Nr. 651 6 941 Ankauf von Lagerplätzen.

Ankauf des Lagerplatzes Lichtplatz u. a.

Nr. 651 3 976 Neuanlage von Zäunen und Bachgeländern.

1952 konnten nur die Düsselgeländer an der Karolinger- und Prinz-Georg-Straße erneuert werden. Sonstige Erneuerungen mußten zurückgestellt werden.

Nr. 651 6 977 Erweiterungsbauten im Bauhof Karlshof.

Die alten Holzbauten für Magazin und Lager bedingten derartige Reparaturkosten, daß die Erneuerung unumgänglich notwendig ist. Unterstellmöglichkeiten für Maschinen und Geräte müssen unbedingt hergestellt werden.

Nr. 651 3 978 Anschüttung und erste Befestigung von Straßen.

Nr. 651 3 979 Endgültige Befestigung von Straßen.

Im Stadtgebiet der Stadt Düsseldorf besteht ein großer Teil von Straßen, die nur dem Namen und der Fluchtlinienfestlegung nach vorhanden sind und über die immer wieder durch die Anlieger berechtigte Klagen über den schlechten Zustand vorgebracht werden.

Es handelt sich um Straßen, die teilweise noch anzuschütten sind und Straßen, die in ihrem Zustand nicht endgültig ausgebaut wurden.

Es gehört zur Unterhaltungspflicht der Stadt Düsseldorf, hier wenigstens an den wichtigsten Stellen die Anschüttung bzw. den endgültigen Ausbau durchzuführen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. 651 3 986 Neuanschaffung von Standrohren usw.
Die veralteten Nivellier-Instrumente müssen teilweise durch neue ersetzt werden. Durch große Projektbearbeitungen ist der Bedarf an Zeichengerät und Material höher als im Vorjahr. Es ist die Neuanschaffung von 4 Standrohren erforderlich, da bei der Vielzahl der Baustellen sich ein Mangel an Standrohren bemerkbar gemacht hat.

Nr. 651 3 989 Schutzkleidung usw.
Der starke Verschleiß an Schutzkleidung durch verstärkte Teerarbeiten macht das Mehr von 5 000 DM erforderlich.

Unterabschnitt 652, Rheinbrücken

Ausgaben:

Nr. 652 3 616 Laufende Unterhaltung der Oberkasseler Brücke.
Die Stahlübergangskonstruktionen auf den gelenkig geschachtelten Hauptträgern werden durch die Bewegungen in den Gelenken gelöst und durch den starken Verkehr völlig gelockert. Das veraltete System dieser Übergänge muß durch neue Stahlkonstruktionen laufend ersetzt werden. Ferner müssen die Parkbahnplatten zur Vermeidung öfterer Sperrungen laufend gegen Stahlrostplatten ausgewechselt werden.

Nr. 652 3 617 Laufende Unterhaltung der Rheinbrücke Düsseldorf—Neuß.
Die Fugenabdichtung über den Gelenken der alten Vorlandbrücken ist des öfteren auszubessern. Weiter sind Unterhaltungsanlagen, wie Strom zum Schweißen und zur Beleuchtung des Kastens anzulegen und zu unterhalten.

Unterabschnitt 661, Wasserläufe und Wasserbau

Einnahmen:

Nr. 661 3 232 Erlös aus Grasaufwuchs und Pacht für Bootshausliegeplätze am Rhein und in den Sporthäfen.
Mehr durch Erhöhung der Liegegebühren der Bootshausliegeplätze.

Nr. 661 1 235 Von Haushaltsstelle 707 1 663 für Reinigung der Bachläufe.
Siehe Nr. 661-3 663 der Ausgaben.
Der Betrag wurde auf $^2/_3$ des Bedarfs aufgeteilt entsprechend der Bachlänge, soweit sie als Vorfluter von der Kanalisation in Anspruch genommen wird. Gesamt-Bachlänge beträgt 90 km, davon werden als Vorfluter für die Kanalisation 58,8 km in Anspruch genommen.

Ausgaben:

Nr. 661 3 525 Beitrag zu den Deichunterhaltungskosten.
Der Deichverband Itter-Himmelgeist hat in seiner Sitzung vom 3. Juni 1952 beschlossen, den Beitrag auf 3 000 DM zur Wiederherrichtung des Broichgrabens zu erhöhen.

Nr. 661 3 616 Unterhaltung der Brücken.
Mehr durch Lohn- und Materialpreiserhöhungen und für rückständige Unterhaltungsarbeiten.

Nr. 661 3 617 Unterhaltung der Deiche und Hochwasserschutzbauten mit Nebenanlagen.
Mehr durch Lohn- und Materialpreiserhöhungen.

Nr. 661 3 618 Unterhaltung der Rheinböschungen einschließlich Abgrabungsfläche im Rheinvorland.
Wie vor.

Nr. 661 6 977 Außerordentliche Instandsetzungen der Rheinuferbauwerke und Böschungen.
Die durch Hochwasser beschädigte Brückerbachmündung in den Rhein bedarf eines weiteren Ausbaues.

I. Rate 1951, II. Rate 1952	70 000 DM
III. Rate 1953	30 000 DM
Rest für die folgenden Jahre	75 000 DM

Nr. 661 6 978 Sicherungsarbeiten für das zukünftige Strandbad Lörick.
Die Sicherung der Rheineinfahrt und der bisher vorgenommenen Ausbaggerungsarbeiten der Kies- und Sandgruben im Rheinvorland Lörick erfordert weitere Herstellung von Böschungspflaster und Grasflächen.

Gesamtkosten	75 000 DM
Ab I. Rate 1950, II. Rate 1951 und III. Rate 1952	52 500 DM
Restbedarf	22 500 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Einzelplan 7: Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 701, Straßenbeleuchtung

Mehrausgaben im Zuge des weiteren Ausbaus der Straßenbeleuchtung.

Unterabschnitt 702, Bedürfnisanstalten

32 Bedürfnisanstalten werden betrieben, darunter 15 mit Abortanlagen, und zwar:
Am Hauptbahnhof, Wielandstraße, Alleestraße, Karlplatz, Burgplatz, Ehrenhof, Inselstraße, Graf-Adolf-Platz, Benrath, Ratinger Tor, Kirchplatz, Jahnplatz, Oberbilker Markt, Luegplatz und Kaiserswerth. Außerdem sind je 1 Bedürfnisanstalt in den Stadtteilen Gerresheim und Benrath vorgesehen.
Die Benutzungsgebühren für die Abortanlagen verbleiben den Wartefrauen. Die Stadt trägt zu den Sozialabgaben bei und zahlt Urlaubsgeld.

Ausgaben:

Nr. 702 3 400 Persönliche Ausgaben.
Diese Position enthält die Löhne für 1 ständigen Installateur sowie für 1 Fahrer und 1 Reiniger des Reinigungswagens und die Sozialabgaben und das Urlaubsgeld für die Wartefrauen. Kaiserswerth ist dazugekommen und für neue Anstalten sind die Abgaben für 4 Wartefrauen vorgesehen.

Nr. 702 6 976 Errichtung einer Bedürfnisanstalt in Gerresheim.
Die Ecke Heyestraße und Pillebach in Gerresheim vorgesehene Bedürfnisanstalt ist mit den 1951 bereitgestellten 10 000 DM nicht durchzuführen. Es sind 20 000 DM erforderlich. Der nach 1952 vorgetragene Haushaltsausgaberest von 10 000 DM wurde in Abgang gestellt.

Unterabschnitt 703, Straßenreinigung

Die Straßenreinigungsfläche beträgt 6 395 000 qm. Sie unterliegt auf Grund des Ortsstatuts vom 25. August 1933 der Gebührenpflicht der Anlieger. Von den Kosten für Reinigung der gebührenpflichtigen Fläche hat die Stadt bestimmungsgemäß mindestens 25% zu tragen.

Einnahmen:

Nr. 703 3 151 Straßenreinigungsgebühren: Stand vom 12. August 1952.

a) Grundgebühr für 6 395 000 qm je 0,08 DM	511 600 DM
b) Zuschlag vom Gebäudesteuernutzungswert: 1% von 52 030 626 DM (neu festgestellt)	520 306 DM
zusammen	1 031 906 DM
Steigerung bis 31. März 1954 um	158 000 DM
zu erwarten	1 189 906 DM

Nr. 703 1 231 Von anderen Haushaltsstellen für Reinigungsarbeiten usw.

Von 022 1 661	für Reinigung der Rathauspissoire	399 DM
Von 342 1 662	für Reinigung der Anlagen des Kunstmuseums	407 DM
Von 354 1 661	für Reinigung der Terrasse des Landesmuseums „Volk und Wirtschaft“	181 DM
Von 362 1 616	für regelmäßige Reinigung des Brunnenbeckens an der Collenbachstraße, Haroldstraße und Barbarossaplatz	270 DM
Von 651 1 616	für Beseitigung von Glatteis und Schnee	72 000 DM
Von 651 1 631	für die normale Reinigung der Kreuzungen, Plätze usw. in den auf Grund des Ortsstatuts einbezogenen Straßen sowie die verkehrsmäßige Reinigung in noch nicht einbezogenen Straßen und Zubringern	267 950 DM
Von 652 1 661	für die Reinigung der Oberkasseler Rheinbrücke und der Südbrücke	11 250 DM
Von 721 1 662	für Reinigung der Marktplätze	40 000 DM
Von 741 1 664	für Reinigung von jetzt 122 315 qm Straßenflächen vor Park- und Gartenanlagen	29 355 DM
Von 845 1 661	für Reinigung der Anlagen um das Planetarium	874 DM
Von 942 1 661	für Reinigung vor dem Grundstück Urdenbacher Allee	75 DM
	zusammen	423 031 DM

Nr. 703 3 232 Von Dritten für Reinigungsarbeiten auf Grund besonderer Vereinbarung.

Von der Bundesbahn für Reinigung des Vorplatzes am Hauptbahnhof (10 021 qm × 0,336 DM) =	3 367 DM
Von der Rheinbahn für Reinigung	
a) der Straßenbahnsteige am Hauptbahnhof	560 DM
b) Vorhaltung von 215 Papierbehältern an Straßenbahnhaltestellen (je 9,60 DM) =	2 064 DM
c) Reinigung von Fernsprechhäuschen	600 DM
Vom Hafenamt für Reinigung von 28 084,48 qm Straßenfläche je 0,24 DM	6 740 DM
zusammen	13 331 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Ausgaben:

Nr. 703 3 986 Beschaffung von Fahrzeugen, Geräten usw.

1 Kehrichtwagen mit Ladebrücke	22 000 DM
1 Kehrmaschine	45 000 DM
1 Sprengwagen	35 000 DM
1 2-t-LKW-Fahrgestell	10 912 DM
30 Tonnenkehrichtkarren	18 000 DM
Sonstiges	10 000 DM
zusammen	140 912 DM

Unterabschnitt 704, Müllbeseitigung und -verwertung

Einnahmen:

Nr. 704 3 151 Müllabfuhrgebühren.

Die Tonnenabfuhr bringt für wöchentlich 61 500 Tonnenwechsel gegen eine Jahresgebühr von 42 DM je Tonne	= 2 583 000 DM
zu erwartende Mehreingänge	10 000 DM
zusammen	2 593 000 DM

Nr. 704 3 261 Pacht für Durchsuchung der Müllabladeplätze.

Die Verpachtung der Müllabladeplätze wurde auf eine andere Grundlage gestellt. Die Einnahmen werden voraussichtlich noch weiter steigen.

Ausgaben:

Nr. 704 3 662 Unterhaltung und Betrieb der Tonnenumschlagstationen und der Müllabladeplätze einschließlich Zufuhrwege.

Für Klärgrubenreinigung, Schwellenbahnen, Desinfektionsmittel, Ungeziefervertilgung usw.

Nr. 704 3 986 Beschaffung von Fahrzeugen, Mülltonnen, Geräten usw.

2 Lkw-Fahrgestelle für Mülltonnenwagen	40 000 DM
2 Großraumwagen	120 000 DM
1 Motormüllwagen mit Zöllerkipper	59 000 DM
Mülltonnen	115 320 DM
zusammen	334 320 DM

Unterabschnitt 705, Fuhrpark

Einnahmen:

Nr. 705 1 232 Betriebsbedürfnisse.

Wagen- und Materialgestellung.
Mückenvertilgung und Entfernung von Plakaten und Schmierschriften.
Wagen der Bedürfnisanstalten.
Für Unterhaltung und Betrieb der Straßenreinigungsfahrzeuge, Papierkörbe, Geräte usw. und Werkstattlohnanteil.
Für Unterhaltung und Betrieb der Müllfahrzeuge, Mülltonnen, Geräte usw. der Müllabfuhr und Werkstattlohnanteil.

Nr. 705 3 232 Fuhr- und Arbeitsleistungen.

Für Kohlen- und Kokstransporte und sonstige Fuhr- und Arbeitsleistungen.
Werkstattlöhne des Autohofes für Reparaturen.

Nr. 705 1 234 Geschäftsbedürfnisse.

a) Verwaltungskostenanteil der Straßenreinigung.
b) Verwaltungskostenanteil der Müllabfuhr
c) Für Unterhaltung und Betrieb der Tonnenumschlagstationen und Müllabladeplätze einschließlich Zufuhrwege:
Strom-, Gas-, Wasser- und Heizkostenanteile.

Ausgaben:

Nr. 705 3 661 Unterhaltung der Fahrzeuge, Fahrgeräte, Papierbehälter usw.

Der Ansatz entspricht dem laufenden Bedarf nach den Erfahrungen des Vorjahres.

Nr. 705 3 662 Betriebsstoffe.

Dem Ansatz von 198 000 DM liegen für Benzin, Diesel, Öl, Treibgase genaue Berechnungen der Betriebsinspektion zugrunde. Mehrgestellung von Fahrzeugen durch Mehrgestellung von Mülltonnen und weitere Entfernungen der Kippenwege.

Nr. 705 3 664 Mietfuhren.

Es ist beabsichtigt, einzelne Fuhrleistungen in Vororten an Privatunternehmer abzugeben.

Nr. 705 1 666 Sonstige sächliche Zweckausgaben.

Die Verwaltungskostenanteile der beteiligten Ämter und Dienststellen haben sich zum Teil entsprechend den gesteigerten Löhnen und Materialpreisen geringfügig erhöht.

Nr. 705 3 666 Sonstige sächliche Zweckausgaben.

Die Ausgaben haben sich entsprechend den gesteigerten Löhnen und Materialpreisen sowie Ausweitung des Betriebes erhöht.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt 707, Kanalisation

Allgemeines:

Gesamteinnahmen:

Kanalbetriebsgebühren	1 900 000 DM
Landeszuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung	240 359 DM
Sonstige Einnahmen	1 131 967 DM
	3 272 326 DM

Gesamtausgaben:

Beseitigung von Kriegsschäden	449 229 DM
Sonstige Ausgaben	3 574 139 DM
	4 023 368 DM
Zuschußbedarf Unterabschnitt 707 — Kanalisation	751 042 DM
Ab Überschuß Unterabschnitt 683 — Bauhof für die Kanalisation	18 996 DM
Kriegsschädenbeseitigung	732 046 DM
Einnahmen 240 359 DM	
Ausgaben 449 229 DM	208 870 DM
Zuschuß ohne Kriegsschädenbeseitigung	523 176 DM
Beitrag der Stadt gem. § 2 der Ortssatzung vom 18. März 1931 = ein Viertel von 1 900 000 DM (Kanalbetriebsgebühren)	475 000 DM

Bei Zurückbleiben der Einnahmen ist der städt. Anteil von der Ausgabeseite her zu errechnen.

Einnahmen:

Nr. 707 1 141
Nr. 707 3 141 Verwaltungs- und Bauleitungskosten.

Bauaufsichtsrechtliche Tätigkeit der Grundstücksentwässerungsabteilung	35 000 DM
Herstellung von Kanälen in Vertragsstraßen	75 000 DM

Nr. 707 3 151 Kanalbetriebsgebühren.

Die Kanalbetriebsgebühren betragen 2½% vom Gebäudesteuernutzungswert.

Nr. 707 3 152 Anerkennungsgebühren.

Von den außerhalb des Stadtgebietes liegenden, an das Düsseldorfer Kanalisationsnetz angeschlossenen gewerblichen Unternehmen zu zahlende Betriebsgebühr.

Nr. 707 3 233 Grundstücksentwässerungsarbeiten.

Siehe Nr. 707 3 618 der Ausgaben.

Nr. 707 3 362 Erlös aus dem Verkauf von Methangas und Schlamm.

150 000 cbm Klärmethangas an Private je 0,40 DM/cbm	60 000 DM
65 000 cbm für eigene Fahrzeuge je 0,30 DM/cbm	19 500 DM
Naß- und Trockenschlamm	500 DM
	80 000 DM

Ausgaben:

Nr. 707 3 619 Herstellung von Hausanschlüssen zur Vermeidung von Seuchengefahr.

Zur Abwendung drohender Seuchengefahren, besonders bei größeren Mietwohngrundstücken. Über diese Mittel wird nur in besonders dringenden und zwingenden Ausnahmefällen zur Abwendung von Gefahren verfügt werden.

Nr. 707 1 670 Sonstige sächliche Zweckausgaben.

Allgemeine Verwaltungskosten für die Verwaltung, Fuhrpark, Stadtsteueramt, Stadtkasse, Rechtsamt.

Nr. 707 6 984 Beschaffung von Geräten für Labor Lörick und Baustoffprüfungsanstalt.

Für Labor Lörick:	
1 elektr. Brutschrank mit Wasserkühlung für Temperaturen von 22°	1 200 DM
1 Trockenschrank, elektrisch, bis 130°	800 DM
1 Bücherschrank und sonstige Laborschränke	1 000 DM
elektrolytische Apparate	1 000 DM
für Baustoffprüfanstalt:	
Pumpenaggregat, Kühlschlange, Rohrverbindungen für das Poensgengerät	1 500 DM
Schränke pp. für die weitere Ausstattung	2 000 DM
	7 500 DM

Nr. 707 6 987 Beschaffung von Ersatz-Sonderfahrzeugen.

1 Schlammtransportwagen für die Umschlagstelle und 8-Tonnen-Anhänger	14 000 DM
5 Anhänger für Kanalentgaser	3 000 DM
Ersatz-Hochwasserpumpe, Dia 3stufig, mit Fahrgestell	10 000 DM
1 Sonderfahrzeug mit Einrichtung für das Labor Lörick	9 900 DM
Ersatz für den Zugwagen I, Baujahr 1927	25 000 DM
	61 900 DM

Unterabschnitt 708, Kanalneubau

Einnahmen:

Nr. 708 3 141 Einmalige Kanalgebühren der Anlieger gem. Ortssatzung vom 18. März 1931.

Mehr durch weitere lebhafte Bautätigkeit.

Nr. 708 3 222 Von anderen für Kanäle in Vertragsstraßen.

Wie vor.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Ausgaben:

Nr. 708 3 661 Für Mehrlängen und Übergrößen bei Vertragskanälen.

Unter den vielen bei der Stadtverwaltung eingehenden Anträgen auf Erteilung der Bauerlaubnis für Wohnbauten verschiedenster Art kommt es besonders in letzter Zeit häufig vor, daß für die Entwässerung der Neubaugrundstücke die Herstellung von kürzeren Stichkanälen oder Kanalverlängerungen erforderlich wird, die aus kanalisations- und betriebstechnischen Gründen mit Rücksicht auf den späteren planmäßigen Ausbau des Kanalnetzes in ihren Längen und lichten Abmessungen größer werden müssen, als es die einzelnen Bauvorhaben erfordern. In derartigen Fällen kann billigerweise von den Bauherren, die das Geld für den Kanalbau vorstrecken müssen, nicht gefordert werden, daß sie die Kosten auch für die Mehrlängen und Übergrößen mit vorlegen. Da aber in solchen Fällen bei einer später sich anschließenden Bebauung die von den Anliegern zu zahlenden ortsstatutarischen Kanalbaukostenbeiträge dann doch eingehen, handelt es sich bei der Finanzierung der Mehrlängen und Übergrößen nur um eine Vorfinanzierung.

Nr. 708 6 977 Kanalneubauten.

Volkardeyer Weg bis zum Lichtenbroicher Weg zur weiteren Aufschließung des Gebietes westlich der Siedlung Neu-Lichtenbroich	75 000 DM
Am Röttchen zur Behebung äußerst schlechter Abwasserverhältnisse	100 000 DM
Hauptvorflutkanal Benrath-Süd-Urdenbach	800 000 DM
	975 000 DM

Unterabschnitt 711, Feuerwehr

Einnahmen:

Nr. 711 1 151 Feuersicherheits- und Brandwachen.

Für 5 Beamte je 4,50 DM = 22,50 DM × 350 Vorstellungen . . . . . = 7 875 DM

Nr. 711 3 151 Feuersicherheits- und Brandwachen.

1. Feuersicherheitswachen — Apollo-Theater
   Für täglich 2 bis 3 Vorstellungen je Vorstellung 3 Feuerwehrbeamte. Als Entgelt sind zu zahlen:

für 3 Beamte je 7,— DM = 21,— DM täglich × 365 =	7 665,— DM
dazu 20% Unkostenzuschlag	1 533,— DM
Summe	9 198,— DM

2. Feuersicherheitswachen — Schauspielhaus, Kleines Haus —

300 Vorstellungen je 15,— DM für 3 Feuerwehrbeamte = 300 × 15,— DM	= 4 500,— DM
dazu 20% Unkostenzuschlag	900 — DM
Summe	5 400,— DM

3. Feuersicherheitswachen für Ausstellungen, Zirkusse pp.
   Mit Rücksicht auf die große Anzahl der Ausstellungen im Jahre 1953 einschließlich 20% Unkostenzuschlag rund . . . . . 13 500,— DM

Zusammenstellung:

1. Apollo-Theater		9 198 DM
2. Kleines Haus (Schauspielhaus)		5 400 DM
3. Ausstellungen pp.		13 500 DM
	1953 =	28 098 DM
	rund	28 000 DM

Ausgaben:

Nr. 711 3 616 Unterhaltung.

a) der privaten Feuermeldeanlagen
   Beschaffung von Kabel, Installationsmaterial und Farben.

b) der öffentlichen Feuermelde- und Nachrichtenanlagen, Elektrouhren sowie Ersatzbeschaffung für verbrauchte Melde- und Nachrichtenmittel.
   Beschaffung von:

Feuermelde-Ersatzteilen und Telegrafen-Apparaturen	2 400 DM
Lokal- und Linienbatterien	1 000 DM
Telegrafenerdkabel	2 500 DM
Kabelarmaturen	1 000 DM
Werkzeugen, Farben, Morsepapier und Installationsmaterial	1 200 DM
Ersatzteilen für UKW und Rundfunk	500 DM
Ersatzteilen für Schreibanlage	200 DM
Herstellung von Kabelgräben	1 500 DM
Summe	10 300 DM

Nr. 711 3 631 Sportzwecke, Lehrmittel, Ausbildungslehrgänge.

Sportgeräte: Faustbälle und Medizinbälle	600 DM
Fotozubehör und lfd. Fotobedarf	800 DM
Physikalische Instrumente für den Unterricht	800 DM
Lehrmittel, Bildwerfer, Prüfgebühren	700 DM
Samariterkurse	600 DM
Lehrbücher für den Feuerwehrunterricht	100 DM
Summe	3 600 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. 711 3 636 Feuersicherheitswachengelder.

Erhöhung infolge vermehrter Feuersicherheitswachengestellung und durch die Erhöhung des Entgelts für die einzelne Feuersicherheitswache von 4 DM auf 4,50 DM. — Siehe auch Nrn. 711 1 151 und 711 3 151 der Einnahmen.

Nr. 711 3 661 Miete, Pacht, Beleuchtung, Wasserverbrauch.

Mehr durch Neuerstellung von Büro- und Aufenthaltsräumen sowie Erhöhung der Strom-, Gas- und Wassertarife.

Nr. 711 3 664 Werkstätten und sonstige Betriebseinrichtungen.

Ersatzbeschaffung für durch natürlichen Verschleiß unbrauchbar gewordene Geräte, Werkzeuge und Maschinen für die Fahrzeuginstandhaltung	9 100 DM
4 Ballen Matratzendrell (220 m) je 5,20 DM	1 144 DM
180 kg Kapok für Matratzenfüllungen je 9 DM	1 620 DM
für Reparaturen durch eigene Kräfte	
Bettwäsche und Handtuchreinigung sowie sonstige Unterhaltung der Unterkunftsräume	2 500 DM
	14 364 DM
rund	14 360 DM

Nr. 711 3 665 Unterhaltung des Fahrzeugparks und der Lösch- und Rettungsgeräte.

Erneuerung von $1^1/_8$ des Schlauchbestandes, Gesamtwert des Schlauchbestandes 264 000 DM =	33 000 DM
Laufende Unterhaltung der zur Zeit vorhandenen 31 großen Lösch- und Spezialfahrzeuge sowie 9 Personen- und 4 kl. Gerätewagen	
31 gr. Fahrzeuge je 330 DM	10 230 DM
13 Pkw und kl. Gerätewagen je 275 DM	3 575 DM
10 Krafträder je 65 DM	650 DM
Ersatzbeschaffung der auf den Lösch- und Rettungsfahrzeugen unbrauchbar gewordenen Lösch- und Rettungsgeräte sowie fehlende Werkzeuge und Geräte, wie Schaufeln, Hacken, Werkzeugkästen, Starkstromkästen, tragbare Schlauchhaspeln, Äxte, Fackelkästen, Fahrzeugwerkzeuge, Wagenheber, Fangleinen, Schrotsägen, Sprungtücher, Feuerlöscher, Schaumgeist- und Benzinkanister, Sägen und Segeltucheimer	4 500 DM
Schaumbildner	3 500 DM
Bereifung und deren Reparatur	7 000 DM
elektrische Geräte, wie Gleichrichter, Winker, Lampen, Scheibenwischer und Ersatzteile, Handlampen, Scheinwerfer usw.	2 500 DM
Fahrzeugbatterien, Licht- und Startanlagen	4 500 DM
Farben und Material für Farbanstrich der Fahrzeuge	1 800 DM
Beschaffung von Ersatzteilen für die Gasschutzwerkstätten und Unterhaltung der Gasschutzgeräte	8 300 DM
Summe	79 555 DM

Nr. 711 3 666 Betriebsstoffe für Kraftfahrzeuge.

Für Feuerlöschfahrzeuge, Löschboot und Fahrschule sind erforderlich (jährlich):

Benzin 20 000 l je 59,5 Pfg.	11 900 DM
Dieselöl 12 700 l je 39 Pfg.	4 953 DM
Desolite (Kraftstoffzusatz)	800 DM
Motorenöl 1 350 l je 1,71 DM	2 310 DM
Summe	19 963 DM

Nr. 711 6 975 Kabelneuverlegung für Feuermeldeanlagen.

Ein Kabel von Lörick, Hansa-Allee durch die Löricker Straße bis zum Nikolaus-Knopp-Platz mit einer Länge von 1200 m	7 500 DM
Ein Kabel vom Nikolaus-Knopp-Platz durch die Heerdter Landstraße bis Wiesenstraße 800 m	5 000 DM
Ein Kabel von der Wiesenstraße durch die Heerdter Landstraße bis zum Handweiser 1020 m	6 000 DM
Ein Kabel von der Cimbernstraße durch die Düsseldorfer Straße bis Belsenstraße 900 m	6 500 DM
Summe	25 000 DM

Ferner:

Ein Kabel von der Unterrather Straße 74 durch die Unterrather Straße bis zur Kalkumer Straße/Ecke Flughafenstraße 800 m	6 000 DM
Ein Kabel vom Ratherbroich am Bahndamm entlang bis zum Mörsenbroicher Weg 800 m	6 000 DM
Ein Kabel vom Sandträgerweg—Erfurter Straße durch den Sandträgerweg bis zur Vennhauser Allee 1000 m	8 000 DM
Ein Kabel von der Tönisstraße (Benrath) durch die Tönisstraße bis Hasselsstraße 600 m	4 500 DM
Summe	24 500 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Infolge des allgemeinen mangelhaften Zustandes der genannten Kabelstrecken ist eine Erneuerung und Umlegung in den einzelnen Schleifen zur Erlangung einer vollen Sicherheit im Empfang von Feuermeldungen unbedingt erforderlich.
Die Arbeiten sollen auf 2 Jahre verteilt werden, demnach 2 Jahresraten von je 25 000 DM.

Nr. 711 3 976 Herstellung.

a) der privaten Feuermeldeanlagen

Beschaffung von	
Privatfeuermeldern und Signalapparaten	9 000 DM
Telegrafenerdkabel, Armaturen und Installationsmaterial	5 400 DM
Herstellung von Kabelgräben	4 500 DM
Summe	18 900 DM

Infolge erhöhter Bautätigkeit und der dadurch erforderlichen Mehrbeschaffung von Material ist die Erhöhung des Ansatzes notwendig.

b) der öffentlichen Feuermelde- und Nachrichtenanlagen, Elektrouhren

Beschaffung von	
Säulenmeldern	3 600 DM
Telegrafenapparaten und Feuermeldern	2 000 DM
Kabelarmaturen	1 000 DM
Telegrafenerdkabeln	4 500 DM
Nebenuhren	200 DM
Kabelgräben	3 000 DM
Summe	14 300 DM

Erhöhung des Ansatzes wegen Straßenneuregulierung und der dadurch bedingten Mehranlagen.

Nr. 711 6 979 Beschaffung von Netzüberwachungs-Einrichtungen.

Die Feuermelde-Empfangseinrichtung wird zur Zeit mit Batteriestrom versorgt. Aus Ersparnisgründen — bei gleicher Sicherheit — soll sie mit Netzstrom versorgt werden. Zur einwandfreien Kontrolle ist die Netzüberwachungsanlage erforderlich.

Nr. 711 3 986 Ersatzbeschaffung von Lösch- und Rettungsfahrzeugen nebst Zubehör.

Es sollen beschafft werden:

1 Tanklöschfahrzeug 15 mit Ausrüstung	47 000 DM
1 Pkw als Ersatz für verbrauchte Wagen	8 000 DM
1. Rate (50%) für Drehleiter	35 000 DM
Summe	90 000 DM

Das Durchschnittsalter der Fahrzeuge ist etwa 11 Jahre. Um eine Überalterung des Fahrzeugparks zu vermeiden, ist $^1/_{10}$ des gesamten Neuwertes (etwa 950 000 DM) einzusetzen.

Nr. 711 3 987 Dienstkleidung und Kleidergeld.

230 Stück Dienströcke mit zwei einknöpfbaren Halsbinden	je 94,— DM	21 620,— DM
230 Stück lange Tuchhosen	je 45,— DM	10 350,— DM
460 Stück Oberhemden mit zwei losen Kragen	je 18,— DM	8 280,— DM
460 Stück Selbstbinder	je 2,30 DM	1 058,— DM
460 Stück Unterhemden	je 5,80 DM	2 668,— DM
460 Stück Unterhosen	je 6,90 DM	3 174,— DM
460 Paar Socken	je 3,80 DM	1 748,— DM
25 Paar Schnürschuhe	je 36,— DM	900,— DM
230 Paar Sportschuhe	je 16,— DM	3 680,— DM
230 Stück Sporthemden	je 6,75 DM	1 552,50 DM
230 Stück Sporthosen	je 6,75 DM	1 552,50 DM
365 kg Aufbau- und Sohlenleder (enthält Material für Neuanfertigung von 140 Paar Schaftstiefeln)	je 16,— DM	5 840,— DM
140 Paar Schäfte für vorgenannte Selbstanfertigung	je 32,— DM	4 480,— DM
230 Paar Handschuhe mit Lederbesatz	je 8,50 DM	1 955 — DM
12 Stück Schreinerkittel	je 16,— DM	192,— DM
12 Stück Malerkittel	je 16,— DM	192,— DM
12 Stück Schuhmacherschürzen	je 9,60 DM	115,20 DM
12 Paar Kraftfahrer-Handschuhe aus Leder mit Lammfellfütterung	je 23,— DM	276,— DM
6 Paar Kraftfahrer-Handschuhe wie vor, jedoch mit Stulpe	je 28,— DM	168,— DM
Verschiedenes Schneidermaterial (u. a. neues Taschenfutter)		1 150,— DM
Verschiedenes Schuhmacher- und Sattlermaterial		1 150,— DM
Kleiderzuschuß für 5 Selbsteinkleider	je 216,— DM	1 080,— DM
		73 181,20 DM
	rund	73 180,— DM

Die Beschaffung der aufgeführten Bekleidungsstücke ist unter Berücksichtigung der vorgeschriebenen Tragzeiten erforderlich.
Ledermaterial wird zur Selbstanfertigung von Schaftstiefeln benötigt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. 711 3 988 Ausrüstungsstücke und Sonderbekleidung (Ersatzbeschaffung).

60 Stück Stahlhelme	je 22 — DM	1 320 — DM
45 Stück Fangleinen 30 m	je 22 50 DM	1 012,50 DM
24 Stück Wurftaschen mit Tragegurten	je 47,— DM	1 128,— DM
40 Stück Hakengurte	je 25,— DM	1 000,— DM
40 Stück Beile mit Beiltaschen	je 16,— DM	640,— DM
2 Stück Hanftaue 24 mm, 20 m	je 52,— DM	104,— DM
2 Stück Hanftaue 24 mm, 15 m	je 39,— DM	78,— DM
6 Paar Gummischaftstiefel	je 25,— DM	150,— DM
		5 432,50 DM
	rund	5 430,— DM

Die angeführten Gegenstände sind zum Austausch verschlissener Ausrüstungsstücke sowie zur Kammerbevorratung in dem Maße zu beschaffen, daß jedes schadhafte Stück, insbesondere die Rettungsgeräte, sofort ersetzt werden kann.

Unterabschnitt 712, Freiwillige Feuerwehren

Ausgaben:

Nr. 712 3 666 Unfallversicherung.

Umlage 0,035 DM je Einwohner abzüglich 75% Ermäßigung. Die Einwohnerzahl betrug am 31. Juli 1952 = 555 627, die sich schätzungsweise laufend durchschnittlich um 2 000, also bis 31. Juli 1953 auf etwa 579 627 oder rund 580 000 erhöhen wird. Demnach sind in Ansatz zu bringen

$$\frac{580\,000 \times 0{,}035}{4} = 5\,075 \text{ DM}$$

Für eventuelle Erhöhung der Umlage	425 DM
Summe	5 500 DM

Unterabschnitt 721, Marktwesen

Mehreinnahmen und Mehrausgaben durch weitere Steigerung des Marktbetriebes.

Einnahmen:

Nr. 721 3 151 Standgelder für offene Marktplätze.

Weitere Behebung der Kleinmärkte und vermehrte Inanspruchnahme der freien Verkaufsflächen auf dem Großmarkt.

Nr. 721 3 152 Gebühren für Hallenstände und Keller.

Rückführung auf die Vorkriegsbenutzungsgebühr nach Beseitigung der restlichen Kriegsschäden.

Nr. 721 3 154 Gebühren für die Benutzung der Parkflächen.

Weitere Zunahme des Kraftfahrzeugverkehrs und damit vermehrte Inanspruchnahme der Straßen und Parkplätze des Großmarktes.

Ausgaben:

Nr. 721 3 616 Unterhaltung der Anlagen, Plätze, Straßen und des Bahnoberbaues.

Dringend notwendige Instandsetzung der Parkplätze.

Nr. 721 3 666 Gas-, Strom- und Wasserkosten.

Mehr durch Tariferhöhung und vermehrte Gas- und Stromabnahme durch die Standinhaber.

Unterabschnitt 726, Schlachthof

Einnahmen:

Nr. 726 3 151 Einheitsgebühren.

Mehr durch Gebührenerhöhung.

Nr. 726 3 153 Ausgleichsabgabe.

Erhöhte Fleischeinfuhren.

Ausgaben:

Nr. 726 3 617 Unterhaltung der technischen Anlagen und Einrichtungen.

Preissteigerung und Mehraufwand für hergestellte Anlagen.

Nr. 726 3 661 Strom, Wasser, Gas.

Strommehrbedarf und Preissteigerung.

Nr. 726 3 976 Beschaffung von technischen Anlagen und Einrichtungen.

Ersatzbeschaffung und Nachholbedarf.

Unterabschnitt 727, Viehhof

Einnahmen:

Nr. 727 3 151 Einheitsgebühren.

Mehr durch Gebührenerhöhung.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Ausgaben:

Nr. 727 3 662 Sonstige sächliche Zweckausgaben.
Mehr durch Preissteigerungen.

Nr. 727 3 976 Beschaffung von technischen Anlagen und Einrichtungen.
Ersatzbeschaffung und Nachholbedarf.

Unterabschnitt 728, Fleischgroßmarkt

Einnahmen:

Nr. 728 3 151 Einheitsgebühren.
Mehr durch Gebührenerhöhung.

Ausgaben:

Nr. 728 3 616 Unterhaltung der Höfe und Einfriedigungen sowie der Gleisanlagen.
Bürgersteigerneuerung Ostseite der Fleischverkaufshalle.

Nr. 728 3 617 Unterhaltung der technischen Anlagen und Einrichtungen.
Mehrbedarf durch Preissteigerung und Unterhaltung von hergestellten Anlagen.

Unterabschnitt 731, Friedhöfe und Krematorium

Einnahmen:

Nr. 731 3 231 Dauernde Grabunterhaltung.
Grabunterhaltungsverträge werden in geringerem Maße abgeschlossen.

Ausgaben:

Nr. 731 3 670 Unterhaltung der Gärtnereien und Grabstätten.
Die Preise für den Gärtnereibedarf, wie Pflanzen, Rohrmatten, Sämereien, Dünger, Schädlingsbekämpfungsmittel, Fenster, Tannengrün, Blumenzwiebeln, Eriken und Baumschulartikel, sind gestiegen.

Nr. 731 3 987 Beschaffung von Beerdigungsgeräten.
Mehr für Beschaffung von Beerdigungswagen.

Unterabschnitt 741, Wald-, Park- und Gartenanlagen

Einnahmen:

Nr. 741 3 233 Unterhaltung der Hardtanlagen.
Gemäß Vereinbarung mit den Stadtwerken.

Nr. 741 3 235 Erlös aus dem Verkauf von Roteicheln.
Durch Mehrankauf.

Nr. 741 3 261 Mieten.
Erhöhung der Altbaumieten.

Ausgaben:

Nr. 741 3 637 Kosten für das Sammeln von Roteicheln.
Siehe Nr. 741 3 235 der Einnahmen.

Nr. 741 3 666 Bezug von Wasser und Strom für die öffentlichen Anlagen usw.
Verlängerung der Wasserlaufzeiten und Inbetriebnahme weiterer Brunnen.

Nr. 741 6 986 Unterhaltung des Wildparks.
Für Futter und Dünger (davon einmalig für Anstrich und Umzäunung usw. 5 000 DM).

Nr. 741 3 987 Neuanschaffung von Geräten.
Ein schwerer Trecker für den Forst.

Unterabschnitt 748, Leihanstalt

Allgemeines:

Die Aufgabe der Leihanstalt besteht in der Gewährung von Pfandkrediten in Form von verzinslichen Darlehen gegen Verpfändung beweglicher Sachen. Die Leihanstalt will als gemeinnütziges Unternehmen in erster Linie dem Kreditbedürfnis der minderbemittelten Bevölkerung dienen.
Die Mehreinnahmen und Mehrausgaben gegenüber 1952 beruhen auf der Steigerung des Pfandversatzes.

Einnahmen:

Nr. 748 3 151 Leihgebühren.
Leihgebühren = 2% monatlich der Darlehnssumme.

Nr. 748 3 152 Sonstige Gebühren.
Verfall-, Verkaufs- und Umschreibegebühren betrugen im letzten Halbjahr etwa 4 000 DM monatlich infolge vermehrter Inanspruchnahme von Kreditverlängerungen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. 748 3 231 Verfallene Verkaufsüberschüsse.
Überschüsse, die bei öffentlichen Pfandversteigerungen erzielt werden, verfallen nach Ablauf eines Jahres vom Versteigerungstage an gerechnet.

Nr. 748 3 232 Überschüsse aus dem Verkauf von Restpfändern.
Auf Versteigerungen nicht abgesetzte Pfänder werden als Restpfänder übernommen. Der Verkauf dieser Pfänder wird mit allen Mitteln gesteigert.

Nr. 748 3 234 Zurückgezahlte Darlehen.
Siehe Nr. 748 3 631 der Ausgaben.

Nr. 748 3 235 Umsatzsteuer aus Versteigerungen.
Bei Versteigerungen vom Käufer eingezogene Umsatzsteuerbeträge. Mehr durch Umsatzsteigerung. Vergleiche Nr. 748 3 648 der Ausgaben.

Nr. 748 3 237 Verkauf von Restpfändern.
Siehe Nr. 748 3 634 der Ausgaben.

Nr. 748 1 262 Sonstige Mieteinnahmen.
Für 35 vermietete Büroräume an das Kreisbesatzungskostenamt und das Besatzungsamt einschließlich der Reinigungs- und Heizungskosten.

Ausgaben:

Nr. 748 3 631 Ausgeliehene Darlehen.
Monatsdurchschnitt 260 000 DM bis 280 000 DM. Siehe Nr. 748 3 234 der Einnahmen.

Nr. 748 3 634 Erwerb von Restpfändern.
Die bei Versteigerungen nicht verkauften Pfänder müssen übernommen werden.
Siehe Nr. 748 3 232 und Nr. 748 3 237 der Einnahmen.

Nr. 748 3 663 Sonstige sächliche Zweckausgaben.
Durch ständiges Ansteigen des Pfandversatzes sind größere Ausgaben für Druck der Pfandscheine und Beschaffung von Kleiderbügeln zwingend notwendig.

Nr. 748 3 892 Zinsen für Betriebsmittelvorschüsse.
Für voraussichtlich in Anspruch zu nehmendes Betriebskapital bis zur Höhe von 1 000 000 DM zu 6% Zinsen = 60 000 DM.

Unterabschnitt 761, Förderung der Land- und Forstwirtschaft

Ausgaben:

Nr. 761 1 523
Nr. 761 3 523 Zuschüsse zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft usw.

1. Pferdezucht		300 DM	
2. Rindviehzucht	400 DM		
zuzüglich des Betrages von	650 DM	1 050 DM	
3. Schweinezucht		200 DM	
4. Ziegenzucht		2 000 DM	
5. Schafzucht		600 DM	
6. Geflügelzucht		100 DM	
7. Bienenzucht		150 DM	
8. Kaninchenzucht		50 DM	
9. Versuchsring Ratingen		500 DM	
10. Versuchsring Gemüsebauschule Düsseldorf		500 DM	
11. Beitrag für Kreistierzuchtwart Beaupoil im Landkreis Düsseldorf-Mettmann		400 DM	
12. Fahrtkostenzuschuß für den Kreistierzuchtwart Beaupoil		400 DM	6 250 DM
Bäuerliche Gemüsebauschule			
Miete für Direktor der Gemüsebauschule		1 014 DM	
Zuschuß für Gemüsebauschule		600 DM	1 614 DM
Bäuerliche Werkschule Ratingen			3 000 DM
Besoldungsbeitrag für den Ziegenzuchtwart			420 DM
Gehaltszuschuß für den Kreisobstwart			400 DM
			11 684 DM

Unterabschnitt 774, Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr

Ausgaben:

Nr. 774 3 662 Wirtschaftswerbung.

1. Insertion in namhaften deutschen Wirtschaftszeitungen, Wirtschaftsblättern, Zeitschriften, großen Büchern, Katalogen usw. einschließlich der Entwurfs- und Klischeekosten	15 000 DM
2. Für Drucksachenherstellung	7 500 DM
3. Zur Durchführung einer Wirtschaftswerbung für die Stadt Düsseldorf auf Ausstellungen	10 000 DM
	32 500 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Einzelplan 8: Wirtschaftliche Unternehmen

Unterabschnitt 811, Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen

Einnahmen:

Nr. 811 3 291 Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk, AG., Essen.

4% Dividende von dem gebundenen Aktienbesitz von 5 228 800 DM (Mindestaktienbesitz gemäß Vertrag zwischen der Stadt und dem Verband der kommunalen Aktionäre des RWE GmbH., Essen, vom 15. März 1932). Wegen der Dividende für den ungebundenen Aktienbesitz vergleiche Erläuterung zu Nr. 931 3 291.

Unterabschnitt 817, Kombinierte Versorgungsunternehmen (Stadtwerke)

Einnahmen:

Nr. 817 3 271 Ablieferung der Stadtwerke.

Wenn vom Wirtschaftsministerium NRW die Ausnahmegenehmigung für die Ablieferung des Konzessionsentgeltes erteilt wird, dann erhöht sich der Betrag auf voraussichtlich 8 000 000 DM. Von der Sollablieferung wird den Werken — wie im Vorjahre — ein Teilbetrag als Darlehen belassen (siehe Nr. 817 6 921 der Ausgaben).

Unterabschnitt 821, Beteiligung an Straßenbahn- und Autobusunternehmen

Einnahmen:

Nr. 821 3 061 Rheinische Bahngesellschaft AG.

Nach den Ergebnissen des Geschäftsjahres 1952 kann mit 3 300 000 DM gerechnet werden.

Ausgaben:

Nr. 821 3 648 Steuern und Abgaben.

Darunter 88 000 DM Umsatzsteuer (4%) für Konzessionsentgelte (Straßen- und Brückenbenutzungsgebühr). Ein Drittel der Einnahmen bei Nr. 821 3 061 ist als Abgeltung für die Wegbenutzung umsatzsteuerfrei.

Unterabschnitt 826, Hafen- und Umschlagsunternehmen

Ausgaben:

Nr. 826 3 531 Zur Abdeckung des Jahresverlustes.

Siehe die Wirtschaftspläne des Hafens im II. Teil des Haushaltsplans 1952. Der dort eingesetzte Betrag von 124 915 DM ist um die Vermögensabgabe und das Notopfer Berlin gekürzt worden. Der veranschlagte Betrag wird den Hafenbetrieben bei Bedarf darlehnsweise zur Verfügung gestellt.

Unterabschnitt 851, Gaststätten

Einnahmen:

Nr. 851 3 260 Pacht Rheinterrasse.

Die Umsätze der Rheinterrasse haben die bisherigen Erwartungen übertroffen.

Nr. 851 3 263 Pacht Börsenstube.

Die Umsätze steigen.

Nr. 851 3 265 Pacht Fischerhaus.

Im Fischerhaus ist der Betrieb besser als erwartet angelaufen.

Nr. 851 3 266 Pacht Volksgarten-Restaurant.

Die Umsätze haben sich nach dem Umbau bedeutend erhöht.

Nr. 851 3 268 Pacht Hotel Golzheim.

Der Ansatz mußte erniedrigt werden, da der Pachtvertrag am 30. September 1953 abläuft und über die weitere Verwendung des Hauses noch Unklarheiten bestehen.

Nr. 951 3 269 Pacht Haus Rheinpark.

Steigender Umsatz.

Ausgaben:

Nr. 851 3 648 Steuern und Abgaben.

Heranziehung zur Körperschaftssteuer und Erhöhung der Umsatzsteuer.

Nr. 851 3 665 Pacht für Bunkerbauwerk Kasernenstraße.

Die Mehrausgabe ergibt sich aus der Pachterhöhung, die im Jahre 1952 allgemein durchgeführt wurde.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt 854, Rheinhalle

Ausgaben:

Nr. 854 3 648 Steuern und Abgaben.

Die Mehrausgabe muß wegen der zu erwartenden Heranziehung zur Grundsteuer in Ansatz gebracht werden. (Über die Neufestsetzung des Einheitswertes für die Rheinhalle laufen besondere Verhandlungen). Außerdem ist mit einer hohen Körperschaftsteuer zu rechnen.

Unterabschnitt 856, Ausstellungshallen

Einnahmen:

Nr. 856 3 221 Ersatzleistungen an Strom-, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Reinigungskosten.

Mehr durch Hinzukommen der Europahalle. Aus dem Stromnetz und der Heizquelle werden der Robert-Schumann-Saal, der Ausstellungspalast, die Maschinenhalle, die Neuen Hallen und die Europahalle gespeist.

Nr. 856 3 231 Garderobe- und Toiletteneinnahmen.

Mehr durch Erweiterung des Hallenkomplexes.

Nr. 856 3 261 Miete.

Die aus der Vermietung bzw. Verpachtung des Ausstellungspalastes, der Maschinenhalle, der Neuen Hallen an der Brüder-/Venloer Straße sowie der Europahalle und des Kleinen Kongreßsaales sich ergebenden Einnahmen lassen sich nicht genau schätzen; unter Zugrundelegung der Einnahmen aus den bisherigen und sich alljährlich wiederholenden Ausstellungen, Messen und sonstigen Veranstaltungen kann jedoch angenommen werden, daß der Ansatz erreicht wird.

Nr. 856 3 266 Pacht.

Durch die Erweiterung der Hallen wird ein größerer Besuch der Ausstellungsgaststätte erwartet und hierdurch ein größerer Umsatz bzw. eine größere Umsatzpacht erzielt.

Ausgaben:

Nr. 856 3 648 Steuern und Abgaben.

Mehr durch das Hinzukommen der Europahalle. (Abgaben für Grundsteuer, Müllabfuhr-, Kanalbetriebs- und Straßenreinigungsgebühr.)

Nr. 856 3 661 Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch.

Siehe Nr. 856 3 221 der Einnahmen.

Nr. 856 3 663 Sonstige sächliche Zweckausgaben.

Für Löhne der Garderoben- und Toilettenhilfen. Siehe Nr. 856 3 231 der Einnahmen.

Einzelplan 9: Finanzen und Steuern

Unterabschnitt 902, Kassenverwaltung

Ausgaben:

Nr. 902 3 662 Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben.

Mehrbedarf an Vollziehungsbeamtenentschädigungen infolge Einstellung von zwei weiteren Außenbeamten bei der Vollstreckungsstelle und Erhöhung der Entschädigung von 0,15 DM auf 0,20 DM für jeden erledigten entschädigungspflichtigen Auftrag.

Unterabschnitt 903, Hypothekenverwaltung

Der Unterabschnitt schließt ausgleichend ab.

In der Summe der Gesamteinnahmen sind 303 600 DM Verwaltungskostenanteile enthalten, die von den Unterabschnitten 955, 956, 957, 958 und 641 abgeliefert werden. Die Zuführung dieser Anteile an den Unterabschnitt 903 ist notwendig, weil bei diesem Unterabschnitt die gesamten durch die Verwaltung der städtischen Hypothekenforderungen und des hypothekarisch gesicherten Treuhandvermögens des Landes entstehenden Kosten verrechnet werden.

Die zur Erhaltung und Verstärkung des Hypothekenfonds bestimmten Rückflüsse aus städtischen Hypothekenforderungen (Tilgungen und sonstige zweckgebundene Schuldendienstleistungen nach Verrechnung der Tilgung für die noch bestehende Anleiheschuld) sind in Höhe von 105 400 DM zur Abführung an den Geldstock der Hypothekenverwaltung angesetzt. Darüber hinaus erzielte Überschüsse werden gemäß dem allgemeinen Deckungsvermerk zum Unterabschnitt 903 ebenfalls dem Geldstock zugeführt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt 904, Steuerverwaltung

Einnahmen:

Nr. 904 3 171 Strafgelder.

Da nach dem Strafrechtsänderungsgesetz Hundesteuerstrafen wegen Nichtanmeldung nicht mehr verhängt werden dürfen, sind nur noch Einnahmen für Erzwingungsstrafen bei Nichtabgabe von Lohnsummensteuererklärungen und Nichtanmeldung vergnügungssteuerpflichtiger Veranstaltungen zu erwarten.

Ausgaben:

Nr. 904 3 661 Auslagenersatz für den Prüfungs- und Kontrolldienst.

Aufwandsentschädigung für Steuerprüfer	6 500 DM
Vergütungen für die Vergnügungssteuerkontrolleure	7 000 DM
Barauslagen bei Beobachtungskontrollen	2 000 DM
Prämien für die Hundeermittler	7 500 DM
	23 000 DM

Mehr durch weitere Intensivierung der Erfassung nichtangemeldeter Hunde. Im 1. Halbjahr 1952 wurden bereits 5 000 DM an Prämien verausgabt. Die Barauslagen von 2 000 DM werden zum größten Teil wieder erstattet und bei Haushaltsstelle Nr. 904 3 222 vereinnahmt.

Unterabschnitt 921, Rücklagen für den Gesamthaushalt

Von den zum Bestand der allgemeinen Rücklagen gehörenden Wertpapieren erbringen die Reichsschätze und die im Sammeldepot befindlichen Stücke zur Zeit keine Zinsen. Die erloschenen Rücklagebestände müssen, soweit es sich um Rückstellungen für bereits fällige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten handelt, oder die Rücklagenbildung nach haushaltsrechtlichen Vorschriften obligatorisch ist, baldigst wieder aufgefüllt werden. Zur Verwaltungsvereinfachung und besseren Übersicht sind die Zuführungen sämtlich im Unterabschnitt 921 veranschlagt.

Einnahmen:

Nr. 921 3 294 Zinserträge von Rücklagen anderer Unterabschnitte gemäß AA zu § 21 GemHVO.

Der Zinsertrag entstammt inneren Darlehen und Wertpapieren.

Ausgaben:

Nr. 921 3 933 An die Zinsenrücklage für nicht eingelöste ausgeloste Ablösungsanleihe.

Zuführung: Ein Sechstel von 10% des erloschenen Barbestandes von 1 267 148,19 RM.

Nr. 921 3 934 An die Tilgungsrücklage für nicht eingelöste ausgeloste Ablösungsanleihe.

Zuführung: Ein Sechstel von 10% des erloschenen Barbestandes von 1 243 437,50 RM.

Nr. 921 3 935 An die Gesetzliche Tilgungsrücklage.

Zuführung: Ein Fünftel von 10% des erloschenen Barbestandes von 1 000 000 RM (Hypothekendarlehen für Grundstück Hartoch).
Ein Sechstel von 10% des erloschenen Barbestandes von 480 000 RM (Hypothekendarlehen für Grundstück Königsallee 98).
Ein Sechstel von 10% des erloschenen Barbestandes von 140 134,76 RM (Differenz zwischen innerer und äußerer Tilgung des Darlehens der Westdeutschen Bodenkreditanstalt gemäß Anordnung der Regierung). Die laufende Zuführung der inneren Tilgung auf Grund des Tilgungsplanes erfolgt beim Unterabschnitt 324.

Nr. 921 3 936 An die Zinsenrücklage für die Einlösung fällig gewordener Zinsscheine für Stadtanleihe 1926.

Zuführung: Ein Sechstel von 10% des erloschenen Barbestandes von 954 208,75 RM.

Nr. 921 3 937 An die Tilgungsrücklage für nicht eingelöste ausgeloste Stadtanleihe 1926.

Zuführung: Ein Sechstel von 10% des erloschenen Barbestandes von 1 357 500 RM.

Unterabschnitt 931, Allgemeines Kapitalvermögen

Einnahmen:

Nr. 931 3 291 Aus Wertpapieren und Beteiligungen.

Es entfallen

a) 544 752 DM auf die mit 4% vorgesehene Dividende für ungebundene 13 618 800 DM RWE-Aktien (siehe auch Erläuterungen zu Nr. 811 3 291);
b) 5 432 DM auf Zinsen für 1 358 000 RM Schuldverschreibungen des Umschuldungsverbandes Deutscher Gemeinden (Stücke über 5 000 RM);
c) 300 DM anteiliger Reingewinn der Grundstückserwerbsgesellschaft Schiess.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. 931 3 392 Aus Darlehen und ähnlichen Forderungen.

Zinsen der an die Stadtwerke, Hafenbetriebe, Marktverwaltung u. a. gegebenen Darlehen.

Darlehen Rheinterrasse 250 000 DM	16 250 DM
Modeschule 4% von 70 000 DM	2 800 DM
Stadtwerke Darlehen 896 000 DM	60 480 DM
Rheinbahn Darlehen 1 042 000 DM	70 335 DM
Stadtwerke Darlehen 11 320 438 DM	764 129 DM
Stadtwerke Darlehen 1 730 000 DM aus Konzessionsentgelt 1951 und 800 000 DM aus 1952 (Hubbelrath)	170 775 DM
Hafenbetriebe Inneres Darlehen 52 151 DM	2 086 DM
Marktverwaltung Sammelnachweis 2/710	256 DM
Darlehen Schnellenburg 80 000 DM	4 800 DM
Hafen, in Darlehen umgewandelter Zuschuß zur Jahresrechnung 1949 = 157 913 DM, desgleichen für Kriegsschädenbeseitigung 50 000 DM	8 034 DM
Sonstige, Sammelnachweis 2/713	35 535 DM
Sonstige, Sammelnachweis 2/714	69 585 DM
	1 205 065 DM

Unterabschnitt 942, Wohn- und Geschäftsgrundstücke

Einnahmen:

Nr. 942 3 131 Nutzungsgebühren für reichseigene Baracken.

Weniger durch Abbruch der Baracken Kasernenstraße 67b und Schadowstraße/Tonhallengarten und Übergang der Finnlandhäuser in das Eigentum der Stadt.

Nr. 942 3 224 Ersatzleistung von Heizungs- und Beleuchtungskosten.

Die Ersatzleistungen werden in Zukunft durch Absetzung von den Ausgaben vereinnahmt.

Nr. 942 3 232 Benutzungsentgelte aus städtischen Wäschereien.

Bei dem Mehr wurde unterstellt, daß die Wäscherei Michelsplatz im kommenden Jahr ihren Betrieb aufnehmen kann.

Nr. 942 3 261 Mieten für eigene Häuser.

Mehr durch den Wiederaufbau von Häusern, den Ankauf der Finnlandhäuser, den Neubau der Siedlung Grünau und Erhöhung von Altmieten.

Nr. 942 3 262 Mieten für Volkswohnungen.

Mehr durch die Erstellung neuer Wohnungen.

Nr. 942 3 291 Zinsen von Kaufpreisen, Restkaufpreisen usw.

Mehr durch den Zugang neuer Kaufpreisresthypotheken.

Nr. 942 3 293 Darlehenszinsen usw. aus stadteigenen Kleinsiedlerstellen.

Weniger durch Überführung vorstädtischer Kleinsiedler ins Erbbaurechtsverhältnis (siehe Nr. 942 3 294 der Einnahmen).

Nr. 942 3 294 Darlehenszinsen usw. aus Erbbaukleinsiedlungsstellen.

Mehr durch Überführung vorstädtischer Kleinsiedler ins Erbbaurechtsverhältnis (siehe Nr. 942 3 293 der Einnahmen).

Ausgaben:

Nr. 942 3 612 S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude.

Mehr, weil die Instandsetzungsforderungen der Mieter einer großen Anzahl städtischer Häuser nicht mehr länger zurückgestellt werden können; andererseits wird eine Erhöhung erforderlich, durch den Ankauf der Finnlandhäuser und die Pflicht, die Hausgrundstücke, die vorübergehend durch Umlegungsverfahren im Besitz der Stadt Düsseldorf sind, zu unterhalten. Dazu kommen die inzwischen eingetretenen Preissteigerungen auf dem Gebiete des Reparaturwesens.

Nr. 942 3 613 S.N. Nr. 7 Heizungsanlage.

Mehr für eine Generalüberholung der Heizungsanlagen in den freiwerdenden Besatzungswohnungen Kaiserswerther Straße und Cecilienallee.

Nr. 942 3 632 Betriebskosten und Steuern für vorstädtische Kleinsiedlungen.

Mehr durch Steuererhöhung und Hinzukommen neuer Objekte.

Nr. 942 1 635 Verwaltungskosten für reichseigene Baracken.

Weniger durch den Abbruch weiterer Baracken und Übergang der Finnlandhäuser in das Eigentum der Stadt.

Nr. 942 3 635 Unkosten bei der Verwaltung reichseigener Baracken.

Weniger durch Abbruch weiterer Baracken und Übergang der Finnlandhäuser in das Eigentum der Stadt.

Nr. 942 3 648 Steuern und Abgaben.

Mehr durch weiteren Wiederaufbau und durch Zugang von Grundstücken durch Ankauf.

Nr. 942 3 649 Vermischte Ausgaben.

Mehr für die Verwaltung von Umlegungsgrundstücken.

Nr. 942 3 661 Wasser-, Strom- und Reinigungskosten.

Mehr durch Erhöhung der Strom- und Wasserpreise und Zugang von Mietern in wiederhergestellten beschädigten Häusern.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. 942 3 664 Fortschreibungs- und Vermessungskosten usw.
Die Gebührensätze werden um 25% erhöht.

Nr. 942 3 665 Ummietungs- und Räumungskosten.
Mehr durch den Ausbau der Dachgeschosse Uerdinger Straße 19 und 21, andererseits müssen laufend weitere Wohnungen im Zuge des Wiederaufbaus von Häusern vorübergehend geräumt werden.

Unterabschnitt 943, Sonstiges Grundvermögen

Einnahmen:

Nr. 943 1 222 Erstattung von Unkosten für die Überlassung von Grundstücken an andere Verwaltungszweige.
Mehr durch weitere Inanspruchnahme von Grundstücken durch andere Dienststellen.

Nr. 943 3 226 Ersatzleistung von Straßen- und Kanalbaukosten.
Mehr durch erhöhte Bautätigkeit.

Nr. 943 3 266 Pachten.
Mehr durch die 1952 eingetretene Pachterhöhung.

Das Pachtergebnis wird beeinflußt durch Vereinbarungen innerhalb der Verwaltung, daß Sportamt und Liegenschaftsverwaltung einheitlich

3 Pf je Jahr und qm bei Sportplätzen, die aus Mitteln der Stadt hergerichtet wurden,

1½ Pf je Jahr und qm bei Sportplätzen, die von den Vereinen selbst für ihre Zwecke hergerichtet wurden, als Pacht fordern sollen.

Zur Zeit werden Grundstücke der Liegenschaftsverwaltung im Werte von 1 356 177 DM als Sportplätze benutzt. Bei Annahme einer 5%igen Verzinsung würde sich ein Betrag errechnen

von	67 555 DM
gezahlt werden tatsächlich	6 129 DM
Der Differenzbetrag von	61 426 DM

stellt somit eine Mehrleistung der Liegenschaftsverwaltung für den Sport dar. Die haushaltsplanmäßige Verrechnung dieses Betrages zwischen den Unterabschnitten des Sportamtes und der Liegenschaftsverwaltung würden fiktive Erstattungen darstellen, die nach dem Haushaltsrecht unzulässig sind.

Es wird angestrebt, die Sportplätze auf wertvollen Grundstücken bei sich bietenden Gelegenheiten auf Grundstücke zu verlegen, wo der Grundstückswert noch die Anlage von Sportplätzen erlaubt.

Nr. 943 3 293 Erbbauzinsen.
Mehr durch den Abschluß neuer Erbbaurechtsverträge.

Ausgaben:

Nr. 943 3 612 S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude.
Für die Gutshöfe.

Nr. 943 6 631 Rückerstattungskosten im Wiedergutmachungsverfahren.
Mehr für die noch laufenden Rückerstattungsprozesse.

Nr. 943 3 648 Steuern und Abgaben.
Mehr durch Erhöhung der Umlagen der Landwirtschaftskammern von 1,5 auf 2‰ des Einheitswertes und durch die zu erwartende Neuveranlagung zur rheinischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft.

Nr. 943 3 665 Ummietungs- und Räumungskosten usw.
Mehr durch vermehrte Kündigung für den sozialen Wohnungsbau, Straßenfreilegung usw.

Nr. 943 3 667 Mieten und Pachten.
Weniger durch den Fortfall des gepachteten Grundstücks an der Eintrachtstraße.

Unterabschnitt 952, Wilhelm-Schiffer-Stiftung

Einnahmen:

Nr. 952 3 261 Miete.
Mehr durch den Wiederaufbau der Häuser Sonnenstraße 64 und 66.

Ausgaben:

Nr. 952 3 661 Beleuchtung, Reinigung Wasserverbrauch.
Siehe Erläuterungen zu Nr. 952 3 261 der Einnahmen.

Nr. 952 1 662 Verwaltungskostenanteile usw.
Wie vor.

Nr. 952 3 931 Zur Vermögensanlage.
Rechnungsmäßiger Überschuß, Abführung an das Stiftungsvermögen; es ist aber nicht zu erwarten, daß diese Abführung durchgeführt werden kann, weil in den Voranschlag die Zins- und Tilgungsbeträge für den Wiederaufbau der beiden Häuser Sonnenstraße 64 und 66 noch nicht eingesetzt werden konnten, da die Anteilsbeträge an den aufzunehmenden Darlehen zur Zeit noch nicht errechnet werden konnten.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt 953, Aderssche Wohnungsstiftung

Einnahmen:

Nr. 953 3 661 Mieten.

Mehr durch weiteren Wiederaufbau und Wiederherstellung beschädigter Wohnungen.

Unterabschnitt 954, Ledigenheim

Einnahmen:

Nr. 954 1 261 Mieten.

Mehr für Räume der Steuerkasse 4.

Nr. 954 3 261 Mieten.

Mehr durch die im letzten Jahr durchgeführte Mieterhöhung und den Ausbau verschiedener Räume im Kellergeschoß.

Unterabschnitt 955, Gemeindlicher Wohnungsbaufonds

Es handelt sich um ein Vermögen des Landes, das von der Stadt treuhänderisch verwaltet wird. Die Hauszinssteuerhypotheken stammen aus dem gemeindlichen Anteil der früheren Hauszinssteuer (§ 11 der Hauszinssteuerverordnung vom 2. Juli 1926 in der Fassung des Gesetzes vom 27. April 1927). Über die Rückflüsse verfügt gemäß Verordnung des Reichspräsidenten zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen vom 1. Dezember 1930 (7. Teil, Kapitel 1, § 1) das Land.

Unterabschnitt 956, Staatlicher Wohnungsfürsorgefonds

Es handelt sich um ein Treuhandvermögen zugunsten des Landes. Die hier verwalteten Hauszinssteuerhypotheken kommen aus dem staatlichen Anteil des Aufkommens aus der früheren Hauszinssteuer. Auf die Erläuterungen zu Unterabschnitt 955 wird verwiesen.

Unterabschnitt 957, Produktivdarlehen, Übergangsbeihilfen und Wiederaufbaudarlehen

Alle genannten Darlehen, die — mit Ausnahme der Produktivdarlehen — zugunsten der Stadt Düsseldorf grundbuchlich gesichert sind, werden auftragsgemäß treuhänderisch für das Land verwaltet. Durch fortgesetzte Steigerung der Maßnahmen zur Förderung des Wiederaufbaues der kriegszerstörten Wohnungen weist der Unterabschnitt 957 gegenüber dem Vorjahre einen erheblich größeren Umfang auf. Während Einnahmen und Ausgaben für 1952 — sich ausgleichend — noch mit 2 443 200 DM veranschlagt wurden, schließt der Unterabschnitt 957 für 1953 in Einnahmen und Ausgaben sich ausgleichend mit 3 213 300 DM ab.

Unterabschnitt 958, Hypothekengewinnabgabe

Mit dem Inkrafttreten des Lastenausgleichsgesetzes vom 14. August 1952 ist an die Stelle der bisherigen Umstellungsgrundschulden die Hypothekengewinnabgabe getreten. Die bisherigen Leistungen für die Umstellungsgrundschulden sind bis zur Erteilung des Abgabebescheides als Vorauszahlungen weiter zu erheben. Dementsprechend wurden bei der Ermittlung der Voranschläge an Schuldendienstleistungen für 1953 noch die bisherigen Bedingungen für Umstellungsgrundschulden zugrundegelegt. Der Unterabschnitt 958 schließt in Einnahmen und Ausgaben sich ausgleichend ab mit 1 553 000 DM.

Unterabschnitt 961, Steuern und steuerähnliche Einnahmen, Allgemeine Finanzzuweisungen

Einnahmen:

Nr. 961 3 011 Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Gruppe A).

Der Ansatz ist seit Jahren ziemlich konstant. Wesentliche Änderungen sind nicht zu erwarten.

Nr. 961 3 012 Grundsteuer für Grundstücke (Gruppe B).

Ausgang für die Ermittlung des Ansatzes ist das berichtigte Grundsteuersoll 1952 nach dem augenblicklichen Stand in Höhe von . . . . . 18 369 255 DM
für Totalschäden wurden bisher abgesetzt . . . . . 797 014 DM
bleiben 17 572 241 DM

Hiervon werden voraussichtlich nicht eingehen für Totalschäden, bei denen bisher nur Stundungen ausgesprochen werden konnten . . . . . 80 000 DM
nach der Erlaßverordnung abzusetzende Beträge . . . . . 25 000 DM
Abgänge nach dem Wohnungsbaugesetz . . . . . 350 000 DM
Abgänge nach § 131 A.O. . . . . 30 000 DM 485 000 DM
bleiben 17 087 241 DM

Infolge zu erwartender Wertfortschreibungen vorwiegend für gewerblich genutzte Objekte werden voraussichtlich mehr eingehen — rund . . . . . 400 000 DM
Aufkommen mithin 17 487 241 DM
aufgerundet 17 500 000 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. 961 3 013 Gewerbesteuer.

Das Gewerbesteueraufkommen 1953 setzt sich zusammen aus den

a) Gewerbesteuer-Vorauszahlungen für 1953,

b) den Abschlußzahlungen für frühere Jahre, insbesondere für 1951.

Zu a)

Die Vorauszahlungen für 1952 sind im wesentlichen nach dem Ergebnis der bisher durchgeführten Veranlagungen 1950 festgesetzt worden. Bei gleichbleibenden Verhältnissen ist mit einem Vorauszahlungssoll von 35 000 000 DM zu rechnen.

Zu b)

Die Abschlußzahlungen der Veranlagung 1951 werden voraussichtlich in den Monaten Mai bis August 1953 fällig. Es kann mit Abschlußzahlungen für 1951 in Höhe von 14 000 000 DM gerechnet werden. Auf Grund der Umsatzsteigerung 1951 gegenüber 1950 wird jedoch mit einem weiteren Mehr von 4 800 000 DM gerechnet.

Nr. 961 3 014 Lohnsummensteuer.

Die steigende Tendenz hat auch 1952 angehalten. Das endgültige Soll 1951 betrug 14 500 000 DM. Das Ist für das I. Vierteljahr 1952 (Lohnsummensteuer für die Zeit vom 1. April bis 30. Juni 1952) betrug 3 733 000 DM — umgerechnet auf 1 Jahr = 14,9 Mill. DM. Bei weiterer Zunahme der Beschäftigtenzahl und unter Berücksichtigung evtl. Lohnerhöhungen kann mit einem Aufkommen von 17 000 000 DM gerechnet werden.

Nr. 961 3 021 Grunderwerbsteuer.

Nach Rücksprache mit dem Finanzamt Düsseldorf-Altstadt zeigt der Grundbesitzumsatz seit 1951 gleichbleibende Tendenz.

Nr. 961 3 031 Vergnügungssteuer.

Das Gastwirt- bzw. Vergnügungsstättengewerbe in Düsseldorf ist zunächst saturiert. Bei der Getränke-, Vergnügungs- und Schankerlaubnissteuer ist daher bei gleichbleibender Wirtschaftslage weder mit einem Rückgang noch mit einer wesentlichen Steigerung des Aufkommens zu rechnen.

Nr. 961 3 032 Getränkesteuer.

Wie vor.

Nr. 961 3 033 Hundesteuer.

Bei der Hundesteuer erscheint eine Erhöhung auf 800 000 DM vertretbar. Es ist jedoch zu erwarten, daß wegen der steten Verteuerung der Lebenshaltung die Hundehaltung im allgemeinen zurückgehen wird. Die dadurch bedingte rückläufige Entwicklung der Steuereinnahmen soll durch eine Intensivierung der Hundesteuerkontrollen abgefangen werden.

Nr. 961 3 041 Schankerlaubnissteuer.

Siehe Erläuterungen zu Nr. 961 3 031.

Ausgaben:

Nr. 961 3 517 Gewerbesteuerausgleichszuschüsse an auswärtige Wohngemeinden.

Nach dem derzeitigen Stand der Ermittlungen ist für 1952 mit Ausgleichsansprüchen auswärtiger Gemeinden von rund 1 150 000 DM zu rechnen.

Mit etwa der Hälfte der am Gewerbesteuer-Ausgleich beteiligten Gemeinden ist für 1953 eine Erstarrung nach 1952 vereinbart. Bei den restlichen Gemeinden muß mit einer geringen Erhöhung der Ansprüche gerechnet werden. Der Kopfbetrag beträgt zur Zeit 50 DM je Arbeitnehmer.

Unterabschnitt 962, Provinzialumlage

Bemessungsgrundlage der endgültigen Umlage 1952:

Grundsteuerkraft	15 592 470 DM
Gewerbesteuerkraft	24 063 997 DM
Grundsteuerergänzungszuschuß	3 558 024 DM
Schlüsselzuweisungen	5 407 343 DM
	48 621 834 DM
Davon 5,46%	2 654 752 DM
Voranschlag 1953	3 475 000 DM
Mithin mehr 1953 gegenüber 1952	820 248 DM

Mit dem Mehr muß auf Grund der erheblichen Zunahme an Gewerbesteuerkraft gerechnet werden. Genaue Zahlen stehen noch nicht fest.

Unterabschnitt 963, Ausgleichsabgabe

Einnahmen:

Nr. 963 3 221 Ersatzleistung der Ausgleichsabgabe.

Erstattung der für die Stadtwerke, Hafenbetriebe und Stadtsparkasse vorgelegten Beträge.

Ausgaben:

Nr. 963 3 511 Ausgleichsabgabe gemäß Gesetz zu Art. 131 GG.

Nach § 12 des Gesetzes zu Art. 131 GG müssen die Aufwendungen für die Beschäftigung der unterzubringenden Personen 20% des gesamten Besoldungsaufwands für Beamte und Angestellte der Stadt Düsseldorf betragen. Solange dieser Pflichtanteil nicht erreicht ist, ist ein Ausgleichsbetrag nach § 14 Abs. 2 von 25% des Unterschieds zwischen Soll- und Istaufwand zu zahlen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Anlagen zum Haushaltsplan

Gem. § 7 GemHVO.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

A. Sammelnachweise.

Sammelnachweise müssen in jeder Gemeinde aufgestellt werden für

a) die persönlichen Ausgaben
b) den Schuldendienst
c) die Rücklagen

} Gesetzliche Sammelnachweise.

Weitere Sammelnachweise können für gleichartige, in einer Reihe von Unterabschnitten wiederkehrende Ausgaben, die zweckmäßig zusammenfassend zu bewirtschaften sind, aufgestellt werden.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sammelnachweis 1

Persönliche Ausgaben

a) Beamte, Angestellte und Arbeiter der Gemeindeverwaltung ohne Lehrkräfte.

Die Dienstbezüge der planmäßigen Beamten sind gemäß §§ 13 Absatz 1 Satz 1 Teil 1 und 16 Absatz 2 GemHVO. mit den übrigen persönlichen Ausgaben einseitig deckungsfähig (vertikale Deckungsfähigkeit). Das gleiche gilt für die Dienstbezüge der außerplanmäßigen Beamten im Verhältnis zu den übrigen persönlichen Ausgaben. Abgesehen von diesen Ausnahmen sind die persönlichen Ausgaben gemäß § 13 Absatz 1 Satz 1 Teil 1 GemHVO. gegenseitig deckungsfähig (vertikale Deckungsfähigkeit).

Die Deckungsfähigkeit gemäß § 13 Absatz 1 Satz 1 Teil 2 GemHVO. (horizontale Deckungsfähigkeit) findet ihre Grenze bei den Unterabschnitten mit zweckgebundenen Einnahmen und den Unterabschnitten 331 Städt. Bühnen, 332 Orchester, 511 Städt. Krankenanstalten, 532 Krankentransportwesen, 711 Feuerwehr, 712 Freiwillige Feuerwehr und 747 Stadtsparkasse.

Ausgenommen von dieser Einschränkung sind die für Beihilfen und Unterstützungen veranschlagten Beträge.

b) Lehrkräfte und übriges Schulpersonal.

Die Dienstbezüge der planmäßigen Beamten sind gemäß §§ 13 Absatz 1 Satz 1 Teil 1 und 16 Absatz 2 GemHVO. mit den übrigen persönlichen Ausgaben einseitig deckungsfähig (vertikale Deckungsfähigkeit). Das gleiche gilt für die Dienstbezüge der außerplanmäßigen Beamten im Verhältnis zu den übrigen persönlichen Ausgaben. Abgesehen von diesen Ausnahmen sind die persönlichen Ausgaben gemäß § 13 Absatz 1 Satz 1 Teil 1 GemHVO. gegenseitig deckungsfähig (vertikale Deckungsfähigkeit).

Verfügungsberechtigt sind:

S.N. 1a: Amt 11
S.N. 1b: Amt 44 über UA. 269
Amt 31 über UA. 268 und 352.
Amt 30 über alle übrigen UA.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

a) Beamte, Angestellte und Arbeiter der Gemeindeverwaltung ohne Lehrkräfte

Nr.	Bezeichnung der Ausgabe	A Eigentl. Gemeindeverwaltung Ansatz 1953 DM	A Ansatz 1952 DM	A Rechnung 1951 DM	B Städt. Bühnen u. Orchester Ansatz 1953 DM	B Ansatz 1952 DM	B Rechnung 1951 DM	C Städt. Krankenanstalten Ansatz 1953 DM	C Ansatz 1952 DM	C Rechnung 1951 DM	D Feuerwehr und Krankentransportwesen Ansatz 1953 DM	D Ansatz 1952 DM	D Rechnung 1951 DM	E Stadtsparkasse Ansatz 1953 DM	E Ansatz 1952 DM	E Rechnung 1951 DM	Gesamtsumme Ansatz 1953 DM	Gesamtsumme Ansatz 1952 DM	Gesamtsumme Rechnung 1951 DM
411	Dienstbezüge der planmäßigen Beamten:																		
4110	Dienstbezüge	10 083 130	10 809 725	7 212 243	41 635	39 670	[illegible]	[illegible]	597 800	639 215	1 304 100	1 328 410	1 247 743	632 790	606 980	479 601	12 441 168	13 078 585	9 507 939
4111	Trennungsentschädigung	35 000	—	—	—	—	—	—	—	4 902	—	—	—	—	—	—	35 000	—	4 902
4112	Beihilfen und Unterstützungen	65 205	71 235	70 189	270	270	—	1 575	2 430	2 713	11 835	12 015	3 304	3 090	3 090	3 359	82 065	89 040	79 565
4113	Übrige Ausgaben	19 820	19 820	71 269	310	310	[illegible]	1 700	1 790	5 084	3 700	3 700	17 824	1 240	1 240	3 296	26 880	26 880	97 709
	Summe der Nr. 411:	10 203 245	10 901 780	7 353 701	41 615	40 250	[illegible]	[illegible]	602 020	651 974	1 319 635	1 344 125	1 268 871	637 720	611 910	486 256	12 585 620	13 190 085	9 689 865
412	Dienstbezüge der außerplanmäßigen Beamten, der Beamtenanwärter und der ehrenamtlich tätigen Beamten:																		
4120	Dienstbezüge	434 720	453 440	486 723	—	—	[illegible]	[illegible]	646 750	686 025	2 110	1 860	26 035	—	—	—	1 378 990	1 102 050	1 211 383
4121	Trennungsentschädigung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4122	Beihilfen und Unterstützungen	6 075	6 705	4 257	—	—	—	4 860	3 735	2 810	45	45	240	—	—	—	11 880	10 485	7 307
4123	Übrige Ausgaben	—	—	4 703	—	—	[illegible]	4 680	4 680	9 027	—	—	370	—	—	—	4 680	4 680	14 132
	Summe der Nr. 412:	441 695	460 145	495 683	—	—	[illegible]	[illegible]	655 165	698 862	2 155	1 905	27 145	—	—	—	1 395 550	1 117 215	1 232 802
421	Vergütungen der Angestellten:																		
4210	Vergütungen	8 941 440	7 886 525	10 017 704	1 024 290	937 533	[illegible]	[illegible]	3 218 965	3 038 208	57 480	53 440	63 267	1 307 810	1 032 230	1 009 665	14 834 790	13 148 715	15 223 725
4211	Trennungsentschädigung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4212	Beihilfen und Unterstützungen	43 755	37 355	39 600	2 450	2 470	[illegible]	[illegible]	18 695	8 046	295	270	413	6 370	4 030	2 737	72 140	63 720	55 221
4213	Sozialversicherungsbeiträge	807 330	749 045	772 447	15 100	22 600	[illegible]	[illegible]	239 520	188 685	5 520	5 080	5 718	126 890	98 090	75 210	1 270 000	1 114 395	1 067 738
4214	Übrige Ausgaben	24 730	18 730	93 209	2 900	2 900	[illegible]	[illegible]	11 500	32 211	210	210	519	1 020	1 020	8 884	41 310	35 310	142 039
	Summe der Nr. 421:	9 877 285	8 691 665	10 923 559	1 044 790	985 003	[illegible]	[illegible]	3 488 670	3 297 280	63 555	59 000	69 917	1 442 090	1 137 140	1 096 796	16 244 240	14 362 140	16 488 719
431	Löhne der Arbeiter:																		
4310	Löhne	9 250 500	8 095 000	8 467 288	580 970	593 490	[illegible]	[illegible]	1 096 320	1 040 267	48 700	48 680	36 081	77 500	77 210	68 454	11 060 370	10 810 790	10 269 207
4311	Trennungsentschädigung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4312	Beihilfen und Unterstützungen	48 750	47 490	39 830	2 350	2 300	[illegible]	[illegible]	10 080	4 618	320	290	104	500	500	—	62 510	60 750	40 883
4313	Sozialversicherungsbeiträge	900 200	887 310	794 004	56 080	56 400	[illegible]	[illegible]	99 660	96 573	4 860	4 030	3 610	7 540	7 600	5 988	1 076 420	1 055 000	920 763
4314	Übrige Ausgaben	19 810	3 700	86 490	1 040	800	[illegible]	[illegible]	500	12 703	120	—	300	200	—	810	25 000	5 000	104 071
	Summe der Nr. 431:	10 219 260	9 033 530	9 387 642	640 440	653 040	[illegible]	[illegible]	1 206 560	1 156 321	54 000	53 000	41 145	85 800	85 370	75 256	12 224 500	11 931 500	11 330 944
441	Versorgungsaufwand für Beamte und deren Hinterbliebenen:																		
4410	Versorgungsbezüge	4 205 730	3 904 430	3 846 950	16 090	14 210	[illegible]	[illegible]	216 030	275 360	502 970	469 690	632 936	250 180	219 640	242 512	5 125 000	4 824 000	5 012 264
4411	Beiträge an Versorgungskassen	1 500	1 500	938	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 500	1 500	938
4412	Beihilfen und Unterstützungen	30 000	27 815	40 504	100	100	[illegible]	1 000	950	3 060	3 500	4 490	7 070	400	1 440	2 132	35 000	35 000	53 816
4413	Übrige Ausgaben	—	—	38 055	—	—	[illegible]	—	—	2 100	—	—	4 830	—	—	1 877	—	—	26 032
	Summe der Nr. 441:	4 237 230	3 933 745	3 916 843	16 190	14 310	[illegible]	[illegible]	216 980	280 520	506 470	474 380	644 836	250 580	221 080	247 121	5 161 500	4 860 500	5 104 110
442	Versorgungsaufwand für Angestellte und deren Hinterbliebenen:																		
4420	Versorgungsbezüge	450 680	411 570	402 516	53 860	50 620	[illegible]	[illegible]	199 670	213 928	3 060	3 310	4 089	69 610	64 030	55 535	733 000	729 200	729 064
4421	Beiträge an Versorgungskassen	409 555	450 580	474 843	46 550	33 210	[illegible]	[illegible]	51 480	64 030	2 640	6 120	2 713	60 160	48 790	45 118	614 155	622 190	616 655
4422	Beihilfen und Unterstützungen	2 350	2 350	11 290	700	700	—	700	700	—	—	—	—	250	250	—	4 000	4 000	11 290
4423	Beitrag zur Eigenunfallversicherung	110 400	95 000	139 446	13 230	14 000	[illegible]	[illegible]	30 000	42 635	—	—	—	17 100	6 000	6 000	185 000	145 000	203 042
4424	Übrige Ausgaben	—	—	16 028	—	—	[illegible]	—	—	4 803	—	—	100	—	—	1 615	—	—	24 355
	Summe der Nr. 442:	973 985	959 500	1 044 121	114 340	100 530	[illegible]	[illegible]	281 850	325 456	5 700	9 440	6 902	147 120	119 070	108 268	1 536 155	1 500 200	1 584 396

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr.	Bezeichnung der Ausgabe	A Eigentl. Gemeindeverwaltung Ansatz 1953 DM	A Ansatz 1952 DM	A Rechnung 1951 DM	B Städt. Bühnen u. Orchester Ansatz 1953 DM	B Ansatz 1952 DM	B Rechnung 1951 DM	C Städt. Krankenanstalten Ansatz 1953 DM	C Ansatz 1952 DM	C Rechnung 1951 DM	D Feuerwehr und Krankentransportwesen Ansatz 1953 DM	D Ansatz 1952 DM	D Rechnung 1951 DM	E Stadtsparkasse Ansatz 1953 DM	E Ansatz 1952 DM	E Rechnung 1951 DM	Gesamtsumme Ansatz 1953 DM	Gesamtsumme Ansatz 1952 DM	Gesamtsumme Rechnung 1951 DM
443	Versorgungsaufwand für Arbeiter und deren Hinterbliebenen:																		
4430	Ruhelöhne	783 340	783 420	801 676	50 450	55 710	[illegible]	[illegible]	93 500	83 970	4 200	3 200	3 542	6 680	4 110	5 248	940 000	940 000	923 174
4431	Beiträge an Versorgungskassen	273 040	239 300	230 629	4 600	11 000	[illegible]	[illegible]	43 000	42 224	600	1 200	1 384	400	1 500	1 700	328 600	296 000	296 882
4432	Beihilfen und Unterstützungen	2 540	2 480	1 762	100	220	—	[illegible]	320	105	—	—	—	—	—	—	3 000	3 000	1 867
4433	Beiträge zur Eigenunfallversicherung	110 400	90 000	82 049	6 000	6 000	[illegible]	[illegible]	20 000	10 103	—	—	—	2 000	2 000	2 000	138 400	118 000	100 510
4434	Übrige Ausgaben	16 700	14 110	19 826	1 070	1 330	[illegible]	[illegible]	4 400	2 464	90	90	87	140	70	161	20 000	20 000	24 074
	Summe der Nr. 443:	1 186 020	1 129 290	1 141 942	62 280	74 260	[illegible]	[illegible]	161 220	140 872	4 900	4 530	5 013	9 220	7 680	9 160	1 430 000	1 377 000	1 346 507
481	Sonstige persönliche Ausgaben:																		
4810	Ehrensold	12 000	12 000	9 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 000	12 000	9 000
4811	Vergütung für nebenberuflich Beschäftigte	900	900	900	00	20 100	[illegible]	[illegible]	31 450	30 541	—	—	—	—	—	—	32 410	32 400	31 633
4812	Unterstützungen	35 000	50 000	—	500	—	—	[illegible]	—	—	3000	—	—	1 500	—	—	50 000	50 000	—
	Summe der Nr. 481:	47 900	62 900	9 900	500	20 100	[illegible]	[illegible]	31 450	30 541	3 000	—	—	1 500	—	—	94 410	114 400	40 633
	Summe der Nrn. 411—481:	37 102 250	35 792 555	34 273 384	1 929 215	1 888 100	[illegible]	[illegible]	6 643 915	6 478 856	1 950 465	1 946 400	2 073 849	2 374 870	2 182 250	2 022 866	50 672 045	48 433 280	46 888 173
	Ersatzleistung laut besonderer Nachweisung:	1 102 400	1 057 545	1 062 823	—	—	—	—	—	—	9 800	9 800	6 427	2 574 870	2 182 250	2 022 866	3 687 120	3 249 595	3 092 116
	Bleiben zu Lasten der Stadt SN 1a:	36 049 850	34 735 010	33 210 561	1 929 215	1 888 100	[illegible]	[illegible]	6 643 915	6 478 856	1 940 665	1 936 600	2 067 422	—	—	—	46 984 925	43 203 685	43 796 052
	SN 1b:	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 606 234	9 732 203	9 087 882
	Gesamtausgaben:																57 591 159	54 935 890	52 884 044

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

10. Zuschuß- und Überschußhaushalte

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	411 Dienstbezüge der planmäßigen Beamten			412 Dienstbezüge der außerplanmäßigen Beamten		
		Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM
001 3	Oberbürgermeister, Bürgermeister, Gemeindevertretung, Oberstadtdirektor, Stadtdirektor, Stadtkämmerer u. Beigeordnete	324 300	292 610	293 382	—	—	7 8[illegible]
011 3	Rechnungsprüfungsamt	139 635	162 675	169 518	—	—	—
021 3	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten	749 840	457 755	341 600	123 480	102 620	[illegible]
022 3	Bürodienstgebäude	2 080	1 430	1 425	—	—	—
023 3	Fernsprecheinrichtungen	26 808	17 698	26 495	—	—	—
024 3	Rechtsamt	95 350	102 745	59 170	4 310	1 905	[illegible]
025 3	Werkstatt	30 090	16 050	16 595	—	4 255	[illegible]
026 3	Presseamt	11 575	11 445	12 300	—	—	—
031 3	Zusatzversorgungskasse	14 300	12 080	9 508	—	—	[illegible]
032 3	Eigenunfallversicherung	3 235	3 895	2 488	—	—	[illegible]
033 3	Betriebskrankenkasse	90 020	82 200	39 890	7 985	12 370	[illegible]
034 3	Betriebsrat	300	—	—	—	—	—
041 3	Materialverwaltung	11 620	12 390	9 984	—	—	—
042 3	Druckerei und Buchbinderei	4 970	3 125	6 963	—	—	—
043 3	Autohof	6 335	3 895	—	—	—	—
051 3	Bevölkerungskartei	—	—	4 719	—	—	[illegible]
052 3	Statistisches Amt	70 850	60 280	50 992	3 675	13 790	[illegible]
053 3	Standesamt	152 180	134 175	134 150	8 465	9 965	[illegible]
054 3	Versicherungsamt	40 240	77 370	60 728	3 830	4 255	[illegible]
055 3	Wahlamt	18 095	19 535	—	—	—	—
057 3	Preisbehörde für Mieten und Pachten	35 225	38 320	30 484	14 420	7 620	[illegible]
058 3	Stadtbeschlußausschuß	20 830	35 795	22 498	2 160	4 255	[illegible]
059 3	Beschwerdestelle für das Wohnungswesen	17 620	26 905	24 642	—	—	—
061 3	Amt für Wiedergutmachung	31 060	30 030	42 735	4 310	7 620	[illegible]
062 3	Besatzungsamt	6 250	40 330	34 947	2 155	1 905	[illegible]
063 3	Kreis-Besatzungskostenamt	147 290	131 790	125 598	2 155	6 190	[illegible]
121 3	Ordnungsamt	414 965	387 050	375 502	14 430	13 780	[illegible]
122 3	Einwohnermeldeamt	390 310	480 245	330 507	—	7 895	[illegible]
124 3	Straßenverkehrsamt	69 220	69 030	62 904	—	—	—
201 3	Schulverwaltung	236 570	325 285	219 143	20 280	22 745	[illegible]
232 3	Abendgymnasium	—	—	—	—	—	—
268 3	Robert-Schumann-Konservatorium	—	—	—	—	—	—
271 3	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	—	—	—	—	—	—
272 3	Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule	—	—	—	—	—	—
273 3	Bildstelle	13 660	11 075	12 894	—	—	—
301 3	Kulturpflege	87 060	39 685	31 273	—	4 255	[illegible]
322 3	Landes- und Stadtbibliothek	109 785	109 090	80 973	—	—	—
331 3	Städtische Bühnen	41 815	40 220	29 968	—	—	[illegible]
332 3	Orchester und Konzerte	—	—	—	—	—	—
342 3	Kunstsammlungen	46 975	36 520	28 996	—	—	—
343 3	Kunsthalle	—	—	—	—	—	—
351 3	Volksbüchereien	100 190	93 035	65 314	—	—	—
352 3	Volkshochschule	10 065	14 685	1 560	—	—	—
353 3	Löbbecke-Museum, Zoo und Aquarium	10 065	6 675	10 224	—	—	—
361 3	Allgemeine Gemeinschaftspflege	—	—	—	—	—	—
	Zu übertragen:	2 469 795	2 896 856	2 792 029	223 710	273 435	[illegible]

Unterabschnitt	421 Vergütungen der Angestellten			431 Löhne der Arbeiter			441 Versorg.-Aufwand für Beamte und deren Hinterbliebene		
	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM
001 3	[illegible]	134 120	145 370	—	—	—	129 230	118 740	144 018
011 3	[illegible]	43 670	36 570	—	—	—	45 120	39 000	36 130
021 3	[illegible]	1 173 790	599 659	2 500	3 000	4 184	306 480	216 940	172 502
022 3	[illegible]	8 020	3 150	231 500	290 000	260 594	—	—	1 006
023 3	[illegible]	65 120	78 790	39 160	31 530	29 779	10 470	6 420	13 464
024 3	[illegible]	44 530	65 898	—	—	—	37 230	35 504	30 075
025 3	[illegible]	60 270	65 180	4 830	4 250	6 285	11 630	3 585	8 434
026 3	[illegible]	29 080	27 813	4 200	4 200	4 400	4 100	3 720	5 670
031 3	[illegible]	15 230	11 989	—	—	—	3 660	3 043	4 629
032 3	[illegible]	4 970	5 170	—	—	—	2 500	2 140	1 234
033 3	[illegible]	29 040	77 753	—	—	—	20 090	29 480	20 267
034 3	[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—
041 3	[illegible]	9 035	14 585	—	—	—	4 630	4 485	5 039
042 3	[illegible]	40 790	37 801	164 000	164 000	139 473	1 980	1 980	3 530
043 3	[illegible]	39 040	43 024	355 000	292 500	361 272	2 300	2 140	—
051 3	[illegible]	123 650	173 655	—	—	—	—	—	2 398
052 3	[illegible]	60 230	160 281	—	—	—	27 970	31 300	30 489
053 3	[illegible]	162 790	152 114	—	4 190	4 153	59 890	48 650	78 361
054 3	[illegible]	20 380	37 420	—	—	—	31 630	28 070	30 917
055 3	[illegible]	4 870	23 429	—	—	—	7 480	6 720	—
057 3	[illegible]	61 390	82 102	—	—	—	25 700	25 320	15 482
058 3	[illegible]	15 220	31 580	—	—	—	12 170	12 985	11 937
059 3	[illegible]	31 230	30 790	—	—	—	6 960	9 700	12 523
061 3	[illegible]	88 780	107 740	—	—	—	12 250	10 900	21 719
062 3	[illegible]	50 700	58 672	—	—	—	3 300	14 625	27 905
063 3	[illegible]	405 840	397 214	24 000	24 000	23 004	79 000	58 813	56 323
121 3	[illegible]	95 690	163 015	—	—	—	255 900	313 702	389 239
122 3	[illegible]	149 720	358 860	—	—	—	99 470	180 520	130 380
124 3	[illegible]	125 870	130 715	—	—	—	27 270	25 040	31 989
201 3	[illegible]	144 040	227 920	—	—	—	94 080	119 000	111 370
232 3	[illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—
268 3	[illegible]	12 190	8 623	—	—	—	—	—	—
271 3	[illegible]	15 490	19 050	—	—	—	—	—	—
272 3	[illegible]	4 960	5 080	—	—	—	—	—	—
273 3	[illegible]	113 550	80 473	—	—	—	4 990	3 580	5 949
301 3	[illegible]	36 960	69 268	—	—	—	22 500	21 620	28 597
322 3	[illegible]	77 330	43 423	12 300	11 900	10 829	40 000	37 300	49 770
331 3	[illegible]	149 655	131 090	635 240	633 240	704 992	16 190	14 315	14 770
332 3	[illegible]	335 990	970 066	14 200	17 600	15 619	—	—	—
342 3	[illegible]	99 210	99 202	82 000	81 760	75 975	19 340	13 970	12 309
343 3	[illegible]	4 802	5 376	—	—	—	—	—	—
351 3	[illegible]	157 702	140 003	80 700	62 310	94 102	28 610	22 720	43 359
352 3	[illegible]	4 300	25 484	—	—	—	3 890	3 435	—
353 3	[illegible]	32 580	42 477	34 000	34 000	31 300	3 500	3 580	5 211
361 3	[illegible]	—	—	2 780	3 780	3 601	—	—	—
Zu übertragen:	[illegible]	4 779 150	5 280 817	1 606 130	1 724 780	1 739 942	1 588 310	1 507 820	1 667 948

Unterabschnitt	442 Versorg.-Aufwand für Angestellte und deren Hinterbliebene			443 Versorg.-Aufwand für Arbeiter und deren Hinterbliebene			481 Sonstige pers. Ausgaben			Gesamtsumme		
	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechn. 1951 DM	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM
001 3	12 485	16 880	14 370	—	—	—	12 000	12 000	9 000	865 025	814 350	804 186
011 3	2 830	6 080	5 545	—	—	—	—	—	—	280 975	273 425	317 380
021 3	108 360	44 210	59 050	400	420	397	35 000	30 000	—	2 593 960	2 480 215	1 209 069
022 3	—	—	862	39 000	32 980	34 835	—	—	—	280 825	330 455	327 254
023 3	10 300	11 300	7 778	4 250	3 540	5 366	—	—	—	168 673	150 225	158 610
024 3	5 440	3 910	6 805	—	—	—	—	—	—	195 610	192 060	168 873
025 3	10 290	11 690	9 409	370	480	788	—	—	—	151 430	132 670	129 202
026 3	2 840	3 860	2 725	360	480	521	—	—	—	51 155	52 985	53 306
031 3	1 320	2 690	1 123	—	—	—	—	—	—	36 280	34 090	30 789
032 3	490	660	501	—	—	—	—	—	—	14 143	12 060	10 435
033 3	5 260	2 880	7 030	—	—	—	—	—	—	136 050	146 810	154 030
034 3	1 130	—	—	—	—	—	—	—	—	15 190	—	—
041 3	1 020	1 270	1 440	—	—	—	—	—	—	27 820	27 700	31 028
042 3	4 000	3 420	3 785	19 300	19 000	18 670	—	—	—	236 000	235 950	207 342
043 3	3 750	4 230	4 230	46 000	41 720	44 815	—	—	—	463 455	432 145	452 098
051 3	12 820	16 450	17 143	—	—	—	—	—	—	149 430	140 200	201 869
052 3	9 740	8 010	17 797	—	—	—	—	—	—	106 865	109 710	239 785
053 3	15 660	22 730	15 154	—	480	397	—	—	—	388 905	381 120	411 739
054 3	3 610	2 700	3 684	—	—	—	—	—	—	156 590	132 755	147 580
055 3	490	860	2 313	—	—	—	—	—	—	31 705	30 615	25 742
057 3	6 090	8 670	8 101	—	—	—	—	—	—	136 400	152 400	155 724
058 3	2 030	2 550	3 030	—	—	—	—	—	—	67 015	71 460	73 342
059 3	2 130	4 250	3 039	—	—	—	—	—	—	47 600	72 043	70 994
061 3	8 480	11 800	10 636	—	—	—	—	—	—	139 290	149 150	190 965
062 3	3 350	8 730	5 861	—	—	—	—	—	—	47 155	114 250	149 305
063 3	20 250	14 400	13 274	2 610	2 720	1 089	—	—	—	654 043	643 755	619 203
121 3	10 530	12 880	18 066	—	—	—	—	—	—	889 366	924 292	999 425
122 3	41 150	18 670	35 387	—	—	—	—	—	—	794 420	843 380	1 011 420
124 3	12 250	16 720	12 903	—	—	—	—	—	—	228 920	230 660	238 489
201 3	25 340	19 410	22 499	—	—	—	—	—	—	627 030	629 465	614 569
232 3	490	—	—	—	—	—	—	—	—	5 310	—	—
268 3	1 020	1 620	881	—	—	—	—	—	—	11 048	13 800	9 471
271 3	1 730	2 170	1 782	—	—	—	—	—	—	18 950	19 570	19 628
272 3	980	450	409	—	—	—	—	—	—	10 620	3 610	3 679
273 3	5 510	2 720	3 414	—	—	—	—	—	—	137 055	131 945	102 728
301 3	5 090	4 810	8 837	—	—	—	—	—	—	134 990	127 240	139 506
322 3	2 190	4 870	4 290	1 490	1 300	1 319	—	—	—	290 975	295 085	204 606
331 3	18 930	17 000	8 859	80 030	72 240	47 099	300	—	—	901 272	929 720	930 461
332 3	160 430	83 530	95 700	1 630	2 030	1 304	60	89 300	89 388	1 027 640	909 440	1 102 702
342 3	7 930	12 710	9 723	8 630	8 300	8 350	—	—	—	245 535	252 290	231 171
343 3	440	630	531	—	—	—	—	—	—	5 240	5 435	5 907
351 3	13 990	20 530	13 829	7 130	7 160	7 086	—	—	—	332 085	374 820	347 744
352 3	1 480	650	2 022	—	—	—	—	—	—	30 025	26 040	24 088
353 3	3 230	4 390	4 103	2 990	2 870	2 814	—	—	—	87 065	89 735	97 236
361 3	—	—	—	460	430	439	—	—	—	4 220	4 210	4 040
Zu übertragen:	394 495	459 120	481 297	188 300	197 180	174 015	47 060	82 300	29 388	12 843 145	12 900 270	12 302 260

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	411 Dienstbezüge der planmäßigen Beamten Ansatz 1953 DM	411 Ansatz 1952 DM	411 Rechnung 1951 DM	412 Dienstbezüge der außerplanmäßigen Beamten Ansatz 1953 DM	412 Ansatz 1952 DM	412 Rechnung 1951 DM	421 Vergütungen der Angestellten Ansatz 1953 DM	421 Ansatz 1952 DM	421 Rechnung 1951 DM
	Übertrag:	3 469 750	3 606 800	2 792 029	213 710	273 450	[illegible]	[illegible]	4 779 660	5 260 617
363 3	Stadtarchiv	10 065	8 872	10 374	—	—	—	[illegible]	27 070	33 549
364 3	Geschichtliche Sammlungen	11 280	11 535	9 057	—	—	—	[illegible]	34 660	35 240
365 3	Benrather Heimatmuseum	—	—	—	—	—	—	[illegible]	4 630	4 959
366 3	Benrather Schloß	—	—	—	—	—	—	[illegible]	4 630	4 809
367 3	Dumont-Lindemann-Archiv	—	—	—	—	—	—	[illegible]	6 710	8 711
401 3	Allgemeine Fürsorgeverwaltung	669 250	632 610	577 731	6 700	29 105	[illegible]	[illegible]	325 055	346 272
402 3	Verwaltung der Kriegsfolgenhilfe	104 830	139 180	144 430	—	—	[illegible]	[illegible]	138 270	160 144
421 3	Pflegeheime	34 072	34 013	30 948	—	—	—	[illegible]	188 340	172 361
432 3	Obdachlosenunterkünfte	27 980	24 890	21 877	—	—	—	[illegible]	34 620	34 029
433 3	Behelfswohnungen in Unterfranken	—	3 125	—	—	—	—	[illegible]	—	3 485
461 3	Jugendamt	117 900	94 615	19 403	—	12 080	[illegible]	[illegible]	121 692	163 366
472 3	Kleinkindererholungsheim Eichenhorst	—	—	—	—	—	—	[illegible]	23 285	11 443
481 3	Soforthilfeamt	42 790	73 405	38 580	47 773	—	—	[illegible]	89 753	214 898
501 3	Allgemeine Gesundheitsverwaltung	24 690	25 685	25 178	—	—	—	[illegible]	9 035	8 944
502 3	Gesundheitspflege	201 290	240 310	297 005	2 150	1 900	[illegible]	[illegible]	109 445	179 492
503 3	Chemisches Untersuchungsamt	22 630	22 730	20 403	—	—	—	[illegible]	20 425	20 322
511 3	Städtische Krankenanstalten	543 475	602 020	531 973	661 700	655 165	[illegible]	[illegible]	2 488 675	2 297 277
521 3	Desinfektionsanstalt	—	3 862	73	—	—	—	[illegible]	44 865	41 879
532 3	Krankentransportwesen	114 550	120 450	90 924	—	—	—	[illegible]	9 605	20 148
541 3	Allgemeine Verwaltung für Angelegenheiten der Leibesübungen	22 935	20 555	13 673	—	6 200	[illegible]	[illegible]	14 025	19 047
551 2	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw.	—	—	—	—	—	—	—	4 190	—
551 3	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw.	—	—	—	2 100	—	—	[illegible]	8 395	10 229
552 2	Rheinstadion	—	—	—	—	—	—	—	—	—
552 3	Rheinstadion	7 625	7 500	—	—	—	—	[illegible]	29 880	31 280
553 2	Eisstadion	—	—	—	—	—	—	—	—	—
553 3	Eisstadion	—	—	—	—	—	—	[illegible]	2 450	1 569
601 3	Bauverwaltung	169 485	132 600	135 130	—	4 255	[illegible]	[illegible]	39 570	90 988
611 3	Städtebau und Planung	100 225	91 290	165 014	—	—	—	[illegible]	155 790	120 293
612 3	Vermessungswesen	302 170	290 210	106 732	19 773	3 715	[illegible]	[illegible]	22 320	114 414
613 3	Katasteramt	176 072	179 873	86 632	—	7 900	[illegible]	[illegible]	150 455	212 536
614 3	Bauaufsichtsamt	415 565	452 595	372 930	1 065	4 655	[illegible]	[illegible]	159 725	208 377
621 2	Hochbau	276 770	278 115	164 505	5 170	—	—	[illegible]	258 080	345 895
621 3	Hochbau	69 190	69 550	41 126	1 290	11 480	[illegible]	[illegible]	64 520	88 473
622 3	Heiz- und Maschinenamt	27 025	43 550	22 754	—	—	—	[illegible]	45 290	72 253
631 3	Wohnraumbewirtschaftung und Wohnungsaufsicht	157 930	190 703	99 658	—	—	[illegible]	[illegible]	380 280	465 050
643 2	Wohnungsbau- und Siedlungsamt	177 580	177 965	165 426	3 880	—	—	[illegible]	94 925	168 048
643 3	Wohnungsbau- und Siedlungsamt	44 490	44 490	26 257	1 470	4 250	[illegible]	[illegible]	23 730	37 022
651 2	Straßenbau	69 430	71 780	34 153	1 920	—	—	[illegible]	44 010	54 838
651 3	Straßenbau	205 345	212 350	165 458	4 845	3 445	[illegible]	[illegible]	122 090	164 313
652 3	Rheinbrücken	23 965	23 665	7 120	—	—	—	[illegible]	23 610	26 551
661 2	Wasserläufe und Wasserbau	7 650	12 910	14 135	—	—	—	[illegible]	10 980	15 353
661 3	Wasserläufe und Wasserbau	42 950	30 135	32 974	—	—	[illegible]	[illegible]	25 610	26 961
671 2	Trümmerbeseitigung und -verwertung	69 320	39 615	44 673	—	—	—	[illegible]	88 320	119 206
681 3	Bauhof „Hochbau"	6 535	3 895	—	—	—	—	[illegible]	31 520	18 742
682 3	Bauhof „Tiefbau"	6 335	2 995	—	—	—	—	[illegible]	11 885	19 215
683 3	Bauhof „Kanalisation"	11 310	11 020	10 273	—	—	—	—	—	4 100
702 3	Bedürfnisanstalten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zu übertragen:	7 811 100	8 287 993	6 216 172	1 258 255	1 622 080	[illegible]	[illegible]	11 569 390	12 890 412

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	431 Löhne der Arbeiter Ansatz 1953 DM	431 Ansatz 1952 DM	431 Rechnung 1951 DM	441 Versorg.-Aufwand für Beamte und deren Hinterbliebenen Ansatz 1953 DM	441 Ansatz 1952 DM	441 Rechnung 1951 DM	442 Versorg.-Aufwand für Angestellte und deren Hinterbliebenen Ansatz 1953 DM	442 Ansatz 1952 DM	442 Rechnung 1951 DM
	Übertrag:	1 900 020	1 734 780	1 750 942	1 846 550	1 307 610	1 607 948	394 695	439 120	491 297
363 3	Stadtarchiv	3 840	3 840	3 623	3 990	3 300	3 374	3 140	3 600	3 282
364 3	Geschichtliche Sammlungen	11 000	11 000	7 076	4 460	4 040	4 094	2 900	4 370	3 479
365 3	Benrather Heimatmuseum	3 250	3 250	3 259	—	—	—	440	610	484
366 3	Benrather Schloß	19 360	12 350	14 554	—	—	—	440	610	479
367 3	Dumont-Lindemann-Archiv	—	—	—	—	—	—	600	900	804
401 3	Allgemeine Fürsorgeverwaltung	11 500	11 500	9 902	239 820	225 500	293 008	30 100	31 110	63 232
402 3	Verwaltung der Kriegsfolgenhilfe	4 020	4 020	* 2 840	64 960	57 370	73 401	14 030	17 790	15 908
421 3	Pflegeheime	91 520	91 550	77 681	13 630	12 240	15 298	18 270	24 060	17 115
432 3	Obdachlosenunterkünfte	52 800	42 630	42 202	10 670	9 030	11 119	4 440	4 620	3 360
433 3	Behelfswohnungen in Unterfranken	—	—	—	—	1 880	—	540	—	485
461 3	Jugendamt	3 820	3 500	3 472	46 480	34 395	40 807	17 300	20 120	16 224
472 3	Kleinkindererholungsheim Eichenhorst	14 000	14 000	25 584	—	—	—	2 100	3 090	1 134
481 3	Soforthilfeamt	4 350	4 100	4 269	16 970	27 360	19 037	24 560	11 930	21 193
501 3	Allgemeine Gesundheitsverwaltung	—	—	—	9 290	6 215	12 790	990	1 320	863
502 3	Gesundheitspflege	—	—	—	115 250	92 290	102 080	19 550	22 510	17 728
503 3	Chemisches Untersuchungsamt	800	800	859	6 660	8 255	13 454	1 150	1 260	1 019
511 3	Städtische Krankenanstalten	1 210 060	1 200 550	1 156 321	155 960	216 980	260 317	290 090	283 850	323 487
521 3	Desinfektionsanstalt	—	—	—	—	2 140	—	2 640	2 930	4 134
532 3	Krankentransportwesen	—	—	—	42 400	42 400	20 782	380	1 040	1 099
541 3	Allgemeine Verwaltung für Angelegenheiten der Leibesübungen	—	—	—	6 720	7 450	6 940	1 900	1 880	1 781
551 2	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw.	—	—	30 523	—	—	—	—	550	—
551 3	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw.	53 120	49 830	30 523	—	—	—	850	690	1 013
552 2	Rheinstadion	11 110	28 050	24 707	—	—	—	—	—	—
552 3	Rheinstadion	90 080	78 220	74 903	2 010	2 320	—	3 940	3 300	3 081
553 2	Eisstadion	8 000	15 480	7 730	—	—	—	—	—	—
553 3	Eisstadion	23 800	13 480	7 722	—	—	—	340	730	153
601 3	Bauverwaltung	3 450	3 830	2 437	66 300	48 125	69 673	9 280	7 800	8 983
611 3	Städtebau und Planung	—	—	—	41 920	34 560	33 310	13 120	18 060	11 674
612 3	Vermessungswesen	27 090	39 100	30 411	210 320	107 080	79 653	2 210	2 960	11 294
613 3	Katasteramt	3 820	3 500	—	69 420	64 805	45 040	15 580	20 830	20 908
614 3	Bauaufsichtsamt	3 730	3 840	3 825	173 650	184 540	138 579	17 110	21 220	26 513
621 2	Hochbau	49 350	32 550	44 420	199 290	166 885	83 602	33 310	34 290	34 144
621 3	Hochbau	49 350	32 550	44 422	27 300	25 220	20 900	4 360	8 270	6 590
622 3	Heiz- und Maschinenamt	299 300	326 080	299 653	10 950	15 940	31 584	7 030	6 020	7 136
631 3	Wohnraumbewirtschaftung und Wohnungsaufsicht	4 200	4 000	3 690	67 280	71 730	20 646	35 330	30 610	43 966
643 2	Wohnungsbau- und Siedlungsamt	—	—	—	70 040	64 300	33 579	13 670	12 610	14 014
643 3	Wohnungsbau- und Siedlungsamt	—	—	—	17 210	16 140	13 360	3 010	3 150	3 024
651 2	Straßenbau	163 620	170 120	154 191	27 000	26 040	28 030	3 300	3 620	5 413
651 3	Straßenbau	190 322	450 370	402 372	89 880	78 120	84 088	16 490	17 470	10 248
652 3	Rheinbrücken	7 000	6 420	7 447	9 480	7 800	9 021	5 600	4 280	5 050
661 2	Wasserläufe und Wasserbau	2 165	7 790	6 236	2 885	4 600	7 182	400	1 440	1 341
661 3	Wasserläufe und Wasserbau	17 595	18 140	14 548	14 812	10 835	16 727	2 040	3 400	2 951
671 2	Trümmerbeseitigung und -verwertung	47 400	43 420	42 609	27 340	23 630	22 703	12 300	11 750	11 777
681 3	Bauhof „Hochbau"	12 990	13 000	17 292	2 300	2 140	—	400	1 330	1 699
682 3	Bauhof „Tiefbau"	3 558	269 000	274 264	2 500	2 140	—	1 000	1 570	1 597
683 3	Bauhof „Kanalisation"	28 000	23 000	22 813	4 450	3 995	5 250	—	—	400
702 3	Bedürfnisanstalten	22 600	12 800	11 140	—	—	—	—	—	—
	Zu übertragen:	5 092 320	4 912 190	4 739 013	3 263 300	3 131 600	3 348 102	1 207 115	1 159 720	1 328 140

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	443 Versorg.-Aufwand für Arbeiter und deren Hinterbliebenen Ansatz 1953 DM	443 Ansatz 1952 DM	443 Rechnung 1951 DM	461 Sonstige pers. Ausgaben Ansatz 1953 DM	461 Ansatz 1952 DM	461 Rechn. 1951 DM	Gesamtausgaben Ansatz 1953 DM	Gesamtausgaben Ansatz 1952 DM	Gesamtausgaben Rechnung 1951 DM
	Übertrag:	189 300	197 290	174 052	47 300	62 100	29 302	12 903 145	12 910 210	12 302 200
363 3	Stadtarchiv	440	440	445	—	—	—	52 340	48 465	56 577
364 3	Geschichtliche Sammlungen	1 350	1 330	862	—	—	—	68 245	67 585	59 958
365 3	Benrather Heimatmuseum	370	370	367	300	300	300	9 300	9 780	9 900
366 3	Benrather Schloß	2 290	1 400	1 773	—	—	—	26 320	18 000	21 636
367 3	Dumont-Lindemann-Archiv	—	—	—	—	—	—	9 200	7 610	6 273
401 3	Allgemeine Fürsorgeverwaltung	7 340	1 310	1 297	—	—	—	1 547 170	1 300 130	1 612 308
402 3	Verwaltung der Kriegsfolgenhilfe	420	490	468	—	—	—	395 800	377 250	404 626
421 3	Pflegeheime	10 775	10 410	8 459	—	—	—	269 045	261 435	323 143
432 3	Obdachlosenunterkünfte	6 210	4 850	3 158	—	—	—	144 700	120 850	117 904
433 3	Behelfswohnungen in Unterfranken	—	—	—	—	—	—	3 870	8 862	6 095
461 3	Jugendamt	440	490	423	—	—	—	357 413	317 620	323 356
472 3	Kleinkindererholungsheim Eichenhorst	1 040	1 290	1 299	—	—	—	34 365	41 865	24 490
481 3	Soforthilfeamt	560	470	320	—	—	—	703 305	209 050	298 953
501 3	Allgemeine Gesundheitsverwaltung	—	—	—	—	—	—	44 155	43 630	47 801
502 3	Gesundheitspflege	—	—	—	—	—	—	629 055	219 445	557 772
503 3	Chemisches Untersuchungsamt	—	90	89	—	—	—	61 985	45 710	57 037
511 3	Städtische Krankenanstalten	180 000	161 220	140 874	41 450	31 450	30 542	7 016 245	6 863 515	[illegible]
521 3	Desinfektionsanstalt	—	—	—	—	—	—	53 263	58 940	46 065
532 3	Krankentransportwesen	—	—	—	—	—	—	174 245	173 495	122 843
541 3	Allgemeine Verwaltung für Angelegenheiten der Leibesübungen	—	—	—	—	—	—	[illegible]	30 000	45 233
551 2	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw.	—	—	3 720	—	—	—	—	4 730	34 253
551 3	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw.	6 240	3 670	3 719	—	—	—	79 680	61 293	45 523
552 2	Rheinstadion	1 365	2 960	3 017	—	—	—	32 413	29 930	27 798
552 3	Rheinstadion	11 735	8 890	9 052	—	—	—	165 000	142 118	139 673
553 2	Eisstadion	1 010	1 760	945	—	—	—	9 810	17 250	6 607
553 3	Eisstadion	2 020	1 700	945	—	—	—	34 990	23 440	10 590
601 3	Bauverwaltung	440	440	423	—	—	—	348 982	226 790	310 290
611 3	Städtebau und Planung	—	—	—	—	—	—	289 765	283 700	299 551
612 3	Vermessungswesen	6 710	6 720	6 873	—	—	—	325 935	499 125	420 995
613 3	Katasteramt	440	—	—	—	—	—	413 615	432 643	376 613
614 3	Bauaufsichtsamt	440	440	466	—	—	—	612 400	607 800	783 967
621 2	Hochbau	6 085	4 870	3 412	—	—	—	993 360	729 670	677 077
621 3	Hochbau	2 095	3 970	3 412	—	—	—	243 375	237 770	218 948
622 3	Heiz- und Maschinenamt	34 790	37 080	26 433	—	—	—	464 835	474 330	448 399
631 3	Wohnraumbewirtschaftung und Wohnungsaufsicht	400	440	449	—	—	—	881 200	704 895	987 203
643 2	Wohnungsbau- und Siedlungsamt	—	—	—	—	—	—	422 920	350 060	323 666
643 3	Wohnungsbau- und Siedlungsamt	—	—	—	—	—	—	193 710	91 762	82 138
651 2	Straßenbau	19 310	19 350	18 775	—	—	—	341 770	337 140	318 415
651 3	Straßenbau	93 230	58 040	58 354	—	—	—	1 342 502	1 016 925	963 070
652 3	Rheinbrücken	820	730	909	—	—	—	102 335	74 075	59 290
661 2	Wasserläufe und Wasserbau	370	890	760	—	—	—	19 640	28 710	45 093
661 3	Wasserläufe und Wasserbau	2 070	2 160	1 772	—	—	—	107 920	99 280	80 844
671 2	Trümmerbeseitigung und -verwertung	3 590	4 940	3 228	—	—	—	282 200	229 675	246 384
681 3	Bauhof „Hochbau"	1 550	1 480	2 103	—	—	—	29 550	35 615	39 867
682 3	Bauhof „Tiefbau"	—	20 590	22 413	—	—	—	23 438	321 090	328 739
683 3	Bauhof „Kanalisation"	2 040	2 620	2 779	—	—	—	48 900	40 635	45 390
702 3	Bedürfnisanstalten	4 020	1 810	1 317	—	—	—	38 610	37 610	12 487
	Zu übertragen:	598 260	582 250	537 334	89 050	114 450	60 835	32 287 190	30 879 755	29 964 727

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	411 Dienstbezüge der planmäßigen Beamten			412 Dienstbezüge der außerplanmäßigen Beamten		
		Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM
	Übertrag:	7 811 390	8 387 995	6 218 172	1 238 255	1 022 080	[illegible]
711 3	Feuerwehr	1 205 530	1 223 873	1 169 948	2 150	1 900	[illegible]
731 3	Friedhöfe und Krematorium	142 873	161 623	139 228	—	8 715	[illegible]
741 2	Wald-, Park- und Gartenanlagen	23 430	23 690	18 674	1 290	—	—
741 3	Wald-, Park- und Gartenanlagen	60 735	66 715	34 698	3 173	—	—
743 2	Badeanstalten	—	—	—	—	—	—
743 3	Badeanstalten	—	3 909	—	—	—	—
762 3	Kreisveterinärarzt	11 280	11 155	13 409	—	—	—
774 3	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	—	—	—	—	—	—
781 3	Kreiskohlenbeauftragter	—	—	—	—	—	—
854 3	Rheinhalle	5 575	3 725	6 822	—	—	—
856 3	Ausstellungshallen	5 503	—	2 298	—	—	—
901 3	Allgemeine Finanzverwaltung	78 300	81 205	62 147	2 165	8 065	[illegible]
902 3	Kassenverwaltung	850 025	857 945	818 323	49 730	34 200	[illegible]
904 3	Steuerverwaltung	553 195	522 400	550 358	47 998	23 310	[illegible]
941 2	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	34 690	25 570	13 780	1 130	—	—
941 3	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	293 940	294 050	158 482	12 703	13 780	[illegible]
	Summe 10:	11 090 190	11 676 075	8 842 376	1 380 465	1 309 055	[illegible]
	20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte						
703 3	Straßenreinigung	—	—	—	—	—	—
704 3	Müllbeseitigung und -verwertung	—	—	—	—	—	—
705 2	Fuhrpark	—	4 600	1 834	—	—	—
705 3	Fuhrpark	137 940	130 645	59 350	2 155	2 720	[illegible]
707 2	Kanalisation	28 880	42 840	31 175	900	—	—
707 3	Kanalisation	200 855	248 430	176 658	7 760	1 630	[illegible]
721 3	Marktwesen	37 520	75 780	51 348	2 155	1 965	[illegible]
726 3	Schlachthof	136 130	145 830	96 986	2 125	1 965	[illegible]
727 3	Viehhof	15 360	13 485	6 924	—	—	—
728 3	Fleischgroßmarkt	38 120	34 280	16 160	—	—	—
747 3	Stadtsparkasse	637 720	611 920	490 237	—	—	—
748 3	Leihanstalt	67 980	71 265	29 941	—	—	—
903 3	Hypothekenverwaltung	120 910	111 795	90 896	—	—	[illegible]
904 3	Ledigenheim	—	—	—	—	—	—
	Summe 20:	1 499 500	1 514 010	1 047 489	15 095	8 160	[illegible]
	Hierzu Summe 10:	11 090 190	11 676 075	8 842 376	1 380 465	1 309 055	[illegible]
	Gesamtsumme:	**12 585 690**	**13 190 085**	**9 889 865**	**1 395 560**	**1 317 215**	[illegible]

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	421 Vergütungen der Angestellten			431 Löhne der Arbeiter		
		Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM
	Übertrag:	[illegible]	11 089 360	12 906 412	5 002 320	4 912 190	4 739 013
711 3	Feuerwehr	[illegible]	49 595	49 770	34 000	33 000	41 145
731 3	Friedhöfe und Krematorium	[illegible]	113 765	129 769	1 214 000	1 209 160	1 137 232
741 2	Wald-, Park- und Gartenanlagen	[illegible]	17 590	22 274	223 700	224 000	214 277
741 3	Wald-, Park- und Gartenanlagen	[illegible]	71 730	89 097	894 860	900 000	837 108
743 2	Badeanstalten	—	7 760	7 278	—	18 000	17 630
743 3	Badeanstalten	[illegible]	220 620	231 238	627 000	613 100	576 060
762 3	Kreisveterinärarzt	—	—	—	—	—	—
774 3	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	[illegible]	34 290	30 436	—	—	—
781 3	Kreiskohlenbeauftragter	[illegible]	41 170	59 655	—	—	—
854 3	Rheinhalle	—	—	—	37 900	29 350	35 585
856 3	Ausstellungshallen	—	5 460	—	30 900	33 800	19 024
901 3	Allgemeine Finanzverwaltung	[illegible]	9 835	55 197	—	—	—
902 3	Kassenverwaltung	[illegible]	184 160	469 071	—	—	—
904 3	Steuerverwaltung	[illegible]	81 240	303 260	—	—	—
941 2	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	[illegible]	20 170	29 261	—	—	—
941 3	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	[illegible]	221 930	230 309	24 600	17 000	15 806
	Summe 10:	[illegible]	12 969 535	14 583 667	8 209 430	8 002 400	7 656 882
	20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte						
703 3	Straßenreinigung	—	—	—	955 590	—	—
704 3	Müllbeseitigung und -verwertung	—	—	—	1 077 600	—	—
705 2	Fuhrpark	—	4 150	6 007	—	69 900	64 960
705 3	Fuhrpark	[illegible]	134 250	104 340	428 600	2 095 100	2 100 607
707 2	Kanalisation	[illegible]	23 255	30 806	79 900	113 210	116 021
707 3	Kanalisation	[illegible]	131 780	173 616	718 200	641 210	629 286
721 3	Marktwesen	[illegible]	30 005	85 109	156 270	153 390	148 182
726 3	Schlachthof	[illegible]	64 520	99 126	338 800	331 900	309 056
727 3	Viehhof	[illegible]	4 630	15 673	99 700	89 400	112 066
728 3	Fleischgroßmarkt	[illegible]	30 360	38 590	113 700	113 500	110 304
747 3	Stadtsparkasse	[illegible]	1 137 140	1 090 786	83 600	86 270	75 256
748 3	Leihanstalt	[illegible]	30 735	90 129	30 000	30 030	23 047
903 3	Hypothekenverwaltung	[illegible]	74 565	87 652	—	—	—
904 3	Ledigenheim	[illegible]	6 720	6 348	42 800	40 300	39 119
	Summe 20:	[illegible]	1 602 605	1 903 052	4 115 070	3 929 100	3 734 062
	Hierzu Summe 10:	[illegible]	12 969 535	14 583 667	8 209 430	8 002 400	7 656 882
	Gesamtsumme:	[illegible]	**14 363 140**	**16 486 719**	**12 324 500**	**11 931 500**	**11 390 944**

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	441 Versorg.-Aufwand für Beamte und deren Hinterbliebene			442 Versorg.-Aufwand für Angestellte und deren Hinterbliebene		
		Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM
	Übertrag:	3 293 390	3 131 080	3 348 102	1 297 115	1 159 720	1 278 148
711 3	Feuerwehr	463 070	431 960	598 073	4 330	8 800	4 918
731 3	Friedhöfe und Krematorium	36 690	35 080	70 737	13 440	13 110	12 919
741 2	Wald-, Park- und Gartenanlagen	8 415	7 830	9 480	1 855	2 380	2 136
741 3	Wald-, Park- und Gartenanlagen	33 635	31 300	37 963	7 815	9 340	8 790
743 2	Badeanstalten	—	—	—	—	1 030	728
743 3	Badeanstalten	—	2 140	—	29 550	33 310	23 231
762 3	Kreisveterinärarzt	4 400	4 080	4 623	—	—	—
774 3	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	—	—	—	3 300	4 590	3 040
781 3	Kreiskohlenbeauftragter	—	—	—	1 080	3 470	5 960
854 3	Rheinhalle	1 960	1 860	2 468	—	—	—
856 3	Ausstellungshallen	1 830	—	2 632	—	730	—
901 3	Allgemeine Finanzverwaltung	30 890	29 560	33 284	1 330	1 320	1 080
902 3	Kassenverwaltung	337 170	311 250	295 839	20 310	24 730	40 304
904 3	Steuerverwaltung	217 930	189 520	127 214	11 350	8 130	29 090
941 2	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	8 730	9 270	7 903	2 210	2 680	2 586
941 3	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	111 850	108 660	80 343	23 430	30 800	33 221
	Summe 10:	4 571 239	4 332 170	4 579 415	1 327 325	1 307 060	1 401 180
	20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte						
703 3	Straßenreinigung	—	—	—	—	—	—
704 3	Müllbeseitigung und -verwertung	—	—	—	—	—	—
705 2	Fuhrpark	—	1 080	932	—	350	593
705 3	Fuhrpark	34 340	34 630	30 141	15 040	17 720	19 176
707 2	Kanalisation	11 420	15 990	13 943	1 090	3 000	3 040
707 3	Kanalisation	102 840	96 120	89 780	15 110	17 310	17 356
721 3	Marktwesen	22 650	27 495	26 090	4 590	4 079	8 487
726 3	Schlachthof	53 700	52 900	49 290	7 430	8 510	9 086
727 3	Viehhof	6 840	3 620	3 520	430	650	1 347
728 3	Fleischgroßmarkt	14 230	12 430	8 212	3 010	4 020	3 849
747 3	Stadtsparkasse	220 500	221 080	247 121	147 120	119 070	108 289
748 3	Leihanstalt	28 800	23 800	15 216	3 550	6 680	6 686
903 3	Hypothekenverwaltung	47 690	40 530	28 543	7 990	9 680	3 438
904 3	Ledigenheim	—	—	—	870	960	627
	Summe 20:	590 279	548 330	524 696	208 830	192 430	182 658
	Hierzu Summe 10:	4 571 239	4 332 170	4 579 415	1 327 325	1 307 060	1 401 180
	Gesamtsumme:	**5 161 550**	**4 880 500**	**5 104 118**	**1 536 155**	**1 500 390**	**1 584 098**

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	443 Versorg.-Aufwand für Arbeiter und deren Hinterbliebene			461 Sonstige pers. Ausgaben		
		Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechn. 1951 DM
	Übertrag:	358 290	382 250	337 334	89 910	114 450	60 835
711 3	Feuerwehr	4 300	4 550	5 012	3 000	—	—
731 3	Friedhöfe und Krematorium	143 940	130 830	140 063	—	—	—
741 2	Wald-, Park- und Gartenanlagen	28 525	25 470	28 155	—	—	—
741 3	Wald-, Park- und Gartenanlagen	105 250	102 330	104 420	—	—	—
743 2	Badeanstalten	—	2 130	2 147	—	—	—
743 3	Badeanstalten	73 040	69 560	69 450	—	—	—
762 3	Kreisveterinärarzt	—	—	—	—	—	—
774 3	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	—	—	—	—	—	—
781 3	Kreiskohlenbeauftragter	—	—	—	—	—	—
854 3	Rheinhalle	4 490	4 380	4 235	—	—	—
856 3	Ausstellungshallen	3 990	2 930	2 317	—	—	—
901 3	Allgemeine Finanzverwaltung	—	—	—	—	—	—
902 3	Kassenverwaltung	—	—	—	—	—	—
904 3	Steuerverwaltung	—	—	—	—	—	—
941 2	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	—	—	—	—	—	—
941 3	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	2 810	1 940	1 926	—	—	—
	Summe 10:	962 880	932 310	894 030	92 910	114 450	60 835
	20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte						
703 3	Straßenreinigung	165 780	—	—	—	—	—
704 3	Müllbeseitigung und -verwertung	118 110	—	—	—	—	—
705 2	Fuhrpark	—	7 950	7 953	—	—	—
705 3	Fuhrpark	30 060	237 030	256 663	—	—	—
707 2	Kanalisation	9 590	12 870	13 444	—	—	—
707 3	Kanalisation	84 470	72 960	76 299	—	—	—
721 3	Marktwesen	17 900	17 440	16 063	—	—	—
726 3	Schlachthof	39 070	37 730	37 530	—	—	—
727 3	Viehhof	10 590	10 030	13 635	—	—	—
728 3	Fleischgroßmarkt	13 400	12 910	12 630	—	—	—
747 3	Stadtsparkasse	9 220	7 080	9 109	1 500	—	—
748 3	Leihanstalt	3 550	3 420	2 974	—	—	—
903 3	Hypothekenverwaltung	—	—	—	—	—	—
904 3	Ledigenheim	5 030	4 630	4 706	—	—	—
	Summe 20:	487 120	444 690	452 477	1 500	—	—
	Hierzu Summe 10:	962 880	932 310	894 030	92 910	114 450	60 835
	Gesamtsumme:	**1 450 000**	**1 377 000**	**1 346 507**	**94 410**	**114 450**	**60 835**

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Gesamtsumme		
		Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM
	Übertrag:	35 267 190	35 879 730	29 984 797
711 3	Feuerwehr	1 785 230	1 772 980	1 902 901
731 3	Friedhöfe und Krematorium	1 702 210	1 661 305	1 602 573
741 2	Wald-, Park- und Gartenanlagen	303 270	299 310	293 618
741 3	Wald-, Park- und Gartenanlagen	1 209 040	1 201 690	1 172 982
743 2	Badeanstalten	—	29 840	27 778
743 3	Badeanstalten	987 930	972 765	899 079
762 3	Kreisveterinärarzt	15 743	15 175	17 123
774 3	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	36 250	39 170	33 441
781 3	Kreiskohlenbeauftragter	18 200	49 640	65 508
854 3	Rheinhalle	49 865	39 075	30 229
856 3	Ausstellungshallen	42 315	34 920	29 329
901 3	Allgemeine Finanzverwaltung	127 905	130 265	121 105
902 3	Kassenverwaltung	1 464 675	1 412 365	1 302 670
904 3	Steuerverwaltung	941 735	894 600	733 772
941 2	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	59 460	57 690	52 032
941 3	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	711 305	690 220	548 653
	Summe 10:	41 722 495	40 124 955	39 043 758
	20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte			
703 3	Straßenreinigung	1 061 280	—	—
704 3	Müllbeseitigung und -verwertung	1 195 110	—	—
705 2	Fuhrpark	—	88 900	82 249
705 3	Fuhrpark	836 390	2 877 155	2 981 443
707 2	Kanalisation	144 780	212 135	205 615
707 3	Kanalisation	1 330 905	1 303 720	1 165 360
721 3	Marktwesen	300 210	310 674	317 155
726 3	Schlachthof	848 025	843 195	888 403
727 3	Viehhof	137 575	126 900	153 405
728 3	Fleischgroßmarkt	239 055	207 450	185 006
747 3	Stadtsparkasse	2 674 879	2 182 250	2 022 967
748 3	Leihanstalt	169 300	166 100	170 653
903 3	Hypothekenverwaltung	253 800	236 745	223 402
904 3	Ledigenheim	55 040	53 200	50 900
	Summe 20:	8 949 649	8 328 325	7 844 420
	Hierzu Summe 10:	41 722 495	40 124 955	39 043 758
	Gesamtsumme:	**50 672 045**	**48 453 280**	**46 888 178**

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Ansatz 1952 im einzelnen DM	Ansatz 1952 im ganzen DM	Ansatz 1952 im einzelnen DM	Ansatz 1952 im ganzen DM	Rechnung 1951 im einzelnen DM	Rechnung 1951 im ganzen DM
	b) Lehrkräfte und übriges Schulpersonal						
411	Dienstbezüge der planmäßigen Lehrkräfte (Beamte):						
4110	Gehälter	5 451 070		5 066 255		4 569 776	
4111	Trennungsentschädigungen	7 360		6 500		6 402	
4112	Beihilfen und Unterstützungen	56 830		27 110		27 115	
4113	Übrige Ausgaben	1 700	5 517 560	650	5 100 515	22 927	4 626 220
412	Dienstbezüge der außerplanmäßigen Lehrkräfte (Beamte):						
4120	Gehälter	884 400		594 300		648 594	
4121	Trennungsentschädigungen	1 800		1 800		480	
4122	Beihilfen und Unterstützungen	12 250		4 000		1 484	
4123	Übrige Ausgaben	1 300	899 750	1 400	601 500	42	650 600
413	Dienstbezüge der planmäßigen Schulhausmeister (Beamte):						
4130	Gehälter	29 630		29 300		31 120	
4131	Beihilfen und Unterstützungen	240		240		250	
4132	Übrige Ausgaben	1 650	31 520	2 050	31 590	2 019	33 389
421	Vergütungen der Lehrkräfte (Angestellte):						
4210	Vergütungen	532 230		319 850		327 191	
4211	Beihilfen und Unterstützungen	3 490		640		1 570	
4212	Arbeitgeberanteile für Sozialversicherungen	32 591	588 311	21 060	341 550	18 498	347 259
422	Vergütungen der Hilfslehrkräfte:						
4220	Vergütungen	573 880		513 900		499 392	
4221	Arbeitgeberanteile für Sozialversicherungen	11 270		8 600		5 450	
4222	Übrige Ausgaben	200	585 350	—	522 500	630	505 472
423	Vergütungen der Schulhausmeister (Angestellte):						
4230	Vergütungen	276 525		308 820		313 768	
4231	Beihilfen und Unterstützungen	2 720		2 920		1 149	
4232	Arbeitgeberanteile für Sozialversicherungen	25 910		27 300		25 364	
4233	Übrige Ausgaben	24 715	329 870	26 075	365 115	36 190	376 471
431	Löhne der Arbeiter:						
4310	Löhne	110 650		66 750		54 282	
4311	Beihilfen und Unterstützungen	1 123		673		270	
4312	Arbeitgeberanteile für Sozialversicherungen	16 187		7 827		13 085	
4313	Übrige Ausgaben	6 185	134 145	3 815	79 065	3 645	71 282
441a	Versorgungsaufwand für Lehrkräfte (Beamte) und deren Hinterbliebenen:						
4410	Unmittelbar gezahlte Versorgungsbezüge	2 024 750		2 028 050		1 954 236	
4411	Beihilfen und Unterstützungen	26 900		14 600		19 234	
4412	Übrige Ausgaben	2 000	2 053 650	550	2 043 200	8 835	1 982 305
441b	Versorgungsaufwand für Schulhausmeister (Beamte) und deren Hinterbliebenen:						
4413	Unmittelbar gezahlte Versorgungsbezüge	14 900		18 900		8 915	
4414	Beihilfen und Unterstützungen	—	14 900	—	18 900	—	8 915
442a	Versorgungsaufwand für Lehrkräfte (Angestellte) und deren Hinterbliebenen:						
4420	Unmittelbar gezahlte Versorgungsbezüge	12 200		13 350		8 117	
4421	Beiträge an Versorgungskassen	8 464		4 960		10 173	
4422	Beihilfen und Unterstützungen	—		—		—	
4423	Beitrag zur Eigenunfallversicherung	655	21 319	640	18 950	640	18 930
442b	Versorgungsaufwand für Hilfslehrkräfte:						
4424	Beitrag zur Eigenunfallversicherung	985	985	750	750	750	750
442c	Versorgungsaufwand für Schulhausmeister (Angestellte) und deren Hinterbliebenen:						
4425	Unmittelbar gezahlte Versorgungsbezüge	62 580		150 800		66 164	
4426	Beiträge an Versorgungskassen	10 640		10 950		10 394	
4427	Beihilfen und Unterstützungen	—		—		—	
4428	Beitrag zur Eigenunfallversicherung	660	73 880	960	162 710	960	77 518
443	Versorgungsaufwand für Arbeiter und deren Hinterbliebenen:						
4430	Unmittelbar gezahlte Versorgungsbezüge	2 220		2 210		1 994	
4431	Beiträge an Versorgungskassen	4 530		2 115		1 910	
4432	Beitrag zur Eigenunfallversicherung	355	7 105	305	4 630	150	4 054
481	Beitrag an die Landesschulkasse	—	—	—	—	—	—
482	Beitrag an die Landesmittelschulkasse	—	—	—	—	—	—
483	Sonstige persönliche Ausgaben:						
4830	Vergütungen für nebenberuflich Beschäftigte	170 300		272 082		233 308	
4831	Reinigungsgebühr für Schulhausmeister	188 440		182 990		171 874	
4832	Lehrerbildung	9 375	368 115	7 400	462 772	2 024	407 206
	Summe b)		10 626 460		9 753 747		9 110 371
	Ersatzleistungen laut besonderer Nachweisung		20 226		21 542		22 389
	Bleiben zu Lasten der Stadt		**10 606 234**		**9 732 205**		**9 087 982**

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ausgabe 1953 – 1951						Rechnung 1951						Gesamtsumme		
		411 Dienstbezüge der planmäßigen Lehrkräfte (Beamte)			412 Dienstbezüge der außerplanmäßigen Lehrkräfte (Beamte)			413 Dienstbezüge der planmäßigen Schulhausmeister (Beamte)			421 Vergütungen der Lehrkräfte (Angestellte)					
		1953 DM	1952 DM	1951 DM	1953 DM	1952 DM	1951 DM	1953 DM	1952 DM	1951 DM	1953 DM	1952 DM	1951 DM	1953 DM	1952 DM	1951 DM
211 3	Volks- und Hilfsschulen	16 500	15 880	15 622	92 250	—	32 022	19 000	19 600	20 420	5 425	5 620	—	715 335	690 472	696 898
221 3	Realschulen	100	100	148	—	—	—	—	—	—	—	—	—	81 650	88 995	85 946
231 3	Höhere Schulen	3 740 600	3 366 000	3 140 835	644 000	537 000	131 922	11 900	11 930	12 969	99 300	69 200	92 652	6 176 420	5 679 800	5 436 707
232 3	Abendgymnasium	64 600	64 200	33 610	—	—	—	—	—	—	—	—	—	89 000	93 300	73 188
241 3	Landwirtschaftliche Berufsschule	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 480	2 300	2 610
246 3	Sonstige Berufsschulen	1 234 100	1 211 000	988 534	165 500	44 500	106 611	—	—	—	197 600	153 350	121 070	2 337 460	2 126 310	1 930 928
256 3	Handelsschulen mit freiwilligen Abendlehrgängen	193 800	177 950	174 596	—	—	—	—	—	—	—	—	6 900	276 950	260 800	234 693
257 3	Berufsfachschulen für Mädchen (Frauenfachschule, Haushaltungsschule, Kinderpflegerinnenschule)	99 200	97 500	113 158	—	—	—	—	—	—	—	—	2 063	116 700	113 350	118 411
258 3	Fachschule für soziale Frauenberufe (Volkspflegerinnen und Kindergärtnerinnen)	26 100	27 150	43 502	—	—	—	—	—	—	—	16 780	14 633	51 990	70 435	69 743
259 3	Seminar für werktätige Erziehung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32 300	29 350	26 119	48 100	26 800	31 027
266 3	Meisterschule für das gestaltende Handwerk	81 800	81 400	54 300	—	—	—	—	—	—	26 250	25 200	47 754	208 300	196 600	166 054
267 3	Fachschule für Industrie	34 400	33 150	33 406	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100 050	77 550	72 580
268 3	Robert-Schumann-Konservatorium	—	—	—	—	—	—	—	—	—	197 000	13 000	13 036	216 000	173 000	197 896
269 3	Lehranstalt für medizinisch-technische Gehilfinnen und Assistentinnen	4 300	4 075	3 745	—	—	—	—	—	—	30 436	29 000	28 906	35 830	33 075	33 683
272 3	Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule	22 060	22 410	24 697	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44 030	35 150	37 198
352 3	Volkshochschule	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	123 000	67 500	56 325
473 3	Schulspeisung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	637
	Gesamtsumme:	5 517 500	5 100 015	4 626 220	899 750	601 500	270 605	31 120	31 500	33 389	588 311	341 530	347 239	10 620 600	9 703 747	9 110 371

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Ansätze 1953 + 1952, Rechnung 1951

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	422 Vergütungen der Hilfslehrkräfte (Angestellte) 1953 DM	1952 DM	1951 DM	423 Vergütungen der Schulhausmeister (Angestellte) 1953 DM	1952 DM	1951 DM	431 Löhne der Arbeiter 1953 DM	1952 DM	1951 DM	441a Versorgungsaufwand der Lehrkräfte (Beamte) und deren Hinterbliebenen 1953 DM	1952 DM	1951 DM	Gesamtsumme 1953 DM	1952 DM	1951 DM
211 3	Volks- und Hilfsschulen	11 520	50 000	—	233 490	253 020	272 461	111 420	61 580	56 013	21 100	20 900	20 912	715 330	696 472	596 690
221 3	Realschulen	32 000	30 600	42 491	21 240	21 050	19 622	6 670	6 680	5 510	—	—	—	81 650	88 995	85 940
231 3	Höhere Schulen	47 200	32 000	51 350	43 200	43 300	43 935	1 900	1 900	2 731	1 530 000	1 534 400	1 503 932	6 170 430	5 679 860	5 436 707
232 3	Abendgymnasium	21 300	29 200	36 728	—	—	—	—	—	—	—	—	—	89 000	95 300	73 188
241 3	Landwirtschaftliche Berufsschule	3 480	2 500	2 610	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 480	2 500	2 610
246 3	Sonstige Berufsschulen	211 200	181 800	231 619	29 450	45 430	37 900	10 470	5 800	3 518	442 200	426 400	401 972	2 737 460	2 126 310	1 890 925
256 3	Handelsschulen mit freiwilligen Abendlehrgängen	53 050	53 350	22 757	—	—	—	—	—	—	20 100	20 500	30 374	276 950	250 800	234 693
257 3	Berufsfachschulen für Mädchen (Frauenfachschule, Haushaltungsschule, Kinderpflegerinnenschule)	17 500	15 850	3 190	—	—	—	—	—	—	—	—	—	116 700	113 350	118 411
258 3	Fachschule für soziale Frauenberufe (Volkspflegerinnen und Kindergärtnerinnen)	9 000	9 000	7 380	1 715	1 715	—	3 085	3 015	2 973	6 400	6 400	—	51 990	70 485	69 743
259 3	Seminar für werktätige Erziehung	15 800	7 500	10 038	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48 100	36 800	31 057
266 3	Meisterschule für das gestaltende Handwerk	78 600	66 300	42 825	—	—	—	—	—	—	21 850	23 600	21 175	208 500	196 600	166 054
267 3	Fachschule für Industrie	65 600	44 400	39 174	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100 000	77 550	72 580
268 3	Robert-Schumann-Konservatorium	19 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	216 000	173 000	157 806
269 3	Lehranstalt für medizinisch-technische Gehilfinnen und Assistentinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35 830	33 075	32 683
272 3	Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule	—	—	8 411	675	—	398	—	—	—	—	—	3 940	44 035	38 150	37 196
352 3	Volkshochschule	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	125 000	67 500	56 325
473 3	Schulspeisung	—	—	—	—	—	—	—	—	537	—	—	—	—	—	537
	Gesamtsumme:	585 350	522 500	505 472	329 870	365 115	378 417	134 145	79 045	71 282	2 053 650	2 043 200	1 982 303	10 626 460	9 753 747	9 110 371

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ansätze 1953 + 1952: 441b Versorgungsaufwand der Schulhausmeister (Beamte) und deren Hinterbliebenen 1953 DM	1952 DM	1951 DM	442a Versorgungsaufwand der Lehrkräfte (Angestellte) und deren Hinterbliebenen 1953 DM	1952 DM	1951 DM	Rechnung 1951: 442b Versorgungsaufwand für Hilfslehrkräfte und deren Hinterbliebenen 1952 DM	1951 DM	1951 DM	442c Versorgungsaufwand für Schulhausmeister (Angestellte) und deren Hinterbliebenen 1952 DM	1951 DM	1951 DM	Gesamtsumme 1953 DM	1952 DM	1951 DM
211 3	Volks- und Hilfsschulen	11 000	16 000	5 349	250	—	—	—	—	—	47 550	106 550	65 435	715 335	696 472	596 830
221 3	Realschulen	—	—	—	—	—	—	70	70	70	6 010	15 470	4 354	81 050	88 995	65 246
231 3	Höhere Schulen	—	—	—	5 575	4 600	1 [illegible]	180	180	180	7 040	15 850	10 338	6 176 430	5 679 805	5 436 707
232 3	Abendgymnasium	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	89 000	95 200	73 168
241 3	Landwirtschaftliche Berufsschule	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 480	2 500	2 610
246 3	Sonstige Berufsschulen	3 900	2 900	3 506	14 400	13 200	11 [illegible]	500	500	500	11 300	22 480	7 371	2 337 400	2 126 310	1 036 928
256 3	Handelsschulen mit freiwilligen Abendlehrgängen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	276 950	260 800	234 693
257 3	Berufsfachschulen für Mädchen (Frauenfachschule, Haushaltungsschule, Kinderpflegerinnenschule)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	116 700	113 350	118 411
258 3	Fachschule für soziale Frauenberufe (Volkspflegerinnen und Kindergärtnerinnen)	—	—	—	—	653	1 [illegible]	235	—	—	1 980	2 380		51 990	70 485	69 743
259 3	Seminar für werktätige Erziehung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48 100	36 800	31 027
266 3	Meisterschule für das gestaltende Handwerk	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	208 500	196 600	160 054
267 3	Fachschule für Industrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100 000	77 550	72 580
268 3	Robert-Schumann-Konservatorium	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	216 000	173 000	137 804
269 3	Lehranstalt für medizinisch-technische Gehilfinnen und Assistentinnen	—	—	—	1 094	—	1 [illegible]	—	—	—	—	—	—	38 830	33 075	33 883
272 3	Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44 035	35 150	37 168
352 3	Volkshochschule	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	125 000	47 500	56 325
473 3	Schulspeisung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	537
	Gesamtsumme:	14 900	18 900	8 915	21 319	18 950	13 [illegible]	985	750	750	73 880	162 710	77 518	10 026 400	9 703 747	9 130 371

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ansätze 1953 – 1951: 442 Versorgungsaufwand für Arbeiter und deren Hinterbliebene 1953 DM	1952 DM	1951 DM	483 Sonstige persönliche Ausgaben 1953 DM	1952 DM	1951 DM	Rechnung 1951		Gesamtsumme 1953 DM	1952 DM	1951 DM
211 3	Volks- und Hilfsschulen	6 070	3 940	3 604	139 100	143 022	134 [illegible]			715 335	696 472	596 896
221 3	Realschulen	300	325	184	15 200	14 700	13 [illegible]			81 650	88 993	85 940
231 3	Höhere Schulen	85	85	—	45 390	43 410	28 [illegible]			6 176 430	5 679 860	5 436 707
232 3	Abendgymnasium	—	—	—	3 100	1 900	884			89 000	95 200	73 188
241 3	Landwirtschaftliche Berufsschule	—	—	—	—	—	—			3 400	2 500	2 610
246 3	Sonstige Berufsschulen	440	170	84	18 300	18 500	14 [illegible]			2 337 400	2 126 210	1 636 325
256 3	Handelsschulen mit freiwilligen Abendlehrgängen	—	—	—	—	—	—			276 950	290 800	234 053
257 3	Berufsfachschulen für Mädchen (Frauenfachschule, Haushaltungsschule, Kinderpflegerinnenschule)	—	—	—	—	—	—			116 700	113 350	118 414
258 3	Fachschule für soziale Frauenberufe (Volkspflegerinnen und Kindergärtnerinnen)	150	110	120	725	1 000	—			51 990	70 485	69 743
259 3	Seminar für werktätige Erziehung	—	—	—	—	—	—			48 100	35 800	31 057
266 3	Meisterschule für das gestaltende Handwerk	—	—	—	—	—	—			208 500	196 600	166 054
267 3	Fachschule für Industrie	—	—	—	—	—	—			100 000	77 550	72 580
268 3	Robert-Schumann-Konservatorium	—	—	—	—	160 000	144 [illegible]			256 000	172 000	137 880
269 3	Lehranstalt für medizinisch-technische Gehilfinnen und Assistentinnen	—	—	—	—	—	—			35 830	33 075	33 083
272 3	Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule	—	—	—	21 300	12 740	—			44 035	35 150	37 136
352 3	Volkshochschule	—	—	—	125 000	67 500	56 [illegible]			125 000	67 500	56 325
473 3	Schulspeisung	—	—	—	—	—	—			—	—	537
	Gesamtsumme:	7 105	4 630	4 004	368 115	462 772	407 [illegible]			10 626 400	9 753 747	9 110 371

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Erläuterungen zum Sammelnachweis 1

a) SN. 1a: Beamte, Angestellte, Arbeiter der Gemeindeverwaltung, ohne Lehrkräfte

Der Sammelnachweis schließt ab mit einer Gesamtausgabe in Höhe von			50 672 045 DM
Der Gesamtansatz für das Rechnungsjahr 1952 beträgt		48 453 280	
Die 1952 (bis zum 30. November 1952) bewilligten Nachkredite belaufen sich auf:			
a) Ausgleichszahlungen	1 695 000		
b) Lastenausgleichsamt	190 000	1 885 000	50 338 280 DM
		mithin mehr	333 765 DM
Berücksichtigt man jedoch die Tatsache, daß sich die Ausgleichszahlungen (½ Gehalt) in Höhe von			1 695 000 DM
lediglich als einmalige Zahlungen auf das Rechnungsjahr 1952 beschränken, so ergibt sich ein Mehrbedarf von			2 028 765 DM

Dieser Mehrbedarf setzt sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung der Ausgaben	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Mehr DM	Weniger DM
Dienstbezüge der planmäßigen Beamten . .	12 585 690	13 190 085		604 395 DM
Dienstbezüge der außerplanmäßigen Beamten	1 395 550	1 117 215	278 335	
Vergütungen der Angestellten . . . . . (1952 einschließlich 190 000 DM Nachkredit für das Lastenausgleichsamt)	16 244 240	14 552 140	1 692 100	
Zusammen:	30 225 480	28 859 440	1 970 435	604 395 DM
			1 366 040	
Versorgungsaufwand Beamte	5 161 500	4 860 500	301 000	
Versorgungsaufwand Angestellte	1 536 155	1 500 390	35 765	
	6 697 655	6 360 890	336 765	
			336 765	
Sonstige persönliche Ausgaben	94 410	114 450		20 040 DM
Zusammen:	37 017 545	35 334 780	2 307 200	624 435 DM
Mehrbedarf:			1 682 765	
Löhne der Arbeiter	12 224 500	11 931 500	293 000	
Versorgungsaufwand Arbeiter	1 430 000	1 377 000	53 000	
Zusammen:	13 654 500	13 308 500	346 000	
Mehrbedarf:			346 000	
Hierzu Beamte und Angestellte	37 017 545	35 334 780	2 307 200	624 435 DM
Insgesamt:	**50 672 045**	**48 643 280**	**2 653 200**	**624 435 DM**
			2 028 765	

Erläuterungen zum Mehrbedarf

Dienstbezüge der planmäßigen Beamten . . . . . — 604 395 DM

Der Wenigerbedarf ist bedingt durch Stellenabgang sowie durch die Veranschlagung der Bezüge der Oberärzte der Krankenanstalten bei den Dienstbezügen für außerplanmäßige Beamte.

Dienstbezüge der außerplanmäßigen Beamten . . . . . + 278 335 DM

Im Zugang kommen rund 250 000 DM für Oberärzte.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Vergütungen der Angestellten . . . . . + 1 692 100 DM

Der Mehrbedarf liegt darin begründet, daß der Stellenplan 1952 gegenüber 1951 per Saldo ein Mehr von 395 Stellen ausweist. Nach Abzug von 146 kw.-Stellen — Überhang —, für die bereits Mittel veranschlagt sind, verbleiben 249 Stellen, für die erstmalig Mittel vorgesehen werden, und zwar

Krankenanstalten	76
Baudezernat	55
Stadtsparkasse	54
Sozialamt	34
übrige Verwaltung	30
	249

Ferner umfaßt der Mehrbedarf für das Lastenausgleichsamt weitere 153 620 DM.

Versorgungsaufwand für Beamte . . . . . + 301 000 DM

Der Mehrbedarf ist bedingt durch die Zunahme der Empfänger von Versorgungsbezügen sowie durch die Erhöhung der Ruhegehälter der Altersversorgungsempfänger. Für neu eintretende Versorgungsfälle wurden 75 000 DM veranschlagt.

Versorgungsaufwand für Angestellte . . . . . + 35 765 DM

Eigentliche Versorgungsbezüge	+ 3 800	
Beiträge an Versorgungskassen	— 8 035	
Eigenunfallversicherung	+ 40 000	
	+ 35 765	

Sonstige persönliche Ausgaben . . . . . — 20 040 DM

Herausnahme der Aushilfsmusiker aus dem SN.

+ 1 682 765 DM

Löhne für Arbeiter . . . . . + 293 000 DM

Der Mehrbedarf ist durch Neueinstellungen bedingt.

Versorgungsaufwand für Arbeiter . . . . . + 53 000 DM

Beiträge an Versorgungskosten	32 600	
Eigenunfallversicherung	20 400	
	53 000	
Insgesamt:		**+ 2 028 765 DM**

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

b) SN. 1b: Lehrkräfte und übriges Schulpersonal

Der Mehrbedarf ergibt sich aus der nachstehenden Gegenüberstellung:

Nr. des Sammelnachweises	Bezeichnung der Ausgaben	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Mehr DM	Weniger DM
	a) Von der Schulverwaltung bewirtschaftete Unterabschnitte:				
211	Volks- und Hilfsschulen	715 335	696 472	18 863	—
221	Realschulen	81 650	88 995	—	7 345
231	Höhere Schulen	6 176 430	5 679 860	496 570	—
232	Abendgymnasium	89 000	95 300	—	6 300
241	Landwirtschaftliche Berufsschule	3 480	2 500	980	—
246	Sonstige Berufsschulen	2 337 460	2 126 310	211 150	—
256	Handelsschulen	276 950	260 800	16 150	—
257	Berufsfachschulen für Mädchen	116 700	113 350	3 350	—
258	Fachschule für soziale Frauenberufe	51 990	70 485	—	18 495
259	Seminar für werktätige Erziehung	48 100	36 800	11 300	—
266	Meisterschule	208 500	196 600	11 900	—
267	Fachschule für Industrie	100 000	77 550	22 450	—
		10 205 595	9 445 022	792 713	32 140
	b) Von anderen Ämtern bewirtschaftete Unterabschnitte:				
268	Robert-Schumann-Konservatorium	216 000	173 000	43 000	—
269	Lehranstalt für medizinisch-technische Assistentinnen	35 830	33 075	2 755	—
272	Verwaltungs- und Sparkassenschule	44 035	35 150	8 885	—
352	Volkshochschule	125 000	67 500	57 500	—
		10 626 460	9 753 747	904 853	
				— 32 140	
				872 713	
	c) Nicht im Sammelnachweis 1b enthaltene, jedoch persönliche Kosten:				
	Landesschulkasse	2 660 340	2 481 942	178 398	—
	Landesmittelschulkasse	1 502 136	1 256 000	246 136	—
		4 162 476	3 737 942	424 534	—
	Insgesamt:	**14 788 936**	**13 491 689**	**1 297 247**	—

Im einzelnen ist der Mehrbedarf durch folgende Änderungen entstanden:

A. Von der Schulverwaltung bewirtschaftete Unterabschnitte

Unterabschnitt 211 — Volks- und Hilfsschulen —

a) Sammelnachweis 1b
Erhöhung der Zahl der auf städtische Kosten beschäftigten außerplanmäßigen Lehrkräfte für die Vertretung langdauernd erkrankter Lehrkräfte von 20 auf 25.

b) Landesschulkassenbeiträge für 11 am 15. Mai 1952 vorhandene Mehrstellen für die als Sonderbeitrag das 2½fache des normalen Stellenbeitrages für das Rechnungsjahr 1953 zu zahlen ist.

c) Rückwirkende Erhöhung des Stellenbeitrages ab 1. April 1952 gemäß Erlaß des Kultusministers des Landes Nordrhein-Westfalen vom 10. September 1952 — II E 2 — 030/11 Tgb-Nr. 1100/52.

Unterabschnitt 221 — Realschulen —

Die Schülerzahl in den Realschulen wird sich gegenüber der Ausgangsbasis für das Rechnungsjahr 1952 von 4990 Schülern auf 5890 zum 1. April 1953 erhöhen. Auf Grund der erhöhten Schülerzahl ist eine Erhöhung der Klassen auf 133 erforderlich.

Diese 16 Mehrstellen bedingen 23 Mehrstellen zuzüglich 7 Rektorenstellen, insgesamt also 30 Mehrstellen.

Gegenüber dem Haushaltsplan 1952 mit 156 Planstellen ergibt sich für 1953 ein Stellensoll von 186 Stellen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt 231 — Höhere Schulen —

Die Schülerzahl wird von 9430 zum 1. April 1952 voraussichtlich auf 10 100 Ostern 1953 steigen. Die Erhöhung der Schülerzahl, insbesondere auch der starke Zuzug im laufenden Jahr, machen die Teilung von 18 völlig überfüllten Klassen sowie die Neuschaffung von 8 neuen Sexten erforderlich.
Der Mehrbedarf entsteht durch die Schaffung von 40 neuen Stellen, von welchen 7 als Planstellen für Studienräte und 33 als Stellen für außerplanmäßige Beamte (Assessoren) eingerichtet werden sollen.
Ferner Übernahme von 4 Kindergärtnerinnen aus dem Haushalt der Fachschule für soziale Frauenberufe, da der bisherige Kindergarten der Frauenfachschule als Lehrkindergarten für die höheren Schulen weitergeführt wird.

Unterabschnitt 232 — Abendgymnasium —

Der Wenigerbedarf ergibt sich aus der Abstoßung mehrerer noch mitgeschleppter Klassen und strafferer Gestaltung des Unterrichts.

Unterabschnitt 241 — Landwirtschaftliche Berufsschule —

Erhöhung durch die bereits im Jahr 1952 durchgeführte Verbesserung der Entschädigungen der nebenamtlichen Lehrkräfte um 20%.

Unterabschnitt 246 — Sonstige Berufsschulen —

Im Vorschlag 1952 wurden 710 Klassen mit 22 444 Schülern und 6380 Wochenstunden zu Grunde gelegt. Für den Vorschlag 1953 muß mit 850 Klassen mit 25 742 Schülern und 7500 Wochenstunden gerechnet werden.

Wegen Raum- und Lehrermangel können rund 500 Stunden nicht gegeben werden, so daß ein Wochenstundenbedarf von 7000 verbleibt. Mithin Mehr 620 Wochenstunden.

Der Mehrbedarf entsteht weiterhin durch die bereits im Jahre 1952 erfolgte Erhöhung der Vergütung des nebenamtlichen Unterrichtes um 20%. Eine neue Planstelle (Direktorstelle infolge Teilung der Industrie-Berufsschule) ist einbegriffen.

Unterabschnitt 256 — Handelsschulen —

Voranschlag 1952 17 Klassen 610 Tagesschüler 875 Abendschüler 733 Wochenstunden.
Voranschlag 1953 18 Klassen 628 Tagesschüler 875 Abendschüler 785 Wochenstunden.
Mehrbedarf 52 Wochenstunden.

Unterabschnitt 257 — Berufsfachschule für Mädchen —

Voranschlag 1952 8 Klassen 136 Tagesschüler 58 Abendschüler 434 Wochenstunden.
Voranschlag 1953 8 Klassen 163 Tagesschüler 66 Abendschüler 447 Wochenstunden.
Mehrbedarf 13 Wochenstunden.

Unterabschnitt 258 — Fachschule für soziale Frauenberufe —

Der Wenigerbedarf entsteht durch Übernahme von 4 Kindergärtnerinnen an der Fachschule für soziale Frauenberufe auf den Haushaltsplan der höheren Schulen, da der bisherige Kindergarten der Fachschule als Lehrkindergarten der höheren Schulen weitergeführt wird.

Unterabschnitt 259 — Seminar für werktätige Erziehung —

Mehr infolge Ausbau des Seminars von 6 Klassen mit 101 Schülern auf 8 Klassen mit 160 Schülern und somit Steigen des Wochenstundenbedarfs von 185 auf 234 Wochenstunden.

Unterabschnitt 266 — Meisterschule für das gestaltende Handwerk —

Steigen der Schülerzahl von 168 Tagesschülern auf 182 Tagesschüler bei gleichbleibender Klassenzahl. Mehrbedarf an Wochenstunden 28.

Unterabschnitt 267 — Fachschule für Industrie —

Mehrbedarf infolge der bereits im Jahre 1952 erfolgten Erhöhung der Vergütung für die nebenamtlich tätigen Lehrkräfte um 20%.

B. Von anderen Ämtern bewirtschaftete Unterabschnitte

Unterabschnitt 268 — Robert-Schumann-Konservatorium —

Mehr infolge des Abschlusses neuer Verträge mit den Lehrkräften des Konservatoriums.

Unterabschnitt 269 — Lehranstalt für medizinisch-technische Assistentinnen —

Der Mehrbedarf ergibt sich infolge Ausweitung des Unterrichtes.

Unterabschnitt 272 — Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule —

Mehrbedarf durch Ausweitung des Unterrichtes.

Unterabschnitt 352 — Volkshochschule —

Mehrbedarf durch die Schaffung einer bereits im Jahre 1952 erfolgten neuen Ordnung über die Honorarzahlung.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sammelnachweis 1

Nachweisung der Ersatzleistungen

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt	Bezeichnung des Unterabschnitts	Zahlungspflichtiger	Rechtsgrund der Zahlung	Betrag DM
	a) Beamte, Angestellte und Arbeiter der Gemeindeverwaltung ohne Lehrkräfte			
001	Oberbürgermeister, Bürgermeister usw.	Rheinische Versorgungskassen	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge	5 230
011	Rechnungsprüfungsamt	Stadtwerke, Hafenbetriebe	Ersatzleistung persönlicher Ausgaben für die Tätigkeit des Rechnungsprüfungsamtes . . .	22 500
021	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten	Verschiedene Versicherungsgesellschaften	Ersatzleistung persönlicher Ausgaben für die Bearbeitung von Lebensversicherungsangelegenheiten	1 000
			Wie vor für die Einziehung von Beiträgen für Gewerkschaft, Kranken-, Sterbegeld- usw. Versicherungen	6 000
024	Rechtsamt	Stadtwerke Düsseldorf	Ersatzleistung persönlicher Ausgaben für die Bearbeitung von Rechtsangelegenheiten	10 000
		Städtische Hafenbetriebe Düsseldorf	Wie vor	3 870
		Stadtsparkasse Düsseldorf	Wie vor	2 625
025	Werbe- und Verkehrsamt	Verkehrsverein der Stadt Düsseldorf e. V.	Ersatzleistung persönlicher Ausgaben	7 450
063	Kreisbesatzungskostenamt	Regierungspräsident Düsseldorf	Wie vor	654 045
121	Ordnungsamt	Land Nordrhein-Westfalen	Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge für die frühere kommunale Polizei	192 570
		Landesregierung Nordrhein-Westfalen	Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge	14 000
122	Einwohnermeldeamt	Regierungspräsident Düsseldorf	Wie vor	5 000
271	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	Landesverband Nordrhein-Westfalen deutscher Verwaltungsakademien	Ersatzleistung persönlicher Ausgaben	5 500
273	Bildstelle	Regierungspräsident Düsseldorf	Wie vor	95 770
			Zu übertragen:	1 025 560

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt	Bezeichnung des Unterabschnitts	Zahlungspflichtiger	Rechtsgrund der Zahlung	Betrag DM
			Übertrag:	1 025 560
342	Kunstsammlungen	Rheinische Versorgungskassen	Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge	4 000
613	Katasteramt	Regierungspräsident Düsseldorf	Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge	3 330
621	Hochbau	Landesregierung Nordrhein-Westfalen	Ersatzleistung persönlicher Ausgaben	30 000
711	Feuerwehr	Oberstadtdirektor Aachen u. M.Gladbach	Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge	9 800
747	Stadtsparkasse	Stadtsparkasse Düsseldorf	Ersatzleistung persönlicher Ausgaben	2 574 870
901	Allgemeine Finanzverwaltung	Düsseldorfer Flughafenbetriebsgesellschaft m.b.H.	Wie vor	8 060
902	Kassenverwaltung frühere Regierungskasse	Stadtkreispolizei Düsseldorf	Wie vor	27 200
904	Steuerverwaltung	Regierungspräsident Düsseldorf	Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge	4 300
			Insgesamt:	**3 687 120**

b) Lehrkräfte und übriges Schulpersonal

Unterabschnitt	Bezeichnung des Unterabschnitts	Zahlungspflichtiger	Rechtsgrund der Zahlung	Betrag DM
231	Höhere Schulen	Landesregierung Nordrhein-Westfalen	Anteil des Staates an Besoldungen und Ruhegehältern von Lehrkräften	11 000
246	Sonstige Berufsschulen	Landesregierung Nordrhein-Westfalen	Anteil an den persönlichen Ausgaben für eine Lehrkraft . . .	2 034
266	Meisterschule für das gestaltende Handwerk	Landesregierung Nordrhein-Westfalen	Anteil des Staates an den Versorgungs- und Hinterbliebenenbezügen von drei Studienräten .	7 192
			Insgesamt:	**20 226**

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sammelnachweis 2

für den Schuldendienst

Die Ansätze für Zinsen und Tilgung sind gem. § 13 Abs. 1 Satz 1 Teil 1 GemHVO. gegenseitig deckungsfähig (vertikale Deckungsfähigkeit).

Die Deckungsfähigkeit erstreckt sich einseitig auf die notwendigen Zuführungen an die Zinsen- und Tilgungsrücklagen.

Die Deckungsfähigkeit gem. § 13 Abs. 1 Satz 1 Teil 2 GemHVO. (horizontale Deckungsfähigkeit) findet ihre Grenze bei den zweckgebundenen Einnahmen der einzelnen Unterabschnitte und bei dem Unterabschnitt 331 — Städt. Bühnen —.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussichtliche Restschuld am 1. 4. 1953 DM	Zinssatz und lfd. VerwK. %	Tilgungssatz %	Ansatz 1953 89 Zinsen DM	Ansatz 1953 91 Tilgung DM	Ansatz 1953 Summe DM	Erläuterungen
	A. Seit dem 1.4.1924 aufgenommene Schulden (Neuverschuldung)							
	I. Auslandsschulden							
00	Inhaberschuldverschreibungen . .	—	—	—	—	—	—	
01	Anteile an Sammelanleihen . . .	—	—	—	—	—	—	
02	Sonstige Schulden:							
020	Tegtmeier, Rio	8 000,—	5f. 15J.	fällig	858,80	8 000,—	8 858,80	Zu Nr. 020: Davon 3/14 Grundschuld. Zahlungsanordnungen werden durch Amt 24 erteilt.
	II. Inlandsschulden							
1	Langfristige Schulden (Laufzeit 10 und mehr Jahre)							
10	Inhaberschuldverschreibungen:							
100	Düsseldorfer Stadtanleihe von 1926	557 850,—	4	1,06+	17 328,—	94 350,—	111 678,—	Zu Nr. 100: Darunter für Einlösung von Zinsscheinen früherer Zinstermine 1000 DM und für Einlösung von Schuldverschreibungen aus früheren Auslosungen 2000 DM.
11	Anteile an Sammelanleihen:							
110	Deutscher Sparkassen- und Giroverband, Berlin.	44 405,15	4,4	1 +	1 953,83	1 973,79	3 927,62	
111	Westdeutsche Bodenkreditanstalt, Köln	129 662,19	4,3	1 +	5 532,47	5 067,53	10 600,—	Zu Nr. 111: Der gesetzlichen Tilgungsrücklage werden aus dem U.A. 342 gemäß § 80 DGO außerdem ½% zur Tilgung zugeführt = 2533,76 DM.
112	Westdeutsche Bodenkreditanstalt, Köln	140 021,53	4,3	1 +	6 020,93	20 479,07	26 500,—	
113	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	21 525,75	4,375	1 +	941,75	918,97	1 860,72	
	Summe 11:	335 614,62			14 448,98	28 439,36	42 888,34	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 4. 1953 DM	Ansatz 1953 89 Zinsen DM	Ansatz 1953 91 Tilgung DM	Ansatz 1953 Summe DM	Erläuterungen
20	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	8 000,—	858,80	8 000,—	8 858,80	
1000	342	Kunstsammlungen	18 462,39	738,50	4 260,69	4 999,19	
1001	354	Landesmuseum Volk und Wirtschaft .	31 973,04	1 278,92	6 763,25	8 042,17	
1002	651	Straßenbau	65 312,—	2 612,48	14 776,—	17 388,48	
1003	661	Wasserläufe und Wasserbau	48 984,—	1 959,36	11 082,—	13 041,36	
1004	707	Kanalisation	24 492,—	979,68	5 541,—	6 520,68	
1005	854	Rheinhalle	72 024,77	2 880,99	16 681,05	19 562,04	
1006	903	Hypothekenverwaltung	64 507,26	2 580,29	14 590,83	17 171,12	
1007	921	Rücklagen für den Gesamthaushalt . .	149 650,—	1 000,—	2 000,—	3 000,—	
1008	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	82 444,54	3 297,78	18 655,18	21 952,96	
		Summe 100:	557 850,—	17 328,—.	94 350,—	111 678.—	
1100	651	Straßenbau	31 780,51	1 398,34	1 413,78	2 812,12	
1101	707	Kanalisation	12 624,64	555,49	560,01	1 115,50	
		Summe 110:	44 405,15	1 953,83	1 973,79	3 927,62	
1110	342	Kunstsammlungen	34 368,73	1 477,86	396,38	1 874,24	
1111	552	Rheinstadion	27 898,01	1 199,61	2 280,39	3 480,—	
1112	856	Ausstellungshallen	31 726,56	1 321,24	2 390,76	3 712,—	
1113	921	Rücklagen für den Gesamthaushalt . .	35 668,89	1 533,76	—	1 533,76	
		Summe 111:	129 662,19	5 532,47	5 067,53	10 600,—	
1120	651	Straßenbau	40 606,27	1 746,07	5 938,93	7 685,—	
1121	661	Wasserläufe und Wasserbau	43 406,67	1 866,48	6 348,52	8 215,—	
1122	707	Kanalisation	56 008,59	2 408,38	8 191,62	10 600,—	
		Summe 112:	140 021,53	6 020,93	20 479,07	26 500,—	
13	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	21 525,75	941,75	918,97	1 860,72	
		Summe 11:	335 614,62	14 448,98	28 439,36	42 888,34	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussichtliche Restschuld am 1. 4. 1953 DM	Zinssatz und lfd. VerwK. %	Tilgungssatz %	Ansatz 1953: 89 Zinsen DM	Ansatz 1953: 91 Tilgung DM	Ansatz 1953: Summe DM	Erläuterungen
12	Schulden an den Umschuldungsverband:							
120	Umschuldungsverband Deutscher Gemeinden, Hamburg	2 163 246,32	4	3 +	86 529,85	390 900,73	477 430,58	Zu Nr. 120: Siehe auch Nr. 800 der Ausgaben.
	Summe 12:	2 163 246,32			86 529,85	390 900,73	477 430,58	
13	Sonstige Schulden mit laufender Tilgung:							
130	Großdeutsche Feuerbestattung, V.-V. a. G., Berlin	2 974,18	4	1 +	118,15	81,04	199,19	
131	Reichsversicherungsanstalt für Angestellte, Berlin	31 628,96	4	1 +	1 227,64	2 522,12	3 749,76	Zu Nrn. 131 u. 132: Vorläufiger Rechtsnachfolger Landesversicherungsanstalt, Düsseldorf.
132	Reichsversicherungsanstalt für Angestellte, Berlin	37 018,22	4,5	1 +	1 650,79	1 099,21	2 750,—	
	Zu übertragen:	71 621,36			2 996,58	3 702,37	6 698,95	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 4. 1953 DM	Ansatz 1953 89 Zinsen DM	Ansatz 1953 91 Tilgung DM	Ansatz 1953 Summe DM	Erläuterungen
200	023	Fernsprecheinrichtungen	7 328,66	293,14	1 340,14	1 633,28	
201	211	Volks- und Hilfsschulen	44 966,78	1 794,54	11 857,76	13 652,30	
202	246	Sonstige Berufsschulen	11 940,91	478,34	3 624,70	4 103,04	
203	268	Robert-Schumann-Konservatorium	2 489,04	99,56	454,84	554,40	
204	271	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	294,30	11,78	54,02	65,80	
205	322	Landes- und Stadtbibliothek	3 205,21	128,21	582,99	711,20	
206	331	Städtische Bühnen	5 520,92	220,83	1004,17	1 225,—	
207	342	Kunstsammlungen	41 136,87	1 645,47	7 531,53	9 177,—	
208	343	Kunsthalle	1 807,37	72,29	332,31	404,60	
209	511	Städtische Krankenanstalten	43 816,37	1 752,66	9 167,55	10 920,21	
210	552	Rheinstadion	5 499,89	220,00	1 007,80	1 227,80	
211	642	Siedlungswesen (Kleingärten)	45 579,12	1 823,16	6 523,94	8 347,10	
212	651	Straßenbau	295 392,86	11 815,84	64 113,59	75 929,43	
213	652	Rheinbrücken (Neußer Brücke)	58 258,39	2 330,33	10 649,51	12 979,84	
214	661	Wasserläufe und Wasserbau	50 524,70	2 020,98	8 813,07	10 834,05	
215	705	Fuhrpark	151 283,40	6 051,33	17 090,57	23 141,90	
216	707	Kanalisation	1 623,73	61,64	599,16	660,80	
217	711	Feuerwehr	113,16	4,53	20,67	25,20	
218	721	Marktwesen	38 267,87	1 530,72	5 819,28	7 350,—	
219	731	Friedhöfe und Krematorium	35 881,47	1 435,13	7 199,06	8 634,19	
220	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen	163 041,23	6 520,67	27 027,31	33 547,98	
221	774	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	6 262,81	250,52	1 149,48	1 400,—	
222	811	Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen	361 401,18	14 456,05	31 434,11	45 890,16	
223	827	Flughafen	55 832,21	2 233,29	10 232,77	12 466,06	
224	828	Sonstige Verkehrunternehmen	22 959,01	918,36	4 205,64	5 124,—	
225	851	Gaststätten	4 170,41	166,82	504,91	671,73	
226	903	Hypothekenverwaltung	111 256,21	4 450,25	20 305,95	24 756,20	
227	911	Nichtaufteilbarer Schuldendienst	68 894,15	2 755,77	9 467,26	12 223,03	
228	931	Allgemeines Kapitalvermögen	438 013,84	17 520,55	120 092,45	137 613,—	
229	943	Sonstiges Grundvermögen	86 484,25	3 467,09	8 694,19	12 161,28	
		Summe 12:	2 163 246,32	86 529,85	390 900,73	477 430,58	
130	731	Friedhöfe und Krematorium	2 974,18	118,15	81,04	199,19	
131	903	Hypothekenverwaltung	31 628,96	1 227,64	2 522,12	3 749,76	
132	721	Marktwesen	37 018,22	1 650,79	1 099,21	2 750,—	
		Zu übertragen:	71 621,36	2 996,58	3 702,37	6 698,95	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussichtliche Restschuld am 1. 4. 1953 DM	Zinssatz und lfd. VerwK. %	Tilgungssatz %	Ansatz 1953 89 Zinsen DM	Ansatz 1953 91 Tilgung DM	Ansatz 1953 Summe DM	Erläuterungen
	Übertrag:	71 621,36			2 996,58	3 702,37	6 698,95	
133	Reichsversicherungsanstalt für Angestellte, Berlin	24 394,90	4,5	1 +	1 085,83	674,17	1 760,—	Zu Nrn. 133—136: Vorläufiger Rechtsnachfolger Landesversicherungsanstalt, Düsseldorf.
134	Reichsversicherungsanstalt für Angestellte, Berlin	816,34	4	3,32 +	27,32	538,90	566,22	
135	Reichsversicherungsanstalt für Angestellte, Berlin	6 247,19	4,5	2,06 +	273,02	727,96	1 000,98	
136	Reichsversicherungsanstalt für Angestellte, Berlin	284,36	4,5	2,98 +	11,62	105,84	117,46	
137	—	—	—	—	—	—	—	
138	Provinzial-Lebensversicherungsanstalt der Rheinprovinz, Düsseldorf	3 980,25	4,5	3 +	170,58	758,39	928,97	
139	Provinzial-Lebensversicherungsanstalt der Rheinprovinz, Düsseldorf	4 705,98	4,5	3 +	203,60	725,73	929,33	Der gesetzlichen Tilgungsrücklage werden zugeführt: a) aus U.A. 94: Zu Nr. 142 15 000 DM; Zu Nr. 143 7 000 DM; Zu Nr. 144 14 000 DM; Zu Nr. 145 7 000 DM; Zu Nr. 146 17 500 DM; b) aus U.A. 73: Zu Nr. 149 3 600 DM
140	Provinzial-Lebensversicherungsanstalt der Rheinprovinz, Düsseldorf	93 766,07	6,5	3 +	6 094,79	3 405,21	9 500,—	
141	Provinzial-Feuerversicherungsanstalt der Rheinprovinz, Düsseldorf	9 411,95	4,5	3 +	407,21	1 451,46	1 858,67	
142	Viktoria zu Berlin, Düsseldorf . .	220 000,—	6,5	4	14 462,50	10 000,—	24 462,50	
143	Hamburg-Mannheimer Versicherungs-A.-G., Hamburg .	91 000,—	6,5	3	5 915,—	3 000,—	8 915,—	
144	Vorsorge-Lebensversicherungs-A.-G., Düsseldorf	182 000,—	6,5	3	11 830,—	6 000,—	17 830,—	
145	Braunschweigische Lebensversicherungs-A.-G., Braunschweig	91 000,—	6,5	3	5 915,—	3 000,—	8 915,—	
146	Allianz-Lebensversicherungs-A.-G., Stuttgart	227 500,—	6,5	3	14 787,50	7 500,—	22 287,50	
147	Karlsruher Lebensversicherungs-A.-G., Karlsruhe	234 118,58	6,5	3 +	15 007,47	8 742,53	23 750,—	
148	Otto R. Krause, Düsseldorf . . .	800 000,—	—	10	—	100 000,—	100 000,—	
149	Stadtsparkasse, Düsseldorf	86 859,16	5	5 +	4 272,25	5 727,75	10 000,—	Zu Nrn. 140, 142—148, 152, 155, 168 Zahlungsanordnungen werden von Amt 24 erteilt.
150	Stadtsparkasse, Düsseldorf	574 804,44	6,5	2 +	37 140,67	13 859,33	51 000,—	
151	Stadtsparkasse, Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	
152	Stadtsparkasse, Düsseldorf	551 181,40	6,5	2,5 +	35 531,47	18 468,53	54 000,—	
153	Stadtsparkasse, Düsseldorf	351 379,17	6,5	3 +	22 631,88	12 993,12	35 625,—	
154	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	920 214,84	6,25	2,5 +	57 513,42	29 986,58	87 500,—	
	Zu übertragen:	4 545 285,99			236 277,71	231 367,87	467 645,58	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 4. 1953 DM	Ansatz 1953 89 Zinsen DM	Ansatz 1953 91 Tilgung DM	Ansatz 1953 Summe DM	Erläuterungen
		Übertrag:	71 621,36	2 996,58	3 702,37	6 698,95	
133	651	Straßenbau	24 394,90	1 085,83	674,17	1 760,—	
134	707	Kanalisation	816,34	27,32	538,90	566,22	
135	707	Kanalisation	6 247,19	273,02	727,96	1 000,98	
136	353	Zoologischer Garten und Aquarium . .	284,36	11,62	105,84	117,46	
137	—	—	—	—	—	—	
138	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	3 980,25	170,58	758,39	928,97	
139	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	4 705,98	203,60	725,73	929,33	
140	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	93 766,07	6 094,79	3 405,21	9 500,—	Kr.*)
141	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	9 411,95	407,21	1 451,46	1 858,67	
420	921	Rücklagen für den Gesamthaushalt . .	45 000,—	—	—	—	
421	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	175 000,—	14 462,50	10 000,—	24 462,50	
		Summe 142:	220 000,—	14 462,50	10 000 —	24 462,50	Kr.
430	921	Rücklagen für den Gesamthaushalt . .	21 000,—	—	—	—	
431	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	70 000,—	5 915,—	3 000,—	8 915,—	
		Summe 143:	91 000,—	5 915,—	3 000,—	8 915,—	Kr.
440	921	Rücklagen für den Gesamthaushalt . .	42 000,—	—	—	—	
441	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	140 000,—	11 830,—	6 000,—	17 830,—	
		Summe 144:	182 000,—	11 830,—	6 000,—	17 830,—	Kr.
450	921	Rücklagen für den Gesamthaushalt . .	21 000,—	—	—	—	
451	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	70 000,—	5 915,—	3 000,—	8 915,—	
		Summe 145:	91 000,—	5 915,—	3 000,—	8 915,—	Kr.
460	921	Rücklagen für den Gesamthaushalt . .	52 500,—	—	—	—	
461	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	175 000,—	14 787,50	7 500,—	22 287,50	
		Summe 146:	227 500,—	14 787,50	7 500,—	22 287,50	Kr.
47	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	234 118,58	15 007,47	8 742,53	23 750,—	Kr.
48	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	800 000,—	—	100 000,—	100 000,—	
490	731	Friedhöfe und Krematorium	79 659,16	4 272,25	5 727,75	10 000,—	
491	921	Rücklagen für den Gesamthaushalt . .	7 200,—	—	—	—	
		Summe 149:	86 859,16	4 272,25	5 727,75	10 000,—	Kr.
50	726	Schlachthof	574 804,44	37 140,67	13 859,33	51 000,—	Kr.
51	—	—	—	—	—	—	Kr.
520	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	481 473,11	26 240,24	16 996,88	43 237,12	
521	953	Aders'sche Wohnungsstiftung	69 708,29	9 291,23	1 471,65	10 762,88	
		Summe 152:	551 181,40	35 531,47	18 468,53	54 000,—	Kr.
53	743	Badeanstalten	351 379,17	22 631,88	12 993,12	35 625,—	Kr.
540	511	Städtische Krankenanstalten	215 606,34	13 475,39	7 025,86	20 501,25	Kr.
541	511	Städtische Krankenanstalten	704 608,50	44 038,03	22 960,72	66 998,75	
		Summe 154:	920 214,84	57 513,42	29 986,58	87 500,—	
		Zu übertragen:	4 545 285,99	236 277,71	231 367,87	467 645,58	

*) Kr. = Kriegsschädenbeseitigung.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussichtliche Restschuld am 1. 4. 1953 DM	Zinssatz und lfd. VerwK. %	Tilgungssatz %	Ansatz 1953: 89 Zinsen DM	Ansatz 1953: 91 Tilgung DM	Ansatz 1953: Summe DM	Erläuterungen
	Übertrag:	4 545 285,99			236 277,71	231 367,87	467 645,58	
155	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	920 214,84	6,25	2,5 +	57 513,42	29 986,58	87 500,—	Zu Nr. 155: Zahlungsanordnungen werden durch Amt 24 erteilt.
156	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	1 260 644,52	6,25	5 +	78 790,28	89 959,72	168 750,—	
157	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	2 105 656,25	6,25	1 +	131 603,52	24 271,48	155 875,—	
158	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	784 000,—	6,25	3 +	49 000,—	25 000,—	74 000,—	
159	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	735 000,—	6,25	3 +	45 937,50	23 437,50	69 375,—	
160	Stadtsparkasse, Düsseldorf	145 617,12	6,5	2 +	9 408,97	3 511,03	12 920,—	
161	Stadtsparkasse, Düsseldorf	431 103,34	6,5	2 +	27 855,51	10 394,49	38 250,—	
162	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	1 485 000,—	6,25	1 +	92 812,50	15 937,50	108 750,—	
163	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	979 375,—	6,25	1 +	61 210,94	11 289,06	72 500,—	
164	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	139 680,—	6,25	3 +	8 730,—	4 590,—	13 320,—	
165	Stadtsparkasse, Düsseldorf	116 277,13	6,75	2 +	7 803,96	2 696,04	10 500,—	
166	Stadtsparkasse, Düsseldorf	112 659,75	7	2 +	7 755,32	2 594,68	10 350,—	
167	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	495 000,—	6,5	1 +	32 175,—	5 325,—	37 500,—	
168	Otto R. Krause, Düsseldorf . . .	900 000,—	—	10	—	100 000,—	100 000,—	Zu Nr. 168: Zahlungsanordnungen werden durch Amt 24 erteilt.
169	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	285 000,—	6,5	5 +	18 525,—	15 975,—	34 500,—	
170	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	350 000,—	6,5	3 +	22 750,—	10 500,—	33 250,—	
171	Deutsche Centralbodenkredit AG., Köln	1 000 000,—	6,25	1 +	62 500,—	10 000,—	72 500,—	
172	Stadtsparkasse Düsseldorf	189 783,—	7,5	2 +	14 159,14	4 052,36	18 211,50	
173	Fußballverband Niederrhein . . .	16 000,—	—	20	—	4 000,—	4 000,—	
174	Fußballverband Niederrhein . . .	20 000,—	—	20	—	4 000,—	4 000,—	
175	Verband Rheinischer Wohnungsbauunternehmen, Düsseldorf . .	866 000,—	0,12	10	2 167,20	94 000,—	96 167,20	
176	Stadtsparkasse Düsseldorf	746 250,—	7,5	1 +	55 822,86	7 927,14	63 750,—	
177	Stadtsparkasse Düsseldorf	207 900,—	7,5	2 +	15 510,80	4 439,20	19 950,—	
178	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank	1 000 000,—	5,5	3 +	55 000,—	30 000,—	85 000,—	
179	Viktoria-Versicherung	300 000,—	8	10	24 000,—	—	24 000,—	
180	Gerling-Konzern	300 000,—	8	10	24 000,—	30 000,—	54 000,—	
181	Provinzial-Lebensversicherungsanstalt der Rheinprovinz, Düsseldorf	300 000,—	8	10	24 000,—	30 000,—	54 000,—	
182	Gothaer Lebensversicherung . . .	800 000,—	8	10	64 000,—	80 000,—	144 000,—	
183	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf. . .	1 000 000,—	5,5	3,5 +	55 000,—	20 000,—	75 000,—	
	Zu übertragen:	22 536 446,94			1 284 309,63	925 254,65	2 209 564,28	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 4. 1953 DM	Ansatz 1953 89 Zinsen DM	Ansatz 1953 91 Tilgung DM	Ansatz 1953 Summe DM	Erläuterungen
		Übertrag:	4 545 285,99	236 277,71	231 367,87	467 645,58	
155	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	920 214,84	57 513,42	29 986,58	87 500,—	Kr.
156	856	Ausstellungshallen	1 260 644,52	78 790,28	89 959,72	168 750,—	Kr.
157	652	Rheinbrücken (Neußer Brücke)	2 105 656,25	131 603,52	24 271,48	155 875,—	Kr.
158	331	Städtische Bühnen	784 000,—	49 000,—	25 000,—	74 000,—	Kr.
159	651	Straßenbau	735 000,—	45 937,50	23 437,50	69 375,—	
160	731	Friedhöfe und Krematorium.	145 617,12	9 408,97	3 511,03	12 920,—	
161	211	Volks- und Hilfsschulen.	431 103,34	27 855,51	10 394,49	38 250,—	
162	651	Straßenbau (Neuordnung)	1 485 000,—	92 812,50	15 937,50	108 750,—	
163	511	Städtische Krankenanstalten	979 375,—	61 210,94	11 289,06	72 500,—	
164	743	Badeanstalten	139 680,—	8 730,—	4 590,—	13 320,—	Kr.
165	551	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw.	116 277,13	7 803,96	2 696,04	10 500,—	
166	651	Straßenbau	112 659,75	7 755,32	2 594,68	10 350,—	
167	511	Städtische Krankenanstalten	495 000,—	32 175,—	5 325,—	37 500,—	
168	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	900 000,—	—	100 000,—	100 000,—	
169	704	Müllbeseitigung und -verwertung. . . .	285 000,—	18 525,—	15 975,—	34 500,—	
170	827	Flughafen	350 000,—	22 750,—	10 500,—	33 250,—	
171	726	Schlachthof	1 000 000,—	62 500,—	10 000,—	72 500,—	Kr.
172	652	Rheinbrücken (Neußer Brücke)	189 783,—	14 159,14	4 052,36	18 211,50	Kr.
173	551	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw.	16 000,—	—	4 000,—	4 000,—	
174	551	Sportplätze usw.	20 000,—	—	4 000,—	4 000,—	
1750	921	Rücklagen für den Gesamthaushalt . .	20 000,—	—	—	—	
1751	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	846 000,—	2 167,20	94 000,—	96 167,20	
		Summe 175:	866 000,—	2 167,20	94 000,—	96 167,20	Kr.
176	651	Straßenbau (Neuordnung)	746 250,—	55 822,86	7 927,14	63 750,—	
177	721	Marktwesen	207 900,—	15 510,80	4 439,20	19 950,—	Kr.
178	707	Kanalisation	1 000 000,—	55 000,—	30 000,—	85 000,—	
179	707	Kanalisation	300 000,—	24 000,—	—	24 000,—	
180	707	Kanalisation	300 000,—	24 000,—	30 000,—	54 000,—	
181	707	Kanalisation	300 000,—	24 000,—	30 000,—	54 000,—	
182	707	Kanalisation	800 000,—	64 000,—	80 000,—	144 000,—	
183	707	Kanalisation	1 000 000,—	55 000,—	20 000,—	75 000,—	
		Zu übertragen:	22 536 446,94	1 284 309,63	925 254,65	2 209 564,28	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussichtliche Restschuld am 1. 4. 1953 DM	Zinssatz und lfd. VerwK. %	Tilgungssatz %	Ansatz 1953: 89 Zinsen DM	Ansatz 1953: 91 Tilgung DM	Ansatz 1953: Summe DM	Erläuterungen
	Übertrag:	22 536 446,94			1 284 309,63	925 254,65	2 209 564,28	
184	Betriebskrankenkasse der Stadt Düsseldorf	500 000,—	5	2 +	24 905,86	7 594 14	32 500,—	Zu Nrn. 184, 185, 186, 188, 189: Zahlungsanordnungen werden durch Amt 24 erteilt
185	Provinzial-Lebensversicherungsanstalt der Rheinprovinz, Düsseldorf	200 000,—	7,5	10	15 000,—	—	15 000,—	
186	Bayerische Versicherungskammer, München	300 000,—	7	6 2/3	10 500,—	—	10 500,—	
187	Schloemann AG., Düsseldorf	1 500 000,—	5,5	10	82 500,—	150 000,—	232 500,—	
188	Flughafenbetriebsgesellschaft mbH., Düsseldorf	60 000,—	1	2 +	600,—	1 200,—	1 800,—	
189	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	110 000,—	6,5	3 +	7 150,—	3 300,—	10 450,—	
190	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	300 000,—	6,5	10	19 500,—	30 000,—	49 500,—	
191	Verband Rheinischer Wohnungsbauunternehmen, Düsseldorf	4 288 000,—	—	10-20	—	768 400,—	768 400,—	
	Summe 130 bis 191:	29 794 446,94			1 444 465,49	1 885 748,79	3 330 214,28	
2	Schulden aus öffentlichen Mitteln							
20	Schulden aus Hauszinssteuermitteln							
200	Aus dem gemeindlichen Aufkommen	1 038 556,48	3	1 +	31 156,69	23 510,01	54 666,70	Zu Nrn. 200—203: Zahlungsanordnungen werden durch Amt 24 erteilt.
201	Aus dem gemeindlichen Aufkommen	126 521,60	3	1 +	3 795,65	3 254,45	7 050,10	
202	Aus dem gemeindlichen Aufkommen (früher Reichsbaudarlehen 1930)	52 316,99	3	1 +	1 569,51	1 150,49	2 720,—	Zu Nr. 201: Frühere Häuser des gemeindlichen Wohnungsbaufonds.
203	Aus dem staatlichen Wohnungsfürsorgefonds	52 705,48	3	1 +	1 590,57	1 090,83	2 681,40	Zu Nrn. 203, 2100 u. 2101: Einschl. Umstellungsgrundschuld.
	Summe 20:	1 270 100,55			38 112,42	29 005,78	67 118,20	
21	Wohnungsbausonderkredite							
2100	Reichsdarlehen für Kleinsiedlungen	889 267,50	4	1 +	35 305,89	21 123,31	56 429,20	Zu Nrn. 2100, 2101, 2103—2112: Zahlungsanordnungen werden durch Amt 24 erteilt.
2101	Reichsdarlehen für Siedlungen	124 131,11	4	1 +	4 939,26	2 609,98	7 549,24	
2102	Reichsdarlehen für Volkswohnungen	63 956,30	3	1 +	1 918,69	975,31	2 894,—	
2103	Landesdarlehen zum Wiederaufbau von Wohnungen	602 308,30	4,5	1 +	27 103,87	6 721,13	33 825,—	
2104	Landesdarlehen zum Wiederaufbau von Wohnungen	576 629,80	4,5	1 +	25 948,33	6 391,67	32 340,—	
2105	Landesdarlehen zum Wiederaufbau von Wohnungen	1 371 370,01	4,5	1 +	61 711,64	15 288,36	77 000,—	
2106	Landesdarlehen zum Wiederaufbau von Wohnungen	992 000,—	4,5	1 +	44 640,—	9 920,—	54 560,—	
2107	Landesdarlehen zum Bau von Wohnungen	300 960,—	4,5	1 +	13 544,—	3 176,—	16 720,—	
2108	Landesdarlehen zum Wiederaufbau von Wohnungen	700 000,—	4,5	1 +	31 500,—	7 000,—	38 500,—	
2109	Landesdarlehen zum Bau von Wohnungen	1 950 000,—	4,5	1 +	87 750,—	19 500,—	107 250,—	
2110	Landesdarlehen zum Wiederaufbau von Wohnungen	216 000,—	4,5	1 +	9 720,—	2 160,—	11 880,—	
2111	Landesdarlehen zum Bau von Wohnungen	108 000,—	4,5	1 +	4 860,—	1 080,—	5 940,—	
2112	Landesdarlehen zum Bau von Wohnungen	1 000 000,—	4,5	1 +	45 000,—	10 000,—	55 000,—	
	Summe 21:	8 894 623,02			393 941,68	105 945,76	499 887,44	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 4. 1953 DM	Ansatz 1953 89 Zinsen DM	Ansatz 1953 91 Tilgung DM	Ansatz 1953 Summe DM	Erläuterungen
		Übertrag:	22 536 446,94	1 284 309,63	925 254,65	2 209 564,28	
184	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	500 000,—	24 905,86	7 594,14	32 500,—	
185	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	200 000,—	15 000,—	—	15 000,—	
186	331	Städtische Bühnen	300 000,—	10 500,—	—	10 500,—	
870	651	Straßenbau (Neuordnung)	700 000,—	38 500,—	70 000,—	108 500,—	
871	651	Straßenbau	493 000,—	27 115,—	49 300,—	76 415,—	
872	701	Straßenbeleuchtung	42 000,—	2 310,—	4 200,—	6 510,—	
873	707	Kanalisation	85 000,—	4 675,—	8 500,—	13 175,—	
874	931	Allgemeines Kapitalvermögen	180 000,—	9 900,—	18 000,—	27 900,—	
		Summe 187:	1 500 000,—	82 500,—	150 000,—	232 500,—	
188	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	60 000,—	600,—	1 200,—	1 800,—	
189	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	110 000,—	7 150,—	3 300,—	10 450,—	
190	511	Städtische Krankenanstalten	300 000,—	19 500,—	30 000,—	49 500,—	
191	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	4 288 000,—	—	768 400,—	768 400,—	
		Summe 130 bis 191:	29 794 446,94	1 444 465,49	1 885 748,79	3 330 214,28	
200	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	1 038 556,48	31 156,69	23 510,01	54 666,70	
201	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	126 521,60	3 795,65	3 254,45	7 050,10	
202	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	52 316,99	1 569,51	1 150,49	2 720,—	
203	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	52 705,48	1 590,57	1 090,83	2 681,40	
		Summe 20:	1 270 100,55	38 112,42	29 005,78	67 118,20	
2100	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	889 267,50	35 305,89	21 123,31	56 429,20	
2101	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	124 131,11	4 939,26	2 609,98	7 549,24	
2102	903	Hypothekenverwaltung	63 956,30	1 918,69	975,31	2 894,—	
2103	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	602 308,30	27 103,87	6 721,13	33 825,—	Kr.
2040	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	544 629,80	24 508,33	6 071,67	30 580,—	
2041	953	Aders'sche Wohnungsstiftung	32 000,—	1 440,—	320,—	1 760,—	
		Summe 2104:	576 629,80	25 948,33	6 391,67	32 340,—	Kr.
2050	705	Fuhrpark	18 317,59	824,29	204,21	1 028,50	
2051	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	1 253 677,07	56 415,46	13 976,29	70 391,75	
2052	952	Wilhelm-Schiffer-Stiftung	47 018,40	2 115,83	524,17	2 640,—	
2053	953	Aders'sche Wohnungsstiftung	52 356,95	2 356,06	583,69	2 939,75	
		Summe 2105:	1 371 370,01	61 711,64	15 288,36	77 000,—	Kr.
2060	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	950 000,—	42 750,—	9 500,—	52 250,—	
2061	705	Fuhrpark	42 000,—	1 890,—	420,—	2 310,—	
		Summe 2106:	992 000,—	44 640,—	9 920,—	54 560,—	Kr.
2107	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	300 960,—	13 544,—	3 176,—	16 720,—	
2108	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	700 000,—	31 500,—	7 000,—	38 500,—	Kr.
2109	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	1 950 000,—	87 750,—	19 500,—	107 250,—	
2110	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	216 000,—	9 720,—	2 160,—	11 880,—	Kr.
2111	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	108 000,—	4 860,—	1 080,—	5 940,—	
2112	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	1 000 000,—	45 000,—	10 000,—	55 000,—	
		Summe 21:	8 894 623,02	393 941,68	105 945,76	499 887,44	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussichtliche Restschuld am 1. 4. 1953 DM	Zinssatz und lfd. VerwK. %	Tilgungssatz %	Ansatz 1953: 89 Zinsen DM	Ansatz 1953: 91 Tilgung DM	Ansatz 1953: Summe DM	Erläuterungen
22	Landesdarlehen zur Förderung von Dauerkleingärten und zur Wiederaufforstung							
220	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	25 000,—	2,5	2 +	621,87	503,13	1 125,—	
221	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	13 230,—	—	20 Jahresraten	—	756,—	756,—	
222	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	15 799,—	—		—	854,—	854,—	
223	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	11 840,—	—		—	640,—	640,—	
224	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	19 500,—	—		—	1 000,—	1 000,—	
225	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	12 675,—	—		—	650,—	650,—	
226	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf. . .	15 000,—	—		—	375,—	375,—	
	Summe 22:	113 044,—			621,87	4 778,13	5 400,—	
23	Sonstige Schulden bei Gebietskörperschaften							
230	Reich (früh. Luftfahrtministerium)	7 500,—	—	ausges.	—	—	—	
231	Land Nordrhein-Westfalen (Verkehrsministerium)	350 000,—	4	5	14 000,—	20 000,—	34 000,—	
232 0	Land Nordrhein-Westfalen (Verkehrsministerium)	1 989 008,—	4	5	150 000,—	185 000,—	335 000,—	
232 1	Bund (Verkehrsministerium) . . .	1 633 980,—	4	5	150 000,—	185 000,—	335 000,—	
	Summe 232:	3 622 988,—			300 000,—	370 000,—	670 000,—	
233	Land Nordrhein-Westfalen	1 455 000,—	3	3 +	43 650,—	46 350,—	90 000,—	
234	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf .	1 743 870,85	5,5	3 +	92 783,37	60 030,05	152 813,42	
235	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	918 056,50	5,5	3 +	48 845,57	31 602,68	80 448,25	
236	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	1 357 438,88	5,5	3 +	74 659,12	52 840,88	127 500,—	
237	Land Nordrhein-Westfalen	375 640,—	3	3 +	11 269,20	12 730,80	24 000,—	
238	Land Nordrhein-Westfalen	873 000,—	3	3 +	26 190,—	27 810,—	54 000,—	
239	Land Nordrhein-Westfalen	970 000,—	3	3 +	30 000,—	30 000,—	60 000,—	
240	Land Nordrhein-Westfalen	324 950,—	3	3 +	9 748,50	10 351,50	20 100,—	
241	Land Nordrhein-Westfalen	1 250 000,—	3	3 +	37 500,—	37 500,—	75 000,—	
242	Landesarbeitsamt	220 350,—	5	$6^2/_3$	11 017,50	14 690,—	25 707,50	
243	Landesarbeitsamt	780 000,—	5		39 000,—	52 000,—	91 000,—	
244	Landesarbeitsamt	92 000,—	5		4 600,—	6 133,33	10 733,33	
245	Land Nordrhein-Westfalen	1 000 000,—	3	3 +	30 000,—	30 000,—	60 000,—	
246	Land Nordrhein-Westfalen	190 000,—	3	3 +	5 700,—	5 700,—	11 400,—	
	Summe 230 bis 246:	15 530 794,23			778 963,26	807 739,24	1 586 702,50	
3	Hypotheken, Grundschulden, Rentenschulden und Restkaufgelder							
300	Westdeutsche Bodenkreditanstalt, Köln	509 013,65	4,5	1 +	22 905,60	7 768,64	30 674,24	Zu Nrn. 300, 301, 304—310: Einschl. Umwandlungsgrundschuld
301	Westdeutsche Bodenkreditanstalt, Köln	753 181,—	$4^3/_8$	—	32 951,67	—	32 951,67	Zu Nrn. 300, 301, 305—310: Zahlungsanordnungen werden durch Amt 19 erteilt.
302	Grundstücksgesellschaft Schiess-AG.	360 000,—	—	—	—	120 000,—	120 000,—	
	Zu übertragen:	1 622 194,65			55 857.27	127 768,64	183 625,91	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 4. 1953 DM	Ansatz 1953 89 Zinsen DM	Ansatz 1953 91 Tilgung DM	Ansatz 1953 Summe DM	Erläuterungen
220	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen	25 000,—	621,87	503,13	1 125,—	
221	642	Siedlungswesen (Kleingärten)	13 230,—	—	756,—	756,—	
222	642	Siedlungswesen (Kleingärten)	15 799,—	—	854,—	854,—	
223	642	Siedlungswesen (Kleingärten)	11 840,—	—	640,—	640,—	
224	642	Siedlungswesen (Kleingärten)	19 500,—	—	1 000,—	1 000,—	
225	642	Siedlungswesen (Kleingärten)	12 675,—	—	650,—	650,—	
226	642	Siedlungswesen (Kleingärten)	15 000,—	—	375 —	375 —	
		Summe 22:	113 044,—	621,87	4 778,13	5 400,—	
230	827	Flughafen	7 500,—	—	—	—	
231	652	Rheinbrücken (Oberkasseler Brücke) . .	350 000,—	14 000,—	20 000,—	34 000,—	Kr.
232	652	Rheinbrücken (Neußer Brücke)	3 622 988,—	300 000,—	370 000,—	670 000,—	Kr.
233	651	Straßenbau (Neuordnung).	1 455 000,—	43 650,—	46 350,—	90 000,—	
234	651	Straßenbau	1 743 870,85	92 783,37	60 030,05	152 813,42	Kr.
235	707	Kanalisation	918 056,50	48 845,57	31 602,68	80 448,25	Kr.
236	856	Ausstellungshallen	1 357 438,88	74 659,12	52 840,88	127 500,—	Kr.
237	651	Straßenbau	375 640,—	11 269,20	12 730,80	24 000,—	
238	651	Straßenbau (Neuordnung).	873 000,—	26 190,—	27 810,—	54 000,—	
239	651	Straßenbau (Neuordnung).	970 000,—	30 000,—	30 000,—	60 000,—	
240	651	Straßenbau	324 950,—	9 748,50	10 351,50	20 100,—	
241	651	Straßenbau (Neuordnung).	1 250 000,—	37 500,—	37 500,—	75 000,—	
242	707	Kanalisation	220 350,—	11 017,50	14 690,—	25 707,50	
243	707	Kanalisation	780 000,—	39 000,—	52 000,—	91 000,—	
244	651	Straßenbau	92 000,—	4 600,—	6 133,33	10 733,33	
245	651	Straßenbau (Neuordnung).	1 000 000,—	30 000,—	30 000,—	60 000,—	
246	651	Straßenbau	190 000,—	5 700,—	5 700,—	11 400,—	
		Summe 230 bis 246:	15 530 794,23	778 963,26	807 739,24	1 586 702,50	
300	921	Rücklagen für den Gesamthaushalt . .	509 013,65	22 905,60	7 768,64	30 674,24	
301	921	Rücklagen für den Gesamthaushalt . .	753 181,—	32 951,67	—	32 951,67	
302	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	360 000,—	—	120 000,—	120 000,—	
		Zu übertragen:	1 622 194,65	55 857,27	127 768,64	183 625,91	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussichtliche Restschuld am 1. 4. 1953 DM	Zinssatz und lfd. VerwK. %	Tilgungssatz %	Ansatz 1953: 89 Zinsen DM	Ansatz 1953: 91 Tilgung DM	Ansatz 1953: Summe DM	Erläuterungen
	Übertrag:	1 622 194,65			55 857,27	127 768,64	183 625,91	
303	Erben Gerigrath, Düsseldorf . . .	36 293,52	3 300 DM Rente p. a.		3 300,—	—	3 300,—	
304	Deutsche Zentralbodenkredit-A.G., Berlin, Geschäftsstelle Köln . .	25 096,38	4,5	½ +	1 129,34	370,66	1 500,—	
305	Frankfurter Hypothekenbank, Frankfurt/Main.	1 052 992,24	4,5	1—2¼	47 384,66	68 895,34	116 280,—	
306	Pfälzische Hypothekenbank, Mannheim	2 198 824,—	4—5,5	1—2½	98 393,60	45 705,84	144 099,44	
307	Verschiedene Arbeitgebersiedlungsdarlehen	89 755,92	4	1 +	3 594,65	2 121,33	5 715,98	
308	Verschiedene Gläubiger	420 808,31	4—5	versch.	22 057,51	8 295,15	30 352,66	
309	Verschiedene Gläubiger	590 822,87	versch.	versch.	26 009,36	11 870,49	37 879,85	
310	Verschiedene Gläubiger	941 844,39	4—5	versch.	42 244,83	27 987,43	70 232,26	Zu Nr. 310: Frühere Häuser des gemeindlichen Wohnungsbaufonds.
	Summe 3:	6 978 632,28			299 971,22	293 014,88	592 986,10	
4	Mittelfristige Schulden . . . (Laufzeit bis zu 10 Jahren)							
400	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	700 000,—	5,5	20 000	35 750,—	200 000,—	235 750,—	
401	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf. . .	1 300 000,—	8	—	104 000,—	—	104 000,—	Zu Nr. 401: Der gesetzlichen Tilgungsrücklage werden 435 000 DM zugeführt.
402	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf. . .	3 000 000,—	8	—	240 000,—	—	240 000,—	
	Summe 4:	5 000 000,—			379 750,—	200 000,—	579 750,—	
5	Kurzfristige Schulden. . . .	—	—	—	—	—	—	
	B. Vor dem 1. 4. 1924 aufgenommene Schulden.							
6	Aufwertungsschulden							
60	Ablösungsanleihe							
600	Ablösungsanleihe mit Auslosungsrechten der Stadt Düsseldorf .	401 882,21	5f. 28 J.	3⅓	65 759,67	50 326,97	116 086,64	Zu Nr. 600: Darunter für freie Ankäufe: Zinsen 90 DM, Tilgung 200 DM für Einlösung von Schuldverschreibungen aus früheren Auslosungen Zinsen 2500 DM, Tilgung 5000 DM. Siehe auch Ausgabe Nr. 810.
61	Aufgewertete Darlehen							
610	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	2 985,35	—	—	149,27	565,73	715,—	
611	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	21 733,11	—	—	978,16	5 846,84	6 825,—	
	Summe 61:	24 718,46			1 127,43	6 412,57	7 540,—	
	Summe 60/61:	426 600,67			66 887,10	56 739,54	123 626,64	
62	Aufwertungshypotheken							
620	Verschiedene Gläubiger	103 458,61	5—6	versch.	45 61,80	10 672,76	15 234,56	Zu Nr. 620: Einschl. Umwandlungsgrundschuld. Zahlungsanordnungen werden durch Amt 24 erteilt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 4. 1953 DM	Ansatz 1953 89 Zinsen DM	Ansatz 1953 91 Tilgung DM	Ansatz 1953 Summe DM	Erläuterungen
		Übertrag:	1 622 194,65	55 857,27	127 768,64	183 625,91	
303	651	Straßenbau	36 293,52	3 300,—	—	3 300,—	
304	743	Badeanstalten	25 096,38	1 129,34	370,66	1 500,—	
305	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	1 052 992,24	47 384,66	68 895,34	116 280,—	
306	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	2 198 824,—	98 393,60	45 705,84	144 099,44	
307	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	89 755,92	3 594,65	2 121,33	5 715,98	
308	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	420 808,31	22 057,51	8 295,15	30 352,66	
309	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	590 822,87	26 009,36	11 870,49	37 879,85	
310	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	941 844,39	42 244,83	27 987,43	70 232,26	
		Summe 3:	6 978 632,28	299 971,22	293 014,88	592 986,10	
400	511	Städt. Krankenanstalten	700 000,—	35 750,—	200 000,—	235 750,—	Kr.
401	726	Schlachthof	1 300 000,—	104 000,—	—	104 000,—	Kr.
402	856	Ausstellungshallen	3 000 000,—	240 000,—	—	240 000,—	
		Summe 4:	5 000 000,—	379 750,—	200 000,—	579 750,—	
5	—	—	—	—	—	—	
6000	353	Zoologischer Garten und Aquarium . .	568,05	277,21	186,27	463,48	
6001	511	Städtische Krankenanstalten	3 325,11	1 622,63	1 090,35	2 712,98	
6002	652	Rheinbrücken (Neußer Brücke)	21 590,91	1 295,45	9 204,55	10 500,—	
6003	707	Kanalisation	31 932,15	15 582,63	10 471,—	26 053,63	
6004	731	Friedhöfe und Krematorium.	10 116,93	4 936,98	3 317,48	8 254,46	
6005	903	Hypothekenverwaltung	42 351,15	20 667,01	13 887,54	34 554,55	
6006	911	Nichtaufteilbarer Schuldendienst. . . .	7 691,86	3 843,56	2 722,27	6 565,83	
6007	921	Rücklagen für den Gesamthaushalt . .	275 905,85	2 500,—	5 000,—	7 500,—	
6008	931	Allgemeines Kapitalvermögen	21 341,40	10 414,43	6 998,14	17 412,57	
6009	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	1 792,23	874,59	587,70	1 462,29	
6010	943	Sonstiges Grundvermögen.	9 985,03	4 872,61	3 274,24	8 146,85	
		Summe 60/61:	426 600,67	66 887,10	56 739,54	123 626,64	
6200	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	86 349,25	3 877,43	744,28	4 621,71	
6201	943	Sonstiges Grundvermögen.	17 109,36	684,37	9 928,48	10 612,85	
		Summe 620:	103 458,61	4 561,80	10 672,76	15 234,56	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Ausgaben

Nr.	Art der Schlden und Gläubiger	Voraussichtliche Restschuld am 1. 4. 1953 DM	Zinssatz und lfd. VerwK. %	Tilgungssatz %	Ansatz 1953 Zinsen 89 DM	Tilgung 91 DM	Summe DM	Erläuterungen
	C. Innere Darlehen.							
7	Inanspruchnahme von:							
70	Rücklagen gem. § 15, 2 RücklVO.							
700	Unterabschnitt 727 — Viehhof — Erneuerungsrücklage	6 385,08	4	3 +	255,40	735,10	990,50	Zu Nrn. 700—706: Die Tilgungsbeträge sind dem Geldstock der Rücklagen unmittelbar zuzuführen.
701	Unterabschnitt 727 — Viehhof — Erweiterungsrücklage	6 325,56	4	3 +	253,02	684,98	938,—	
702	Unterabschnitt 651 — Straßenbau — Straßenbaukostenrücklage .	8 033,38	4	3 +	321,34	924,66	1 246,—	
703	Unterabschnitt 651 — Straßenbau — Straßenbaukostenrücklage .	3 323,70	4	3 +	132,95	157,51	290,46	
704	Unterabschnitt 728 — Fleischgroßmarkt — Erneuerungsrücklage .	2 422,72	4	3 +	96,91	253,09	350,—	
705	Unterabschnitt 921 — Rücklagen für den Gesamthaushalt — Selbstversicherungsrücklage . .	112 000,—	6	4 +	6 472,80	16 727,20	23 200,—	Zu Nrn. 705, 706, 711, 712, 720, 722 u. 730: Zahlungsanordnungen werden durch Amt 24 erteilt.
706	Unterabschnitt 921 — Rücklagen für den Gesamthaushalt — Allgemeine Rücklagen.	32 443,94	6,5	5 +	1 753,13	22 246,87	24 000,—	
	Summe 70:	170 934,38			9 285,55	41 729,41	51 014,96	
71	Allgemeines Kapitalvermögen							
710	Unterabschnitt 931	6 414,23	4	3 +	256,57	639,28	895,85	Zu Nrn. 710—714: Die Tilgungsbeträge sind dem Geldstock des allgemeinen Kapitalvermögens unmittelbar zuzuführen.
711	Unterabschnitt 931	80 000,—	6	4 +	4 800,—	—	4 800,—	
712	Unterabschnitt 931	250 000,—	6,5	5 +	16 250,—	—	16 250,—	
713	Unterabschnitt 931	767 325,24	4,5	1 +	34 529,63	8 099,56	42 629,19	
714	Unterabschnitt 931	1 546 302,33	4,5	1 +	69 583,60	16 322,08	85 905,68	
	Summe 71:	2 650 041,80			125 419,80	25 060,92	150 480,72	
72	Stiftungsvermögen							
720	Hypothekenverwalt. für Stiftungen	276 816,10	4	1 +	12 399,40	6 315,15	18 714,55	Zu Nr. 720: Einschl. Umstellungsgrundschuld.
721	Stiftungen	12 236,26	4,5	3,14 +	513,88	3 303,86	3 817,74	
722	Stiftungen	200 000,—	6	4 +	12 000,—	—	12 000,—	
	Summe 72:	489 052,36			24 913,28	9 619,01	34 532,29	
73	Hypothekenverwaltung							
730	Hypothekenverwaltung	92 511,56	4	1 +	3 718,57	1 989,16	5 707,73	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 4. 1953 DM	Ansatz 1953 89 Zinsen DM	Ansatz 1953 91 Tilgung DM	Ansatz 1953 Summe DM	Erläuterungen
700	721	Marktwesen	6 385,08	255,40	735,10	990,50	
701	721	Marktwesen	6 325,56	253,02	684,98	938,—	
702	721	Marktwesen	8 033 38	321,34	924,66	1 246,—	
703	721	Marktwesen	3 323,70	132,95	157,51	290,46	
704	721	Marktwesen	2 422,72	96,91	253,09	350,—	
705	851	Gaststätten	112 000,—	6 472,80	16 727,20	23 200,—	Kr.
706	851	Gaststätten	32 443,94	1 753,13	22 246,87	24 000,—	Kr.
		Summe 70:	170 934,38	9 285,55	41 729,41	51 014,96	
710	721	Marktwesen	6 414,23	256,57	639,28	895,85	
711	851	Gaststätten	80 000,—	4 800,—	—	4 800,—	Kr.
712	851	Gaststätten	250 000,—	16 250,—	—	16 250,—	Kr.
1300	704	Müllbeseitigung und -verwertung	56 717,10	2 552,27	598,68	3 150,95	
1301	705	Fuhrpark	105 779,52	4 760,08	1 116,56	5 876,64	
1302	707	Kanalisation	154 286,55	6 942,89	1 628,59	8 571,48	
1303	721	Marktwesen	68 706,—	3 091,77	725,23	3 817,—	
1304	726	Schlachthof	78 667,38	3 540,03	830,38	4 370,41	
1305	727	Viehhof	55 944,90	2 517,52	590,53	3 108,05	
1306	728	Fleischgroßmarkt	101 514,60	4 568,16	1 071,54	5 639,70	
1307	748	Leihanstalt	91 693,80	4 126,22	967,88	5 094,10	
1308	952	Wilhelm-Schiffer-Stiftung	13 479,84	606,59	142,29	748,88	
1309	953	Aders'sche Wohnungsstiftung	29 051,55	1 307,32	306,66	1 613,98	
1310	954	Ledigenheim	11 484,—	516,78	121,22	638,—	
		Summe 713:	767 325,24	34 529,63	8 099,56	42 629,19	
740	703	Straßenreinigung	295 044,03	13 276,98	3 114,35	16 391,33	
741	704	Müllbeseitigung und -verwertung	347 144,74	15 621,51	3 664,31	19 285,82	
742	707	Kanalisation	904 113,56	40 685,11	9 543,42	50 228,53	
		Summe 714:	1 546 302,33	69 583,60	16 322,08	85 905,68	
		Summe 71:	2 650 041,80	125 419,80	25 060,92	150 480,72	
720	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	276 816,10	12 399,40	6 315,15	18 714,55	
721	721	Marktwesen	12 236,26	513,88	3 303,86	3 817,74	
722	851	Gaststätten	200 000,—	12 000,—	—	12 000,—	Kr.
		Summe 72:	489 052,36	24 913,28	9 619,01	34 532,29	
900	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	87 382,27	3 515,41	1 854,12	5 369,53	
901	953	Aders'sche Wohnungsstiftung	5 129,29	203,16	135,04	338,20	
		Summe 73:	92 511,56	3 718,57	1 989,16	5 707,73	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussichtliche Restschuld am 1. 4. 1953 DM	Zinssatz und lfd. Verw K. %	Tilgungssatz %	Ansatz 1953: 89 Zinsen DM	Ansatz 1953: 91 Tilgung DM	Ansatz 1953: Summe DM	Erläuterungen
74	Zusatzversorgungskasse							
740	Zusatzversorgungskasse	425 093,78	4,5	4 +	18 866,30	23 633,70	42 500,—	
741	Zusatzversorgungskasse	447 698,81	4,5	4 +	19 894,97	22 605,03	42 500,—	
742	Zusatzversorgungskasse	374 608,82	4,5	2 +	16 754,54	9 245,46	26 000,—	
743	Zusatzversorgungskasse	320 000,—	4,5	10	13 950,—	40 000,—	53 950,—	
744	Zusatzversorgungskasse	473 849,40	4,5	2 +	21 197,48	11 302,52	32 500,—	Zu Nrn. 744, 749 u. 750: Zahlungsanordnungen werden durch Amt 24 erteilt.
745	Zusatzversorgungskasse	484 659,97	4,5	2 +	21 689,43	10 810,57	32 500,—	
746	Zusatzversorgungskasse	484 659,97	4,5	2 +	21 689,43	10 810,57	32 500,—	
747	Zusatzversorgungskasse	123 451,65	4,5	2 +	5 525,68	2 664,32	8 190,—	
748	Zusatzversorgungskasse	41 150,55	4,5	2 +	1 841,90	888,10	2 730,—	
749	Zusatzversorgungskasse	68 584,25	4,5	2 +	3 069,83	1 480,17	4 550,—	
750	Zusatzversorgungskasse	1 485 000,—	4,5	2 +	66 479,91	31 020,09	97 500,—	
751	Zusatzversorgungskasse	3 060 000,—	5	2 +	152 235,—	61 965,—	214 200,—	
752	Zusatzversorgungskasse	484 831,25	4,5	3 +	21 640,97	15 859,03	37 500,—	
	Summe 740—752:	8 273 588,45			384 835,44	242 284,56	627 120,—	
	D. Schulden des zweckgebundenen Gemeindevermögens.							
8	Stiftungen							
80	Aders'sche Wohnungsstiftung							
800	Umschuldungsverband	2 670,46	4	3 +	106,82	485,38	592,20	Zu Nr. 800: Siehe auch Ausgaben Nr. 120.
801	Hauszinssteuerhypotheken aus dem gemeindlichen Aufkommen. . .	56 604,45	3	1 +	1 698,14	1 291,46	2 989,60	Zu Nrn. 801 u. 802: Zahlungsanordnungen werden durch Amt 24 erteilt.
802	Hypotheken privater Gläubiger. .	337 364,21	4,5	versch.	15 346,45	5 753,55	21 100,—	
	Summe 80:	396 639,12			17 151,41	7 530,39	24 681,80	Zu Nr. 802: Einschl. Umstellungsgrundschuld.
81	Ledigenheim							
810	Aufwertungsanleihen	279,89	5 f. 28 J.	3⅓	136,58	91,78	228,36	Zu Nr. 810: Siehe auch Ausgaben Nr. 600.
	Summe 8:	396 919,01			17 287,99	7 622,17	24 910,16	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 4. 1953 DM	Ansatz 1953 89 Zinsen DM	Ansatz 1953 91 Tilgung DM	Ansatz 1953 Summe DM	Erläuterungen
740	726	Schlachthof	425 093,78	18 866,30	23 633,70	42 500,—	Kr.
741	726	Schlachthof	447 698,81	19 894,97	22 605,03	42 500,—	Kr.
742	511	Städtische Krankenanstalten	374 608,82	16 754,54	9 245,46	26 000,—	Kr.
743	704	Müllbeseitigung und -verwertung	320 000,—	13 950,—	40 000,—	53 950,—	Kr.
744	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	473 849,40	21 197,48	11 302,52	32 500,—	Kr.
745	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	484 659,97	21 689,43	10 810,57	32 500,—	Kr.
746	211	Volks- und Hilfsschulen	484 659,97	21 689,43	10 810,57	32 500,—	Kr.
747	903	Hypothekenverwaltung	123 451,65	5 525,68	2 664,32	8 190,—	
748	903	Hypothekenverwaltung	41 150,55	1 841,90	888,10	2 730,—	
749	903	Hypothekenverwaltung	68 584,25	3 069,83	1 480,17	4 550,—	
750	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	1 485 000,—	66 479,91	31 020,09	97 500,—	
751	022	Bürodienstgebäude	3 060 000,—	152 235,—	61 965,—	214 200,—	
752	511	Städtische Krankenanstalten	484 831,25	21 640,97	15 859,03	37 500,—	
		Summe 740—752:	8 273 588,45	384 835,44	242 284,56	627 120,—	
80	953	Aders'sche Wohnungsstiftung	396 639,12	17 151,41	7 530,39	24 681,80	
810	954	Ledigenheim	279,89	136,58	91,78	228,36	
		Summe 8:	396 919,01	17 287,99	7 622,17	24 910,16	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Zusammenstellung der Ausgaben

Nr.	Art der Schulden	Voraussichtliche Restschuld am 1. 4. 1953 DM	Von dem Ansatz 1953 entfallen auf: Zinsen: Äußere Schulden DM	Zinsen: Innere Schulden DM	Tilgung: Äußere Schulden DM	Tilgung: Innere Schulden DM	Summe DM	Nr.
	A. Seit dem 1. 4. 1924 aufgenommene Schulden (Neuverschuldung).							
0	I. Auslandsschulden:							
00	Inhaberschuldverschreibungen	—	—	—	—	—	—	00
01	Anteile an Sammelanleihen	—	—	—	—	—	—	01
02	Sonstige Schulden	8 000,—	858,80	—	8 000,—	—	8 858,80	02
	II. Inlandsschulden:							
1	Langfristige Schulden (Laufzeit 10 und mehr Jahre):							
10	Inhaberschuldverschreibungen	557 880,—	17 328,—	—	94 350,—	—	111 678,—	10
11	Anteile an Sammelanleihen	335 614,62	14 448,98	—	28 439,36	—	42 888,34	11
12	Schulden an den Umschuldungsverband	2 163 246,32	86 529,85	—	390 900,73	—	477 430,58	12
13	Sonstige Schulden mit fdl. Tilgung	29 794 446,94	1 444 465,49	—	1 885 748,79	—	3 330 214,28	13
2	Schulden aus öffentlichen Mitteln:							
20	Schulden aus Hauszinssteuermitteln:							
	Gemeindlicher Wohnungsbaufonds	1 165 078,08	34 952,34	—	26 764,46	—	61 716,80	20
	Gemeindlicher Wohnungsbaufonds (früher Reichsbaudarlehen)	52 316,99	1 569,51	—	1 150,49	—	2 720,—	
	Staatlicher Wohnungsfürsorgefonds	52 705,48	1 580,57	—	1 090,83	—	2 681,40	
21	Wohnungsbausonderkredite	8 894 623,02	393 941,68	—	105 945,76	—	499 887,44	21
22	Landesdarlehen zur Förderung von Dauerkleingärten und zur Wiederaufforstung	113 044,—	621,87	—	4 778,13	—	5 400,—	22
23	Sonstige Schulden bei Gebietskörperschaften	15 530 794,23	778 963,26	—	807 739,24	—	1 586 702,50	23
3	Hypotheken, Grundschulden, Rentenschulden und Restkaufgelder	6 978 632,28	299 971,22	—	292 014,88	—	592 986,10	3
4	Mittelfristige Schulden	5 000 000,—	379 750,—	—	200 000,—	—	579 750,—	4
5	Kurzfristige Schulden	—	—	—	—	—	—	5
	Summe A:	70 640 351,96	3 454 991,57	—	3 847 922,67	—	7 302 914,24	A
	B. Vor dem 1. 4. 1924 aufgenommene Schulden.							
6	Aufwertungsschulden:							
60	Ablösungsanleihe	401 882,21	65 759,07	—	50 326,97	—	116 086,04	60
61	Aufgewertete Darlehen	24 718,46	1 127,43	—	6 412,57	—	7 540,—	61
62	Aufwertungshypotheken	103 458,61	4 561,80	—	10 672,76	—	15 234,56	62
	Summe B:	530 059,28	71 448,90	—	67 412,30	—	138 861,20	B
	C. Innere Darlehen.							
7	Inanspruchnahme von:							
70	Rücklagen gemäß § 15, 2 Rückl.-VO.	170 934,38	—	9 583,57	—	41 729,41	51 614,96	70
71	Allgemeines Kapitalvermögen	2 650 041,80	—	125 419,57	—	25 060,92	150 480,72	71
72	Stiftungsvermögen	489 052,36	—	24 913,23	—	9 619,01	34 532,29	72
73	Hypothekenverwaltung	92 511,56	—	3 718,57	—	1 989,16	5 707,73	73
74	Zusatzversorgungskasse	8 273 588,45	—	384 635,64	—	242 284,56	627 120,—	74
	Summe C:	11 676 128,55	—	548 172,60	—	320 683,06	868 855,70	C
A—C	Schulden des freien Gemeindevermögens	82 852 539,79	3 526 440,47	548 172,60	3 915 334,97	320 683,06	8 310 631,14	A—C
D	Schulden des gebundenen Gemeindevermögens	396 919,01	17 287,99	—	7 622,17	—	24 910,16	D
	Gesamtsumme A—D:	83 249 458,80	3 543 728,46	548 172,60	3 922 957,14	320 683,06	8 335 541,30	
	Ferner: Lt. Sammelnachweis Rücklagen: Zuführung an die Gesetzliche Tilgungsrücklage: aus dem Unterabschnitt 342 2 533,76 DM		4 091 901,10		4 243 640,20			
	aus dem Unterabschnitt 726 433 000,— DM				501 633,76		501 633,76	
	aus dem Unterabschnitt 731 3 600,— DM							
	aus dem Unterabschnitt 942 60 500,— DM				4 745 273,96		8 837 175,06	
	501 633,76 DM							

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Zusammenstellung der Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 4. 1953 DM	Von dem Ansatz 89 Zinsen 891 äußere Schulden 2 Kriegsschäden DM	891 äußere Schulden 3 Sonstige DM	892 innere Schulden 2 Kriegsschäden DM	892 innere Schulden 3 Sonstige DM	91 Tilgung 911 äußere Schulden 2 Kriegsschäden DM	911 äußere Schulden 3 Sonstige DM	912 innere Schulden 2 Kriegsschäden DM	912 innere Schulden 3 Sonstige DM	Summe DM	Unterabschnitt
10		**Zuschuß- und Überschußhaushalte**											
100	022	Bürodienstgebäude	3 000 000,—	—	—	—	152 235,—	—	—	—	61 965,—	214 200,—	022
101	023	Fernsprecheinrichtungen	7 328,06	—	293,14	—	—	—	1 340,14	—	—	1 633,28	023
102	211	Volks- und Hilfsschulen	960 730,09	—	29 650,06	21 089,43	—	—	22 252,25	10 810,57	—	84 402,30	211
103	246	Sonstige Berufsschulen	11 940,91	—	478,34	—	—	—	3 624,70	—	—	4 103,04	246
104	268	Robert-Schumann-Konservatorium	2 489,04	—	99,56	—	—	—	454,84	—	—	554,40	268
105	271	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	294,30	—	11,78	—	—	—	54,02	—	—	65,80	271
106	322	Landes- und Stadtbibliothek	3 206,21	—	128,21	—	—	—	582,99	—	—	711,20	322
107	331	Städtische Bühnen	1 089 520,92	49 000,—	10 720,83	—	—	25 000,—	1 004,17	—	—	85 725,—	331
108	342	Kunstsammlungen	93 967,99	—	3 861,93	—	—	—	12 188,60	—	—	16 050,43	342
109	343	Kunsthalle	1 807,37	—	72,29	—	—	—	332,31	—	—	404,60	343
110	353	Zoologischer Garten und Aquarium	852,41	—	288,83	—	—	—	292,11	—	—	580,94	353
111	354	Landesmuseum Volk und Wirtschaft	31 973,04	—	1 278,92	—	—	—	6 763,25	—	—	8 042,17	354
112	511	Städtische Krankenanstalten	4 301 171,39	49 225,30	160 290,26	16 754,54	21 640,97	207 025,86	79 832,68	9 245,46	15 859,03	559 883,19	511
113	551	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw.	152 277,13	—	7 803,96	—	—	—	10 696,04	—	—	18 500,—	551
114	552	Rheinstadion	33 397,90	—	1 419,61	—	—	—	3 288,19	—	—	4 707,80	552
115	642	Siedlungswesen (Kleingärten)	133 623,12	—	1 833,16	—	—	—	10 798,94	—	—	12 632,10	642
116	651	Straßenbau	13 040 150,66	92 783,37	488 559,44	—	—	60 030,05	462 688,92	—	—	1 104 061,78	651
117	652	Rheinbrücken	6 348 270,55	459 762,66	3 623,78	—	—	418 323,84	19 854,06	—	—	901 566,34	652
118	661	Wasserläufe und Wasserbau	142 915,37	—	5 849,82	—	—	—	26 243,59	—	—	32 090,41	661
119	711	Feuerwehr	113,16	—	4,53	—	—	—	20,67	—	—	25,20	711
120	731	Friedhöfe und Krematorium	274 248,86	4 272,25	15 899,23	—	—	5 727,75	14 108,61	—	—	40 007,84	731
121	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen	188 041,23	—	7 142,56	—	—	—	27 530,44	—	—	34 672,98	741
122	743	Badeanstalten	516 165,55	31 361,88	1 139,34	—	—	17 583,12	370,66	—	—	50 465,—	743
123	774	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	6 262,81	—	250,52	—	—	—	1 149,48	—	—	1 400,—	774
124	811	Beteiligung an Elektrizitäts-Versorgungsunternehmen	361 401,18	—	14 456,05	—	—	—	31 434,11	—	—	45 890,16	811
125	827	Flughafen	413 332,21	—	24 963,29	—	—	—	20 752,77	—	—	45 716,06	827
126	828	Sonstige Verkehrsunternehmen	22 959,01	—	918,36	—	—	—	4 205,64	—	—	5 124,—	828
127	851	Gaststätten	678 614,35	—	100,82	41 273,93	—	—	504,91	38 974,07	—	80 921,73	851
128	854	Rheinhalle	72 024,77	—	2 880,99	—	—	—	16 681,05	—	—	19 562,04	854
129	856	Ausstellungshallen	5 649 809,96	153 449,40	241 271,24	—	—	142 800,60	2 390,76	—	—	539 902,—	856
130	911	Nichtaufteilbarer Schuldendienst	76 586,01	—	6 599,33	—	—	—	12 189,53	—	—	18 788,86	911
131	921	Rücklagen für den Gesamthaushalt	1 932 119,39	—	60 801,03	—	—	—	14 768,64	—	—	75 030,67	921
132	931	Allgemeines Kapitalvermögen	639 355,24	—	37 834,98	—	—	—	145 090,59	—	—	182 925,57	931
133	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	28 653 012,35	351 930,78	527 483,78	109 366,82	15 914,81	228 060,29	1 383 796,50	53 133,18	8 109,27	2 677 765,43	942
134	943	Sonstiges Grundvermögen	113 578,64	—	9 024,07	—	—	—	21 896,91	—	—	30 920,98	943
		Summe 10:	69 914 136,78	1 191 785,73	1 667 247,80	189 086,72	189 790,78	1 104 551,51	2 359 073,07	112 163,28	85 903,30	6 899 092,30	
20		**Gebühren- und Ausgleichshaushalte**											
200	701	Straßenbeleuchtung	42 000,—	—	2 310,—	—	—	—	4 200,—	—	—	6 510,—	701
201	703	Straßenreinigung	295 044,03	—	—	—	13 276,98	—	—	—	3 114,35	16 391,33	703
202	704	Müllbeseitigung und -verwertung	1 008 861,84	—	18 523,—	13 930,—	18 173,78	—	15 975,—	40 000,—	4 202,99	110 886,77	704
203	705	Fuhrpark	317 380,51	2 714,29	6 651,33	—	4 760,08	624,21	17 090,57	—	1 116,56	32 357,04	705
204	707	Kanalisation	6 895 551,25	48 845,57	320 580,66	—	47 628,—	31 602,68	291 819,65	—	11 172,01	751 648,57	707
205	721	Marktwesen	397 033,02	15 510,80	3 181,51	—	4 921,84	4 439,20	6 918,49	—	7 423,71	42 395,55	721
206	726	Schlachthof	3 826 204,41	203 640,67	—	38 761,27	3 540,03	23 859,33	—	46 238,73	830,38	316 870,41	726
207	727	Viehhof	55 944,00	—	—	—	2 517,52	—	—	—	590,53	3 108,05	727
208	728	Fleischgroßmarkt	101 314,00	—	—	—	4 568,16	—	—	—	1 071,54	5 639,70	728
209	748	Leihanstalt	91 693,80	—	—	—	4 126,22	—	—	—	967,88	5 094,10	748
210	903	Hypothekenverwaltung	546 888,33	—	30 843,88	—	10 437,41	—	52 281,75	—	5 032,50	98 595,63	903
		Summe 20:	13 578 174,60	270 711,33	381 492,28	52 711,27	113 950,02	60 525,42	388 285,46	86 238,73	35 582,54	1 389 497,15	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Vorausgeschätzte Restsaldo am 1. 4. 1953 DM	Von dem Ansatz entfallen auf: 89 Zinsen: 891 äußere Schulden: 2 Kriegsschäden DM	891 äußere Schulden: 3 Sonstige DM	892 innere Schulden: 2 Kriegsschäden DM	892 innere Schulden: 3 Sonstige DM	91 Tilgung: 911 äußere Schulden: 2 Kriegsschäden DM	911 äußere Schulden: 3 Sonstige DM	912 innere Schulden: 2 Kriegsschäden DM	912 innere Schulden: 3 Sonstige DM	Summe DM	Unterabschnitt
30		**Gebundenes Gemeindevermögen**											
300	952	Wilhelm-Schiffer-Stiftung	60 498,24	2 115,83	—	—	606,59	524,17	—	—	142,29	3 388,88	952
301	953	Aders'sche Wohnungsstiftung	584 885,20	13 087,29	17 151,4[illegible]	—	1 510,48	2 375,34	7 530,39	—	441,70	42 096,61	953
302	954	Ledigenheim	11 763,89	—	136,[illegible]	—	516,78	—	91,78	—	121,22	866,36	954
		Summe 30:	657 147,33	15 203,12	17 287,[illegible]	—	2 633,85	2 899,51	7 622,17	—	705,21	46 351,85	30
		Dazu: Summe 20:	13 578 174,69	270 711,33	381 492,2[illegible]	32 711,27	113 930,02	60 525,42	388 285,46	86 238,73	35 982,54	1 389 497,15	20
		„ Summe 10:	69 014 126,78	1 191 785,72	1 667 347,[illegible]	183 086,72	189 790,78	1 104 551,51	2 359 073,07	112 163,28	85 903,30	6 899 692,30	10
		Gesamtsumme:	83 249 438,80	1 477 700,18	2 066 028,2[illegible]	211 797,99	306 374,65	1 167 976,44	2 754 980,70	198 402,01	122 281,05	8 335 541,30	
				3 543 728,46		548 172,64		3 922 957,14		320 683,06			
		Ferner: Lt. Sammelnachweis Rücklagen:				4 691 901,10		4 243 640,20					
		Zuführung an die Gesetzliche Tilgungsrücklage:											
		aus dem Unterabschnitt 342 . . 2 333,76 DM											
		aus dem Unterabschnitt 729 . . 435 000,— DM							501 633,76			501 633,76	
		aus dem Unterabschnitt 731 . . 3 600,— DM											
		aus dem Unterabschnitt 942 . . 60 500,— DM							4 745 273,96			8 837 175,06	
		501 633,76 DM											

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Erläuterung zum Sammelnachweis 2.

1. Die im Sammelnachweis aufgeführten Restschulden sind noch nicht als endgültig zu betrachten, da durch immer noch erscheinende Durchführungsverordnungen zum Umstellungsgesetz und auch auf Grund der noch ausstehenden Durchführungsbestimmungen zum Lastenausgleichsgesetz wesentliche Änderungen eintreten können.

Nach dem Stande vom 1. April 1953 beträgt die voraussichtliche Restschuld laut Sammelnachweis 2	83 249 458,80 DM
dazu voraussichtliche Restschuld der Stadtwerke am 1. April 1953 (ohne Aufwertungsschulden, die im Sammelnachweis 2 bei Unterabschnitt 931 aufgeführt sind, einschließlich innere Schulden)	34 196 656,93 DM
dazu voraussichtliche Restschuld der Hafenbetriebe (ohne Aufwertungsschulden, die im Sammelnachweis 2 bei Unterabschnitt 931 aufgeführt sind einschließlich innere Schulden)	643 492,14 DM
mithin tatsächliche voraussichtliche Gesamtrestschuld am 1. April 1953	**118 089 607,87 DM**
Davon Restschuld der vor dem 20. Juni 1948 entstandenen Schulden	15 019 975,66 DM

In der Endsumme sind nicht enthalten:

a) der Anteil der Stadtwerke an der Dollar-Sammel-Anleihe des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes, Berlin, mit einer Restschuld von 40 119,92 Dollar (fällig 1945);

b) der Anteil der Stadtwerke an der Amerika-Anleihe mit einer Restschuld von 87 500 Dollar (fällig 1945).

2.

	Zinsen DM	Tilgung DM	zusammen DM
Voranschlag 1953	4 091 901,10	4 243 640,20	8 335 541,30
Voranschlag 1952	2 760 289,21	2 301 429,36	5 061 718,57
Rechnung 1951	1 565 541,55	1 451 301,67	3 016 843,22
dazu im Rechnungsjahr 1951 abgeführt an die Zinsen- und Tilgungsrücklagen für			
a) Düsseldorfer Stadtanleihe	—	79 350,—	79 350,—
b) Ablösungsanleihe	54 566,04	41 256,25	95 822,29
Gesamtschuldendienst 1951	1 620 107,59	1 571 907,92	3 192 015,51

3. Die Erhöhung der voraussichtlichen Gesamtrestschuld um rund 49 825 000,— DM und die damit verbundene Erhöhung des Gesamtschuldendienstes um rund 3 250 000,— DM gegenüber dem Ansatz für das Rechnungsjahr 1952 ist bedingt durch die Neuaufnahme folgender Schulden:

Leihgeld aus Konzessionsentgelt an die Stadtwerke	rund 11 400 000 DM
Wohnungsbau	10 072 000 DM
Sicherung der Stromversorgung und Besserung der Wasserversorgung (Stadtwerke)	5 000 000 DM
Neuordnungsmaßnahmen	4 500 000 DM
Großkläranlage Ilverich	4 480 000 DM
Erweiterung der Gaserzeugungszubringer und Speicheranlage sowie des Rohrnetzes (Stadtwerke)	3 700 000 DM
Vorschaltanlage (Stadtwerke)	3 000 000 DM
Bau einer mehrgeschossigen Ausstellungshalle	3 000 000 DM
Abdeckung von Fehlbeträgen bei den Gebühren- und Ausgleichshaushalten	2 337 000 DM
Wiederaufbau des Kühlhauses im Schlachthof	1 300 000 DM
Erweiterung der Wassergewinnungsanlage (Stadtwerke)	700 000 DM
Bau der Chirurgie in den Krankenanstalten	300 000 DM
Wasserrohrdruckleitung Flehe—Benrath (Stadtwerke)	300 000 DM
Umbau des Opernhauses	300 000 DM
Kanalbauarbeiten Tannenhofsiedlung	220 000 DM
Kriegsschädenbeseitigung auf dem Großmarkt	210 000 DM
Darlehn zur Abdeckung des Verlustes G.J. 49 u. Kriegsschädenbeseitigung 51 (Hafen)	rund 208 000 DM
Aufschließungsarbeiten	190 000 DM
Anschüttung der Rampen an der Nordbrücke	92 000 DM
Sportplätze	20 000 DM
Siedlungswesen (Kleingärten)	15 000 DM
	51 344 000 DM

Von dem insgesamt 1953 zu leistenden Schuldendienst von	8 275 883 DM
entfallen auf Darlehen für Beseitigung von Kriegsschäden	3 085 877 DM
Hierauf erstattet das Land 80%	2 468 700 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sammelnachweis 3 — Rücklagen

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Bezeichnung der Rücklagen	291 Voraussichtlicher Ertrag 1953 DM	Zuführungen im Rechnungsjahr 1953 93 Erträge DM	Sonstige DM	Summe DM
269 3	Lehranstalt für medizinisch-technische Gehilfinnen und Assistentinnen	Sonderausgleichsrücklage	—	—	—	—
342 3	Kunstsammlungen	Gesetzl. Tilgungsrücklage	—	—	2 534	2 534
651 3	Straßenbau	Straßenbaukostenrücklage	453	—	—	—
705 3	Fuhrpark	Erweiterungsrücklage	—	—	—	—
707 3	Kanalisation	Rücklage für den Bau der Großkläranlage	1 906	—	—	—
		Erweiterungsrücklage	—	—	—	—
726 2	Schlachthof	Gesetzl. Tilgungsrücklage	—	—	435 000	435 000
727 3	Viehhof	Erneuerungsrücklage	255	—	—	—
		Erweiterungsrücklage	253	—	—	—
728 3	Fleischgroßmarkt	Erneuerungsrücklage	96	—	—	—
731 2	Friedhöfe und Krematorium	Gesetzl. Tilgungsrücklage	—	—	3 600	3 600
731 3	Friedhöfe und Krematorium	Grabunterhaltungsrücklage	—	—	10 000	10 000
748 3	Leihanstalt	Betriebsmittelstock	—	—	—	—
921 3	Rücklagen für den Gesamthaushalt:					
	Wald-, Park- und Gartenanlagen	Erweiterungsrücklage	1 084	—	—	—
	Allgemeine Rücklagen	Betriebsmittelrücklage	—	—	—	—
		Gesetzl. Tilgungsrücklage	152	—	30 335	30 335
		Tilgungsrücklage für nicht eingelöste, ausgeloste Ablösungsanleihe	1 753	—	20 724	20 724
		Tilgungsrücklage für nicht eingelöste, ausgeloste Stadtanleihe von 1926	—	—	22 625	22 625
		Rücklage zur Ausgestaltung der Stadt	1 472	—	—	—
		Zinsenrücklage für nicht eingelöste, ausgeloste Ablösungsanleihe	—	—	21 119	21 119
		Zinsenrücklage für nicht eingelöste Zinsscheine der Stadtanleihe von 1926	—	—	15 903	15 903
		Sondertilgungsrücklage	—	—	—	—
		Selbstversicherungsrücklage	6 472	—	10 000	10 000
942 2	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	Gesetzl. Tilgungsrücklage	—	—	60 500	60 500
942 3	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	Gesetzl. Tilgungsrücklage	—	—	—	—
		Summe:	**13 896**	—	**632 340**	**632 340**
		Voranschlag 1952	12 977	—	195 235	195 235

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Erläuterungen zum Sammelnachweis 3

Mit Rücksicht auf die Verschiedenartigkeit der Rücklagen — Erneuerungs-, Erweiterungs-, Neubau-, Tilgungs-, Ausgleichs- usw. Rücklagen — ist hier eine zusammenfassende Bewirtschaftung, wie bei den übrigen Sammelnachweisen, nicht möglich. Der Sammelnachweis 3 ist daher auch keine vorläufige Buchungsstelle, sondern eine einfache Zusammenstellung verwandter Ausgaben. Daneben sind in einer besonderen Spalte die Erträge der Rücklagen nachrichtlich aufgeführt.

Zuführungen an die Rücklagen dürfen grundsätzlich nur bei ausgeglichenem Haushalt erfolgen. Ausgenommen sind lediglich die Gesetzliche Tilgungsrücklage und die dieser Rücklage gleichzuachtenden Rücklagen für nichteingelöste Zinsscheine und ausgeloste Anleihestücke. Auch die Zinserträge aus der Anlegung des Rücklagevermögens dürfen den Rücklagen nur bei ausgeglichenem Haushalt zugeführt werden.

Die im Sammelnachweis 3 aufgeführten Zinserträge stammen aus den Anteilen der Rücklagen an der Gemeindeumschuldungsverbands-Anleihe und aus inneren Darlehen, welche die Marktverwaltung aus Rücklagen des Viehhofs und des Fleischgroßmarktes sowie aus der Straßenbaukostenrücklage erhalten hat, und dienen zum Ausgleich des Haushalts.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sammelnachweis 4

Geschäftsbedürfnisse

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM
6510	Drucksachen und Buchbinderarbeiten	278 630	284 270	244 589
6511	Papier sowie Schreib- usw. -materialien	238 750	246 460	232 313
6512	Unterhaltung von Büromaschinen	35 230	33 250	37 761
6513	Bücher und Zeitschriften	52 320	42 485	41 027
6514	Fernsprechgebühren	481 530	461 020	436 380
6515	Unterhaltung der Fernsprecheinrichtungen	38 864	42 447	32 224
6516	Einrückungsgebühren	82 050	73 250	68 427
6517	Reise- und Umzugskosten	63 600	50 420	51 829
6518	Umzüge	16 050	14 550	13 051
	Gesamtausgaben:	**1 287 024**	**1 248 152**	**1 157 601**
	Nachrichtlich: **Persönliche und sächliche Ausgaben**			
6511	Papier sowie Schreib- usw. -materialien	238 750	246 460	232 313
	U.A. 041 3 — Materialverwaltung —	42 341	37 079	48 822
		281 091	283 539	281 135
6510	Drucksachen und Buchbinderarbeiten	278 630	284 270	244 589
	U.A. 042 3 — Druckerei und Buchbinderei —	254 231	251 743	213 434
		532 861	536 013	458 023
6515	Unterhaltung der Fernsprecheinrichtungen	38 864	42 447	32 224
	U.A. 023 3 — Fernsprecheinrichtungen —	313 974	171 775	176 097
		352 838	214 222	208 321
	Gesamtausgaben S.N. Nr. 4	1 287 024	1 248 152	1 157 601
	Ausgaben der U.A. 041, 042, 023	610 546	460 597	438 353
		1 897 570	**1 708 749**	**1 595 954**

Die Deckungsfähigkeit gemäß § 13 Abs. 1 Satz 1 Teil 2 GemHVO. (horizontale Deckungsfähigkeit) findet ihre Grenze bei den Unterabschnitten mit zweckgebundenen Einnahmen und dem Unterabschnitt 331 — Städtische Bühnen —.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	6510 Drucksachen und Buchbinderarbeiten DM	6511 Papier sowie Schreib- usw. -materialien DM	6512 Unterhaltung von Büromaschinen DM	6513 Bücher und Zeitschriften DM	6514 Fernsprechgebühren DM	6515 Unterhaltung der Fernsprechseinrichtungen DM	6516 Einrichtungsgebühren DM	6517 Reise- und Umzugskosten DM	6518 Umzüge DM	651 Gesamtsumme DM
	10. Zuschuß- und Überschußhaushalte										
001 3	Oberbürgermeister, Bürgermeister, Gemeindevertretung, Oberstadtdirektor, Stadtdirektor, Stadtkämmerer und Beigeordnete	8 100	4 200	400	5 000	9 900	1 410	50	8 000	500	37 560
011 3	Rechnungsprüfungsamt	200	1 200	200	400	3 430	270	—	300	500	6 500
021 3	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten	7 000	9 500	2 000	6 000	13 920	1 145	3 000	3 200	3 500	49 265
022 3	Bürodienstgebäude	—	—	—	—	—	—	—	300	—	300
023 3	Fernsprecheinrichtungen	500	200	40	—	4 900	2 195	—	100	—	7 935
024 3	Rechtsamt	350	2 200	350	500	1 955	190	—	100	—	5 595
025 3	Werbeamt	650	2 900	150	400	3 710	265	50	1 000	—	9 125
026 3	Pressamt	600	2 000	100	2 500	430	86	—	100	—	5 816
031 3	Zusatzversorgungskasse	300	200	50	100	215	16	—	400	—	1 281
032 3	Eigenunfallversicherung	200	150	40	100	215	16	—	100	—	821
034 3	Betriebsrat	350	200	50	100	430	32	—	250	—	1 412
041 3	Materialverwaltung	120	1 200	150	—	430	22	—	—	—	1 932
042 3	Druckerei und Buchbinderei	5 000	400	120	50	1 025	81	50	50	—	6 776
043 3	Autohof	500	180	50	50	1 020	81	50	100	—	2 031
044 3	Amtsblatt	1 500	200	30	—	215	16	—	—	—	2 061
051 3	Bevölkerungskartei	550	1 400	150	—	1 320	16	50	—	—	3 486
052 3	Statistisches Amt	25 000	2 200	450	500	2 600	240	300	2 000	—	33 290
053 3	Standesamt	3 500	4 000	600	450	4 415	411	50	200	—	13 626
054 3	Versicherungsamt	200	1 500	100	350	1 502	114	—	200	—	3 966
055 3	Wahlamt	200	300	40	150	442	—	100	—	—	1 232
057 3	Preisbehörde für Mieten und Pachten	240	2 500	350	200	1 145	130	50	200	600	5 415
058 3	Stadtbeschlußausschuß	450	900	200	200	1 073	81	50	100	—	3 054
059 3	Beschwerdestelle für das Wohnungswesen	60	750	80	200	1 073	81	—	100	—	2 344
061 3	Amt für Wiedergutmachung	200	1 500	250	200	2 600	240	50	—	—	5 040
062 3	Besatzungsamt	50	900	250	50	800	65	50	—	—	2 225
063 3	Kreisbesatzungskostenamt	9 000	5 500	2 000	300	12 500	480	50	500	—	30 330
121 3	Ordnungsamt	20 000	4 000	600	600	6 851	—	2 500	300	—	33 451
122 3	Einwohnermeldeamt	8 000	5 500	800	150	11 975	440	500	—	—	27 365
124 3	Straßenverkehrsamt	1 200	3 000	400	100	2 875	—	100	—	—	7 675
201 3	Schulverwaltung	3 500	9 000	750	300	6 050	435	50	200	—	20 185
211 3	Volks- und Hilfsschulen	4 000	2 500	200	50	18 845	240	100	450	3 000	29 385
221 3	Realschulen	1 000	600	100	50	4 145	175	100	300	500	6 970
231 3	Höhere Schulen	1 500	1 900	300	50	9 630	900	200	800	500	15 740
232 3	Abendgymnasium	35	400	40	50	670	19	150	200	—	1 564
241 3	Landwirtschaftliche Berufsschulen	30	60	—	—	150	—	—	—	—	240
246 3	Sonstige Berufsschulen	4 000	950	50	50	3 485	130	600	300	500	10 065
256 3	Handelsschulen mit freiwilligen Abendlehrgängen	50	100	30	—	1 325	54	800	150	—	2 559
257 3	Berufsschulen für Mädchen (Frauenschule, Haushaltungsschule, Kinderpflegerinnenschule)	50	500	40	—	2 531	165	1 000	100	—	4 386
258 3	Städt. Fachschule für soziale Frauenberufe (Volkspflegerinnen und Kindergärtnerinnen)	35	250	50	—	1 080	26	750	300	—	2 491
259 3	Seminar für werktätige Erziehung	35	100	50	—	588	—	50	—	—	823
266 3	Meisterschule für das gestaltende Handwerk	250	300	30	—	1 494	35	6 000	100	—	8 209
267 3	Fachschule für Industrie	100	300	40	—	2 428	188	3 000	200	—	6 256
268 3	Robert-Schumann-Konservatorium	450	250	40	100	1 920	45	1 500	1 000	—	5 305
272 3	Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule	120	500	50	100	707	50	—	3 000	200	4 727
273 3	Bildstelle	—	—	—	—	511	466	—	—	—	977
301 3	Kulturpflege (Verwaltung)	400	1 600	250	650	1 930	170	—	50	1 500	6 550
	Zu übertragen:	109 575	78 690	11 920	10 950	150 465	11 300	21 350	24 750	11 300	439 300

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	6510 Drucksachen und Buchbinderarbeiten DM	6511 Papier sowie Schreib- usw. -materialien DM	6512 Unterhaltung von Büromaschinen DM	Anstöße 6513 Bücher und Zeitschriften DM	6514 Fernsprechgebühren DM	6515 Unterhaltung der Fernsprecheinrichtungen DM	6516 Einrichtungsgebühren DM	6517 Reise- und Umzugskosten DM	6518 Umzüge DM	651 Gesamtsumme DM
	Übertrag:	109 575	78 690	11 920	19 950	150 465	11 300	21 350	24 750	11 300	439 300
322 3	Landes- und Stadtbibliothek	20 000	450	150	—	490	200	50	1 200	—	22 540
331 3	Städtische Bühnen	750	2 200	500	—	15 030	900	33 000	3 000	—	55 246
332 3	Orchester und Konzerte	50	200	50	200	3 500	45	8 000	2 500	—	14 545
342 3	Kunstsammlungen	135	400	50	—	3 600	252	750	2 500	—	7 687
351 3	Volksbüchereien	11 500	1 500	500	—	3 881	262	100	600	500	18 843
352 3	Volkshochschule	1 200	750	150	150	750	42	1 000	250	—	4 292
353 3	Löbbecke-Museum, Zoologischer Garten und Aquarium	40	250	40	50	1 300	—	2 500	1 000	—	5 180
361 3	Allgemeine Gemeinschaftspflege	—	300	30	—	130	17	—	—	—	477
363 3	Stadtarchiv	400	400	100	500	422	45	—	—	—	1 717
364 3	Geschichtliche Sammlungen	70	120	60	—	430	33	50	400	—	1 163
365 3	Benrather Heimatmuseum	—	50	30	—	230	20	50	—	—	380
366 3	Benrather Schloß	—	30	30	—	230	20	250	—	—	560
367 3	Dumont-Lindemann-Archiv	150	75	40	—	510	—	—	50	—	825
401 3	Allgemeine Fürsorgeverwaltung	6 400	11 000	1 650	600	19 870	1 720	200	1 000	1 000	42 840
402 3	Verwaltung der Kriegsfolgehilfe (ohne Soforthilfeamt)	750	3 000	350	200	2 326	186	200	100	100	7 812
431 3	Pflegeheime	150	60	30	100	2 389	17	—	200	—	2 937
432 3	Obdachlosenunterkünfte	—	50	30	—	5 223	114	—	—	—	5 417
433 3	Behelfswohnungen in Unterfranken	—	—	—	—	—	—	—	200	—	200
461 3	Jugendamt (Verwaltung der Jugendhilfe)	1 000	3 000	400	500	4 050	308	—	400	—	10 588
472 3	Kleinkindererholungsheim Eichenhorst	20	30	30	—	800	—	—	—	—	880
473 3	Schulmilchfrühstück	700	—	—	—	—	—	300	—	—	1 000
481 3	Ausgleichsamt	8 000	10 000	700	500	7 000	405	1 000	—	—	27 605
501 3	Allgemeine Gesundheitsverwaltung	450	500	100	250	1 884	238	—	250	—	3 722
502 3	Gesundheitspflege	1 800	2 000	300	750	7 300	480	300	550	500	13 980
503 3	Chemisches Untersuchungsamt	30	180	40	400	225	56	—	200	—	1 131
511 3	Städtische Krankenanstalten	30 000	32 000	3 000	18 000	67 000	7 300	400	3 500	—	161 200
531 3	Desinfektionsanstalt	20	100	30	—	350	17	—	—	—	517
532 3	Krankentransportwesen	300	300	40	—	2 000	—	—	100	—	2 740
541 3	Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen	400	700	100	50	2 000	162	—	600	—	4 212
551 3	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw.	—	70	30	—	980	—	—	—	—	1 080
552 3	Rheinstadion	150	150	40	—	250	33	550	—	—	1 173
553 3	Eisstadion	280	150	30	—	910	—	550	—	—	1 920
601 3	Bauverwaltung	500	3 400	650	700	3 360	290	200	500	—	11 600
611 3	Städtebau und Planung	450	1 100	100	400	2 155	142	100	1 200	—	6 047
612 3	Vermessungswesen	1 000	900	150	700	3 650	353	—	400	—	7 155
613 3	Katasteramt	5 000	1 600	200	200	3 230	283	—	200	—	10 713
614 3	Bauaufsichtsamt	2 500	5 000	550	400	8 526	717	250	300	—	18 243
621 3	Hochbau	2 000	5 100	600	300	10 330	772	100	5 600	—	24 462
622 3	Heiz- und Maschinenamt	250	500	100	150	2 070	—	—	700	—	3 770
631 3	Wohnraumbewirtschaftung und Wohnungsaufsicht — Wohnungsamt —	3 000	8 000	700	350	6 133	540	100	150	—	18 973
641 3	Wohnungswesen	—	—	—	—	—	—	50	—	—	50
643 3	Wohnungsbau- und Siedlungsamt	800	6 200	450	400	5 374	540	200	500	—	14 464
651 3	Straßenbau	2 000	6 500	600	400	12 200	504	200	1 500	2 500	26 404
652 3	Rheinbrücken	—	150	30	—	670	108	—	—	—	958
661 3	Wasserläufe und Wasserbau	50	250	40	150	1 980	98	200	300	—	3 068
671 2	Trümmerbeseitigung und -verwertung	1 500	1 400	250	20	1 950	225	200	200	—	5 745
681 3	Bauhof (Hochbau)	50	100	30	—	215	17	—	—	—	412
682 3	Bauhof (Tiefbau)	50	100	30	—	1 625	—	—	—	—	1 805
683 3	Bauhof (Kanalisation)	50	100	30	—	557	17	—	—	—	754
711 3	Feuerwehr	300	1 100	150	250	7 000	400	50	1 500	—	10 750
	Zu übertragen:	214 020	191 705	24 410	47 070	378 631	29 296	72 250	55 800	15 900	1 029 082

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ausläufe 6510 Drucksachen und Buchbinderarbeiten DM	6511 Papier sowie Schreib- usw. -materialien DM	6512 Unterhaltung von Büromaschinen DM	6513 Bücher und Zeitschriften DM	1954 6514 Fernsprechgebühren DM	6515 Unterhaltung der Fernsprecheinrichtungen DM	6516 Einrichtungsgebühren DM	6517 Reise- und Umzugskosten DM	6518 Umzüge DM	651 Gesamtsumme DM
	Übertrag:	214 020	191 705	24 410	47 070	378 631	29 296	72 250	55 800	15 900	1 029 082
712 3	Freiwillige Feuerwehren	—	—	—	—	540	—	—	—	—	540
731 3	Friedhöfe und Krematorium	1 500	1 600	1 000	50	10 242	970	100	50	—	15 512
741 3	Wald-, Park- und Gartenanlagen	400	1 400	200	700	7 720	525	200	300	—	11 445
743 3	Badeanstalten	3 500	700	100	50	4 400	500	500	500	—	10 250
762 3	Kreisveterinärrat	20	75	—	50	350	20	—	—	—	515
774 3	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	50	400	60	300	630	92	200	300	—	2 082
781 3	Kreiskohlenbeauftragter	500	450	50	—	215	17	1 000	100	50	2 382
854 3	Rheinhalle	20	50	30	—	830	17	—	—	—	947
856 3	Ausstellungshallen	20	70	30	—	305	33	—	—	—	458
901 3	Allgemeine Finanzverwaltung	28 000	3 800	600	400	3 900	346	200	100	—	37 396
902 3	Kassenverwaltung	12 000	12 300	4 500	1 100	9 450	845	1 000	200	100	41 495
904 3	Steuerverwaltung	9 000	7 600	850	700	7 443	573	500	200	—	26 866
911 3	Nichtaufteilbarer Schuldendienst	—	—	—	—	—	—	100	—	—	100
941 3	Verwaltung des Allgemeinen Grundvermögens	1 500	9 000	650	250	8 164	710	100	1 400	—	21 774
	Summe 10:	270 530	229 150	32 480	50 770	432 820	33 944	76 150	58 950	16 050	1 200 844
	20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte										
705 3	Fuhrpark	1 800	2 400	250	500	10 000	840	1 000	500	—	16 990
707 3	Kanalisation	1 200	3 000	600	600	13 500	1 425	500	2 500	—	23 325
721 3	Marktwesen	2 000	650	200	300	3 100	200	700	500	—	7 710
726 3	Schlachthof	1 200	1 000	200	400	12 000	1 200	—	500	—	16 500
727 3	Viehhof	1 500	800	125	—	2 000	200	—	200	—	4 825
728 3	Fleischgroßmarkt	150	800	125	—	6 500	670	300	100	—	8 645
748 3	Leihanstalt	250	950	1 250	50	860	325	3 400	350	—	7 435
954 3	Ledigenheim	—	—	—	—	750	—	—	—	—	750
	Summe 20:	8 100	9 600	2 750	1 550	48 710	4 920	5 900	4 650	—	80 180
	Hierzu Summe 10:	270 530	229 150	32 480	50 770	432 820	33 944	76 150	58 950	16 050	1 200 844
	Gesamtsumme:	278 630	238 750	35 230	52 320	481 530	38 864	82 050	63 600	16 050	1 287 024

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Erläuterungen zum Sammelnachweis 4

Die für 1953 veranschlagten Gesamtausgaben von 1 287 024 DM sind um 38 872 DM (3%) höher als der Gesamtansatz für 1952.

Der Mehrbetrag von 38 872 DM ergibt sich aus der Differenz zwischen den Mehr- (+) und Wenigerausgaben (—) bei den verschiedenen Ausgabestellen, wie nachstehend dargestellt:

Nr. 6510 — Drucksachen und Buchbinderarbeiten	— 5 640 DM	(2,0%)
Nr. 6511 — Papier sowie Schreib- usw. -materialien	— 7 710 DM	(3,1%)
Nr. 6512 — Unterhaltung von Büromaschinen	+ 1 980 DM	(6,0%)
Nr. 6513 — Bücher und Zeischriften	+ 9 835 DM	(23,1%)
Nr. 6514 — Fernsprechgebühren	+ 20 510 DM	(4,4%)
Nr. 6515 — Unterhaltung der Fernsprecheinrichtungen	— 3 583 DM	(8,4%)
Nr. 6516 — Einrückungsgebühren	+ 8 800 DM	(12,0%)
Nr. 6517 — Reise- und Umzugskosten	+ 13 180 DM	(26,1%)
Nr. 6518 — Umzüge	+ 1 500 DM	(10,7%)
	+ 38 872 DM	

Zu den Mehr- und Wenigerausgaben ist im einzelnen zu bemerken:

Zu Nr. 6510 — Drucksachen und Buchbinderarbeiten — und

Nr. 6511 — Papier sowie Schreib- usw. -materialien —

Obwohl bei einigen Unterabschnitten ein Mehrbedarf höhere Ansätze als im Vorjahr erforderlich macht (Unterabschnitt 121 — Ordnungsamt — bei Nr. 6510 5500 DM für Reisepässe und Unterabschnitt 401 — Ausgleichsamt — bei Nr. 6510 4000 DM und bei Nr. 6511 5500 DM ist der Gesamtansatz bei

Nr. 6510 um 5640 DM und bei
Nr. 6511 um 7710 DM

geringer als 1952. Der Grund liegt in Preissenkungen bei Papier.

Zu Nr. 6512 — Unterhaltung von Büromaschinen —

Der Mehrbetrag von 1980 DM ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, daß bei den noch in erheblicher Zahl vorhandenen sehr alten Büromaschinen die Instandsetzungskosten immer höher werden, je älter die Maschinen werden Von dem Gesamtbetrag von 35 250 DM sind die Instandhaltungskosten für 915 Schreibmaschinen, rund 300 Buchungs-, Rechen- und Additionsmaschinen und 95 sonstige Büromaschinen zu bestreiten

Zu Nr. 6513 — Bücher und Zeitschriften —

Von den Mehrausgaben von 9835 DM entfallen allein auf den Unterabschnitt 511 — Städt. Krankenanstalten — 8000 DM. Der Gesamtbetrag für diese Dienststelle von 18 000 DM setzt sich zusammen aus 16 000 DM für die unbedingt notwendigen Zeitschriften und 2000 DM für unentbehrliche Fachbücher. Die übrigen Mehrausgaben von 1835 DM ergeben sich durch Erhöhung der Ansätze bei verschiedenen Unterabschnitten, deren Notwendigkeit bei Anlegung eines strengen Maßstabes anerkannt werden muß.

Zu Nr. 6514 — Fernsprechgebühren —

Die Erhöhung des Ansatzes um 20 510 DM ist bedingt durch die Einrichtung neuer Sprechstellen (etwa 200 Nebenstellen und 20 Hauptanschlüsse) infolge Aufgabenerweiterung verschiedener Ämter.

Zu Nr. 6516 — Einrückungsgebühren —

Die Mehrausgaben von 8800 DM sind notwendig geworden durch Erhöhung der Ansätze bei den Unterabschnitten verschiedener Dienststellen, insbesondere bei solchen, die im Zuge des Wiederaufbaues eine verstärkte Werbung durchführen müssen, um ihre Aufgaben erfüllen zu können.

Zu Nr. 6517 — Reise- und Umzugskosten —

Die Erhöhung des Ansatzes um 13 180 DM ist trotz Anlegung eines strengen Maßstabes bei der Beurteilung der Notwendigkeit beantragter Dienstreisen unvermeidbar. Ein Teil der Mehrausgaben ist zwangsläufig bedingt durch eine Tariferhöhung im Personenverkehr der Bundesbahn.

Zu Nr. 6518 — Umzüge —

Die im Rechnungsjahr 1953 zu erwartenden Umzüge von Dienststellen erfordern voraussichtlich die beantragte Erhöhung des Ansatzes um 1500 DM.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sammelnachweis 5

Schadenversicherungen

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM
6520	Haftpflichtschadenbeiträge (Städteumlage), Eigenbehalt-Haftpflichtschäden	199 985	106 405	157 375,—
6521	Feuerversicherungsbeiträge, Städteumlage, Eigenschäden	419 953	400 021	360 868,—
6522	Sonstige Versicherungsbeiträge.	101 938	109 119	95 951,—
	Gesamtausgaben:	**721 876**	**615 545**	**614 194,—**

Die Deckungsfähigkeit gem. § 13 Abs. 1 Satz 1 Teil 2 GemHVO. (horizontale Deckungsfähigkeit) findet ihre Grenze bei den zweckgebundenen Einnahmen der einzelnen Unterabschnitte und dem Unterabschnitt 331 — Städtische Bühnen —.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Unter-ab-schnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ansätze 1953 Versicherungsbeiträge 6520 Haftpflicht-schaden-versicherung DM	6521 Feuer- und Sturmschaden-versicherung DM	6522 Sonstige Schaden-versicherungen DM	652 Gesamt-summe DM
	10. Zuschuß- und Überschußhaushalte				
001 3	Oberbürgermeister, Bürgermeister, Gemeindevertretung, Oberstadtdirektor, Stadtdirektor, Stadtkämmerer und Beigeordnete . . .	100	40	858	998
011 3	Rechnungsprüfungsamt	25	13	—	38
021 3	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten	1 300	88	—	1 388
022 3	Bürodienstgebäude	100	3 128	—	3 228
023 3	Fernsprecheinrichtungen	15	490	—	505
024 3	Rechtsamt	34 265	202 496	95 107	331 868
025 3	Werbeamt	1 000	50	—	1 050
026 3	Presseamt	10	5	—	15
031 3	Zusatzversorgungskasse	—	10	—	10
041 3	Materialverwaltung	10	15	—	25
042 3	Druckerei und Buchbinderei	40	156	—	196
043 3	Autohof	4 500	3 112	276	7 888
051 3	Bevölkerungskartei	10	5	—	15
052 3	Statistisches Amt	15	31	—	46
053 3	Standesamt	70	19	—	89
054 3	Versicherungsamt	20	6	—	26
055 3	Wahlamt	5	5	—	10
057 3	Preisbehörde für Mieten und Pachten	20	6	—	26
058 3	Stadtbeschlußausschuß	40	6	—	46
059 3	Beschwerdestelle für das Wohnungswesen . .	10	5	—	15
061 3	Amt für Wiedergutmachung	15 000	16	—	15 016
062 3	Besatzungsamt	1 000	18	—	1 018
063 3	Kreisbesatzungskostenamt	60	34	—	94
121 3	Ordnungsamt	100	30	—	130
122 3	Einwohnermeldeamt	30	70	—	100
124 3	Straßenverkehrsamt	290	6	—	296
201 3	Schulverwaltung	75	25	—	100
211 3	Volks- und Hilfsschulen	2 600	15 092	—	17 692
221 3	Realschulen	300	2 281	—	2 581
231 3	Höhere Schulen	550	4 720	—	5 270
232 3	Abendgymnasium	10	5	—	15
241 3	Landwirtschaftliche Berufsschulen	50	5	—	55
246 3	Sonstige Berufsschulen	950	432	—	1 382
256 3	Handelsschulen mit freiwilligen Abendlehrgängen	60	798	—	858
257 3	Berufsschulen für Mädchen	25	159	—	184
258 3	Fachschule für soziale Frauenberufe	25	238	—	263
259 3	Seminar für werktätige Erziehung	15	159	—	174
266 3	Meisterschule für das gestaltende Handwerk .	50	30	—	80
267 3	Fachschule für Industrie	150	1 129	—	1 279
268 3	Robert-Schumann-Konservatorium	20	204	—	224
271 3	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie . . .	40	24	—	64
272 3	Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule	10	5	—	15
273 3	Bildstelle	250	466	—	716
301 3	Kulturpflege (Verwaltung)	40	10	—	50
322 3	Landes- und Stadtbibliothek	15	7 727	—	7 742
331 3	Städtische Bühnen	1 800	25 102	—	26 902
	Zu übertragen:	65 070	268 471	96 241	429 782

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ansätze 1953 Versicherungsbeiträge 6520 Haftpflichtschadenversicherung DM	6521 Feuer- und Sturmschadenversicherung DM	6522 Sonstige Schadenversicherungen DM	652 Gesamtsumme DM
	Übertrag:	65 070	268 471	96 241	429 782
332 3	Orchester und Konzerte, Robert-Schumann-Saal	1 025	2 669	—	3 694
342 3	Kunstsammlungen	300	42 138	—	42 438
343 3	Kunsthalle	15	75	—	90
351 3	Volksbüchereien	50	1 375	—	1 425
352 3	Volkshochschule	10	5	—	15
353 3	Löbbecke-Museum, Zoo und Aquarium	515	840	—	1 355
354 3	Landesmuseum Volk und Wirtschaft	10	616	—	626
361 3	Allgemeine Gemeinschaftspflege	10	82	—	92
362 3	Allgemeine Heimatpflege	10	24	—	34
363 3	Stadtarchiv	10	166	—	176
364 3	Geschichtliche Sammlungen	40	1 982	—	2 022
365 3	Benrather Heimatmuseum	10	31	—	41
366 3	Benrather Schloß	10	1 789	—	1 799
367 3	Dumont-Lindemann-Archiv	10	45	—	55
401 3	Allgemeine Fürsorgeverwaltung	500	1 128	—	1 628
431 3	Pflegeheime	150	15	—	165
432 3	Obdachlosenunterkünfte	140	60	—	200
433 3	Behelfswohnungen in Unterfranken	100	888	—	988
461 3	Jugendamt	10	10	—	20
472 3	Kleinkindererholungsheim Eichenhorst	200	200	—	400
481 3	Ausgleichsamt	90	20	—	110
501 3	Allgemeine Gesundheitsverwaltung	50	148	—	198
502 3	Gesundheitspflege	250	—	—	250
503 3	Chemisches Untersuchungsamt	15	20	—	35
511 3	Städtische Krankenanstalten	8 000	18 272	—	26 272
531 3	Desinfektionsanstalt	150	392	—	542
532 3	Krankentransportwesen	1 000	140	—	1 140
541 3	Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen	150	5	—	155
551 3	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw.	50	584	—	634
552 3	Rheinstadion	1 250	684	150	2 084
553 3	Eisstadion	50	186	—	236
601 3	Bauverwaltung	20 000	29	93	20 122
611 3	Städtebau und Planung	40	276	—	316
612 3	Vermessungswesen	40	1 600	—	1 640
613 3	Katasteramt	40	15	—	55
614 3	Bauaufsichts- und Baulenkungsamt	260	21	—	281
621 2	Hochbau	1 250	—	—	1 250
621 3	Hochbau	500	1 988	—	2 488
622 3	Heiz- und Maschinenamt	500	446	—	946
631 3	Wohnraumbewirtschaftung und Wohnungsaufsicht	2 000	25	—	2 025
643 3	Wohnungsbau- und Siedlungsamt	20	8	—	28
651 3	Straßenbau	21 000	1 438	845	23 283
652 3	Rheinbrücken	500	—	—	500
661 3	Wasserläufe und Wasserbau	75	3 692	402	4 169
671 2	Trümmerbeseitigung und -verwertung	25 000	6	—	25 006
702 3	Bedürfnisanstalten	100	—	—	100
711 3	Feuerwehr	7 700	2 398	77	10 175
712 3	Freiwillige Feuerwehren	500	—	—	500
731 3	Friedhöfe und Krematorium	750	1 750	—	2 500
741 3	Wald-, Park- und Gartenanlagen	1 200	5 094	—	6 294
	Zu übertragen:	160 725	361 846	97 808	620 379

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unter-abschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ansätze 1953 Versicherungsbeiträge 6520 Haftpflicht-schaden-versicherung DM	6521 Feuer- und Sturmschaden-versicherung DM	6522 Sonstige Schaden-versicherungen DM	652 Gesamt-summe DM
	Übertrag:	160 725	361 846	97 808	620 379
743 3	Badeanstalten	1 200	2 052	—	3 252
774 3	Wirtschaftsplanungsamt	10	5	—	15
851 3	Gaststätten	200	1 305	51	1 556
854 3	Rheinhalle	500	3 145	250	3 895
856 3	Ausstellungshallen	50	4 656	—	4 706
901 3	Allgemeine Finanzverwaltung	30	41	2 266	2 337
902 3	Kassenverwaltung	270	263	1 025	1 558
904 3	Steuerverwaltung	100	54	—	154
942 3	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	20 500	28 094	34	48 628
	Summe 10:	183 585	401 461	101 434	686 480
	20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte				
705 3	Fuhrpark	10 000	7 895	93	17 988
707 3	Kanalisation	3 100	2 056	—	5 156
721 3	Marktwesen	1 000	1 522	—	2 522
726 3	Schlachthof	1 000	3 233	—	4 233
727 3	Viehhof	550	450	—	1 000
728 3	Fleischgroßmarkt	300	450	—	750
748 3	Leihanstalt	230	1 410	411	2 051
952 3	Wilhelm-Schiffer-Stiftung	100	96	—	196
953 3	Aders'sche Wohnungsstiftung	70	990	—	1 060
954 3	Ledigenheim	50	390	—	440
	Summe 20:	16 400	18 492	504	35 396
	Hierzu Summe 10:	183 585	401 461	101 434	686 480
	Gesamtsumme:	**199 985**	**419 953**	**101 938**	721 876

Erläuterungen zum Sammelnachweis 5

Der Mehrbedarf in Höhe von 106 331 DM gegenüber dem Ansatz 1952 ist bedingt durch

a) Mehrbeiträge zur Haftpflichtversicherung infolge Zunahme der Haftpflichtschadenfälle, die in der Hauptsache auf den schlechten Zustand der Straßen, Trümmerräumung und Kraftfahrzeugunfälle zurückzuführen sind . . . . . 93 580 DM

b) Mehrbeiträge zur Feuerversicherung durch Erhöhung der Versicherungswerte (u. a. Rheinbahn, Stadtwerke, Schulen) . . . . . 19 932 DM

113 512 DM

Hiervon ab Wenigerausgaben Nr. 6522 . . . . . 7 181 DM

Somit Mehrbedarf: 106 331 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sammelnachweis 6

Unterhaltung der Gebäude und des Inventars

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM
6120	Unterhaltung der Gebäude	2 282 975	1 710 000	1 547 033
6530	Unterhaltung der Elektrouhren	20 025	17 200	228 261
6531	Unterhaltung des Inventars	221 300	244 300	
	Gesamtausgaben:	**2 524 300**	**1 971 500**	**1 775 294**

Verfügungsberechtigt sind:

Amt 24 über	870 000 DM	Unterabschnitte 433, 854, 851, 942, 943, 952, 953 und 954
Amt 44 über	461 600 DM	Unterabschnitt 511
Amt 54 über	112 700 DM	Unterabschnitte 702, 705
Amt 68 über	32 000 DM	Unterabschnitt 743
Amt 55 über	1 048 000 DM	alle übrigen Unterabschnitte
Gesamtsumme:	2 524 300 DM	

Die Deckungsfähigkeit gem. § 13 Abs. 1 Satz 1 Teil 2 GemHVO. (horizontale Deckungsfähigkeit) findet ihre Grenze bei den Unterabschnitten mit zweckgebundenen Einnahmen und dem Unterabschnitt 331 — Städtische Bühnen —.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ansätze 1953 6120 Unterhaltung der Gebäude DM	6530 Unterhaltung der Elektrouhren DM	6531 Unterhaltung des Inventars DM	612+653 Gesamtsumme DM
	10. Zuschuß- und Überschußhaushalte				
001 3	Oberbürgermeister, Bürgermeister, Gemeindevertretung, Oberstadtdirektor, Stadtdirektor, Stadtkämmerer und Beigeordnete . . .	—	—	500	500
011 3	Rechnungsprüfungsamt	—	—	200	200
021 3	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten	—	—	2 000	2 000
022 3	Bürodienstgebäude	173 000	2 000	8 000	183 000
023 3	Fernsprecheinrichtungen	—	—	200	200
024 3	Rechtsamt	—	—	100	100
025 3	Werbeamt	—	—	200	200
026 3	Presseamt	—	—	100	100
034 3	Betriebsrat	—	—	200	200
041 3	Materialverwaltung	—	—	100	100
042 3	Druckerei und Buchbinderei	—	—	100	100
043 3	Autohof	—	—	100	100
051 3	Bevölkerungskartei	—	—	100	100
052 3	Statistisches Amt	—	—	100	100
053 3	Standesamt	—	—	500	500
054 3	Versicherungsamt	—	—	150	150
055 3	Wahlamt	—	—	200	200
057 3	Preisbehörde für Mieten und Pachten	—	—	150	150
058 3	Stadtbeschlußausschuß	—	—	100	100
059 3	Beschwerdestelle für das Wohnungswesen . .	—	—	50	50
061 3	Amt für Wiedergutmachung	—	—	150	150
062 3	Besatzungsamt	—	—	100	100
063 3	Kreisbesatzungskostenamt	—	—	100	100
121 3	Ordnungsamt	—	—	200	200
122 3	Einwohnermeldeamt	—	—	200	200
124 3	Straßenverkehrsamt	—	—	300	300
201 3	Schulverwaltung	—	150	300	450
211 3	Volks- und Hilfsschulen	200 000	10 000	55 000	265 000
221 3	Realschulen	15 000	1 000	11 000	27 000
231 3	Höhere Schulen	50 000	3 000	28 000	81 000
241 3	Landwirtschaftliche Berufsschulen	500	—	500	1 000
246 3	Sonstige Berufsschulen	40 000	2 000	23 000	65 000
258 3	Fachschule für soziale Frauenberufe (Volkspflegerinnen und Kindergärtnerinnen) . . .	1 500	—	1 500	3 000
266 3	Meisterschule für das gestaltende Handwerk .	1 000	150	1 000	2 150
268 3	Robert-Schumann-Konservatorium	1 000	—	500	1 500
271 3	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie . . .	—	—	400	400
272 3	Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule	—	—	150	150
273 3	Bildstelle	100	—	300	400
301 3	Kulturpflege (Verwaltung)	100	—	200	300
322 3	Landes- und Stadtbibliothek	3 000	—	1 200	4 200
331 3	Städtische Bühnen	20 000	—	3 000	23 000
332 3	Orchester und Konzerte	4 000	—	500	4 500
342 3	Kunstsammlungen	4 000	—	800	4 800
343 3	Kunsthalle	2 000	—	100	2 100
351 3	Volksbüchereien	4 000	150	950	5 100
352 3	Volkshochschule	—	—	600	600
353 3	Löbbecke-Museum, Zoo und Aquarium . . .	7 000	—	400	7 400
	Zu übertragen:	526 200	18 450	143 600	688 250

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

auf die Unterabschnitte

Unter-ab-schnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ansätze 1953			612+653 Gesamt-summe
		6120	6530	6531	
			Unterhaltung		
		der Gebäude	der Elektrouhren	des Inventars	
		DM	DM	DM	DM
	Übertrag:	526 200	18 450	143 600	688 250
354 3	Landesmuseum Volk und Wirtschaft	1 000	—	100	1 100
363 3	Stadtarchiv	2 000	—	300	2 300
364 3	Geschichtliche Sammlungen	2 000	—	200	2 200
365 3	Benrather Heimatmuseum	—	—	500	500
366 3	Benrather Schloß	15 000	100	300	15 400
367 3	Dumont-Lindemann-Archiv	100	—	100	200
401 3	Allgemeine Fürsorgeverwaltung	1 000	—	500	1 500
431 3	Pflegeheime	26 000	—	2 000	28 000
432 3	Obdachlosenunterkünfte	42 000	—	5 000	47 000
433 3	Behelfswohnungen in Unterfranken	10 000	—	—	10 000
461 3	Jugendamt	—	—	200	200
472 3	Kleinkindererholungsheim Eichenhorst	1 000	—	800	1 800
481 3	Ausgleichsamt	—	—	550	550
501 3	Allgemeine Gesundheitsverwaltung	500	—	700	1 200
502 3	Gesundheitspflege	4 700	—	300	5 000
503 3	Chemisches Untersuchungsamt	—	—	1 000	1 000
511 3	Städt. Krankenanstalten	461 600	—	—	461 600
531 3	Desinfektionsanstalt	3 000	—	200	3 200
541 3	Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen	—	—	50	50
551 3	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw.	10 000	150	50	10 200
552 3	Rheinstadion	10 000	150	50	10 200
553 3	Eisstadion	5 000	250	150	5 400
601 3	Bauverwaltung	—	—	500	500
611 3	Städtebau und -planung	—	—	100	100
612 3	Vermessungswesen	—	—	300	300
614 3	Bauaufsichtsamt	—	—	200	200
621 2	Hochbauamt	—	—	200	200
621 3	Hochbau	—	—	200	200
622 3	Heiz- und Maschinenamt	—	—	100	100
631 3	Wohnraumbewirtschaftung und Wohnungsaufsicht	—	—	600	600
643 3	Wohnungsbau- und Siedlungsamt	—	—	300	300
651 3	Straßenbau	500	—	1 000	1 500
702 3	Bedürfnisanstalten	18 500	—	2 500	21 000
711 3	Feuerwehr	20 350	—	600	20 950
712 3	Freiwillige Feuerwehren	1 200	—	—	1 200
731 3	Friedhöfe und Krematorium	49 000	100	1 000	50 100
741 3	Wald-, Park- und Gartenanlagen	19 500	—	500	20 000
743 3	Badeanstalten	30 000	—	2 000	32 000
774 3	Förderung von Wirtschaft und Verkehr	—	—	150	150
851 3	Gaststätten	30 000	—	5 000	35 000
854 3	Rheinhalle	30 000	—	3 000	33 000
856 3	Ausstellungshallen	25 000	—	300	25 300
901 3	Allgemeine Finanzverwaltung	—	—	300	300
902 3	Kassenverwaltung	—	—	200	200
904 3	Steuerverwaltung	—	—	200	200
941 3	Verwaltung des Allgemeinen Grundvermögens	—	—	200	200
942 3	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	675 000	—	25 000	700 000
943 3	Sonstiges Grundvermögen	30 000	—	—	30 000
	Summe 10:	2 050 150	19 200	201 100	2 270 450

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unter-ab-schnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ansätze 1953			612+653
		6120	6530	6531	
		Unterhaltung			Gesamt-summe
		der Gebäude	der Elektrouhren	des Inventars	
		DM	DM	DM	DM
	20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte				
705 3	Fuhrpark	81 400	300	10 000	91 700
707 3	Kanalisation	20 000	—	700	20 700
721 3	Marktwesen	20 000	—	3 000	23 000
726 3	Schlachthof	30 000	300	1 500	31 800
727 3	Viehhof	10 000	—	500	10 500
728 3	Fleischgroßmarkt	7 000	—	1 000	8 000
748 3	Leihanstalt	5 000	150	1 000	6 150
952 3	Wilhelm-Schiffer-Stiftung	1 000	—	—	1 000
953 3	Aders'sche Wohnungsstiftung	55 000	—	1 000	56 000
954 3	Ledigenheim	3 425	75	1 500	5 000
	Summe 20:	232 825	825	20 200	253 850
	Hierzu Summe 10:	2 050 150	19 200	201 100	2 270 450
	Gesamtsumme:	**2 282 975**	**20 025**	**221 300**	**2 524 300**

Erläuterungen zum Sammelnachweis 6

Der Sammelnachweis 6 schließt für das Rechnungsjahr 1953 mit einem Mehrbetrag von 552 800 DM = 28% gegenüber dem Rechnungsjahr 1952 ab. Hiervon entfallen in der Hauptsache auf:

a) Unterabschnitt 022 Bürodienstgebäude	84 800 DM
b) Unterabschnitte 211 bis 246 Volks-, Real-, Höhere und Berufsschulen	208 200 DM
c) Unterabschnitt 511 Städtische Krankenanstalten	103 000 DM
d) Unterabschnitt 731 Friedhöfe und Krematorium	20 100 DM
e) Unterabschnitte 942 und 943 Wohn- und Geschäftsgrundstücke usw.	80 000 DM
f) Gebühren und Ausgleichshaushalte	39 700 DM
g) Übrige Unterabschnitte	17 000 DM
	552 800 DM

Abgesehen davon, daß infolge der 30%igen Preissteigerung im Baugewerbe ein erheblicher Mehrbetrag für die Instandsetzungen aufzuwenden ist, ist durch Neubau und Wiederaufbau kriegszerstörter Häuser eine Anzahl Gebäude im Laufe der letzten Jahre hinzugekommen, die nunmehr ebenfalls zu unterhalten sind und die Höhe der Kosten wesentlich beeinflussen.

Die Unterhaltungsarbeiten, wie Außenanstrich der Fassaden und des Holzwerkes, Pflege und Anstrich der Innenwände, der Fußböden und der elektrischen und sanitären Einrichtungen, wurden zugunsten anderer Arbeiten — Kriegsschädenbeseitigung — vernachlässigt, so daß zum Teil schon konstruktive Schäden entstanden sind. Zur Verhütung eines weiteren Verfalls der städtischen Gebäude ist es deshalb notwendig, eine Generalüberholung aller Gebäude im Laufe der nächsten 4 Jahre in bezug auf Dächer, Rinnen, Abflußrohre, Fenster, Türen, Wände, Fußböden und Installationen durchzuführen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sammelnachweis 7

Heizungs- und Maschinenanlagen

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM
6540	Brennstoffe	2 321 940	1 949 980	1 580 242
6130	Überwachung und Unterhaltung der Heizungsanlagen	635 260	599 390	555 331
	Gesamtausgaben:	2 957 200	2 549 370	2 135 573
	Nachrichtlich:			
	Persönliche und sächliche Ausgaben			
	Unterabschnitt 622: Heiz- und Maschinenamt	456 371	484 885	458 407
		3 413 571	**3 034 255**	**2 593 980**

Die Deckungsfähigkeit gem. § 13 Abs. 1 Satz 1 Teil 2 GemHVO. (horizontale Deckungsfähigkeit) findet ihre Grenze bei den Unterabschnitten mit zweckgebundenen Einnahmen und dem Unterabschnitt 331 — Städtische Bühnen —.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Unter-ab-schnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ansätze 1953		
		6540 Brennstoffe DM	6130 Überwachung und Unterhaltung der Heizungsanlagen ohne eigene Löhne DM	613+654 Gesamtsumme DM
	10. Zuschuß- und Überschußhaushalte			
022 3	Bürodienstgebäude	114 435	42 125	156 560
051 3	Adrema	535	—	535
055 3	Wahlamt	700	—	700
121 3	Ordnungsamt	2 920	100	3 020
122 3	Einwohnermeldeamt	4 300	2 000	6 300
124 3	Straßenverkehrsamt	1 010	—	1 010
211 3	Volks- und Hilfsschulen	285 700	116 500	402 200
221 3	Realschulen	37 580	14 900	52 480
231 3	Höhere Schulen	88 600	41 450	130 050
232 3	Abendgymnasium	960	200	1 160
241 3	Landwirtschaftliche Berufsschulen	840	300	1 140
246 3	Sonstige Berufsschulen	74 290	23 500	97 790
258 3	Städt. Fachschule für soziale Frauenberufe	2 790	800	3 590
268 3	Robert-Schumann-Konservatorium	3 600	900	4 500
271 3	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	1 840	600	2 440
272 3	Gemeinde-, Verw.- und Sparkassenschulen	400	130	530
273 3	Bildstelle	6 400	1 000	7 400
322 3	Landes- und Stadtbibliothek	3 200	900	4 100
331 3	Städtische Bühnen	35 600	10 000	45 600
332 3	Orchester und Konzerte	8 800	3 600	12 400
342 3	Kunstsammlungen	17 600	6 800	24 400
343 3	Kunsthalle	4 000	1 000	5 000
351 3	Volksbüchereien	3 680	1 400	5 080
352 3	Volkshochschule	800	200	1 000
353 3	Löbbecke-Museum, Zoo und Aquarium	870	800	1 670
354 3	Landesmuseum „Volk und Wirtschaft“	7 200	2 800	10 000
363 3	Stadtarchiv	2 300	1 050	3 350
364 3	Geschichtliche Sammlungen	2 800	1 100	3 900
	Zu übertragen:	713 750	274 155	987 905

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ansätze 1953 6540 Brennstoffe DM	Ansätze 1953 6130 Überwachung und Unterhaltung der Heizungsanlagen ohne eigene Löhne DM	613+654 Gesamtsumme DM
	Übertrag:	713 750	274 155	987 905
365 3	Benrather Heimatmuseum	1 120	220	1 340
366 3	Benrather Schloß	1 600	360	1 960
367 3	Dumont-Lindemann-Archiv	800	325	1 125
431 3	Pflegeheime	51 700	24 200	75 900
432 3	Obdachlosenunterkünfte	138 000	1 000	139 000
472 3	Kleinkindererholungsheim Eichenhorst	5 950	2 700	8 650
502 3	Gesundheitspflege	—	13 500	13 500
511 3	Städt. Krankenanstalten	720 300	52 400	772 700
531 3	Desinfektionsanstalt	4 400	2 500	6 900
551 3	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw.	5 600	1 900	7 500
552 3	Rheinstadion	5 600	6 000	11 600
553 3	Eisstadion	1 200	6 500	7 700
622 3	Heiz- und Maschinenamt	131 700	10 000	141 700
651 3	Straßenbau	9 550	2 400	11 950
711 3	Feuerwehr	46 000	17 000	63 000
731 3	Friedhöfe und Krematorium	62 560	28 400	90 960
741 3	Wald-, Park- und Gartenanlagen	25 430	11 400	36 830
743 3	Badeanstalten	—	500	500
851 3	Gaststätten	—	13 000	13 000
854 3	Rheinhalle	24 000	9 300	33 300
856 3	Ausstellungshallen	57 000	13 000	70 000
942 3	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	107 880	108 400	216 280
	Summe 10:	2 114 140	599 160	2 713 300
	20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte			
705 3	Fuhrpark	49 500	20 000	69 500
707 3	Kanalisation	24 000	5 000	29 000
721 3	Marktwesen	4 800	1 800	6 600
726 3	Schlachthof	66 000	—	66 000
727 3	Viehhof	7 000	—	7 000
728 3	Fleischgroßmarkt	37 000	—	37 000
748 3	Leihanstalt	6 000	1 500	7 500
954 3	Ledigenheim	13 500	7 800	21 300
	Summe 20:	207 800	36 100	243 900
	Hierzu Summe 10:	2 114 140	599 160	2 713 300
	Gesamtsumme:	**2 321 940**	**635 260**	**2 957 200**

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Das Mehr 1953 gegenüber 1952 von . . . . . 407 830 DM
entfällt im wesentlichen auf:

			Mehr	Weniger
U.-A. 022 3	**Bürodienstgebäude**			
	Zugang neues Rathaus 1. Bauteil	10 400 DM		
	Zugang Grabenstraße 7/9	3 600 DM	14 000 DM	
U.-A. 211 3	**Volks- und Hilfsschulen**			
	Zugänge:			
	Schule Blumenthalstraße 14 Klassen	8 000 DM		
	Schule Ehrenstraße Vergrößerung 16 Klassen . .	5 600 DM		
	Schule Grafenberger Allee Vergrößerung 11 Räume	4 800 DM		
	Schule Kalkumer Straße 8 Klassen	4 800 DM		
	Schule Martinstraße Vergrößerung 9 Klassen . . .	4 000 DM	27 200 DM	
U.-A. 221 3	**Realschulen**			
	Erhöhung der Brennstoffpreise		3 700 DM	
U.-A. 246 3	**Sonstige Berufsschulen**			
	Wiederaufbau Schule Bachstraße 34 Klassen . . .	12 000 DM		
	Vergrößerung Schule Fürstenwall 30 Klassen . . .	9 440 DM	21 440 DM	
U.-A. 331 3	**Städtische Bühnen**			
	Erweiterungen im Opernhaus		6 000 DM	
U.-A. 354 3	**Landesmuseum „Volk und Wirtschaft"**			
	Bessere Beheizung		4 140 DM	
U.-A. 432 3	**Obdachlosenunterkünfte**			
	Stärkere Belegung sowie Erhöhung der Strom- und Gaspreise .		54 000 DM	
U.-A. 481 3	**Soforthilfeamt**			
	Fortfall der Dienststelle Kölner Straße 114			6 335 DM
U.-A. 502 3	**Gesundheitspflege**			
	Neuanlagen von Gasheizungen in 22 Räumen der Tbc-Fürsorge und Mütterberatungsstellen		13 500 DM	
U.-A. 511 3	**Städtische Krankenanstalten**			
	Zugänge: Dachgeschosse Bau VII und Studentenheim			
	Vollbeheizung:			
	Pathologisches Institut und Gerichtsmedizinisches Institut	51 000 DM		
	Brennstoffverteuerungen ab 1. Mai 1952	71 000 DM	132 000 DM	
	Zugang der Mensa	10 000 DM		
	Mehrverbrauch für die Erzeugung von jährlich etwa 4 Mill. kWh in Höhe von 700 bis 800 t Kohlen, soll durch verbesserten Wirkungsgrad des neuen Kessels eingespart werden.			
U.-A. 553 3	**Eisstadion**			
	Erhöhter Verschleiß der Kälteanlage		3 250 DM	
U.-A. 622 3	**Heiz- und Maschinenamt**			
	Höhere Anforderungen für das Polizeipräsidium, da englische Brennstofflieferungen ausfallen		16 000 DM	
U.-A. 651 3	**Straßenbau**			
	Zugang: Baracke Nordbrücke und erhöhter Verbrauch		4 250 DM	
U.-A. 711 3	**Feuerwehr**			
	Verteuerung der Brennstoffe und des Ferndampfes		8 000 DM	
U.-A. 854 3	**Rheinhalle**			
	Mehr Veranstaltungen		4 900 DM	
		Zu übertragen:	312 380 DM	6 335 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

		Mehr:	Weniger:
	Übertrag:	312 380 DM	6 335 DM
U.-A. 856 3	**Ausstellungshallen**		
	Mehr Veranstaltungen sowie Zugang der Europa-Halle	40 700 DM	
U.-A. 942 3	**Wohn- und Geschäftsgrundstücke**		
	Generalüberholung der Heizungsanlagen in den freiwerdenden Besatzungswohnungen Kaiserswerther Straße und Cecilienallee .	27 225 DM	
U.-A. 705 3	**Fuhrpark**		
	Einsparung bei den Unterhaltungsarbeiten		4 000 DM
U.-A. 707 3	**Kanalisation**		
	Verteuerung der Brennstoffe	5 200 DM	
U.-A. 726 3	**Schlachthof**		
	Erhöhter Verbrauch und Erhöhung der Brennstoffpreise	19 000 DM	
U.-A. 727 3	**Viehhof**		
	Wie vor	2 000 DM	
U.-A. 728 3	**Fleischgroßmarkt**		
	Wie vor	11 000 DM	
		417 505 DM	10 335 DM
		10 335 DM	
		407 170 DM	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sammelnachweis 8

Kraftfahrzeuge

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM
6550	Miete, Heizung, Beleuchtung, Aufladestrom	15 675	10 925	9 254
6551	Ersatzbeschaffung von Kraftwagen	62 500	40 000	149 490
6552	Ersatzbeschaffung u. Unterhaltung von Reifen u. Batterien	64 720	59 460	28 192
6553	Ersatzbeschaffung und Unterhaltung von Werkzeug	2 600	4 005	716
6554	Instandhaltung und Unterhaltung der Kraftwagen	109 350	91 745	79 719
6555	Treibstoffkosten, Kraftstoffe	153 825	137 570	133 624
6556	Treibstoffkosten, Öl	14 135	13 885	8 120
6557	Mietwagen und Fuhrleistungen durch Dritte	47 500	49 350	36 687
6558	Bekleidung für die Kraftfahrer	5 300	4 585	8 986
6559	Kraftfahrzeugsteuer	35 800	35 705	21 951
	Gesamtausgaben:	**511 405**	**448 230**	**476 739**
	Nachrichtlich: Persönliche und sächliche Ausgaben			
	UA 043 — Autohof —	494 004	462 414	459 420
		1 005 409	**910 644**	**936 159**

Die Deckungsfähigkeit gemäß § 13 Abs. 1 Satz 1 Teil 2 GemHVO. (horizontale Deckungsfähigkeit) findet ihre Grenze bei den Unterabschnitten mit zweckgebundenen Einnahmen und dem Unterabschnitt 331 — Städtische Bühnen —.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	6550 Miete, Heizung, Beleuchtung, Aufbadestrom DM	6551 Ersatzbeschaffung von Kraftwagen DM	6552 Ersatzbeschaffung und Unterhaltung von Reifen und Batterien DM	6553 Ersatzbeschaffung und Unterhaltung von Werkzeug DM	6554 Instandhaltung und Unterhaltung der Kraftwagen DM	6555 Treibstoffkosten: Kraftstoffe DM	6556 Treibstoffkosten: Öl DM	6557 Mietwagen und Fahrleistungen durch Dritte DM	6558 Bekleidung für die Kraftfahrer DM	6559 Kraftfahrzeugsteuer DM	655 Gesamtsumme DM
	10. Zuschuß- und Überschußhaushalte											
001 3	Oberbürgermeister, Bürgermeister, Gemeindevertretung, Oberstadtdirektor, Stadtdirektor, Stadtkämmerer und Beigeordnete	5 000	10 000	5 500	320	11 400	23 000	1 800	—	1 600	5 500	73 120
011 3	Rechnungsprüfungsamt	300	—	150	20	500	700	70	—	—	240	1 980
021 3	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten	900	8 500	3 190	200	10 900	7 500	830	2 000	200	3 240	37 460
022 3	Bürodienstgebäude	—	—	—	—	—	50	5	—	—	—	55
024 3	Rechtsamt	—	—	30	5	100	150	15	—	—	30	330
025 3	Werbeamt	600	—	430	20	1 200	2 300	275	200	200	320	5 555
026 3	Pressamt	75	—	60	10	200	300	30	—	100	60	835
034 3	Betriebsrat	—	—	90	—	300	300	50	—	—	60	800
041 3	Materialienverwaltung	—	—	—	—	—	20	5	—	—	—	25
042 3	Druckerei und Buchbinderei	—	—	—	—	—	20	5	—	—	—	25
043 3	Autohof	300	—	230	30	750	700	80	—	—	270	2 360
051 3	Bevölkerungskartei	—	—	—	—	—	20	5	—	—	—	25
052 3	Statistisches Amt	—	—	30	—	100	150	15	300	—	30	625
053 3	Standesamt	—	—	—	—	—	25	5	—	—	—	30
054 3	Versicherungsamt	—	—	—	—	—	25	5	—	—	—	30
055 3	Wahlamt	—	—	60	10	200	300	30	1 000	—	60	1 660
059 3	Beschwerdestelle für das Wohnungswesen	—	—	30	5	100	150	15	—	—	30	330
062 3	Besatzungsamt	—	—	—	—	—	50	5	500	—	—	555
063 3	Kreisbesatzungskostenamt	—	—	—	—	—	50	5	13 500	—	—	13 555
121 3	Ordnungsamt	375	—	220	20	1 100	1 200	120	500	—	300	3 965
122 3	Einwohnermeldeamt	75	—	90	10	350	300	70	1 500	100	90	2 585
124 3	Straßenverkehrsamt	—	6 000	—	—	—	50	5	—	—	—	6 055
201 3	Schulverwaltung	—	—	60	10	200	300	30	—	—	60	660
208 3	Robert-Schumann-Konservatorium	—	—	—	—	—	100	10	200	—	—	310
301 3	Kulturpflege	—	—	60	10	200	300	30	—	—	60	660
322 3	Landes- und Stadtbibliothek	—	—	—	—	—	50	5	500	—	—	555
331 3	Städtische Bühnen	300	—	750	—	1 950	4 000	330	—	—	1 450	8 780
332 3	Orchester und Konzerte	300	—	200	20	600	1 000	100	4 800	—	240	7 270
342 3	Kunstsammlungen	25	—	30	5	100	150	15	1 000	—	60	1 385
351 3	Volksbüchereien	25	—	30	5	100	150	15	100	—	30	455
353 3	Löbbecke-Museum, Zoo und Aquarium	75	—	60	10	200	300	30	800	—	60	1 535
363 3	Stadtarchiv	25	—	30	5	100	150	15	100	—	30	455
364 3	Geschichtliche Sammlungen	—	—	—	—	—	—	—	1 000	—	—	1 000
367 3	Dumont-Lindemann-Archiv	75	—	60	10	200	150	15	—	50	60	620
401 3	Allgemeine Fürsorgeverwaltung	75	—	60	10	200	300	30	—	—	60	735
431 3	Pflegeheime	—	—	500	20	1 200	4 800	200	1 500	—	430	8 660
461 3	Jugendamt	75	—	60	10	200	200	30	100	—	60	735
481 3	Ausgleichsamt	75	—	100	—	200	575	45	200	—	60	1 255
502 3	Gesundheitswesen	300	—	300	—	600	1 300	150	8 000	200	60	10 910
511 3	Städtische Krankenanstalten	3 900	—	8 230	330	13 400	12 100	800	—	200	2 040	41 020
531 3	Desinfektionsanstalt	—	—	490	40	1 400	2 700	300	—	—	815	5 705
541 3	Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen	75	—	60	10	200	300	30	—	100	60	835
552 3	Rheinstadion	—	—	1 600	50	800	3 000	150	—	—	650	5 650
553 3	Eisstadion	50	—	60	10	200	500	50	—	—	60	930
601 3	Bauverwaltung	450	—	600	40	1 400	1 500	100	—	300	410	4 800
611 3	Städtebau und Planung	300	—	400	30	800	2 000	120	—	200	450	4 300
	Zu übertragen:	13 750	33 500	23 230	1 290	51 450	73 385	6 075	37 800	3 250	17 445	261 180

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ausgabe 6550 Miete, Heizung, Beleuchtung, Aufladestrom DM	6551 Ersatzbeschaffung von Kraftwagen DM	6552 Ersatzbeschaffung und Unterhaltung von Reifen und Batterien DM	6553 Ersatzbeschaffung und Unterhaltung von Werkzeug DM	6554 Instandhaltung und Unterhaltung der Kraftwagen DM	6555 Treibstoffkosten: Kraftstoffe DM	6556 Treibstoffkosten: Öl DM	6557 Mietwagen und Fuhrleistungen durch Dritte DM	6558 Bekleidung für die Kraftfahrer DM	6559 Kraftfahrzeugsteuer DM	655 Gesamtsumme DM
	Übertrag:	13 750	33 500	23 230	1 261	51 450	73 385	6 075	37 800	3 250	17 445	261 180
612 3	Vermessungswesen	—	—	500	50	1 200	2 700	200	—	75	—	4 725
614 2	Bauaufsichtsamt	—	—	—	—	300	300	30	—	—	—	690
614 3	Bauaufsichtsamt	450	6 000	1 090	80	2 700	3 100	300	—	100	570	14 340
621 2	Hochbau	—	—	—	—	350	400	30	—	—	—	780
621 3	Hochbau	300	—	2 400	90	2 700	4 800	400	2 200	475	1 080	14 445
622 3	Heiz- und Maschinenamt	—	—	550	40	1 700	2 700	280	—	—	690	5 960
631 3	Wohnraumbewirtschaftung und Wohnungsaufsicht	300	—	250	—	1 100	1 000	100	—	200	300	3 250
643 2	Wohnungsbau und Siedlungswesen	—	—	—	—	—	200	10	—	—	—	210
643 3	Wohnungsbau und Siedlungswesen	300	—	300	20	400	1 200	50	—	150	240	2 660
651 2	Straßenbau	—	—	2 760	70	3 350	530	300	—	—	355	7 365
651 3	Straßenbau	200	23 000	4 280	110	5 300	10 100	710	2800	400	790	47 610
661 3	Wasserläufe und Wasserbau	—	—	275	30	1 300	2 500	100	—	50	300	4 555
671 2	Trümmeramt	—	—	—	—	300	500	50	—	—	—	850
731 3	Friedhöfe und Krematorium	—	—	7 650	140	11 650	11 600	1 300	—	200	2 800	35 400
741 3	Wald-, Park- und Gartenanlagen	—	—	8 890	200	9 150	12 000	1 420	—	—	4 200	35 860
743 3	Badeanstalten	—	—	400	30	600	1 500	150	2 000	—	430	5 110
762 3	Kreisveterinärrat	—	—	60	10	200	300	30	200	—	60	860
774 3	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	25	—	30	—	100	150	10	1 000	—	60	1 375
901 3	Allgemeine Finanzverwaltung	—	—	—	—	—	200	25	—	—	—	225
902 3	Kassenverwaltung	—	—	60	10	200	300	30	—	50	60	710
904 3	Steuerverwaltung	25	—	30	5	100	150	15	—	25	30	380
941 3	Verwaltung des Allgemeinen Grundvermögens	300	—	250	20	1 000	1 300	100	—	—	300	3 330
	Summe 10:	15 650	62 500	52 915	2 160	95 150	130 975	11 770	46 000	4 975	29 770	451 865
	20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte											
706 3	Fuhrpark	—	—	4 000	100	5 800	12 000	1 430	—	200	3 830	28 040
707 3	Kanalisation	—	—	6 175	200	7 000	10 700	920	—	125	2 120	27 300
721 3	Marktwesen	—	—	1 000	20	1 300	—	—	1 500	—	—	3 820
726 3	Schlachthof	25	—	30	—	100	150	15	—	—	60	380
	Summe 20:	25	—	11 805	440	14 200	22 850	2 365	1 500	325	6 030	59 540
	Hierzu Summe 10:	15 650	62 500	52 915	2 160	95 150	130 975	11 770	46 000	4 975	29 770	451 865
	Gesamtsumme:	**15 675**	**62 500**	**64 720**	**2 600**	**109 350**	**153 825**	**14 135**	**47 500**	**5 300**	**35 800**	**511 405**

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Erläuterungen zum Sammelnachweis 8

Der Kostenvoranschlag ist nach folgendem Fahrzeugbestand errechnet:

	1953	1952
1. Personenkraftwagen	51	47
2. Lastkraftwagen einschließlich Elektrokarren	64	59
3. Anhänger	7	7
4. Beamteneigene Personenkraftwagen	6	2
5. Krafträder	15	—

Zum Verkauf stehen . . . . . 1 Personenkraftwagen
4 Lastkraftwagen
1 Elektrokarren
3 Anhänger

Aus dieser Gegenüberstellung ergibt sich im Fahrzeugbestand ein Mehr von 4 Personenkraftwagen
5 Lastkraftwagen
15 Krafträdern

gegenüber dem Vorjahre.

Zu Nr. 6550 Miete, Heizung, Beleuchtung, Aufladestrom

Von der veranschlagten Gesamtsumme von 15 675 DM erhält der Fuhrpark für die dort untergestellten Wagen 10 000 DM.

Für Stromverbrauch — Aufladen von Batterien für Elektrofahrzeuge — werden 3600 DM benötigt. Der Restbetrag ist für Garagenmieten bei Fernfahrten bestimmt.

Zu Nr. 6551 Ersatzbeschaffung von Kraftwagen

An Neubeschaffungen sind erforderlich:

2 Personenkraftwagen Mercedes 170 Vb	19 000 DM
1 Personenkraftwagen Volkswagen Export	6 000 BM
1 Lieferwagen DKW (als Ersatz für Opel-Lieferwagen der Boteninspektion)	7 000 DM
1 Vespa (für Boteninspektion)	1 500 DM
4 Vespa (für das Bauaufsichtsamt)	6 000 DM
1 Lastkraftwagen 2-t-Hanomag-Diesel mit Kipper (als Ersatz für überalterten Lastkraftwagen des Straßenbauamts)	13 000 DM
1 Lastkraftwagen Tempo Matador	10 000 DM
	62 500 DM

Zu den Nrn. 6552 Ersatzbeschaffung von Reifen und Batterien
6553 Ersatzbeschaffung von Werkzeug
6554 Instandhaltung und Unterhaltung der Kraftwagen

Nach Überprüfung jedes einzelnen Fahrzeuges durch die Kraftwageninspektion hinsichtlich der im kommenden Rechnungsjahr anfallenden Reifen- und Batterie-Erneuerungen, Motorüberholungen, Lackierungen, Polsterungen und sonstigen Instandsetzungen wurden die angesetzten Beträge genau errechnet.

Zu den Nrn. 6555 und 6556 Treibstoffkosten

Die Ansätze wurden nach der durchschnittlichen Jahreskilometerleistung errechnet.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sammelnachweis 9

Beschaffung von Fernsprecheinrichtungen und Büromaschinen

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM
6560	Beschaffung von Fernsprecheinrichtungen	122 700	16 675	106 258
9810	Beschaffung von Büromaschinen	95 780	46 650	169 375
	Gesamtausgaben:	**218 480**	**63 325**	**275 633**

Die Deckungsfähigkeit gemäß § 13 Abs. 1 Satz 1 Teil 2 GemHVO. (horizontale Deckungsfähigkeit) findet ihre Grenzen bei den Unterabschnitten mit zweckgebundenen Einnahmen und dem Unterabschnitt 331 — Städtische Bühnen —.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Unter-ab-schnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ansätze 1953		656 + 981
		6560 Beschaffung von Fernsprech-einrichtungen DM	9810 Beschaffung von Büro-maschinen DM	Gesamt-summe DM
	10. Zuschuß- und Überschußhaushalte			
021 3	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten	—	2 600	2 600
023 3	Fernsprecheinrichtungen	106 750	—	106 750
041 3	Materialverwaltung	—	5 000	5 000
051 3	Bevölkerungskartei	—	200	200
052 3	Statistisches Amt	—	4 000	4 000
053 3	Standesamt	—	1 600	1 600
121 3	Ordnungsamt	—	650	650
122 3	Einwohnermeldeamt	2 500	—	2 500
201 3	Schulverwaltung	—	1 730	1 730
211 3	Volks- und Hilfsschulen	—	8 000	8 000
221 3	Realschulen	—	650	650
231 3	Höhere Schulen	—	650	650
246 3	Sonstige Berufsschulen	—	650	650
268 3	Robert-Schumann-Konservatorium	—	1 000	1 000
272 3	Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule	—	650	650
342 3	Kunstsammlungen	—	650	650
351 3	Volksbüchereien	—	1 300	1 300
401 3	Allgemeine Fürsorgeverwaltung	—	4 100	4 100
461 3	Jugendamt (Verwaltung der Jugendhilfe)	—	1 950	1 950
472 3	Kleinkindererholungsheim Eichenhorst	—	650	650
481 3	Ausgleichsamt	—	1 950	1 950
502 3	Gesundheitspflege	1 950	1 950	3 900
511 3	Städtische Krankenanstalten	8 000	10 850	18 850
532 3	Krankentransportwesen	—	650	650
553 3	Eisstadion	—	650	650
601 3	Bauverwaltung	—	1 950	1 950
612 3	Vermessungswesen	—	2 900	2 900
621 3	Hochbau	—	4 400	4 400
643 3	Wohnungsbau- und Siedlungsamt	—	4 300	4 300
651 3	Straßenbau	—	3 550	3 550
671 2	Trümmerbeseitigung und -verwertung	—	650	650
731 3	Friedhöfe und Krematorium	—	2 100	2 100
743 3	Badeanstalten	3 500	—	3 500
774 3	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	—	650	650
902 3	Kassenverwaltung	—	14 300	14 300
904 3	Steuerverwaltung	—	4 000	4 000
	Summe 10:	122 700	90 880	213 580
	20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte			
705 3	Fuhrpark	—	1 000	1 000
707 3	Kanalisation	—	3 900	3 900
	Summe 20:	—	4 900	4 900
	Hierzu Summe 10:	122 700	90 880	213 580
	Gesamtsumme:	**122 700**	**95 780**	**218 480**

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Erläuterungen zum Sammelnachweis 9:

Der Voranschlag ist um 155 155 DM höher als 1952. Von den Mehrausgaben entfallen auf

Nr. 6560 — Beschaffung von Fernsprecheinrichtungen	106 025 DM
Nr. 9810 — Beschaffung von Büromaschinen	49 130 DM

Im einzelnen werden folgende Erläuterungen gegeben:

Zu Nr. 6560 — Beschaffung von Fernsprecheinrichtungen

Der vorgesehene Betrag von 122 700 DM setzt sich wie folgt zusammen:

a) Unterabschnitt 023 — Fernsprecheinrichtungen

1. Beschaffung von Fernsprechapparaten für neue Sprechstellen bzw. als Ersatz für unbrauchbar gewordene Apparate älterer Fertigung		
50 Tischapparate je 75 DM	3 750 DM	
10 Reihenapparate je 300 DM	3 000 DM	6 750 DM
2. Erweiterung der Rathausfernsprechzentrale zur Aufnahme der neuen Sprechstellen des im Bau befindlichen Bürodienstgebäudes am Marktplatz und notwendig werdender Sprechstellen in den sonstigen Dienstgebäuden der Altstadt. Die Rathausfernsprechzentrale ist nicht mehr aufnahmefähig. Es soll die Möglichkeit zum Anschluß von 200 neuen Sprechstellen geschaffen werden		100 000 DM

b) Unterabschnitt 122 — Einwohneramt

Durch Trennung der bisher zusammen untergebrachten Meldestellen notwendig werdende Reihenanlagen		
für Meldestelle 7/12	1 250 DM	
für Meldestelle 10/18	1 250 DM	2 500 DM

c) Unterabschnitt 502 — Gesundheitspflege

Für neueinzurichtende Nebenstellen des Gesundheitsamtes werden notwendig		
3 Reihenanlagen je 500 DM	1 500 DM	
3 Einzelapparate je 150 DM	450 DM	1 950 DM

d) Unterabschnitt 511 — Städtische Krankenanstalten

Durch Einrichtung einer Großnebenstellenanlage werden zusätzliche Sprechstellen und technische Ergänzungen unbrauchbar gewordener Apparate nötig		
70 Tischapparate je 75 DM	5 250 DM	
6 Reihenapparate je 300 DM	1 800 DM	
2 Reihenapparate je 100 DM	200 DM	
10 Wandapparate je 75 DM	750 DM	8 000 DM

e) Unterabschnitt 743 — Badeanstalten

Einrichtung einer automatischen Kleinwählanlage für die einzelnen Betriebsstellen der Badeanstalt Münsterstraße, wo die vorhandene Anlage infolge Abnutzung den Anschlußbedingungen der Post nicht mehr entspricht	3 500 DM

Zu Nr. 9810 — Beschaffung von Büromaschinen

Der vorgesehene Betrag von 95 780 DM soll zu der dringend notwendigen Beschaffung von etwa 70 Schreibmaschinen, 21 Additions- und Rechenmaschinen, 1 Registrierkasse sowie mehreren Vervielfältigern verwendet werden. Von den insgesamt vorhandenen 915 Schreibmaschinen sind rund 150 mehr als 20 Jahre alt. Die starke mit erheblichen Kosten verbundene Reparaturanfälligkeit dieser den Anforderungen bei weitem nicht mehr genügenden Maschinen macht ihren baldigen Ersatz durch neue Maschinen dringend erforderlich. Auch ein erheblicher Teil der Additions- und Rechenmaschinen ist überaltert und muß ersetzt werden. Dazu kommt der Neubedarf der Dienststellen infolge unzureichender Ausstattung und Aufgabenerweiterung.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sammelnachweis 10

Beschaffung von Inventar

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM
9820	Beschaffung von Inventar	580 600	604 650	451 208

Verfügungsberechtigt sind:

Amt 24 über	50 000 DM	Unterabschnitt 851, 854 und 954
Amt 44 über	10 000 DM	Unterabschnitt 511
Amt 68 über	8 000 DM	Unterabschnitt 743
Amt 55 über	504 450 DM	alle übrigen Unterabschnitte
Gesamtsumme:	580 600 DM	

Die Deckungsfähigkeit gemäß § 13 Abs. 1 Satz 1 Teil 2 GemHVO. (horizontale Deckungsfähigkeit) findet ihre Grenze bei den Unterabschnitten mit zweckgebundenen Einnahmen und dem Unterabschnitt 331 — Städtische Bühnen —.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Unter-abschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	9820 Ansatz 1953 DM
	10. Zuschuß- und Überschußhaushalte	
001 3	Oberbürgermeister, Bürgermeister, Gemeindevertretung, Oberstadtdirektor, Stadtdirektor, Stadtkämmerer und Beigeordnete	8 000
011 3	Rechnungsprüfungsamt	300
021 3	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten	32 500
023 3	Fernsprecheinrichtungen	200
024 3	Rechtsamt	650
025 3	Werbeamt	500
026 3	Presseamt	400
034 3	Betriebsrat	300
041 3	Materialverwaltung	2 000
042 3	Druckerei und Buchbinderei	500
043 3	Autohof	150
051 3	Bevölkerungskartei	500
052 3	Statistisches Amt	1 000
053 3	Standesamt	3 400
054 3	Versicherungsamt	1 000
055 3	Wahlamt	50
057 3	Preisbehörde für Mieten und Pachten	1 000
058 3	Stadtbeschlußausschuß	2 500
059 3	Schlichtungsstelle	200
061 3	Amt für Wiedergutmachung	300
062 3	Besatzungsamt	200
063 3	Kreisbesatzungskostenamt	200
121 3	Ordnungsamt	2 400
122 3	Einwohnermeldeamt	7 900
124 3	Straßenverkehrsamt	6 300
201 3	Schulverwaltung	5 000
211 3	Volks- und Hilfsschulen	110 000
221 3	Realschulen	40 000
231 3	Höhere Schulen	60 000
241 3	Landwirtschaftliche Berufsschulen	1 000
246 3	Sonstige Berufsschulen	35 000
258 3	Fachschule für soziale Frauenberufe (Volkspflegerinnen und Kindergärtnerinnen)	3 000
266 3	Meisterschule für das gestaltende Handwerk	4 000
268 3	Robert-Schumann-Konservatorium	2 000
271 3	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	200
272 3	Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule	200
301 3	Kulturpflege (Verwaltung)	200
322 3	Landes- und Stadtbibliothek	3 000
331 3	Städtische Bühnen	7 000
332 3	Orchester und Konzerte (Robert-Schumann-Saal)	5 000
342 3	Kunstsammlungen	5 000
351 3	Volksbüchereien	4 000
352 3	Volkshochschule	500
353 3	Löbbecke-Museum, Zoo und Aquarium	450
363 3	Stadtarchiv	800
364 3	Geschichtliche Sammlungen	1 500
365 3	Benrather Heimatmuseum	500
366 3	Benrather Schloß	20 000
367 3	Dumont-Lindemann-Archiv	100
401 3	Allgemeine Fürsorgeverwaltung	2 000
431 3	Pflegeheime	6 000
432 3	Obdachlosenunterkünfte	1 000
	Zu übertragen:	389 900

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	9820 Ansatz 1953 DM
	Übertrag:	389 900
461 3	Jugendamt	500
472 3	Kleinkindererholungsheim Eichenhorst	500
481 3	Ausgleichsamt	1 500
501 3	Allgemeine Gesundheitsverwaltung	500
502 3	Gesundheitspflege	12 000
503 3	Chemisches Untersuchungsamt	500
511 3	Städtische Krankenanstalten	10 000
531 3	Desinfektionsanstalt	200
541 3	Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen	200
601 3	Bauverwaltung	1 500
611 3	Städtebau- und Planung	2 700
612 3	Vermessungsamt	3 000
613 3	Katasteramt	5 000
614 3	Bauaufsichtsamt	500
621 3	Hochbauamt	500
622 3	Heiz- und Maschinenamt	300
631 3	Wohnraumbewirtschaftung	300
643 3	Wohnungsbau- und Siedlungsamt	6 500
651 3	Straßenbau	9 000
661 3	Wasserläufe und Wasserbau	1 000
711 3	Feuerwehr	20 450
731 3	Friedhöfe und Krematorium	3 000
741 3	Wald-, Park- und Gartenanlagen	500
743 3	Badeanstalten	8 000
774 3	Förderung von Wirtschaft und Verkehr	3 650
851 3	Gaststätten	25 000
854 3	Rheinhalle	20 000
856 3	Ausstellungshallen	200
901 3	Allgemeine Finanzverwaltung	500
902 3	Kassenverwaltung	9 000
904 3	Steuerverwaltung	13 000
941 3	Verwaltung des Allgemeinen Grundvermögens	5 000
	Summe 10:	554 400
	20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte	
705 3	Fuhrpark	2 500
707 3	Kanalisation	6 000
721 3	Marktwesen	2 700
726 3	Schlachthof	5 000
727 3	Viehhof	1 000
728 3	Fleischgroßmarkt	3 000
748 3	Leihanstalt	1 000
954 3	Ledigenheim	5 000
	Summe 20:	26 200
	Hierzu Summe 10:	554 400
	Gesamtsumme:	**580 600**

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Erläuterungen zum Sammelnachweis 10

Der Sammelnachweis 10 schließt für das Rechnungsjahr 1953 mit einem Mehrbetrag von 220 800 DM = 36,5% gegenüber dem Rechnungsjahr 1952 ab unter Einbeziehung des für die Städt. Krankenanstalten herausgenommenen Betrages von 253 000 DM. Dieses Mehr entfällt im wesentlichen auf:

U.A. 021	**Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten** mit . . . . . Bei der Verlegung der Ämter 10 und 11 in das zu errichtende Bürogebäude am Marktplatz sind erhebliche Neubeschaffungen zur Ergänzung und Verbesserung der Büroeinrichtungen erforderlich.	30 200 DM
U.A. 201—246	**Volks-, Real-, Höhere und Berufsschulen usw.** mit . . . . . Trotz der bisher erfolgten Neubeschaffungen von Inventar muß in vielen Schulen noch Klasseninventar benutzt werden, das bereits Generationen gedient hat. Durch die in den letzten Jahren vorgenommenen Reparaturen konnte der teilweise totale Verschleiß an Schulgestühl und sonstigem Inventar nur unwesentlich aufgehalten werden. Der Mehrbetrag ist für die Neubeschaffung von Schulmobiliar zum Ausgleich des verstärkten Verschleißes durch den mehrschichtigen Unterricht dringend erforderlich.	126 500 DM
U.A. 366	**Benrather Schloß** mit . . . . . Der Mehrbetrag ist für die Beschaffung von Stühlen erforderlich.	17 000 DM
U.A. 904	**Steuerverwaltung** mit . . . . . Im Rechnungsjahr 1953 ist eine zweite Gewerbesteuerkartei aufzustellen. Der Mehrbetrag ist für die Beschaffung der entsprechenden Möbel und Karteikästen erforderlich.	9 000 DM
	Summe:	182 700 DM

Der Rest von 38 100 DM des Mehrbetrages verteilt sich auf die übrigen Unterabschnitte des Sammelnachweises 10. Er ist zum Teil bedingt durch die Lohn- und Materialpreissteigerungen und die Tatsache, daß der Nachholbedarf durch die bisher nur unzulänglichen Mittel nicht im erforderlichen Umfange gedeckt werden konnte.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

B. Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe

1. Stadtwerke

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

1. Stadtwerke
A. Erfolgsplan

Aufwendungen	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM
I. Betriebsaufwand	53 640 500	45 004 200
II. Bezug	1 920 000	1 457 900
III. Geschäftsaufwand		
1. Verwaltung	3 401 400	3 235 500
2. Versorgungsaufwand	2 185 880	2 273 000
3. Sonstiges	1 746 020	1 177 500
IV. Finanzaufwand		
1. a) Gewöhnliche Abschreibungen vom Anlagesachvermögen	11 530 000	9 022 000
b) Sonderabschreibungen gemäß § 36 IHG	5 000 000	—
2. Rückstellung für Zahlungsausfälle	—	20 000
3. Steuern nach dem Aktiengesetz (ohne Körperschaft- und Gewerbeertragsteuer)	853 000	594 000
4. Sonstige Steuern und öffentliche Abgaben	278 000	82 000
5. Zinsen	2 193 200	653 000
6. Betriebsüberschuß	9 572 200	7 207 200
	92 320 200	70 726 300

Anmerkung zu IV 6

Verwendung des Betriebsüberschusses

Da für das Geschäftsjahr 1953 seitens des Wirtschaftsministeriums nicht mehr mit der Erteilung der Ausnahmegenehmigung zur Zahlung von Konzessionsabgabe zu rechnen ist, ergibt sich für die Verwendung des Betriebsüberschusses folgende Rechnung:

Bruttogewinn	9 572 200 DM
./. Konzessionsabgabe	4 718 867 DM
= Geschäftsgewinn	4 853 333 DM
./. Gewerbeertragsteuer	520 000 DM
= körperschaftsteuerpflichtiger Bruttogewinn (Mindestgewinnerzielung lt. § 5 KAE)	4 333 333 DM
./. 60% Körperschaftsteuer	2 600 000 DM
= Reingewinn	1 733 333 DM

Erträge	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM
I. Betriebsertrag		
1. Strom-, Gas-, Wasser- und Dampfumsatz	73 909 500	56 169 000
2. Kokerei-Nebenprodukte	14 600 000	11 854 600
3. Dampfabgabe Eltwerk	763 600	774 000
4. Sonstiger Betriebsertrag	2 123 600	1 294 000
II. Geschäftsertrag	503 500	279 000
III. Finanzertrag	360 000	355 700
	92 320 200	70 726 300

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Einnahmen	DM	Ansatz 1953 DM
I. Bestand am 1. Januar 1953		
a) Fehlbetrag aus 1952	597 000	
b) Restforderung aus eingeplanten ERP-Mitteln	1 100 000	
Soll-Bestand	502 000	
zuzüglich:		
1. Sonderabschreibungen gemäß § 36 IHG aus 1952	2 100 000	
2. Erhöhung der normalen Abschreibungen aus 1952 durch Behandlung der Zähler als geringwertige Wirtschaftsgüter	1 300 000	3 902 000
II. Abschreibungen des Jahres 1953		11 530 000
III. Sonderabschreibungen des Jahres 1953 gemäß § 36 IHG		5 000 000
IV. Baukostenzuschüsse		
a) für Hausanschlüsse	850 000	
b) für Versorgungsleitungen im Zuge der Stadtneuplanung (von der Stadt)	73 000	
c) für Gasrohrverlegungen Hafengebiet	50 000	973 000
V. Anleihe ERP-Mittel		300 000
VI. Anleihe Gerling Konzern/Viktoria am Rhein		50 000
VII. Leihgeld von der Stadt aus Konzessionsabgabe 1953		1 500 000
VIII. Leihgeld von der Stadt für Versorgungsleitungen (Stadtneuplanung)		180 000
IX. Noch aufzunehmende Darlehen		5 750 000
Zu übertragen:		29 186 000

Ausgaben	DM	Ansatz 1953 DM
I. Elektrizitätswerk		
Sach- und Personalkosten der Neubau-Abteilung	40 000	
2. Ausbau Kraftwerk I	4 250 000	
Erneuerung Rohrwasserleitung Kesselhaus A	100 000	
Einbau neuer Nachüberhitzer im Hochdruckkessel VII und VIII	50 000	
Neue Schlackenstauer für Hochdruckkessel I bis VIII	80 000	
Höherlegung der Überhitzerkammern mit neuen runden Sammlern für Hochdruckkessel I bis IV	100 000	
Kupferrohre für 2 Brüdenkondensatoren	25 000	
Statorstäbe für Turbine I und V	125 000	
CO_2-Löschanlage für 80-atü-Anlage	40 000	
KW-Anzeiger und Rufanlage	50 000	
Erneuerung und Instandsetzung der Werkstraßen	65 000	
2 Kompressoren mit Motoren für Staubentladung	70 000	
Erneuerung Batterie und Ladegerät Innenstadtschalthaus	40 000	
Generatorschutz für Generator 1, 2 und 5	50 000	
Trennmesser und Durchführung verstärken 25 kV Schalthaus Kraftwerk II und Innenstadt	20 000	
Instandsetzung Köhler 1 bis 7	150 000	
Batterie- und Ladegerät Kraftwerk I	50 000	
500-Volt-Anlage Schalthaus Eigenbedarf Kraftwerk I erweitern	40 000	
2 Transformatoren für Innenstadt	190 000	
25-kV-Schaltanlage Kraftwerk I: 2. Ausbau (Teil)	75 000	
25-kV-Schaltanlage Kraftwerk II: für Turbine I und Abgänge erweitern	40 000	
Ausbau von 2 Zellen für 12,5-MVA-Trafo Innenstadt 5 kV	20 000	
Allgemeine Ausgaben für Erweiterungen (Unvorhergesehenes)	100 000	
Beschaffung von Werkzeugen und Vorrichtungen	20 000	
Werkstattgebäude als Anbau an Schornstein Kraftwerk I	130 000	
Ausbau von 3 Netzabgängen 25 kV Schalthaus Kraftwerk I	100 000	
Reduzierstation und Dampfverbindungsleitung Kraftwerk I	100 000	
Ausbau des Fernheizwerkes: Rohrleitungswärmer, Pumpen, Armaturen	150 000	
Kraftwerk Oberkassel: Umbau 5 kV Schalterernenerung und eine Zelle ausbauen	120 000	
Neubau 5-kV-Schaltanlage Oberkassel	180 000	
U. VIII 5-kV-Schaltanlage und Bahnanlage	225 000	
U. XI Ausbau Zellen für 25-kV-Zuleitung 3. Transformator	80 000	
U. XI 3. Transformator	70 000	
2 Transformatoren von je 6300 kVA	140 000	
Auswechseln von Schaltern U. XI	50 000	
Auswechseln von Schaltern U. IX	100 000	
Auswechslung von Gleichrichtern und Beschaffung von Schnellschaltern U. X und U. XII	100 000	
Beschaffung von Düsenlüftern und Unvorhergesehenes	30 000	
Kabelbeschaffung einschließlich Garnituren, Montage und Verlegung	1 750 000	
Netzerweiterung im Zuge der Stadtneuplanung	248 000	
Netzumspannanlagen	275 000	
Netztransformatoren	250 000	
Verteilerschaltanlagen	275 000	
Unvorhergesehenes für Kabelnetzabteilung	50 000	
Abnehmeranschlüsse	250 000	
Zählerbeschaffung	580 000	
Wandlerbeschaffung	70 000	
Ausbau Wählerprüfeinrichtung	20 000	
Drehstrom-Dauerprüfeinrichtung	25 000	11 158 000
Zu übertragen:		11 158 000

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Einnahmen	Ansatz 1953 DM
Übertrag:	29 186 000
Zu übertragen:	29 186 000

Ausgaben	DM	Ansatz 1953 DM
Übertrag:		11 158 000
II. Kokerei		
Neue Kokesverladebrücke, Fertigstellung	519 000	
Abwasser-Klärteich, Fertigstellung	150 000	
Mehrkosten für Ausbau Kammerofenanlage, Wassergasgenerator usw.	250 000	
Sach- und Personalkosten der Neubauabteilung	20 000	
Allgemeine Ausgaben für Erweiterungen (Unvorhergesehenes)	200 000	
Neue Normalbahn-Lokomotive	90 000	
Stadtgasgebläse im Maschinenhaus 3	80 000	
Luftverdichteranlage (Ofenanlage)	15 000	
Koksförderband von der Aufbereitung zur Generatoranlage	50 000	
Neuer Vorkühler für Kohlengas	200 000	
Kohlentransportband längs des Kohlenlagers	135 000	
Kohlenentladerampe seitliches Kohlenlager einschließlich Zustellgleisanlage	200 000	
2 weitere Windgebläse mit Motoren und Schaltanlage WG.-Anlage	65 000	
Erweiterung der Hoch- und Niederspannungsanlagen Schalthaus 1	50 000	
Aufwendungen für Entwicklungsarbeiten	50 000	
2. Lagerbehälter für Flüssiggas (Benzolverband)	45 000	
Schnellsteuerautomat für Wassergasgenerator V	45 000	
Neuer Wascher für Wassergasanlage	6 000	
Ersatzteilbeschaffung für Kammerofenanlage	144 000	
Ersatzteilbeschaffung für Kokesbrücke	35 000	
Ersatzteilbeschaffung für Kohlenbrücke	24 000	
Ersatzteilbeschaffung für Koksaufbereitung	23 000	2 411 000
Ersatzteilbeschaffung für Dampfumformerstation	25 000	
III. Wasserwerk		
Aufforstung Wasserwerk Flehe	10 000	
Erneuerung des Diesel-Notstromaggregates, Flehe	50 000	
Umbau des Pumpwerkes und Erneuerung der Pumpenanlage Staad	600 000	
Erweiterung Wasserwerk am Staad (Horizontal-Filterbrunnen) Fertigstellung	180 000	
Umbau des Schieberkellers am Staad	50 000	
Erhöhung der Leistungsfähigkeit des Pumpwerkes auf der Hardt (Fertigstellung)	60 000	
Neuer Hochbehälter auf der Hardt, 20 000 cbm mit Pumpstation (1. Ausbaustufe) Fertigstellung	1 170 000	
Elektrische Ausrüstung der Schieber Behälter III auf der Hardt	25 000	
Neuer Hochbehälter Sandberg 3 000 cbm (Fertigstellung)	125 000	
Erhöhung der Leistungsfähigkeit Pumpwerk Merper Straße	125 000	
Sach- und Personalkosten der Neubauabteilung	35 000	
Unvorhergesehenes	50 000	2 480 000
IV. Fortleitung und Vertrieb Gas und Wasser		
1. Gas		
Mitteldruckleitung Gebläse Rheinhalle-Hafen	20 000	
Mitteldruckleitung Rheinbrücke bis Behälter Oberkassel	80 000	
Gasbehälter Benrath, einschließlich Regler-Gebläse-Dampfkessel und Platzanlagen	250 000	
MD- und ND-Versorgungsleitungen Hafen	150 000	
Allgemeine Rohrverlegungen	700 000	
Rohrverlegungen im Zusammenhang mit der Stadtneuplanung	120 000	
Gasdruckregleranlagen	25 000	
Unvorhergesehenes Rohrnetz Gas	10 000	
Zu übertragen:	1 335 000	16 049 000

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Einnahmen	Ansatz 1953 DM
Übertrag:	29 186 000
	29 186 000

Ausgaben		DM	Ansatz 1953 DM
Übertrag:		1 355 000	16 049 000
Abnehmeranschlüsse		250 000	
Gaszählerbeschaffung:			
a) Neubeschaffung	700 000		
b) Auswechselung nasser gegen trockene	300 000	1 000 000	
Kubizierapparat für Gaszähler-Werkstatt		10 000	
Unvorhergesehenes für Gaszähler-Werkstatt		20 000	
Dauerprüfanlage für Gaszähler		25 000	
Unvorhergesehenes für Installationsabteilung Gas		30 000	
2. Wasser			
Wasserdruckleitung NW 1 000 Anschluß Düker Süd bis zum neuen Hochbehälter auf der Hardt (Fertigstellung)		1 020 000	
Wasserrohrleitung NW 500 Benrath-Gerresheim (Fertigstellung)		160 000	
Hauptstrang NW 700 neues Pumpwerk Staad-Düker Nord		100 000	
Hauptstrang NW 300 neues Pumpwerk-Notwerk Staad		100 000	
Allgemeine Rohrverlegungen		700 000	
Allgemeine Rohrverlegungen (hygienisch bedingte Rauvorhaben)		50 000	
Rohrverlegungen im Zuge der Stadtneuplanung		130 000	
Unvorhergesehenes Rohrnetz Wasser		10 000	
Abnehmeranschlüsse		350 000	
Unvorhergesehenes Installationsabteilung Wasser		25 000	
Wasserzählerbeschaffung		450 000	
Unvorhergesehenes Wasserzähler-Werkstatt		10 000	
3. Gemeinsam Gas/Wasser			
Unvorhergesehenes Installationsabteilung Gemeinsam Gas/Wasser		25 000	
Herstellung einer Klima-Anlage für die Gas- und Wasserzähler-Werkstatt		10 000	6 430 000
V. Gemeinsam G/W/E			
Erneuerung und Ergänzung des Kraftwagenbestandes			
a) Ersatzbeschaffungen	110 000		
b) Neubeschaffung von LKW's (Umorganisation) Stromnetzbetrieb	74 500	184 500	
Unvorhergesehenes für Zentralwerkstatt		10 000	
Beschaffung neuer Werkzeugmaschinen und Einrichtung für Zentralwerkstatt		30 000	
Einbau einer Dampfmeßeinrichtung für Installations-, Zähler- und Zentralwerkstatt		5 000	
Beschaffung neuer Büromaschinen		30 000	
Unvorhergesehenes für gemeinsame Verwaltung		30 000	
Sach- und Personalkosten der Zentralbauabteilung		120 000	
Erweiterung der Telefonanlage Dringlichkeitsstufe 1		70 000	
Feuermelder Luisenstraße		3 500	
Teilausbau des Daches am Verwaltungsgebäude Luisenstraße DM 64 000 (ungedeckt)			483 000
Summe Pos. I bis V			22 962 000
		Zu übertragen:	22 962 000

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Einnahmen	Ansatz 1953 DM
Übertrag:	29 186 000
	29 186 000

Nachrichtlich: Rücklagen für Anleihetilgungen:

	Stand 1. 1. 53	Zuführung 1953	Stand 31. 12. 53
a) Anleihe DM 300 000 Städtische Sparkasse	30 000	30 000	60 000
b) Anleihe DM 2 000 000 Rhein-Giro-Zentrale	—	400 000	400 000
c) Anleihe DM 10 000 Viktoria am Rhein	—	1 000	1 000
d) Anleihe DM 40 000 Gerling-Konzern	—	4 000	4 000
e) Anleihe DM 5 000 000 Rhein-Giro-Zentrale	—	1 000 000	1 000 000
	30 000	1 435 000	1 465 000

Ausgaben			Ansatz 1953 DM
		Übertrag:	22 962 000
VI. Tilgungen und Sonstiges			
Warenkredite		2 150 000	
Anleihen		621 000	
Rücklagebildung für Anleihetilgungen			
a) Anleihe DM 300 000 Städtische Sparkasse	DM 30 000		
b) Anleihe DM 2 000 000 Rhein-Giro-Zentrale	DM 400 000		
c) Anleihe DM 10 000 Viktoria am Rhein	DM 1 000		
d) Anleihe DM 40 000 Gerling-Konzern	DM 4 000		
e) Anleihe DM 5 000 000 Rhein-Giro-Zentrale	DM 1 000 000	1 435 000	
Übernahme Lohausen/Ludenberg (Restbetrag)		406 000	
Abschreibungen auf Baukostenzuschüsse		300 000	
Wiederauffüllen der Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen		200 000	
Lastenausgleich		800 000	5 912 000
VII. Voraussichtlicher Bestand per 31. Dezember 1953			312 000
		Zusammen:	29 186 000

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

C. Stellenübersicht über die Angestellten der Stadtwerke

Besoldungs-	Vergütungs- gruppe	Zahl der bisherigen Stellen	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. 9. 1952	Zahl der Stellen 1953	Gemeindebeamte (nachrichtlich) bisherige Stellen	Ist 30. 9. 1952	Stellenplan 1953
B 7 a	—	—	—	—	1	—	—
B 9	—	—	—	—	—	—	—
A 1 a	—	—	—	—	4	4	—
A 1 b	—	—	—	—	—	—	—
A 2 b	I	1	4	—	5	3	—
A 2 c 1	II	16	8	—	2	2	—
A 2 c 2	III	18	17	—	1	1	—
A 2 d	—	—	—	—	2	—	—
A 3 b	IV	24	26	—	11	8	—
A 4 b 1	—	—	—	—	6	9	—
A 4 b 2	V a	23	25	—	8	5	—
	V b	32	32	—	—		—
A 4 c 1	—	—	—	—	3	6	—
A 4 c 2	VI a	82	87	—	7	6	—
	VI b	110	108	—	—	—	—
A 4 d	—	—	—	—	—	—	—
A 4 e	—	—	1 (D 1)	—	—	—	—
A 5 b	—	—	—	—	1	—	—
A 7 a	VII	209	187 (D 3)	—	3	3	—
A 7 b	—	—	—	—	—	—	—
A 8 a	VIII	160	160 (D 2)	—	2	2	—
A 9	IX	38	39	—	—	—	—
A 10 a	X	—	—	—	—	—	—
	IX/VII	39	36	—	—	—	—
Bes.-Festsetzung		—	2	—	—	—	—
	Zusammen	752	732 (D 6)	—	56	49	—

D. Stellenübersicht über die ständigen Arbeiter der Stadtwerke

Bezeichnung der Lohngruppe nach der TO B		Stellen-Soll 1952	Zahl der besetzten Stellen 30. 9. 1952 Stellen-Ist	Zahl der Stellen 1953
A I	Normallohn		422	
A I	mit Zuschlag	850	302	—
A I	Vorhandwerker		151	
A II	Normallohn		246	
A II	mit Zuschlag	380	129	—
A II	Vorarbeiter		21	
A III	Normallohn		357	
A III	mit Zuschlag	430	52	—
A III	Vorarbeiter		—	
A IV	Normallohn		47	
A IV	mit Zuschlag	60	1	—
A IV	Vorarbeiter		—	
A V	Normallohn		65	
A V	mit Zuschlag	60	6	—
A V	Vorarbeiter		—	
	Zusammen:	1 780	1 799	—

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. Städtische Hafenbetriebe

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. Städtische Hafenbetriebe

A. Erfolgsplan

	Aufwendungen	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM
	I. Betriebsaufwand:		
1	Werftbetrieb	519 300	461 000
2	Kranbetrieb	762 900	628 650
3	Schleppbetrieb	32 000	34 600
4	Bahnbetrieb	1 011 200	972 700
5	Lagerhäuser und Lagerplätze	60 000	60 000
6	Zollniederlage	49 200	36 700
7	Sonstiger Betriebsaufwand	3 000	2 500
	II. Geschäftsaufwand:		
1	Verwaltung	202 800	172 700
2	Werbung	3 000	3 000
3	Aufwand zum Grundstücksertrag	13 000	9 800
4	Gesamter Versorgungsaufwand	320 000	312 850
5	Gemeinsamer Restaufwand	36 500	31 700
	III. Finanzaufwand:		
1	Abschreibungen auf Anlagevermögen	366 000	360 000
2	Steuern nach dem Aktiengesetz:		
	a) Grundsteuer	62 000	65 000
	b) Notopfer Berlin	15	15
	c) Lastenausgleichabgabe	15 000	32 000
3	Sonstige Steuern und öffentliche Abgaben:		
	a) Umsatzsteuer	18 000	10 000
	b) Beförderungssteuer	20 000	31 500
	c) Kraftfahrzeugsteuer	1 000	1 000
4	Zinsaufwand	39 000	24 000
	IV. Außergewöhnlicher Aufwand:		
1	Betriebsfremder Aufwand	15 000	21 000
2	Sonstiger außergewöhnlicher Aufwand	20 000	94 500
3	Beseitigung von Kriegsschäden	10 000	18 000
	Summe I—IV	3 578 915	3 383 015

	Erträge	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM
	I. Betriebsertrag:		
1	Werftbetrieb	685 000	620 000
2	Kranbetrieb	980 000	972 000
3	Schleppbetrieb	20 000	22 000
4	Bahnbetrieb	852 000	767 000
5	Lagerhäuser und -plätze	820 000	803 000
6	Zollniederlage	61 000	40 000
7	Sonstiger Betriebsertrag	2 000	2 000
	II. Geschäftsertrag:		
1	Grundstücksertrag	16 000	16 000
2	Sonstiger Ertrag	1 000	1 000
	III. Finanzertrag:		
1	Zinsertrag	20 300	10 100
	IV. Außergewöhnlicher Ertrag:		
1	Sonstiger außergewöhnlicher Ertrag	10 000	5 000
	V. Jahresverlust:		
1	Abzudecken aus dem ordentlichen Haushalt der Gemeinde	111 615	124 915
	Summe I—V	3 578 915	3 383 015

B. Finanzplan

	Einnahmen	Ansatz 1953 DM
1	Gewöhnliche Abschreibungen auf Anlagevermögen (Erfolgsplan III/1, lfd. Nr. 14)	366 000
2	Zuführungen aus dem Haushaltsplan der Gemeinde (Haush.-Stelle 826)	50 000
3	Entschädigung für das Düsselschlößchen	50 000
	Summe	466 000

	Ausgaben	Ansatz 1953 DM
1	A. Normale Ergänzung von Anlagen:	
	a) 1 Vierseilgreifer, 1,5 cbm	9 000
	b) 1 Einseilgreifer (Kohlen- und Sylittgreifer) 1 cbm	8 500
	c) 1 Einseilkiesgreifer ¾ cbm	7 500
	d) 1 Erzgreifer für Werft Hoerdt	12 000
	e) 1 Elektr. Lastenaufzug im Lagerhaus Cretschmar	20 000
	f) 1 Kombi-Wagen	8 000
	g) I. Rate für Diesellok 2	50 000
	h) Wiegehaus am Stellwerk I	8 000
	i) Wiegehaus Werft Hoerdt	3 000
	k) Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsinventar	30 000
	l) Ersatzmotor für Kran 5	8 000
2	B. Neubau-Projekte:	
	a) Spundwand Hafenbecken B I. Rate	150 000
	b) Lagerraum, Werftmeisterbüro und Aufenthaltsraum	20 000
	c) Hubvorrichtung mit Elektrozug für Werkstatthof	10 000
	d) 1 Elektro-Karren für Zollhof	9 000
	e) 4 Dück-Dalben	55 000
	f) Wohnungserweiterung Hamburger Straße 27/29	10 000
3	C. Anleihe- bzw. Darlehenstilgungen:	
	a) planmäßige	18 000
	b) außerplanmäßige	—
4	D. Voraussichtlicher Verfügungsüberschuß per 31. Dezember 1953	30 000
	Summe	466 000

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

C. Stellenübersicht
über die Angestellten der Städt. Hafenbetriebe

Besoldungsgruppe	Vergütungsgruppe	Zahl der Stellen nach der bisherigen Stellenübersicht	Zahl der tatsächl. besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. 9. 52	Zahl der Stellen 1953	Gemeindebeamte (nachrichtlich)		
					Stellenplan 1952	Ist am 30. 9. 52	Stellenplan 1953
A 1 b	—	—	—	—	1	1	—
A 2 d	—	—	—	—	1	1	—
A 3 b	IV	1	1	—	2	—	—
A 4 b 1	—	—	—	—	1	1	—
A 4 b 2	Va	1	1	—	1	2	—
	Vb	—	1	—	—	—	—
A 4 c 1	—	—	—	—	1	—	—
A 4 c 2	VIa	—	1	—	5	5	—
	VIb	14	12	—	—	—	—
A 4 e	—	—	—	—	—	—	—
A 5 b	—	—	—	—	1	1	—
A 7 a	VII	16	17	—	1	1	—
A 7 b	—	—	—	—	—	—	—
A 8 a	VIII	18	18	—	—	—	—
A 9	IX	—	2	—	—	—	—
A 10 a	X	—	—	—	—	—	—
	IX/VII	1	1	—	—	—	—
Besondere Festsetzung		—	—	—	—	—	—
Zusammen:		51	54	—	14	12	—

D. Stellenübersicht
über die ständigen Arbeiter der Städt. Hafenbetriebe

Bezeichnung der Lohngruppen nach der TOB	Zahl der Stellen 1952	Zahl der besetzten Stellen 30. 9. 52	Zahl der Stellen 1953
Lohngruppe A I	26	29	30
Lohngruppe A I mit Zuschlag	20	19	20
Lohngruppe A II	48	49	50
Lohngruppe A II mit Zuschlag	30	27	28
Lohngruppe A III	14	14	16
Lohngruppe A III mit Zuschlag	15	11	13
Lohngruppe A IV mit Zuschlag	2	2	2
Lohngruppe A V	7	7	7
	162	158	166

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

C. Wirtschaftspläne
der Eigengesellschaften
Rheinische Bahngesellschaft AG.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

1. Rheinische Bahngesellschaft AG.

A. Erfolgsplan

	Aufwendungen	Ansatz 1953 DM	Berichtigter Ansatz 1952 RM	Vorläufiges Ergebnis 1951 DM
1	Bahnen	28 500 000	28 000 000	26 927 700
2	Kraftverkehr	7 250 000	6 800 000	5 712 700
3	Nebenbetriebe	900 000	850 000	804 200
4	Steuern	650 000	600 000	560 000
5	Vertragliche Abgaben an die Stadt Düsseldorf	3 475 000	3 450 000	3 295 870
6	Außerordentliche Aufwendungen	100 000	70 000	172 200
7	Zinsen	450 000	250 000	222 400
8	Abschreibungen und Rücklagen	5 000 000	5 000 000	4 940 000
9	Lastenausgleich	60 000	40 000	
		46 385 000	45 060 000	42 635 170
10	Gewinn	—	—	—
		46 385 000	45 060 000	42 635 170

	Erträge	Ansatz 1953 DM	Berichtigter Ansatz 1952 DM	Vorläufiges Ergebnis 1951 DM
1	Bahnen	36 300 000	36 150 000	34 714 600
2	Kraftverkehr	7 700 000	7 150 000	6 057 200
3	Nebenbetriebe	700 000	660 000	569 200
4	Sonstige	1 200 000	1 100 000	1 094 600
		45 900 000	45 060 000	42 435 600
	Verlust	485 000	—	199 570
		46 385 000	45 060 000	42 635 170

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Einnahmen			Ansatz 1953 DM
Bestand laut DM-Eröffnungsbilanz		1 223 371 DM	
Zugang vom 21. Juni bis 31. Dezember 1948 (berichtigt)	3 610 236 DM		
abzüglich Verlust	246 199 DM	3 364 037 DM	4 587 408
Zugang 1949	6 848 976 DM		
zuzüglich Gewinn	77 532 DM	6 926 508 DM	
zuzüglich Kredite		1 170 000 DM	8 096 508
Zugang 1950	5 074 855 DM		
abzüglich Verlust	193 529 DM	4 881 326 DM	
zuzüglich Kredite	806 000 DM		
ab Tilgungen	25 113 DM	780 887 DM	5 662 213
			18 346 129
1. Januar 1951: Bestand-Vortrag			4 027 588
Zugang 1951	4 940 000 DM		
abzüglich Verlust	199 570 DM	4 740 430 DM	
zuzüglich Kredite	2 541 850 DM		
ab Tilgungen	76 650 DM	2 465 200 DM	
zuzüglich Darlehen für Neußer Brücke		757 000 DM	7 962 630

Ausgaben			Ansatz 1953 DM
Laut Anlagerechnung vom 21. Juni bis 31. Dezember 1948:			
Grundstücke und Gebäude	2 085 219 DM		
Gleise und Leitungsnetz	203 507 DM		
Betriebsmittel	231 125 DM		
Maschinen, Kraftfahrzeuge, Einrichtung und Ausstattung	348 786 DM		
	2 868 637 DM		
Autobusse und Anlagen des Kraftverkehrs	422 014 DM		
Bootsbetrieb	22 792 DM	3 313 443 DM	
Vorräte (Zugang II/48)		1 047 663 DM	4 361 106
Anlagerechnung 1949:			
Grundstücke und Gebäude	2 202 927 DM		
Gleise und Leitungsnetz	222 802 DM		
Betriebsmittel	778 832 DM		
Maschinen, Kraftfahrzeuge, Einrichtung und Ausstattung	178 560 DM		
	3 383 111 DM		
Autobusse und Anlagen des Kraftverkehrs	958 650 DM		
Bootsbetrieb	22 837 DM	4 364 598 DM	
Vorräte: Abgang 1949		269 990 DM	4 094 608
Anlagerechnung 1950:			
Grundstücke und Gebäude	840 335 DM		
Gleise und Leitungsnetz	1 207 224 DM		
Betriebsmittel	1 671 060 DM		
Maschinen, Kraftfahrzeuge, Einrichtung und Ausstattung	233 387 DM		
	3 952 006 DM		
Autobusse und Anlagen des Kraftverkehrs	1 112 916 DM		
Bootsbetrieb	—		
	5 064 922 DM		
Anteil an den Baukosten der Neußer Brücke	297 905 DM	5 362 827 DM	
Vorräte 1950		—	5 362 827
			14 318 541
Bestand am 31. Dezember 1950			4 027 588
			18 346 129
Anlagerechnung 1951:			
Grundstücke und Gebäude	780 000 DM		
Gleise und Leitungsnetz	2 090 000 DM		
Betriebsmittel	1 203 000 DM		
Maschinen, Kraftfahrzeuge, Einrichtung und Ausstattung	330 000 DM		
	4 403 000 DM		
Autobusse und Anlagen des Kraftverkehrs	730 000 DM		
Boote	52 000 DM		
	5 185 000 DM		
Anteil an den Baukosten der Neußer Brücke	1 102 000 DM	6 287 000 DM	
Vorräte: Zugang 1951		1 200 000 DM	7 487 000

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Einnahmen			Ansatz 1953 DM
Zugang 1952		5 000 000 DM	
zuzüglich Kredite	1 029 000 DM		
ab Tilgungen	87 000 DM	942 000 DM	5 942 000
			17 932 218
1. Januar 1953: Bestand-Vortrag			2 848 218
Zugang 1953	5 000 000 DM		
abzüglich Verlust	385 000 DM	4 615 000 DM	
zuzüglich Kredite	4 500 000 DM		
ab Tilgungen	200 000 DM		
	4 300 000 DM		
zuzüglich Lieferantenkredit	1 200 000 DM	5 500 000 DM	10 115 000
			12 963 218

Ausgaben				Ansatz 1953 DM
Anlagerechnung 1952:				
Grundstücke und Gebäude	1 800 000 DM			
./. Abgang	900 000 DM	900 000 DM		
Gleise und Leitungsnetz		1 500 000 DM		
Betriebsmittel		2 500 000 DM		
Maschinen, Kraftfahrzeuge, Einrichtung und Ausstattung		600 000 DM		
		5 500 000 DM		
Autobusse und Anlagen des Kraftverkehrs		2 000 000 DM		
Boote		97 000 DM	7 597 000 DM	
Vorräte			—	7 597 000
				15 084 000
Bestand am 31. Dezember 1952				2 848 218
				17 932 218
Anlagerechnung 1953:				
Grundstücke und Gebäude		2 100 000 DM		
Gleise und Leitungsnetz		2 500 000 DM		
Betriebsmittel		5 400 000 DM		
Maschinen, Kraftfahrzeuge, Einrichtung und Ausstattung		300 000 DM		
		10 300 000 DM		
Autobusse und Anlagen des Kraftverkehrs		1 600 000 DM		
Boote		—		11 900 000
Bestand am 31. Dezember 1953				1 063 218
				12 963 218

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

C. Stellenübersicht über die Angestellten der Rheinischen Bahngesellschaft AG.

Besoldungsgruppe RBO	Vergütungsgruppe TO A	Zahl der besetzten Stellen 30. 9. 1952	Zahl der besetzten Stellen 30. 9. 1951
B 8	—	1	1
A 1a	I	9	9
A 2 c 1	II	5	3
A 2 e 3 b	III	6	3
A 4 b 1/2	IV	27	20
A 4 c 1/2	V	11	19
A 5 b	VI	87	86
A 7 a	VII	135	121
—	VIII	95	84
—	IX	4	12
Lehrlinge	—	4	3
		384	361

D. Stellenübersicht der Lohnempfänger der Rheinischen Bahngesellschaft AG.

Lohngruppe	Zahl der besetzten Stellen 30. 9. 1952	Zahl der besetzten Stellen 30. 9. 1951
Handwerker	744	766
Angelernte Arbeiter	219	199
Ungelernte Arbeiter	31	19
Fahrer	561	577
Kraftfahrer	184	167
Schaffner	1 245	1 201
Schaffnerinnen	243	277
Putzfrauen und Arbeiterinnen	168	174
Sonstige	120	134
	3 515	3 514

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

D. Nachweisungen

über den Stand des Vermögens, der Schulden und der Bürgschaften

a) Gesamtvermögen

Vermögensart	Stand am 31. 3. 1952 DM
A. FREIES GEMEINDEVERMÖGEN	
I. Verwaltungsvermögen	
1. Unbewegliches Vermögen	
a) Bebaute Grundstücke	70 182 800
b) Grundstücksgleiche Rechte	—
c) Grünflächen, Parkanlagen, Sportplätze, Rheinbrücken usw.	44 752 114
d) Sonstige unbebaute Grundstücke	4 141 914
	119 076 828
2. Bewegliches Vermögen	
a) Inventar, Materialien (Einrichtungsgegenstände, Maschinen, Geräte, Vorräte und dergleichen)	19 115 850
b) Sammlungen und Kunstwerke	30 157 671
c) Sonstiges bewegliches Vermögen (Tiere)	68 258
	49 341 779
3. Kapitalvermögen	
Beteiligungen (siehe Nachweisung b)	4 525 489
Verwaltungsvermögen insgesamt, Ziffer 1 bis 3	**172 944 096**
II. Finanzvermögen	
1. Allgemeines Grundvermögen	
a) Landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich, gärtnerisch genutzte Einzelgrundstücke b) Bauland c) Sonstige unbebaute Grundstücke d) Bebaute Grundstücke	101 629 169
e) Grundstücksgleiche Rechte	—
f) Restkaufpreisforderungen	905 243
g) Geldstock	929 356
	103 463 768
2. Allgemeines Kapitalvermögen	
a) Hypotheken, Grundschulden und Rentenforderungen	3 125 592
b) Gerechtigkeiten	—
c) Beteiligungen	13 618 800
d) Wertpapiere	156 170
e) Forderungen (darunter: Innere Forderungen 12 608 952 DM)	14 188 962
f) Geldstock	15 352
	31 104 876
Finanzvermögen insgesamt	**134 568 644**

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Vermögensart	Stand am 31. 3. 1952 DM
III. Betriebsvermögen und Beteiligungen, soweit die Erträge im Einzelplan 8 nachgewiesen werden	
1. Betriebsvermögen	
A Eigenbetriebe	
a) Hafen (Stand am 31. Dezember 1951)	14 510 054
b) Stadtwerke (Stand am 31. Dezember 1951)	105 986 033
B Eigengesellschaften	
a) Rheinische Bahngesellschaft AG.	20 000 000
b) Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz, AG.	1 452 500
C Verpachtete Betriebe	
Restaurationen	1 158 500
	143 107 087
2. Beteiligungen	
a) Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk AG. (gebundener Besitz)	5 228 800
b) Dampfschiffahrtsgesellschaft für den Nieder- und Mittelrhein, AG.	517 351
c) Düsseldorfer Flughafenbetriebsgesellschaft m.b.H.	
Grundvermögen (unbebauter Besitz) und Versicherungswert der städtischen Gebäude 1 560 940	
Stammeinlage 30 000	1 590 940
	7 337 091
Betriebsvermögen und Beteiligungen insgesamt	**150 444 178**
IV. Rücklagen	
Laut Nachweisung Seiten 194 bis 197 (darunter: Innere Forderungen 202 452 DM)	1 300 733
Zusammenstellung	
I. Verwaltungsvermögen	172 944 096
II. Finanzvermögen	
1. Allgemeines Grundvermögen	103 463 768
2. Allgemeines Kapitalvermögen	31 104 876
III. Betriebsvermögen und Beteiligungen	150 444 178
IV. Rücklagen	1 300 733
Freies Gemeindevermögen insgesamt	**459 257 651**
(darunter: Innere Forderungen 12 811 404 DM)	
B. GEBUNDENES GEMEINDEVERMÖGEN	
I. Gemeindegliedervermögen	—
II. Stiftungsvermögen	
1. Grundstücke und Gebäude	2 443 205
2. Hypotheken (darunter: Innere Forderungen 229 039 DM)	267 820
3. Wertpapiere	94 394
4. Bargeldguthaben und Forderungen (darunter: Innere Forderungen 15 396 DM)	38 610
Zu übertragen:	2 844 029

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Vermögensart	Stand am 31. 3. 1952 DM
Übertrag	2 844 029
III. Sonstiges Zweckvermögen (Orchesterruhegehaltskasse, Kunsthallenreservefonds)	
Der Bestand an Reichsablösungsanleihe im Nennbetrage von 2 500 RM hat zur Zeit nur einen Erinnerungswert von 1 DM	
Gebundenes Gemeindevermögen insgesamt (darunter: Innere Forderungen 244 435 DM)	**2 844 029**
Gemeindeeigenes Gesamtvermögen A und B (darunter: Innere Forderungen 13 055 839 DM)	**462 101 680**
C. SONDERVERMÖGEN (Treuhandvermögen)	
I. Hauszinssteuerhypotheken	5 004 250
II. Umstellungsgrundschulden aus eigenen und fremden Hypotheken	46 119 343
III. Übergangsbeihilfen und Wiederaufbaudarlehen	40 913 583
IV. Zusatzversorgungskasse	7 377 402
Sondervermögen insgesamt	**99 414 578**
Summe des gemeindeeigenen und des Sondervermögens	**561 516 258**

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Erläuterungen zur Nachweisung über den Stand des Vermögens

I. Allgemeines

In der Vermögensnachweisung zum vorliegenden Haushaltsplan 1953 sind, wie in den letzten Jahren, die Kriegsschäden des bebauten Grundbesitzes überschläglich berücksichtigt worden. Die im abgelaufenen Rechnungsjahr durchgeführten Instandsetzungsarbeiten rechtfertigen eine Verminderung der abgesetzten Pauschale von 26% auf 15% bei dem bebauten Grundbesitz und von 7% auf 5% bei den Park- und Gartenanlagen. Der Buchbestand der Vermögenswerte stellt die Anschaffungspreise dar. Der wirkliche Wert, mit Ausnahme der Werte der Eigenbetriebe, liegt, gemessen an dem heutigen Bauindex und den derzeitigen Grundstückspreisen, über den angegebenen Beträgen. Über die durch das DM-Bilanzgesetz bedingten Veränderungen der Kapitalwerte der Beteiligungen zu lfd. Nr. 13, 15 und 16 besteht zur Zeit der Drucklegung des Haushaltsplanes noch keine Klarheit. Diese aufgeführten inneren Werte der städtischen Beteiligungen sind nach den Vorschriften des § 22 DM-Bilanzgesetz bewertet.

II. Einzelnes

A. Freies Gemeindevermögen

I. Verwaltungsvermögen

1. a) Bebaute Grundstücke

Buchbestand am 31. März 1952	82 567 999 DM
ab 15% Kriegsschäden	12 385 199 DM
	70 182 800 DM

1. c) Grünflächen (Parkanlagen usw.)

Buchbestand am 31. März 1952 (einschließlich Neubauwert der Oberkasseler Rheinbrücke = 11 500 000 DM)	46 502 225 DM
ab 5% Kriegsschäden von 35 002 225 DM	1 750 111 DM
	44 752 114 DM

II. Finanzvermögen

1. Allgemeines Grundvermögen

a) bis d) Buchbestand am 31. März 1952	110 220 980 DM
ab 15% Kriegsschäden von 57 278 746 DM	8 591 811 DM
	101 629 169 DM

2. Allgemeines Kapitalvermögen

a) Der Zugang bei den neuen Hypotheken beträgt gegenüber dem Bestand des Vorjahres 156 759 DM.

c) Ungebundener RWE-Aktienbesitz der Stadt von nominell 13 618 800 DM.

e) Der Betrag setzt sich aus folgenden Darlehensforderungen zusammen:

Stadtwerke	11 320 438 DM
	896 000 DM
Hafenbetriebe	55 485 DM
Marktverwaltung	7 028 DM
Nowea	135 700 DM
Ausbau Schnellenburg	80 000 DM
Ausbau von Jugendheimen	315 529 DM
Rheinbahn	1 042 000 DM
Rheinterrasse	250 000 DM
Sonstiges Guthaben	86 782 DM
	14 188 962 DM

III. Betriebsvermögen

1. A Eigenbetriebe

In die Vermögensnachweisung wurden die Werte nach den Bilanzen der Stadtwerke und der Hafenbetriebe übernommen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. **Beteiligungen**

a) Der kommunalen Bindung sind lt. Vertrag mit dem Verband der Kommunalen Aktionäre des RWE 5 228 800 DM Inhaber- und Namensaktien unterworfen.

b) Der Wert der Aktien der Dampfschiffahrtsgesellschaft für den Nieder- und Mittelrhein (Bestand 308 600 DM) hat sich infolge Neufestsetzung des Gesellschaftskapitals von 1 193 000 RM auf 2 000 000 DM erhöht. Neue Aktien sind noch nicht ausgegeben.

d) Das Gesellschaftskapital der Düsseldorfer Flughafenbetriebsgesellschaft mbH. beträgt 60 000 DM. Das Land ist an dem Unternehmen mit 50% beteiligt. Der Grundstückswert des städtischen Flughafengeländes beträgt laut Lagerbuch 1 370 940 DM. Der Rest entfällt auf die erhaltengebliebenen Gebäude und Anlagen.

IV. **Rücklagen**

Rücklagezuführungen erfolgten nur in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

b) Beteiligungen

Lfd. Nr.	Nachgewiesen im Verzeichnis über den Stand des Vermögens Abschnitt D	Nachgewiesen im Unterabschnitt	Bezeichnung	Gesellschaftskapital bzw. Haftsumme DM	Beteiligungen der Stadt: Nennwert DM	Beteiligungen der Stadt: in % des Gesellschaftskapitals DM	Beteiligungen der Stadt: Stimmen Zahl	Beteiligungen der Stadt: Stimmen in %	Im Unterabschnitt vorgeschlagener Betrag DM	Vertreter der Stadt	Bemerkungen
1	A I 3	331	Neue Schauspiel GmbH.	20 000	10 000	50	50	50	—	Zu Bl. Nr. 1: Mitglieder des Aufsichtsrats: Gorkain, Oberbürgermeister Dr. h.c. Vomfelde Lauhe Holdgraft Kistler Dr. Bonsel, Oberstadtdirektor } Ratsmitglieder } (Vertreter)	Stammeinlage
2	A I 3	341	Düsseldorfer Künstleratelier GmbH., Düsseldorf	77 700	9 800	12,61	70	18,18	—	Zu Bl. Nr. 2: Mitglieder des Aufsichtsrats: Pelbrake, Ratsmitglied Gläschenberg Dr. Bolsinger, Stadtkämmerer	*) Vorläufige Bewertung Stammeinlage
3	A I 3	351	Südwestdeutsche Einkaufszentrale für Büchereien GmbH.	190 000	6 000	3,15	6	3,15	—		6 Geschäftsanteile je 1000 DM
4	A I 3	641	Beamten-Wohnungsbaugenossenschaft eGmbH., Düsseldorf	1 268 700	10 200	0,804	1	—	—		34 Geschäftsanteile je 300 DM
5	A I 3	641	Düsseldorfer Wohnungsgenossenschaft	1 650 000	25 600	1,55	—	—	—		64 Geschäftsanteile je 400 DM Vertreterversammlung
6	A I 3	641	Gagfah, Gemeinnützige AG. für Angestellten-Heimstätten, Berlin	13 000 000	2 000	0,016	40	—	—		1 Aktie
7	A I 3	641	Preußische Landespfandbriefanstalt, Berlin	31 000 000 RM	500	0,016	5	—	—		Je 1000 RM 1 Stimme
8	A I 3	641	Rheinwohnungsbau AG., Düsseldorf	1 000 000	180 000	18	180	18	—	Zu Bl. Nr. 8: Stadtkämmerer Dr. Bolsinger Aufsichtsratsmitglied	30 Namensaktien je 5000 DM Höhe nach mechanischer Diff. 1
9	A I 3	652	Düsseldorf-Neußer Brückenbau- u. Betriebsgesellschaft	4 794 429	4 572 447	95,37	1	—	—		
10	A I 3	774	Nowea, Nordwestdeutsche Ausstellungs-GmbH., Düsseldorf	33 000	24 000	72,72	240	72,72	—	Zu Bl. Nr. 10: Mitglieder des Aufsichtsrats: Gorkain, Oberbürgermeister Rausch, Stadtdirektor	Stammeinlage
11	A I 3	811	Verband der Kommunalen Aktionäre des RWE., GmbH., Essen	10 000	730	7,3	1	—	—		Stammeinlage
12	A III 2a	811	Rhein.-Westfälisches Elektrizitätswerk AG., Essen (gebundener Besitz)	246 000 000	5 228 800	2,125	47090	4,30	209 152	Zu Bl. Nr. 12: Dr. Bonsel, Oberstadtdirektor, Mitgl. d. Präsidiums u. d. Aufsichtsrats	1922 Namensaktien je 400 DM mit Stimmen Stimmrecht = 56 440 Stimmen, Serie A Nr. 259 196—477 Serie B Nr. 615 053—640 582 11 250 Inhaberaktien je 400 DM Siehe auch Bl. Nr. 20
13	A I 3	813	Rheingas, GmbH., Düsseldorf	22 000 RM	32	2,27	—	—	—		Eingezahlt sind 250 RM = 50% des Stammkapitals Gesellschaftsvertr. Die Gesellschaft wird aufgelöst.
14	A III 1Ba	821	Rheinische Bahngesellschaft AG., Düsseldorf.	20 000 000	20 000 000	100	20000	100	—	Zu Bl. Nr. 14: Mitglieder des Aufsichtsrats: Stock, Bürgermeister, Vorsitzender Dr. Kauffeld, Ratsmitgl., stellv. Vorsitzender Gorkain, Oberbürgermeister Dr. Bonsel Carpetti Graf Holdgraft Lagenkot Dr.h.c. Vomfelde Wintzen } Ratsmitglieder	20 000 Namensaktien je 1000 DM
15	A I 3	827	Deutscher Aero-Lloyd AG.	1 042 900	50 000	4,79	1550	6,22	—		Namensaktien. Auf die Beteiligung von 500 000 RM sind 587 500 RM eingezahlt. Es steht noch nicht fest, wie hoch die Stammeinl. nach Neufestsetzung des Gesellschaftskapitals für die Beteiligung der Stadt sein wird. Die Stammeinl. entspricht der auf RM umrechnen Beteiligung.
16	A I 3	827	Deutsche Lufthansa AG.	25 000 000 RM	25 200	1	252	1	—		252 Namensaktien je 1000 RM. Im Übrigen siehe Satz 2 zu Ziff. 15
17	A III 2c	827	Düsseldorfer Flughafenbetriebsgesellschaft mbH.	60 000	30 000	50	30	50	—	Zu Bl. Nr. 17: Mitglieder des Aufsichtsrats: Dr. Bolsinger, Stadtkämmerer, stellv. Vorsitzender Dr. Kauffeld Wintzen Rausch, Stadtdirektor } Ratsmitglieder	Stammeinlage
			Zu übertragen:		9 175 209						

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Lfd. Nr.	Nachgewiesen im Verzeichnis über den Stand des Vermögens Abschnitt D	Nachgewiesen im Unterabschnitt	Bezeichnung	Gesellschaftskapital bzw. Haftsumme DM	Beteiligungen der Stadt: Sachwert DM	Beteiligungen der Stadt: in % des Gesellschaftskapitals DM	Beteiligungen der Stadt: Stimmen Zahl	Beteiligungen der Stadt: Stimmen in %	Im Unterabschnitt vorgeschlagener Ertrag DM	Vertreter der Stadt	Bemerkungen
			Übertrag:	–	3 175 309						
18	A III 2b	828	Dampfschiffahrtsgesellschaft für den Nieder- und Mittelrhein	2 000 000	517 351	25,87	5173	25,87	—	**Zu Bl. Nr. 18:** Mitglieder des Aufsichtsrats: Dr. Hensel, Oberstadtdirektor Dr. Bebinger, Stadtkämmerer Mitglieder des Beirats: Kampheuer, Stadtbauverwaltungsdirektor Dr. Schiffer, Hafendirektor	1245 Namensaktien je 200 DM. Neue Aktien sind auf Grund der Kapitalerhöhung noch nicht ausgegeben. 1750 Inhaberaktien je 500 DM
19	A III 1Bb	881	Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz AG.	1 462 500	1 462 500	100	1750	100	87 150	**Zu Bl. Nr. 19:** Mitglieder des Aufsichtsrats: Dr. Hensel, Oberstadtdirektor, Vorsitzender Dr. Bebinger, Stadtkämmerer, stellv. Vorsitzender Dr. Kaufhold, Köpen, W. S. v. Vorsitzer, Engelberts, Petersdorff } Beisitzer	
20	A II 2c	931	Rhein.-Westfälisches Elektrizitätswerk AG., Essen (ungebundener Besitz)	246 000 000	7 638 800	3,536	34047	3,07	544 752		34 347 Inhaberaktien je 400 DM Stück nach Bl. Nr. 12
21	A I 3	931	Grundstückserwerbsgesellschaft Fabrikgelände Schieß	650 000	510 000	78,46	1	—	300	**Zu Bl. Nr. 20:** Oberstadtdirektor Dr. Hensel, Mitglied des Präsidiums und des Aufsichtsrats	Stammeinlage. Die Stadt hat 1952 von den Stadtwerken 120 000 DM Stammeinlage übernommen.
			Zus.:		9 273 960						
			Nachrichtlich: **Beteiligungen durch die Stadtwerke**								
1			Rheinwohnungsbau AG., Düsseldorf	1 000 000	90 000	9	90	9	—		18 Namensaktien je 5000 DM
2			Düsseldorfer Bausteinwerk GmbH., Düsseldorf	135 000	135 000	100	1	100	—	**Zu Bl. Nr. 2:** Mitglieder des Verwaltungsrates: Engel, Bahnverwalter, Vorsitzender Becker, Heiligrath, Klein } Beisitzer Dohnert, Müller } Bürgerausschußmitglieder	
3			Niederrheinisch-Bergisches Gemeinschaftswasserwerk GmbH., Düsseldorf	2 000 000	1 000 000	50	1	50	—	**Zu Bl. Nr. 3:** Mitglieder des Vergleichsausschusses: Becker, Klein } Beisitzer	Stammeinlage
4			Grundstückserwerbsgesellschaft Fabrikgelände Schieß	650 000	10 000	1,54	1	—	—		Stammeinlage
			Zus.:		1 235 000						

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

c) Rücklagen

Bezeichnung der Rücklage	Gesamtbestand am 31. 3. 52 Nennwert DM	Art der Anlage: Kasse und laufende Guthaben DM	Festgeldanlage DM	Reichsschatzanweisungen und Reichsanleihen Nennwert DM	Sonstige Wertpapiere Nennwert DM	Hypotheken DM	Inanspruchnahme gem. § 15,2 Rckl.-VO. DM
0—1 Gesetzliche Pflichtrücklagen:							
100 Betriebsmittelrücklage	—	—	—	—	—	—	—
000 Allgemeine Ausgleichsrücklage .	—	—	—	—	—	—	—
Summe 0—1:	—	—	—	—	—	—	—
2—6 Übrige gesetzliche Rücklagen:							
2 Tilgungsrücklagen:							
200 Gesetzliche Tilgungsrücklage . .	279 269	268 799	—	—	10 470	—	—
201 Tilgungsrücklage für nicht eingelöste, ausgeloste Ablösungsanleihe	177 571	124 259	—	—	—	—	53 312
202 Tilgungsrücklage für nicht eingelöste, ausgeloste Stadtanleihe von 1926	93 317	93 317	—	—	—	—	—
Summe 2:	550 157	486 375	—	—	10 470	—	53 312
3 Bürgschaftssicherungsrücklage:							
300 Allgemeine Bürgschaftssicherungsrücklage	1	—	—	1	—	—	—
Summe 3:	1	—	—	1	—	—	—
4 Erneuerungsrücklagen:							
400 Oberkasseler Brücke	1	—	—	1	—	—	—
401 Schlachthof	1	—	—	1	—	—	—
402 Viehhof	9 659	2 566	—	1	—	—	7 092
403 Fleischgroßmarkt	3 550	883	—	1	—	—	2 666
404 Benrather Schloßgewässer . . .	1	—	—	1	—	—	—
405 Pflegehaus	1	—	—	1	—	—	—
Summe 4:	13 213	3 449	—	6	—	—	9 758

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Bezeichnung der Rücklage	Gesamtbestand am 31. 3. 52 Nennwert DM	Art der Anlage: Kasse und laufende Guthaben DM	Festgeldanlage DM	Reichsschatzanweisungen und Reichsanleihen Nennwert DM	Sonstige Wertpapiere Nennwert DM	Hypotheken DM	Inanspruchnahme gem. § 15,2 Rckl.-VO. DM
Erweiterungsrücklagen:							
50 Krankenanstalten	1	—	—	1	—	—	—
51 Kanalisation	28 586	28 585	—	1	—	—	—
52 Straßenreinigung	1	—	—	1	—	—	—
53 Müllabfuhr	1	—	—	1	—	—	—
54 Fuhrpark	32 051	2 050	—	1	30 000	—	—
55 Schlachthof	1	—	—	1	—	—	—
56 Viehhof	9 375	2 391	—	—	—	—	6 984
57 Fleischgroßmarkt	1	—	—	1	—	—	—
58 Wohnungsverwaltung	1	—	—	1	—	—	—
59 Flughafen	1	—	—	1	—	—	—
60 Feuerwehr	1	—	—	1	—	—	—
61 Sportplätze	1	—	—	1	—	—	—
62 Wald-, Park- und Gartenanlagen	27 150	—	—	—	27 150	—	—
Summe 5:	97 171	33 026	—	11	57 150	—	6 984
Sonderrücklagen:							
6 Neubaurücklagen:							
600 Rathausneubaurücklage	1	—	—	1	—	—	—
601 Rücklage zur Ausgestaltung der Stadt	37 081	—	—	1	37 080	—	—
602 Großkläranlage	52 501	—	—	1	52 500	—	—
603 Schulbaurücklage	1	—	—	1	—	—	—
604 Opernhausneubau	1	—	—	1	—	—	—
605 Eisenbahnumbau	1	—	—	1	—	—	—
606 Straßenneubau	1	—	—	1	—	—	—
607 Dauerkleingärten	1	—	—	1	—	—	—
608 Hochwasserschutz	1	—	—	1	—	—	—
609 Wohnungsbauförderung	1	—	—	1	—	—	—
610 Berufsschulen-Neubaurücklage	1	—	—	1	—	—	—
611 Meisterschule für das gestaltende Handwerk, Neubaurücklage	1	—	—	1	—	—	—
Summe 6/60:	89 592	—	—	12	89 580	—	—

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Bezeichnung der Rücklage	Gesamtbestand am 31. 3. 52 Nennwert DM	Art der Anlage: Kasse und laufende Guthaben DM	Festgeldanlage DM	Reichsschatzanweisungen und Reichsanleihen Nennwert DM	Sonstige Wertpapiere Nennwert DM	Hypotheken DM	Inanspruchnahme gem. § 15,2 Rckl.-VO. DM
61 Zinsenrücklagen:							
610 Zinsenrücklage für Einlösung fällig gewordener Zinsscheine der Stadtanleihe von 1926 . .	93 998	93 998	—	—	—	—	—
611 Zinsenrücklage für nicht eingelöste, ausgeloste Ablösungsanleihe	200 458	200 458	—	—	—	—	—
Summe 6/61:	294 456	294 456	—	—	—	—	—
7 Andere Rücklagen:							
70 Tilgungsrücklage:							
700 Sondertilgungsrücklage	3 321	—	—	1	3 320	—	—
Summe 7/70:	3 321	—	—	1	3 320	—	—
71 Selbstversicherungsrücklagen:							
710 Brandschadenrücklage	1	—	—	1	—	—	—
711 Haftpflichtschadenrücklage . .	1	—	—	1	—	—	—
712 Prämienrücklage für verschiedene Versicherungen .	197 242	77 242	—	—	—	—	120 000
713 Museumsversicherungsrücklage .	9 874	9 874	—	—	—	—	—
Summe 7/71:	207 118	87 116	—	2	—	—	120 000
72 Sonderausgleichsrücklagen:							
720 Straßenreinigung	1	—	—	1	—	—	—
721 Müllabfuhr	1	—	—	1	—	—	—
722 Lehranstalt für med. techn. Gehifinnen und Assistentinnen . .	213	213	—	—	—	—	—
Summe 7/72:	215	213	—	2	—	—	—

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Bezeichnung der Rücklage	Gesamtbestand am 31. 3. 52 Nennwert DM	Art der Anlage: Kasse und laufende Guthaben DM	Festgeldanlage DM	Reichsschatzanweisungen und Reichsanleihen Nennwert DM	Sonstige Wertpapiere Nennwert DM	Hypotheken DM	Inanspruchnahme gem. § 15,2 Rckl.-VO. DM
73 **Sonstige:**							
730 Straßenbaukostenrücklage . . .	16 176	3 777	—	1	—	—	12 398
731 Straßenunterhaltungsrücklage . .	1	—	—	1	—	—	—
732 Grabunterhaltungsrücklage . . .	23 901	23 900	—	1	—	—	—
733 Wohn- und Geschäftsgrundstücke, Hausinstandsetzungsrücklage	—	—	—	—	—	—	—
734 Gehaltsrücklage, Dr. Brühl . . .	5 411	5 411	—	—	—	—	—
735 Für den Ausbau von Vertragsstraßen	—	—	—	—	—	—	—
736 Für die Einrichtung der öffentlichen Beleuchtung in den Vertragsstraßen	—	—	—	—	—	—	—
737 Für den Bau von Kanälen in den Vertragsstraßen	—	—	—	—	—	—	—
Summe 7/73:	45 489	33 088	—	3	—	—	12 398
Zusammenstellung:							
0—1 Gesetzliche Pflichtrücklagen . .	—	—	—	—	—	—	—
2 Gesetzliche Tilgungsrücklagen .	550 157	486 375	—	—	10 470	—	53 312
3 Bürgschaftssicherungsrücklage .	1	—	—	1	—	—	—
4 Erneuerungsrücklagen	13 213	3 449	—	6	—	—	9 758
5 Erweiterungsrücklagen	97 171	33 026	—	11	57 150	—	6 984
6 Sonderrücklagen:							
60 Neubaurücklagen	89 592	—	—	12	89 580	—	—
61 Zinsenrücklagen	294 456	294 456	—	—	—	—	—
7 Andere Rücklagen:							
70 Tilgungsrücklagen	3 321	—	—	1	3 320	—	—
71 Selbstversicherungsrücklagen .	207 118	87 116	—	2	—	—	120 000
72 Sonderausgleichsrücklagen . .	215	213	—	2	—	—	—
73 Sonstige	45 489	33 088	—	3	—	—	12 398
Gesamtbestand:	1 300 733	937 723	—	38	160 520	—	202 452

Erläuterung:

Der Kapitalbestand der Rücklagen betrug:

Ende Rechnungsjahr 1950 = 817 368 DM
Ende Rechnungsjahr 1951 = 1 300 733 DM mithin Zuwachs im Rechnungsjahr 1951 = 483 365 DM
Der Zuwachs ist in der Hauptsache bedingt durch die Zuführungen an die gesetzlichen Zinsen- und Tilgungsrücklagen.
Siehe auch Erläuterungen zum Vermögensnachweis (Rücklagen).

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

d) Stiftungen

Unterabschnitt Nr.	Bezeichnung der Stiftungen	Ursprünglicher Nennwert der aufgewerteten Stiftungen Mark	Bestand Rechnungsabschluß 1951 DM	Veranschlagt. Zinsertrag u. Einkünfte a. dem Grundvermögen 1953 DM	Bemerkungen
	Einzelplan 0				
021	Stiftung zu Unterstützungen an Gemeindebeamte und Hinterbliebene von Gemeindebeamten:				
	Ungenannter Stifter	103 700	844	42	
021	Stiftung zur Unterstützung würdiger, bedürftiger Hinterbliebener von mittleren oder höheren Gemeindebeamten sowie von Magistratsmitgliedern, Beigeordneten od. Bürgermeistern in Fällen unverschuldeter Not:				
	Hugo-Beckers-Stiftung	—	1 499	16	
	Darunter in Wertpapieren 1166 DM				
	Einzelplan 2				
211	Stiftung für Schulausflüge:				
	Elfriede-Vohwinkel-Stiftung	95 000	837	42	
211	Stiftung für den Leiter der Evangelischen Schule in Düsseldorf-Benrath:				
	Grevelsche Stiftung	2 400	35	2	
231	Stiftungen zu Unterstützungen an junge Leute männlichen Geschlechts, die die Höhere Schule bis zum Abiturientenexamen besuchen:				
	Jentges-Laurentius-Stiftung	200 000			
	Adele-Hiby-Stiftung	10 000			
	Summe:	210 000	1 582	79	
231	Stiftungen für Erziehungsbeihilfen und Prämien:				
	Küpper-Stiftung	4 000			
	Dieselbe	40 000			
	Dieselbe	50 000			
	Friedrich-Vohwinkelsche Schulstiftung	1 500			
	Summe:	95 500	974	48	
231	Witwen- und Waisen-Pensionsstiftung des Städtischen Realgymnasiums und Gymnasiums und Realgymnasiallehrer-Pensionsstiftung:				
	Das Grundkapital besteht aus früheren Zuwendungen der von ehemaligen Schülern geschenkten Summe von 12 000 Mark und älterer Stiftung, deren Erträgnisse für Pensionen an Realgymnasiallehrer verwendet werden sollen	134 320	1 236	62	
231	Pensions-, Witwen- und Waisenstiftung der Luisenschule:				
	Das Grundkapital besteht aus gesammelten Geldern	10 115	101	5	
	Zu übertragen:	—	7 108	296	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt Nr.	Bezeichnung der Stiftungen	Ursprünglicher Nennwert der aufgewerteten Stiftungen Mark	Bestand Rechnungsabschluß 1951 DM	Veranschlagt. Zinsertrag u. Einkünfte a. dem Grundvermögen 1953 DM	Bemerkungen
	Übertrag:	—	7 108	296	
231	Stiftung zu Unterstützungen an Witwen und Waisen von Lehrern der Schule an der Rethelstraße:				
	Masberg-Stiftung (Witwen- und Waisenstiftung der Rethelschule)	50 200	430	22	
241	Stiftungen für Stipendien an Handwerkerschüler usw. sowie zur Ausbildung und Unterstützung von Handwerkern:				
	Josef-Bommes-Stiftung (Heerdt)	6 000			
	Lieber-Stiftung	4 900			
	Josef-Tönnes-Stiftung (½ des Wertes)	199 843			
	Peter-Josef-Weidenhaupt-Stiftung III	20 235			
	Summe:	230 978	4 074	204	
	Einzelplan 3				
311	Stipendienstiftungen zur Ermöglichung einer höheren Ausbildung auf der Universität, einer technischen Hochschule oder dergleichen:				
	Aulastiftung	15 275			
	Aders-Tönnies-Stiftung	1 216 710			
	Ahl-Stiftung	929 070			
	Peter-Josef-Weidenhaupt-Stiftung II	20 235			
	Summe:	2 181 290	19 905	995	
311	Stipendienstiftung für hervorragend begabte Personen beiderlei Geschlechts:				
	Gesolei-Schloßmann-Stiftung	—	7 181	359	
311	Stipendienstiftung für bedürftige, begabte und würdige Personen, insbesondere Kriegsbeschädigte:				
	Hindenburg-Stiftung	—	7 181	359	
322	Stiftungen für die Landes- und Stadtbibliothek:				
	Dr.-Lacomblet-Stiftung	3 000			
	Eberhard-de-Limon-Stiftung II (1/6 des Wertes)	28 270			
	Richard-Moreau-Stiftung (½ des Wertes) darunter in Wertpapieren 750 DM	—			
	Summe:	31 270	961	11	
332	Stiftung für Stipendien an Kinder von Mitgliedern des Städtischen Orchesters zur Ausbildung in der Musik:				
	August-Sohl-Stiftung	12 000	118	6	
332	Stiftungen zu Unterstützungen an Ruhegehaltsempfänger des Städt. Orchesters:				
	Karl-Weiler-Stiftung II	10 530			
	Karl-Weiler-Stiftung XII	22 950			
	Summe:	33 480	1 031	52	
	Zu übertragen:	—	47 989	2 304	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt Nr.	Bezeichnung der Stiftungen	Ursprünglicher Nennwert der aufgewerteten Stiftungen Mark	Bestand Rechnungsabschluß 1951 DM	Veranschlagt. Zinsertrag u. Einkünfte a. dem Grundvermögen 1953 DM	Bemerkungen
	Übertrag:	—	47 989	2 304	
341	Stipendienstiftung für die Kunstakademie:				
	Wetter-Stiftung	15 575			
	Stipendienstiftung der Stadt Düsseldorf anläßlich der 100-Jahr-Feier der Kunstakademie	100 000			
	Summe:	115 575	978	48	
341	Stiftungen für den Verein der Düsseldorfer Künstler z. g. U. u. H.:				
	Gustav-Poensgen-Stiftung	56 040			
	Dr.-Mooren-Stiftung	6 150			
	Summe:	62 190	527	26	
341	Stipendienstiftungen zur Förderung des Kunstgewerbes:				
	Stipendienstiftung der Kunstgewerbeschule	23 900			
	Aders-Stiftung zum Vorteil der Kunstgewerbeschule	10 795			
	Friedrich-Vohwinkel-Stiftung	50 000			
	Stiftung eines ungenannten Düsseldorfer Bürgers	20 000			
	Henny-Kummerfeld-Stiftung	2 000			
	Summe:	106 695	2 189	110	
342	Stiftungen zum Ankauf von Gemälden für die Städtische Gemäldegalerie:				
	Franz-Haniel-Stiftung	100 000			
	Eberhard-de-Limon-Stiftung I (3/4 des Wertes)	141 330			
	Hermann-Krüger-Stiftung	100 000			
	Karl-Weiler-Stiftung VI	64 460			
	Vondey-Burberg-Stiftung	33 620			
	Summe:	439 410	6 463	323	
342	Stiftung für das Museum Hetjens:				
	Museumsstiftung Laurenz Heinrich Hetjens	47 000	252	13	
—	Vermögen des früheren Rheinischen Goethevereins für Festspiele in Düsseldorf:				
	In Wertpapieren (Erinnerungswert)	—	1	—	
352	Stiftungen zur Förderung von Bestrebungen der Volksbildung:				
	Ungenannte Stifter	20 000			
	Wwe.-Johann-Friedrich-Flender-Stiftung	1 900			
	Summe:	21 900	1 180	59	
353	Stiftung für den Zoologischen Garten:				
	Karl-Weiler-Stiftung VIII	29 390	230	12	
353	Stiftungen für das Löbbecke Museum:				
	Löbbecke-Museums-Stiftung	140 500			
	Wwe.-Karl-Friedrich-Stiftung	1 060			
	Summe:	141 560	1 107	55	
364	Stiftungen für das Historische Museum:				
	Karl-Weiler-Stiftung IX	11 550			
	Gelsenkirchener-Gußstahl-und-Eisenwerke-Stiftung	51 000			
	Summe:	62 550	489	25	
	Zu übertragen:	—	61 405	2 975	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt Nr.	Bezeichnung der Stiftungen	Ursprünglicher Nennwert der aufgewerteten Stiftungen Mark	Bestand Rechnungsabschluß 1951 DM	Veranschlagt. Zinsertrag u. Einkünfte a. dem Grundvermögen 1953 DM	Bemerkungen
	Übertrag:	—	61 405	2 975	
351	Stiftung zur Verwaltung der Volksbüchereien der Stadt Düsseldorf:				
	Richard-Moreau-Stiftung (½ des Wertes) . . . . . in Wertpapieren	—	750	—	
	Einzelplan 4				
411	Stiftungen für verschämte Arme:				
	Allg. Armenstift. m. d. darin enth. älteren Stiftungen:				
	a) Stiftspende				
	b) Sprunk-Stiftung				
	c) Kreuzherrenspende				
	d) Heymannsche Stiftung				
	e) Rosellen-Stiftung				
	f) Olinger-Stiftung	53 700			
	g) Wittlacher-Stiftung				
	h) Hilden-Stiftung				
	i) Grevel-Stiftung				
	k) Kegeljan-Stiftung				
	l) Ruff-Stiftung				
	Fürstlich-Hohenzollernsche Stiftung für Witwen . .	3 100			
	Robert-Westhoff-Stiftung	12 300			
	Albert-Poensgen-Stiftung	15 000			
	Schramm-Stiftung	31 000			
	Baum-Stiftung	6 000			
	Rudolf-Lupp-Stiftung	10 000			
	Albert-Habrichs-Stiftung	25 000			
	Louis-Haniel-Stiftung	75 000			
	Leonhard-Scheuer-Stiftung	6 060			
	Springmann-Stiftung	49 880			
	Christian-Trinkaus-Stiftung	10 320			
	Franz-Haniel-Stiftung	127 000			
	Stiftung der Eheleute Pet. Sim. Engels	50 000			
	Gustav-Herzfeld-Stiftung	20 000			
	C.-Weiler-Stiftung	10 525			
	Wwe.-Wilhelm-Weiler-Stiftung	31 575			
	Wwe.-Heinrich-W.-Spemann-Stiftung	3 105			
	Familie-Höltgen-Stiftung	300 000			
	Westhoff-Stein-Stiftung	100 000			
	Karl-Honsberg-Stiftung	100 000			
	August-Courth-Stiftung	20 000			
	Hertz-Stiftung	10 195			
	Heinrich-Piel-Stiftung	20 000			
	Brinken-Stiftung	11 040			
	Diergardt-Stiftung (Rath)	1 500			
	Ludwig-Schmitz-Stiftung (Unterrath)	1 000			
	Friedrich-Corsten-Stiftung	300			
	Prinzessin-Friedrich-von-Preußen-Stiftung (Eller) .	1 370			
	Friedrich-Vohwinkel-Stiftung (Eller)	20 000			
	Peter-Lethen-Stiftung	5 000			
	Anton-Schmitz-Stiftung	8 000			
	Franz-Bödefeld-Stiftung	1 000			
	Ulenberg-Stiftung	20 000			
	Henriette-Feller-und-Amalie-Nacken-Stiftung . . .	14 300			
	Karl-Weiler-Stiftung	272 010			
	Friedrich-Flender-Stiftung	5 700			
	Dr.-med.-Wolfgang-Teucher-Armenstiftung	28 400			
	Emil-von-Gahlen-Stiftung	9 530			
	Karl-Weiler-Stiftung	110 575			
	Summe:	1 599 485	13 334	667	
	Zu übertragen:	—	75 489	3 642	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt Nr.	Bezeichnung der Stiftungen	Ursprünglicher Nennwert der aufgewerteten Stiftungen Mark	Bestand Rechnungsabschluß 1951 DM	Veranschlagt. Zinsertrag u. Einkünfte a. dem Grundvermögen 1953 DM	Bemerkungen
	Übertrag:	—	75 489	3 642	
411	Stiftung zur Linderung großer Not:				
	Henkel-Stiftung	—	18 569	928	
411	Stiftung für gemeinnützige Zwecke:				
	Albert-Habrichs-Stiftung	25 000			
	Heinrich-Küppers-Stiftung	—	18 977	593	
	Darunter in Wertpapieren 5513 DM				
	Darunter in Hypotheken 10 596 DM				
411	Stiftungen für arme Wöchnerinnen:				
	Fürstlich-Hohenzollernsche Stiftung für arme Wöchnerinnen	1 940			
	Elisen-Stiftung	6 060			
	Theodor-Franken-Stiftung (Rath)	12 000			
	Emil-Amalie-von-Gahlen-Stiftung	28 500			
	Otto-Fellinger-Stiftung II	20 000			
	Franz-Haniel-Stiftung	100 000			
	Henriette-Fellinger-Stiftung	20 290			
	Josef-Tönnes-Stiftung	199 842			
	Stiftung Erben Lindhorst	17 600			
	Summe:	406 232	5 975	298	
411	Stiftungen zur Unterstützung in Düsseldorf ansässiger bedürftiger Kranker:				
	Michael-und-Henriette-Simons-Stiftung	107 500			
	Gebr.-Michael-und-Andreas-Piel-Stiftung	160 000			
	Michael-und-Henriette-Simons-Stiftung II	10 200			
	Summe:	277 700	2 242	112	
411	Stiftung zur Tuberkulosebekämpfung:				
	Georg-Poensgen-Stiftung	300 565	2 432	122	
411	Stiftungen zur Unterstützung und Erziehung von Waisen und anderen hilfsbedürftigen Kindern:				
	Waisenstiftung der Friedrichstadt	9 460			
	Quacksche Waisenstiftung	4 310			
	Louis-Kniffler-Stiftung	7 500			
	Theresia-Stiftung	11 100			
	Viktoria-Müllersche Waisenstiftung	9 000			
	Moritz-und-Fanny-Leiffmann-Stiftung	50 000			
	Karl-Garnich-Stiftung (Teilbetrag)	10 000			
	Wilhelm-Auguste-Stiftung	32 090			
	Stiftung der Firma Leonhard Tietz A.G.	9 500			
	Otto-Fellinger-Stiftung I	28 930			
	Moritz-und-Friedrich-Sartorius-Stiftung (Teilbetrag)	15 000			
	Summe:	186 890	1 664	84	
411	Stiftung zur Berufsausbildung bedürftiger Kinder:				
	Schwabenbräu-Stiftung	—	3 191	160	
	Zu übertragen:	—	128 539	5 939	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt Nr.	Bezeichnung der Stiftungen	Ursprünglicher Nennwert der aufgewerteten Stiftungen Mark	Bestand Rechnungsabschluß 1951 DM	Veranschlagt. Zinsertrag u. Einkünfte a. dem Grundvermögen 1953 DM	Bemerkungen
	Übertrag:	—	128 539	5 939	
411	Stiftungen für Ferienkolonien:				
	Maria-Herzfeld-Stiftung	20 000			
	Ulenberg-Stiftung	70 000			
	Stiftungen ungenannter Düsseldorfer Wohltäter	108 050			
	Karl-Weiler-Stiftung III	10 000			
	Anna-Blech-Stiftung	3 000			
	Eduard-und-Helene-Pieper-Stiftung	50 000			
	Moritz-und-Frieda-Sartorius-Stiftung	15 000			
	Stiftung der Wwe. H. August Flender geb. Kleine	9 600			
	Karl-Garnich-Stiftung (Teilbetrag)	20 000			
	Gustav-und-Maria-Herzfeld-Stiftung	100 000			
	Summe:	405 650	4 846	242	
411	Stiftung für Kinderhorte:				
	Emil-und-Grete-Jagenberg-Stiftung	88 925	840	42	
411	Stiftungen zu Unterstützungen an Blinde (Kriegsblinde ausgenommen) und zur Beschaffung von künstlichen Armen und Beinen für Düsseldorfer, die durch Unglücksfälle Gliedmaßen verloren haben u. a.:				
	Dr.-Mooren-Stiftung	16 160			
	Stiftung zur Unterstützung Überschwemmter	14 590			
	Karl-Garnich-Stiftung	49 900			
	Summe:	80 650	646	32	
411	Stiftung zur Beschaffung von Aussteuern:				
	Peter-Josef-Weidenhaupt-Stiftung I	20 250	190	10	
411	Stiftungen zur Gewährung von freier Wohnung und von Unterstützungen an ortsangehörige, gebildete, alleinstehende Damen:				
	C.-G.-Trinkaus-Stiftung	3 620			
	Dr.-Josef-Wolff-Stiftung	50 000			
	Gangel-Burmann-Stiftung (Darunter Grundvermögen der Gangel-Burmann-Stiftung 17 573 DM)	120 500			
	Summe:	174 120	33 831	1 358	Davon aus Kapitalvermögen 813,— DM, aus Grundvermögen 545,— DM.
411	Stiftung für Wohnungsgeldzuschüsse an Frauen und Töchter höherer Beamte und Offiziere:				
	Gustav-Poensgen-Stiftung	350 100	2 833	142	
411	Stiftungen für Kriegsinvaliden und Veteranen:				
	Stiftung zum Andenken an die Feier der 50jährigen Vereinigung der Rheinlande mit der Krone Preußens (Jubelstiftung)	3 000			
	von-Heister-Stiftung	6 000			
	Stiftung des Konservativen-Vereins zu Düsseldorf	450			
	Stiftung zur Erinnerung an die Jubiläumsfeier am 15. Mai 1865	300			
	Reinhard-Heynen-Stiftung	50 000			
	Mannesmannröhren-Werke-Stiftung	91 670			
	Emil-Jagenberg-Stiftung	10 000			
	Zu übertragen:	161 420	171 725	7 765	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt Nr.	Bezeichnung der Stiftungen	Ursprünglicher Nennwert der aufgewerteten Stiftungen Mark	Bestand Rechnungsabschluß 1951 DM	Veranschlagt. Zinsertrag u. Einkünfte a. dem Grundvermögen 1953 DM	Bemerkungen
	Übertrag:	161 420	171 725	7 765	
	Dr.-Schmittmann-Stiftung	16 780			
	Rudolf-Schnütgen-Stiftung	10 000			
	Albert-Schöndorff-Stiftung	10 000			
	Viktoria-National-Invaliden-und-Kaiser-Wilhelm-Stiftung	14 000			
	Summe:	212 200	1 713	86	
411	Nationalstiftung für Kriegshinterbliebene:				
	Siebel-Hausmann-Stiftung	20 000			
	Nationalstiftung für die Hinterbliebenen der im Kriege Gefallenen	1 706 700			
	Kriegshinterbliebenen-Stiftung Düsseldorf-Benrath	104 420			
	Summe:	1 831 120	14 447	722	
411	Stiftungen für erblindete Krieger	7 300	93	5	
411	Hindenburgspende aus Düsseldorf-Benrath	—	112	6	
411	Stiftung zur Unterstützung von Kinderhorten, Wöchnerinnenasylen, Zufluchthäusern und andern Wohlfahrtseinrichtungen:				
	Anna-Ernst-Schiess-Stiftung	—	5 945	297	
431	Stiftungen für das Städtische Pflegehaus:				
	Karl-Weiler-Stiftung X	17 450			
	Dieselbe XI	5 850			
	Summe:	23 300	241	12	
462	Stiftungen zur Förderung der Jugendpflege bzw. zur Errichtung eines Jugendheims:				Zu Nr. 462: Die Stadt hat als Gegenwert für den an das Studentenwerk 1935 gezahlten Betrag von 7 500 RM die von diesem errichtete Baracke übernommen.
	Kaiser-Wilhelm-Jubiläums-Stiftung	594 240			
	August-Zensen-Stiftung	20 000			
	Darunter Gebäudewert d. a. d. Grundstück Stoffeln Bd. 4, Bl. 171a errichteten Baracke = 4500 DM				
	Summe:	614 240	13 812	465	
	Einzelplan 7				
711	Stiftungen zu Unterstützungen an Feuerwehrleute:				
	Stiftung zur Belohnung der Mannschaft für bewiesenen persönlichen Mut	6 175			
	Vom Regierungspräsident von Massenbach der Stadt Düsseldorf überwiesen aus einem von der Direktion der Aachener Feuerversicherungsanstalt hierfür zur Verfügung gestellten Betrag.				
711	Stiftungen zu Feuerwehrunterstützungen:				
	a) Kaufhof A.G.				
	b) Geheimrat Dr. von Sieglin				
	c) Düsseldorfer Bürger und Firmen				
	d) Kartäuserkloster	17 350			
	e) Julius Schulte Söhne				
	f) Gerresheimer Glashüttenwerke				
	Summe:	23 525	537	24	
	Zu übertragen:	—	208 625	9 382	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt Nr.	Bezeichnung der Stiftungen	Ursprünglicher Nennwert der aufgewerteten Stiftungen Mark	Bestand Rechnungsabschluß 1951 DM	Veranschlagt. Zinsertrag u. Einkünfte a. dem Grundvermögen 1953 DM	Bemerkungen
	Übertrag:	—	208 625	9 382	
711	Stiftung zugunsten der Städtischen Feuerwehr zur Schaffung einer sozial-karitativen Einrichtung im Sinne der Gesolei	—	1 860	93	
731	Für Grabunterhaltungen: Das Grundkapital besteht aus verschiedenen aufgewerteten Stiftungen	—	1 364	68	
741	Stiftung für Tierschutz: Heinrich-Piel-Stiftung	14 490	127	7	
774	Stiftung zur Förderung Düsseldorfer Sieger im Berufswettkampf	—	23 738	1 186	
	Einzelplan 9				
951	Für Leibrentenzahlungen: Das Kapital besteht aus verschiedenen aufgewerteten Stiftungen	—	24 371	1 218	Außerdem ein Zuschuß von 11 913,— DM, aus dem Unterabschnitt 951.
951	Stiftung für Stipendien: Peter-Josef-Weidenhaupt-Stiftung IV	10 400	210	11	Der Ertrag wird dem Kapital zugeschlagen.
	Stiftungen zur Beschaffung billiger, gesunder Wohnungen für bedürftige Arbeiter:				
952	Schiffer-Stiftung . . . . . Darunter Grundvermögen 264 153 DM	75 060	293 549	9 497	**Zu Nr. 952:** Davon aus Kapitalvermögen 1 470,— DM, aus Grundvermögen 8 027,— DM.
953	Aderssche Wohnungsstiftung . . . . . Darunter Grundvermögen 1 986 869 DM	310 230	2 114 547	6 383	**Zu Nr. 953:** Davon aus Kapitalvermögen 6 383,— DM, aus Grundvermögen . . DM.
954	Stiftung zur Errichtung von Ledigenheimen: Wilhelm-Auguste-Viktoria-Stiftung . . . . . Darunter Grundvermögen und Inventar 171 750 DM	214 690	176 040	215	**Zu Nr. 954:** Davon aus Kapitalvermögen 215,— DM, aus Grundvermögen . . DM.
	Sonderhaushaltsplan Medizinische Akademie				
—	Stiftung zur Erforschung der Krebskrankheit: Bruno-Weygand-Stiftung	—	1 013	52	
	Stiftung zur Unterstützung hilfsbedürftiger Studenten der Medizin und der Zahnheilkunde an der Medizinischen Akademie:				
	Christian-Bruhn-Stiftung	—	225	12	
	Summe:	—	2 845 669	28 124	

Der Errechnung der Erträge der allgemeinen Anlage ist eine 5%ige Verzinsung des Stiftungskapitals zugrunde gelegt worden.

Das Vermögen der Stiftungen besteht aus:

Grundvermögen	2 417 705 DM
Inventar	27 140 DM
Hypotheken	267 820 DM
Wertpapiere	94 394 DM*)
Darlehen	15 396 DM
Bargeldguthaben	23 214 DM
	2 845 669 DM

*) Darunter in dieser Nachweisung für verschiedene Stiftungen unmittelbar ausgewiesen 8 179 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. Nachweisung über den Stand der Schulden

a) Gesamtschuldennachweis

(Im einzelnen sind die Schulden im Sammelnachweis für den Schuldendienst aufgeführt).

Nr.	Art der Schulden	Höhe der Schulden: Ursprünglich DM	Höhe der Schulden: am 1. 4. 1952 DM
	I. Schulden des freien Gemeindevermögens.		
	A. Seit dem 1. 4. 1924 aufgenommene Schulden (Neuverschuldung).		
	a) Auslandsschulden:		
00	Inhaberschuldverschreibungen	—	—
01	Anteile an Sammelanleihen	—	—
02	Sonstige Schulden	8 000,—	8 000,—
	b) Inlandsschulden:		
1	Langfristige Schulden (Laufzeit 10 und mehr Jahre):		
10	Inhaberschuldverschreibungen	1 500 000,—	725 450,—
11	Anteile an Sammelanleihen	810 600,—	361 889,50
12	Schulden an den Umschuldungsverband	6 820 436,91	2 539 112,41
13	Sonstige Schulden mit laufender Tilgung	15 562 769,03	14 917 948,19
2	Schulden aus öffentlichen Mitteln:		
20	Schulden aus Hauszinssteuermitteln (soweit sie nach landesgesetzlicher Regelung eine Schuld der Gemeinde darstellen):		
	a) aus den gemeindlichen Aufkommen	1 626 336,—	1 244 495,80
	b) aus dem staatlichen Wohnungsfürsorgefonds	63 833,11	53 773,67
21	Wohnungsbausonderkredite	5 043 790,—	4 668 767,05
22	Landesdarlehen zur Förderung von Dauerkleingärten und zur Wiederaufforstung	103 005,—	101 875,—
23	Sonstige Schulden bei Gebietskörperschaften	10 848 755,—	10 631 952,35
3	Hypotheken, Grundschulden, Rentenschulden und Restkaufgelder:		
	unverzinslich	420 000,—	420 000,—
	über 0 bis unter 3%	875,—	579,41
	3%	—	—
	über 3 bis unter 4%	—	—
	4%	3 430 884,—	2 582 535,11
	über 4 bis unter 5%	5 689 100,—	4 064 398,71
	5%	—	—
	über 5 bis unter 6%	—	—
	6%	—	—
	Rentenschuld	36 293,52	36 293,52
4	Mittelfristige Schulden	300 000,—	200 000,—
5	Kurzfristige Schulden	—	—
	Summe A:	52 264 677,57	42 557 070,72

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr.	Art der Schulden	Höhe der Schulden: Ursprünglich DM	Höhe der Schulden: am 1. 4. 1952 DM
	B. Vor dem 1. 4. 1924 aufgenommene Schulden.		
6	Aufwertungsschulden:		
60	Ablösungsanleihen mit Auslosungsrechten	1 178 109,—	447 021,35
61	Aufgewertete Darlehen	116 000,—	30 820,66
62	Aufwertungshypotheken:		
	4%	33 274,90	18 349,36
	über 4 bis unter 5%	144 748,08	103 458,61
	Summe B:	1 472 131,98	599 649,98
	Dazu Summe A:	52 264 677,57	42 557 070,72
	Außenschulden Summe A und B:	53 736 809,55	43 156 720,70
	C. Innere Schulden.		
7	Inanspruchnahme von:		
70	Rücklagen gemäß § 15, 2. RücklVO.	237 755,88	202 452,13
71	Allgemeines Kapitalvermögen (Darlehen)	2 679 795,40	2 674 026,46
72	Stiftungsvermögen	566 823,68	499 998,64
73	Hypothekenverwaltung	129 943,39	94 422,44
74	Zusatzversorgungskasse	4 355 000,—	4 190 130,58
	Innere Schulden Summe C:	7 969 318,35	7 661 030,25
	Dazu Außenschulden Summe A und B:	53 736 809,55	43 156 720,70
	Summe I: Schulden des freien Gemeindevermögens:	61 706 127,90	50 817 750,95
	II. Schulden der Betriebe.	10 668 226,79	9 661 350,83
	III. Schulden des zweckgebundenen Gemeindevermögens.		
8	Stiftungen:		
80	Aderssche Wohnungsstiftung	—	—
800	Anteil an der Umschuldungsschuld	8 460,—	3 137,17
801	Hauszinssteuerhypotheken aus dem gemeindlichen Aufkommen	90 790,—	57 858,30
802	Hypotheken privater Gläubiger	509 000,—	338 692,77
	Summe 80:	608 250,—	399 688,24
81	Ledigenheim:		
810	Anteil an der Ablösungsanleihe	2 950,—	372,—
	Summe III: Schulden des zweckgebundenen Gemeindevermögens:	611 200,—	400 060,24
	Dazu Summe II:	10 668 226,79	9 661 350,83
	„ Summe I:	61 706 127,90	50 817 750,95
	Gesamtverschuldung:	72 985 554,69	60 879 162,02

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

b) Verwendungsnachweis

Unterabschnitt	Bezeichnung	Höhe der Schulden: Ursprünglich DM	Höhe der Schulden: am 1. 4. 1952 DM
	I. Schulden des freien Gemeindevermögens.		
	10. Zuschuß- und Überschußhaushalte.		
022	Bürodienstgebäude	20 000,—	20 000,—
023	Fernsprecheinrichtungen	23 332,54	8 617,25
211	Volks- und Hilfsschulen	1 038 390,80	954 185,69
246	Sonstige Berufsschulen	117 214,89	30 426,89
268	Robert-Schumann-Konservatorium	7 920,—	2 926,38
271	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	940,—	346,26
322	Landes- und Stadtbibliothek	10 160,—	3 765,78
331	Städtische Bühnen	817 500,—	806 486,46
342	Kunstsammlungen	276 100,—	107 998,80
343	Kunsthalle	5 780,—	2 126,90
353	Zoologischer Garten und Aquarium	9 176,57	1 140,59
354	Landesmuseum Volk und Wirtschaft	111 000,—	38 287,60
511	Städtische Krankenanstalten	2 953 253,30	2 628 940,22
551	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw.	497 190,27	302 907,54
552	Rheinstadion	77 540,—	36 553,31
642	Siedlungswesen (Kleingärten)	197 249,32	128 727,14
651	Straßenbau	8 901 441,69	7 811 915,28
652	Rheinbrücken	5 937 426,37	5 659 272,73
661	Wasserläufe und Wasserbau	489 342,09	167 663,26
711	Feuerwehr	360,—	133,03
731	Friedhöfe und Krematorium	404 564,60	296 767,89
741	Wald-, Park- und Gartenanlagen	332 578,89	138 082,57
743	Badeanstalten	549 000,—	532 706,71
774	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	20 000,—	7 368,08
811	Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen	655 573,72	389 325,25
827	Flughafen	185 586,57	73 171,41
828	Sonstige Verkehrsunternehmen	73 200,—	27 002,90
851	Gaststätten	722 852,65	707 968,23
854	Rheinhalle	270 000,—	87 605,59
856	Ausstellungshallen	3 064 000,—	2 785 856,25
911	Nichtaufteilbarer Schuldendienst	260 887,18	88 286,59
921	Rücklagen für den Gesamthaushalt	1 000 000,—	1 941 926,44
931	Allgemeines Kapitalvermögen	1 965 900,—	581 852,85
942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	22 113 089,82	17 847 726,15
943	Sonstiges Grundvermögen	208 055,90	34 213,69
	Summe 10:	53 316 607,17	44 252 281,71

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt	Bezeichnung	Höhe der Schulden: Ursprünglich DM	Höhe der Schulden: am 1. 4. 1952 DM
	20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte.		
703	Straßenreinigung	298 024,27	298 024,27
704	Müllbeseitigung und -verwertung	1 107 941,25	1 067 941,25
705	Fuhrpark	498 146,53	334 785,59
707	Kanalisation	2 712 079,79	2 156 109,46
721	Marktwesen	341 697,25	202 900,96
726	Schlachthof	1 697 462,—	1 584 285,75
727	Viehhof	56 510,—	56 510,—
728	Fleischgroßmarkt	102 540,—	102 540,—
748	Leihanstalt	92 620,—	92 620,—
903	Hypothekenverwaltung	1 232 265,20	406 172,96
	Summe 20:	8 121 286,29	6 301 890,24
	Dazu Summe 10:	53 316 607,17	44 252 281,71
	Summe I: Schulden des freien Gemeindevermögens:	61 437 893,46	50 554 171,95
	II. Schulden der Betriebe.	10 668 226,79	9 661 350,83
	III. Schulden des zweckgebundenen Gemeindevermögens.		
952	Wilhelm-Schiffer-Stiftung	64 256,—	63 776,—
953	Aderssche Wohnungsstiftung	800 628,44	587 891,24
954	Ledigenheim	14 550,—	11 972,—
	Summe III: Schulden des zweckgebundenen Gemeindevermögens:	879 434,44	663 639,24
	Dazu Summe II:	10 668 226,79	9 661 350,83
	„ Summe I:	61 437 893,46	50 554 171,95
	Gesamtverschuldung:	72 985 554,69	60 879 162,02

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

3. Nachweisung der Bürgschaften.

Bürgschaften	Stand 15. 12. 1951 DM	Tilgung (—) bzw. Zugänge (+) DM	Stand 15. 12. 1952 DM
a) für das Wohnungs- und Siedlungswesen .	290 366	— 18 455 + 940 000 (7-c-Darlehen)	1 211 911
b) für das Fürsorgewesen	34 982	— 5 123	29 859
c) für Land- und Forstwirtschaft	—	—	—
d) für Handel, Industrie und Gewerbe . . .	—	—	—
e) für Versorgungsbetriebe (Niederrheinisch-Berg. Gemeinschaftswasserwerk)	—	+ 4 000 000	4 000 000
f) für Verkehrsunternehmen (Rheinbahn) .	1 516 000	— 30 170	1 485 830
g) für Kreditinstitute	—	—	—
h) für sonstige Zwecke (Sportvereine) . . .	298	— 298	—
Summe:	1 841 646	+ 4 885 954	6 727 600

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

E. Übersicht

über die Entwicklung der Steuereinnahmen und Steuerüberweisungen in den letzten 5 abgeschlossenen Rechnungsjahren und im ablaufenden Rechnungsjahr

Steuerart	1947 Ist RM	1948 Ist DM	1949 Ist DM	1950 Ist DM	1951 Ist DM	1952 Voranschlag DM	1952 Ist am 31. 12. 1951 DM	1953 Voranschlag DM
A. Steuerüberweisungen								
1. Kraftfahrzeugsteueranteil	50 352	47 457	66 507	95 953	95 953	91 683	113 497	95 841
2. Hauszinssteuer	—1 322	434	—	—107	—	—	776	—
Summe A	49 030	47 891	66 507	95 846	95 953	91 683	114 273	95 841
B. Direkte Gemeindesteuern								
1. Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A)	137 589	161 212	253 367	232 087	226 685	225 000	159 690	225 000
2. Grundsteuer für Grundstücke (B)	7 648 704	10 753 643	16 007 635	17 492 627	17 704 143	17 500 000	13 010 718	17 500 000
3. Gewerbesteuer nach dem Ertrag und Kapital	4 673 742	5 987 436	12 847 864	14 447 145	34 305 395	24 500 000	41 146 400	53 800 000
4. Gewerbelohnsummensteuer	3 671 037	4 581 068	8 524 492	10 733 458	14 191 458	13 500 000	10 111 600	17 000 000
5. Bürgersteuer	2 097	—	—	—	—	—	—	—
6. Gewerbesteuerausgleichszuschüsse von anderen Betriebsgemeinden	—	—	128	18	—	—	—	—
Summe B	16 133 169	21 483 359	37 633 486	42 905 335	66 427 681	55 725 000	64 428 408	88 525 000
C. Indirekte Gemeindesteuern								
1. Getränkesteuer	1 041 511	1 097 526	2 096 389	2 480 913	3 132 558	2 800 000	2 405 000	3 100 000
2. Schankerlaubnissteuer	43 952	28 633	173 607	223 186	220 623	100 000	128 000	150 000
3. Grunderwerbsteuer	746 266	176 660	766 631	1 261 714	1 191 993	1 100 000	786 693	1 100 000
4. Hundesteuer	207 803	195 800	506 550	722 831	826 237	780 000	694 700	800 000
5. Vergnügungssteuer	6 450 919	2 349 605	2 373 308	2 995 388	3 468 557	3 000 000	2 481 700	3 400 000
Summe C	8 490 451	3 848 224	5 916 485	7 684 032	8 839 968	7 780 000	6 496 093	8 550 000
D. Zuweisungen								
1. Vom Land:								
a) Schlüsselzuweisungen	20 076 674	8 012 970	7 493 027	5 255 187	6 428 769	5 676 353	4 055 510	—
b) Grundsteuerergänzungszuschüsse			4 864 928	4 756 191	3 898 856	3 539 137	2 668 518	3 500 000
2. Für Sonderbehörden	—	—	370 132	—	—	—	—	—
Summe D	20 076 674	8 012 970	12 728 087	10 011 378	10 327 625	9 215 490	6 724 028	3 500 000
Weggefallene Nummern	3 057 679	—	—	—	—	—	—	—
Gesamtsteuereinnahmen A—D	*47 807 003*	*33 392 444*	*56 344 565*	*60 696 591*	*85 691 227*	*72 812 173*	*77 762 802*	*100 670 841*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

F. Stellenpläne

Stellenplan für die Beamten und Angestellten der Gemeindeverwaltung im eigentlichen Sinne

Besoldungs-	Vergütungs- Gruppe	Zahl der Stellen nach dem bisherigen Stellenplan		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. 9. 52		Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 1953	
		Beamte	Angestellte	Beamte	Angestellte	Beamte	Angestellte
B 4	—	1	—	1	—	—	—
B 5	—	—	—	—	—	—	—
B 6	—	2	—	2	—	—	—
B 7 a	—	2	—	2	—	—	—
B 7 b	—	—	—	—	—	—	—
B 8	—	6	—	6	—	—	—
B 9	—	1	—	1	—	—	—
A 1 a	—	9	—	8	—	—	—
A 1 b	—	6	—	5	—	—	—
A 2 b	I	31	—	26	—	—	—
A 2 c 1	II	24	2	19	3	—	—
A 2 c 2	III	60	15	50	29	—	—
A 2 d	—	28	—	25	—	—	—
A 3 b	IV	93	15	77	13	—	—
A 4 b 1	—	123	—	121	—	—	—
A 4 b 2	Va	130	14	92	40	—	—
	V b	—	16	—	30	—	—
A 4 c 1	—	90	—	92	—	—	—
A 4 c 2	VI a	494	58	376	112 (D 1)	—	—
	VI b	—	108	—	182	—	—
A 4 d	—	—	—	1	—	—	—
A 4 e	—	—	—	—	—	—	—
A 5 b	—	87	—	109	—	—	—
A 7 a	VII	183	531	165	573 (D 1)	—	—
A 7 b	—	10	—	3	—	—	—
A 7 c	—	1	—	1	—	—	—
A 8 a	VIII	139	518	36	587	—	—
A 9	IX	3	163	2	181 (D 1)	—	—
A 10 a	X	—	25	—	36	—	—
—	IX/VII	—	342	—	393	—	—
	Besondere Festsetzung		5	—	14	—	—
Zusammen:		1 523	1 812	1 220	2 193 (D 3)	—	—

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Stellenplan für die Beamten und Angestellten der Städt. Bühnen und des Orchesters (ausschl. Künstler)

Besoldungs-Gruppe	Vergütungs-Gruppe	Zahl der Stellen nach dem bisherigen Stellenplan		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. 9. 52		Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 1953	
		Beamte	Angestellte	Beamte	Angestellte	Beamte	Angestellte
A 2 c 2	III	1	1	1	1	—	—
A 4 b 1	—	—	1	—	1 (D-1)	—	—
A 4 b 2	—	1	—	—	—	—	—
A 4 c 1	—	—	—	1	—	—	—
A 4 c 2	VI b	3	2	1	3	—	—
A 5 b	—	—	—	1	—	—	—
A 7 a	VII	—	7	—	7	—	—
A 8 a	VIII	1	2	1	5	—	—
	IX	—	6	—	3	—	—
	X	—	1	—	1	—	—
	IX/VII	—	4	—	4	—	—
C 5 b + 700	—	—	—	—	2 (D-2)	—	—
C 5 b + 500	—	—	—	—	—	—	—
C 5 b + 300	—	—	—	—	1 (D-1)	—	—
C 5 b	—	—	—	—	2 (D-2)	—	—
	S + 700	—	11	—	7	—	—
	S + 500	—	12	—	14	—	—
	S + 300	—	8	—	6	—	—
	S	—	48	—	43	—	—
	Besondere Festsetzung		6	—	9	—	—
Zusammen:		6	109	5	109 (D-6)	—	—

Stellenplan für die Beamten und Angestellten der Städtischen Krankenanstalten

Besoldungs-Gruppe	Vergütungs-Gruppe	Zahl der Stellen nach dem bisherigen Stellenplan		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. 9. 52		Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 1953	
		Beamte	Angestellte	Beamte	Angestellte	Beamte	Angestellte
H 1	—	14	—	14	—	—	—
H 2	—	1	—	1	—	—	—
A 1 a	—	1	—	1	—	—	—
A 2 b	I	2	—	1	—	—	—
A 2 c 1	II	24	1	21	2	—	—
A 2 c 2	III	1	10	—	10	—	—
Diäten RAO.		94	—	88	3	—	—
A 2 d	—	1	—	1	—	—	—
A 3 b	IV	2	1	2	1	—	—
A 4 b 1	—	5	—	5	—	—	—
A 4 b 2	V a	2	—	—	1 (D-1)	—	—
	V b	—	8	—	6	—	—
A 4 c 1	—	1	—	1	—	—	—
A 4 c 2	VI a	4	1	2	1	—	—
	VI b	—	53	—	48	—	—
A 5 b	—	3	—	3	—	—	—
A 7 a	VII	2	124	2	131 (D-1)	—	—
A 7 b	—	—	—	—	1 (D-1)	—	—
A 8 a	VIII	—	90	—	81	—	—
A 9	IX	—	34	—	31	—	—
	X	—	—	—	—	—	—
	IX/VII	—	46	—	43	—	—
	Kr. a	—	1	—	1	—	—
	Kr. b	—	—	—	—	—	—
	Kr. c	—	1	—	1	—	—
	Kr. d	—	34	—	52	—	—
	Kr. e	—	—	—	2	—	—
	Besondere Festsetzung		480	—	296	—	—
Zusammen:		157	884	142	711 (D-3)	—	—

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Stellenplan für die Beamten und Angestellten der Feuerwehr (einschl. Krankentransportwesen)

Besoldungs- Gruppe	Vergütungs- Gruppe	Zahl der Stellen nach dem bisherigen Stellenplan		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. 9. 52		Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 1953	
		Beamte	Angestellte	Beamte	Angestellte	Beamte	Angestellte
A 1 a	—	1	—	1	—	—	—
A 2 b	—	2	—	2	—	—	—
A 2 c 2	—	2	—	2	—	—	—
A 3 b	—	3	—	1	—	—	—
A 4 b 1	—	2	—	1	—	—	—
A 4 b 2	—	—	—	—	—	—	—
A 4 c 2	VI b	10	—	12	1	—	—
A 5 b	—	7	—	7	2	—	—
A 7 a	VII	66	3	62	—	—	—
A 7 c	—	82	—	79	—	—	—
A 8 a	VIII	88	7	91	8	—	—
A 8 c 2	—	—	—	—	—	—	—
	IX	—	—	—	—	—	—
	IX/VII	—	3	—	4	—	—
Zusammen:		263	13	258	15	—	—

Stellenplan für die Beamten und Angestellten der Stadtsparkasse

Besoldungs- Gruppe	Vergütungs- Gruppe	Zahl der Stellen nach dem bisherigen Stellenplan		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. 9. 52		Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 1953	
		Beamte	Angestellte	Beamte	Angestellte	Beamte	Angestellte
A 1 a	—	1	—	1	—	—	—
A 2 b	I	1	—	—	—	—	—
A 2 c 1	II	1	—	1	—	—	—
A 2 c 2	III	—	—	—	—	—	—
A 2 d	—	1	—	2	—	—	—
A 3 b	IV	7	3	6	1	—	—
A 4 b 1	—	15	—	7	—	—	—
A 4 b 2	V b	19	7	4	16	—	—
A 4 c 1	—	12	—	14	—	—	—
A 4 c 2	VI b	24	81	22	63	—	—
A 5 b	—	—	—	5	—	—	—
A 7 a	VII	—	95	1	83	—	—
A 8 a	VIII	—	50	—	41	—	—
A 9	IX	—	5	—	5	—	—
A 10 a	X	—	—	—	—	—	—
	IX/VII	—	9	—	4	—	—
Zusammen:		81	250	63	213	—	—

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nachweisung der Ku.-Stellen (nachrichtlich)

Von Besoldungs-Vergütungs-Gruppe	nach Besoldungs-Vergütungs-Gruppe	Insgesamt				Gemeindeverwaltung im eigentlichen Sinne				Städtische Bäder		Gesundheitsamt		Stadtsparkasse				Städtische Bühnen und Orchester				Feuerwehr einschließlich Krankentransport			
		1952		1953		1952		1953		1952		1953		1952		1953		1952		1953		1952		1953	
		Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.
A 1 a	A 2 b	4	—	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 1 b	A 2 b	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 2 b	A 2 c 1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 2 b	A 2 c 2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 2 c 1	A 2 c 2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
A 2 c 1	II	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 2 c 2	A 2 d	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 2 c 2	A 3 b	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 2 c 2	III	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 2 d	A 3 b	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 3 b	A 4 b 1	3	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 3 b	III	3	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 3 b	IV	7	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 4 b 1	A 4 b 2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 4 b 1	IV	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 4 b 1	V a	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 4 b 1	V b	4	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 4 b 1	VI a	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 4 b 2	V a	4	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 4 b 2	V b	5	—	—	—	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 4 c 1	V b	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 4 c 1	VI b	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 4 c 2	V b	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 4 c 2	VI b	7	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 5 b	VI b	3	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 5 b	VII	16	—	—	—	14	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 5 b	VIII	3	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 7 a	VI b	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 7 a	VII	60	—	—	—	59	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 7 a	VIII	7	—	—	—	6	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
A 7 a	IX/VII	5	—	—	—	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 8 a	VII	12	—	—	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
A 8 a	VIII	15	—	—	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 8 a	IX	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 9	IX	3	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI b	VII	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VII	VIII	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		184	1	—	—	174	1	—	—	6	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nachweisung der Kw.-Stellen (nachrichtlich)

Besoldungs-Gruppe	Vergütungs-Gruppe	Insgesamt				Gemeindeverwaltung im eigentlichen Sinne				Städtische ...		Krankenanstalten		Stadtsparkasse				Städtische Bühnen und Orchester				Feuerwehr einschl. Krankentransport			
		1952		1953		1952		1953		1952		1953		1952		1953		1952		1953		1952		1953	
		Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.
B 9	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 1 b	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 2 c 2	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diäten-RAO.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	TO.A III	—	3	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 2 d	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 3 b	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	IV	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 4 b 1	—	2	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
A 4 b 2	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	V a	—	3	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	V b	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 4 c 1	—	4	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 4 c 2	—	5	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	VI a	—	3	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	VI b	—	10	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 5 b	—	7	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 7 a	—	7	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
A 7 c	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	VII	—	31	—	—	—	28	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
A 8 a	—	5	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
—	VIII	—	101	—	—	—	61	—	—	—	34	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—
—	IX	—	53	—	—	—	30	—	—	—	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	X	—	7	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
—	IX/VII	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	TO.K 8	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
		38	218	—	—	37	147	—	—	—	58	—	—	—	1	—	—	1	5	—	—	—	5	—	—

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Schulart und Unterabschnitt	I
211 Volks- und Hilfsschulen	
221 Realschulen . . .	
231 Höhere Schulen .	
232 Abendgymnasium	
241 + 246 Berufsschulen	
257 Berufsfachschulen für Mädchen . . .	
256 Handelsschulen .	
258 Fachschule für soziale Frauenberufe	
259 Seminar für werktätige Erziehung .	
266 Meisterschule für das gestaltende Handwerk	
267 Fachschule für Industrie	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. Stellenplan der Lehrkräfte und Schulhausmeister

Schulart und Unterabschnitt		Zahl der Stellen: Beamte	Angestellte	Arbeiter	Gesamtzahl	Planmäßige Beamte: Preuß. Domänen- und Handelslehrerbesoldungsgesetz: 1 + 1200	2 + 900	3 + 600	3	4
221 Volks- und Hilfsschulen	aa) Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des laufenden Jahres (1. 4. 52)	1130	43	9	1182	—	—	—	—	—
	bb) Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 15. 10. 52	1112	48	21	1181	—	—	—	—	—
	cc) Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des kommenden Jahres	1120	59	28	1207	—	—	—	—	—
	b) Kw.-Vermerke, Umwandlungsvermerke									
221 Realschulen	aa) Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des laufenden Jahres (1. 4. 52)	156	5	1	162	—	—	—	—	—
	bb) Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 15. 10. 52	152	5	1	158	—	—	—	—	—
	cc) Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des kommenden Jahres	186	5	1	192	—	—	—	—	—
	b) Kw.-Vermerke, Umwandlungsvermerke * davon 1 Kw Stelle									
221 Höhere Schulen	aa) Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des laufenden Jahres (1. 4. 52)	417	19	—	436	—	—	—	—	—
	bb) Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 15. 10. 52	406	20	—	426	—	—	—	—	—
	cc) Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des kommenden Jahres	457	22	1	480	—	—	—	—	—
	b) Kw.-Vermerke, Umwandlungsvermerke * davon 1 Kw Stelle									
222 Abendgymnasium	aa) Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des laufenden Jahres (1. 4. 52)	6	—	—	6	—	—	—	—	—
	bb) Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 15. 10. 52	4	—	—	4	—	—	—	—	—
	cc) Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des kommenden Jahres	6	—	—	6	—	—	—	—	—
	b) Kw.-Vermerke, Umwandlungsvermerke [illegible]									
231 + 246 Berufsschulen, 247 Berufsfachschulen für Mädchen	aa) Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des laufenden Jahres (1. 4. 52)	191	28	—	217	6	47	20	106	2
	bb) Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 15. 10. 52	184	24	1	209	5	28	18	90	2
	cc) Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des kommenden Jahres	212	23	2	237	7	49	17	120	2
	b) Kw.-Vermerke, Umwandlungsvermerke									
246 Handelsschulen	aa) Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des laufenden Jahres (1. 4. 52)	19	—	—	19	—	—	—	—	—
	bb) Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 15. 10. 52	17	—	—	17	—	—	—	—	—
	cc) Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des kommenden Jahres	20	—	—	20	—	—	—	—	—
	b) Kw.-Vermerke, Umwandlungsvermerke * davon 1 Kw Stelle									
258 Fachschule für soziale Frauenberufe	aa) Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des laufenden Jahres (1. 4. 52)	4	3	1	8	—	—	—	—	—
	bb) Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 15. 10. 52	4	3	1	8	—	—	—	—	—
	cc) Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des kommenden Jahres	4	1	1	6	—	—	—	—	—
	b) Kw.-Vermerke, Umwandlungsvermerke									
259 Seminar für werktätige Erziehung	aa) Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des laufenden Jahres (1. 4. 52)	—	6	—	6	—	—	—	—	—
	bb) Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 15. 10. 52	—	5	—	5	—	—	—	—	—
	cc) Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des kommenden Jahres	—	6	—	6	—	—	—	—	—
	b) Kw.-Vermerke, Umwandlungsvermerke									
260 Meisterschule für das gestaltende Handwerk	aa) Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des laufenden Jahres (1. 4. 52)	8	5	—	13	—	—	—	—	—
	bb) Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 15. 10. 52	2	7	—	12	—	—	—	—	—
	cc) Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des kommenden Jahres	8	5	—	13	—	—	—	—	—
	b) Kw.-Vermerke, Umwandlungsvermerke									
267 Fachschule für Industrie	aa) Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des laufenden Jahres (1. 4. 52)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	bb) Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 15. 10. 52	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	cc) Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des kommenden Jahres	3	—	—	3	—	—	—	—	—

Schulart	Reichsbesoldungsgesetz: C 3	2 b	2 c 1	2 c 2	3 a	3 b	3 c + 400	3 c	3 d	4 a 2	4 b 1 + 200	4 b 1	4 b 2	4 c 1	4 c 1 + 200	4 c 2 + 200	4 c 2	8	10 a
Volks- und Hilfsschulen aa)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69	92	14	—	31	1	1	913	2	2
bb)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	90	16	—	32	—	1	820	2	2
cc)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	76	99	11	—	33	—	1	897	2	2
Realschulen aa)	—	—	—	—	—	7	—	—	7	142	—	—	—	—	—	—	—	—	—
bb)	—	—	—	—	—	6	—	—	4	142	—	—	—	—	—	—	—	—	—
cc)	—	—	—	—	—	8	—	—	8	170	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Höhere Schulen aa)	—	13	32	312	—	—	—	—	—	34	—	—	—	—	—	—	1	2	—
bb)	—	12	28	196	—	—	—	—	—	31	—	—	—	—	—	—	1	2	—
cc)	—	14	37	324	—	—	—	—	—	34	—	—	—	—	—	—	1	2	—
Abendgymnasium aa)	—	—	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
bb)	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
cc)	—	—	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Berufsschulen, Berufsfachschulen für Mädchen aa)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
bb)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
cc)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Handelsschulen aa)	—	—	—	—	2	—	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
bb)	—	—	—	—	1	—	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
cc)	—	—	—	—	2	—	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fachschule für soziale Frauenberufe aa)	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
bb)	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
cc)	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Seminar für werktätige Erziehung aa)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
bb)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
cc)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Meisterschule für das gestaltende Handwerk aa)	—	—	1	4	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
bb)	—	—	—	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
cc)	—	—	1	4	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fachschule für Industrie aa)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
bb)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
cc)	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Schulart	Nichtplanmäßige Beamte: GBG 19 a	RBG 2 c 2	4 a 2	4 c 2	Dienstanwärter RBG: 7 b	9	10 b	10 a	Angestellte TOA: III	V a	VI b	VII	VIII	IX	X	Sonstige Vergütung	Arbeiter Lohngruppe: A I	A II	A III	A IV
Volks- und Hilfsschulen aa)	—	—	—	10	—	3	—	1	—	—	—	—	—	29	4	16	1	1	4	3
bb)	—	—	—	121	—	6	—	1	—	—	—	1	—	25	3	13	4	4	10	3
cc)	—	—	—	25	—	6	—	1	—	—	—	1	—	27	2	13	6	10	11	3
Realschulen aa)	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	1	—	—
bb)	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	1	—	—
cc)	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	1	—	—
Höhere Schulen aa)	—	23	—	—	—	2	—	—	—	1	—	3	4	3	2	2	—	—	—	—
bb)	—	133	3	—	—	2	—	—	6	2	4	3	3	4	2	2	—	—	—	—
cc)	—	45	—	—	—	2	—	—	—	1	—	6	3	4	2	2	1	—	—	—
Abendgymnasium aa)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
bb)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
cc)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Berufsschulen, Berufsfachschulen für Mädchen aa)	10	—	—	—	—	1	—	—	—	3	4	10	2	6	—	—	—	—	—	—
bb)	63	—	—	—	—	1	—	—	—	—	7	9	2	3	—	—	—	—	1	—
cc)	10	—	—	—	—	1	—	—	—	—	7	10	2	3	—	—	1	—	1	—
Handelsschulen aa)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
bb)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
cc)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fachschule für soziale Frauenberufe aa)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	1	—
bb)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	1	—
cc)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—
Seminar für werktätige Erziehung aa)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	1	—	—	—	—
bb)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	1	—	—	—	—
cc)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	1	—	—	1	—	—	—	—
Meisterschule für das gestaltende Handwerk aa)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—
bb)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—
cc)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Fachschule für Industrie aa)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
bb)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
cc)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Stellenplan der ständigen Arbeiter

Bezeichnung:	Zahl der Stellen 1952								Besetzte Stellen am 30. 9. 1952								Zahl der Stellen 1953							
	Lohngruppe					Festlohn	Zusammen	Davon Vorbw. und Vorarb.	Lohngruppe					Festlohn	Zusammen	Davon Vorbw. und Vorarb.	Lohngruppe					Festlohn	Zusammen	Davon Vorbw. und Vorarb.
	A I	A II	A III	A IV	A V				A I	A II	A III	A IV	A V				A I	A II	A III	A IV	A V			
A. Eigentliche Gemeindeverwaltung	477	381	693	398	216	74	2241	147	460	381	671	402	221	73	2 208	125	—	—	—	—	—	—	—	—
B. Städt. Bühnen und Orchester	59	18	14	1	13	39	144	[illegible]	56	16	14	1	13	33	133	21	—	—	—	—	—	—	—	—
C. Städt. Krankenanstalten	43	9	53	4	1	358	468	—	44	9	50	12	3	350	468	—	—	—	—	—	—	—	—	—
D. Feuerwehr und Krankentransportwesen	5	—	3	—	5	—	13	—	4	—	2	1	6	—	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—
E. Stadtsparkasse	—	2	1	—	30	—	33	—	—	2	1	—	32	—	35	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen:	584	410	766	403	265	471	2899	108	564	408	738	416	275	456	2 857	146	—	—	—	—	—	—	—	—

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

G. Nachweisung

der Nebeneinnahmen von Beamten und Angestellten

(§ 17 GemHVO.)

Zahl der Beamten und Angestellten	Bes.-Gr. bzw. Verg.-Gr.	Art der Beschäftigung	Höhe der jährlichen Nebeneinnahmen DM
1 B	B 4	Mitglied des Aufsichtsrates der Dampfschiffahrtsgesellschaft für den Nieder- und Mittelrhein, Vorsitzender des Aufsichtsrates der IDR. und Mitglied des Aufsichtsrates des RWE.	960
1 B	B 6	Mitglied des Aufsichtsrates der Dampfschiffahrtsgesellschaft für den Nieder- und Mittelrhein, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der IDR. AG., Mitglied des Aufsichtsrates der Rheinwohnungsbau AG. und Vorsitzender des Aufsichtsrates der Düsseldorfer Künstler-Atelier GmbH.	960
1 B	B 7a	Vorsitzender des Verwaltungsrates der Düsseldorfer Bausteinwerk GmbH.	2 400
1 B	B 8	Geschäfte des Deichhauptmannes Deichverband Düsseldorf-Hamm-Volmerswerth und Geschäfte des Deichgrafen Neue Deichschau Heerdt	1 440
1 B	A 1a	Geschäftsführer der Düsseldorfer Bausteinwerk GmbH.	3 300
1 B	A 1 a	wie vor	3 300
1 B	A 1b	Vertrauensarzt bei der Oberpostdirektion Düsseldorf	1 200
1 B	A 2 c 1	Gutachtertätigkeit für Landesversicherungsanstalt und Arbeitsamt	550
1 B	A 2 c 2	Unterricht an der Landespolizeischule	1 104
1 B	A 2 c 2	Betriebsarzt bei der Industriekreditbank AG.	1 440
1 B	A 2 d	Presseverbindungsmann der Rheinischen Bahngesellschaft AG.	3 000
1 B	A 3b	Kirchenrendant	600
1 B	A 3b	Geschäftsführung beim Deichverband Düsseldorf-Hamm-Volmerswerth und Neue Deichschau Heerdt	1 080
1 B	A 4 b 1	Führung der Kassengeschäfte des Deichverbandes Neue Deichschau Heerdt	600
1 B	A 4 b 1	Mitarbeit in der Geschäftsführung der Düsseldorfer Künster-Atelier GmbH.	600
1 B	A 4 b 2	Anfertigung von Grabmalentwürfen	600
1 B	A 4 c 2	Geschäftsführer der Düsseldorfer Künstler-Atelier GmbH.	900
1 B	A 4 c 2	Tätigkeit bei der Geschäftsstelle für Mittelschullehrerkurse Nordrhein, Zweigstelle Düsseldorf	1 080
1 B	A 7 a	wie vor	1 080
1 B	A 7 a	Parodist	1 440
1 B	A 7 a	Buchführung	550
1 A	I	Handlungsbevollmächtigter bei der Düsseldorfer Bausteinwerk GmbH.	1 800
1 A	III	Tätigkeit bei der Düsseldorfer Bausteinwerk GmbH.	1 200
1 A	III	Schriftleitertätigkeit	2 400
2 A	VI b	Kirchenrendant	1 200
1 A	VI b	Hausverwaltung	600
2 A	VII	Tätigkeit bei der Düsseldorfer Bausteinwerk GmbH.	1 200
1 A	VIII	Private Arbeiten für Kliniksdirektor	1 800
			38 384

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

H. Nachweisung

der Beiträge und Zuschüsse an Vereine und Verbände usw.

Nr.	Unterabschnitt Bezeichnung	Betrag DM	Bezeichnung der Ausgaben
025	Werbeamt	2 100	Ehrensold Visser
		4 200	Ehrensold Weise
		16 450	Verkehrsverein der Stadt Düsseldorf e. V. (darunter 7450 DM Ersatzleistung persönlicher Ausgaben an die Stadt Düsseldorf)
		15 885	Landesverkehrsverband Rheinland
		150	Verband Industriebezirk Essen
		500	Bergisch-Märkischer Verkehrsverband
		2 000	Bund Deutscher Verkehrsverbände
		500	Deutscher Werkbund
		100	Gesellschaft zur Förderung des Verkehrs
		300	Deutsch-Französischer Kreis
		150	Arbeitsgemeinschaft deutscher Verkehrsflughäfen
		1 000	Gesellschaft zur Förderung des Kongreßwesens
032	Eigenunfallversicherung	810	Arbeitsgemeinschaft der gemeindlichen Unfallversicherungsträger
052	Statistisches Amt	20	Deutsche Gesellschaft für Versicherungsmathematik, Köln
		5	Deutsche Statistische Gesellschaft, München
		35	Institut of Mathematical statistics, Ann Arbor, USA.
053	Standesamt	120	Fachverband der Standesbeamten für den Bezirk Nordrhein
059	Beschwerdestelle für das Wohnungswesen	24	Arbeitsgemeinschaft der Beschwerdestellen in Wohnungssachen des Landes NRW
061	Amt für Wiedergutmachung	12 000	Zuschuß an die Organisationen der Verfolgten
071	Beiträge und Zuschüsse an Vereine und Verbände (soweit sie nicht bei sonstigen Haushaltsstellen zu veranschlagen sind)	29 400	Städtetag
		120	Rhein-Club
		8 240	Arbeitsrechtliche Vereinigung der Gemeinden und gemeinwirtschaftlichen Unternehmungen des Landes Nordrhein-Westfalen
		20	Steuben-Schurz-Gesellschaft e. V.
		9 000	Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e. V.
		5 006	Studienstiftung des Deutschen Volkes
		762	Europa-Union
		300	Zuschuß an die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger
121	Ordnungsamt	1 500	Tierschutzverein
211	Volks- und Hilfsschulen	44 400	Zuschuß zur Unterhaltung der privaten evangelischen Volksschule in Kaiserswerth
		505	Beitrag zum Jugendherbergsverband Rheinland
221	Realschulen	35	Beitrag zum Jugendherbergsverband Rheinland
231	Höhere Schulen	500	Landesinstitut für deutsche Bildung
		70	Beitrag zum Jugendherbergsverband Rheinland
		84 000	Zuschuß an private Höhere Schulen
		500	Zuschuß an den Deutschen Verein zur Förderung des math.-naturwissenschaftlichen Unterrichts
232	Abendgymnasium	100	Beitrag zum Ring der Abendgymnasien, Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
258	Fachschule für soziale Frauenberufe	25	Pestalozzi-Froebel-Verband
		70	Konferenz der Wohlfahrtsschulen
268	Robert-Schumann-Konservatorium	12	Internationale Gesellschaft für neue Musik, Deutsche Sektion, Darmstadt
271	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	9 250	Zuschuß an die Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie e. V.
	Zu übertragen:	250 164	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr.	Unterabschnitt Bezeichnung	Betrag DM	Bezeichnung der Ausgaben
	Übertrag:	250 164	
272	Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule	200	Leitstelle der Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschulen (Städtetag)
273	Bildstelle	5 900	Zuschuß an die Landesbildstelle
322	Landes- und Stadtbibliothek	500	Verein Deutscher Eisenhüttenleute
		100	Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde Köln
		100	Verband der Bibliotheken des Landes Nordrhein-Westfalen, Köln
		5	Gesellschaft von Freunden und Förderern der deutschen Bücherei
		10	Freundeskreis um Wilhelm Schäfer e. V., Düsseldorf
332	Orchester und Konzerte	2 640	Städtischer Musikverein
		750	Zuschuß an die Chorschule des Städt. Musikvereins
		20	Richard-Wagner-Verband Hannover
341	Allgemeine Kunstpflege	226	Verein der Düsseldorfer Künstler z. g. U. u. H.
		24	Gesellschaft für christliche Kultur e. V.
		24	Gesellschaft von Freunden der französischen Kultur
		20	Gesellschaft für kultur. Austausch mit England e. V.
		50	Gesellschaft von Freunden und Förderern der Kunstakademie Düsseldorf e. V.
		30 000	Zuschuß an die Staatl. Kunstakademie
		24	Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen e. V.
		50	Shakespeare-Gesellschaft
		50	Bachverein
		5	Benrather Kulturverein e. V.
342	Kunstsammlungen	144	Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen e. V.
		10	Ernst-Barlach-Gesellschaft
		10	Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Heimatschutz, Düsseldorf
		32	Deutscher Verein für Kunstwissenschaft e. V.
		100	Museumsverein der Stadt Düsseldorf
351	Volksbüchereien	12	Immermannbund
		100	Verband der Bibliotheken des Landes Nordrhein-Westfalen, Köln
		10	Bibliophile Gesellschaft Köln
352	Volkshochschule	600	Zuschuß zum Landesverband der Volkshochschulen
		10	Westdeutsches Vortragsamt e. V., Bochum
		10	Gesellschaft von Freunden der franz. Kultur
		10	Rhein. Verein für Denkmalpflege und Heimatschutz e. V. Düsseldorf
		10	Gesellschaft für kulturellen Austausch mit England
353	Löbbecke-Museum, Zoo und Aquarium . . .	125	Naturschutzverein Neandertal e. V.
354	Landesmuseum Volk und Wirtschaft	40 000	Zuschuß an das Landesmuseum Volk und Wirtschaft
361	Aufwendungen für heimatstädtische und sonstige gemeinschaftsfördernde Veranstaltungen		Mitgliedschaft des Herrn Oberbürgermeisters zu:
		50	Verein „Alde Düsseldorfer“
		20	Vereinigung der Freunde des Martinsfestes
		18	Mitgliedschaft des Herrn Oberstadtdirektors beim Verein „Alde Düsseldorfer“ und beim
		12	Verkehrsverein der Stadt Düsseldorf
		9 000	Ehrenabgabe und Aufwendungen an die Schützenvereine der Stadt
		20 000	Zuschuß zum Karneval und zur künstlerischen Gestaltung des Rosenmontagszuges
		1 500	Zuschuß zum Martinsfest
		8 000	Aufwendungen für Hoppeditz-Erwachen und Empfang des Prinzenpaares am Rosenmontag
		5 000	Aufwendungen für den 1. Mai und Fronleichnam
		15 000	Aufwendungen für den nationalen Gedenktag
	Zu übertragen:	390 645	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr.	Unterabschnitt Bezeichnung	Betrag DM	Bezeichnung der Ausgaben
	Übertrag:	390 645	
363	Stadtarchiv	1 015	15 DM Beitrag } an den Düsseldorfer Geschichtsverein
			1000 DM Druckkostenbeitrag } an den Düsseldorfer Geschichtsverein
		6	Bergischer Geschichtsverein, Wuppertal-Elberfeld
		8	Historischer Verein für den Niederrhein, Düsseldorf
		5 000	Druckkostenzuschuß für den Düsseldorfer Geschichtsverein
364	Geschichtliche Sammlungen	100	Germanisches Nationalmuseum, Pflegschaft Düsseldorf
		10	Rhein-Museum Koblenz
		10	Bayr. Numismatische Gesellschaft München
		20	Schloßbauverein Burg a. d. Wupper e. V., Burg
		5	Verein für geschichtliche Landeskunde Bonn
365	Benrather Heimatmuseum	10	Naturhistorischer Verein, Bonn
		10	Deutscher Falkenorden, Dortmund
		5	Verein Jordsand
451	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	100	Verein zur Berufsförderung kriegs- und zivilversehrter Jugendlicher
		68	Deutsche Krankenhausgesellschaft
		75	Zentralbibliothek für Blinde, Hamburg
		500	Deutscher Verein für private und öffentliche Fürsorge
		100 000	Beihilfen an Wohlfahrtsvereine
		5	Dreikönigen-Heimstatt e. V.
		210	Deutsches Institut für Jugendhilfe
		500	Rheinischer Blindenfürsorgeverein
462	Allgemeine Jugendhilfe	125 000	Zuschuß zum Ausbau von Kinder-, Lehrlings- und Jugendwohnheimen
471	Kindergärten	150 000	Zuschuß an freie Wohlfahrtsverbände
502	Gesundheitspflege	60	Deutsche Lebensrettungsgemeinschaft, Gruppe Düsseldorf, Geschäftsfhr. Ruthenkolk Schließf. 865
		20	Deutsche Vereinigung für die Gesundheitsfürsorge des Kindesalters
		100	Arbeitsgemeinschaft „Kampf dem Krebs“
511	Städtische Krankenanstalten	400	Verband der Krankenhäuser in Düsseldorf und Umgegend
		880	Deutsche Krankenhausgesellschaft
		20	Fachvereinigung der Verwaltungsleiter deutscher Krankenanstalten
541	Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen	50	Arbeitsgemeinschaft deutscher Sportämter
		12	Deutsche Olympische Gesellschaft
542	Leibesübungen	22 000	Förderung von Sportveranstaltungen und Sportorganisationen
		50 000	Förderung des Jugendsportes
551	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw.	20 000	Einmalige Beihilfen für Sportanlagen
561	Jugendpflege	100 000	Zuschuß zur Förderung der Jugendorganisationen
		6 000	Zuschuß zur jugendpflegerischen Betreuung und zur Unterhaltung von Einrichtungen für nicht organisierte Jugendliche
		10 000	Zuschuß zur Förderung des internationalen Jugendaustausches
571	Einrichtungen der Jugendpflege	120 000	Zuschuß zur Einrichtung, zum Ausbau und Betrieb von Jugendheimen und Jugendlagern
		5 000	Beihilfe an den Landesverband für Jugendherbergen und Jugendwandern zum Wiederaufbau des Jugendherbergswesens
601	Bauverwaltung	100	Deutsches Volksheimstättenwerk
611	Städtebau und Planung	5 060	Landesplanungsgemeinschaft Rheinland, Düsseldorf
		100	Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumplanung
651	Straßenbau	365	Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen e. V., Köln-Deutz
	Zu übertragen:	1 113 469	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr.	Unterabschnitt Bezeichnung	Betrag DM	Bezeichnung der Ausgaben
	Übertrag:	1 113 469	
661	Wasserbau		Beitrag zu den Deichunterhaltungskosten:
		11 500	Deichverband Düsseldorf-Hamm-Volmerswerth
		26 000	Deichverband „Neue Deichschau Heerdt"
		3 000	Deichverband Itter-Himmelgeist
		20	Beitrag zur Hafenbautechnischen Gesellschaft
		4 500	Itterverbandsbeitrag
705	Fuhrpark	375	Verband städtischer Fuhrparkbetriebe, Frankfurt a. M., Weidenbornstraße 40
707	Kanalisation	375	Verein für Wasser-, Boden- und Lufthygiene
		450	Abwassertechnische Vereinigung
		25	Federation of Sewage Works
		50	Deutscher Betonverein
		10	Franzius Institut, Hannover
711	Feuerwehr	60	Verein zur Förderung des Deutschen Brandschutzes, Stuttgart
712	Freiwillige Feuerwehren	1 980	Zuschuß an die Wehrkasse der Freiwilligen Feuerwehr Düsseldorf
		78	Verbandsbeitrag der Freiwilligen Feuerwehr
731	Friedhöfe und Krematorium	2 010	Volksbund Deutsche Kriegergräberfürsorge e. V.
741	Wald-, Park- und Gartenanlagen	4 800	Deutsche Dahlien- und Gladiolen-Gesellschaft Düsseldorf
		100	Ligni-Kultur
		60	Verband der Gemeindewaldbesitzer in Westfalen
743	Badeanstalten	75	Verein für deutsche Badefachmänner
761	Förderung der Land- und Forstwirtschaft . .	3 114	Bäuerliche Gemüsebauschule Düsseldorf
		3 000	Bäuerliche Werkschule Ratingen
		6 250	Förderung der Viehzucht, Obstbaumpflege u. a.
		400	Gehaltszuschuß für den Kreisobstbauwart
		420	Besoldungsbeitrag für die Ziegenzuchtwarte
774	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	100	Niederländische Handelskammer, Düsseldorf
		50	Reiter- und Rennverein Düsseldorf
		1 800	Westland-Kanal-Verein
811	Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen	730	Verband der Kommunalen Aktionäre des RWE, Essen
941	Verwaltung des Allgemeinen Grundvermögens	45	Haus- und Grundbesitzerverein
		30	Verein für Vermessungswesen
	Summe:	1 184 876	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

I. Übersicht über die Trümmer- und Kriegsschädenbeseitigung

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben bzw. Einnahmen	Ansatz 1953 DM	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM
1	Persönliche Ausgaben	2 406 835	2 424 540	2 327 346
2	Sächliche Ausgaben	10 495	3 205	1 648
3	Trümmerbeseitigung aus eigenen Einnahmen	104 300	64 300	104 466
4	Trümmerbeseitigung aus Landeszuweisungen	3 228 750	1 725 000	2 507 500
5	Kriegsschädenbeseitigung am gemeindlichen allgemeinen Grundvermögen	460 000	460 000	1 479 993
6	Kriegsschädenbeseitigung am gemeindlichen unbeweglichen Verwaltungsvermögen	2 680 000	2 136 000	7 587 968
7	Kriegsschädenbeseitigung an Straßen, Wegen und Plätzen, Brücken und Wasserläufen	970 000	470 000	1 218 820
8	Kriegsschädenbeseitigung an der Kanalisation	220 000	220 000	199 551
9	Kriegsschädenbeseitigung am Betriebsvermögen	107 600	107 600	440 400
10	Neubeschaffung zerstörten und Instandsetzung beschädigten beweglichen Vermögens	587 561	605 561	1 820 865
11	Schuldendienst-Zinsen	1 719 504	1 523 322	925 312
12	Schuldendienst-Tilgung	1 366 388	1 036 167	673 956
13	Zuführungen an die gesetzliche Tilgungsrücklage	499 100	64 100	64 100
14	Sonderdeckungsmittel	5 117 866	3 392 188	—
15	Summe der Ausgaben	19 478 399	14 231 983	19 351 925
16	Eigene Einnahmen	104 300	84 300	104 466
17	Landeszuweisungen	13 565 415	9 391 950	9 823 315
18	Summe der Einnahmen	13 669 715	9 476 250	9 927 781
19	Zuschußbedarf (Spalte 15 ./. Spalte 18)	5 808 684	4 755 733	9 424 144

Erläuterungen

Summe der Ausgaben aus eigenen Einnahmen (Spalte 3)	104 300	64 300	104 466
Summe der eigenen Einnahmen (Spalte 16)	104 300	64 300	104 466
Gleicht sich aus	—	—	—
Summe der Ausgaben (Spalte 4—14)	16 956 769	11 739 938	16 918 465
Summe der Einnahmen (Spalte 17)	13 565 415	9 391 950	9 823 315
Städt. Anteil (25% der Landeszuweisungen bei den Ansätzen 1952 und 1953)	3 391 354	2 347 988	7 095 150
zuzüglich persönliche und sächliche Ausgaben (Spalte 1 und 2)	2 417 330	2 407 745	2 328 994
Mithin städt. Gesamtzuschuß (Spalte 19)	5 808 684	4 755 733	9 424 144

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt	Persönl. Ausgaben DM (1)	Sächl. Ausgaben (ohne Trümmerräumung) DM (2)	Trümmerbeseitigung aus eigenen Einnahmen DM (3)	Trümmerbeseitigung aus Landeszuweisungen DM (4)	Gemeindliches Grundvermögen DM (5)	Unbewegliches Verwaltungsvermögen DM (6)	Straßen, Wege, Plätze, Brücken u. Wasserläufe DM (7)	Kanalisation DM (8)	Betriebsvermögen DM (9)	Bewegliches Vermögen DM (10)
022 Bürodienstgebäude	—	—	—	—	—	150 000	—	—	—	24 000
023 Fernsprecheinrichtungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 000
041 Materialverwaltung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30 000
042 Druckerei u. Buchbinderei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 000
122 Einwohnermeldeamt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
211 Volks- u. Hilfsschulen	—	—	—	—	—	708 600	—	—	—	130 000
221 Realschulen	—	—	—	—	—	111 800	—	—	—	35 1[illegible]
231 Höhere Schulen	—	—	—	—	—	156 500	—	—	—	56 8[illegible]
246 Sonstige Berufsschulen	—	—	—	—	—	115 600	—	—	—	60 6[illegible]
268 Robert-Schumann-Konservat.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 000
322 Landes- u. Stadtbibliothek	—	—	—	—	—	5 000	—	—	—	30 000
331 Städt. Bühnen	—	—	—	—	—	250 000	—	—	—	28 000
332 Orchester	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 000
342 Kunstsammlungen	—	—	—	—	—	70 000	—	—	—	—
343 Kunsthalle	—	—	—	—	—	7 000	—	—	—	—
351 Volksbüchereien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37 000
353 Zoo u. Löbbecke-Museum	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 000
354 Landesmuseum Volk u. Wirtsch.	—	—	—	—	—	45 000	—	—	—	—
361 Allg. Gemeinschaftspflege	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
362 Allg. Heimatpflege, Natur- und Denkmalschutz	—	—	—	—	—	19 000	—	—	—	—
363 Stadtarchiv	—	—	—	—	—	6 500	—	—	—	—
364 Geschichtl. Sammlungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 [illegible]
366 Benrather Schloß	—	—	—	—	—	50 000	—	—	—	—
431 Pflegeheime	—	—	—	—	—	25 000	—	—	—	—
432 Obdachlosenunterkünfte	—	—	—	—	—	50 000	—	—	—	—
511 Städt. Krankenanstalten	—	—	—	—	—	290 000	—	—	—	60 000
551 Sportpl., Turnh., Strandb. usw.	—	—	—	—	—	20 000	—	—	—	—
552 Rheinstadion	12 415	—	—	—	—	35 000	—	—	—	—
553 Eisstadion	9 610	—	—	—	—	15 000	—	—	—	2 000
614 Bauaufsichtsamt	—	690	—	—	—	—	—	—	—	—
621 Hochbau	807 360	2 230	—	—	—	—	—	—	—	1 000
643 Wohnungsbau- u. Siedlungsamt	422 850	210	—	—	—	—	—	—	—	—
651 Straßenbau	341 770	7 365	—	—	—	—	750 000	—	—	—
652 Rheinbrücken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
661 Wasserläufe u. Wasserbau	19 040	—	—	—	—	—	30 000	—	—	—
671 Trümmerbes. u. -verwertung	283 280	—	104 300	3 228 750	—	—	—	—	—	—
672 Deckungsmittel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
672 Deckungsmittel, Schulen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
701 Straßenbeleuchtung	—	—	—	—	—	—	150 000	—	—	—
702 Bedürfnisanstalten	—	—	—	—	—	20 000	—	—	—	—
703 Straßenreinigung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 000
704 Müllabfuhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
705 Fuhrpark	—	—	—	—	—	95 000	—	—	—	20 000
707 Kanalisation	148 780	—	—	—	—	—	—	220 000	—	—
711 Feuerwehr	—	—	—	—	—	95 000	—	—	—	20 000
712 Freiwillige Feuerwehren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
721 Marktwesen	—	—	—	—	—	60 000	—	—	—	5 000
726 Schlachthof	—	—	—	—	—	150 000	—	—	—	—
727 Viehhof	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
728 Fleischgroßmarkt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
731 Friedhöfe u. Krematorium	—	—	—	—	—	35 000	—	—	—	3 000
741 Wald-, Park- u. Gartenanlagen	302 270	—	—	—	—	25 000	40 000	—	—	5 000
743 Badeanstalten	—	—	—	—	—	70 000	—	—	—	—
826 Städt. Hafenbetriebe	—	—	—	—	—	—	—	—	50 000	—
851 Gaststätten	—	—	—	—	—	—	—	—	30 000	—
854 Rheinhalle	—	—	—	—	—	—	—	—	10 000	—
856 Ausstellungshallen	—	—	—	—	—	—	—	—	17 600	—
941 Verw. d. allg. Grundvermögen	59 460	—	—	—	—	—	—	—	—	—
942 Wohn- u. Geschäftsgrundst.	—	—	—	—	400 000	—	—	—	—	—
952 Wilh.-Schiffer-Stiftung	—	—	—	—	1 000	—	—	—	—	—
953 Alers'sche Wohnungsstiftung	—	—	—	—	54 000	—	—	—	—	—
954 Ledigenheim	—	—	—	—	5 000	—	—	—	—	—
	2406 835	10 495	104 300	3 228 750	460 000	2 680 000	970 000	220 000	107 600	587 5[illegible]

Unterabschnitt	Schuldendienst: Zinsen DM (11)	Schuldendienst: Tilgung DM (12)	Zuführungen an die gesetzl. Tilgungsrücklage DM (13)	Sonderdeckungsmittel DM (14)	Summe der Ausgaben DM (15)	Eigene Einnahmen DM (16)	Landeszuweisungen DM (17)	Summe der Einnahmen DM (18)	Zuschußbedarf DM (19)	Bemerkungen
022	—	—	—	—	174 000	—	139 200	139 200	34 800	
023	—	—	—	—	14 000	—	11 200	11 200	2 800	
041	—	—	—	—	30 000	—	24 000	24 000	6 000	
042	—	—	—	—	3 000	—	2 400	2 400	600	
122	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
211	21 690	10 811	—	—	871 101	—	696 880	696 880	174 221	
221	—	—	—	—	146 900	—	117 520	117 520	29 380	
231	—	—	—	—	213 300	—	170 640	170 640	42 660	
246	—	—	—	—	176 200	—	140 960	140 960	35 240	
268	—	—	—	—	3 000	—	2 400	2 400	600	
322	—	—	—	—	35 000	—	28 000	28 000	7 000	
331	49 000	25 000	—	—	352 000	—	281 600	281 600	70 400	
332	—	—	—	—	4 000	—	3 200	3 200	800	
342	—	—	—	—	70 000	—	56 000	56 000	14 000	
343	—	—	—	—	7 000	—	5 600	5 600	1 400	
351	—	—	—	—	37 000	—	29 600	29 600	7 400	
353	—	—	—	—	5 000	—	4 000	4 000	1 000	
354	—	—	—	—	45 000	—	36 000	36 000	9 000	
361	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
362	—	—	—	—	19 000	—	15 200	15 200	3 800	
363	—	—	—	—	6 500	—	5 200	5 200	1 300	
364	—	—	—	—	1 000	—	800	800	200	
366	—	—	—	—	50 000	—	40 000	40 000	10 000	
431	—	—	—	—	25 000	—	20 000	20 000	5 000	
432	—	—	—	—	50 000	—	40 000	40 000	10 000	
511	65 960	216 272	—	—	632 232	—	505 801	505 801	126 431	
551	—	—	—	—	20 000	—	16 000	16 000	4 000	
552	—	—	—	—	47 415	—	28 000	28 000	19 415	
553	—	—	—	—	26 610	—	13 600	13 600	13 010	
614	—	—	—	—	690	—	—	—	690	
621	—	—	—	—	830 651	—	849	849	809 802	
643	—	—	—	—	423 060	—	—	—	423 060	
651	92 784	60 031	—	—	1 251 950	—	722 252	722 252	529 698	
652	459 763	418 324	—	—	878 087	—	702 470	702 470	175 617	
661	—	—	—	—	49 040	—	24 000	24 000	25 040	
671	—	—	—	—	3 616 330	104 300	2 583 000	2 687 300	929 030	
672	—	—	—	1 117 866	1 117 866	—	894 293	894 293	223 573	
672	—	—	—	4 000 000	4 000 000	—	3 200 000	3 200 000	800 000	
701	—	—	—	—	150 000	—	120 000	120 000	30 000	
702	—	—	—	—	20 000	—	16 000	16 000	4 000	
703	—	—	—	—	10 000	—	8 000	8 000	2 000	
704	13 950	40 000	—	—	53 950	—	43 160	43 160	10 790	
705	2 715	625	—	—	118 340	—	94 672	94 672	23 668	
707	48 846	31 603	—	—	449 229	—	240 359	240 359	208 870	
711	—	—	—	—	115 000	—	92 000	92 000	23 000	
712	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
721	15 511	4 440	—	—	84 951	—	67 961	67 961	16 990	
726	242 402	70 099	435 000	—	897 501	—	718 001	718 001	179 500	
727	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
728	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
731	4 273	5 728	3 000	—	51 601	—	41 281	41 281	10 320	
741	—	—	—	—	372 270	—	56 000	56 000	316 270	
743	31 362	17 584	—	—	118 946	—	95 157	95 157	23 789	
826	—	—	—	—	50 000	—	40 000	40 000	10 000	
851	41 276	38 975	—	—	110 251	—	88 201	88 201	22 050	
854	—	—	—	—	10 000	—	8 000	8 000	2 000	
856	153 450	142 801	—	—	313 851	—	251 081	251 081	62 770	
941	—	—	—	—	59 460	—	—	—	59 460	
942	481 298	261 194	60 500	—	1 202 992	—	962 393	962 393	240 599	
952	2 116	525	—	—	3 641	—	2 913	2 913	728	
953	13 088	2 376	—	—	69 464	—	55 571	55 571	13 893	
954	—	—	—	—	5 000	—	4 000	4 000	1 000	
	1 719 504	1 366 368	499 100	5 117 866	19 478 399	104 300	13 565 415	13 669 715	5 808 684	

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Aufteilung der Einnahmen und Ausgaben auf die einzelnen Unterabschnitte
Ansatz 1952

Unterabschnitt	Persönl. Ausgaben DM	Sächl. Ausgaben DM	Trümmerbeseitigung aus eigenen Einnahmen DM	Trümmerbeseitigung aus Landeszuweisungen DM	Gemeinschaftliches Gesamtvermögen DM	Unbewegliches Vermögen DM	Straßen, Wege, Plätze, Brücken u. Wasserläufe DM	Kassenaufsicht DM	Personalverwaltung DM	Bewegliches Vermögen DM
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
022 Bürodienstgebäude	—	—	—	—	—	324 500	—	—	—	30 000
023 Fernsprecheinrichtungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 000
041 Materialverwaltung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 000
042 Druckerei u. Buchbinderei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 000
122 Einwohnermeldeamt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
211 Volks- u. Hilfsschulen	—	—	—	—	—	708 000	—	—	—	120 000
221 Realschulen	—	—	—	—	—	111 800	—	—	—	35 100
231 Höhere Schulen	—	—	—	—	—	156 300	—	—	—	56 000
246 Sonstige Berufsschulen	—	—	—	—	—	113 600	—	—	—	66 000
268 Robert-Schumann-Konservat.	—	—	—	—	—	5 000	—	—	—	3 000
271 Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22 000
322 Landes- u. Stadtbibliothek	—	—	—	—	—	80 000	—	—	—	30 000
331 Städt. Bühnen	—	—	—	—	—	123 000	—	—	—	28 000
332 Orchester und Konzerte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 000
342 Kunstsammlungen	—	—	—	—	—	20 000	—	—	—	—
343 Kunsthalle	—	—	—	—	—	1 000	—	—	—	—
351 Volksbüchereien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25 000
353 Zoologischer Garten und Löbbecke-Museum	—	—	—	—	—	40 000	—	—	—	2 000
354 Landesmuseum Volk u. Wirtsch.	—	—	—	—	—	30 000	—	—	—	—
361 Allg. Gemeinschaftspflege	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 000
362 Allg. Heimatpflege, Natur- und Denkmalschutz	—	—	—	—	—	12 000	—	—	—	—
363 Stadtarchiv	—	—	—	—	—	1 000	—	—	—	—
364 Geschichtl. Sammlungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 000
366 Benrather Schloß	—	—	—	—	—	50 000	—	—	—	—
431 Pflegeheime	—	—	—	—	—	25 000	—	—	—	—
432 Obdachlosenunterkünfte	—	—	—	—	—	30 000	—	—	—	—
511 Städt. Krankenanstalten	—	—	—	—	—	60 000	—	—	—	50 000
551 Sportgl., Turnh., Strandb. usw.	4 730	—	—	—	—	5 000	—	—	—	—
552 Rheinstadion	29 030	—	—	—	—	—	—	—	—	—
553 Eisstadion	17 250	—	—	—	—	5 000	—	—	—	—
614 Bauaufsichtsamt	—	340	—	—	—	—	—	—	—	—
621 Hochbau	729 870	2 185	—	—	—	—	—	—	—	1 [illegible]
643 Wohnungsbau- u. Siedlungsamt	350 000	200	—	—	—	—	—	—	—	—
651 Straßenbau	337 140	320	—	—	—	—	230 000	—	—	—
652 Rheinbeseken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
661 Wasserläufe u. Wasserbau	38 710	—	—	—	—	—	30 000	—	—	—
671 Trümmerbes. u. -verwertung	229 875	—	64 300	1 725 000	—	—	—	—	—	—
672 Deckungsmittel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
701 Straßenbeleuchtung	—	—	—	—	—	—	150 000	—	—	—
702 Bedürfnisanstalten	—	—	—	—	—	10 000	—	—	—	—
704 Müllabfuhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20 000
705 Fuhrpark	88 900	—	—	—	—	40 000	—	—	—	20 000
707 Kanalisation	212 135	—	—	—	—	—	—	220 000	—	—
711 Feuerwehr	—	—	—	—	—	40 000	—	—	—	20 000
712 Freiwillige Feuerwehren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
721 Marktwesen	—	—	—	—	—	20 000	—	—	—	5 000
726 Schlachthof	—	—	—	—	—	20 000	—	—	—	10 000
727 Viehhof	—	—	—	—	—	15 000	—	—	—	10 000
728 Fleischgroßmarkt	—	—	—	—	—	15 000	—	—	—	5 000
731 Friedhöfe u. Krematorium	—	—	—	—	—	20 000	—	—	—	3 000
741 Wald-, Park- u. Gartenanlagen	290 310	—	—	—	—	15 000	40 000	—	—	5 000
743 Badeanstalten	29 840	—	—	—	—	15 000	—	—	—	—
826 Städt. Hafenbetriebe	—	—	—	—	—	—	—	—	50 000	—
851 Gaststätten	—	—	—	—	—	—	—	—	20 000	—
854 Rheinhalle	—	—	—	—	—	—	—	—	10 000	—
856 Ausstellungshallen	—	—	—	—	—	—	—	—	17 000	—
Zu übertragen:	2 566 850	3 205	64 300	1 725 000	—	2 130 000	470 000	220 000	107 000	605 [illegible]

Unterabschnitt	Schuldendienst Zinsen DM	Schuldendienst Tilgung DM	Zuführungen an die gesetzl. Tilgungsrücklage DM	Rückerstattungen (Soll) DM	Summe der Ausgaben DM	Eigene Einnahmen DM	Landeszuweisungen DM	Summe der Einnahmen DM	Zuschußbedarf DM	Bemerkungen
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
022	—	—	—	—	354 500	—	283 600	283 600	70 900	
023	—	—	—	—	13 000	—	10 400	10 400	2 600	
041	—	—	—	—	12 000	—	9 600	9 600	2 400	
042	—	—	—	—	2 000	—	1 600	1 600	400	
122	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
211	22 500	10 000	—	—	871 100	—	696 880	696 880	174 220	
221	—	—	—	—	146 900	—	117 520	117 520	29 380	
231	—	—	—	—	213 300	—	170 640	170 640	42 660	
246	—	—	—	—	176 200	—	140 960	140 960	35 240	
268	—	—	—	—	8 000	—	6 400	6 400	1 600	
271	—	—	—	—	22 000	—	17 600	17 600	4 400	
322	—	—	—	—	110 000	—	88 000	88 000	22 000	
331	50 000	24 000	—	—	227 000	—	181 600	181 600	45 400	
332	—	—	—	—	4 000	—	3 200	3 200	800	
342	—	—	—	—	20 000	—	16 000	16 000	4 000	
343	—	—	—	—	1 000	—	800	800	200	
351	—	—	—	—	25 000	—	20 000	20 000	5000	
353	—	—	—	—	43 000	—	34 400	34 400	8 600	
354	—	—	—	—	30 000	—	24 000	24 000	6 000	
361	—	—	—	—	1 000	—	800	800	200	
362	—	—	—	—	12 000	—	9 600	9 600	2 400	
363	—	—	—	—	1 000	—	800	800	200	
364	—	—	—	—	1 000	—	800	800	200	
366	—	—	—	—	50 000	—	40 000	40 000	10 000	
431	—	—	—	—	25 000	—	20 000	20 000	5 000	
432	—	—	—	—	30 000	—	24 000	24 000	6 000	
511	109 296	220 434	—	—	449 730	—	359 800	359 800	89 930	
551	—	4000	—	—	13 730	—	7 200	7 200	6 530	
552	—	—	—	—	29 030	—	—	—	29 030	
553	—	—	—	—	22 250	—	4 000	4 000	18 250	
614	—	—	—	—	340	—	—	—	340	
621	—	—	—	—	733 116	—	849	849	732 267	
643	—	—	—	—	350 420	20 000	—	20 000	330 420	
651	98 880	53 935	—	—	740 275	—	322 252	322 252	418 023	
652	324 240	227 730	—	—	551 970	—	441 576	441 576	110 394	
661	—	—	—	—	68 710	—	24 000	24 000	44 710	
671	—	—	—	—	2 019 175	64 300	1 380 000	1 444 300	574 875	
672	—	—	—	3 392 188	3 392 188	—	2 713 750	2 713 750	678 438	
701	—	—	—	—	150 000	—	120 000	120 000	30 000	
702	—	—	—	—	10 000	—	8 000	8 000	2 000	
704	15 750	40 000	—	—	75 750	—	60 630	60 630	15 120	
705	2 724	618	—	—	152 240	—	50 672	50 672	101 568	
707	52 055	28 394	—	—	512 584	—	240 359	240 359	272 225	
711	—	—	—	—	60 000	—	48 000	48 000	12 000	
712	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
721	—	—	—	—	35 000	—	28 000	28 000	7 000	
726	141 274	67 227	—	—	248 501	—	198 801	198 801	49 700	
727	—	—	—	—	25 000	—	20 000	20 000	5 000	
728	—	—	—	—	20 000	—	16 000	16 000	4 000	
731	4 549	5 452	3 600	—	36 601	—	29 281	29 281	7 320	
741	—	—	—	—	359 310	—	48 000	48 000	311 310	
743	32 437	16 509	—	—	93 786	—	51 157	51 157	42 629	
826	—	—	—	—	50 000	—	40 000	40 000	10 000	
851	42 282	28 869	—	—	102 251	—	81 800	81 800	20 451	
854	—	—	—	—	10 000	—	8 000	8 000	2 000	
856	161 496	134 755	—	—	313 851	—	251 081	251 081	62 770	
	1 058 183	871 941	3 600	3 392 188	13 024 828	84 300	8 472 378	8 556 678	4 468 150	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt	Freiwil. Angaben DM	Nichtl. Angaben DM	Tilgungsbeschaffung aus eigenen Einnahmen DM	Tilgungsbeschaffung aus Landeszuweisungen DM	Gemeindliches Grundvermögen DM	Unbebautes Verwaltungsvermögen DM	Straßen, Wege, Plätze, Grünanlagen u. Wasserläufe DM	Kanalisation DM	Betriebsvermögen DM	Sonstiges Verwaltungsvermögen DM
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Übertrag:	2 366 830	3 200	64 300	1 725 000	—	2 120 000	470 000	220 000	107 600	603 [illegible]
941 Verw. d. allg. Grundvermögens	57 690	—	—	—	—	—	—	—	—	—
942 Wohn- u. Geschäftsgrundstücke	—	—	—	—	400 000	—	—	—	—	—
952 Wilh.-Schiffer-Stiftung	—	—	—	—	1 000	—	—	—	—	—
953 Adersche Wohnungsstiftung	—	—	—	—	54 000	—	—	—	—	—
954 Ledigenheim	—	—	—	—	5 000	—	—	—	—	—
Gesamtsumme	2 424 540	3 200	64 300	1 725 000	460 000	2 120 000	470 000	220 000	107 600	603 [illegible]

Unterabschnitt	Schuldendienst Zinsen DM	Schuldendienst Tilgung DM	Zuführungen an die gesetzl. Tilgungsrücklage DM	Sonderdeckungsmittel DM	Summe der Ausgaben DM	Eigene Einnahmen DM	Landeszuweisungen DM	Summe der Einnahmen DM	Fehlbetrag DM	Bemerkungen
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
Übertrag:	1 058 580	871 041	3 600	3 302 188	13 024 828	84 300	8 472 378	8 556 678	4 468 150	
941	—	—	—	—	57 690	—	—	—	57 690	
942	449 323	161 317	60 500	—	1 071 140	—	856 912	856 912	214 228	
952	2 129	502	—	—	3 641	—	2 913	2 913	728	
953	13 277	2 407	—	—	69 684	—	55 747	55 747	13 937	
954	—	—	—	—	5 000	—	4 000	4 000	1 000	
Gesamtsumme	1 523 322	1 036 167	64 100	3 302 188	14 231 983	84 300	9 391 950	9 476 250	4 755 733	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Aufteilung der Einnahmen und Ausgaben auf die einzelnen Unterabschnitte

Rechnung 1951

Unterabschnitt	Persönl. Ausgaben DM	Sächl. Ausgaben DM	Erlassung bewilligung aus eigenen Einnahmen DM	Erlassung bewilligung aus Landesverwaltungen DM	Gemeindl. Sozialverwaltungen DM	Unterwegs liches Verwaltungsvermögen DM	Straßen, Wege, Plätze, Brücken u. Wasserläufe DM	Kanalisation DM	Betriebsverwaltungen DM	Betriebsverwaltungen DM
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
022 Bürodienstgebäude	—	—	—	—	—	720 000	—	—	—	40 000
023 Fernsprecheinrichtungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20 000
041 Materialverwaltung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20 000
042 Druckerei u. Buchbinderei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 000
122 Einwohnermeldeamt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 000
211 Volks- u. Hilfsschulen	—	—	—	—	—	1 367 040	—	—	—	204 000
221 Realschulen	—	—	—	—	—	175 000	—	—	—	55 000
231 Höhere Schulen	—	—	—	—	—	754 000	—	—	—	214 000
246 Sonstige Berufsschulen	—	—	—	—	—	1 700 000	—	—	—	244 000
248 Robert-Schumann-Konservat.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60 000
273 Bildstelle	—	—	—	—	—	156 000	—	—	—	—
322 Landes- u. Stadtbibliothek	—	—	—	—	—	31 250	—	—	—	97 000
331 Städt. Bühnen	—	—	—	—	—	302 100	—	—	—	20 000
332 Orchester	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20 000
342 Kunstsammlungen	—	—	—	—	—	20 000	—	—	—	—
343 Kunsthalle	—	—	—	—	—	3 000	—	—	—	—
351 Volksbüchereien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	94 500
353 Zoologischer Garten und Löbbecke-Museum	—	—	—	—	—	124 000	—	—	—	10 000
354 Landesmuseum Volk u. Wirtsch.	—	—	—	—	—	15 000	—	—	—	—
361 Allg. Gemeinschaftspflege	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 000
362 Allg. Heimatpflege, Natur- und Denkmalschutz	—	—	—	—	—	49 242	—	—	—	—
363 Stadtarchiv	—	—	—	—	—	25 000	—	—	—	—
364 Geschichtl. Sammlungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 000
366 Benrather Schloß	—	—	—	—	—	70 000	—	—	—	—
431 Pflegeheime	—	—	—	—	—	50 000	—	—	—	—
432 Obdachlosenunterkünfte	—	—	—	—	—	40 000	—	—	—	—
511 Städt. Krankenanstalten	—	—	—	—	—	1 121 500	—	—	—	301 000
551 Sportpl., Turnh., Strandb. usw.	34 253	—	—	—	—	68 500	—	—	—	210 000
552 Rheinstadion	27 784	—	—	—	—	84 000	36 000	—	—	210 000
553 Eisstadion	8 067	—	—	—	—	10 000	—	—	—	2 000
614 Bauaufsichtsamt	—	238	—	—	—	—	—	—	—	—
621 Hochbau	677 977	850	—	—	—	—	—	—	—	4 000
642 Wohnungsbau- u. Siedlungsamt	321 669	270	—	—	—	—	—	—	—	—
651 Straßenbau	316 409	270	—	—	—	—	542 000	—	—	—
652 Rheinbrücken	—	—	—	—	—	—	209 820	—	—	—
661 Wasserläufe u. Wasserbau	41 004	—	—	—	—	—	145 000	—	—	—
671 Trümmerbes. u. -verwertung	246 584	—	104 406	2 507 500	—	—	—	—	—	—
672 Deckungsmittel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
701 Straßenbeleuchtung	—	—	—	—	—	—	150 000	—	—	—
702 Bedürfnisanstalten	—	—	—	—	—	46 136	—	—	—	—
704 Müllabfuhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43 000
705 Fuhrpark	82 249	—	—	—	—	80 000	—	—	—	70 000
707 Kanalisation	205 016	—	—	—	—	—	—	199 551	—	—
711 Feuerwehr	—	—	—	—	—	241 290	—	—	—	25 000
721 Marktwesen	—	—	—	—	—	23 000	—	—	—	7 000
726 Schlachthof	—	—	—	—	—	60 000	—	—	—	40 000
727 Viehhof	—	—	—	—	—	45 000	—	—	—	10 000
728 Fleischgroßmarkt	—	—	—	—	—	15 000	—	—	—	30 000
731 Friedhöfe u. Krematorium	—	—	—	—	—	40 000	—	—	—	10 000
741 Wald-, Park- u. Gartenanlagen	292 020	—	—	—	—	20 000	70 000	—	—	15 000
742 Badeanstalten	19 779	—	—	—	—	25 000	—	—	—	—
748 Leihanstalt	—	—	—	—	—	15 000	—	—	—	—
828 Städt. Hafenbetriebe	—	—	—	—	—	—	—	—	50 000	—
851 Gaststätten	—	—	—	—	—	—	—	—	55 400	—
854 Rheinhalle	—	—	—	—	—	—	—	—	60 000	—
Zu übertragen:	2 274 411	1 648	104 406	2 507 500	—	7 587 968	1 218 820	199 551	165 400	1 820 [illegible]

Unterabschnitt	Schuldendienst Zinsen DM	Schuldendienst Tilgung DM	Zuführungen an die gesetzlich. Tilgungsrücklage DM	Sonderrechnungsmittel DM	Summe der Ausgaben DM	Eigene Einnahmen DM	Landeszuweisungen DM	Summe der Einnahmen DM	Zuschußbedarf DM	Bemerkungen
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
022	—	—	—	—	760 000	—	608 000	608 000	152 000	
023	—	—	—	—	20 000	—	16 720	16 720	4 180	
041	—	—	—	—	20 000	—	24 000	24 000	6 000	
042	—	—	—	—	12 000	—	9 600	9 600	2 400	
122	—	—	—	—	2 000	—	1 600	1 600	400	
211	16 219	5 000	—	—	1 592 259	—	574 000	574 000	1 018 259	
221	—	—	—	—	230 000	—	84 000	84 000	146 000	
231	—	—	—	—	968 000	—	350 000	350 000	618 000	
246	—	—	—	—	2 034 000	—	742 000	742 000	1 292 500	
248	—	—	—	—	60 000	—	—	—	60 000	
273	—	—	—	—	156 000	—	—	—	156 000	
322	—	—	—	—	128 250	—	98 000	98 000	24 650	
331	40 389	24 000	—	—	411 389	—	329 111	329 111	82 278	
332	—	—	—	—	20 000	—	16 000	16 000	4 000	
342	—	—	—	—	20 000	—	16 000	16 000	4 000	
343	—	—	—	—	3 000	—	2 400	2 400	600	
351	—	—	—	—	94 500	—	75 600	75 600	18 900	
353	—	—	—	—	134 000	—	107 200	107 200	26 800	
354	—	—	—	—	15 000	—	12 000	12 000	3 000	
361	—	—	—	—	2 000	—	2 000	2 000	500	
362	—	—	—	—	49 242	—	39 393	39 393	9 849	
363	—	—	—	—	25 000	—	20 000	20 000	5 000	
364	—	—	—	—	2 000	—	1 600	1 600	400	
366	—	—	—	—	70 000	—	56 000	56 000	14 000	
431	—	—	—	—	50 000	—	40 000	40 000	10 000	
432	—	—	—	—	40 000	—	32 000	32 000	8 000	
511	65 577	128 797	—	—	1 682 974	—	700 000	700 000	982 974	
551	—	—	—	—	104 753	—	50 400	50 400	48 353	
552	—	—	—	—	149 784	—	97 600	97 600	52 184	
553	—	—	—	—	20 067	—	9 600	9 600	11 067	
614	—	—	—	—	238	—	—	—	238	
621	—	—	—	—	643 792	—	3 972	3 972	639 820	
642	—	—	—	—	321 939	—	—	—	321 939	
651	65 639	76 434	—	—	1 096 732	—	552 038	552 038	454 694	
652	127 801	41 500	—	—	439 121	—	351 296	351 296	87 825	
661	—	—	—	—	186 004	—	116 000	116 000	70 004	
671	—	—	—	—	2 858 550	104 406	2 006 000	2 110 406	748 094	
672	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
701	—	—	—	—	150 000	—	120 000	120 000	30 000	
702	—	—	—	—	46 136	—	36 908	36 908	9 228	
704	17 350	40 000	—	—	102 350	—	82 040	82 040	20 510	
705	841	187	—	—	233 277	—	120 822	120 822	112 455	
707	30 914	28 394	—	—	463 875	—	207 087	207 087	256 788	
711	—	—	—	—	314 700	—	174 960	174 960	139 740	
721	—	—	—	—	32 000	—	25 600	25 600	6 400	
726	81 500	54 400	—	—	236 000	—	188 800	188 800	47 200	
727	—	—	—	—	55 000	—	44 000	44 000	11 000	
728	—	—	—	—	45 000	—	36 000	36 000	9 000	
731	4 811	5 160	3 000	—	63 000	—	50 280	50 280	12 720	
741	—	—	—	—	396 020	—	81 900	81 900	314 020	
742	25 152	11 433	—	—	81 394	—	49 292	49 292	32 102	
748	—	—	—	—	15 000	—	12 000	12 000	3 000	
828	—	—	—	—	50 000	—	40 000	40 000	10 000	
851	26 675	19 379	—	—	101 650	—	81 320	81 320	20 320	
854	—	—	—	—	60 000	—	48 000	48 000	12 000	
Zu übertragen:	509 102	435 005	3 000	—	16 628 336	104 406	8 352 429	8 456 925	8 171 411	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt	Produktiv. Ausgaben DM	Sonst. Ausgaben DM	Titelausgabe aus eigenen Einnahmen DM	Titelausgabe aus Landeszuweisungen DM	Grundstücks-Sicherungsvermögen DM	Unterwegs-Sicherungsvermögen DM	Straßen, Brücken, Plätze u. Bäche u. Wasserläufe DM	Kanäle DM	Betriebsvermögen DM	Sonstiges Vermögen DM
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Übertrag:	2 274 411	1 048	104 466	2 507 300	—	7 587 908	1 218 820	199 551	165 400	1 820 [illegible]
850 Ausstellungshallen	—	—	—	—	—	—	—	—	275 000	
941 Verw. d. allg. Grundvermögens	52 935	—	—	—	—	—	—	—	—	—
942 Wohn- u. Geschäftsgrundstücke	—	—	—	—	1 418 203	—	—	—	—	—
952 Wilh.-Schäffer-Stiftung	—	—	—	—	5 000	—	—	—	—	—
953 Adersche Wohnungsstiftung	—	—	—	—	46 700	—	—	—	—	—
954 Ledigenheim	—	—	—	—	10 000	—	—	—	—	—
Summe	2327346	1 048	104 466	2 507 300	1479903	7 587 908	1 218 820	199 551	440 400	1 820 [illegible]

Unterabschnitt	Schuldzinsen: Zinsen DM	Schuldzinsen: Tilgung DM	Zuführungen an die gesetzlich Tilgungsrücklage DM	Ausfalldeckungsmittel DM	Summe der Ausgaben DM	Eigene Einnahmen DM	Landeszuweisungen DM	Summe der Einnahmen DM	Zuschußbedarf DM	Bemerkungen
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
	309 102	435 005	3 600	—	16 828 331	104 466	8 552 439	8 656 905	8 171 431	
850	169 088	127 162	—	—	571 350	—	457 000	457 000	114 250	
941	—	—	—	—	52 935	—	—	—	52 935	
942	248 337	110 774	60 300	—	1 835 904	—	763 056	763 056	1 072 848	
952	—	480	—	—	5 480	—	4 384	4 384	1 096	
953	785	535	—	—	48 020	—	38 416	38 416	9 604	
954	—	—	—	—	10 000	—	8 000	8 000	2 000	
	925 312	673 956	64 100	—	19 351 925	104 466	9 823 313	9 927 781	9 424 144	

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Erläuterungen zu der Nachweisung über Einnahmen und Ausgaben für die Kriegsschädenbeseitigung

Allgemeines

Zu den Ersatzleistungen des Landes muß die Stadt als eigenen Anteil zu den Aufwendungen für die Beseitigung von Kriegsschäden 25% der Ersatzleistungen beitragen. Dieser Vorschrift entsprechend verhalten sich die Ausgaben zu den Einnahmen wie 100 zu 80. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, daß für die persönlichen und sächlichen Verwaltungsausgaben kein Ersatz vom Land geleistet wird, sondern daß diese Kosten die Stadt mit 100% belasten. Die eigenen Einnahmen bei der Trümmerräumung wurden auf der Ausgabenseite in voller Höhe zur Verfügung gestellt.

Trümmerräumung und -verwertung

Unterabschnitt 671, Trümmerräumung und -verwertung

Einnahmen:

Nr. 671 5 071	Ersatzleistung des Landes	2 583 000 DM
Nr. 671 2 111—361	Sonstige Einnahmen	104 300 DM
		2 687 300 DM

Ausgaben:

Nr. 671 2 648	Steuern und Abgaben	4 000 DM
Nr. 671 2 651	Geschäftsbedürfnisse	5 745 DM
Nr. 671 2 652	Schadenversicherungsbeiträge	25 006 DM
Nr. 671 2 655	Kraftfahrzeuge	850 DM
Nr. 671 2 663	Mieten und Pachten	15 000 DM
Nr. 671 2 665	Sonstige sächliche Zweckausgaben	1 000 DM
Nr. 671 2 666	Schutzkleidung usw.	1 000 DM
Nr. 671 5 976	Aufräumungsarbeiten und Schuttbeseitigung	2 476 799 DM
Nr. 671 5 977	Gefahrenbeseitigung	800 000 DM
Nr. 671 2 981	Beschaffung von Büromaschinen	650 DM
Nr. 671 5 988	Beschaffung von Bauwagen	3 000 DM
		3 333 050 DM
	Persönliche Ausgaben	283 280 DM
	Summe der Ausgaben	3 616 330 DM
	Summe der Einnahmen	2 687 300 DM
	Zuschußbedarf	929 030 DM
	Davon entfallen auf Personalkosten	283 280 DM
	Städt. Anteil auf die Landeszuweisungen = 25% von 2583000 DM =	645 750 DM — 929 030 DM

Nr. 671 5 976

Die Straßen sind vollkommen frei von Schutt. Mit den verfügbaren Geldmitteln sollen vordringlich diejenigen Grundstücke entschuttet werden, die für den Wiederaufbau vorgesehen sind und zu deren Räumung die Stadt verpflichtet ist. Eine Verpflichtung besteht dann, wenn ein Grundstück nach dem Kriege zur Altbaustoffgewinnung in Anspruch genommen wurde.

Weiterhin ist vorgesehen, im Rahmen der Möglichkeiten diejenigen Plätze und Grundstücke zu räumen, auf die in den Nachkriegsjahren Schutt auf Zwischenlager gebracht wurde.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Beseitigung von Kriegsschäden am gemeindlichen Grundvermögen

Unterabschnitt 942, Wohn- und Geschäftsgrundstücke

Allgemeine Kriegsschädenbeseitigung . . . . . 400 000 DM

Unterabschnitt 952, Gebäude der Wilhelm-Schiffer-Stiftung

Allgemeine Kriegsschädenbeseitigung . . . . . 1 000 DM

Unterabschnitt 953, Gebäude der Adersschen Wohnungsstiftung

Allgemeine Kriegsschädenbeseitigung . . . . . 54 000 DM

Unterabschnitt 954, Gebäude des Ledigenheims

Allgemeine Kriegsschädenbeseitigung . . . . . 5 000 DM

Kriegsschädenbeseitigung am gemeindlichen unbeweglichen Verwaltungsvermögen

Unterabschnitt 022, Bürodienstgebäude

a) Auswechselung des zerstörten und verfaulten Dachgebälks am alten Rathaus	20 000 DM	
b) Dacheindeckung des alten Rathauses sowie der Dächer Zollstraße	40 000 DM	
c) Erneuerung von Deckenbalken und Fachwerkwänden, die z. T. verfault und teilweise vom Holzwurm zerfressen sind, sowie Erneuerung der Fußbodenhölzer und des Deckenputzes	20 000 DM	
d) Beseitigung der offenen Toilettenanlage im Hof Zollstraße 12 und Errichtung einer neuen Anlage in den früheren Arrestzellen.	20 000 DM	
e) Notwendige Erneuerung von elektrischen und sanitären Installationen, Beseitigung von kleineren Kriegsschäden in den Außenstellen und Erneuerung kriegsbeschädigter Dacheindeckungen an verschiedenen Dienstgebäuden	50 000 DM	150 000 DM

Unterabschnitt 211, Volksschulen

Für Bauarbeiten an den Schulen:

Helmholtzstraße, Essener Straße, Bernburger Straße, Franklinstraße u. a. sowie Herrichtung von Dächern, Toiletten, Fußböden in und an verschiedenen Schulen . . . . . 708 600 DM

Unterabschnitt 221, Realschulen

Für Bauarbeiten an den Schulen:

Luisenstraße, Florastraße, Clarenbachstraße . . . . . 111 800 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt 231, Höhere Schulen

Für Bauarbeiten an den Schulen:

Lessinggymnasium, Goetheschule, Leibnitzschule sowie Herrichtung von Dächern, Toiletten, Fußböden in und an verschiedenen Schulen . . . . . 156 500 DM

Unterabschnitt 246, Berufsschulen

Für Bauarbeiten an den Schulen:

Färberstraße, Kronprinzenstraße u. a. . . . . 115 600 DM

Unterabschnitt 322, Landes- und Stadtbibliothek

Blitzschutzanlage und Installation der elektrischen Beleuchtung im Keller . . . . . 5 000 DM

Unterabschnitt 331, Städtische Bühnen

Wiederherstellung und Fertigstellung des im Aufbau befindlichen Magazins sowie der Hinterbühne, Erneuerung der provisorischen Decken und der Hinterbühne, Durchführung der Dachlaternen bis zur Hauptbühne, Einbau der Prospekt- und Kostümaufzüge, Fertigstellung der für die Hinterbühne und des Magazins erforderlichen Heizanlage, sowie der sanitären und elektrischen Installationen . . . . . 250 000 DM

Unterabschnitt 342, Kunstsammlungen

Instandsetzung der Werksteinfassaden	6 500 DM	
Instandsetzung der Wände und der Rabitzdecke (1. Bauabschnitt)	35 000 DM	
Wiederherstellung der Fußböden und der Fußbödenbeläge	28 500 DM	70 000 DM

Unterabschnitt 343, Kunsthalle

Wiederherstellung der beschädigten eisernen Dachbinder an der Oberlichtkonstruktion und kleinere Instandsetzungsarbeiten . . . . . 7 000 DM

Unterabschnitt 354, Landesmuseum Volk und Wirtschaft

Instandsetzung der kriegsbeschädigten Werksteinfassaden und Sockel, sowie Instandsetzung der Fußböden . . . . . 45 000 DM

Unterabschnitt 362, Allgemeine Heimatpflege, Natur- und Denkmalschutz

Instandsetzung des Industriebrunnens wassertechnische Teile, Erneuerung der Putten am Brunnen Barbarossaplatz, Instandsetzung der Plastik Adam und Eva in der Flora und restliche Instandsetzung der Jan-Wellem-Kapelle in Hamm . . . . . 19 000 DM

Unterabschnitt 363, Stadtarchiv

Beseitigung der Kriegsschäden an der Außenfassade . . . . . 6 500 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt 366, Benrather Schloß

Instandsetzung der Schiefer- und Bleidächer, der Fenster und Blenden, sowie der Steine an den Seitenflügeln . . . . . 50 000 DM

Unterabschnitt 431, Pflegeheime

Wiederherstellung der beschädigten Dächer, sowie Instandsetzung der Fußböden, des Deckenputzes und der sanitären und elektrischen Installation . . . . . 25 000 DM

Unterabschnitt 432, Obdachlosenunterkünfte

Wiederaufbau des ehemaligen Armenhauses Flurstraße 47 (1. Bauabschnitt) . . . . . 50 000 DM

Unterabschnitt 511, Städtische Krankenanstalten

Beseitigung von Kriegsschäden an verschiedenen Bauten, sowie Erneuerung und Instandsetzung der Einfriedigungen . . . . . 290 000 DM

Unterabschnitt 551, Sportplätze und Turnhallen

Wiederherstellung der vernichteten Einzäunung und Instandsetzung des Spielfeldes am Sportplatz Flingerbroich, Instandsetzung der kriegsbeschädigten Einfriedigung der Sportplatzanlage Unter den Eichen und Wiederherstellung der zerstörten Sportplatzanlage an der Fährstraße . . . . . 20 000 DM

Unterabschnitt 552, Rheinstadion

Beseitigung der Schäden an Einfriedigungen und Straßen . . . . . 35 000 DM

Unterabschnitt 553, Eisstadion

Beseitigung von Kriegsschäden an der Fassade . . . . . 15 000 DM

Unterabschnitt 702, Bedürfnisanstalten

Instandsetzung der Bedürfnisanstalten Tonhallenstraße und Golzheimer Straße . . . . . 20 000 DM

Unterabschnitt 705, Fuhrpark

Fertigstellung der Maschinenhalle und Wiederherstellung der Dächer am Hauptfuhrhof, Wiederaufbau des Dachgeschosses, Instandsetzung der Garagen, Dächer und Tore am Südfuhrhof . . . . . 95 000 DM

Unterabschnitt 711, Feuerwehr

Beseitigung der Kriegsschäden an den Wachen Hüttenstraße, Münsterstraße und Behrenstraße . . . . . 95 000 DM

Unterabschnitt 721, Marktwesen

Instandsetzung des Lokomotivschuppens und der elektrischen Installation, Erneuerung der kriegszerstörten Kabel und Lichtmaste . . . . . 60 000 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt 726, Schlachthof

Wiederaufbau der Kuttelei		150 000 DM

Unterabschnitt 731, Friedhöfe und Krematorium

Beseitigung der Kriegsschäden an den Verwaltungs-, Betriebs- und Dienstgebäuden einschließlich der Kulturhäuser, Gärtnereien und Werkswohnungen auf verschiedenen Friedhöfen		35 000 DM

Unterabschnitt 741, Wald-, Park- und Gartenanlagen

Beseitigung von Kriegsschäden an Unterkunftsräumen und Wohngebäuden		25 000 DM

Unterabschnitt 743, Badeanstalten

Teilbeseitigung von Schäden an den Badeanstalten Grün-, Münster- und Kettwiger Straße.		70 000 DM

Beseitigung von Kriegsschäden an Straßen, Wegen und Plätzen, Brücken und Wasserläufen

Unterabschnitt 651, Straßenbau

a) Wiederherstellung an Straßen und Plätzen	750 000 DM	
b) Beseitigung von Kriegsschäden an den Brückenkonstruktionen von Stadtbrücken	50 000 DM	750 000 DM

Unterabschnitt 661, Wasserläufe und Wasserbau

Wasserläufe, Hochwasserschutz- und Deichanlagen.		
Sicherung der Pflasterböschungen durch Steinvorlagen	8 000 DM	
Instandsetzung der Hochwasserschutzmauer	2 000 DM	
Stadtbrücken.		
Brücke Graf-Recke-Straße	15 000 DM	
Geländeinstandsetzungen	5 000 DM	30 000 DM

Unterabschnitt 741, Wald-, Park- und Gartenanlagen

Pflanzung von Straßenbäumen, Wegeinstandsetzung und Einfassungen in den Anlagen		40 000 DM

Beseitigung von Kriegsschäden an der Kanalisation

Unterabschnitt 707, Kanalisation

Kanalnetz.		
Beseitigung von Schäden am gesamten Kanalnetz		90 000 DM
Hausanschlußleitungen.		
Wiederherstellung zerstörter Anschlüsse bei wiederaufgebauten Häusern		15 000 DM
Gebäude und Einrichtungen der Pumpstationen und Kläranlagen		115 000 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Beseitigung von Kriegsschäden am Betriebsvermögen

Unterabschnitt 826, Städtische Hafenbetriebe

Allgemeine Kriegsschädenbeseitigungsarbeiten im Hafen	50 000 DM

Unterabschnitt 851, Gaststätten

Allgemeine Kriegsschädenbeseitigung an Gaststätten	30 000 DM

Unterabschnitt 854, Rheinhalle

Allgemeine Kriegsschädenbeseitigung	10 000 DM

Unterabschnitt 856, Ausstellungshallen

Weiterführung der Arbeiten an der Fassade und den Fußböden	17 600 DM

Neubeschaffung
zerstörten und Instandsetzung des beschädigten beweglichen Vermögens

Unterabschnitt 022, Bürodienstgebäude

Für Büromöbel wiedererstellter Räume	24 000 DM

Unterabschnitt 023, Fernsprecheinrichtungen

Instandsetzung von Fernsprechanlagen und Neubeschaffung von Anlagen und Apparaten	14 000 DM

Unterabschnitt 041, Materialverwaltung

Beschaffung kriegszerstörter Schreib-, Rechen- und Vervielfältigungsmaschinen	30 000 DM

Unterabschnitt 042, Druckerei und Buchbinderei

Beschaffung von Maschinen und Einrichtungsgegenständen	3 000 DM

Unterabschnitt 211, Volksschulen

Verfügungsberechtigt:		
Amt 55 mit	97 500 DM	
Amt 30 mit	32 500 DM	130 000 DM

Amt 55

Beschaffung und Instandsetzung von Inventar für etwa 20 Klassenräume sowie für Amts-, Konferenzzimmer, Aulen, Zeichensäle und Werkstätten, Beschaffung von Fahrradständern und Karteneinrichtungen, Anbringen von Sonnenschutzvorhängen.

Amt 30

Beschaffung und Instandsetzung von Nähmaschinen, Musikinstrumenten, Rundfunkgeräten, Waagen, Landkarten, Bildern, Turn- und Sportgeräten, sowie sonstigen Lehrmitteln.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt 221, Realschulen

Verfügungsberechtigt:

Amt 55 mit	25 600 DM	
Amt 30 mit	9 500 DM	35 100 DM

Amt 55

Beschaffung und Instandsetzung von Inventar für etwa 20 Klassenräume sowie für Amts-, Konferenzzimmer, Aulen, Zeichensäle und Werkstätten, Beschaffung von Fahrradständern und Karteneinrichtungen, Anbringen von Sonnenschutzvorhängen.

Amt 30

Beschaffung und Instandsetzung von Nähmaschinen, Musikinstrumenten, Rundfunkgeräten, Waagen, Landkarten, Bildern, Turn- und Sportgeräten, sowie sonstigen Lehrmitteln.

Unterabschnitt 231, Höhere Schulen

Verfügungsberechtigt:

Amt 55 mit	32 800 DM	
Amt 30 mit	24 000 DM	56 800 DM

Amt 55

Beschaffung und Instandsetzung von Inventar für etwa 20 Klassenräume sowie für Amts-, Konferenzzimmer, Aulen, Zeichensäle und Werkstätten, Beschaffung von Fahrradständern und Karteneinrichtungen, Anbringen von Sonnenschutzvorhängen.

Amt 30

Beschaffung und Instandsetzung von Nähmaschinen, Musikinstrumenten, Rundfunkgeräten, Waagen, Landkarten, Bildern, Turn- und Sportgeräten, sowie sonstigen Lehrmitteln.

Unterabschnitt 246, Berufsschulen

Verfügungsberechtigt:

Amt 55 mit	40 000 DM	
Amt 30 mit	20 600 DM	60 600 DM

Amt 55

Beschaffung und Instandsetzung von Inventar für etwa 20 Klassenräume sowie für Amts-, Konferenzzimmer, Aulen, Zeichensäle und Werkstätten, Beschaffung von Fahrradständern und Karteneinrichtungen, Anbringen von Sonnenschutzvorhängen.

Amt 30

Beschaffung und Instandsetzung von Nähmaschinen, Schreib-, Rechenmaschinen und Werkzeugmaschinen.

Unterabschnitt 268, Robert-Schumann-Konservatorium

Beschaffung von Instrumenten . . . . . 3 000 DM

Unterabschnitt 322, Landes- und Stadtbibliothek

Beschaffung von Büchern und Regalen . . . . . 30 000 DM

Unterabschnitt 331, Städt. Bühnen

Kostüme und Requisiten . . . . . 28 000 DM

Unterabschnitt 332, Orchester und Konzerte

Für Musikinstrumente, Noten und Innenausstattung des Robert-Schumann-Saales . . . . 4 000 DM

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt 351, Volksbüchereien

Ankauf von Büchern . . . . . 37 000 DM

Unterabschnitt 353, Löbbecke-Museum

Instandsetzung und Ersatzbeschaffung von Ausstellungsmobiliar . . . . . 5 000 DM

Unterabschnitt 364, Geschichtliche Sammlungen

Beschaffung von Vitrinen und Regalen . . . . . 1 000 DM

Unterabschnitt 511, Städt. Krankenanstalten

Beschaffung von Matratzen, Woll- und Schonerdecken, Kopfkissen, Apparaturen, Tücher, Kleider und Wäsche . . . . . 60 000 DM

Unterabschnitt 553, Eisstadion

Einrichtung der Umkleideräume . . . . . 2 000 DM

Unterabschnitt 621, Hochbau

Ersatz von Werkzeugen . . . . . 1 061 DM

Unterabschnitt 703, Straßenreinigung

Beschaffung eines LKW . . . . . 10 000 DM

Unterabschnitt 705, Fuhrpark

Ersatzbeschaffung von Werkzeugmaschinen . . . . . 20 000 DM

Unterabschnitt 711, Feuerwehr

Beschaffung kriegszerstörter Nachrichtenmittel . . . . . 20 000 DM

Unterabschnitt 721, Marktwesen

Beschaffung der zerstörten Feuerlöschgeräte . . . . . 5 000 DM

Unterabschnitt 731, Friedhöfe und Krematorium

Dekorationen in den Friedhofskapellen . . . . . 3 000 DM

Unterabschnitt 741, Wald-, Park- und Gartenanlagen

Ersatzbeschaffung zerstörter Geräte und Dekorationspflanzen . . . . . 5 000 DM

Schuldendienst

Unterabschnitt 211, Volks- und Hilfsschulen

Darlehen von 500 000 DM für den Aufbau von Schulen. 4,5% Zinsen und 2% + Tilgung.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt 331, Städt. Bühnen

Darlehen für den Wiederaufbau des „Kleinen Hauses" von 800 000 DM. 6,5% Zinsen und 3% + Tilgung.

Unterabschnitt 511, Städt. Krankenanstalten

a) Darlehen von 765 700 DM. 6,25% Zinsen und 2,5% + Tilgung;
b) Darlehen von 400 000 DM für die Infektionsabteilung. 4,5% Zinsen und 2% + Tilgung.
c) Darlehen von 1 000 000 DM für die Medizinische Akademie. 5,5% Zinsen und 200 000 DM p. a. Tilgung.

Unterabschnitt 651, Straßenbau

Darlehen von 1 797 805 DM. 5,5% Zinsen und 3% + Tilgung.

Unterabschnitt 652, Rheinbrücken

a) Darlehen für die Oberkasseler Brücke von 400 000 DM. 4% Zinsen und 5% Tilgung;
b) 4 Darlehen für die Neußer Brücke von 5 999 614 DM. 4% bis 6,5% Zinsen und 1% + bzw. 5% Tilgung.

Unterabschnitt 704, Müllabfuhr

Darlehen von 400 000 DM. 4,5% Zinsen und 10% Tilgung.

Unterabschnitt 705, Fuhrpark

2 Darlehen für den Wohnungsbau von 60 700 DM. 4,5% Zinsen und 1% + Tilgung.

Unterabschnitt 707, Kanalisation

Darlehen von 946 450 DM. 5,5% Zinsen und 3% + Tilgung.

Unterabschnitt 721, Marktwesen

Darlehen von 210 000 DM. 7,5% Zinsen und 2% + Tilgung.

Unterabschnitt 726, Schlachthof

Darlehen zum Bau der Schweineschlachthalle:

a) 600 000 DM. 6,5% Zinsen und 2% + Tilgung;
b) 500 000 DM. 4,5% Zinsen und 4% + Tilgung;
c) 500 000 DM. 4,5% Zinsen und 4% + Tilgung;
d) 1 000 000 DM. 6,75% Zinsen und 2% + Tilgung;
e) 1 300 000 DM. 8% Zinsen und 435 000 DM Tilgungsrücklage.

Unterabschnitt 731, Friedhöfe und Krematorium

Darlehen für die Friedhofskapelle Stoffeln von 100 000 DM. 5% Zinsen und 5% + Tilgung.

Unterabschnitt 743, Badeanstalten

a) Darlehen von 375 000 DM. 6,5% Zinsen und 3% + Tilgung;
b) Darlehen von 144 000 DM. 6,25% Zinsen und 3% + Tilgung.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterabschnitt 851, Gaststätten

a) Darlehen für die Rheinterrasse von 313 256 DM. 6,5% Zinsen und 5% + Tilgung;
b) Darlehen für die Schnellenburg von 450 000 DM. 6% Zinsen und 4% + Tilgung.

Unterabschnitt 856, Ausstellungshallen

a) Darlehen für die neue Ausstellungshalle von 1 500 000 DM. 6,25% Zinsen und 5% Tilgung;
b) Darlehen für die Maschinenhalle von 1 500 000 DM. 5,5% Zinsen und 3% + Tilgung.

Unterabschnitt 942, Wohn- und Geschäftsgrundstücke

19 Wiederaufbaudarlehen von 10 535 526 DM. 4,5% bis 6,5% Zinsen und 1% bis 4% + Tilgung.

Unterabschnitt 952, Wilhelm-Schiffer-Stiftung

Wiederaufbaudarlehen von 50 640 DM. 4,5% Zinsen und 1% + Tilgung.

Unterabschnitt 953, Aderssche Wohnungsstiftung

3 Wiederaufbaudarlehen von 178 133 DM. 4,5% bis 6,5% Zinsen und 1% bis 2,5% + Tilgung.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

L. Haushaltsquerschnitt

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Einnahme- bzw. Ausgabeart	Fundstelle im Haushaltsplan (Gruppierungsziffer)	Ansatz 1953 Betrag DM	Ansatz 1953 Kopfbetrag je Einwohner/DM	Ansatz 1953 % der Gesamteinnahmen bzw. -ausgaben	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM
	A. Ordentlicher Haushaltsplan						
	I. Einnahmen						
	Steuern und Zuweisungen						
1.	Steuern und steuerähnliche Einnahmen	01—06	100 616 500	177,70	47,37	67 018 000	82 526 790
2.	Zuweisungen	07—08					
	a) Allgemeine Finanzzuweisungen		3 595 841	6,35	1,69	9 307 173	10 423 579
	b) Zuweisungen zur Kriegsschädenbeseitigung		13 565 415	23,95	6,39	9 391 950	9 823 315
	c) Zuweisungen zur kriegsbedingten Fürsorge		4 834 648	8,53	2,28	3 208 305	3 233 608
	d) Sonstige zweckgebundene Zuweisungen		3 318 665	5,87	1,56	2 704 446	3 138 199
	e) Kostenanteile innerhalb der Landkreise zum Fürsorgewesen		—	—	—	—	—
	f) Umlagen		—	—	—	—	—
	g) Sonstige Zuweisungen . . .		—	—	—	—	—
	Summe der Steuern und Zuweisungen		125 931 069	222,40	59,29	91 629 874	109 145 491
	Gebühren, Entgelte, Strafen						
3.	Verwaltungsgebühren, Strafen .	11 u. 17	2 247 956	3,97	1,06	1 954 911	2 476 932
4.	Benutzungsgebühren, Beiträge, Entgelte	13—16	26 187 605	46,24	12,33	23 654 398	19 873 646
	Summe der Gebühren, Entgelte, Strafen.		28 435 561	50,21	13,39	25 609 309	22 350 578
	Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb						
5.	Ersätze und sonstige Einnahmen	21—25	21 175 079	37,40	9,97	20 306 481	23 542 118
6.	Mieten und Pachten	26	7 254 067	12,81	3,41	6 162 644	6 411 096
7.	Einkünfte aus wirtschaftlichen Unternehmen	27	8 000 000	14,13	3,77	7 000 000	4 396 666
8.	Zinsen und sonstige Erträge aus Kapitalanlage	29	7 286 104	12,86	3,43	5 584 238	4 714 348
9.	Überschüsse aus Vorjahren . .	aus 23	—	—	—	—	121 628
	Summe der anderen Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb .		43 715 250	77,20	20,58	39 053 363	39 185 856
	Einnahmen aus der Vermögensbewegung						
10.	Tilgungs- und sonstige Darlehensrückflüsse	31	1 562 016	2,75	0,74	1 320 255	1 006 840
11.	Entnahmen aus Rücklagen und Kapitalvermögen. . . .	33—34	20 500	0,04	0,01	20 500	37 787
12.	Erlöse aus Vermögensveräußerungen	35—36	1 514 500	2,68	0,71	960 100	1 344 662
	Summe der Einnahmen aus der Vermögensbewegung . .		3 097 016	5,47	1,46	2 300 855	2 389 289

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Einnahme- bzw. Ausgabeart	Fundstelle im Haushaltsplan (Gruppierungsziffer)	Ansatz 1953 Betrag DM	Ansatz 1953 Kopfbetrag je Einwohner/DM	Ansatz 1953 % der Gesamteinnahmen bzw. -ausgaben	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM
	Durchlaufende Posten						
13.	Lastenausgleich (Soforthilfe) .		7 653 000	13,52	3,60	7 869 400	4 892 144
14.	Landesmittel für den Wohnungsbau		1 000 000	1,77	0,47	1 000 000	—
15.	Durchlaufende Gelder für wirtschaftliche Unternehmen und Sparkassen		2 574 870	4,55	1,21	2 182 250	2 022 867
16.	Sondervermögen		—	—	—	—	—
17.	Sonstige		—	—	—	—	—
	Summe der durchlaufenden Posten		11 227 870	19,84	5,28	11 051 650	6 915 011
	Gesamteinnahmen		**212 406 766**	**375,12**	**100,00**	**169 645 051**	**179 986 225**
	Davon ab Erstattungen		**7 447 732**	**13,15**		**9 216 328**	**9 465 668**
	Reineinnahmen		**204 959 034**	**361,97**		**160 428 723**	**170 520 557**
	II. Ausgaben						
1.	Persönliche Ausgaben. . .	41—49	61 215 002	108,11	28,82	58 393 183	56 570 171
	Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge, Fürsorgeleistungen						
2.	Anteile an den Kosten der Polizei	aus 511	5 295 700	9,35	2,49	4 894 400	4 581 005
3.	Beiträge zur Landesschul- und Mittelschulkasse	aus 511	4 195 956	7,41	1,98	3 737 942	3 460 814
4.	Kostenanteile innerhalb der Landkreise zum Fürsorgewesen.		—			—	—
5.	Umlagen	aus 511—523	3 475 000	6,14	1,64	2 505 850	2 223 376
6.	Sonstige Zuweisungen	511—523	11 395 437	20,12	5,36	10 451 578	7 969 781
7.	Steuerbeteiligungsbeträge . . .	54	—			—	—
8.	Leistungen der allgemeinen Fürsorge	55—57	13 746 928	24,28	6,47	12 663 468	11 547 622
9.	Leistungen der kriegsbedingten Fürsorge	55—57	5 414 333	9,56	2,55	3 832 712	3 802 743
10.	Renten und Geldzuwendungen .	58	348 963	0,62	0,16	254 463	428 638
	Summe der Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge, Fürsorgeleistungen		43 872 317	77,48	20,65	38 340 413	34 013 979
	Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben						
11.	Unterhaltung und Instandsetzung von unbeweglichem Vermögen	61	7 331 845	12,95	3,45	5 287 737	5 675 603
12.	Sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben	63—87	44 190 134	78,04	20,80	33 223 840	30 523 549
13.	Fehlbeträge aus Vorjahren . .	65	—	—		—	813 680
14.	Anteilsbeträge an den außerordentlichen Haushalt . . .	88	8 850 000	15,63	4,17	1 015 000	7 497 634
15.	Zinsen	89	4 293 519	7,58	2,02	2 881 428	1 683 371
	Summe der anderen sächlichen Verwaltungs- und Zweckausgaben		64 665 498	114,20	30,44	42 408 005	46 193 837

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Einnahme- bzw. Ausgabeart	Fundstelle im Haushaltsplan (Gruppierungsziffer)	Ansatz 1953 Betrag DM	Ansatz 1953 Kopfbetrag je Einwohner/DM	Ansatz 1953 % der Gesamteinnahmen bzw. -ausgaben	Ansatz 1952 DM	Rechnung 1951 DM
	Ausgaben der Vermögensbewegung						
16.	Tilgung	91	4 299 374	7,59	2,03	2 311 905	1 518 662
17.	Gewährung von Darlehen	92	1 000 000	1,77	0,47	1 730 000	3 693 000
18.	Zuführung an Rücklagen und Kapitalvermögen	93	3 883 165	6,86	1,83	365 720	2 358 724
19.	Erwerb von Grundvermögen	94	195 000	0,34	0,09	40 000	584 680
20.	Neubau, Erneuerungen und Erweiterungen	aus 95—97	4 307 555	7,61	2,03	2 414 129	6 316 320
21.	Neuanschaffung von beweglichen Vermögen	aus 95	4 321 159	7,63	2,03	3 441 485	3 060 453
22.	Kriegsschädenbeseitigung am unbeweglichen Vermögen	aus 98—97	12 832 265	22,66	6,04	8 538 000	13 434 232
23.	Kriegsschädenbeseitigung am beweglichen Vermögen	aus 98	587 561	1,04	0,28	610 561	1 820 865
	Summe der Ausgaben der Vermögensbewegung		31 426 079	55,50	14,80	19 451 800	32 786 936
	Durchlaufende Posten						
24.	Lastenausgleich (Soforthilfe)		7 653 000	13,51	3,61	7 869 400	4 995 702
25.	Landesmittel für den Wohnungsbau		1 000 000	1,77	0,47	1 000 000	—
26.	Durchlaufende Gelder für wirtschaftliche Unternehmen und Sparkassen		2 574 870	4,55	1,21	2 182 250	2 022 867
27.	Sondervermögen		—	—	—	—	—
28.	Sonstige		—	—	—	—	—
	Summe der durchlaufenden Posten		11 227 870	19,83	5,29	11 051 650	7 018 569
	Gesamtausgaben		**212 406 766**	**375,12**	**100,00**	**169 645 051**	**176 583 492**
	Davon ab Erstattungen		**7 447 732**	**13,15**		**9 216 328**	**9 465 668**
	Reinausgaben		**204 959 034**	**361,97**		**160 428 723**	**167 117 824**
	B. Außerordentlicher Haushaltsplan						
	I. Einnahmen						
1.	Zuweisungen und Überschüsse	0	20 500 000	36,20	19,23	20 172 000	20 542 525
2.	Anteilsbeträge aus dem ordentlichen Haushalt	28	8 850 000	15,63	8,30	1 015 000	7 497 634
3.	Darlehensrückflüsse	31	—	—	—	—	—
4.	Schuldaufnahme						
	a) aus öffentlichen Mitteln	321	—	—	—	—	1 326 750
	b) aus Kreditmarktmitteln	322	76 860 000	135,74	72,09	55 252 000	9 568 227
	c) Innere Darlehen	323	—	—	—	—	6 181 256
5.	Entnahme aus Rücklage und Kapitalvermögen	33—34	350 000	0,62	0,33	—	800 000
6.	Erlöse aus der Vermögensveräußerung	35—36	—	—	—	—	7 000
7.	Sonstige Einnahmen		56 000	0,10	0,05	56 000	116 856
	Gesamteinnahmen und Reineinnahmen		**106 616 000**	**188,29**	**100,000**	**76 495 000**	**46 040 248**
	II. Ausgaben						
1.	Gewährung von Darlehen	92	20 350 000	35,94	19,09	20 000 000	20 193 845
2.	Erwerb von Grundvermögen	94	7 000 000	12,36	6,57	4 500 000	5 372 000
3.	Baumaßnahmen	aus 95—97	76 600 000	135,28	71,84	50 479 000	17 905 016
4.	Erwerb von beweglichem Vermögen	aus 98	—	—	—	—	440 000
5.	Kriegsschädenbeseitigung	aus 95—98	2 610 000	4,61	2,45	1 460 000	1 699 814
6.	Sonstige		56 000	0,10	0,05	56 000	430 112
	Gesamtausgaben und Reinausgaben		**106 616 000**	**188,29**	**100,000**	**76 495 000**	**46 040 787**

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

3 M 102/54

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

STADT. BUCHBINDEREI
DÜSSELDORF

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf